

Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 1 · 21. Jahrgang



4

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell

Mi, 26.07.95 · 19.00 Uhr:  
**Eintracht gegen  
Aris Saloniki**

So, 30.07.95 · 18.05 Uhr:  
**Aris Saloniki gegen  
Hamburger SV**

Sa, 29.07.95 · 17.00 Uhr:  
**Eintracht gegen  
Hamburger SV**

Mo, 31.07.95 · 20.25 Uhr:  
**Eintracht gegen  
SV Werder Bremen**

**Mi. 26.07.95**

bis

**Mo. 31.07.95**

# Jubiläumsturnier

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>



*Flamen*

**Feldschlösschen**



**Unser schönstes  
Schlösschen.**





Liebe Leserin, lieber Leser,

herzlich willkommen zum Jubiläumsturnier der Eintracht. Drei erstklassige Vereine dürfen wir in der Zeit vom 26. bis 31. Juli als Gäste in dem in Vollendung stehenden Stadion begrüßen:

Den Deutschen Vizemeister Werder Bremen, den Hamburger SV und den Erstliga-Verein Aris Saloniki aus Griechenland. Sicherlich werden da bei vielen Eintracht-Fans „alte Zeiten“ wach und dies soll auch so sein!

Schließlich feiert die Eintracht ihren 100. Geburtstag und da können die Nordclubs der ersten Stunde schon ihre momentanen „Klassenunterschiede“ vergessen lassen.

In diesem Jubiläumsmagazin von Eintracht aktuell möchten wir zudem ihr Gedächtnis auffrischen und blicken deshalb zurück.

Wenn Tradition verpflichtet, dann lernen wir aus der Vereinsgeschichte, daß Erfolge und Niederlagen zum Leben dazugehören und bei allem der Mensch nicht vergessen werden darf.

Eintracht Braunschweig als immer noch bekanntester Werbeträger dieser Stadt konnte und wird zukünftig nur dann überzeugen, wenn die Menschen dieser Region in Eintracht zum Wohle der Eintracht und letztendlich ihrer selbst wirken.

Jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß und gute Unterhaltung mit Eintracht aktuell beim Jubiläumsturnier.

Ihr Eintracht aktuell-Team.

## Inhalt

### EINWURF

Helmuth Johannsen, Meistertrainer ..... 4

### RÜCKBLICK

Die Knaller der Eintracht ..... 5

### JUBILÄUMSTURNIER

Daten & Tabellen ..... 6

### UNSERE GÄSTE

Hamburger SV, ..... 8

SV Werder Bremen ..... 10

Aris Saloniki ..... 12

### VORSPIEL

Der Spielplan der Regionalliga-Hinrunde .... 13

Das aktuelle Mannschaftsfoto ..... 14

### EINTRACHT 100

Einblicke zum Geburtstag -  
Auszüge aus dem Jubiläumsbuch ..... 16

### SPIELERPOKAL

Der Sieger steht fest ..... 21

### HALBZEIT

Meldungen ..... 23

### FANBLOCK

Infos & Leserpost ..... 24

### ABPFIFF

Vorverkaufsstellen, Eintracht-Abteilungen,  
Impressum ..... 26

**PLAYOFF** ★★★

HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER

Salzdahlumer Straße 137 · 38126 Braunschweig

Telefon (05 31) 26 31-4 60

6 Tennisplätze

8 Squashcourts

8 Badmintonfelder

Saunaland & Fitness-Studio · Telefon (05 31) 26 31-1 41



Der MusicPub

Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726





**Helmuth Johannsen**  
Trainer der Eintracht-  
Meistermannschaft

## Jubiläumsturnier - 100 Jahre Eintracht Braunschweig

Liebe Sportfreunde,  
liebe Einträchtler,

zum Jubiläumsturnier und den damit verbundenen sportlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen wünsche ich Ihnen ein gutes Gelingen.

In meiner Verbundenheit mit der Eintracht übersende ich Ihnen herzliche Glückwünsche zum „100. Geburtstag“.

Ich wünsche Ihnen, daß es bald gelingt, mit vereinten Kräften den für die Region wichtigen Aufstieg in die Spielklasse zu erreichen, in der die Gäste Ihres Jubiläumsturnieres spielen.

# ein Genuß

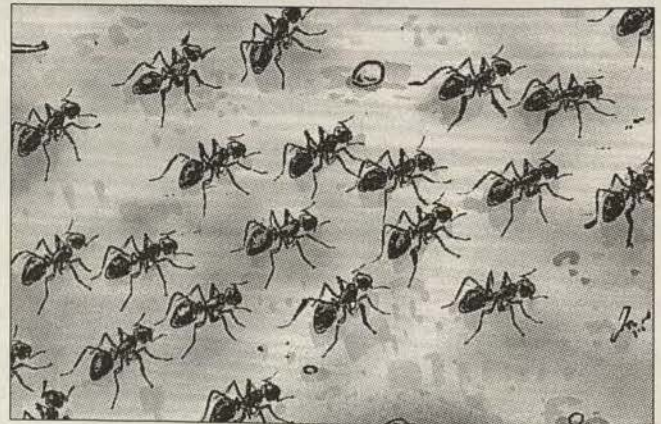


## OPTIKER KRAKE

Brillen und Kontaktlinsen  
Steinweg 27 · 38100 Braunschweig  
Telefon 05 31 · 4 41 65

FF+P · Braunschweig

## HABEN WIR BRAUNSCHWEIGER REGEN VERKEHR ?



Wer in Braunschweig sicher, schnell, bequem und dann auch noch preiswert von A nach B gelangen möchte, setzt auf den öffentlichen Personennahverkehr der Braunschweiger Verkehrs-AG.

Denn mit 36 Omnibus- und 7 Stadtbahnlinien auf einer Gesamtlänge von mehr als 600 Kilometern bringen wir Sie überall hin in Braunschweig und Umgebung. Mit einem breitgefächerten Tarifangebot von der 90-Minuten-Karte bis zur City-Jahreskarte können Sie Ihre öffentlichen Verkehrsmittel ganz individuell nutzen.

Und natürlich profitiert auch die Umwelt von der Entlastung des Individualverkehrs – das kommt den Braunschweigern ganz unmittelbar zugute und wirkt sich positiv auf die Lebensqualität in unserer Stadt aus!

Wenn Sie mehr wissen möchten über Tarife, Fahrpläne oder ganz allgemein über die Braunschweiger Verkehrs-AG, dann rufen Sie uns an. In unserem Beratungs-Zentrum Stiftsherrenhäuser bekommen Sie jederzeit Auskunft. Tel.: 3 83-27 10

**Stadtwerke  
Braunschweig**



ENERGIE · WASSER · UMWELTSCHUTZ

PERSONENNAHVERKEHR

Stadtwerke Braunschweig GmbH, Taubenstr. 7, 38106 Braunschweig





## Die Knaller der Eintracht



Kohn gekonnt. Eine leichte Körpertäuschung und dann am Torwart vorbei.  
Foto: Manfred Miller

**„Spielabbruch durch randalierende Fans und zweistellige Siege in den Saisonvorbereitungen“, hießen jüngst die Schlagzeilen der Eintracht. Beim Finale um den Toto-Lotto-Cup gegen den Zweitligaklub Hannover 96 in Hildesheim kam es bekanntlich kurz vor Ende der Partie zum Spielabbruch.**

Einige randalierende Fans aus beiden Lagern hatten den guten Bundesligaschiedsrichter Wiesel dazu veranlaßt, das Spiel eher zu beenden, nachdem schon ein Feuerwerkskörper direkt neben dem linken Ohr von Braunschweigs Stürmer Mark Schmitz

explodierte. Sicherlich eine „Ohrfeige“ für jeden Fan.

Erfreulicheres gab es in den anderen Testspielen zu berichten. Ein 13:1 in Königsutter, ein 11:0 gegen den Fußball-Bezirksligisten TSV Süpplingenburg und natürlich das 17:1 gegen die Kreisliga-Formation des MTV Wedtlenstedt brachten der neuen Olsson-Elf frische Spiellaune und die notwendige Sympathiewerbung in der Region.

Nur der magere 2:1 Sieg in Groß Biewende gegen eine Asse-Auswahl und das 6:4 im Elfmeterschießen gegen den Oberligisten SF Ricklingen zeigten Spuren des Stresses und einiger Abstimmungsfehler in den Testspielen. Gerade weil Trainer Olsson jeden seiner neuen Spieler testen und diese auch auf den Positionen einiger Stammspieler spielen lassen möchte, gab es manchmal auch dumme Gegentore zu verzeichnen.

So dauert es halt seine Zeit, bis die neuen Abwehrspieler wie Modellathlet Sven Boy und Tobias Jaensch in der Viererkette integriert sind. Wichtig wird es sein, innerhalb der Mannschaft einen gesunden Konkurrenzkampf zu entfachen, um Spielausfälle von Leistungsträgern während der laufenden Saison kompensieren zu können.



Immer noch vorbildlich in seiner Körperhaltung: Victor Pauls.  
Foto: Manfred Miller



Mark Schmitz ist getroffen. Noch wissen die „Fans“ nicht, was sie angerichtet haben.  
Foto: Beate Leichert



Faire Geste. Lothar Sippel von Hannover 96 kümmert sich um seinen Stürmerkollegen.  
Foto: Beate Leichert



Spiel aus und verloren. Die Mannschaft versucht die Fassung zu bewahren.  
Foto: Beate Leichert





## Der Feldschlößchen- und Toto-Lotto Cup

**Das Jubiläumsturnier anlässlich des 100jährigen Bestehens des BTSV Eintracht verdankt sein Entstehen zwei großen Unternehmen.**

Der erste Sponsor präsentiert sich durch den Feldschlößchen-Cup 1995. In traditioneller Verbundenheit mit dem Verein und als langjähriger Eintracht 100-Poolpartner ermöglicht hier die große Braunschweiger Brauerei Feldschlößchen Brauerei AG den Braunschweiger Fußballfans hochkarätigen Fußball auf heimischen Rasen. Der Feldschlößchen-Pokal wird nach dem Spiel HSV gegen Aris Saloniki übergeben.

Das Jubiläumsturnier wurde auch durch einen weiteren Poolpartner der Eintracht ermöglicht. Die Toto-Lotto Niedersachsen GmbH präsentiert ihren Toto-Lotto Pokal nach dem Spiel BTSV Eintracht gegen SV Werder Bremen. Neben den Turnierspielen freuen wir uns auch auf zwei Fanbegegnungen. Eine Fanauswahl des BTSV Eintracht spielt am 29. Juli um 15.00 Uhr gegen den HSV auf dem B-Platz und am 31. Juli um 18.30 Uhr gegen eine Auswahl von Radio Antenne auf dem A-Platz.



**Der griechische Trainer Georgios Firos: Seine Mannschaft ist schwer einzuschätzen und könnte deshalb für eine Überraschung gut sein.**



**Er spielt schon längst mit der Vierer-Kette: Eintrachts Trainer Olsson muß in diesem Jahr den Sturm erfolgreich einstellen.**



**Er löste König Otto ab: Der neue Trainer des SV Werder Bremen Aad de Mos will die Abwehr umstellen und die Vierer-Kette einführen.**



**Mehr als nur ein Test. Die Truppe von Trainer Möhlmann benötigt Erfolge für ihr angeschlagenes Selbstvertrauen.**

### Der komplette Spielplan:

**26.07.95 19.00 Uhr  
Eintracht - Aris Saloniki**

\_\_\_\_\_ : \_\_\_\_\_

**29.07.95 15.00 Uhr  
Eintracht-Fans - HSV-Fans  
(auf dem B-Platz)**

**29.07.95 17.00 Uhr BTSV  
Eintracht - Hamburger SV**

\_\_\_\_\_ : \_\_\_\_\_

**30.07.95 18.05 Uhr  
Hamburger SV - Aris Saloniki (Fernsehübertragung - nur Feldschlößchen-Cup)**

\_\_\_\_\_ : \_\_\_\_\_

**31.07.95 18.30 Uhr  
Eintracht-Fans - Radio Antenne  
(auf dem A-Platz)**

**31.07.95 20.25 Uhr  
BTSV Eintracht - SV Werder Bremen  
(Fernsehübertragung - nur Toto-Lotto-Cup)**

\_\_\_\_\_ : \_\_\_\_\_

Die Wertung des Spiels HSV gegen SV Werder Bremen wird aus der Rückrunde der Saison 94/95 genommen, das am 1. April 0:0 endete und darum beide Mannschaften je einen Punkt aus der Begegnung bekommen.



# Einwurf!

Soft- und Milchkartons (TetraPaks) gehören in den Sammelbehälter.

Echte Eintracht-Fans machen mit!

Kunststoff-Flaschen, -Becher, -Folien und Styropor gehören in den Sammelbehälter.

Echte Eintracht-Fans machen mit!

Konservendosen, Aluschalen und Alufolien gehören in den Sammelbehälter.

Echte Eintracht-Fans machen mit!



**CEDERBAUM**  
ROHSTOFFE

*Umweltbewußt handeln*

Entsorgungskonzepte  
für Handel, Gewerbe  
und Industrie

Cederbaum Rohstoff GmbH & Co. KG  
Hannoversche Straße 65 · 38116 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 5 80 05 - 0 · Telefax 05 31 / 50 29 44  
<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>



Partner  
Duales System  
Deutschland





## Hamburger Sport-Verein

**„Nun spielen sie wieder zusammen, fast wie damals“, mit solchen Worten könnte man auch das Jubiläumsturnier einläuten. Als nämlich 1963 der DFB die Bundesliga einführte, gestand er dem Norden drei der 16 Plätze zu.**

Das sportliche Abschneiden vor allem der drei vorausgegangenen Jahre in der Oberliga Nord entschied über die Eingliederung in die neue Super-Liga. Da besaßen der HSV, Werder und Eintracht die besten Trümpfe. Die Hamburger behaupteten ihren Platz in der Bundesliga ohne Unterbrechung. Die Bremer, 1965, 1988 und 1993 Deutscher Meister, mußten ihn nur einmal 1980 gemeinsam mit den Braunschweigern für eine Saison räumen; die Braunschweiger zudem noch in der Saison 73/74 und seit der Spielzeit 85/86 bis

heute. Das Turnier in Braunschweig führt die drei Bundesliga-Gründungsmitglieder des Nordens wieder in sportlichen Vergleich zusammen.

Zur Verbindung Eintracht - HSV: Eine fast 100jährige Verbindung hat zwischen dem HSV und Eintracht ein enges freundschaftliches Verhältnis entstehen lassen. Im April 1898 verlor Eintracht 0:7 bei Germania Hamburg, dem Vorgänger des HSV. Der entstand 1919 aus der Fusion des Hamburger SV 88 mit eben diesem FC Germania. Anfangs wurde die Partnerschaft allerdings einer starken Belastung ausgesetzt, als die Braunschweiger 1913 um die Norddeutsche Meisterschaft kämpften, die HSV-Späher auf Eintrachts 17jährigen Wundertürmer Tull Harder aufmerksam wurden und ihn in einer für da-



Eintracht hatte im Pokal 1981 noch die Lufthoheit: Hier setzt sich Grobe gegen die HSV-Spieler Hartwig, Reimann und Jakobs durch.

### Der Spielerkader des HSV:

Nummer	Name	Position
1	Golz, Richard	Torwart
2	Henchoz, Stephane	Abwehr
3	Schnoor, Stefan	Abwehr
4	Kober, Carsten	Abwehr
5	Houbtchev, Petre	Abwehr
6	Hartmann, Jürgen	Mittelfeld
7	Kmetsch, Sven	Mittelfeld
8	Ivanauskas, Valdas	Mittelfeld
9	Bäron, Karsten	Angriff
10	Breitenreiter, Andre	Angriff
11	Ordenewitz, Frank	Angriff
12	Lüttkenhaus, Oliver	Angriff
13	Fischer, Andreas	Mittelfeld
14	Jähnig, Uwe	Mittelfeld
15	Kindvall, Niclas	Angriff
16	Hiemann, Holger	Torwart
17	Mason, Michael	Mittelfeld
18	Claaßen, Christian	Angriff
19	Kovacevic, Marijan	Abwehr
20	Weißhaupt, Marco	Mittelfeld
21	Spörl, Harald	Mittelfeld
22	Albertz, Jörg	Mittelfeld
23	Siedschlag, Stefan	Angriff
24	Copado, Francisco	Angriff
25	Kostmann, Marco	Torwart
26	Letchkov, Yordan	Mittelfeld

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekannt gegeben

malige Zeiten spektakulären Nacht- und Nebel-Aktion an die Elbe lotsten - für immer. Noch 1929 stürmte Harder, inzwischen Torjäger der Nationalmannschaft, für den HSV in der Endrunde um die deutsche Meisterschaft. Von 1923 an trafen Eintracht und der HSV immer wieder in den Endrundenspielen um die norddeutsche Meisterschaft zusammen, für Eintracht meist ein aussichtsloses Unterfangen. Der HSV zählte zu

den stärksten Mannschaften im DFB-Bereich.

Zum Dauer-Duell entwickelten sich die Begegnungen Eintrachts mit dem HSV nach dem zweiten Weltkrieg von 1947 an in der Oberliga Nord. 30.000 Zuschauer lockten die Besuche der Hamburger an, die in der Oberliga eine führende Rolle übernahmen und für jedes Fußballtalent zur begehrten Adresse wurden. So wechselten Eintrachts erfolgreiche Stür-





mer Rohrberg und Schemel und über den Umweg des FC St. Pauli auch Mittelfeldspieler Liese zum HSV.

Nur einmal, 1953/54 besetzten die Braunschweiger am Saisonende einen besseren Tabellenrang als der HSV, der im Norden die Meisterschaft im Abonnement gepachtet hatte.

Mit Einführung der Bundesliga 1963 verschoben sich die Gewichte. Zumindest in der Ära Johannsen (1963 bis 1967) und Zebec (1974 bis 1978) stand Braunschweig nicht mehr im Schatten des HSV. Das Tauziehen um umworbene Fußballstars wie 1964 um den Hannoveraner Lothar Ulsaß, Braunschweigs späterem Fußballidol, gewann Eintracht, Nationalspieler wie Bernd Dörfel kamen 1968 von Hamburg nach Braunschweig und suchten hier eine neue Herausforderung.

Im Jahresprogramm Eintrachts gehörten die Besuche des HSV zu den Höhepunkten. Aber auch die Braunschweiger bescherten den Hanseaten manche volle Vereinskasse, 1976 kamen 55000 Besucher ins Volksparkstadion, um die damals nach der zweiten deutschen Meisterschaft greifende Eintracht zu begutachten.

In Eintrachts Pokalgeschichte bleibt als absoluter Glanzpunkt der 1981 in der Verlängerung erkämpfte 4:3-Erfolg im Viertelfinale vor 33000 Zuschauern im ausverkauften Stadion an der Hamburger Straße gegen den HSV in Erinnerung. Beckenbauer, Kaltz, Hrubesch, Stein, Hartwig und Magath standen in Hamburgs

Aufgebot. Die von Uli Maslo trainierten Braunschweiger befanden sich auf dem Weg von der 2. Bundesliga zurück in die erste Liga. Am größten Erfolg in der langjährigen Geschichte Eintracht gegen den HSV waren Franke, Bruns, Grobe, Merkhoffer, Borg, Tripbacher, Pahl, Geiger, Zavisic (Kindermann), Keute und Worm, Schütze des Siegtreffers beteiligt.

Aus der Freundschaft HSV - Eintracht entstanden viele persönliche Verbindungen. Symbolhaft dafür mag die zwischen Uwe Seeler und den Braunschweigern Peter Kaack und Walter Schmidt sein. Früher auf dem Rasen-Rechteck bekriegt sie sich unerbittlich, doch jederzeit fair, heute sind sie gute Freunde.

**HSV aktuell:** Zwei Wochen vor dem Bundesliga-Start beim FC Bayern München erhofft sich HSV-Trainer Benno Möhlmann in den Braunschweig-Begegnungen gegen Aris Saloniki und Eintracht wichtige Erkenntnisse zu gewinnen für die Zusammensetzung seiner A-Formation. Er steht unter großem Druck. Der 13. Tabellenrang in der vergangenen Saison hinterließ bei den Fans tiefe Furchen der Enttäuschung. Die Fans verlangen eine Leistungssteigerung, die den Verein wieder ins internationale Geschäft führt. Und sie werden noch kritischer werden und die Meßlatte noch höher legen, nachdem mit dem FC St. Pauli lokale Konkurrenz in der Bundesliga erwachsen ist.

Der Wirbel um Bulgariens Fußball-Volksheld Yordan Letchkov lieferte in den ersten Wochen der



neuen Saison viele Schlagzeilen über den HSV. Trainer Möhlmanns Verhältnis zu dem 28jährigen, der mit seinem Treffer bei der WM in den USA Deutschland den k.o. versetzte, ist distanziert. Der HSV würde den Bulgaren sofort aus dem Vertrag entlassen, doch bis Mitte Juli hatte sich kein Verein gefunden, die geforderte Ablöse von fünf Millionen Mark zu zahlen. Etwa vier Millionen Mark investierten die Hamburger in ihre

neue Mannschaft. Aus Neuchâtel kam der Schweizer Nationalspieler Henchoz, aus der Konkursmasse von Dynamo Dresden Kmetsch und Jähnig sowie vom SV Wilhelmshaven Stürmer Claaßen, Torschützenkönig der Regionalliga Nord. Benno Möhlmann ließ äugelt in der Saison 95/96 mit der Einführung der Vierer-Abwehrkette. Auch dafür sollen ihm die beiden Spiele in Braunschweig wertvolle Hinweise liefern.

## Die letzten Begegnungen:

### 06.10.1984 Eintracht - HSV (1. Bundesliga) 3:1

Tore: 0:1 von Heesen (15.), 1:1 Worm (26.), 2:1 Pahl (71.), 3:1 Gorski (77.)

Zuschauerzahl: 22.000

### 23.03.1985 HSV - Eintracht (1. Bundesliga) 5:0

Tore: 1:0 Mc Ghee (3.), 2:0 Magath (14.), 3:0 Wehmeyer (16.), 4:0 Milewski (45.), 5:0 Milewski (75.)

Zuschauerzahl: 18.500



Der zukünftige Meister Eintracht Braunschweig schlug die Hanseaten 1967 mit 2:0.

## Marken-Mountain-Bikes

neu eingetroffen, knallhart kalkuliert, zum Beispiel:

Shimano STX - Schaltwerk, 21 Gänge, CroMo	<del>1087,-</del>	849,- DM
Shimano XT - Schaltwerk, CroMo superlight tube	<del>1798,-</del>	1599,- DM
Super Trekking-Bike Shimano Alivio - Schaltwerk	<del>899,-</del>	799,- DM

FSR Radsport Handels - GmbH  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48  
Eingang bei Olive, Hinterhaus





## SV Werder Bremen

**Mit dem vier Jahre nach Eintracht gegründeten SV Werder hatten die Braunschweiger schon 1905 ihre erste wichtige Kraftprobe zu bestehen: In den Auseinandersetzungen um die Norddeutsche Meisterschaft schalteten sie in der Zwischenrunde die Bremer 5:2 aus.**

Nach dem ersten Weltkrieg in der Südstaffel der norddeutschen Liga und nach 1933 in der sogenannten Gauliga Niedersachsen behaupteten sich die Bremer meist vor Eintracht. Ein unverändertes Bild ergab sich auch von 1947 bis 1963 in der Oberliga Nord. Die Braunschweiger Hagenacker und Broschat, 1949 an die Weser gewechselt, hatten maßgeblichen Anteil an Werders Aufschwung. Kamen die Bremer ins Stadion an der Hamburger Straße, wurden 30000 Zuschauer-Grenzen gestreift oder überschritten. Ein entsetzlicher Zwischenfall überschattete im Februar 1949 Eintrachts Oberligabesuch bei Werder. Braunschweigs junger Torhüter Fehland zog sich bei einem Zusammenprall mit Bremens Stürmer Gernhardt eine schwere Unterleibsverletzung zu. Obwohl sofort in eine Bremer Klinik eingeliefert, verstarb das Talent an Nierenblutungen.

In der Bundesliga machten die Bremer den Braunschweigern vor, wie ein Nordklub die befürchtete Vorherrschaft des Westens brechen kann: 1965 holte Werder den Titel des Deutschen Meisters überraschend, aber letzten Endes verdient. Zwei Jahre später gelang dasselbe Bravourstück Eintracht. 1969 holte Meistermacher Helmut Johnsen Bremens Nationalspieler Max Lorenz nach Braunschweig - ein damals sensationeller Transfer. 1975 orientierte sich Trainer Branko Zebec in die gleiche Richtung. Dieter Zembksi wechselte von der Weser an die Oker. Die beiden Bremer schenken den Braunschweigern in der Bundesliga belebende Impulse. Spielerwechsel vollzogen sich aber auch in umgekehrter Richtung. Der von Hartmut Konschal 1976 war der bekannteste.

Ein Jahr später befand sich Eintracht auf gutem Wege zum zweiten Titelgewinn. Am 6. Mai, am drittletzten Spieltag, verlor Eintracht jedoch daheim 0:1 gegen Werder, damals auf dem zehnten Tabellenrang rangierend. Jene zwei Punkte fehlten bei der Endabrechnung, um Borussia Mönchengladbach die Meisterschale streitig zu machen. Mit einem populären Bremer versprochen sich die Braunschweiger nach ihrem

### Der Spielerkader von HSV:

Nummer	Name	Position
1	Reck Oliver	Torwart
2	Scholz Heiko	Mittelfeld
3	Schnoor, Stefan	Abwehr
4	Ramzy Hany	Abwehr
5	Eilts Dieter	Mittelfeld
6	Borowka Ulrich	Abwehr
7	Basler Mario	Mittelfeld
8	Votava Mirko	Mittelfeld
9	Hobsch Bernd	Angriff
10	Cardoso Rudolfo Esteban	Mittelfeld
11	Bode Marco	Mittelfeld
12	Beiersdorfer Dietmar	Abwehr
13	Wiedener Andre	Abwehr
14	Schulz Michael	Abwehr
15	Wolter Thomas	Abwehr
16	Gundelach Hans-Jürgen	Torwart
17	Vier Angelo	Angriff
18	Neubarth Frank	Mittelfeld
19	Sauer Gunnar	Abwehr
20	Rost Frank	Torwart
21	Unger Lars	Mittelfeld
22	Bestchastnykh Wladimir	Angriff
23	van Lent Arie	Angriff
24	Albarak Erhan	Angriff
25	Burten Mike	Mittelfeld
26	Rollmann Jürgen	Torwart

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekannt gegeben



Abstieg in die Drittklassigkeit 1987 den sofortigen Wiederaufstieg in die 2. Bundesliga. Uwe Reinders schaffte es als Spielertrainer. Im letzten Jahr seiner Tätigkeit in Braunschweig führte er 1989/90 Eintracht ins Pokal-Halbfinale - nach Bremen. Gegen seinen Lehrmeister Otto Rehhagel hielt er sich mit seinem Aufgebot tapfer, doch beim 0:2 besaß Eintracht keine Chance. Wie mit dem HSV entwickelte Eintracht auch zu Werder über Jahrzehnte eine enge freundschaftliche Beziehung. Frühere Braunschweiger Profis wie Gersdorff und Erler arbeiten, mit einstigen Werder-Profis wie Lorenz und Zembksi beruflich eng in der Sportartikelbranche zusammen, und Eintracht-Präsident Tenzer stellt mit seinem





Bremer Kollegen und Freund Dr. Böhmer im Liga-Ausschuß des DFB gemeinsam entscheidend Weichen.

Braunschweigs Fußballpublikum hätte Werder gern als den neuen deutschen Fußballmeister begrüßt. Um einen Punkt verfehlten die Bremer am letzten Spieltag den Titel. Sie stehen vor einer einschneidenden Zäsur. Nach 14 Jahren Otto Rehnhagel beginnt eine neue Epoche, Aad de Mos trägt jetzt Verantwortung. Er wird zumindest zu Beginn seiner Arbeit ständig an seinem Vorgänger gemessen werden.

Deshalb braucht er rasch den Erfolg. Die Partie in Braunschweig zählt dabei als eine wichtige Etappe in der Vorbereitung.

Nie zuvor investierten die Bre-

Fußnote: Die Beiträge über Eintrachts enge Bindungen zu Werder Bremen und den Hamburger SV stammen von Jochen Döring, von 1960 bis 1993 Sportredakteur und zuletzt Ressortleiter der „Braunschweiger Zeitung“. Erinnerungen an große Spiele und Stars, Anekdoten, Statistiken, Triumphe und Enttäuschungen in Eintrachts Fußballgeschichte enthält das über 200 Seiten umfassende Buch mit dem derzeitigen Arbeitstitel „Helmut, laß die Löwen raus“, an dem er zur Zeit arbeitet und das im Herbst im Braunschweiger Zeitungsverlag erscheinen wird.

Eintracht aktuell bedankt sich für die Fotos bei den jeweiligen Vereinen und bei Hermann Nolte von Eintracht Braunschweig.

mer bei Saisonbeginn in ähnlicher Größenordnung. Für Freiburgs Star Cardoso zahlten sie 4,5 Millionen Mark. Je zwei Millionen Mark überwiesen sie nach Sao Paulo für den dunkelhäutigen Brasilianer Baiano und nach Leverkusen für Heiko Scholz. Vom westfälischen SC Verl, der nur knapp den Aufstieg in die 2. Bundesliga verpaßte, holte Werder Torjäger Vier, dazu für eine Leihgebühr von 50000 Mark Torhüter Rollmann vom MSV Duisburg. Er wird so lange Reck vertreten, bis der Stammtorhüter die Folgen einer Schulteroperation auskuriert hat.

Eingriffen unterzogen sich nach Ende der Vorsaison auch die Nationalspieler Basler und Eilts. Wahrscheinlich wird sie Aad de

Mos in Braunschweig einem ersten Test ebenso unterziehen wie Abwehrspieler Beiersdorfer, der wegen eines Knorpelschadens während der gesamten letzten Saison pausieren mußte. Harmonisieren die Spielgestalter Basler und Cardoso miteinander? Die

Beantwortung dieser Frage wird für den neuen Coach ebenso wichtig werden wie die Reaktion der Mannschaft auf die Einführung der Vierer-Abwehrkette. Diesen taktischen Umdenkungsprozeß kündigte Aad de Mos gleich bei seinem Amtsantritt an.



An Reinders hat Eintracht nicht nur gute Erfahrungen: Hier köpft er vor Grobe, Hollmann und Worm zum 1:0 ein. Eintrachts Nationaltorhüter Bernd Franke war an der späteren 4:0 Niederlage schuldlos.

**AUCH BUNDESWEIT  
IMMER  
AM BALL!**

**DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY**



**05 31 -  
89 00 88**

**Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.**

**Seid Ihr so**

**satt & reich,**

**daß Ihr die Einschläge**

**nicht mehr merkt?**

**NEIN zu Frankreichs Atomtests!**

**SUBWAY**  
Beide sind Eintrachtssponsoren





## Aris Saloniki

*Der 1914 nach dem Gott Aris gegründete Traditionsverein Aris Saloniki ist bei uns eher unbekannt. Nicht zuletzt weil die großen Erfolge, griechischer Meister 1928 und 1932, schon lange zurückliegen.*

Nachdem man aber 1994 wieder am UEFA-Cup teilnahm, scheint die Durststrecke vorüber zu sein - UEFA-Cup Teilnahme in folgenden Jahren: 1964, 1965, 1966, 1968, 1969, 1974, 1979, 1980, 1981 und 1994. Der siebente Platz in der Saison 1994/95

gibt dem finanzstarken Verein zwar einen kleinen Dämpfer, doch waren sie nur drei Punkte vom Drittplazierten entfernt. Bevor nun im September in Griechenland die Saison beginnt, werden die Thessaloniker noch einige Zeit ihr Trainingslager in Braunschweig (Play Off-Center) fortsetzen. Vielleicht wird dann ihr Star Savas Kofidis, der 1994 mit der griechischen Nationalmannschaft an der WM in den USA teilnahm und sein Kollege im Mittelfeld Constadinos Ipirotis wieder voll einsatzbereit sein.

### Der Spielerkader von Aris Saloniki:

Nummer	Name	Position
1	Christos Karkamanis	Torwart
2	Theofanis Katergianakis	Torwart
3	Evangelos Koentas	Torwart
4	Emanoyhl Mitsopoulos A	bwehr
5	Georgios Stratilatis	Abwehr
6	Georgios Koltsidas	Abwehr
7	Costas Pozapalidis	Abwehr
8	Anastasios Zachopoulos	Abwehr
9	Nicolaos Tsiantakis	Abwehr
10	Ioanis Dimitriadis	Abwehr
11	Dimitrios Mavrogenidis	Abwehr
12	Ivan Silva Santos	Mittelfeld
13	Artour Lekmbelo	Mittelfeld
14	Cosmas Tzatzos	Mittelfeld
15	Vasilios Koyvalis	Mittelfeld
16	Theodoros Dalkidis	Mittelfeld
17	Dimitrios Adamidis	Mittelfeld
18	Constadinos Ipirotis	Mittelfeld
19	Michael Panopoulos	Mittelfeld
20	Savas Kofidis	Mittelfeld
21	Panagiotis Katsaros	Mittelfeld
22	Fanis Toytziaris	Angriff
23	Zoran Lontsar	Angriff
24	Lioumpisa Milogievitis	Angriff
25	Costas Loumpoutis	Angriff
26	Apostolos Liolidis	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekannt gegeben



## LASERscript

Belichtung von MAC, DOS, UNIX  
Filme und Lithos bis 55 x 75 cm  
Farbscans vom Trommelscanner  
Elektronische Bildverarbeitung  
Farbdrucke, Proofs, Digiproofs

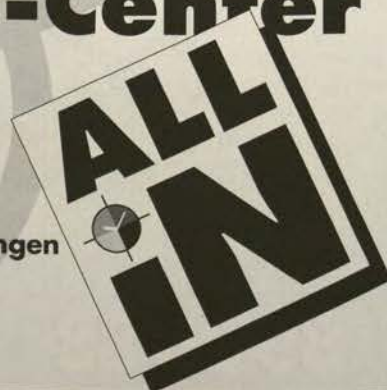
Weinbergweg 40  
38106 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 34 49 05  
und 05 31 / 34 09 48

Fax 05 31 / 34 49 06  
Mailbox 05 31 / 34 16 75  
ISDN 05 31 / 2 33 02 50  
AppleLink: Laserscript

## PrePress-Center

ALL IN-Filmbelichtungen

Keine Auftragspauschale  
Keine Extra-Kosten für  
Beschnitt- und Passermarken  
Keine Berechnung von überlangen  
Rechenzeiten (bis 1000 l/cm)







## Regionalliga 1995/96: Spielplan der Hinrunde

Mittwoch	02.08.95	18.30 Uhr	Pokal Arminia Hannover - Eintracht
Samstag	05.08.95	15.30 Uhr	Lüneburger SK - Eintracht
Mittwoch	09.08.95	20.00 Uhr	Eintracht - VfL Osnabrück
Sonntag	13.08.95	15.00 Uhr	SV Wilhelmshaven - Eintracht
Samstag	19.08.95	18.00 Uhr	Eintracht - Delmenhorst
Samstag	26.08.95	15.30 Uhr	Eintracht - VfL 93 Hamburg
Sonntag	03.09.95	15.00 Uhr	FC St. Pauli - Eintracht
Samstag	09.09.95	15.30 Uhr	Eintracht - 1. SC Norderstedt
Sonntag	17.09.95	15.00 Uhr	BV Cloppenburg - Eintracht
Samstag	23.09.95	15.30 Uhr	Eintracht - Holstein Kiel
Samstag	07.10.95	15.30 Uhr	Werder Bremen - Eintracht
Samstag	14.10.95	15.30 Uhr	Eintracht - VfB Oldenburg
Samstag	21.10.95	19.30 Uhr	Kickers Emden - Eintracht
Samstag	28.10.95	15.30 Uhr	Eintracht - TuS Celle FC
Sonntag	05.11.95	14.30 Uhr	SV Lurup - Eintracht
Samstag	11.11.95	15.30 Uhr	Eintracht - HSV (A)
Freitag	17.11.95	19.30 Uhr	SC Concordia - Eintracht
Samstag	02.12.95	15.30 Uhr	Eintracht - VfL Herzlake

## Starker Partner

Nach vielen Spekulationen und zahlreichen Gerüchten, konnte Eintracht Braunschweig am 5. Juli 95 öffentlich den neuen Trikot-sponsor der ersten Mannschaft präsentieren. Mit einer Summe von DM 600.000 ist hier nun gehobenes Zweitliga-Niveau erreicht worden. Das mittelständische Unternehmen ist im Raum Harz, im Münsterland, Thüringen und Sachsen-Anhalt mit insgesamt 60 Verbrauchermärkten vertreten. Zahlreiche neue Standorte in unserer Region sind geplant.

Insgesamt ist die Präsenz des neuen Hauptsponsors nicht nur auf das Trikot bezogen. Vielmehr soll eine dauerhafte, möglichst über Jahre reichende Partnerschaft angestrebt werden. Mit dem Sponsor V-Markt ist ein weiterer Partner gefunden worden, den Braunschweiger Fußball über die Stadtgrenzen hinaus populär zu machen.

## DER NEUE CHRYSLER STRATUS. DIE INTELLIGENTE WAHL.

**JETZT PROBEFAHREN!**

- ▶ 2,5-l-V6-Triebwerk, 118 kW (160 PS)
- ▶ lernfähige 4-Stufen-Automatik
- ▶ FCKW-freie Klimaanlage
- ▶ elektr. Geschwindigkeitsregelung
- ▶ zwei große US-Airbags
- ▶ Antiblockiersystem
- ▶ Seitenaufprallschutz

Abb.:  
STRATUS LX 2.5



**WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!**

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM KOMPETENTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

**Auto-Balke**

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 37 70 01

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





# Saison 1995/96 Reg.-Liga Nord

**Das Eintracht-Team in brandneuer Spielkleidung mit dem Logo des V-Marktes.**  
 Oben von links: Sven Boy, Daniel Simon, Özkan Kocutürk, Tobias Jaensch, Markus Stanko, Thorsten Kohn, Rouven Lütke, Enrico Gerlach; Mitte: Co-Trainer Heinz-Günter Scheil, Liga-Beauftragter Norbert Dutke, Roland Weisheit, Willi Kronhardt, Sergei Fokin, Mark Schmitz, Malk Kappel, Uwe Kienert, Zeugwart Uli Wesser, Vize-Präsident Wolfgang Niernsch, Mannschaftsarzt Dr. Jürgen Stumm, Trainer Jan Olsson, Präsident Harald Tenzer; Vorn: Ingo Vandreike, Sven Scholze, Matthias Hain, Thomas Pfannkuch, Jan Spoelder, Matthias Tietze, Viktor Pasulko, Masseur Fahrid Riba.



**Bald auch in Braunschweig...**

# **...die besonderen Verbrauchermärkte**



- Erfrischend freundliches, helles Einkaufsziel.
- Täglich "Wochenmarkt" für Obst u. Gemüse.
- Fleisch- u. Wurst vom Feinsten. Extrem günstig.
- Preise wie beim Discounter. Auf Dauer billig.
- Spezialitäten für höchste Ansprüche.
- Drogerie- u. Haushaltswaren. Auf Dauer billig.
- Freundliches V-MARKT - Team
- Na dann bis bald im ...

**V-MARKT Dibbesdorf  
Vor dem Dorfe 2 A**



**MARKT**  
*In aller Ruhe sparen*

**V-Markt Verbrauchermärkte gibt es über 60 x in  
Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen**





## „In frischer Kraft und selbstbewußt...“

**„Wie begann alles und wo steht die Eintracht heute?“ Mit Hilfe von Auszügen aus dem Jubiläumsbuch von Ulrike Pollmann möchten wir diese Frage beantworten und Ihnen einen kurzen Einblick in die Geschichte des Vereins ermöglichen.**

der aufgesetzt. Später wurde die leichte blaugelbe Tracht eingeführt. Die Sportkleidung zog man unter die Straßenkleidung, die wiederum kurz vor Beginn des Spiels in irgendeinem Gebüsch abgelegt wurde. Passanten beschwerten sich über solch unsittliches Treiben...



Albert Everling siegt am 24. Mai 1925 als Schlußläufer der Eintracht-Mannschaft beim Staffellauf Sternhaus-Schloßplatz, ein bedeutendes Kräftemessen auf regionaler Ebene.



Am 13. Juli bestritt Eintrachts Tennisabteilung ihr erstes Freundschaftsspiel. Im Hintergrund die im Bau befindliche Eintracht-Tribüne.

ren gaben die Sportler jedoch diese beiden Disziplinen wieder auf. Rugby wohl, weil es zu hart und brutal erschien; Cricket war schlicht zu unpopulär. Der Vorstand zog daraus die Konsequenzen und benannte den Verein um. Fortan hieß er „Sportverein Eintracht“. Kurz und bündig. [...]

Lebensjahren war das vor allem Johannes Runge. Er sorgte dafür, daß der lange gehegte Wunsch Eintrachts nach einem eigenen Platz in die Tat umgesetzt wurde. Damit war Eintracht fast allen anderen Vereinen in Deutschland voraus. ...Die Anlage, die man an der Helmstedter Straße baute, kostete 5.000 Mark. [...]

### Vom Jungenstreich zum Großverein

Daß es Eintracht Braunschweig gibt, ist einer Handvoll ungezogener Bengel zu verdanken. Am 15. Dezember 1895 trafen sie sich im Elternhaus von Carl Schaper an der Ecke Leonhardstraße/Adolfstraße und gründeten den „Fußball-Cricket-Club Eintracht“. Heimlich mußte das geschehen, denn das Fußballspielen galt damals als fleghafte Unart, und einem Verein beizutreten, geschweige denn einen solchen zu gründen, war Schülern verboten. [...]

Dennoch: Ihre „Tracht“, wie man das Trikot damals nannte, war von Anfang an mustergültig. Sie bestand aus blauer Tuchhose, die bis ans Knie reichte, blauem Sweatshirt mit Kragen und einer Schirmmütze in derselben Farbe. Beim Kopfball wurde diese abgenommen und anschließend jedoch - Ordnung muß sein - wie-

### Braunschweig - Wiege des deutschen Fußball

Konrad Koch verfaßte 1875 für die Schüler des Martino-Katharineums die ersten deutschen Fußballregeln.

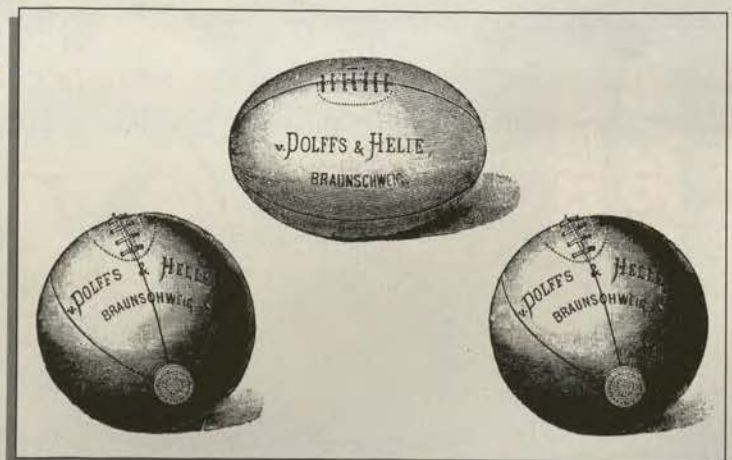
Den Regeln waren auch Gesundheitsvorschriften beigefügt. Die Sorge um das körperliche Wohlergehen der Jugendlichen zeigte mitunter jedoch absurde Ergebnisse. So wurde etwa gefordert, bei der Einrichtung eines Platzes dafür zu sorgen, daß kein Schüler gegen den Ostwind anlaufen mußte. [...] Wenn auch heute viele mit Eintracht vor allem Fußball verbinden, so ist sie doch nie ein reiner Fußballverein gewesen. Von Anfang an waren auch andere Sportarten mit im Spiel. Vor allem die Leichtathletik. Die Fußballer trieben Leichtathletik als Ergänzungs- und Ausgleichssport. Ursprünglich wurde neben Fußball auch Rugby und Cricket gespielt. Nach einigen Jah-

### Ein eigenes Stadion

Hervorragende Sportler hatte Eintracht in seiner Vereinsgeschichte immer wieder vorzuweisen. Doch ihre herausragende Position im Sport jener Zeit verschafften ihr vor allem weitblickende Funktionäre. In ihren ersten

### Phönix aus der Asche

So sehr Eintracht, wie alle anderen Vereine auch nach dem Krieg am Boden lag: Sie kam schnell wieder auf die Füße. 150 Mitglieder hatte der Verein 1919 gerade noch gehabt, ein Jahr spä-



Fußbälle vom Feinsten, angeboten von der Firma v. Dolffs & Helle Braunschweig von 1895





ter jedoch wieder auf über 1000 Mitglieder zugelegt und konnte 26 Mannschaften aufstellen. Die ersten Pläne für eine neue Anlage auf den Spargelfeldern der Hamburger Straße entstanden. Langsam wurde der Verein wieder lebendig. [...] Das Stadion erlebte seine Einweihung vor 15.000 Zuschauern am 17. Juni 1923 mit einer 1:10 Niederlage gegen den 1. FC Nürnberg.

ein. Zu den Leichtathleten und Fußballern kamen nun Tennis, 1924 Hockey und Wintersport, 1928 Handball und Tischtennis hinzu.

## Oberwasser: Das Schwimmen

Ein Jahr nach der Turnabteilung wurde 1946 auch die Schwimmabteilung gegründet. Niemand



Sie ist bis heute Spitze in Braunschweig. Die in der Spielzeit 1953/54 gegründete Damenmannschaft hatte sogleich durchschlagenden Erfolg und wurde auf Anhieb Bezirksmeister. Hier mit Trainer Rolf Brennecke. ...

führung der Sportart in Deutschland verdient gemacht hatte. Ab 1896 ließ er seine Schüler Korbball spielen. Es heißt, damit sei er

in Deutschland der erste gewesen. 1901 veröffentlichte er das erste deutsche Regelwerk für das Spiel. [...]



Eintrachts Eishockeyteam wurde als erfolgreichste Herrenmannschaft des Jahres 1994 mit dem Braunschweiger Löwen geehrt. Jasmin Schebitz und Nils Blankschyn überreichten die Auszeichnung ihren Idolen Ron Gaudet und Torsten Råke.

Foto: Familie Posselt

Heute die große Eintracht-Meisterbeilage mit Berichten und Bildern!

## BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

UNABHÄNGIG - NICHT PARTEIGEBUNDEN

S 1904 A

MONTAG, 8. JUNI 1993

N

NR. 128 / 22. JAHRGANG

### SPD bleibt die stärkste Partei Erhebliche Gewinne der CDU

- Auch NPD und FDP im neuen Niedersächsischen Landtag vertreten
- Diederichs wollte sich noch nicht zur Koalitionsbildung äußern

HANNOVER, 4.6. (UPI/AP) Bei den Landtagswahlen in Niedersachsen hat sich die SPD am Sonntag mit 34,1 Prozent der Stimmen als stärkste Partei des Landes behauptet. Nach dem vorläufigen Endergebnis erhielt die CDU fast 20 Prozent der Stimmen, die NPD vier Prozent und die FDP drei Prozent.

Nach dem vorläufigen Endergebnis verlor die SPD 1,8 Prozent der Stimmen und kam diesmal auf 32,1 Prozent. Die CDU steigerte ihren Stimmenanteil um vier Prozent auf 38,7 Prozent auf 41,2 Prozent. Der Ministerpräsident der FDP nach vier Jahren, Peter Diederichs, verlor seinen Posten. Die NPD kam auf 4,9 Prozent und die Unabhängige Wählergemeinschaft auf 6,2 Prozent.

Die SPD steht mit 84 Abgeordneten im neuen Landtag. Die CDU gewann 51 Sitze, die NPD vier und die FDP drei. Die SPD wird der neue Ministerpräsident im Landtag werden. Die CDU wird der neue Ministerpräsident im Landtag werden. Die CDU wird der neue Ministerpräsident im Landtag werden.



### Braunschweig feiert den Meister

Zehntausende umgibt den Sieger am Sonntag in Braunschweig den neuen Deutschen Fußballmeister. Durch einen 4:1-Abendsieg über den 1. FC Nürnberg sicherte sich Eintracht Braunschweig mit einem Zwei-Punkte-Vorsprung vor Borussia Mönchengladbach den Titel für 1993. Wir berichten in einer Eintracht-Meisterbeilage über dieses in der Braunschweiger Sportgeschichte einmalige Ereignis.

### Gründungsreigen

Auch sportlich markiert das Jahr 1923 eine neue Ära. Denn es läutete die erste Runde der Abteilungsgründungen bei Eintracht



Kraul-As Werner Ditzinger, mehrfacher Deutscher Meister, hier beim Club-Vergleichskampf 1952 im Malmö.

ahnte damals, daß Braunschweig wenige Jahre später eine Schwimmhochburg sein würde, zumal es anfangs denkbar einfach zuzuging. [...]

Einer der erfolgreichsten Braunschweiger Schwimmer war der Eintrachtler Werner Ditzinger, der 1949, 1950 und 1952 jeweils Deutscher Meister über 100 Meter wurde. Er trat übrigens gegen einen damals noch unbekannten Italiener an, der später unter dem Namen Bud Spencer als Filmschauspieler weltberühmt wurde. [...]

### Die Besitzer und der Basketball

Die amerikanischen Besatzungssoldaten machten eine Sportart in Deutschland populär, die bis dahin ein Schattendasein geführt hatte: Basketball. August Herrmann war es gewesen, Turnlehrer am Martino-Katharineum, der sich um die Ein-





*Poolmitglieder unterstützen die Eintracht nicht nur finanziell, sondern spielen auch mal selbst auf dem „heiligen“ Rasen.*

## Eintracht: Erste Klasse

Am 6. Spieltag, dem 24. September übernahmen Eintrachts Fußballer die Tabellenführung, die sie bis zum letzten Punktspieltag am 3. Juni 1967 lediglich noch dreimal für jeweils eine Woche an Eintracht Frankfurt und den HSV abtrat. Die Braunschweiger Eintracht, vormals als „graue Maus“ angesehen, entpuppte sich als Publikumsmagnet: 43.000, 51.000, 58.000 - in dieser Größenordnung bewegten sich die Zuschauerzahlen in fremden Arenen.

## Pionier der Werbung

Eintracht-Präsident Balduin Frike knüpfte Anfang 1971 einen Kontakt, der den gesamten Verein auf Jahre hinaus beschäftigten, prägen, aber auch plagen sollte. Er kam mit dem Wolfenbütteler

Spirituosen-Unternehmer Günter Mast ins Geschäft und entwickelte mit ihm 1973 gemeinsam ein Konzept, das darauf im gesamten Fußball Schule machte: die Trikotwerbung. [...]

## Der Pool

Nach der Mast-Ära lag der Verein 1987 am Boden. Das einzige, was nun noch helfen konnte, war ein radikaler Schwenk und ein neues Finanzierungskonzept. Beides kam - mit Harald Tenzer. Der damalige Vizepräsident der Braunschweiger



*Emsig wurde man wegen des Stadions auch im vergangenen Jahr wieder. Nachdem am 15. Juni 1993 der Rat die überfällige Modernisierung des Stadions beschloß.*

Industrie- und Handelskammer empfahl sich mit einer im Fußball bis dahin völlig neuen Idee, um dem Profifußball wieder auf die Beine zu helfen: mit dem Werbe-pool „Eintracht 100“. [...]

## Eintracht auf dem Eis

1989 wuchs Eintracht wieder um eine Abteilung: Den Eissport. Daß er sich in Braunschweig überhaupt entwickeln konnte, ist dem Bau der Eissporthalle am Schützenplatz schräg gegenüber dem Stadion zu verdanken. [...]

## Die Jüngsten oder die Ältesten?

Die jüngste Abteilung Eintrachts vertritt zugleich eine der älte-

sten Braunschweiger Sportarten: Schach. Ähnlich wie bei Eishockey und Tanzen trat 1990 der be-

reits bestehende Braunschweiger Schachclub Eintracht als 13. Abteilung bei.

## Jubiläumsbuch-Verlosung

**„In frischer Kraft und selbstbewußt...“ - 100 Jahre Eintracht, nennt sich passend das Jubiläumsbuch der Eintracht von Ulrike Pollmann.**

Auf 154 Seiten und zahlreichen s/w und farbigen Abbildungen wird sehr übersichtlich die Geschichte dokumentiert. Dabei wird auch nicht die Zeit unter dem Hakenkreuz ausgeklammert. Am 29. Juli wird das Buch um 11.00 Uhr in der Burgpassage von ZDF-Sportmoderator Rolf Töpperwien vorgestellt und ist dann zum Preis von DM 28,- in jeder Buchhandlung und der Geschäftsstelle im Stadion erhältlich.

ISBN: 3-923696-72-8, Verlag Michael Kuhle, 38102 Braunschweig, Ottmerstraße 7.

## Eintracht aktuell

verlost im Jubiläums-magazin natürlich auch das Jubiläumsbuch. Wer eins der fünf Exemplare gewinnen möchte, dessen Cover auch auf dem Titelbild dieser Ausgabe des Eintracht aktuell zu sehen ist, nenne uns das Gründungsjahr der Eintracht, schreibe die Antwort auf eine Karte und sende sie mit Adresse und Telefonnummer an

## Eintracht aktuell

c/o SUBWAY  
Auguststraße 19,  
38100 Braunschweig  
Einsendeschluß ist der 9. August!



*Die Uhr läuft. Abteilungsleiter Jürgen Waldschläger (rechts) bleibt gelassen.*

**HARDY'S  
ANGELHAUS**

**Schefflerstraße 2  
38126 Braunschweig  
Telefon (05 31) 69 67 54**



# Mitgift

Schwermetalle aus Batterien belasten Boden, Wasser und Luft. Rund 50 Tonnen Quecksilber aus den kleinen Energiespeichern landen jährlich in unseren Mülltonnen. Wenn Sie wissen möchten, was Sie tun können, um diese Giftbombe zu entschärfen,



schicken Sie uns bitte diese Anzeige.

BUND-Im Rheingarten 7-5300 Bonn 3

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.



BUND

## Lesezirkel

Zeitschriften mieten statt kaufen.

### Unterhaltsam

... über 100 verschiedene Zeitschriften, Illustrierte, Magazine, Comics u.s.w.

### Individuell

... Sie können Ihr eigenes Sortiment ganz nach Ihren persönlichen Wünschen zusammenstellen

### Preiswert

... Sie können bis zu 70% sparen

### Umweltfreundlich

... jede Zeitschrift wird mehrfach genutzt und umweltgerecht entsorgt

### Bequem

... Zustellservice kostenlos direkt ins Haus

**SUBWAY**  
inklusive!



38114 Braunschweig  
Hamburger Straße 283  
Telefon (05 31) 33 36 61  
Telefax (05 31) 33 36 64



## Der Eintracht-Souvenir-Shop

Eintracht-Souvenirs für jeden Geschmack sind in der Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße oder über Eintracht aktuell erhältlich.

<input type="checkbox"/> x Kugelschreiber (DM 1,00)	_____ DM	<input type="checkbox"/> x T-Shirt - weiß (DM 17,50)	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Flaschenöffner (DM 1,00)	_____ DM	<input type="checkbox"/> x T-Shirt - blau (DM 17,50)	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Feuerzeug (DM 1,50)	_____ DM	<input type="checkbox"/> x T-Shirt - gelb (DM 17,50)	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Autogrammkarten-Set (DM 2,00)	_____ DM	<input type="checkbox"/> x Polo-Shirt - blau (DM 30,00)	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Schlüsselanhänger (DM 4,50)	_____ DM	<input type="checkbox"/> x Polo-Shirt - weiß (DM 30,00)	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Poster (DM 5,00)	_____ DM	<input type="checkbox"/> x Sweat-Shirt - blau (DM 33,00)	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Vereinsnadel (DM 6,00)	_____ DM	<input type="checkbox"/> x Sweat-Shirt - weiß (DM 33,00)	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Aufnäher (DM 6,00)	_____ DM	<input type="checkbox"/> x Jogging-Anzug - blau (DM 66,00)	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Gästehandtuch (DM 9,80)	_____ DM	<input type="checkbox"/> x Jogging-Anzug - weiß (DM 66,00)	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Wimpelkette (DM 10,00)	_____ DM	<input type="checkbox"/> x Eintracht Super-Shirt (DM 38,50)	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Autogramm-Poster (DM 10,00)	_____ DM		
<input type="checkbox"/> x Pudelmütze (DM 12,50)	_____ DM	Summe 2	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Kleiner Wimpel (DM 13,50)	_____ DM	+ Summe 1	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Ballonmütze (DM 14,50)	_____ DM	zzgl. Versandpauschale	7,- DM
<input type="checkbox"/> x Baseballmütze (DM 14,50)	_____ DM	Gesamtpreis	_____ DM
<input type="checkbox"/> x Regenschirm (DM 15,00)	_____ DM		
<input type="checkbox"/> x Schwenkfahne (DM 15,00)	_____ DM		
<input type="checkbox"/> x Wollschal (DM 18,50)	_____ DM		
<input type="checkbox"/> x Großer Wimpel (DM 18,50)	_____ DM		
<input type="checkbox"/> x Handtuch (DM 19,80)	_____ DM		
<input type="checkbox"/> x Krawatte (DM 28,50)	_____ DM		
<input type="checkbox"/> x Badetuch (70 x 140 cm) (DM 34,80)	_____ DM		
<input type="checkbox"/> x Autogramm-Ball (DM 40,00)	_____ DM		
Summe 1	_____ DM		

Lieferung erfolgt nur gegen Vorkasse. Euro-Scheck oder Verrechnungsscheck in Höhe der Gesamtsumme bitte beifügen.

Einfach diesen Coupon ausfüllen, in einen ausreichend frankierten Briefumschlag stecken und abschicken an:

Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY Werbeagentur  
Auguststraße 19  
38100 Braunschweig.

Alle Preise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Lieferung erfolgt per Post. Bitte vergessen Sie nicht, bei Textilien die gewünschte Konfektionsgröße anzugeben (gegebenenfalls auf einem gesonderten Blatt).





Preise sind relativ

**BECKER**  
COMPUTER

Friedrich- Voigtländer-Str. 44  
38104 Braunschweig

Tel. 0531 - 37 10 27  
Fax 0531 - 37 20 17



## Pokalgewinner Roland Weisheit

Knapp wie nie zuvor und doch verdient. Mit einem Punkt Vorsprung geht in diesem Jahr der Holzberg-Spielerpokal an das große Talent Roland Weisheit. Dieser wird den Cup vor dem Spiel gegen Aris Saloniki von der Firma Holzberg in Empfang nehmen dürfen. Daß dabei der Kampf um die Krone allein unter den Abwehrrecken ausgetragen wurde, spricht für die guten Leistungen der Hintermannschaft. Sicherlich profitierte Roland davon, daß er als einziger Eintracht-Spieler alle 34 Punktspiele bestreiten konnte. Aber auch seine anderen Abwehrkollegen wie Hain, Fokin und Kappel waren mit 33 Spielen im Dauereinsatz. Wesentlich weniger Vertrauen setzte Trainer Olsson in der letzten Saison in die Sturmreihe, wohl auch ein Grund, warum Victor Pasulko mit acht Treffern die Torschützenliste anführt. Es fol-

gen Kronhardt (7), Janiak (6), Koc-türk (5), Kienert, Gheladze (je 4), Pfannkuch, Kappel, Simon (je 3), Berkenhagen, Fokin, Kohn, Vandreike, Weisheit (je 1). Bleibt zu hoffen, daß in der Saison 95/96 einer der Stürmer auf dem Treppchen steht und vorne Gas gibt. Inzwischen wird Roland Weisheit mit dem Geschenk der Firma Holzberg - eine Wochenendtour mit dem Auto seiner Wahl - das Pedal durchdrücken.



Lohn guter Leistungen: Junge Damen sind von Roland Weisheit begeistert. Foto: Manfred Miller

## Holzbergpokal-Ergebnisse

1. Roland Weisheit	84 Punkte
2. Maik Kappel	83 Punkte
3. Sergej Fokin	81 Punkte
4. Mathias Hain	77 Punkte
5. Ingo Vandreike	73 Punkte
6. Willi Kronhardt	71 Punkte
7. Thorsten Kohn	70 Punkte
Thomas Pfannkuch	70 Punkte
9. Sven Scholze	69 Punkte
10. Victor Pasulko	65 Punkte
11. Maciej Janiak	50 Punkte
12. Özkan Koc-türk	44 Punkte
13. Alexander Gheladze	40 Punkte
14. Uwe Kienert	32 Punkte
15. Sven Berkenhagen	26 Punkte
16. Daniel Simon	22 Punkte
17. Vakthang Jagorashvili	16 Punkte
18. Burkhard Kick	6 Punkte
19. David Dschanelidse	1 Punkt
Tobias Jaensch	1 Punkt

*Für Qualität stehen wir mit unserem Namen.*

Team Neuwagen

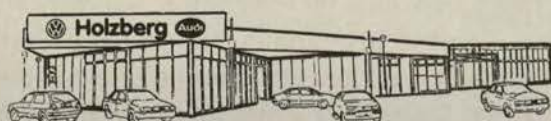
Matthias Heise  
Janina Reinecke  
Dirk Miehe



Holger Klug  
Verkaufsleiter

Team Gebrauchtwagen

Olaf Weidling  
Rolf Henke  
Manfred Karbowski



    
**Holzberg** GmbH

Hamburger Straße 23 · 38114 Braunschweig · Telefon (05 31) 3 88 18-0 · Telefax (05 31) 3 88 18-89



**NEU!\***

**\*** Wenn ein altes Braunschweiger Unternehmen und dessen geschäftsführender Inhaber den gleichen Namen tragen, denken die meisten Menschen an persönliches und flexibles Engagement. Nichts Neues eigentlich. Wenn sich hinter diesem Namen eine mittlerweile nicht mehr ganz kleine Druckerei verbirgt, die mit modernsten Technologien auf modernsten Maschinen produziert, mag das einige wenige überraschen - doch, so neu ist das auch wiederum nicht. Richtig neu dagegen ist, daß dieses mittelständische, flexible Druckhaus neben Satzherstellung auf verschiedenen Systemen jetzt auch 4-Farb-Lithografie anbietet, konventionell oder nach neuester Verfahrenstechnik frequenzmoduliert. Ganz im Sinne der eher alten Erkenntnis, daß „alles aus einer Hand“ nicht die schlechteste Philosophie war und ist. Denn das Ganze ist mehr als die Summe irgendwelcher Teile. Ruth: Satz/Litho/Druck/Service. **Ruth.**



## Nostalgierad zu gewinnen

Seit zwei Jahren erobert ein echter Klassiker die Berliner Szene. Hinter dem klangvollen Namen „Avon Royal Five Star“ verbirgt sich ein Fahrrad aus der Zeit des Art Deco, das auf dem besten Weg ist das Mountainbike, als „das“ Trendrad zu überholen.

Kein Trimmstreß im Neondreß und in ausgereifter Büberhaltung mit der Nase auf dem vorderrad, sondern eine entspannte Tour auf gefedertem Ledersattel, viel Chrom und handbemaltem Stahl verspricht der elegante „Drahtesel!“ Mit dem Avon Royal Five Star kann man das Altbewährte wiederentdecken und zugleich in bequemer aufrechter Haltung einen Blick auf Mitmenschen und Umwelt riskieren. Damit ist das Rad der Begleiter, egal, ob es zum Ausflug ins Grüne, zum Einkaufen in die Stadt oder zum Spiel ins Stadion.



Eintracht aktuell verlost deshalb unter allen Lesern ein Avon Royal Five Star-Bike, das zum Preis von nur DM 485,- auch bei Hastings Classic Cycles, Tel. 030/2 15 87 51 zu beziehen ist. Wer den echten Oldtimer gewinnen möchte, schreibt den Namen seines Lieblings-Radrennfahrers auf eine Postkarte und schickt diese bis zum 9. August an Eintracht aktuell, c/o SUBWAY, Auguststraße 19, 38100 Braunschweig. Viel Glück.

## Aus der Jugend

**Trainer Ludwig Eilers kam in seiner ersten Saison bei Eintracht mit seiner F-Jugend gleich ins Pokalendspiel und in seiner Staffel als Tabellenerster in die Endrunde um die Kreismeisterschaft.**

Im Pokalendspiel wurde die Mannschaft, die von Klaus Sielaff

betreut wird, Zweiter. Die Meisterschaftsrunde ist noch nicht beendet.

Vor dem Spiel übergab Herr Otto Beck von der Firma Brötje-Heizungsbau der Mannschaft einen neuen Satz Trikots. Wir bedanken uns auf diesem Weg nochmals bei der Firma Brötje.



<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<div>Eintracht</div> <div>100</div>		<b>Lucks &amp; Co</b> Industriebau
<b>Frank &amp; Walter</b> Computer	<b>Willi Nies</b> V.A.G.			<b>GEFAS</b> Immobilien-Beratung
<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte			
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig			
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig			
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig			
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur			
<b>Rohland GmbH</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW			
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola			
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge			
<b>PLAY-OFF</b> Hotel-, Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig	<b>FUTURA</b> Massivhaus
<b>Feldschlösschen</b> Brauerei	<b>Haltern &amp; Kaufmann</b> Wolfsburg	<b>Frachtrasch</b> international	<b>SUBWAY Werbe- und</b> Verlagsgesellschaft mbH	<b>Lanico-Niemsch</b> Maschinenbau
		<b>NORD/LB · LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Volksbank</b> Braunschweig	<b>TOTO-LOTTO</b> Niedersachsen GmbH
		<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Ilse der Mischwerke</b> Ilse
		<b>Kanada-Bau</b> Bauträgergesellschaft	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder	<b>Reisebüro Schmidt</b> Wolfenbüttel
		<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Streiff &amp; Helmold</b> Verpackung u. Display	<b>Marth</b> Naturdärme
				<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel
				<b>G. Papenburg</b> GmbH
				<b>Volkswagen</b> Braunschweig





## Die Anfahrt zu den Auswärtsspielen in Hannover und Lüneburg

**Am Mittwoch, 02.08.1995 um 18.30 Uhr, kämpft der BTSV beim Oberligisten Arminia Hannover zunächst um den Einzug in die zweite Runde des niedersächsischen Pokalwettbewerbes. So kommen Sie zum Stadion am Bischofsholer Damm:**

**Mit dem Auto:** Sie fahren auf der A 2 bis zum Autobahnkreuz „Hannover-Buchholz“; von dort über den Messe-Schnellweg bis zur Ausfahrt Bischofsholer Damm (1. Ausfahrt hinter der Pferdeturnkreuzung). Direkt an der Ausfahrt liegt das Stadion des SV Arminia.

**Mit dem Zug:** 16.23 Uhr - RegionalExpress RE 3152; 17.10 Uhr - Ankunft in Hannover Hauptbahnhof; den Hauptbahnhof in Hannover verlassen Sie durch den Hinterausgang in Richtung ZOB. Vom Zentralen Omnibusbahnhof fahren Sie mit der Buslinie „39“ sechs Stationen bis zur Haltestelle Lindemannallee/Kinderkrankenhaus; von dort sind es nur noch ca. 200 Meter bis zum Stadion Arminias, wenn Sie in Fahrtrichtung des Busses gehen.

**Rückfahrt von Hannover nach Braunschweig:** 20.50 Uhr - RegionalExpress RE 3161; 21.35 Uhr - Ankunft in Braunschweig Hauptbahnhof bzw. 21.50 Uhr - RegionalExpress RE 3165; 22.35 Uhr - Ankunft in Braunschweig Hauptbahnhof

**Am Samstag, 05.08.1995 um 15.30 Uhr, bestreitet Eintracht beim Lüneburger SK das erste Regionalligaspiel in der neuen Saison. So kommen Sie zum Stadion Wilschenbruch:**

**Mit dem Auto:** Sie fahren auf der Bundesstraße 4 nach Lüneburg und biegen auf der Berliner Straße, nahe der Ilmenau, rechts in den Amselweg. Sie überqueren den Fluß und fahren wiederum rechts in den Reiherstieg. Nach wenigen hundert Metern liegt auf der rechten Seite der Sportplatz des Lüneburger SK.

**Mit dem Zug:** 11.24 Uhr - RegionalBahn RB 6616 mit Umstieg in Uelzen in den RegionalExpress RE 3220; 14.07 Uhr - Ankunft in Lüneburg; vom Lüneburger Bahnhof benötigen Sie zu Fuß ungefähr 25 bis 30 Minuten zum Sportplatz Wilschenbruch. Sie gehen, aus dem Bahnhofsgebäude kommend, nach links bis zur Altenbrückertorstraße; von dort nach rechts und biegen nach ca. 200 Metern links in die Berliner Straße. Diese gehen Sie bis zum Amselweg entlang. Sie überqueren die Ilmenau und gehen rechts in den Reiherstieg, in dem das kleine Stadion des LSK liegt.

**Rückfahrt von Lüneburg nach Braunschweig:** 17.48 Uhr - RegionalExpress RE 3229 mit Umstieg in Uelzen in den RegionalExpress RE 5531 und einem weiteren Umstieg in Hannover in den RegionalExpress RE 3161; 21.35 Uhr - Ankunft in Braunschweig Hauptbahnhof

Wir wünschen allen BTSV-Anhängern viel Spaß in Hannover bzw. in Lüneburg.

## Fußball Weltgeschichte – Bilder, Fakten, Daten

**Für die nun vorliegende 12. Auflage wurde das Standardwerk überarbeitet, aktualisiert und mit spannenden Spielberichten sowie herrlichen Farbfotos von der WM '94 in den USA erweitert.**

Fußball sei ein Naturereignis, behaupten einige. Vor allem aber ist Fußball ein berauschendes Spektakel ohne jeden Vergleich.

Fachkundige Journalisten aus aller Welt haben mit interessanten und brisanten Schilderungen dazu beigetragen, daß dieser Dokumentation des „Spiels aller Spiele“ ein fast einzigartiger Erfolg beschieden worden ist; nicht zuletzt auch durch die glückliche Kombination von profihafter Berichterstattung und exzellenter Bildauswahl, mit zum Teil ä-

berst seltenen, historischen Abbildungen.

548 Seiten, 204 Farb- und 405 s/w-Abbildungen, Format 21,5 x 30,0 cm, farbiger laminiertes Pappband. DM 68,00; ISBN 3-7679-0451-9



## Die Weltmeisterschaften auf CD-ROM zu gewinnen

Media Markt Braunschweig und die Firma Bomico verlosen freundlicherweise in Eintracht aktuell fünfmal die CD-ROM „fußballweltmeisterschaften 1930-1994“.

In dieser Multimedia-Enzyklopädie können Sie die unvergeßlichen Augenblicke der Weltmeisterschaften über Videos (mehr als 80 Tore), kommentierte Diashows (mehr als 110 Bilder) und die Tabellen der größten Spieler nochmals miterleben. Glanzleistungen eines Peles, Fontaines, Moores, Beckenbauers, Maradonas, Matthäus, Romarios oder Baggios kommen auf Sie zurück. Mit einem völlig neuen Suchsystem bie-



komplexesten Fragen in wenigen Sekunden zu antworten. Diese CD-ROM verleiht dem Fußball eine andere Dimension.

Sie ist kompatibel für PC und MAC und hat einen Wert von etwa 120 DM.

Wer nun eines der fünf Exemplare gewinnen möchte, nenne uns den Jahresrhythmus in denen die Weltmeisterschaften stattfinden und sende die Antwort, die eigene Adresse und Telefonnummer an

**Eintracht aktuell**  
c/o SUBWAY,  
Auguststraße 19

tet es die Möglichkeit, eigene Statistiken zu erstellen, und auf die

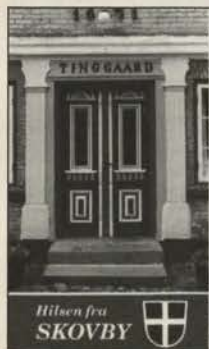
38100 Braunschweig.  
Einsendeschluß ist der 9.8. '95.



## Leserbriefe

Von der zahlreichen Leserpost drucken wir diesmal Grüße aus den nördlichen Regionen ab. Vielen Dank!

Beste  
Urlaubsgrüße aus  
Schweden von der  
Damen-Fußball-  
Weltmeisterschaft,  
mit Bericht des  
Viertel- und  
Halbfinals,  
sendet der  
Eintracht-Fanclub  
„Family“!



Viele Grüße  
aus Dänemark  
sendet Euch ein  
Teil des BTSV  
Fanclubs  
Nord-Elm Lions.  
Auf ein neues im  
nächsten Jahr.  
Jürgen Parge,  
Stefan Torman,  
Andreas Joch

## Fanshop in der Burgpassage geht weiter

**Es war eine Idee, und sie hat sich bewährt. Der Fanshop in der Burgpassage.**

Erst nur aus dem Ansatz des Trikotsponsorings heraus, wird nun der Fanshop mit den Spielern der ersten Mannschaft weitergeführt.

Jeden Donnerstag vor den Heimspielen findet man ab 16.00 Uhr den blau-gelben Stand inmitten der Stadt. Ab 18.00 Uhr kön-

nen sich die Fans mit einer Auswahl von Spielern unterhalten, sich Autogramme geben lassen und mit den neuesten Fanartikeln eindecken.

Welche Spieler kommen wird stets einige Tage vorher auf Plakaten in der Burgpassage angekündigt. Das neue Eintracht aktuell erscheint übrigens immer zuerst in der Burgpassage. Sozusagen druckfrisch.

## Eintracht wird 100 - die Jubiläums-Uhr läuft

**Wer die Stunden bis zum 15. Dezember 95, dem einhundertsten Jahrestag des BTSV, nicht mehr abwarten kann, dem wird diese Zeit jetzt ver-süßt.**

Als exklusiver Fanartikel bietet Eintracht Ihnen jetzt die Eintracht-Jubiläumsuhr an. In einer limitierten Auflage von nur 200 Stück ist

sie ab sofort für nur DM 95,- in der Geschäftsstelle des BTSV zu haben.

Unter dem aufwendig gearbeiteten Zifferblatt steckt ein hochwertiges Quarzwerk. Das Echtlederarmband und das Metallgehäuse zeigen die Qualität dieser Uhr. Greifen Sie zu solange der Vorrat reicht!

## Volle Konzentration

Mit Blick auf das Ziel. Alles geben –  
und siegen. Sport in unserer Region.  
Den Triumph genießen. Die Öffentliche  
Versicherung ist dabei. Sicherheit aus  
nächster Nähe. Ein fairer Partner.



Starke Leistungen zu fairen Tarifen. Die Öffentliche.



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG



**Goldschmied Ring**  
JUWELIERE  
DAMM 18  
3300 BRAUNSCHWEIG  
RUF (05 31) 4 58 82



**UNENDLICH FREI SEIN -  
IM ANSPRUCH AN GESCHMACK  
UND EXKLUSIVITÄT...**





## Das nächste Eintracht aktuell erscheint am 9. August zum Heimspiel gegen den VfL Osnabrück.

### Aus dem Inhalt:

- Pokalsieger und Aufsteiger der Saison: Roland Weisheit
- Rückblick auf das Pokalspiel bei Arminia Hannover
- Im Generationsgespräch: Gersdorff und Pfannkuch
- Sportreport Triathlon: Dreimal sich keine Blöße geben
- und vieles mehr...

## Karten-Vorverkauf

### Braunschweig

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
 Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
 Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
 Sandra Röttger, Riesebergstraße 23, Telefon (05 31) 32 11 45  
 Salzmann Burgpassage, Telefon (05 31) 1 75 45  
 SUBWAY-Ticketshop, Hopfengarten 40, Telefon (05 31) 7 17 68

Außerdem sind Karten natürlich in der  
 Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße  
 dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr  
 und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

## Lust auf Sport bei der Eintracht?

### Fußball:

Gerhard Beinsen  
 Trift 25  
 38268 Lengede  
 Tel. (0 53 44) 12 80

### Leichtathletik:

Wolfgang Krake  
 Vogelsang 88  
 38118 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 57 71 62

### Handball:

Peter Weirauch  
 Essenroder Straße 28  
 38527 Meine-Grassel  
 Tel. (0 53 04) 48 72

### Hockey:

Michael Schaller  
 Memeler Straße 28  
 38126 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 7 17 44

### Tennis:

Dr. H.-D. Bönig  
 Birkenheg 56  
 38104 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 36 15 15

### Wintersport:

Kurt Lütjens  
 Erlenbruch 12 g  
 38110 Braunschweig  
 Tel. (0 53 07) 52 38

### Schwimmen/Wasserball:

Günter Herrmann  
 Möhnestraße 4  
 38120 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 84 13 44

### Turnen:

Jürgen Mecke  
 Blumenstraße 24  
 38162 Cremlingen  
 Tel. (0 53 06) 43 41

### Basketball:

Hermann Nolte  
 Magdeburgstraße 12  
 38124 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 6 32 93

### Tanzen:

Reinhard Essner  
 Taubenstraße 2  
 38106 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 33 41 38

### Seniorensport/Freizeit:

Heinz W. Brand  
 Siegfriedstraße 23  
 38106 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 32 33 91  
**Eissport:**  
 Reinhard Manlik  
 Gliesmaroder Straße 73  
 38106 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 33 15 97

### Schach:

Jürgen Waldschläger  
 Dornkamp 32  
 38165 Lehre  
 Tel. (0 53 08) 66 01

## Impressum

### Eintracht aktuell

ist das offizielle Stadion-Sportmagazin  
 des BTSV Eintracht von 1895 e.V.,  
 erscheint zu jedem Spiel der Braunschweiger  
 Eintracht und ist kostenlos  
 zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in  
 Braunschweig und am Spieltag im  
 Eintracht-Stadion erhältlich.  
 Abo-Wünsche richten Sie bitte an die  
 Eintracht-Geschäftsstelle.

### Geschäftsstelle

BTSV Eintracht von 1895 e.V.  
 Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
 Telefon (05 31) 3 28 56  
 Telefax (05 31) 30 14 74

### Präsident

Harald Tenzer  
 Bühnenstraße 3 · 38118 BS  
 Telefon (05 31) 89 51 51

### Vizepräsident

Wolfgang Niensch  
 Brüsterortweg 6 · 38124 BS  
 Telefon (05 31) 61 01 90

### Schatzmeister

Jochen Dörge  
 Am Stadtwege 11 · 38112 BS  
 Telefon (05 31) 5 18 93

### Sachwalter Fußball

Gerhard Beinsen  
 Trift 25 · 38268 Lengede  
 Telefon (0 53 44) 12 80

### Sachwalter Amateur-Sportbereiche

Adolf Sülflow  
 Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
 Telefon (05 31) 69 17 66

### Herausgeber

Olaf Stelter & Sven Krüger

### Verlag

SUBWAY Werbe- und  
 Verlagsgesellschaft mbH

### Anschrift für alle Bereiche

Eintracht aktuell  
 c/o SUBWAY  
 Auguststraße 19 · 38100 BS  
 Telefon (05 31) 2 43 20-0  
 Telefax (05 31) 2 43 20-20

### Chef vom Dienst & Anzeigen

Georg Krone  
 Telefon (05 31) 2 43 20-15

### Redaktionelle Mitarbeit

Carsten Geißler, Marcus Mäde,  
 Matthias Metzner,  
 Dirk Schulz, Jürgen Schulz,  
 Ralf Schulz, Holger Speckhahn,  
 Silke Stuckenberg, Volker Voges

### Titelfoto & Fotos

Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
 Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
 sowie Beate Leichert, Michael Luther

### Texterfassung

Anke Thomsen

### Satz & Layout

Frank Jäger

### Lithos & Belichtung

LASERscript Jörg Seckelmann  
 Weinbergweg 40 · 38106 BS

### Druck

Druckerei Ruth GmbH  
 Hinter dem Turm 7 · 38114 BS

### Vertrieb

STS Schneider Transport Service

Keine Haftung für unverlangt  
 eingesandte Manuskripte, Fotos,  
 Zeichnungen etc.!  
 Nachdruck aller Beiträge nur mit  
 Genehmigung des Verlages.



**MEDIA MARKT BRAUNSCHWEIG**

# **Das größte Sparschwein der Stadt gratuliert zum Geburtstag!**



**BRAUNSCHWEIG • HINTERN BRÜDERN 27-30 • TEL. (05 31) 242320**

# **Media Markt**

**VIDEO • TV • HIFI • COMPUTER • FOTO • CD • TELEKOMMUNIKATION • ELEKTRO**



# BURG PASSAGE



**und**



**Eintracht**  
BRAUNSCHWEIG

**... gemeinsam  
ein starkes Team**

BURG   
PASSAGE

*ohne  
Burgpassage  
fehlt Dir was*





Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 2 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell

*Im Rückblick:*  
**Das Jubiläumsturnier**

*Im Gespräch:*  
**Rolf Töpperwien**

*Roland Weisheit:*  
**Ohne Fleiß kein Preis**

Holzberg-Spielerpokal  
Gewinner 1995  
Roland Weisheit

**Mi 09.08.95**  
20.00 Uhr · Stadion Hamburger Straße  
Eintracht Braunschweig -

**VfL Osnabrück**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>



# Unser Stadt-Reise- Gelände-Sport- Wagen!



Leichtmetall-  
felgen  
Sonderausstattung



Der neue RAV 4 - von jedem etwas, aber von keinem  
zuwenig. Möglichkeiten ohne Ende,

faszinierendes Design und eine Ausstattung, die



nahezu jedem Anspruch gerecht wird: ■ permanenter Vierrad-

antrieb ■ 2-l-16V-Motor mit 95 kW (129 PS) ■ Airbag und ein

Innenraum, der auch die längste Reise zum  
Vergnügen macht. Apropos Vergnügen:



*Sie wissen schon*

**TOYOTA**  
VERTRAGSHÄNDLER

**Autohaus**

# FAHRENSON

Hamburger Str. 270-273

Ludwigstraße 7

Braunschweig (05 31) 33 60 55

Das neue **Leichtkauf-System** mit der 7 Plus Sicherheit

- Fahrzeuggarantie
- Übergabecheck
- Festpreis-Service-Paß
- Alle Fahrzeuge auf Wunsch ohne Anzahlung
- Bequeme Leichtkaufraten
- 7-tägiges Umtauschrecht
- Rückkauf Garantie



**TOYOTA**





Liebe Leserin, lieber Leser,  
wir begrüßen Sie zum ersten Heimspiel  
in der neuen Fußballsaison.  
Nach einem sechsten Tabellenplatz in der  
letzten Saison möchte die Eintracht nun  
ein Wörtchen beim Aufstieg mitreden.  
Und die Zeichen dafür stehen nicht  
schlecht. Die Mannschaft konnte sich auf  
wichtigen Positionen verstärken ohne  
dabei entscheidende Spieler zu verlieren.  
Ein wirklich großes Glück, was zudem für  
die neue Eintracht spricht.

Die Vorbereitungsspiele - vor allem  
das Jubiläumsturnier - haben gezeigt,  
daß eine eingespielte Mannschaft auch  
gegen eine personell Stärkere sehr gute  
Chancen besitzt. Hierauf wird Trainer  
Olsson aufbauen und dennoch allen  
Spielern eine Einsatzchance geben.

Mit neuem Engagement startet auch das  
Eintracht aktuell-Team in die Saison 95/96.

Wir haben dazugelernt und möchten  
Ihnen deshalb in Zukunft eine noch  
interessantere Lektüre bieten - und am  
liebsten natürlich Siege der Eintracht.

Ihr Eintracht aktuell-Team.

## Inhalt

### EINWURF

Willi Lemke, Manager von Werder Bremen ... 4

### RÜCKBLICK

Arminia Hannover - Eintracht ..... 5

Jubiläumsturnier ..... 6

### ZUR PERSON

Roland Weisheit ..... 8

### UNSER GAST

VfL Osnabrück ..... 10

### VORSPIEL

Eintrachts Spielerkader ..... 12

Die Abschlusstabelle 1994/95 ..... 13

### FANBLOCK

Leserbriefe, Faninformationen ..... 14

### HALBZEIT

Meldungen, Geschichten, Infos ..... 26

### NACHGEFRAGT

Rolf Töpferwien? ..... 18

### SPORT-REPORT

Triathlon ..... 20

### SPORTKALENDER

Daten und Termine ..... 22

### ABPFIFF

Vorverkaufsstellen, Eintracht-Abteilungen,  
Impressum ..... 23

# PLAYOFF

HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER

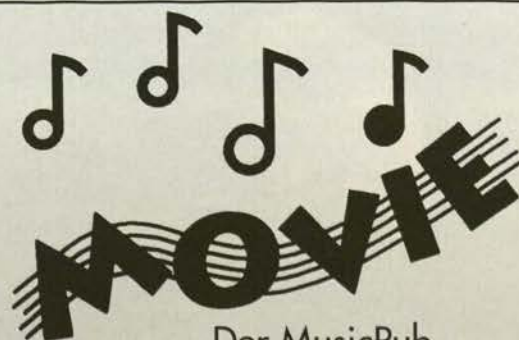
Salzdahlumer Straße 137 · 38126 Braunschweig  
Telefon (05 31) 26 31-4 60

6 Tennisplätze

8 Squashcourts

8 Badmintonfelder

Saunaland & Fitness-Studio · Telefon (05 31) 26 31-1 41



Der MusicPub

Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726





**Willi Lemke**  
Manager des  
SV Werder Bremen

Liebe Eintracht-Fans,  
im Namen des SV Werder Bremens möchte ich  
Eintracht Braunschweig zu diesem Superspiel gegen unsere  
Mannschaft innerhalb des Jubiläumsturniers gratulieren.  
Auch wenn wir auf einige Stars verzichten mußten war dieses  
Spiel ein wichtiger Mosaikstein für unsere Vorbereitung.  
Nach diesem Spiel bin ich mir jedenfalls sicher, daß die  
Eintracht unverzüglich wieder ins Oberhaus des Deutschen  
Fußballs aufsteigen wird. Wir würden uns riesig freuen,  
wenn wir möglichst bald wieder zusammen mit der Eintracht  
in der 1. Liga um Punkte kämpfen könnten.  
Schließlich sind die Spiele gegen die Eintracht unvergessen  
geblieben und uns verbindet mit Eintracht Braunschweig  
mehr als nur ein norddeutsches Band.

SEIT 1887  
*Gehr. Ring*  
JUWELIERE  
DAMM 18  
3300 BRAUNSCHWEIG  
RUF (05 31) 4 58 82



UNENDLICH FREI SEIN -  
IM ANSPRUCH AN GESCHMACK  
UND EXKLUSIVITÄT...

## Body-Fit-Studio und Saunaland mit neuem Team!

Spezielle Wirbelsäulenübungen  
unter fachlicher Anleitung!

Fitnessstraining mit Geräten  
technisch neuester Erkenntnis.

### Unser Sauna-Angebot:

Dampfsauna, 2 Finnische Saunen 80°C und 90°C  
Swimming Pool, Baby- bzw. Kinderbadebecken 32°C  
Solarien, Frischluftbereich, Fußbäder  
Speisen und Getränke

### Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 10.00-23.00 Uhr · Sa.+So. 10.00-20.00 Uhr  
Mittwoch Damensauna von 9.30-14.00 Uhr

**PLAYOFF** ★★★★★

HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER

Andreas Hüsiger · Body-Fit und Saunaland GmbH  
Salzdahlumer Straße 137 · 38126 Braunschweig

Telefon (05 31) 2 63 11 41

BODY-FIT-STUDIO & SAUNALAND

BODY-FIT-STUDIO & SAUNALAND





## Arm. Hannover - Eintracht 4:6 n.E.

**Wohl noch unter dem Eindruck des vormontäglichen Fernsehauftritts der Eintracht gegen den SV Werder Bremen, begann der Gastgeber überaus nervös gegen den klassenhöheren Nachbarn.**

Dadurch kam der BTSV vor allem in den ersten 20 Minuten zu zahlreichen Chancen, doch einzig Willi Kronhardt überwand den gegnerischen Torhüter und erzielte den Führungstreffer.

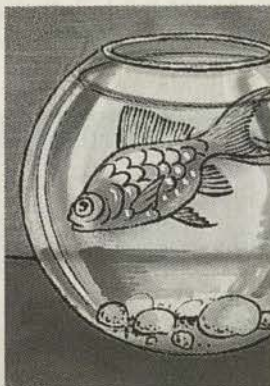
Kurz vor der Halbzeit hatte dann der Schiedsrichter seinen ersten großen Auftritt, als er eine „Notbremse“ von Mathias Hain gesehen haben wollte, die allerdings sein direkt auf der Höhe des Geschehens postierter Linienrichter nicht angezeigt hatte. Mit nur noch zehn Spielern war der Kräfteverschleiß nun kaum zu kompensieren und die stärker werden-

de Arminia kam nach dem einzig kapitalen Fehler des für Kocürk eingewechselten Ersatztorwarts Spoelder zum Ausgleich. In der Verlängerung erzielte Neuzugang Schmitz nach einer Energieleistung die erneute Führung (98. Minute). Mit seinem zweiten kuriosen Auftritt sorgte der Schiedsrichter zwölf Minuten später dafür, daß die etwa 600 Zuschauer auch noch ein Elfmeterschießen mit ansehen mußten. Er belohnte eine ähnlich dilettantische Schwalbe wie die allseits bekannte des Herrn Möller auch mit einem Strafstoß, der zum Ausgleich führte. Im folgenden Elfmeterschießen avancierte Eintrachts Ersatztorhüter Spoelder zum umjubelten Helden der etwa 300 mitgereisten Braunschweiger Fans, indem er zwei Strafstöße hielt und den Triumph sicherstellte.



*Eintrachts Ersatztorwart Jan Spoelder konnte in seinem ersten wichtigen Einsatz zwei Strafstöße gegen Arminia Hannover halten.*

## WER KANN UNS BRAUNSCHWEIGERN SCHON DAS WASSER REICHEN?



Es fließt und fließt und fließt. Sauber und frisch – rund um die Uhr. Wann immer Braunschweiger ihren Wasserhahn aufdrehen, können sie sicher sein, daß ihnen reines Trinkwasser mit geringstem Härtegrad und Nitratgehalt zur Verfügung steht. Selbstverständlich eignet sich dieses qualitativ hochwertige Wasser auch bestens für die Zubereitung von Säuglingsnahrung.

Dafür sorgen wir, die Versorgungs-AG der Stadtwerke. Jeder der 254.000 Einwohner Braunschweigs verbraucht täglich ca. 162 Liter Trinkwasser. Um diesen Bedarf einschließlich dem von Gewerbe und Industrie in unserer Stadt zu decken, stellen wir im Jahr rund 17 Millionen

Kubikmeter überwiegend direkt aus dem Harz bereit.

Aber auch wenn das tägliche Wasser so selbstverständlich ist wie das tägliche Brot: mit Wasser sollte man – wie auch mit Energie – sparsam umgehen. Denn Wassersparen ist Umweltschutz. Wenn Sie mehr über Ihre Wasserversorgung und Wassersparmaßnahmen wissen möchten, sollten Sie unsere Mitarbeiter fragen. Wir geben Ihnen in unserem Beratungszentrum Stifflsherrnhäuser jederzeit Auskunft.  
Tel.: 3 83-26 36

**Stadtwerke  
Braunschweig**



ENERGIE · WASSER · UMWELTSCHUTZ  
PERSONENNAHVERKEHR

Stadtwerke Braunschweig GmbH, Taubenstr. 7, 38106 Braunschweig





## Fußball auf höchstem Niveau

*„Du, das scheint eine echt gute Truppe zu sein - da können wir mal wieder öfters hingehen,“ so oder ähnlich waren die Worte mancher Fans, die vor allem am letzten Spiel des Jubiläumsturniers gegen den SV Werder Bremen ins Stadion fanden. Dabei hatte die Eintracht während des ganzen Turniers kein Spiel gewonnen, konnte jedoch, gemessen an dem Format ihrer Gegner, als Sieger die Eintracht-Arena verlassen.*

Als zu Beginn des Turniers Eintracht sogar mit einem wunderschönen Schuß durch den Neuzu-

auch die Hintermannschaft der Eintracht für kurze Zeit so benommen, daß das Erstligateam Saloniki postwendend den Ausgleich erzielen konnte. Danach brannte es jedoch nur noch selten im Braunschweiger Strafraum, und die Eintracht konnte alles in allem eine gewisse spielerische Überlegenheit nachweisen.

Dieses Unentschieden war die erste Überraschung des Turniers, welches nur niemand so genau werten konnte, da der Gegner noch zu unbekannt war.

Weiter ging es dann mit dem Spiel gegen den Hamburger SV. Hier spielten die Gäste bis auf

Karsten Bärn und dem Tribünnenspieler Yordan Letchkow in Bestbesetzung. Und auch sie waren der Eintracht keineswegs überlegen, so daß man sich mit einem gerechten Unentschieden trennte. Wenn auch diese Partie zudem torlos blieb, so zeigten beide Seiten einen attraktiven, vor allem kämpferisch starken Fußball. Opfer

dieses Kampfes war leider nach etwa einer halben Stunde der HSV-Spieler Jörg Albertz, der mit Tobias Jaensch zusammenrauschte. Braunschweigs Mannschafts-



*Wie erwartet: Zum Schluß konnte Diemar Beiersdorfer doch noch den Toto-Lotto Cup in Empfang nehmen.*

gang Rouven Lütke gegen Aris Saloniki in Führung ging, entschwebten zum erstenmal die Braunschweiger ihrem Regional-liga-Niveau. Leider war daraufhin



*Thorsten Kohn war hinten und vorne der Kämpfer.*



*Der HSV gewann den Feldschlößchen-Cup. v.l.n.r. Präsident Tenzer, Spielführer Jürgen Hartmann, Marketingleiter Wolter von der Brauerei Feldschlößchen*



*Spielten gut über rechts nach vorn gegen Saloniki: Sven Boy und Willi Kronhardt.*



*Hatte mehr zu tun als erwartet: Torhüter Hans-Jürgen Gundelach.*





Das Deutsche Sportfernsehen übertrug live: Hier nach dem Spiel Aris Saloniki gegen den HSV. Alle Fotos: Beate Leichert

arzt Dr. Stumm stellte kurz darauf einen Bänderriß im linken Sprunggelenk fest, welches dem momentanen Star der Mannschaft für einige Wochen außer Gefecht setzt. Unsere besten Genesungswünsche sind ihm sicher.

Einen Tag später schon, konnte sich der HSV über ein 2:0 gegen Aris Saloniki und dem Gewinn des Feldschlößchen-Cups freuen. Der griechische Verein vergab wie zuvor gegen Eintracht Braunschweig klarste Torchancen, besaß aber auch mit Nationaltorhüter Karkamanis einen, der die Tormöglichkeiten der Eintracht und des HSV glänzend vereiteln konnte.

Mit dem Schlager Werder gegen Eintracht kam bereits vor dem Spiel alte Bundesligaatmosphäre nach Braunschweig: Volle Stra-

ßenbahnen, lange Schlangen vor den Kassenhäuschen und Fußballgespräche aller Orten.

Unglücklicherweise hatte der Vorfall Albertz unter anderem SV Werder Bremen dazu bewegt, viele ihrer Stars nicht auflaufen zu lassen. Dennoch ist die Leistung der Eintracht, die diese am Abend bot in keinsten Weise zu schmälern. Viele Angriffskombinationen waren so gekonnt vorgetragen, daß der sehr ruhige Werder-Trainer Aad de Mos innerlich brodelte und des öfteren kurz fluchte. Auch seine Spieler waren erstaunt und verärgert über die starke Abwehrleistung der Eintracht, Grund zum Beispiel für Stürmerstar Bestchastnyh dies für jeden sichtlich kundzutun, die Folge: eine Gelbe Karte.

Den größten Ärger aber verursachte die Einwechslung des Nationalspielers Mario Baslers in der Schlußminute. Hatte Werder mit Glück bis zu diesem Zeitpunkt das Unentschieden halten können, brachte Baslers einzige Aktion im Spiel den Sieg.

Den rechten Schuh noch gar nicht richtig gebunden, trat er voller freudiger Selbstsicherheit an, um kurz und gefühlvoll „seinen“ Freistoß in die rechte, obere Ecke zu schießen. Absolut super gemacht. Nicht seine Aktion oder Person verdiente Pfiffe, sondern die späte Einwechslung eines der Stars und die Äußerung von Willi Lemke, man spiele mit angezogener Handbremse. Man hätte sich gewünscht, die Stars Basler, Cardoso oder Votava wenigstens für ein Viertelstündchen in Aktion erleben zu dürfen. Trotzdem war das Jubiläumsturnier ein berauschendes Fußballfest, welches wir den Sponsoren und allen Vereinen zu danken haben.



Unvergessen: Als Uwe Kienert zu stark in den Rasen tritt, meldete sich die Rasensprenganlage.



Sie sorgten für den ersten Knaller: Die 450 Jahre alte Braunschweiger Schützengesellschaft.



Ein oft probiertes Mittel gegen Saloniki: Hohe Flanken auf die Stürmer Markus Stanko und Mark Schmitz.



Stehende Ovationen: Die Eintrachtler bedanken sich bei ihrem großartigen Publikum.





## Ohne Fleiß kein Preis

**Respekt. Nach dem Gewinn des Holzberg-Spielerpokals und dem Sprung von der Reservebank zum Stammspieler hat Eintracht aktuell die Chance genutzt, Roland Weisheit zwischen den zahlreichen Spielen zu interviewen.**

**Eintracht aktuell:** Was hat sich seit der letzten Saison für Dich und auch für die Mannschaft geändert?

Der Umgang mit allen hat sich schon geändert. Bei mir ist vor allem mehr Sicherheit im Spiel eingekkehrt. Man weiß, man hat eine Saison hinter sich, man konnte mit den anderen mithalten und hat ganz gut gespielt. Dadurch gewinnt man schon an Selbstsicherheit und tritt in den Spielen dann auch dementsprechend auf. Ansonsten hat sich das Bild der Mannschaft durch Neuzugänge geändert, die bisher sehr sehr gut integriert wurden. Sie passen nicht nur vom Typ her gut zu uns, sondern auch spielerisch sind wir durch sie stärker geworden.

**Eintracht aktuell:** Im letzten Jahr warst Du noch ein Nachwuchsspieler. Trotzdem hast Du alle 34 Ligaspiele absolviert. Ist jetzt eine größere Achtung von Seiten der anderen Spieler vorhanden?

Ich denke schon, auch wenn man erstmal etwas geleistet haben muß, um von den anderen akzeptiert zu werden bzw. das Vertrauen von ihnen zu erhalten. Dieses Vertrauen bekomme ich jetzt. Wobei ich mich auf keinen Fall als erfahrener Spieler sehe, dazu reicht eine Saison einfach nicht aus. Mir fehlen mindestens noch fünf Jahre. Doch haben mich diese 34 Spiele weit nach vorne gebracht.

**Eintracht aktuell:** Wer ist denn zur Zeit auf Deiner Position (rechte Abwehr) ein Konkurrent?

Beim Jubiläumsturnier hat im ersten Spiel Sven Boy diese Position gespielt. Ich selbst habe dann links gespielt, was für mich etwas überraschend war, aber

trotzdem ganz gut lief. Meiner Meinung nach, ohne einen Konkurrenten ausschalten zu wollen, wäre er in der Mitte besser aufgehoben. Wer aber auch gut auf dieser Position spielen kann, ist Tobias Jaensch. Dies hat er gegen Werder Bremen gezeigt.

Man muß sich schon anstrengen. Doch ich meine, die Position ist nicht das Wichtigste. Hauptsache man spielt. Wo, entscheidet der Trainer.

**Eintracht aktuell:** Du scheinst flexibel geworden zu sein.

Ja, doch rechts ist immer noch meine Lieblingsposition. Doch danach geht es ja nicht. Der Trainer stellt uns auf und so spielen wir dann auch.

**Eintracht aktuell:** Was für eine Bedeutung hat der Holzberg-Spielerpokal für Dich? Es ist ja nicht nur eine Trophäe und Belohnung eines Autohauses, es ist vor allem eine Wahl die von einem unabhängigen Gremium getroffen wurde. Meinst Du auch, die beste Leistung von allen gebracht zu haben?

Die beste Leistung würde ich nicht sagen. Ich habe eine sehr unauffällige Art zu spielen. In allen Spielen wird keines dabei gewesen sein, wo ein Zuschauer gesagt hat, „boah, guck’ Dir den mal an!“. Also vielleicht nicht der

Beste oder Auffälligste, sondern, was ja auch die Punkte aussagen, der Konstanteste. Außerdem hatte ich großes Glück, von Verletzungen verschont zu bleiben.

**Eintracht aktuell:** Um noch einmal auf die Spiele während des Jubiläumsturniers zurückzukommen; was für Erfahrungen hast Du gesammelt, und welche Gegner hattest Du?

Zu Saloniki kann ich wenig sagen, weil ich die Spieler auch selbst nicht kenne. Nur, man hat gesehen, daß sie Fußball spielen können. Gegen den HSV war es Uwe Jähnig. Gegen Werder Bremen Angelo Vier, den ich allerdings vorher auch noch nicht kannte. Und teilweise Bernd Hobsch. Also, es ist schon etwas anderes, vor der Kulisse und dann gegen Leute zu spielen, die man sonst nur im Fernsehen sieht. Doch ich denke, wenn man länger in einer höheren Klasse spielt, in der man vorher nicht gespielt hat, gewöhnt man sich irgendwann an das Klima. Wenn man länger in der 2. Liga mittrainieren würde, könnte ich mir vorstellen, auch hier zu bestehen. Gut, es ist natürlich auch immer die Frage, ob man hochgezogen wird, sprich: ob man beobachtet wird. Mithalten konnten wir zumindest ganz gut. Und den Zuschauern wurde sicherlich auch einiges geboten. Das war ja eigentlich auch der Hauptaspekt der gesamten Veranstaltung.

**Eintracht aktuell:** Und trotzdem wolltet Ihr gegen Werder kein Tor schießen?

Nein, klar wollten wir. Aber so ein bißchen sah es schon nach der vergangenen Saison aus. Immer vor dem Tor, und dann drüber oder daneben.

**Eintracht aktuell:** Aber damit hast Du ja eigentlich nichts zu tun, oder?

Nein, zwar spiele ich nach vorne. Aber Tore schießen, war noch nie meine Stärke, und wird es auch nie sein. Nur manchmal klappt es, aber ganz selten.







Preise sind relativ

**BECKER**  
COMPUTER

Friedrich- Voigtländer-Str. 44  
38104 Braunschweig

Tel. 0531 - 37 10 27  
Fax 0531 - 37 20 17





## VfL Osnabrück

*Gleich zu Beginn der Saison kommt es zu dem traditionsreichsten Duell der Regionalliga: Eintracht empfängt den VfL Osnabrück. Wir stellen unseren Gegner vor.*

### Der Macher

Macher, Sponsor, Mäzen und Präsident des VfL Osnabrück ist Hartwig Piepenbrock. Der 58 Jahre alte Unternehmer wurde 1977 zum Präsidenten gewählt und führte den VfL in die 2. Liga. Allerdings mußte er bereits zweimal den Abstieg erleben, nämlich 1984 und 1993.

Ebenfalls seit 1977 vertritt Piepenbrock den Norden beim Deutschen Fußball-Bund (DFB) und gehört, wie der Präsident der Eintracht, dem Liga-Ausschuß des DFB an.

In der vergangenen Saison erwarb Hartwig Piepenbrock das traditionsreiche Stadion an der Bremer Brücke für den VfL Osnabrück, das fortan seinen Namen trägt.

Das VfL-Stadion soll in eine moderne, unterschiedlich zu nutzende Arena umgebaut werden.

### Der Trainer

Kurz nach der Winterpause der vergangenen Saison, übernahm Heiko Flottmann das Amt des Cheftrainers von Werner Biskup. Der Sprung in das kalte Wasser der Regionalliga führte fast bis ans rettende Ufer der zweiten Liga.

Der 38 Jahre alte Coach konnte seine Enttäuschung nach dem verpaßten Aufstieg kaum verbergen. Flottmann leistete beim VfL seit 1980 hervorragende Arbeit als Nachwuchstrainer.

### Der Star

30 Jahre ist Ralf Balzis inzwischen alt. Bevor der gelernte Stürmer 1991 zum VfL Osnabrück kam, spielte er unter anderem für so renommierte Clubs wie Kickers Offenbach, den Hamburger SV, Eintracht Frankfurt, Vienna Wien und Austria Salzburg.



*Verein für Leibesübungen von 1899 e.V. Osnabrück; Platzanlage: Piepenbrock-Stadion an der Bremer Brücke; Sportliche Erfolge: Deutsche Amateurmeisterschaft 1995; Meister Oberliga Nord 1985; Meister Regionalliga Nord 1969, 1970, 1971*

### Abgänge

Brewe - Sportfreunde Oesede, Giesel - Sportfreunde Ricklingen, Hartmann - Sportkoordinator bei Hannover 96, Klaus - Preußen Münster, Lazic - Kleeblatt Stöcken, Maul - Arminia Bielefeld, Surmann - Manager bei Hannover 96. Bleibt abzuwarten, wie der VfL den beträchtlichen Aderlaß verkraften kann. Immerhin zählten Fred Klaus, Frank Hartmann ebenso wie Karsten Surmann und Martin Giesel zu den Erfolgsgaranten der vergangenen Saison.

### Zugänge

Adilovic - Preußen Lengerich, Bulanow - VfL 2. Mannschaft (davor Lokomotive Moskau), Burton - Werder Bremen (A), Kollenberg - Arminia Bielefeld, Lammert - VfL 2. Mannschaft, McKenna - USA, Simonsen - Werder Bremen (A). Sieben „Neue“ auf einen Streich, aber darunter nur ein bekannter Name, Igor Bulanow. Gespannt sein darf man auf die beiden Bremer Burton und Simonsen.

### Der Spielerkader des VfL Osnabrück:

Nummer	Name	Position
( )	Uwe Brunn	Torwart
( )	Matthew McKenna	Torwart
( )	Mirko Baschetti	Abwehr
( )	Lars Schiersand	Abwehr
( )	Roland Twyrdy	Abwehr
( )	Igor Bulanov	Abwehr
( )	Martin Kollenberg	Abwehr
( )	Ralf Heskamp	Mittelfeld
( )	Holger Karp	Mittelfeld
( )	Daniel Scheinhardt	Mittelfeld
( )	Wolfgang Schütte	Mittelfeld
( )	Marc Burton	Mittelfeld
( )	Peter Bachmann	Angriff
( )	Kai Lammert	Angriff
( )	Sven Simonsen	Angriff
( )	Senad Adilovic	Angriff
( )	Ralf Balzis	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben





## Der Klassiker

**Wenn es Klassiker unter den Spielen der Eintracht gibt, dann gehören die Vergleiche gegen den VfL Osnabrück auf jeden Fall dazu. Und das nicht nur auf dem grünen Rasen.**

Als 1963 die Bundesliga eingeführt wurde, erhielt die Eintracht aus wirtschaftlichen Erwägungen, wie es damals hieß, den Zuschlag vor dem VfL Osnabrück.

Unvergessen aber auch die vielen Duelle auf dem grünen Rasen. So zum Beispiel das denkwürdige Pokalspiel am 12. Dezember 1989 im Stadion an der Hamburger Straße. Eintracht besiegte den VfL im Viertelfinale mit 3:2. Einer der

Torschützen war ausgerechnet Stefan Holze, der erst vor der Saison für eine Ablösesumme von knapp 300.000 Mark vom VfL zur Eintracht gewechselt war. Doch das ist Geschichte, die zum Fußball dazugehört, wie die „Dritte Halbzeit“.

Die Geschichte von heute sollen andere schreiben. Vorerst sind es allerdings „nur“ Geschichten.

Die Eintracht und der VfL haben das gleiche Ziel, und das heißt: Aufstieg in die 2. Liga. Entsprechend hoch ist daher die Bedeutung des unmittelbaren Vergleiches.

### Die Prognose

Pokalspiele haben ihre eigenen Gesetze, sagt man. Aber von den Derbys spricht keiner.

Also, fangen wir damit an. Ein Klassiker gleich am zweiten Spieltag. Fußballherz, was willst du mehr? Entsprechend hoch sind die Erwartungen - bei den Lila-Weißen genauso wie bei den Blau-Gelben. Eintracht empfängt den Gast zum ersten Punktspiel im runderneuerten Stadion. Und wer die Spiele beim Jubiläumsturnier miterlebte, der kann sich ein Bild von der gegen Osnabrück zu erwartenden Atmosphäre machen. Das Dach - und nicht nur das der

Südkurve - wirkt wie ein Verstärker, und die Braunschweiger Fans werden für eine stimmgewaltige Kulisse sorgen. Rund 8.000 Zuschauer dürften wohl im 'Hexenkessel' an der Hamburger Straße erwartet werden.

Und ihre Botschaft, so Trainer Jan Olsson, wird rüberkommen und die Mannschaft beflügeln, wie zuletzt gegen Werder Bremen. Und sie will keine Geschichten, sondern endlich wieder Geschichten schreiben. Ein toller Fußballabend kündigt sich an. Ein herzliches Willkommen dem VfL Osnabrück im Stadion an der Hamburger Straße.

### Die letzten Begegnungen:

**26.08.1994 Osnabrück - Eintracht (Regionalliga) 1:0**

Tor: 1:0 Schütte (60.)

Zuschauerzahl: 4.100

**19.02.1995 Eintracht - Osnabrück (Regionalliga) 4:1**

Tore: 1:0 Pfannkuch (2.), 1:1 Klaus (28.), 2:1 Pasulko (33.), 3:1 Gheladze (70.), 4:1 Koctürk (78.)

Zuschauerzahl: 4.550

Der VfL kommt mit einer Mannschaft, die auf entscheidenden Positionen verändert werden mußte (siehe „Abgänge“ und „Zugänge“). VfL-Trainer Heiko Flottmann hofft daher, daß der nötige Lernprozeß in der Anfangsphase der Saison nicht zu 'teuer' bezahlt werden muß.

Flottmann vertraut daher der Erfahrung der bewährten Kräfte in der Mannschaft wie Torwart Uwe Brunn, Abwehrspieler Mirko Baschetti, Roland Twyrdy, Mittelfeldspieler Ralf Heskamp und natürlich Stürmer Ralf Balzis, der beim VfL schon auf allen Positionen gespielt hat, nur nicht im Tor.

# EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

**Ruth**  
Satz Druck Service

Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56-0  
Telefax 05 31 - 2 56 56-12

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
Graphik- und Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Satz

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Direktmailing  
Broschüren  
Kunstskataloge  
Plakate

Druck

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice  
Personalisierung  
Postoptimierter Versand

Service

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung





Roland Weisheit



Ingo Vandreike



Thorsten Kohn



Özkan Koctürk



Sergej Fokin



Sven Boy



Enrico Gerlach



Jan Spoelder



Victor Pasulko



Mark Schmitz



Mathias Hain



Thomas Pfannkuch



Rouven Lütke



Markus Stanko



Maik Kappel



Tobias Jaensch



Daniel Simon



Sven Scholze



Matthias Tietze



Willi Kronhardt



Uwe Kienert



Norbert Dutke  
(Ligabeauftragter)



Heinz-Günter Scheil  
(Co-Trainer)



Jan Olsson  
(Trainer)



Dr. Jürgen Stumm  
(Mannschaftsarzt)



Farid Riba  
(Physiotherapeut)





## Die Abschlußtabelle der Regionalliga Nord

Verein	Spiele	Tore	Punkte	BTSV - ...	... - BTSV
1. VfB Lübeck	34	76 : 39	48 : 20	1 : 2	2 : 2
2. VfL Osnabrück	34	67 : 35	46 : 22	4 : 1	1 : 0
3. VfL Herzlake	34	54 : 41	42 : 26	0 : 0	0 : 0
4. Kickers Emden	34	51 : 42	41 : 27	3 : 3	1 : 0
5. VfB Oldenburg	34	49 : 39	40 : 28	1 : 2	2 : 2
6. Eintracht Braunschweig	34	49 : 43	36 : 32	-	-
7. Werder Bremen (Amat.)	34	44 : 37	35 : 33	3 : 5	1 : 2
8. Lüneburger SK	34	48 : 46	35 : 33	1 : 1	1 : 1
9. SV Wilhelmshaven	34	63 : 53	34 : 34	2 : 1	4 : 0
10. SV Lurup	34	56 : 48	33 : 35	2 : 2	2 : 2
11. Holstein Kiel	34	44 : 45	33 : 35	1 : 2	0 : 0
12. VfL 93 Hamburg	34	30 : 39	32 : 36	0 : 0	3 : 2
13. TuS Celle FC	34	39 : 50	32 : 36	2 : 0	0 : 2
14. Hamburger SV (Amat.)	34	47 : 62	32 : 36	3 : 0	1 : 4
15. Concordia Hamburg	34	47 : 47	29 : 39	2 : 2	1 : 1
16. 1. SC Göttingen 05	34	34 : 47	28 : 40	0 : 0	0 : 1
17. FC Bremerhaven	34	39 : 67	25 : 43	0 : 0	1 : 1
18. TuS Hoisdorf	34	26 : 83	11 : 57	2 : 1	1 : 2

Stand: Nach dem 34. Spieltag

### Der heutige Spieltag

**Mittwoch, 09.08., 19.00 Uhr**

Oldenburg - Emden  
Kiel - Lurup  
Cloppenburg - HSV  
Norderstedt - Concordia HH  
Wilhelmshaven - Delmenhorst  
Bremen - Celle

**Mittwoch, 09.08., 19.30 Uhr**

St. Pauli - Herzlake

**Mittwoch, 09.08., 20.00 Uhr**

Eintracht - Osnabrück

**Donnerstag, 10.08., 19.30 Uhr**

VfL 93 HH - Lüneburg

### Der nächste Spieltag

**Samstag, 12.08., 15.30 Uhr**

Herzlake - Norderstedt

**Sonntag, 13.08., 15.00 Uhr**

Lüneburg - St. Pauli  
HSV - Kiel  
Lurup - Bremen  
Wilhelmshaven - Eintracht  
**Sonntag, 13.08., 18.00 Uhr**  
Osnabrück - VfL 93 HH  
Concordia HH - Cloppenburg  
Celle - Oldenburg  
Delmenhorst - Emden

## DER NEUE CHRYSLER STRATUS.

DIE INTELLIGENTE WAHL.

**JETZT PROBEFAHREN!**

- ▶ 2,5-I-V6-Triebwerk, 118 kW (160 PS)
- ▶ lernfähige 4-Stufen-Automatik
- ▶ FCKW-freie Klimaanlage
- ▶ elektr. Geschwindigkeitsregelung
- ▶ zwei große US-Airbags
- ▶ Antiblockiersystem
- ▶ Seitenaufprallschutz

Abb.: STRATUS LX 2.5



**WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!**

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM KOMPETENTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

**Auto-Balke**

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 37 70 01

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## Die Anfahrt zum Auswärtsspiel beim SV Wilhelmshaven

**Am Sonntag, den 13.08.1995 um 15.00 Uhr, bestreitet der BTSV beim SV Wilhelmshaven das nächste Auswärtsspiel in der Regionalliga Nord. So kommen Sie zum Stadion an der Friedenstraße:**

### Mit dem Auto:

Sie fahren auf der Autobahn (A29) über das Wilhelmshavener Kreuz bis zur Anschlußstelle „Fedderwardergröden“. Von dort steuern Sie ihren Pkw auf der Freiligrathstraße südwärts Richtung Innenstadt/Hafen. Nach etwas mehr als drei Kilometern befindet sich auf der rechten Seite - an der Ecke Freiligrath-/Friedenstraße das Stadion des SV Wilhelmshaven.

### Mit dem Zug:

9.23 Uhr - RegionalExpress RE 3124 mit Umstieg in Oldenburg

in die RegionalBahn RB 8415; die geplante Ankunft in Wilhelmshaven Hauptbahnhof ist 13.30 Uhr.

Vom Hauptbahnhof/ZOB in Wilhelmshaven fahren Sie mit der Buslinie 1 - Richtung Alt-Voslap - bis zur Haltestelle „Friedenstraße“. Nach nur etwa 200 Metern rechter Hand der Bushaltestelle liegt das Stadion des SV Wilhelmshaven.

### Rückfahrt von Wilhelmshaven nach Braunschweig:

18.32 Uhr - RegionalBahn RB 8432 mit Umstieg in Oldenburg in den RegionalExpress RE 3165; 22.35 Uhr Ankunft in Braunschweig Hauptbahnhof.

Wir wünschen allen Eintracht-Fans eine schöne Fahrt und viel Spaß in Wilhelmshaven.

## Basketball-Jahrbuch 1995/96

Basketball fesselt weltweit Millionen von Fans. Keine andere Sportart hat in derart kurzer Zeit so viel Popularität erreicht. Als Botschafterin des Basketballs liefert die nordamerikanische Profiligen NBA einen maßgeblichen Beitrag zu diesem Boom.

Basketball, die Sportart der Neunziger, wurde Teil einer neuen globalen Jugendkultur und spielt eine zunehmend wichtigere Rolle in den Bereichen Mode, Musik oder Freizeitsport.

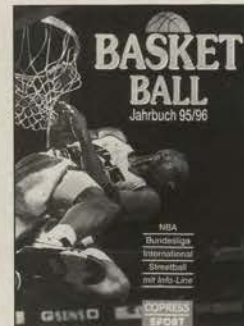
Das neue Copress-Jahrbuch ist das erste seiner Art im deutschsprachigen Raum. Der kompetente Autor Peter Kränzle, hierzulande einer der wenigen intimen

Kenner der amerikanischen Sportszene, hat darin die Highlights dieser Sportart eingefangen. Außergewöhnlich auch die Auswahl faszinierender Farbfotos von den Spielern und vom Spielgeschehen.

Interessantes aus dem Inhalt: Alles über die NBA - Bundesliga Damen und Herren-WM 94 und -EM 95 - Internationale Höhepunkte -

Streetball-Action - Statistik - und als Novum: Die Info-Line. Diese Dokumentation ist ein Muß für jeden Fan!

Peter Kränzle, „Basketball-Jahrbuch 95/96“, Band-Nr. 0452, 128 Seiten, 100 farbige Abbildungen, DM 39,80 / ÖS 311,00 / sfr 39,80. Copress Verlag, München



## AUCH BUNDESWEIT IMMER AM BALL!

**DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY**



05 31 -

**89 00 88**

**Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.**



**Durch das Bonus-System  
umfassend und günstig  
abgesichert werden.  
Das ist für uns  
Betreuung.**

Mit dem Bonus-System haben Sie individuellen Rund-um-Versicherungsschutz und sparen noch einiges an Beitrag.

Wenn Sie mehr über unser Bonus-System wissen wollen, schreiben Sie uns oder rufen Sie einfach an.

**Waisenhausdamm 7 · Braunschweig  
Telefon 05 31 / 48 09 7-0**



**Württembergische  
VERSICHERUNG**

DER FELS IN DER BRANDUNG



## Leserbriefe

Viele sonnige Grüße sendet der Regionalligamannschaft von Eintracht Braunschweig das Mitglied und der „Fan“ Andreas Dehning von Karpathos. Möge der Aufstieg gelingen.



Karpathos



Die besten Urlaubsgrüße aus dem Kleinwalsertal senden Euch die Einträchtler Hartmut und Henner Lorenz aus Lengede.

Herzliche Urlaubsgrüße aus Travemünde an der Ostsee sendet Sven Unrau. Ich grüße das gesamte Team der Eintracht und wünsche eine gute und erfolgreiche Saison.



Liebe Einträchtler! Ihr schwitzt beim Training bzw. in Testspielen, und wir vergnügen uns auf Kreta! Wir trinken mehrere Ouzo auf Euch. Bis zu den Turnierspielen seid herzlichst begrüßt.

## Keine Aufstellungen mehr

**Sie haben sicher schon während des Jubiläumsturniers bemerkt, daß es keine kopierten Mannschaftsaufstellungen mehr gibt.**

Diese müssen leider auch in Zukunft aus organisatorischen, ökologischen und finanziellen Gründen entfallen. Auch wenn es lan-

ge Zeit bei der Eintracht - und nur hier in der Regionalliga - üblich war, diese Kopien anzufertigen, haben Sie durchaus auch die Möglichkeit, die Mannschaftsaufstellung vom Stadionsprecher zu erfahren und diese im **Eintracht aktuell** zu notieren. Eintracht bit-

tet um ihr Verständnis.

# PLAYOFF

HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER

Salzdahlumer Straße 137 · 38126 Braunschweig  
Telefon (05 31) 26 31-4 60

6 Tennisplätze

8 Squashcourts

8 Badmintonfelder

Saunaland & Fitness-Studio · Telefon (05 31) 26 31-1 41

**Marken-Mountain-Bikes**  
neu eingetroffen, knallhart kalkuliert, zum Beispiel:

Shimano STX - Schaltwerk,  
21 Gänge, CroMo

1087,- 849,- DM

Shimano XT - Schaltwerk,  
CroMo superlight tube

1798,- 1599,- DM

Super Trekking-Bike  
Shimano Alivio - Schaltwerk

899,- 799,- DM

FSR Radsport Handels - GmbH  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48  
Eingang bei Olive, Hinterhaus



## Das Buch zum Jubiläum



Für DM 28,- zu erhalten in der Geschäftsstelle und jeder Buchhandlung





## BTSC-China Show 95 in Wolfsburg

**Nach 1989 und 1992 folgte der Braunschweiger Tanz-Sport-Club im Post SV nunmehr zum drittenmal einer Einladung des Jiangsu Exchange Centre in die Volksrepublik China.**

Die ca. dreiwöchige Reise hat die 45 BTSC'ler in die Städte Beijing (Peking); Xian; Janjing, Hefei, Fuzhou, Xiamen und Shenzen sowie zum Abschluß nach Hongkong geführt. Das für die Reise nach China einstudierte Programm zeigte einen Querschnitt durch den europäischen Tanzsport. Erfolgreiche Choreographien der Standard- und Lateinformationen wechseln mit Standard- und Lateintänzen der Einzelpaare ab. Neben den „klassischen“ Programmpunkten wurden auch

Jazz-Dance und Fantasy-Dance gezeigt. Das chinesische Publikum war wieder von den harmonischen Bewegungen der Paare und Formationen des BTSC begeistert sein. Diese besondere Art der Werbung für den Tanzsport diente gleichzeitig auch als Botschaft der in China vielfach unbekannten europäischen Kultur.

Das Braunschweiger Publikum konnte die Premiere der China Show 95 am 21. Juni in der Braunschweiger Stadthalle erleben. Aufgrund der Nachfrage wird dieses Tanzsportereignis des Frühsommers 95 am Mittwoch, 16. August 1995, im Congreß Park in Wolfsburg wiederholt.

Karten: BTSC-Geschäftsstelle, Böcklerstraße 219, Tel. 7 40 81 oder Wolfsburg Nachrichten.



Die Weltmeister sind wieder unterwegs. Am 16. August zeigen sie ihre China Show in Wolfsburg.

## Die Sensation ist perfekt

Bei letzten Gesprächen zwischen Eintracht Braunschweig und der Brauerei Feldschlößchen über die künftige Zusammenarbeit, wird die Eintracht Braunschweig nun über einen längeren Zeitraum höhere Sponsoringeinnahmen erzielen. Die Brauerei Feldschlößchen wird somit offizieller Förderer und Lieferant von Eintracht Braunschweig. Dabei hat die Zusammenarbeit zwischen Eintracht Braunschweig und der Brauerei Feldschlößchen Tradition. Seit mehr als zwanzig Jahren steht die Brauerei der Hockey-Damenmannschaft als Sponsor zur Seite; und sie gehört zu den frühen Pool-100-Fördermitgliedern der ersten Fußballmannschaft.

Schon 1994 führten beide Partner Gespräche über einen Ausbau der Zusammenarbeit. Unterstützung bei kleineren Projekten folgte, wie zum Beispiel beim Löwenball oder beim Feldschlößchen-Cup.

Unter dem Titel „Eintracht Braunschweig und Feldschlößchen gemeinsam ins nächste Jahrtausend“ wurde ein Maßnahmenpaket entwickelt, bei dem das Sponsoring der 1. Fußballmannschaft und der 1. Hockey-Damenmannschaft um die erste Eishockey-Herrenmannschaft erweitert und die Brauerei Feldschlößchen beim Hockey und Eishockey als Haupt- und Trikotsponsor auftreten wird. Außerdem wird das finanzielle Engagement für die 1. Fußballmannschaft deutlich erhöht. Sicherlich sensationell dabei ist, daß alle Verträge fest über fünf Jahre, mit Option auf Verlängerung, geschlossen wurden.



Von links: Michael Schaller, Jan Olsson, Reinhard Manlik, Harald Tenzer, Jens Wolter, Dr. Klaus Schuberth, Wolfgang Niemsch

## Auf auf zum Brocken

**Die Wintersportabteilung der Eintracht lädt am Sonntag, den 13. August 1995 alle Eintrachtler und Freunde zu einer gemütlichen Brockenwanderung ein.**

Treffpunkt ist die Skihütte in Oderbrück um 9.30 Uhr. Richtig los geht es dann um 10.00 Uhr, wobei jeder Teilnehmer feste Schuhe, Proviant und passende Kleidung mitnehmen sollte. Bei folgender Route ist die Rückkehr um etwa 15.30 Uhr geplant: Kaiserweg - Dreieckiger Pfahl - Ekersprung - Goetheweg - Bahntrasse - Brockenstraße - Gipfel und zurück. Doch damit soll es nicht

genug gewesen sein; zum Abschluß möchte man an einer gemeinsamen Kaffeetafel klönen, mit reichlich Kuchen, den freundlicherweise die Bäckerei Karl Milkau gespendet hat. Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte bis zum 10.8.95 an

Walter Stoltz  
Brehmstraße 8  
38126 Braunschweig  
Tel. 05 31/69 02 01 oder an

Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. 0 53 07/52 38

K.L.







## Ferienspaß am Königshof



Die Betreuer erteilten den Schüler der Fußballschule selbstverständlich auch Anschauungsunterricht im Stadion an der Hamburger Straße.

Schon zum neuntenmal hat der Königshof in Königsutter eine Fußballschule für etwa 70 Kinder und Jugendliche bei herrlichem Wetter erfolgreich ausgerichtet.

Entstanden durch die Arbeit bei Eintracht hat Bernd Gersdorff diese Schule ins Leben gerufen, um bei Jugendlichen den Sport „Fußball“ wieder populär zu machen. Denn nach rückläufigen Zahlen im Jugendbereich, wo viele Vereine sogar fusionieren müssen, um eine Mannschaft zu stellen, war es nötig, den Fußball und das Spielen attraktiv zu gestalten. Mit Geschicklichkeitsübungen, Fußballtraining, Turnieren, einem Besuch einer Prominentenmannschaft und einer Rundumbetreuung haben die Jugendlichen eine

Woche lang viel Spaß. Dafür stehen Ihnen auch die Fitneßmöglichkeiten, wie Tennisanlage, Schwimmbecken und Krafraum des Hotels Königshof zur Verfügung. Außerdem gelang es Herrn Frohreich vom Königshof und Bernd Gersdorff immer wieder namhafte Betreuer, wie Jan Olsson, Rainer Zobel oder Ralph Conrad, ehem. DDR-Oberligaspieler bei Frankfurt/Oder sowie Burkhard Öller, Ex-Eintracht-Torhüter, für die Kinder zu engagieren.

Durch die Unterstützung von Coca-Cola, der Feldschlößchen Brauerei AG und der Württembergischen Versicherung, kann der einwöchige Aufenthalt, inklusive Unterkunft und Verpflegung, wiederum für nur DM 595,- angeboten werden. Die Anmeldung er-



„Gott sei Dank sehr diszipliniert war in diesem Jahr der Haufen“, meinten Bernd und Ralf Gersdorff beim abschließenden Gruppenfoto.

folgt dabei über das Hotel Königshof in Königsutter. Wünschen wir, daß auch in Zukunft wieder

so viele kleine Ballartisten ein Nachwuchstraining bei Jan Olsson bestreiten können.



Nicht nur auf dem Fußballfeld lernen die Jugendlichen mit dem Ball umzugehen. Ähnlich wie beim Volleyball muß der Ball mit Fuß oder Kopf über das Netz gespielt werden.

## Von Alfa bis VW... Auspuffanlagen, Bremsen, Kupplung, Stoßdämpfer ... Auto-Teile Kraftfahrzeug + Schweißtechnik

WALKER Quality Plus - Schalldämpfer		
Typ	Endschalldämpfer	Komplettanlage ab Rohr- oder Kat
Polo	94,-	222,-
Golf 1,6 ab Bj. '83	98,-	184,-
Golf 1,8 Kat/66 kW	119,-	268,-
Passat 1,6 bis Bj. '88	96,-	242,-
BMW 316/318 Bj. '82-'87	119,-	217,-
DB 190 ab Bj. '84	219,-	398,-
Kadett E 1,3	89,-	198,-
• Montagekosten Endschalldämpfer 44,- Komplettanlage 84,-		

SKF - Radlager		
Typ	Satz vorn	Satz hinten
Golf II	59,-	41,-
Polo	58,-	41,-
Passat bis Bj. '88	64,-	41,-
Passat ab Bj. '88	72,-	41,-
DB 190	49,-	-
Astra / Kadett	58,-	53,-
BMW 3er bis '91	114,-	-
• Montage Vorderachse 98,- Hinterachse 46,-		

MONROE Radial Metric Stoßdämpfer			Der Stoßdämpfer für unübertroffene Sicherheit SENSATRAC			MONROE GAS-MATIC Stoßdämpfer		
Typ	Stck. vorn	hinten	Stck. vorn	hinten	Stck. vorn	Stck. vorn	hinten	hinten
Golf II	78,-	72,-	103,-	97,-	88,-	82,-	82,-	82,-
Polo	82,-	63,-	107,-	88,-	92,-	73,-	73,-	73,-
Passat bis Bj. '88	99,-	62,-	124,-	87,-	109,-	72,-	72,-	72,-
Passat ab Bj. '88	119,-	74,-	144,-	99,-	129,-	84,-	84,-	84,-
DB 190	-	-	184,-	129,-	169,-	114,-	114,-	114,-
Astra / Kadett	97,-	69,-	122,-	94,-	107,-	79,-	79,-	79,-
BMW 3er bis '91	104,-	74,-	129,-	99,-	114,-	84,-	84,-	84,-
• Montage pro Stoßdämpfer 55,- Rundum 196,-			2 Jahre Garantie			MONROE Stoßdämpfer. Eine Klasse für sich.		

Sicher mit Ate-Bremsen		
Typ	Bremsbelag Satz	Bremsscheibe Stck.
Polo / Golf /		
Passat bis Bj. '88	57,-	22,-
Passat ab Bj. '88	98,-	41,-
BMW 316 / 318	85,-	46,-
Ford Fiesta ab Bj. '83	48,-	29,-
DB 190	68,-	46,-
Kadett	46,-	29,-
• Montage Belagsatz 48,- • Vorderachse komplett 128,-		

LUK-Kupplungen		
Typ	Kupplungsatz komplett ab	
Polo	226,-	
Golf II / 1,6 l	211,-	
DB 190	276,-	
Passat	271,-	
BMW 316 - 320	258,-	
Ford Fiesta	239,-	
• Montagekosten ab 222,- • geringe Preisdifferenz durch Ersatzteilvervielfalt		

Berliner Str. 38 · 38104 BS · Tel. 05 31 - 37 24 36 · Mo. - Fr. 7-18 h · Sa. 9-14 h

• Alle anderen Modelle auf Anfrage.





## Was macht eigentlich ... Rolf Töpperwien?

*Der bekannte „Bremer“-ZDF-Sportreporter ist einer der wenigen Reportern, der immer ohne Umschweife den Weg zu Spielern, Verantwortlichen sucht, um live vom „Tatort“ zu berichten. Eine Moderatoren-tätigkeit im Studio lehnt er kategorisch ab, obwohl er dies super könnte, wie er bei der Präsentation des Jubiläumsbuches in der Burgpassage gezeigt hat. Nach der Vorstellung nahm er sich noch etwas Zeit für Eintracht aktuell, um dann gleich wieder auf Schalke zu fahren.*

**Eintracht aktuell:** Herr Töpperwien, sie haben das Jubiläumsbuch der Eintracht vorgestellt und zum Teil die Aufgaben des Stadionsprecher beim Spiel Werder gegen Eintracht übernommen, woher stammen diese Verbindungen zu Eintracht?

Da ich aus Osterode am Harz komme, lag Braunschweig, bzw. die Eintracht sehr nahe für mich. Die Meisterschaft 1967 konnte ich als Schüler leider nur am Radio erleben. Aber 1973, als ich als freier Mitarbeiter beim ZDF anfangen neben meinem Studium in Göttingen - hatte ich das große Glück, daß Eintracht Braunschweig zu dieser Zeit sehr heimstark war. Die ZDF-Kollegen aus Mainz besaßen keine Ambitionen nach Braunschweig, an die Grenze zu fahren. Die älteren Kollegen fuhren da lieber nach München, Köln oder

Hamburg. Aufgrund auch meiner Ortskenntnisse wurde ich so Berichterstatter für Braunschweig, und durch die starken Leistungen der Braunschweiger wurden meine Berichte auch fast immer gesendet. Ich habe also der Eintracht viel zu verdanken.

Die große Liebe zu Eintracht gipfelte dann in den Zeiten von Präsident Balduin Fricke und Trainer Branco Zebec. Seine Mannschaft hab ich immer noch im Kopf. Einen Popiwoda vergißt man nicht, für mich der beste Rechtsaußen, den ich je gesehen habe. Überhaupt, das war eine Mannschaft, wo jeder Gegner froh war, wenn sie nur 2:1 verlieren.

**Eintracht aktuell:** Informieren Sie sich denn heute noch über Eintracht?

Ja, auch wenn ich seit 1976 fest in Wiesbaden wohne, so habe ich die Eintracht nie aus den Augen verloren und wenn ich mir extra Fachliteratur bestellen muß.

**Eintracht aktuell:** Welchen Tip würden sie Eintracht Braunschweig geben?

Ich meine, wenn man einmal einen Trainer verpflichtet hat, von dem man weiß, daß er charakterlich und fachlich toll ist, sollten die Verantwortlichen nicht durch kurze Hagelschauer und Stürme nervös werden. Bestes Beispiel dafür ist jetzt Trainer Lorant von 1860 München und früher Werder-Prä-

sident Dr. Böhmert und Trainer Rehagel. Als dieser zwei Heimspiele hintereinander verlor und die Bildzeitung seinen Kopf forderte, stellte sich Dr. Böhmert vor die Presse und gab bekannt, daß er gerade Otto Rehagel eine Vertragsverlängerung angeboten hätte. Dies ist für mich die richtige Antwort, wenn die Mann-

schaft wissen soll, daß der Trainer mit ihnen durch dick und dünn geht und er keine Alibifunktion für schlechte Leistungen übernimmt. Sobald die Mannschaft weiß, daß sie immer das Zünglein an der Wage spielen können, kommt ein Ungewicht auf und die Mannschaft spielt nicht gut.



**DASCHRIFT**  
Center  
discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung  
Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...

**Z1**

Café \* Bar

Cocktails  
&  
Dreams

Inhaberin: Andrea Paul  
Breite Straße 23 • 38100 Braunschweig  
Telefon: (0531) 15616



# Gesundheits- information



## Orthopädische Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik - wozu eigentlich?

Das Thema Orthopädische Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik betrifft fast jeden, denn 80 Prozent der Menschen leiden irgendwann in ihrem Leben an Rückenproblemen. Daher wäre es wünschenswert, wenn man schon früh lernt, sich rückengerecht zu verhalten.

Doch ist es nie zu spät!

Im Folgenden sollen hier die Unterschiede zwischen der Orthopädischen Rückenschule und der Wirbelsäulengymnastik, den beiden besten Informations- und Trainingsmöglichkeiten für den Anfang, stichwortartig erläutert werden.

### Orthopädische Rückenschule (Theorie):

- ✓ Aufbau der Wirbelsäule, des Wirbelkörpers, der Muskulatur
- ✓ Funktionen der einzelnen Wirbelsäulensegmente (HWS, BWS, LWS)
- ✓ Entstehung von Haltungsschäden
- ✓ Vorbeugung von Haltungsschäden, z. B. richtiges Tragen
- ✓ Gründe für die Kräftigung der Muskulatur

### Wirbelsäulengymnastik (Praxis):

- ✓ Einüben richtiger Verhaltensweisen, z. B. Sitzen
- ✓ Kräftigung der gesamten Muskulatur
- ✓ Lockerung und Dehnung der Muskulatur
- ✓ Ruhelagerungen (Positionen bei Rückenbeschwerden)
- ✓ Die Gymnastik sollte Spaß machen und abwechslungsreich sein, deshalb werden Geräte (z.B. Theraband) und Musik eingesetzt.

Mit Unterstützung der Krankengymnastikpraxis Paschek erfahren Sie nun in den folgenden Heften von Eintracht aktuell Wichtiges über Anatomie, Physiologie und die Wirbelsäule im Alltag.

Bitte beachten Sie das Gesundheitsprogramm der DAK, welches kostenlos unter der Telefonnummer 0531/24190 angefordert werden kann.

**DAK - Eine Entscheidung mit gesundem Menschenverstand**





## Der Traum vom 'Iron Man'

**In den letzten Jahren erlebte Triathlon einen wahren Boom. Dieser Extremsport zog immer mehr Leute in seinen Bann. und wird im Jahr 2000 in Sydney sogar olympisch sein.**

*„Angefangen hatte alles mit einer Bierwette“, erzählte mir Braunschweigs bester Triathlet Michael Koopmann mit einem glänzenden den Augen. „1977 stritten sich amerikanische Marinesoldaten, wer denn der beste Sportler sei. Ein Läufer, ein Schwimmer oder ein Radfahrer. Daraus entstand im Februar 1978 der erste Triathlon am Strand von Waikiki. So wurde der 'Iron Man' geboren und findet seitdem jedes Jahr in der ersten Vollmondnacht auf Hawaii statt. Jeder Triathlet hat den Traum, einmal beim 'Iron Man' dabeizusein.“*

Der 23jährige Student Michael Koopmann ist aber erst seit 1988 dabei. Er war fasziniert von dem damaligen Triathlon in Braunschweig; so wurde der damalige Basketballspieler zum Quereinsteiger. Talent hat er: 1990 wurde er Junioren-Niedersachsenmeister, in diesem Jahr fünfter bei den offenen Niedersachsen Meisterschaften.

Für die am 12. August in Darmstadt stattfindenden Deutschen Meisterschaften träumt er von einem Platz unter den ersten 20, damit er weiter dem niedersächsischen Triathlonkader angehört. Milchschnitte und Talent reichen aber nicht für die Qualifikation.

*„Ich trainiere täglich ein bis drei Einheiten am Tag, manchmal bis zu sechs Stunden. Wenn ich eine Macke habe, fahre ich 160 Kilometer mit dem Fahrrad.“*



Daß der Mensch nicht nur von Brot und guten Ergebnissen allein lebt, erfährt Michael Koopmann fast täglich.

*„Etwa 5.000 DM gebe ich im Jahr nur für Ersatzteile oder Kleidung aus. Als Student ist das nicht gerade wenig.“*

Sponsoren aufgepaßt! Hier sucht noch ein Newcomer Unterstützung für sich und seine Ziele. Interessant, weil Triathlon wahn-sinnig im Kommen ist, und ihm noch kein Dopingmief anhängt.

*„Es ist eine Ausdauersportart. Doping ist bei uns nicht verbreitet. Bis jetzt ist nur ein Fall bekannt, wo ein Sportler unerlaubte Mittel zu sich nahm. Aber es ist nicht erwiesen, ob er sie zur Leistungsförderung benutzte. Triathlon ist sauber.“*

An allen Ecken und Enden findet derzeit ein Volkstriathlon statt. Durch seine vier unterschiedlichen Kategorien ist für alle etwas dabei. Man unterscheidet die Jedermann-Distanz, die olympische Distanz, die Mitteldistanz und in die 'Iron Man'-Distanz. Diese Kategorien steigern sich von der Kombination aus 0,5 Kilometer Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und 5 Kilometer Laufen in der einfachsten Distanz bis hin zu den bekannten 3,8 Kilometer Schwimmen, 180 Kilometer Radfahren

und dem Marathonlauf. Diese letzte, mörderische Strecke ist die traditionelle 'Iron Man'-Distanz.

*„Mich fasziniert das Gefühl an meine Leistungsgrenze zu gehen. Es ist ein ständiger Kampf mit meinem inneren Schweinehund. Wenn ich ihn besiege und es geschafft habe, bekomme ich ein unglaubliches Glücksgefühl. Es ist wie eine Sucht, die mich immer wieder antreibt.“*

Wenn man diese Worte hört, kann man verstehen, warum Triathlon zuerst den Ruf hatte, etwas für Verrückte zu sein. Aber die einstige Modesportart hat sich auch in Deutschland fest etabliert. Über den Grund und über den Boom der Extremsportarten hat er sich seine Gedanken gemacht.

*„Der Mensch hat eine andere Einstellung zum Sport bekommen. Er ist in seinem Alltagstrott gefangen und versucht auszubrechen. Für viele ist das Leben langweilig und bietet keine Abwechslung. Die Suche nach etwas Besonderem, etwas Ausgefallenem und die Sucht nach Nervenskitzel treibt sie zum Bungeespringen oder ähnlichem. Jeder will sich selbst etwas beweisen und seine Grenzen ausloten.“*

Vielleicht hat Braunschweig ja bald auch seinen ersten echten Iron Man!





# Mitgift

Schwermetalle aus Batterien belasten Boden, Wasser und Luft. Rund 50 Tonnen Quecksilber aus den kleinen Energiespeichern landen jährlich in unseren Mülltonnen. Wenn Sie wissen möchten, was Sie tun können, um diese Giftbombe zu entschärfen,



schicken  
Sie uns bitte  
diese Anzeige.

BUND-Im Rheingarten 7-5300 Bonn 3

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland  
e.V.



BUND

## Lesezirkel

Zeitschriften mieten statt kaufen.

### Unterhaltsam

... über 100 verschiedene  
Zeitschriften, Illustrierte,  
Magazine, Comics u.s.w.

### Individuell

... Sie können Ihr eigenes  
Sortiment ganz nach Ihren  
persönlichen Wünschen  
zusammenstellen

### Preiswert

... Sie können bis zu  
70% sparen

### Umweltfreundlich

... jede Zeitschrift wird  
mehrfach genutzt und  
umweltgerecht entsorgt

### Bequem

... Zustellservice kostenlos  
direkt ins Haus

**SUBWAY**  
inklusive!



38114 Braunschweig  
Hamburger Straße 283  
Telefon (05 31) 33 36 61  
Telefax (05 31) 33 36 64



## Der Eintracht-Souvenir-Shop

Eintracht-Souvenirs für jeden Geschmack sind in der Geschäftsstelle  
im Stadion an der Hamburger Straße oder über Eintracht aktuell erhältlich.

x Kugelschreiber (DM 1,00)	DM	x T-Shirt - weiß (DM 17,50)	DM
x Flaschenöffner (DM 1,00)	DM	x T-Shirt - blau (DM 17,50)	DM
x Feuerzeug (DM 1,50)	DM	x T-Shirt - gelb (DM 17,50)	DM
x Autogrammkarten-Set (DM 2,00)	DM	x Polo-Shirt - blau (DM 30,00)	DM
x Schlüsselanhänger (DM 4,50)	DM	x Polo-Shirt - weiß (DM 30,00)	DM
x Poster (DM 5,00)	DM	x Sweat-Shirt - blau (DM 33,00)	DM
x Vereinsnadel (DM 6,00)	DM	x Sweat-Shirt - weiß (DM 33,00)	DM
x Aufnäher (DM 6,00)	DM	x Jogging-Anzug - blau (DM 66,00)	DM
x Gästehandtuch (DM 9,80)	DM	x Jogging-Anzug - weiß (DM 66,00)	DM
x Wimpelkette (DM 10,00)	DM	x Eintracht Super-Shirt (DM 38,50)	DM
x Autogramm-Poster (DM 10,00)	DM		
x Pudelmütze (DM 12,50)	DM		
x Kleiner Wimpel (DM 13,50)	DM		
x Ballonmütze (DM 14,50)	DM		
x Baseballmütze (DM 14,50)	DM		
x Regenschirm (DM 15,00)	DM		
x Schwenkfahne (DM 15,00)	DM		
x Wollschal (DM 18,50)	DM		
x Großer Wimpel (DM 18,50)	DM		
x Handtuch (DM 19,80)	DM		
x Krawatte (DM 28,50)	DM		
x Badetuch (70 x 140 cm) (DM 34,80)	DM		
x Autogramm-Ball (DM 40,00)	DM		
Summe 1	DM		
		Summe 2	DM
		+ Summe 1	DM
		zzgl. Versandpauschale	7,- DM
		Gesamtpreis	DM

Lieferung erfolgt nur gegen Vorkasse.  
Euro-Scheck oder Verrechnungsscheck in Höhe  
der Gesamtsumme bitte beifügen.

Einfach diesen Coupon ausfüllen, in einen ausreichend  
frankierten Briefumschlag stecken und abschicken an:

Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY Werbeagentur  
Auguststraße 19  
38100 Braunschweig.

Alle Preise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Lieferung erfolgt per Post. Bitte vergessen Sie nicht,  
bei Textilien die gewünschte Konfektionsgröße anzugeben (gegebenenfalls auf einem gesonderten Blatt).









## Das nächste Eintracht aktuell erscheint am 19. August zum Heimspiel gegen Atlas Delmenhorst.

### Aus dem Inhalt:

- Will die Bälle im Netz haben: Markus Stanko
- Rückblick auf das Spiel in Wilhelmshaven
- Nun aber: Das Generationengespräch
- Im Sportreport: Jens Zimmermann vor Atlanta
- und vieles mehr...

## Karten-Vorverkauf

### Braunschweig

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77

Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40

Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40

Im Fanshop bei Salzmann Burgpassage, Telefon (05 31) 1 75 45

Außerdem sind Karten natürlich in der  
Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße  
dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr  
und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

## Lust auf Sport bei der Eintracht?

### Fußball:

Gerhard Beinsen  
Trift 25  
38268 Lengede  
Tel. (0 53 44) 12 80

### Leichtathletik:

Wolfgang Krake  
Vogelsang 88  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 57 71 62

### Handball:

Peter Weirauch  
Essenroder Straße 28  
38527 Meine-Grassel  
Tel. (0 53 04) 48 72

### Hockey:

Michael Schaller  
Memeler Straße 28  
38126 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 17 44

### Tennis:

Dr. H.-D. Böning  
Birkenheg 56  
38104 Braunschweig  
Tel. (05 31) 36 15 15

### Wintersport:

Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. (0 53 07) 52 38

### Schwimmen/Wasserball:

Günter Herrmann  
Möhnestraße 4  
38120 Braunschweig  
Tel. (05 31) 84 13 44

### Turnen:

Jürgen Mecke  
Blumenstraße 24  
38162 Cremlingen  
Tel. (0 53 06) 43 41

### Basketball:

Hermann Nolte  
Magdeburgstraße 12  
38124 Braunschweig  
Tel. (05 31) 6 32 93

### Tanzen:

Reinhard Essner  
Taubenstraße 2  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 41 38

### Senioren sport/Freizeit:

Heinz W. Brand  
Siegfriedstraße 23  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 32 33 91

### Eissport:

Reinhard Manlik  
Gliesmaroder Straße 73  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 15 97

### Schach:

Jürgen Waldschläger  
Dornkamp 32  
38165 Lehre  
Tel. (0 53 08) 66 01

## Impressum

### Eintracht aktuell

Ist das offizielle Stadion-Sportmagazin  
des BTSV Eintracht von 1895 e.V.,  
erscheint zu jedem Spiel der Braun-  
schweiger Eintracht und ist kostenlos  
zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in  
Braunschweig und am Spieltag im  
Eintracht-Stadion erhältlich.  
Abo-Wünsche richten Sie bitte an die  
Eintracht-Geschäftsstelle.

### Geschäftsstelle

BTSV Eintracht von 1895 e.V.  
Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 3 28 56  
Telefax (05 31) 30 14 74

### Präsident

Harald Tenzer  
Büchnerstraße 3 · 38118 BS  
Telefon (05 31) 89 51 51

### Vizepräsident

Wolfgang Niensch  
Brüsterortweg 6 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 61 01 90

### Schatzmeister

Jochen Dörge  
Am Stadtwege 11 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 5 18 93

### Sachwalter Fußball

Gerhard Beinsen  
Trift 25 · 38268 Lengede  
Telefon (0 53 44) 12 80

### Sachwalter Amateur-Sportbereiche

Adolf Süßlow  
Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 69 17 66

### Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH  
Christian Jenewein  
(05 31) 24 32 0-14

### Herausgeber

Olaf Stelter & Sven Krüger

### Verlag

SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH

### Anschrift für alle Bereiche

Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY  
Auguststraße 19 · 38100 BS  
Telefon (05 31) 2 43 20-0  
Telefax (05 31) 2 43 20-20

### Chef vom Dienst & Anzeigen

Georg Krone  
Telefon (05 31) 2 43 20-15

### Redaktionelle Mitarbeit

Carsten Geißler, Marcus Mäde,  
Matthias Metzner,  
Dirk Schulz, Jürgen Schulz,  
Ralf Schulz, Holger Speckhahn,  
Silke Stuckenberg, Volker Voges

### Titelfoto & Fotos

Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
sowie Beate Leichert, Michael Luther

### Texterfassung

Anke Thomsen

### Satz & Layout

Frank Jäger

### Lithos & Belichtung

LASERscript Jörg Seckelmann  
Weinbergweg 40 · 38106 BS

### Druck

Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turme 7 · 38114 BS

### Vertrieb

Veloblitz (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt  
eingesandte Manuskripte, Fotos,  
Zeichnungen etc.  
Nachdruck aller Beiträge nur mit  
Genehmigung des Verlages.



# Unser schönstes Schlößchen.







Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 3/4 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell



*Im Blickpunkt:*  
**Eintrachts Nachwuchs**

*Atlanta im Visier:*  
**Jens Zimmermann**

*Markus Stanko:*  
**Ins Netz mit dem Ball**

**Sa 19.08.95**

18.00 Uhr · Stadion Hamburger Straße

Eintracht Braunschweig -

**Sa 26.08.95**

15.30 Uhr · Stadion Hamburger Straße

**Atlas Delmenhorst**  
**Vfl 93 Hamburg**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>





Preise sind relativ

**BECKER**  
COMPUTER

Friedrich- Voigtländer-Str. 44  
38104 Braunschweig

Tel. 0531 - 37 10 27  
Fax 0531 - 37 20 17





Liebe Leserin, lieber Leser,  
die neue Mannschaft der Eintracht hat die  
Feuertaufe im eigenen Stadion  
über- und bestanden. Auch wenn das Spiel  
nichts für schwache Nerven war, so gab es  
doch den ersten Heimsieg nach dem  
19. Februar 95 - übrigens auch  
gegen den VfL Osnabrück - zu feiern.

Nun stehen gleich zwei höchst wichtige  
Heimspiele kurz hintereinander an, auf die sich  
die Olsson-Elf konzentrieren muß, will sie nicht  
den Anschluß zur oberen Tabellenhälfte verlie-  
ren. Ein Grund für uns, Ihnen die beiden Geg-  
ner in einem Heft vorzustellen. Aber keine  
Angst, in Zukunft wird es weiter für jedes  
Heimspiel ein Stadion-Sportmagazin geben,  
um Sie aktuell und bestens zu informieren.

Das Beste erhoffen wir uns auch vom  
aktuellen Eintracht-Team. Sie hat in den  
nächsten Heimspielen eine gute Möglichkeit  
die beiden Auswärtsniederlagen wettzumachen.  
Zeigt sie den alten Kampfgeist und die  
spielerische Klasse aus dem Jubiläumsturnier,  
dürfte es eigentlich keine Probleme geben.

Wir und Sie sollten deshalb zuversichtlich  
sein und die 'Jungs' anfeuern, dann werden  
sie auch in Fahrt kommen. Schließlich  
stehen wir erst am Anfang der Saison.

Ihr Eintracht aktuell-Team.

## Inhalt

### EINWURF

Klaus Schuberth, Brauerei Feldschlößchen .... 4

### RÜCKBLICK

SV Wilhelmshaven - Eintracht ..... 5

### UNSERE GÄSTE

Atlas Delmenhorst ..... 8

VfL 93 Hamburg ..... 10

### VORSPIEL

Eintrachts Spielerkader ..... 12

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord . 13

### ZUR PERSON

Markus Stanko ..... 14

### HALBZEIT

Meldungen, Geschichten, Infos ..... 16

### FANBLOCK

Leserbriefe, Faninformationen ..... 18

### SPORT-REPORT

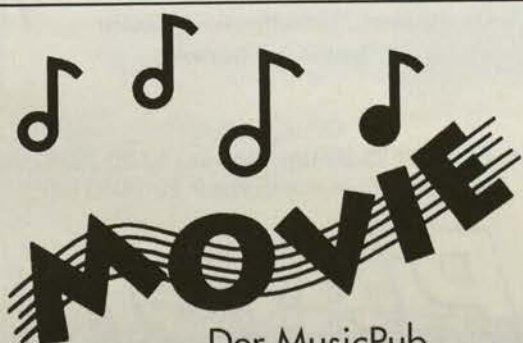
Sportschießen ..... 20

### SPORTKALENDER

Daten und Termine ..... 22

### ABPFIFF

Vorverkaufsstellen, Eintracht-Abteilungen,  
Impressum ..... 23



Der MusicPub

Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726

**DASCHRIET**  
Center  
discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung  
Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...





**Dr. Klaus Schuberth**  
Mitglied  
des Vorstandes der  
Brauerei Feldschlößchen

Braunschweig, eine Stadt, die viel hat und viel bietet. Kulturelle, unterhaltsame und sportliche Termine füllen den Veranstaltungskalender - kurzum eine Stadt mit Lebensqualität. Als Unternehmen, das seit über 100 Jahren in Braunschweig zu Hause ist, fühlt sich die Brauerei Feldschlößchen dem gesellschaftlichen Umfeld der Stadt verpflichtet und pflegt partnerschaftliche Beziehungen zu kulturellen Einrichtungen, Naturschutz-Initiativen und insbesondere zum Sport.

Mit unserem in den letzten Wochen unterzeichneten, langfristigen Sponsor-Vertrag mit Eintracht knüpfen wir an eine langjährige Partnerschaft an. Seit über 20 Jahren unterstützen wir bereits die Hockeyabteilung, also zu Zeiten, in denen es das Wort Sponsoring noch gar nicht gab. Auch sind wir dem Fußball sehr verbunden als Pool-Mitglied der ersten Stunde. Mit unserem neuen Vertrag haben wir uns vorgenommen, gemeinsam mit Eintracht Braunschweig ins nächste Jahrtausend zu gehen und dabei insbesondere den Profi-Fußball, Eishockey und weiterhin die Hockeyabteilung zu fördern. Daß dieser Weg nicht immer leicht sein wird, wissen wir.

Doch wir wissen auch, daß gute Freundschaften sich letztlich dadurch auszeichnen, daß man auch in weniger guten Zeiten zueinander steht.

Wir wünschen den Fußballern von Eintracht Braunschweig, daß sie mit der Unterstützung der vielen Braunschweiger Fans sowie dem nötigen Quentchen Glück in dieser Saison die Rückkehr in die zweite Bundesliga schaffen. Eintracht und die ganze Braunschweiger Region hätten es verdient.

## JETZT in unserer Stadt!

**hin & weg**  
Braunschweigs Gastronomie von A-Z

Kostenlos!  
Mehr als 400 Adressen  
Nachschlagen und losgehen  
Essen und Trinken in Braunschweig  
Großer Serviceteil  
Stadtplan

## Body-Fit-Studio und Saunaland mit neuem Team!

**Spezielle Wirbelsäulenübungen  
unter fachlicher Anleitung!**

**Fitnessstraining mit Geräten  
technisch neuester Erkenntnis.**

### Unser Sauna-Angebot:

Dampfsauna, 2 Finnische Saunen 80°C und 90°C  
Swimming Pool, Baby- bzw. Kinderbadebecken 32°C  
Solarien, Frischluftbereich, Fußbäder  
Speisen und Getränke

### Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 10.00-23.00 Uhr · Sa.+So. 10.00-20.00 Uhr  
Mittwoch Damensauna von 9.30-14.00 Uhr

**PLAYOFF** ★★★★★

**HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER**

Andreas Hüsig · Body-Fit und Saunaland GmbH  
Salzdahlumer Straße 137 · 38126 Braunschweig  
Telefon (05 31) 2 63 11 41





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Für gute Leistungen kann er weitere Punkte verbuchen. Die erreichbare Höchstpunktzahl beträgt fünf Punkte pro Spiel.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Koctürk	Thorsten Kohn	Willi Kronhardt	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandrei	Roland Weisheit
Einsätze	3	2	0	2	1	3	1	3	2	3	2	3	3	3	0	3	1	3	0	1	3
davon eingewechselt								1			1	2				3		1		1	
davon ausgewechselt	2	1					1	2	1	1			1								
erzielte Tore								1					1	1		1					
gelb/rote Karten																					
rote Karten																					
Lüneburg - BTSV	1				1	1	1	2		1	1	1	1	1		1	5	1			2
BTSV - Osnabrück	1	3		5		3		4	3	1		1	3	2		2		2		3	3
Wilhelmshaven - BTSV	1	1		2		1		1	1	1	1	1	1	1		1		1			2
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>7</b>

*Für Qualität stehen wir mit unserem Namen.*

**Team Neuwagen**

Matthias Heise  
Janina Reinecke  
Dirk Miehe



Holger Klug  
Verkaufsleiter

**Team Gebrauchtwagen**

Olaf Weidling  
Rolf Henke  
Manfred Karbowski



**Holzberg** GmbH

Hamburger Straße 23 · 38114 Braunschweig · Telefon (05 31) 3 88 18-0 · Telefax (05 31) 3 88 18-89





## SV Wilhelmshaven - Eintracht 2:1

**Gut 200 mitgereiste Eintracht-Fans verabschiedeten ihre Mannschaft in Wilhelmshaven mit Pfiffen und darüber hinaus gehenden Mißfallensäußerungen.**

Zuvor hatte die Mannschaft auch im bereits 4. Pflichtspiel hintereinander wieder nicht annähernd an die großen Auftritte während des Jubiläumsturniers anknüpfen können. Leider klar verdient lag man bereits zur Halbzeit mit 0:1 zurück, wobei man sich 45 Minuten lang nicht eine einzige zwingende Torchance erarbeiten konnte.

Nur unwesentlich besser wurde es im 2. Spielabschnitt, als Eintracht zwar häufiger in des Gegners Hälfte anzutreffen war, jedoch auch dabei in ihren Aktionen derart wenig zwingend wirkte, daß der 1:1 Ausgleich durch den eingewechselten Daniel Simon acht Minuten vor Schluß völlig überraschend kam. Um den

plötzlich möglich gewordenen Punktgewinn brachte man sich jedoch selbst, durch allzu unkonzentriertes und unkontrolliertes zu Werke gehen im Abwehrbereich. Ein klares Foul von Maik Kappel in der letzten Spielminute brachte Wilhelmshaven die Elfmeterchance, die sich Regisseur Torkhani nicht nehmen ließ, auch

wenn Matze Hain noch am Ball war, diesen jedoch durch die Hände gleiten ließ. **Eintracht** spielte mit Mathias Hain, Sven Boy, Maik Kappel, Sergej Fokin (ab 77. Daniel Simon), Roland Weisheit, Thomas Pfankuch, Willi Kronhardt, Thorsten Kohn (ab 46. Victor Pasulko), Özkan Koctürk (ab 57. Rouven Lütke), Markus Stanko.



*Am Boden zerstört. In der letzten Minute bekam Wilhelmshaven einen Strafstoß zugesprochen, der der Eintracht einen Punkt kostete.*

SEIT 1887  
**Gebr. Ring**  
JUWELIERE  
DAMM 18  
3300 BRAUNSCHWEIG  
RUF (05 31) 4 58 82



**UNENDLICH FREI SEIN -  
IM ANSPRUCH AN GESCHMACK  
UND EXKLUSIVITÄT...**

**AUCH BUNDESWEIT  
IMMER  
AM BALL!**

**DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY**



**05 31 -  
89 00 88**

**Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.**





# Nach vorne schauen

**„Wir wollen mit Volldampf wieder in die höchste Klasse, in die Jugend-Oberliga Nord,“ verkündete A-Jugend-Pool-Beauftragter Joachim Roth auf dem schon fast traditionellen Treffen der Mannschaft mit Verantwortlichen und Sponsoren in der Gaststätte Schaper in Essehof.**

Mannschaft deshalb sehr gewissenhaft, aber auch mit viel Freude auf das Spieljahr 1995/96 vor. Um nun das theoretische Fußball-Fachwissen der Neuen zu überprüfen, startete Aki Roth eine Fragebogenaktion, die wir auszugswise einmal in Eintracht aktuell vorstellen möchten. Wer glaubt, die Fragen ebenso schnell wie die



A-Kader; obere Reihe: Nils Thiele, Jörg Kopytezek, Jan Querfurth, Marco Wiegand, Michael Nowak; mittlere Reihe: Joachim Roth, Jürgen Weisheit, Karl Milkau, Nicki Löckher, Holger Kraune, Marco Ruth, Rüdiger Halbe, Martin Neumann, Michael Engler, Sebastian Rau, Björn Biener, Rüdiger Balke; untere Reihe: Kelmen Mehmeti, Tino Teke, Ertan Erdal, Stefan Schwartz, Sven Mohwinkel, Lars Respondek, Timo Harms, Marco Kuth, Kenan Kutlu, Bülent Bali, Mesut Yildirim



Anlässlich dieses Trainingslagers unterzeichnete Frau Ursula Aumüller (Fa. Betonsteinwerk Wense) - Bildmitte - einen neuen Trikot-Sponsoringvertrag für die 1. A-Jugend. Auf dem Bild freuen sich über die Unterzeichnung Trainer Rüdiger Halbe (links), Jugendpool-Manager Aki Roth und Spieler unser 1. A-Jugend.

Hierbei steht Trainer Rüdiger Halbe vor einem totalen Neuaufbau. Nur drei Spieler aus dem letzten Kader sind ihm geblieben, fünf weitere stammen aus der eigenen Jugend und siebzehn Jungs kommen aus dem Braunschweiger Raum. Im Trainingslager bei Essehof bereitete sich die große

jungen Spieler aus dem Stehgreif beantworten zu können, der schreibe uns die Lösungen auf eine Karte und sende sie mit Adresse an **Eintracht aktuell** c/o SUBWAY, Auguststraße 19, 38100 Braunschweig. Zu gewinnen gibt es übrigens ein T-Shirt und Cap eines Sponsors.

## Und hier die Quizfragen:

1. Wie heißt das Wappentier des türkischen Meisters Beşiktaş Istanbul?
2. Seit wann gibt es den Europapokal-Wettbewerb der Landesmeister und wie hieß der erste Europapokalsieger?
3. Nennen Sie die Torabmessungen:
  - a) Der innere Zwischenraum
  - b) Unterkante Torlatte zum Boden
4. Wie heißt der derzeitige DFB-Präsident?
5. Im Endspiel von Glasgow 1966 gewann erstmals eine deutsche Mannschaft den Europapokal der Pokalsieger. Wie hieß diese deutsche Mannschaft und wer war der Gegner?

## SMS Automaten GbR

Geschäftsführender Gesellschafter Burkhard Schlegel



**Aufstellung von Musik-, Spiel- und Unterhaltungsautomaten**

Mühlenstraße 44a · 38176 Wendeburg  
Telefon (0 53 03) 17 54  
Telefax (0 53 03) 37 18

## Marken-Mountain-Bikes

neu eingetroffen, knallhart kalkuliert, zum Beispiel:

Shimano STX - Schaltwerk,  
21 Gänge, CroMo 1087,-

Shimano XT - Schaltwerk,  
CroMo superlight tube 1798,-

Super Trekking-Bike  
Shimano Alivio - Schaltwerk 899,-

FSR Radsport Handels - GmbH  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48  
Eingang bei Olive, Hinterhaus







## Atlas Delmenhorst



Sportverein Atlas Delmenhorst e.V.; Gegründet am 16. Juli 1978; Sportliche Erfolge: Niedersachsenmeister 1984, 1986, Einzug in die DFB-Pokalhauptrunde in der Saison 1986/87

**Weder Überheblichkeit noch Ängstlichkeit kann der Eintracht am 19. August gegen den recht unbekannten Atlas Delmenhorst den Sieg bringen. Damit Sie sich schon richtig auf den Gegner einstellen können, alles Wichtige vorab.**

### Der Macher

Manager des SV Atlas Delmenhorst ist Rainer Bartels. Als Aktiver ist der gelernte Abwehrspieler und Libero den Fußballfreunden nicht nur im Norden noch in guter Erinnerung. Er spielte unter anderem für den VfL Oldenburg, den VfB Oldenburg und den SC Freiburg in der 2. Bundesliga. Zu Atlas kam er vor einem Jahr und

schaffte zusammen mit Trainer Hartmut Konschal den Aufstieg in die Regionalliga.

### Der Trainer

Runde 40 Jahre alt wurde Karl-Heinz (Kalle) Geils, der Trainer des SV Atlas Delmenhorst, im Mai dieses Jahres. Als Spieler begann er beim TSV Ritterhude, wechselte dann zu Werder Bremen und kam über Arminia Bielefeld, dem 1. FC Köln zu Hannover 96. Mit den „Roten“ schaffte er den Aufstieg in die Bundesliga. Heute lebt Karl-Heinz Geils wieder in Ritterhude, wo er eine Fahrschule betreibt. Geils kam zu Beginn der Saison vom TSV Ottersberg zu Atlas Delmenhorst. Der SVA ist die erste

große Bewährungsprobe des Ex-Profis in seiner neuen Rolle als Trainer.

### Der Star

Er ist 26 Jahre jung und heißt Thomas Sonnberg. Noch fehlt seinem Namen der große Klang. Aber die Fans und vor allem die Stürmer der Regionalliga werden sich den Namen des Abwehrspielers merken müssen.

### Abgänge

Flügger - Bremer SV, Musiol - FC Bremerhaven. Nur zwei Abgänge hatte Atlas am Ende der vergangenen Saison zu verzeichnen. Das signalisiert die gute Personalpolitik des ehemaligen Trainers

Hartmut Konschal, sowie des Managers Rainer Bartels.

### Zugänge

Bubert - VfL Brake, Ahmet und Sehim Caraca - beide SFL Bremerhaven, Cordes - VfL Wildeshausen, Gelsdorf - FC Mahndorf, Keusch - Werder Bremen, Leitner - TuS Heidkrug, Marischen - BV Cloppenburg. Acht „Neue“ muß Trainer Geils in den Kader integrieren. Keine leichte Aufgabe. Insgesamt 24 Spieler umfaßt der Kader. Dabei fällt auf, daß nahezu alle Spieler aus der näheren Umgebung kommen. Besonders die Vereine in Bremen und Bremerhaven werden als Talentschmieden genutzt.

### Gleichung mit Unbekannten

Eine Gleichung mit vielen Unbekannten wird unserer Eintracht vom SV Atlas Delmenhorst präsentiert. Aber das erhöht bekanntlich den Reiz, wird sich auch Wilhelmshavens Trainer Wolf Werner gesagt haben. Nach dem Spiel war er dann allerdings schlauer. Die Rechnung ging zwar auf, aber nicht für ihn, sondern für sein Gegenüber, dem Trainer des SV Atlas Delmenhorst, Kalle Geils. Mit 1:4 unterlag Wilhelmshaven auf eigenem Platz. „Au Backe“. War es Zufall oder die Fortsetzung einer Erfolgsstory, die mit dem Aufstieg begann? Die Antwort muß die Zukunft geben. Aber eines ist sicher. Das Duo Bartels-Geils ist erfahren genug, um nichts dem Zufall zu überlassen. Trau keinem über dreißig, sagten

<h3>Wintergärten zum Träumen</h3> <p>Wir planen und bauen für Sie traumhafte Wintergärten aus Aluminium. Individuell, in Top-Qualität und vielen Farben, von langer Lebensdauer.</p>	<h3>Haustürenüberdachung</h3> <p>mehr als 100 Möglichkeiten. 400 verschiedene Haustüren.</p> <p>WK Haus- und Gartenbau</p>	<h3>Faltelemente!</h3> <p>Aus jedem Balkon einen Wintergarten.</p>	<h3>Markisen, Beschattungen für Wintergärten -</h3> <h3>Rolläden, Rolll Tore, Vertikaljalousien, Balkonumrandung, Fenster KS, Alu, Holz</h3>
<p>Jeden So. Schautag um 14—17 Uhr, am So. keine Beratung, kein Verkauf.</p> <p><b>Wedertz + Knips, 38112 BS, Rheinaustraße 1, Tel. 05 31/31 31 31-32</b></p> <p>Öffnungszeiten: tägl. von 9—18 Uhr Samstag 9—12 Uhr</p>			





## Der Spielerkader von Atlas Delmenhorst:

Nummer	Name	Position
( )	Carsten Barm	Torwart
( )	Andre Höttges	Torwart
( )	Torsten Huntemann	Torwart
( )	Sascha Liske	Abwehr
( )	Matthias Kaiser	Abwehr
( )	Frank Ritter	Abwehr
( )	Martin Nowak	Abwehr
( )	Uwe Hammes	Mittelfeld
( )	Thomas Sonnberg	Mittelfeld
( )	Tosten Manig	Mittelfeld
( )	Markus Keusch	Mittelfeld
( )	Manuel Mutlu	Mittelfeld
( )	Jens Drummer	Mittelfeld
( )	Matthias Trätmar	Angriff
( )	Christian Jablonski	Angriff
( )	Michael Müller	Angriff
( )	Matthias Bubert	Angriff
( )	Klaus Gelsdorf	Angriff
( )	Andreas Marischen	Angriff
( )	Hakan Cengiz	Angriff
( )	Torsten Leitner	Angriff
( )	Helge Cordes	Angriff
( )	Sehim Caraca	Angriff
( )	Ahmet Caraca	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben

sie sich und bastelten einen Kader aus jungen, hungrigen Talenten. Das Durchschnittsalter beträgt 24 Jahre. Mit 33 Jahren ist Ersatztorwart Torsten Huntemann der älteste Spieler. Die Nummer 1 im Tor, Carsten Barm ist gerade 30 Jahre alt und Mittelfeldspieler Leitner 32. Der Rest rangiert weit unter 30. Relativ jung ist auch der SV Atlas Delmenhorst. 1978 fusionierten die Vereine FC Roland, SSV Delmenhorst und VSK Bunterhof zum SV Atlas. Der Verein schaffte dabei etwas, was Gün-

ter Mast Jahre später in Braunschweig nicht mehr gelang. Der Name des Sponsors, die Firma Atlas Weyhausen, ein Kranhersteller, wurde kurzerhand in den Vereinsnamen bugsirt. Das ist inzwischen unmöglich geworden. Der sportliche Weg des Vereins war eher wechselhaft. 1976 stieg der SVA in die Oberliga auf und sorgte unter anderem mit tollen Besucherzahlen für Furore. 1983 kam der Abstieg, dem von 1986 bis 1988 ein zweijähriges Intermezzo in der Oberliga folgte.

## Die Prognose:

Klassenerhalt heißt das bescheidene Ziel des SV Atlas Delmenhorst. Allerdings, ein altes Sprichwort sagt: Bescheidenheit ist eine Zier, doch weiter kommt man..., na, Ihr wißt schon, liebe Freunde der Eintracht. Also halten wir es lieber mit dem Ruf: „Olsson, laß die Löwen los“. Er stammt übrigens aus dem Meisterjahr der Eintracht und hieß damals: „Helmut, laß die Löwen los“. Und der Ruf wird uns schon bald in einem Buch über die Fußballgeschichte der Eintracht erneut begegnen. Autor: Jochen Döring. Ein Grund mehr, jetzt Selbstvertrauen zu tanken. Auch und vor allem gegen den

vermeintlichen Außenseiter aus Delmenhorst. Die Marschzahl von SVA-Trainer Kalle Geils dürfte klar sein: Konterfußball aus einer sattelfesten Abwehr heraus. Zu ihr gehört neben Thomas Sonnberg auch Andre Höttges, der Sohn des 66fachen Nationalspielers Horst-Dieter Höttges. Im Angriff sollen die schnellen Spitzen Hakan Cengiz sowie Sahim und Ahmet Caraca für Gefahr und vor allem für Tore sorgen. Und was lernen wir daraus? Wir müssen „unser“ Spiel spielen. Und das heißt, über Kampf zum Spiel finden. Oder? Wir heißen Atlas Delmenhorst im Eintracht-Stadion herzlich willkommen.



## LASERscript

**Belichtung von MAC, DOS, UNIX  
Filme und Lithos bis 55 x 75 cm  
Farbscans vom Trommelscanner  
Elektronische Bildverarbeitung  
Farbdrucke, Proofs, Digiproofs**

Weinbergweg 40  
38106 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 34 49 05  
und 05 31 / 34 09 48

Fax 05 31 / 34 49 06  
Mailbox 05 31 / 34 16 75  
ISDN 05 31 / 2 33 02 50  
AppleLink: Laserscript

## PrePress-Center

**ALL IN-Filmbelichtungen**

**Keine Auftragspauschale  
Keine Extra-Kosten für  
Beschnitt- und Passermarken  
Keine Berechnung von überlangen  
Rechenzeiten (bis 1000 l/cm)**







## VfL 93 Hamburg



Verein für Leibesübungen Hamburg von 1893 e.V.; Platzanlage: Borgwegstadion; Sportliche Erfolge: Meister der Verbandsliga 1990/91, Vizemeister der Verbandsliga, Aufsteiger zur Amateuroberliga Nord 1991/92

**Am 26. August um 15.30 Uhr startet das nächste Heimspiel der Eintracht. Mit einem 0:0 Unentschieden, wie in der letzten Saison, ist dabei weder den Vereinen noch den Zuschauern geholfen. Deswegen sorgen wir für die richtige Einstellung.**

### Der Macher

Der Macher des VfL 93 Hamburg heißt Günter Wolf. Der Unternehmer aus der Pharma-Branche ist alter VfLer und spielte selbst für den Verein Fußball.

Als Unternehmer fand er zurück zu seinem alten Club. Er fungiert als Sponsor und, wie Hartwig Piepenbrock beim VfL Osnabrück, auch als Mäzen. So spendierte er dem VfL kürzlich einen neuen Rasen für das heimische Borgweg Stadion - Kosten: ca. 400.000 Mark.

Rechte Hand des Präsidenten im Verein ist Klaus (Coppo) Beck, der Manager. Er kennt die Fußballszene im Norden wie kaum ein anderer. Und kaum ein Fußballer

im Norden, der Coppo Beck nicht kennt.

### Der Trainer

Uwe Erkenbrecher begann als Jugendtrainer beim 1. FC Köln. 1991 ging er zum VfL Wolfsburg und führte den Verein in die 2. Liga. Zum VfL 93 Hamburg ging er 1993. Nach einem kurzen Engagement beim FC Carl Zeiss Jena, kehrte er zum VfL 93 zurück. Erfolg verpflichtet. Den hatte Uwe Erkenbrecher in Wolfsburg. Der VfL 93 erwartet einen Platz im oberen Tabellendrittel.

### Der Star

Gleich vier Ex-Profis erheben Anspruch auf diesen Titel. Klaus Ottens, Michael Schröder, Uwe Eckel und Jürgen Degen. Vier Namen, die den Erfolg garantieren sollten. Doch zwischen Anspruch und Wirklichkeit klafft gelegentlich eine Lücke. Lange wartete der VfL auf den durchschlagenden Erfolg des Quartetts, wie auf den der gesamten Mannschaft.

### Abgänge

Behrami, Grote, Lobeck, Utzeri, Winkler, Kawczynski. Kein Aderlaß zum Ende der vergange-

nen Saison. Die wichtigsten Spieler konnten gehalten werden. Der Sponsor Günter Wolf machte es möglich.

### Zugänge

Nur zwei Neuzugänge konnte der VfL 93 Hamburg diese Saison bislang verbuchen: Oliver Hardt, Dirk Jakobsen, beide von Holstein Kiel. Eigentlich sollten es mehr werden. Aber Oliver Held von Holstein Kiel unterschrieb, so war zu hören, in Schalke und beim VfL 93. Jetzt spielt er für den Knappen. Herbert Waas zog es vor, nicht zu kommen, und Sven Ratke von Dynamo

Dresden ging zum Lokalrivalen SV Lurup. Auch die geplante Verpflichtung von Peter Knäbel scheiterte.

### Die Prognose:

Machen wir uns nichts vor. Der VfL 93 ist ein schlafender Riese. Wer ihn weckt, kann eine bittere Überraschung erleben.

Dank der finanziellen Unterstützung durch den Sponsor Günther Wolf haben Manager Coppo Beck und Trainer Uwe Erkenbrecher einen ausgewogenen Kader an den Borgweg geholt.

Unsere Mannschaft hatte ihr Schlüsselerlebnis in der letzten Saison. Das sollte für die nächste Zeit reichen. Oder?

Und noch etwas ist wichtig. Anders als in der vergangenen Saison, wird unsere Eintracht diesmal als einer der ganz gro-

ßen Favoriten für den Aufstieg gehandelt.

Natürlich freuen wir uns über soviel Anerkennung. Aber, jede Medaille hat bekanntlich zwei Seiten. Die negative Seite heißt: Favoriten werden gejagt. Eine Rolle, in die unsere Mannschaft erst hineinwachsen muß.

Auswärtsspiele unserer Eintracht locken die Fans in die Stadien und sorgen für eine tolle Atmosphäre. Bei uns im Stadion machen unsere Fans die Musik. Und auch darin sind wir Spitze. Oder?

Willkommen dem VfL 93 Hamburg im Stadion an der Hamburger Straße.





# Der schlafende Riese

**Wiedergutmachung ist angesagt gegen den VfL 93 Hamburg. In der vergangenen Saison holte Eintracht lediglich einen Punkt aus beiden Spielen.**

Wiedergutmachung wird allerdings auch von den Verantwortlichen des VfL gefordert. Nach schwachem Start mit drei Niederlagen in Herzlake (1:3) und Osnabrück (0:1) und auf eigenem Platz gegen Lüneburg (0:4) herrschte am Borgweg im Hamburger Stadtteil Winterhude, in der Zentrale des Vereins beträchtliche Katerstimmung. Kein Wunder, der Etat ist hoch, die Arbeitsbedingungen sind optimal und die Spielernamen lassen sich hören. So zum Beispiel Jürgen Degen. 1991 schoß er den 1. FC Kaiserslautern zum Deutschen Supercup gegen Werder Bremen im Niedersachsenstadion in Hannover. Beim

VfL 93 fehlte ihm bisher auch das nötige Glück.

In der vergangenen Saison laborierte er lange an einer Verletzung. Oder Uwe Eckel, der als Profi schon für Hannover 96 und den HSV auf Torejagd ging. Auch er konnte das Stürmerproblem des VfL nicht lösen. Ganze 30 Treffer produzierte die Torfabrik des VfL 93 im vergangenen Spieljahr. Akzeptabel war das Abwehrverhalten. 39 Gegentreffer kassierte der VfL, soviel wie Aufsteiger Lübeck. Ruhender Pol in der Abwehr ist der ehemalige HSV-Profi Michael Schröder. Auch mit 35 Jahren gehört er noch zu den Leistungsträgern. Im Mittelfeld des VfL gibt es ein Wiedersehen mit Michael Knackstedt. Trainer Uwe Erkenbrecher hätte sein Mittelfeld gern mit Oliver Held von Holstein Kiel verstärkt, doch der wechselte zu Schalke 04 (siehe auch Zugänge).

## Der Spielerkader des VfL 93 Hamburg:

Nummer	Name	Position
( )	Dirk Jakobsen	Torwart
( )	Karsten Wehlman	Torwart
( )	Maik Jekabsons	Abwehr
( )	Artan Pali	Abwehr
( )	Bastian Reinhard	Abwehr
( )	Michael Schröder	Abwehr
( )	Artur Kopec	Abwehr
( )	Henning Hardt	Abwehr
( )	Marius Jendrzej	Abwehr
( )	Marc Knackstedt	Mittelfeld
( )	Andreas Gröper	Mittelfeld
( )	Stephan Pries	Mittelfeld
( )	Ronald Schneider	Mittelfeld
( )	Ervin Lamce	Mittelfeld
( )	Otto Addo	Mittelfeld
( )	Jürgen Degen	Angriff
( )	Klaus Ottens	Angriff
( )	Uwe Eckel	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben

### Die letzten Begegnungen:

**03.09.1994 Eintracht - VfL 93 Hamburg (Regionalliga) 0:0**  
Zuschauerzahl: 3.583

**26.02.1995 VfL 93 Hamburg - Eintracht (Regionalliga) 3:2**  
Tore: 1:0 Eckel (44.), 2:0 Ottens (51., Foulelfmeter.), 2:1 Koctürk (54.), 2:2 Pasulko (60.), 3:2 Ottens (85.)  
Zuschauerzahl: 850

# EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

**Ruth**  
Satz Druck Service

Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56 - 0  
Telefax 05 31 - 2 56 56 - 12

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
Graphik- und Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Direktmailing  
Broschüren  
Kunstkatologe  
Plakate

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice  
Personalisierung  
Postoptimierter Versand

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung

Satz

Druck

Service





Roland Weisheit



Ingo Vandreike



Thorsten Kohn



Özkan Koctürk



Sergej Fokin



Sven Boy



Enrico Gerlach



Jan Spoelder



Victor Pasulko



Mark Schmitz



Mathias Hain



Thomas Pfannkuch



Rouven Lütke



Markus Stanko



Michael Hübner



Tobias Jaensch



Sven Scholze



Matthias Tietze



Willi Kronhardt



Daniel Simon



Uwe Kienert



Norbert Dutke  
(Ligabeauftragter)



Heinz-Günter Scheil  
(Co-Trainer)



Jan Olsson  
(Trainer)



Dr. Jürgen Stumm  
(Mannschaftsarzt)



Farid Riba  
(Physiotherapeut)





## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. Hamburger SV	3	3	0	0	7 : 0	+7	9
2. Lüneburger SK	3	2	1	0	8 : 2	+6	7
3. Atlas Delmenhorst	3	2	1	0	8 : 3	+5	7
4. VfL Herzlake	3	2	1	0	5 : 1	+4	7
5. SV Lurup Hamburg	3	2	1	0	4 : 1	+3	7
6. TuS Celle FC	3	2	0	1	6 : 4	+2	6
7. VfL Osnabrück	3	2	0	1	4 : 4	+0	6
8. VfB Oldenburg	3	1	1	1	6 : 5	+1	4
9. Concordia Hamburg	3	1	1	1	4 : 3	+1	4
10. 1. SC Norderstedt	3	1	1	1	3 : 4	-1	4
11. Holstein Kiel	3	1	1	1	2 : 4	-2	4
12. Eintracht Braunschweig	3	1	0	2	4 : 5	-1	3
13. SV Wilhelmshaven	3	1	0	2	4 : 7	-3	3
14. BV Cloppenburg	3	0	1	2	1 : 4	-3	1
15. Werder Bremen	3	0	1	2	0 : 3	-3	1
16. FC St. Pauli	3	0	1	2	2 : 6	-4	1
17. Kickers Emden	3	0	1	2	3 : 8	-5	1
18. VfL 93 Hamburg	3	0	0	3	1 : 8	-7	0

Stand: Nach dem 3. Spieltag

### Der 4. Spieltag

**Samstag, 19.08., 15.30 Uhr**

Kiel - Concordia HH  
Bremen - HSV

**Samstag, 19.08., 18.00 Uhr**

Eintracht - Delmenhorst

**Samstag, 19.08., 19.30 Uhr**

Emden - Celle

**Sonntag, 20.08., 15.00 Uhr**

Oldenburg - Lurup  
Cloppenburg - Herzlake  
Norderstedt - Lüneburg  
St. Pauli - Osnabrück  
VfL 93 HH - Wilhelmshaven

### Der 5. Spieltag

**Samstag, 26.08., 15.30 Uhr**

HSV - Oldenburg

Eintracht - VfL 93 HH

**Sonntag, 13.08., 15.00 Uhr**

Lüneburg - Cloppenburg  
Herzlake - Kiel  
Lurup - Emden  
Wilhelmshaven - St. Pauli  
Delmenhorst - Celle

**Mittwoch, 30.08., 19.30 Uhr**

Concordia HH - Bremen

**Mittwoch, 30.08., 20.00 Uhr**

Osnabrück - Norderstedt

## DER NEUE CHRYSLER STRATUS.

DIE INTELLIGENTE WAHL.

**JETZT PROBEFAHREN!**

- 2,5-l-V6-Triebwerk, 118 kW (160 PS)
- lernfähige 4-Stufen-Automatik
- FCKW-freie Klimaanlage
- elektr. Geschwindigkeitsregelung
- zwei große US-Airbags
- Antiblockiersystem
- Seitenaufprallschutz

Abb.:  
STRATUS LX 2.5



**WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!**

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM KOMPETENTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

**Auto-Balke**

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 37 70 01

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## Fußball ist mein Leben

**Zu Beginn der neuen Saison kam der 22jährige Markus Stanko von Göttingen 05. Der Stürmer war bei seinem alten Verein in der abgelaufenen Spielzeit der beste Torschütze, und in der Torjägerliste der Regionalliga Nord war er mit seinen 13 Treffern im ersten Drittel zu finden. Mehrere Vereine, unter anderem auch Uerdingen und Wolfsburg, wollten ihn verpflichten. Bei Eintracht soll er die Sturmmission der letzten Jahre beibehalten und die Mannschaft nach oben schießen.**

**Eintracht aktuell:** Seit Deinem fünften Lebensjahr haben Sie in Göttingen gespielt. Was hat sich nach dem Wechsel geändert?

Der Druck ist in Braunschweig viel größer als in Göttingen. Letzte Saison bin ich eigentlich erst richtig bekannt geworden, und ich konnte unbeschwert aufspielen. Dieses Jahr erwarten alle Tore von mir. Der Kontakt zu Göttingen ist aber immer noch vorhanden. Ich habe die Mannschaft schon zweimal im Training beobachtet, außerdem habe ich privat mit den Spielern noch viel zu tun. Da ich - genauso wie meine gesamte Familie - in Göttingen lebe, hat sich nicht viel verändert. Sie stehen alle hinter mir und versuchen, mich bei den Spielen zu unterstützen.

**Eintracht aktuell:** Welche Gründe gab es für den Wechsel?

In erster Linie habe ich an mich gedacht. Ich bin in Göttingen groß geworden und habe immer bei „05“ gespielt. Leider sah ich bei dem Verein keine sportliche Perspektive mehr. Auch wenn wir letztes Jahr nicht abge-

stiegen wären, hätte ich den Verein verlassen. Mir hat sich auch die Möglichkeit geboten, nach Wolfsburg oder Uerdingen zu wechseln. Ich habe aber Braunschweig vorgezogen, da mir das gesamte Umfeld des Vereins sehr gut gefällt. Wenn der Erfolg da ist, gehen auch die Fans mit. Die Stimmung ist sehr gut, und Braunschweig hat ein phantastisches Publikum. Sportlich sehe ich bei Eintracht auch Perspektiven. Letztes Jahr, als wir mit Göttingen gegen Braunschweig gespielt haben, hat man auch schon Unterschiede - vor allem im spielerischen Bereich - gesehen. Für mich sind wir dieses Jahr ein Aufstiegs kandidat. Das sehen auch viele Vereine so. Wir können aufsteigen, wenn wir wollen. Da das erste Spiel gleich verloren wurde, ist der Druck, der nun auf uns lastet, gleich viel größer geworden. Irgendwann ist dann eine Sperre im Kopf. Wenn man sich immer sagt:

„Du mußt jetzt ein Tor schießen“, dann ist es ganz natürlich, daß man verkrampft, was sehr gut im Spiel gegen Osnabrück sichtbar wurde.

**Eintracht aktuell:** Die Erwartungen an die Mannschaft sind ziemlich hoch. Wie gehst Du und wie geht die Mannschaft damit um?

Wenn wir gewinnen, feiern uns die Fans, und die Stimmung ist echt super. Wenn es aber so läuft wie gegen Lüneburg, wird sehr schnell Kritik laut, was den Druck noch erhöht. Ich persönlich würde mir noch mehr Rückendeckung wünschen, gerade dann, wenn es nicht so läuft. Das ist aber ziemlich

### Steckbrief

**Name:** Markus Stanko  
**Geburtsdatum:** 01.06.1973  
**Größe:** 183 cm  
**Gewicht:** 70 Kg  
**Beruf:** Maler & Lackierer  
**Familienstand:** Verheiratet  
**Hobby:** Tennis und Angeln, schnelle Autos  
**Sportlicher Werdegang:** Göttingen 05, Eintracht  
**Lieblingsstadt:** Göttingen  
**Sportliche Vorbilder:** Rudi Völler  
**Größter sportlicher Erfolg:** Aufstieg mit der A-Jugend in die Jugend-Oberliga  
**Beste Charaktereigenschaft:** Ehrgeiz  
**Sportliches Ziel:** Aufstieg in die 2. Bundesliga

schwierig, gerade weil die Fans in den letzten Jahren nicht so verwöhnt worden sind. Gerade mit den Aufstiegsprognosen muß man vorsichtig sein, darum sagen viele: „Erst einmal vorne versuchen mitzuspielen, und dann sehen wir weiter“. Aber ich glaube, daß dieser Gedanke bei vielen auch im Kopf mitspielt.

**Eintracht aktuell:** Eintracht ist ein Traditionsverein mit einem guten Ruf und einem weitem Einzugsfeld in der Region. War es für Dich ein Traum, bei Eintracht mitzuspielen?

Nicht direkt. Nur das, was ich mitbekommen habe von unseren gemeinsamen Spielzeiten in der Regionalliga und was mir Bekannte erzählt haben, hat mich begeistert, so daß sich Eintracht im letzten Jahr für mich zum Traumverein entwickelt hat.

**Eintracht aktuell:** Letztes Jahr warst Du bester Torschütze bei Göttingen. Was erwartest Du dieses Jahr bei Eintracht?

Noch mehr Tore zu schießen. Nein, mir ist es genauso wichtig,





Tore vorzubereiten, wie sie selbst zu schießen. Hauptsache die Mannschaft gewinnt. Dieses Jahr sehe ich mich spielerisch stärker als bei Göttingen. Das liegt wahrscheinlich aber auch an der Qualität der Mannschaft.

**Eintracht aktuell:** Mit wem harmonierst Du am Besten?

Ich würde sagen, mit Mark Schmitz. Er ist ein großes Talent, und wir spielen gut zusammen.

**Eintracht aktuell:** Wie wurdest Du von der Mannschaft aufgenommen, gab es Probleme?

Bevor ich hierher kam, kannte ich von der Mannschaft persönlich keinen. Ich habe alles auf mich zukommen lassen und habe neugierig und ohne Angst hier angefangen. Die Akzeptanz in der Mannschaft ist super. Die Stimmung ist hervorragend, und ich bin besser aufgenommen worden, als bei „05“. Die Kameradschaft ist auf alle Fälle besser als in Göttingen. Dort kam es schon mal vor, daß hinter dem Rücken

über einige Spieler hergezogen und gelästert wurde. Das ist hier nicht der Fall. In der Mannschaft sind viele in meinem Alter, und es gibt keinen, der sich profilieren möchte, weil er nun schon Ende zwanzig ist.

**Eintracht aktuell:** Wie sieht Dein Leben nach dem Fußball aus?

Derzeit möchte ich mich ganz auf den Sport konzentrieren. Ich habe eine abgeschlossene Berufsausbildung, arbeite derzeit aber nicht in dem Beruf. Meine Frau arbeitet, und wir wollen sehen, wie das so klappt. Als erstes möchten wir eine Familie gründen und später, wenn es mit dem Spielen nicht mehr so geht, möchte ich einen Trainerschein machen. Falls ich dann auch keinen Job bekommen sollte, arbeite ich halt wieder in meinem Beruf. Ich fühle mich eng mit dem Fußball verbunden. Durch meine Brüder war ich jeden Tag auf dem Bolzplatz und für mich gab es nur Fußball.

## Das Buch zum Jubiläum



Für DM 28,- zu erhalten in der Geschäftsstelle und jeder Buchhandlung

## HABEN WIR BRAUNSCHWEIGER REGEN VERKEHR?



Wer in Braunschweig sicher, schnell, bequem und dann auch noch preiswert von A nach B gelangen möchte, setzt auf den öffentlichen Personennahverkehr der Braunschweiger Verkehrs-AG.

Denn mit 36 Omnibus- und 7 Stadtbahnlinien auf einer Gesamtlänge von mehr als 600 Kilometern bringen wir Sie überall hin in Braunschweig und Umgebung. Mit einem breitgefächerten Tarifangebot von der 90-Minuten-Karte bis zur City-Jahreskarte können Sie Ihre öffentlichen Verkehrsmittel ganz individuell nutzen. Und natürlich profitiert

auch die Umwelt von der Entlastung des Individualverkehrs – das kommt den Braunschweigern ganz unmittelbar zugute und wirkt sich positiv auf die Lebensqualität in unserer Stadt aus!

Wenn Sie mehr wissen möchten über Tarife, Fahrpläne oder ganz allgemein über die Braunschweiger Verkehrs-AG, dann rufen Sie uns an. In unserem Beratungs-Zentrum Stifftsherrenhäuser bekommen Sie jederzeit Auskunft. Tel: 3 83-27 10

**Stadtwerke Braunschweig**

ENERGIE · WASSER · UMWELTSCHUTZ

PERSONENNAHVERKEHR

Stadtwerke Braunschweig GmbH, Taubenstr. 7, 38106 Braunschweig





## Eintracht kämpft gegen die Hauptstadt



**Die BBG Eintracht/USC spielt in der Saison 95/96 in der 2. Regionalliga-Ost. Dies ist praktisch die „Stadtliga Berlins“. Neben der BBG spielen in dieser vierthöchsten deutschen Spielklasse noch neun Berliner Vereine!**

Da ist der Spielplan schnell auswendig gelernt. Man spielt samstags zuhause in der Isoldeschule und auswärts in Berlin.

Das mittelfristige Ziel der noch jungen BBG-Mannschaft ist die Rückkehr in die 1. Regionalliga. Da der Altersdurchschnitt gerade mal bei knapp 20 Jahren liegt, hat man für die Etablierung im norddeutschen

Oberhaus noch ein paar Jahre Zeit.

Neu im Team für die kommende Spielzeit 95/96 ist Sandra Balk und die gerade erst 14jährige Randi Diestel. Daß die Jugendarbeit bei der BBG großgeschrieben wird, erkennt man schon allein daran, daß die weibliche A-Jugend seit über zwei Jahren im Bezirk Braunschweig ungeschlagen ist!

Die B-Jugend spielt in der Landesliga Niedersachsens. Auch beim Jubiläumsturnier „100 Jahre Eintracht“ am 2. und 3. September in Braunschweig werden einige Jugendliche die Chance bekommen, in der 1. Mannschaft zu spielen.

Die reguläre Saison beginnt am Samstag, den 16. September um 16.15 Uhr, zuhause in der Isoldeschule gegen den VfL Lichtenrade.

Kämpfen mit Berliner Clubs um den Aufstieg in die dritthöchste deutsche Spielklasse: BBG Eintracht/USC 1. Damen

Hinterer Reihe von links: Co-Trainer Carsten Schaper, Hella Böger, Kirsten Winter, Beate Skupin, Martina Kuhlen, Jotschka Tabakova

Vordere Reihe von links: Indre Diestel, Susanne Novy, Ulrike Lingnau, Ana Meler, Trainer Bernd Günther

Die Ergebnisübersicht der Regionalliga Nord in der Saison 1995/96	E. Braunschweig	Lüneburger SK	VfL Osnabrück	SV Wilhelmshaven	Atlas Delmenhorst	VfL 93 Hamburg	FC St. Pauli (A)	1. SC Norderstedt	BV Cloppenburg	Holstein Kiel	Werder Bremen (A)	VfB Oldenburg	Kickers Emden	TuS Celle FC	SV Lurup Hamburg	Hamburger SV (A)	Concordia Hamburg	VfL Herzlake
Eintracht Braunschweig			3 : 1															
Lüneburger SK	2 : 0						2 : 2											
VfL Osnabrück				2 : 1		1 : 0												
SV Wilhelmshaven	2 : 1				1 : 4													
Atlas Delmenhorst												0 : 0	4 : 2					
VfL 93 Hamburg		0 : 4																
FC St. Pauli (A)																		0 : 2
1. SC Norderstedt																	3 : 2	
BV Cloppenburg																0 : 2		
Holstein Kiel															0 : 0			
Werder Bremen (A)														0 : 1				
VfB Oldenburg													4 : 1					
Kickers Emden											0 : 0							
TuS Celle FC										1 : 2		4 : 2						
SV Lurup Hamburg									2 : 1		2 : 0							
Hamburger SV (A)								2 : 0		3 : 0								
Concordia Hamburg							2 : 0		0 : 0									
VfL Herzlake						3 : 1		0 : 0										





## Auf den Sprung zu den Profis

*Nur einen Katzen-sprung entfernt vom großen Stadion an der Hamburger Straße trug die E- und F-Jugend anlässlich des 100jährigen Jubiläums der Eintracht am 6. August ein Turnier aus.*

Insgesamt 16 Mannschaften starteten beim F-Jugend-Turnier um den Sörgel-Wings-Cup, die in der Vorrunde in vier Vierergruppen spielen mußten. Spannend



*Auch der Veranstalter geht nicht leer aus. Der Kapitän der E-Jugend des BTSV kann sich über einen Pokal freuen.*



*Zufriedene Gesichter bei der Pokalübergabe durch Manfred Klein an den Mannschaftskapitän der 1. F-Jugend von Eintracht Braunschweig. Im Hintergrund der 1. Vorsitzende der Fußball-Amateur-Abteilung Gerhard Beinsen.*

de Spiele und vor allem viele Tore prägten das Turnier, bei dem sich der FC Wenden im Finale gegen den HSC Leu mit 2:1 Toren durchsetzen konnte. Im Spiel um Platz 3 gewann der Veranstalter Eintracht Braunschweig 3:0 gegen den TV Mascherode.

Am gleichen Tag spielten die E-Jugend-Mannschaften das Turnier um den VW-Cup aus. Hier kämpften acht Menschen um den Sieg. Den 1. Platz belegte der VfV Hildesheim, der den VfL Wolfsburg im Endspiel mit 2:1 nach Elfmeterschießen besiegte.

Auf Platz 3 kam der BSV Heinersdorf aus Berlin. Sie bezwangen den SC Victoria Braunschweig mit 4:2 Toren. Die Gastgebermannschaft von Eintracht Braunschweig belegte den 7. Platz.



*Kleiner Mann ganz groß. Der Kapitän des VfV Hildesheim nimmt den VW-Cup des E-Jugend Turniers entgegen.*

## Ballspielhaft

*Er hatte den richtigen Ball auf das Feld gebracht. Burkhard Schlegel aus Wendeburg ging mit gutem Beispiel voran und stiftete den Fußball für das Spiel gegen den VfL Osnabrück.*



*1. E-Jugend: Libero Savas Kurnaz beim Klären der Abwehrsituation im Spiel gegen den VfV Hildesheim*

## Neue Regeln

Zu den wichtigsten, allgemeinverbindlichen Vorgaben des DFB gilt in der neuen Saison, daß während des gesamten Spieles (einschließlich einer eventuellen Verlängerung) drei Spieler ausgewechselt werden können und ein gewonnenes Spiel für den Sieger mit drei Punkten und ein Unentschieden für beide Mannschaften mit je einem Punkt gewertet wird.







## Die Anfahrt zum Auswärtsspiel beim FC St. Pauli (A)

**Am Sonntag, den 03.09.1995 um 15.00 Uhr, bestreitet der BTSV bei den Amateuren des FC St. Pauli das nächste Auswärtsspiel in der Regionalliga Nord. So kommen Sie zum Wilhelm-Koch-Stadion:**

### Mit dem Auto:

Sie fahren auf der Autobahn bis zur Anschlußstelle „Hamburg-Bahrenfeld“ (das ist die zweite Ausfahrt hinter dem Elbtunnel); von dort rechter Hand über die Von-Sauer-Straße, die Bahrenfelder Chaussee und die Stresemannstraße bis nach St. Pauli. Auf dem Heiligengeistfeld, im Herzen des Stadtteils St. Pauli, befindet sich das Wilhelm-Koch-Stadion.

### Mit dem Zug:

8.43 Uhr - RegionalBahn RB 6612 mit Umstieg in Uelzen in

den RegionalExpress RE 3214; die Ankunft in Hamburg Hauptbahnhof wird voraussichtlich um 11.42 Uhr sein.

Vom Hamburger Hauptbahnhof fahren Sie mit der U-Bahn „Linie 3“, sieben Stationen Richtung Barmbek bis zur Haltestelle Feldstraße (Heiligengeistfeld). In unmittelbarer Nähe der U-Bahn-Station liegt das Stadion des FC St. Pauli.

### Rückfahrt von Hamburg nach Braunschweig:

18.13 Uhr - RegionalExpress RE 3231 mit Umstieg in Uelzen in die RegionalBahn RB 6633; 21.49 Uhr ist die voraussichtliche Ankunftszeit im Braunschweiger Hauptbahnhof.

Wir wünschen allen Eintracht-Fans eine gute Fahrt und viel Spaß in Hamburg.

## Leserpost

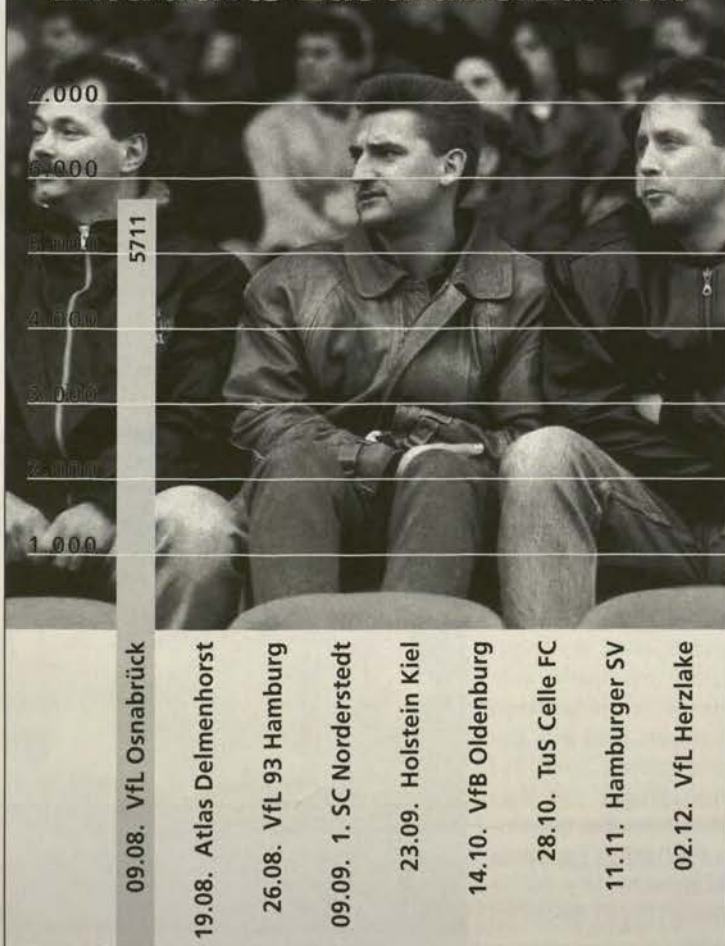


Viele Grüße aus Mexiko an alle BTSV-Fans sendet Eintracht-Fan Christoph.



Grüße vom Kurzaufenthalt zwischen Jubi-Turnier und Punktspielauftritt in Lüneburg senden die BTSV-Fans Alvern.

## Eintrachts Zuschauerzahlen



## Die Torjäger der Liga

### 4 Tore

Cengiz (Atlas Delmenhorst)

### 3 Tore

Nadj (Hamburger SV)

### 2 Tore

Greve (Concordia Hamburg)  
 Mazurkiewicz (VfL Herzlake)  
 Mason (Hamburger SV)  
 Stendel (Hamburger SV)  
 Ostermann (SV Lurup)  
 Prause (Kickers Emden)  
 Bicici (TuS Celle FC)  
 Yildirim (TuS Celle FC)  
 Karp (VfL Osnabrück)  
 Etebu (VfB Oldenburg)  
 Ciesek (VfB Oldenburg)  
 Umore (VfB Oldenburg)



# Gesundheits- information



## Orthopädische Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik (2)

Einüben richtiger Verhaltensweisen, wie Bücken, Heben und Tragen:

Da Körper, Geist und Seele eine Einheit bilden, sieht man dem Menschen seine Verfassung oft schon an der Körperhaltung an. Es liegt folglich in Ihrer Hand, Ihre Wirbelsäule und damit auch Ihre Gesundheit positiv oder negativ zu beeinflussen.

Wirbelsäulenfreundliche Haltung beim **Bücken** und **Heben** eines Gegenstandes:

- in die Hocke gehen
- den Rücken dabei gerade halten
- heranziehen des Gewichtes an den Körper, am besten zwischen die abgespreizten und gebeugten Kniegelenke
- der Oberkörper ist in Vorbeuge
- anspannen sämtlicher Muskeln (Arme, Beine, Rumpf)



- Strecken der Kniegelenke und Anheben des Gegenstandes bis vor das Becken
- Gegenstand so körpernah wie möglich anheben und tragen



Wirbelsäulenfreundliche Haltung beim **Tragen** von Lasten:

- Lasten möglichst gleichmäßig verteilen
- beim Einkaufen zwei Taschen benutzen und beiderseits tragen



- beim Abstellen oder Weiterreichen von Lasten den Oberkörper nicht verdrehen; Oberkörper und Beine müssen die selbe Bewegungsrichtung haben - denn durch Drehbewegungen können Bandscheiben vorfallen oder geschädigt werden!



**DAK - Eine Entscheidung mit gesundem Menschenverstand**

Mit Unterstützung der Krankengymnastik-Praxis „Am Stadtpark“ Paschek





## Atlanta im Visier

**Unzählige Male Deutscher Meister, Vize-Europameister und sogar Mannschaftsweltmeister. Das sind nur einige Erfolge des Braunschweiger Sportschützen Jens Zimmermann, der momentan um die Qualifikation für Olympia 1996 in Atlanta kämpft und am letzten Wochenende in München bei den Deutschen Meisterschaften hierfür die erste Bewährungsprobe zu bestehen hatte.**

Angefangen hat für den 28jährigen alles

ganz zufällig. „Es war 1983. Ich bin einfach mal ins Schützenhaus gegangen, habe mir das angeguckt und bin dann hängengeblieben.“ Er entschied sich für die Disziplin „Laufende Scheibe“, bei der, wie es der Name schon sagt,



Nur das Ziel vor Augen.

aus zehn Meter Entfernung eine Scheibe getroffen werden muß, die nur für einige Sekunden in einer zwei Meter Breiten Schneise zu sehen ist. Schon zwei Jahre später gehörte er zur Landesauswahl und seitdem ging es steil bergauf.

Doch zum Erfolg gehört immer auch hartes Training. Neben den etwa 30 Wochenstunden die Zimmermann im Schießstand zur Technikverbesserung verbringt, muß er zusätzlich einem geregelten Berufsleben nachgehen, da man vom Schießsport alleine nicht leben kann. Allerdings hat er hier einen großzügigen Arbeitgeber gefunden, der ihn in vielerlei Hinsicht unterstützt.

Trotzdem leidet der Sport unter dem mangelnden Sponsoring und der damit verbundenen Nichtbeachtung, denn der Nachwuchs ist in den letzten Jahren zurückgegangen.

Vor allem die veraltete und verkrustete Struktur des Verbandes macht Zimmermann für diese Tatsache verantwortlich.



Ein großer Sponsor im Hintergrund. Wichtig für den Erfolg!

„Mit einem Schützenfest läßt sich doch heute kein Jugendlicher mehr hinter dem Ofen hervorholen. Man müßte vielmehr auf den sportlichen Aspekt wert legen.“

Dies muß er in den nächsten Wochen und Monaten auf jeden Fall, denn die Deutsche Meisterschaft bildet nur den Anfang einer Serie von Bonuswettkämpfen, bei denen Punkte für die Olympiaqualifikation gesammelt werden können.

Und da drei Bewerber auf nur zwei Olympiafahrkarten kommen, wird es einen spannenden und verbissenen Wettkampf geben, dessen Ausgang nicht einmal er selbst prophezeien möchte.

Nur soviel verrät der Schütze: „Alle drei Anwärter wären im Falle einer Qualifikation potentielle Medaillenkandidaten.“

Na dann, viel Glück Jens Zimmermann.



Kein großer Luxus für die Athleten. Jens Zimmermann während der letzten Olympiade in Barcelona.

### Von Alfa bis VW...

**Auspuffanlagen, Bremsen, Kupplung, Stoßdämpfer ... Auto-Teile**

## Kraftfahrzeug + Schweißtechnik

WALKER Quality Plus - Schalldämpfer		SKF - Radlager	
Typ	Endschalldämpfer	Typ	Satz vorn / hinten
Polo	94,-	Golf II	59,- / 41,-
Golf 1,6 ab Bj. '83	98,-	Polo	58,- / 41,-
Golf 1,8 Kat/66 kW	119,-	Passat bis Bj. '88	64,- / 41,-
Passat 1,6 bis Bj. '88	96,-	Passat ab Bj. '88	72,- / 41,-
BMW 316/318 Bj. '82-'87	119,-	DB 190	49,-
DB 190 ab Bj. '84	219,-	Astra / Kadett	58,- / 53,-
Kadett E 1,3	89,-	BMW 3er bis '91	114,-
• Montagekosten Endschalldämpfer 44,-		• Montage Vorderachse 98,-	
Komplettanlage 84,-		Hinterachse 46,-	

MONROE Radial Matic Stoßdämpfer		SENSATRAC Der Stoßdämpfer für unübertrifene Sicherheit		MONROE GAS-MATIC Stoßdämpfer	
Typ	Stück vorn / hinten	Typ	Stück vorn / hinten	Typ	Stück vorn / hinten
Golf II	78,- / 72,-	Golf II	103,- / 88,-	Golf II	88,- / 82,-
Polo	82,- / 63,-	Polo	107,- / 88,-	Polo	92,- / 73,-
Passat bis Bj. '88	99,- / 62,-	Passat bis Bj. '88	124,- / 87,-	Passat bis Bj. '88	109,- / 72,-
Passat ab Bj. '88	119,- / 74,-	Passat ab Bj. '88	144,- / 99,-	Passat ab Bj. '88	129,- / 84,-
DB 190	- / 184,-	DB 190	129,- / 129,-	DB 190	169,- / 114,-
Astra / Kadett	97,- / 69,-	Astra / Kadett	122,- / 94,-	Astra / Kadett	107,- / 79,-
BMW 3er bis '91	104,- / 74,-	BMW 3er bis '91	129,- / 99,-	BMW 3er bis '91	114,- / 84,-
• Montage pro Stoßdämpfer 55,-		• Montage pro Stoßdämpfer 55,-		• Montage pro Stoßdämpfer 55,-	
Rundum 196,-		Rundum 196,-		Rundum 196,-	

**MONROE Stoßdämpfer. Eine Klasse für sich.**

Sicher mit Ate-Bremsen		LUK-Kupplungen	
Typ	Bremssattel / Bremsscheibe	Typ	Kupplungsatz
Polo / Golf /	57,- / 22,-	Polo	226,-
Passat bis Bj. '88	41,- / 22,-	Golf II / 1,6 l	211,-
Passat ab Bj. '88	85,- / 46,-	DB 190	276,-
BMW 316 / 318	48,- / 29,-	Passat	271,-
Ford Fiesta ab Bj. '83	68,- / 46,-	BMW 316 - 320	258,-
DB 190	46,- / 29,-	Ford Fiesta	239,-
Kadett	48,-	• Montagekosten ab 222,-	
• Vorderachse komplett 128,-		• geringe Preisdifferenz durch Ersatzteilvervielfalt	

Berliner Str. 38 • 38104 BS • Tel. 05 31-37 24 36 • Mo. - Fr. 7-18 h • Sa. 9-14 h

• Alle anderen Modelle auf Anfrage.



## Achtung Eintracht-Fans

*Mit Beginn der beiden Heimspiele gegen Atlas Delmenhorst und VfL 93 Hamburg wird der neue Eintracht-Souvenirshop eröffnet.*

Ab sofort sind dann alle Souvenirs nur noch im Eintracht-Shop in der Südkurve zwischen den Blöcken sechs und sieben zu beziehen. Der Fanartikel-Verkauf in der Geschäftsstelle entfällt.

Dafür gibt es ja noch die einfachste Lösung: nebenstehenden Coupon ausfüllen und per Post ordern. Allerdings müssen dann natürlich etwa sieben Tage Lieferzeit einkalkuliert werden.

Übrigens: Ebenfalls erhältlich ist noch das neue Eintracht-Jubiläumsbuch. Und ein geringer Restposten der hübschen Jubiläums-Uhr ist ebenfalls für die schnellsten Besteller noch vorhanden!



## Der Eintracht-Souvenir-Shop

Eintracht-Souvenirs für jeden Geschmack sind in der Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße oder über Eintracht aktuell erhältlich.

## Lesezirkel

Zeitschriften mieten statt kaufen.

### Unterhaltsam

... über 100 verschiedene Zeitschriften, Illustrierte, Magazine, Comics u.s.w.

### Individuell

... Sie können Ihr eigenes Sortiment ganz nach Ihren persönlichen Wünschen zusammenstellen

### Preiswert

... Sie können bis zu 70% sparen

### Umweltfreundlich

... jede Zeitschrift wird mehrfach genutzt und umweltgerecht entsorgt

### Bequem

... Zustellservice kostenlos direkt ins Haus

**SUBWAY  
inklusive!**



38114 Braunschweig  
Hamburger Straße 283

Telefon (05 31) 33 36 61  
Telefax (05 31) 33 36 64

<input type="checkbox"/> x Kugelschreiber (DM 1,00)	<input type="checkbox"/> DM	<input type="checkbox"/> x T-Shirt - weiß (DM 17,50)	<input type="checkbox"/> DM
<input type="checkbox"/> x Flaschenöffner (DM 1,00)	<input type="checkbox"/> DM	<input type="checkbox"/> x T-Shirt - blau (DM 17,50)	<input type="checkbox"/> DM
<input type="checkbox"/> x Feuerzeug (DM 1,50)	<input type="checkbox"/> DM	<input type="checkbox"/> x T-Shirt - gelb (DM 17,50)	<input type="checkbox"/> DM
<input type="checkbox"/> x Autogramm-Karten-Set (DM 2,00)	<input type="checkbox"/> DM	<input type="checkbox"/> x Polo-Shirt - blau (DM 30,00)	<input type="checkbox"/> DM
<input type="checkbox"/> x Schlüsselanhänger (DM 4,50)	<input type="checkbox"/> DM	<input type="checkbox"/> x Polo-Shirt - weiß (DM 30,00)	<input type="checkbox"/> DM
<input type="checkbox"/> x Poster (DM 5,00)	<input type="checkbox"/> DM	<input type="checkbox"/> x Sweat-Shirt - blau (DM 33,00)	<input type="checkbox"/> DM
<input type="checkbox"/> x Vereinsnadel (DM 6,00)	<input type="checkbox"/> DM	<input type="checkbox"/> x Sweat-Shirt - weiß (DM 33,00)	<input type="checkbox"/> DM
<input type="checkbox"/> x Aufnäher (DM 6,00)	<input type="checkbox"/> DM	<input type="checkbox"/> x Jogging-Anzug - blau (DM 66,00)	<input type="checkbox"/> DM
<input type="checkbox"/> x Gästehandtuch (DM 9,80)	<input type="checkbox"/> DM	<input type="checkbox"/> x Jogging-Anzug - weiß (DM 66,00)	<input type="checkbox"/> DM
<input type="checkbox"/> x Wimpelkette (DM 10,00)	<input type="checkbox"/> DM	<input type="checkbox"/> x Eintracht Super-Shirt (DM 38,50)	<input type="checkbox"/> DM
<input type="checkbox"/> x Autogramm-Poster (DM 10,00)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Pudelmütze (DM 12,50)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Kleiner Wimpel (DM 13,50)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Ballonmütze (DM 14,50)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Baseballmütze (DM 14,50)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Regenschirm (DM 15,00)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Schwenkfahne (DM 15,00)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Wollschal (DM 18,50)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Großer Wimpel (DM 18,50)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Handtuch (DM 19,80)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Krawatte (DM 28,50)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Badetuch (70 x 140 cm) (DM 34,80)	<input type="checkbox"/> DM		
<input type="checkbox"/> x Autogramm-Ball (DM 40,00)	<input type="checkbox"/> DM		
Summe 1	DM	Summe 2	DM
		+ Summe 1	DM
		zzgl. Versandpauschale	7,- DM
		Gesamtpreis	DM

Lieferung erfolgt nur gegen Vorkasse. Euro-Scheck oder Verrechnungsscheck in Höhe der Gesamtsumme bitte beifügen.

Einfach diesen Coupon ausfüllen, in einen ausreichend frankierten Briefumschlag stecken und abschicken an:

Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY Werbeagentur  
Auguststraße 19  
38100 Braunschweig.

Alle Preise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Lieferung erfolgt per Post. Bitte vergessen Sie nicht, bei Textilien die gewünschte Konfektionsgröße anzugeben (gegebenenfalls auf einem gesonderten Blatt).





# SPORTKALENDER

## 18. August 1995

### Fernsehen

#### ARD

22.40 Uhr: Leichtathletik-Grand-Prix-Meeting, Kanu-WM

#### SAT.1

22.15 Uhr: ran - SAT.1 Fußball

## 19. August 1995

### Fußball

Eintracht-Stadion

VW-Cup-Turnier der B-Jugend

18.00 Uhr, Eintracht-Stadion

Eintracht - Delmenhorst

### Fernsehen

#### SAT.1

18.00 Uhr: ran - SAT.1 Fußball

## 20. August 1995

### Fußball

Eintracht-Stadion

VW-Cup-Turnier der B-Jugend

11.00 Uhr, Bückeburg

Verbandsjugendliga: VfL Bückeburg - Eintracht

### Fernsehen

#### SAT.1

19.15 Uhr: ranissimo

## 25. August 1995

### Tennis

Eintracht-Stadion

Bezirks-Doppelmeisterschaften

### Radio täglich

Radio Sachsen aktuell, Sport-Zeit

**MDR, Mo. - Fr., 13.45 und 18.50 Uhr**

Fairplay - das Neueste vom Sport

**MDR, Mo. - Fr., 21.00 Uhr**

Berichte aus der Regionalliga

**NDR 1, Fr. 22.00 Uhr sowie**

**Sa. und So. 17.30 Uhr,**

**18.00 Uhr, 19.30 Uhr**

**und 22.00 Uhr**

### TV täglich

Täglich Ran, aktuelle Fußballberichte und Bundesliga-notizen

**SAT 1, Mo. - Fr., 19.15 Uhr**

Tele-Gym oder Joyrobic

**ARD, Mo. - Fr., 9.45 Uhr**

Morgenmagazin Sport

**ARD, Mo. - Fr., 5.45 Uhr**

Früh Ran

**SAT 1, Mo.-Fr., 5.30 Uhr**

### Fernsehen

#### N3

15.00 Uhr: Sport extra in N3

## 27. August 1995

### Fußball

Eintracht-Stadion

Jubiläums-Turnier der Amateure

11.00 Uhr, Eintracht-Stadion

Verbandsjugendliga: Eintracht -

TSV Wolfsburg

### Tennis

Eintracht-Stadion

Bezirks-Doppelmeisterschaften

### Fernsehen

#### N3

22.00 & 3.10 Uhr: Sport 3

## 28. August 1995

### Fernsehen

#### N3

11.45 Uhr: Sport 3

22.45 Uhr: Sport 3 Magazin

## 29. August 1995

### Fernsehen

#### N3

8.00 Uhr: Sport 3 Magazin

<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>Frank &amp; Walter</b> Computer	<div style="text-align: center;">  <h1 style="transform: rotate(-45deg);">Eintracht 100</h1> </div>			<b>Lucks &amp; Co</b> Industriebau
<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<b>Willi Nies</b> V.A.G.				<b>GEFAS</b> Immobilien-Beratung
<b>Feldschlößchen</b> Brauerei	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte				
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig				
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig				
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig				
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur				
<b>Rohland - Techem</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW				
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola				
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge				
<b>PLAY-OFF</b> Hotel-, Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung	<b>Frachtrasch</b> international	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig	<b>SUBWAY</b> Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH
<b>FUTURA</b> Massivhaus	<b>Wedertz + Knips</b> Wintergärten	<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Kanada-Bau</b> Bauträgergesellschaft	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder
		<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Volksbank</b> Braunschweig	<b>NORD/LB - LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Ilse</b> Öffentliche Versicherung
		<b>Streiff &amp; Helmold</b> Verpackung u. Display	<b>Lanico-Niemsch</b> Maschinenbau	<b>TOTO-LOTTO</b> Niedersachsen GmbH	<b>Ilse</b> Öffentliche Versicherung
		<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel	<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Marth</b> Naturdärme	<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel
		<b>G. Papenburg</b> GmbH	<b>Thieder Rasenbleiche</b> Wäscherei	<b>Volksbank</b> Braunschweig	<b>NORD/LB - LBS</b> Öffentliche Versicherung
		<b>Volksbank</b> Braunschweig	<b>TOTO-LOTTO</b> Niedersachsen GmbH	<b>Ilse</b> Öffentliche Versicherung	<b>Ilse</b> Öffentliche Versicherung
		<b>Ilse</b> Öffentliche Versicherung	<b>Ilse</b> Öffentliche Versicherung	<b>Ilse</b> Öffentliche Versicherung	<b>Ilse</b> Öffentliche Versicherung





## Das nächste Eintracht aktuell erscheint am 9. September zum Heimspiel gegen den 1. SC Norderstedt.

### Aus dem Inhalt:

- Möchte keine ruhige Kugel schieben: Jan Spoelder
- Rückblick auf das Spiel bei St. Pauli
- Paul Breitner im Interview
- Der neue Trendsport: Inline-Skating
- und vieles mehr...

## Karten-Vorverkauf

### Braunschweig

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
 Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
 Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
 Im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Karten natürlich in der  
 Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße  
 dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr  
 und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

## Lust auf Sport bei der Eintracht?

### Fußball:

Gerhard Beinsen  
 Trift 25  
 38268 Lengede  
 Tel. (0 53 44) 12 80

### Leichtathletik:

Wolfgang Krake  
 Vogelsang 88  
 38118 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 57 71 62

### Handball:

Peter Weirauch  
 Essenroder Straße 28  
 38527 Meine-Grassel  
 Tel. (0 53 04) 48 72

### Hockey:

Michael Schaller  
 Memeler Straße 28  
 38126 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 7 17 44

### Tennis:

Dr. H.-D. Bönig  
 Birkenheg 56  
 38104 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 36 15 15

### Wintersport:

Kurt Lütjens  
 Erlenbruch 12 g  
 38110 Braunschweig  
 Tel. (0 53 07) 52 38

### Schwimmen/Wasserball:

Günter Herrmann  
 Möhnestraße 4  
 38120 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 84 13 44

### Turnen:

Jürgen Mecke  
 Blumenstraße 24  
 38162 Cremlingen  
 Tel. (0 53 06) 43 41

### Basketball:

Hermann Nolte  
 Magdeburgstraße 12  
 38124 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 6 32 93

### Tanzen:

Reinhard Essner  
 Taubenstraße 2  
 38106 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 33 41 38

### Seniorenport/Freizeit:

Heinz W. Brand  
 Siegfriedstraße 23  
 38106 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 32 33 91

### Eissport:

Reinhard Manlik  
 Gliesmaroder Straße 73  
 38106 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 33 15 97

### Schach:

Jürgen Waldschläger  
 Dornkamp 32  
 38165 Lehre  
 Tel. (0 53 08) 66 01

## Impressum

### Eintracht aktuell

ist das offizielle Stadion-Sportmagazin  
 des BTSV Eintracht von 1895 e.V.,  
 erscheint zu jedem Spiel der Braun-  
 schweiger Eintracht und ist kostenlos  
 zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in  
 Braunschweig und am Spieltag im  
 Eintracht-Stadion erhältlich.  
 Abo-Wünsche richten Sie bitte an die  
 Eintracht-Geschäftsstelle.

### Geschäftsstelle

BTSV Eintracht von 1895 e.V.  
 Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
 Telefon (05 31) 3 28 56  
 Telefax (05 31) 30 14 74

### Präsident

Harald Tenzer  
 Büchnerstraße 3 · 38118 BS  
 Telefon (05 31) 89 51 51

### Vizepräsident

Wolfgang Niemsch  
 Brüsterortweg 6 · 38124 BS  
 Telefon (05 31) 61 01 90

### Schatzmeister

Jochen Dörge  
 Am Stadtwege 11 · 38112 BS  
 Telefon (05 31) 5 18 93

### Sachwalter Fußball

Gerhard Beinsen  
 Trift 25 · 38268 Lengede  
 Telefon (0 53 44) 12 80

### Sachwalter Amateur-Sportbereiche

Adolf Süßlow  
 Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
 Telefon (05 31) 69 17 66

### Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

SUBWAY Werbe- und  
 Verlagsgesellschaft mbH  
 Christian Jenewein  
 (05 31) 24 32 0-14

### Herausgeber

Olaf Stelter & Sven Krüger

### Verlag

SUBWAY Werbe- und  
 Verlagsgesellschaft mbH

### Anschrift für alle Bereiche

Eintracht aktuell  
 c/o SUBWAY  
 Auguststraße 19 · 38100 BS  
 Telefon (05 31) 2 43 20-0  
 Telefax (05 31) 2 43 20-20

### Chef vom Dienst & Anzeigen

Georg Krone  
 Telefon (05 31) 2 43 20-15

### Redaktionelle Mitarbeit

Carsten Geißler, Marcus Mäde,  
 Matthias Metzner,  
 Dirk Schulz, Jürgen Schulz,  
 Ralf Schulz, Holger Speckhahn,  
 Silke Stuckenberg, Volker Voges

### Titelfoto & Fotos

Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
 Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
 sowie Beate Leichert, Michael Luther

### Texterfassung

Anke Thomsen

### Satz & Layout

Frank Jäger

### Lithos & Belichtung

LASERScript Jörg Seckelmann  
 Weinbergweg 40 · 38106 BS

### Druck

Druckerei Ruth GmbH  
 Hinter dem Turm 7 · 38114 BS

### Vertrieb

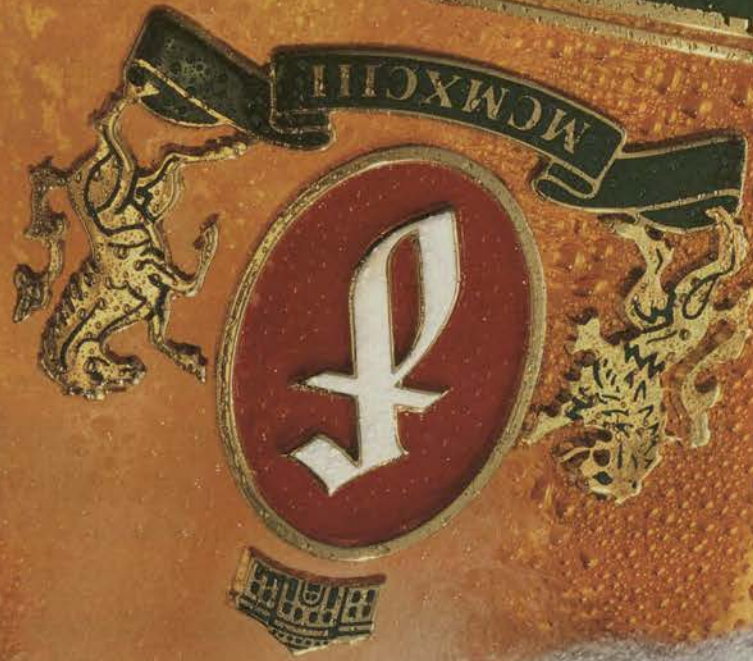
Veloblitz (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt  
 eingesandte Manuskripte, Fotos,  
 Zeichnungen etc.!

Nachdruck aller Beiträge nur mit  
 Genehmigung des Verlages.



# Unser schönes Schlößchen.







Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 5 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell

*Im Trend:*  
**In-Line Skating**

*Im Gespräch:*  
**Paul Breitner**

*Jan Spoelder:*  
**Gut für jede Kugel**

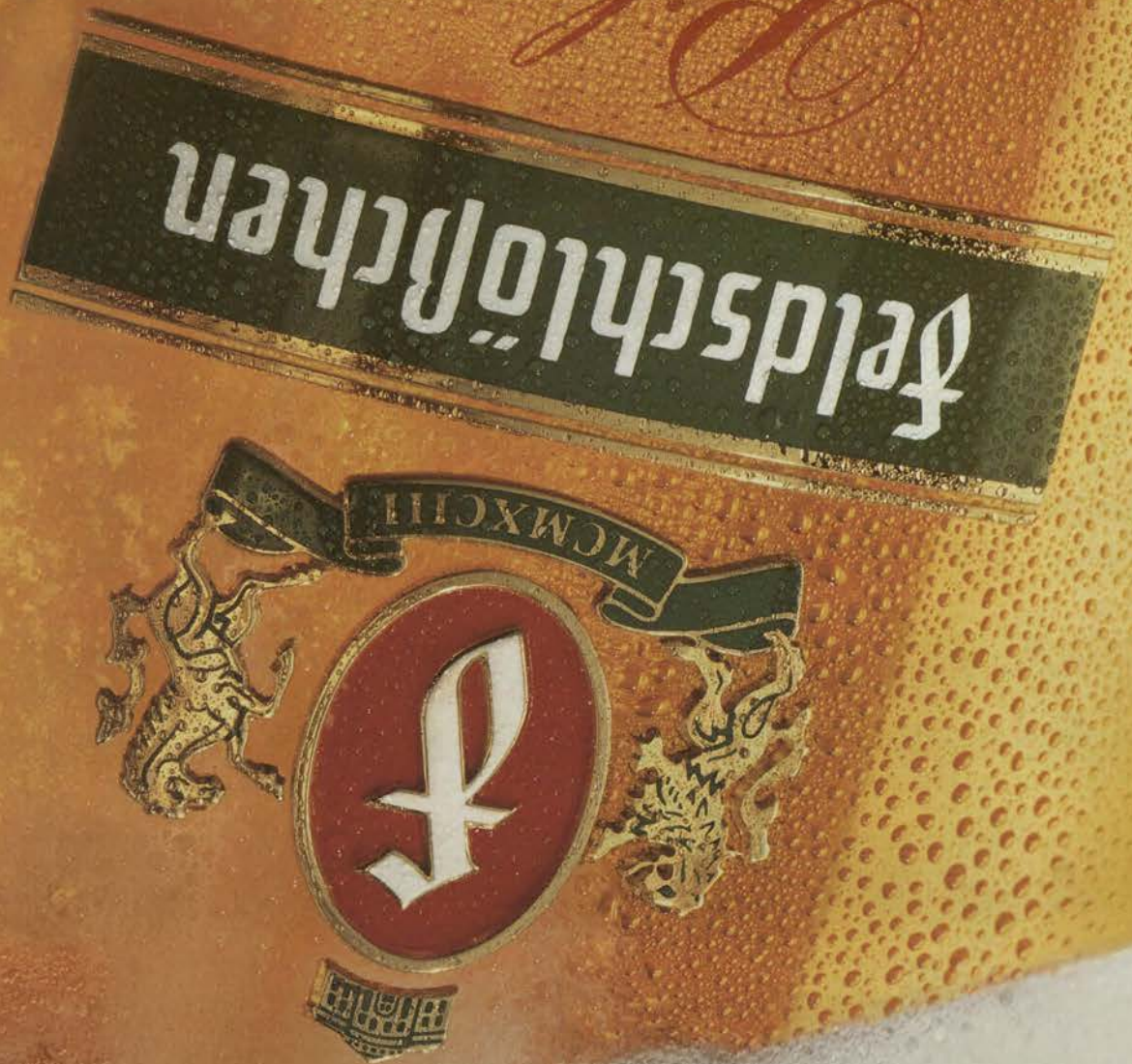
**Sa 09.09.95**  
15.30 Uhr · Stadion Hamburger Straße  
Eintracht Braunschweig -

**SC Norderstedt**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>



# Unser schönstes Schloßchen.







Liebe Leserin, lieber Leser,  
keines der letzten Eintracht-Spiele  
ging verloren. Wir marschieren  
in Richtung DFB-Pokal-Hauptrunde.  
Das ist das Positive.

Dennoch krankt das Spiel der Eintracht.  
Spielerausfälle wegen Krankheit,  
Verletzung, roter Karte sind nur eine  
Ursache; was fehlt ist ein Erfolgserlebnis  
der besonderen Art, an der sich die Elf,  
der Trainer und vor allem Sie nach dem  
Jubiläumsturnier wieder hochziehen,  
begeistern können.

Ob der 1. SC Norderstedt hierfür der  
richtige Gegner ist, ist bis dato ungewiß,  
doch der Aufsteiger ist bestimmt einen  
Versuch wert, wieder Glanzpunkte in  
unserem schönen Stadion zu setzen.

Solange die Eintracht Spielpotential  
und solche Zuschauer wie Sie besitzt,  
kann sie sich aus dem Mittelfeld der Tabelle  
nach oben schießen. Bisher hat die Mann-  
schaft jedenfalls gezeigt, daß sie dafür  
kämpft. Freuen wir uns also auf eine  
einsatzfreudige Elf, die den Fußball in  
Braunschweig zu Recht repräsentiert.

Ihr Eintracht aktuell-Team.

## Inhalt

### EINWURF

Peter Voß, Stadionsprecher ..... 4

### SPIELERPOKAL

Der aktuelle Stand ..... 5

### RÜCKBLICK

Wolfenbüttel - Eintracht ..... 6

St. Pauli - Eintracht ..... 6

### ZUR PERSON

Jan Spoelder ..... 8

### UNSER GAST

1. SC Norderstedt ..... 10

### VORSPIEL

Eintrachts Spielerkader ..... 12

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord . 13

### HALBZEIT

Meldungen, Geschichten, Infos ..... 14

### FANBLOCK

Leserbriefe, Faninformationen ..... 16

### NACHGEFRAGT

Was macht ... Paul Breitner? ..... 18

### SPORT-REPORT

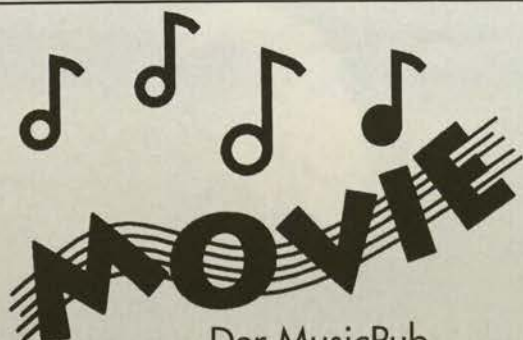
In-Line Skating ..... 20

### SPORTKALENDER

Daten und Termine ..... 22

### ABPFIFF

Vorverkaufsstellen, Eintracht-Abteilungen,  
Impressum ..... 23



Der MusicPub

Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726

**DASCHRIET**  
*Center*  
discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung

Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...





**Peter Voß**  
Stadionsprecher

Liebe Eintracht-Fans, liebe Zuschauer, herzlich willkommen im Stadion an der Hamburger Straße zum Regionalliga-Punktspiel zwischen Eintracht Braunschweig und dem 1. SC Norderstedt, aber das werden Sie ja gleich durch die neue, fast fertiggestellte Beschallungsanlage hören. Auch wenn ich heute nicht anwesend sein kann, so freue ich mich, daß ich als Stadionsprecher zumindest durch diese Zeilen im Eintracht aktuell zu Wort komme und Sie mal einzeln begrüßen darf.

Auch wenn ich von der Stadionsprecherkabine aus als Unparteiischer agieren muß, so bin ich als eingefleischter Einträchtler im doppelten Sinne immer überwältigt, möglichst viele Fans zu den Spielen willkommen zu heißen.

Zudem wäre mein Wunsch und auch der unseres Vereins, besser als in der letzten Saison abzuschneiden. Dieses Ziel zu erreichen ist sicherlich nicht leicht umzusetzen. Doch die letzten Heimspiele lassen hoffen. Wenn wir alle unsere Mannschaft weiterhin frenetisch anfeuern (so wie die Fans in der Südkurve), dann haben wir unseren Teil in jedem Fall dazu beigetragen. Die Jungs auf dem Platz brauchen Ihre Unterstützung.

Ich für meinen Teil wünsche unserer Mannschaft, daß sie immer ein Tor mehr schießt als der Gegner.

## Volle Konzentration

Mit Blick auf das Ziel. Alles geben – und siegen. Sport in unserer Region. Den Triumph genießen. Die Öffentliche Versicherung ist dabei. Sicherheit aus nächster Nähe. Ein fairer Partner.



Starke Leistungen zu fairen Tarifen. Die Öffentliche.



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

SEIT 1887  
*Gebr. Ring*  
JUWELIERE  
DAMM 18  
3300 BRAUNSCHWEIG  
RUF (05 31) 4 58 82



**UNENDLICH FREI SEIN -  
IM ANSPRUCH AN GESCHMACK  
UND EXKLUSIVITÄT...**





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Je nach Leistung kann er weitere Punkte verbuchen. Fünf Punkte sind das Maximum.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Koctürk	Thorsten Kohn	Willi Kronhardt	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandreihe	Roland Weisheit
Einsätze	6	3	0	5	1	6	3	6	5	5	5	4	6	6	0	5	1	6	0	4	6
davon eingewechselt							2	1			4	2				5		2		1	
davon ausgewechselt	3	1					1	4	2	2			1	1							2
erzielte Tore								2		1			1	1		1		1			
gelb/rote Karten																					
rote Karten																					
BTSV - Delmenhorst	2			3		3	1	2	4	1	1	2	2	2				3		3	2
BTSV - VfL 93 HH	2			3		2		5	5	1	1		2	1		1		1		1	1
St. Pauli - BTSV	2	3		4		2	1	1	2		1		1	1		1		1		1	1
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>11</b>

*Für Qualität stehen wir mit unserem Namen.*

**Team Neuwagen**

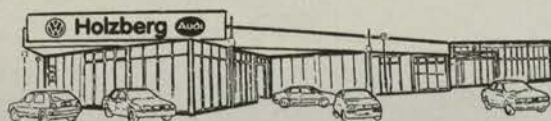
Matthias Heise  
Janina Reinecke  
Dirk Miehe



**Team Gebrauchtwagen**

Olaf Weidling  
Rolf Henke  
Manfred Karbowski

Holger Klug  
Verkaufsleiter



**Holzberg** GmbH

Hamburger Straße 23 · 38114 Braunschweig · Telefon (05 31) 3 88 18-0 · Telefax (05 31) 3 88 18-89





## Hauptsache: nicht verloren!

**Diese Überschrift paßt zu den beiden letzten Auftritten unserer Eintracht. Aber der Reihe nach:**

Zuerst mußte Eintracht nach Wolfenbüttel zum DFB-Pokal-Qualifikationsspiel. Bei Mannschaften zu überzeugen, die in niedrigeren Klassen spielen, ist immer schwierig. Gewinnt man mit mehreren Toren unterschied, so ist das normal. Wird es knapp oder man verliert, hat man sich blamiert. Andererseits hatte Wolfenbüttel nichts zu verlieren. So war eigentlich die Konstellation gut für einen echten Pokal-Fight.

Doch gespielt hat eigentlich nur einer: Schiedsrichter Sauerland, und zwar mit Karten. Die Bilanz waren 10 Gelbe, 2 Gelb/Rote und eine Rote Karte in einem nicht einmal hart geführten Spiel. Gelb/Rot für Özkan Koctürk nach einem unglücklichen Zusammenprall mit einem WSV-Verteidiger und Rot für Willi Kronhardt wegen Festhaltens, obwohl er einer der wenigen auf dem Feld war, der noch nicht Gelb gesehen hatte. Später wurde auch noch WSV-Spieler Weigl vom Platz gestellt. Da bleiben als Fazit nur die Tore aufzuzählen: 0:1 durch Stanko (47.),



*Der Einsatz stimmte, der Abschluß leider nicht: Ingo Vandreike setzt vehement nach, kann das runde Leder aber nicht im Kasten unterbringen*



*Markus Stanko versuchte desöfteren, Eintracht in Front zu bringen, doch die Abschußschwäche der Eintracht war wieder in Hochform*

0:2 Kohn (52.), 0:3 Weisheit (86.) und der verdiente Ehrentreffer zum 1:3-Endstand durch Mühlkamp (88.). Ach ja, und zwei Wochen Sperre für Willi.

Danach mußte Eintracht nach FC St. Pauli. Dort sah man eine andere Mannschaft: Hoffnung ist es, welches die Fans der „Blau-Gelben“ jedes zweite Wochenende Hunderte von Kilometern hinter sich bringen läßt, um dann doch wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt zu werden. Was die Eintracht in Hamburg bot, war mehr als nur mäßig.

Die Abwehr war löchrig wie ein Schweizer Käse, das Mittelfeld glänzte durch Fehlpässe und der Sturm war so gut wie nicht vorhanden. Einziger Lichtblick war wiederum Mathias Hain, der seine Mannschaft mehr als einmal vor einer Niederlage bewahrte. Neben Hain konnten nur noch Kohn und Weisheit kämpferisch überzeugen. Bei Eintracht fehlte ihr spielerisches Niveau und „der letzte Biß“. Bleibt die Hoffnung auf Besserung. Andererseits: lieber so einen Punkt, als gut gespielt und trotzdem verloren...



*Das hohe Bein eindeutig vom Wolfenbüttler Schlußmann, doch der wagemutige Einsatz von Mark Schmitz wurde nicht belohnt. Der zuweilen recht merkwürdige Entscheidungen treffende*



*Schiedsrichter Sauerland (Hoiersdorf) verweigerte seinem Tref der Anerkennung, was auch Trainer Jan Olssen zu einigen Unmutsäußerungen veranlaßte.*





Preise sind relativ

**BECKER**  
COMPUTER

Friedrich- Voigtländer-Str. 44  
38104 Braunschweig

Tel. 0531 - 37 10 27  
Fax 0531 - 37 20 17





## Vom Fan zum Profi

**Sein Traum wurde wahr. Seit diesem Jahr gehört der 22-jährige Jan Spoeder zum Kader der ersten Mannschaft von Eintracht Braunschweig. Kontinuierliche Arbeit und eine Menge Ehrgeiz verhalfen ihm den beschwerlichen Weg von der dritten Mannschaft bis dahin zu gehen, wo er jetzt steht. Doch noch hat er nicht genug. Er will in absehbarer Zeit die Nummer 1 werden und zwar bei der Eintracht.**

**Eintracht aktuell:** Wie bist Du zur Eintracht gekommen?

Das war eine ganz kuriose Sache. Ich habe bei Hondelage gespielt und war schon mit 17 in der ersten Mannschaft. Nachdem ich mich dort ganz gut geschlagen hatte, wurde ich ziemlich schnell zum Stammtorhüter.

Nebenbei war ich schon immer begeisterter Eintracht-fan, der zu allen Heim- und zu fast allen Auswärtsspielen gefahren ist. Schon als Kind war es für mich ein Traum, bei Eintracht zu spielen. Ich habe mir dann überlegt, wie man dieses erreichen könnte. Von da an war es mein größtes Ziel, in die erste Mannschaft zu kommen. Ich begann in Hondelage härter zu arbeiten und absolvierte auch Sondertraining. Schnell merkte ich, daß sich die Mühe lohnte.

An einer Tankstelle kam ich dann zufällig mit Bodo Albrecht ins Gespräch, dem damaligen Betreuer der dritten Mannschaft. Von ihm erfuhr ich, daß sie noch einen Torwart für die dritte Mannschaft brauchten.

Bei dieser habe ich dann zunächst mittrainiert, stellt mich dann aber Wolf Günther Krause, dem damaligen Trainer der zweiten

Mannschaft vor und fragte, ob ich nicht mal ein Probetraining absolvieren dürfte.

Da er zum damaligen Zeitpunkt nur einen Torhüter zur Verfügung hatte, willigte er ein. Ich erwischte einen prima Tag, war wirklich gut drauf und konnte im Prinzip all das zeigen, was ich mir angeeignet hatte. Man war von meiner Leistung angetan, und ich sollte weiter zum Training erscheinen. So wechselte ich '92 zur Eintracht.

**Eintracht aktuell:** Wie hat Du schließlich den Sprung in die erste Mannschaft geschafft?

Zuerst mußte ich mich in der zweiten Mannschaft durchsetzen, denn dort war ich nur Ersatztorhüter. Ich absolvierte auch noch viele Spiele für die dritte Mannschaft, um Erfahrungen zu sammeln.

Doch nachdem ich mich etablierte und einigermaßen konstante und gute Leistungen in der Verbandsligamannschaft zeigte, schaffte ich den Sprung. Von Vorteil war außerdem meine körperliche Größe und Stärke.

**Eintracht aktuell:** In dem Spiel gegen Lüneburg, bei dem Du im Tor standest, hast Du gute Kritiken erhalten. Siehst Du Dich vom Leistungsstand her vergleichbar mit Mathias Hain?

Nein, Mathias verfügt über wesentlich mehr Erfahrung. Er hat schon mit 19 Jahren in der zweiten Liga vor einer ganz anderen Kulisse gespielt. Das macht viel aus.

Außerdem hat man, wenn man als Torhüter ersteinmal

### Steckbrief

**Name:** Jan Spoelder

**Geburtsdatum:** 14.3.73

**Größe:** 189 cm

**Gewicht:** 90 Kg

**Beruf:** Industriebuchbinder, Insektenschutzhersteller

**Familienstand:** ledig

**Hobby:** Angeln, Billard, Musik

**Sportlicher Werdegang:** MTV Hondelage, Eintracht

**Lieblingsstadt:** Braunschweig, Amsterdam

**Sportliche Vorbilder:** Uwe Hain

**Größter sportlicher Erfolg:** Von der Verbandsliga in die Regionalligamannschaft Eintrachts zu kommen

**Beste Charaktereigenschaft:** zielstrebig, ehrlich

**Schlechteste Charaktereigenschaft:** launisch

**Sportliches Ziel:** Aufstieg in die 2. Bundesliga mit der Eintracht

die Nummer 1 ist, viel mehr Sicherheit und Selbstvertrauen. Es ist ein ganz anderes Gefühl, und Du spielst mit viel mehr Rücken-deckung.

**Eintracht aktuell:** Ist der Job des Ersatztorhüters nicht eine sehr undankbare Sache?

Das sehe ich nicht so. Man muß sich eben verbessern. Ich war schon immer zunächst Ersatztorhüter und habe mich dann hochgearbeitet. Es liegt alles an einem selbst. Natürlich ist es mein Ziel, in ein oder auch zwei Jahren bei Eintracht erster Torhüter zu werden.

**Eintracht aktuell:** Man sagt den Torwärtinnen nach, daß sie große Individualisten seien. Siehst Du Dich auch so?





Ja, das stimmt. Torhüter sind Einzelgänger. Man kann sich nicht auf andere Spieler verlassen und arbeitet hauptsächlich für sich allein.

**Eintracht aktuell:** Hast Du eigentlich Dein Leben auf Eintracht beziehungsweise auf den Fußball ausgerichtet?

Ich habe mir immer gesagt, ich werde alles daran setzen, um bei Eintracht zu spielen. Das habe ich dann konsequent durchgezogen. Dabei sind mir auch viele Nachteile entstanden, wie zum Beispiel der Verlust von Freunden oder auch die stark eingeschränkte Freizeit. Doch ich habe es nicht bereut, denn ich habe mein Ziel erreicht und würde es jeder Zeit wieder machen.

**Eintracht aktuell:** Was bedeutet Eintracht Braunschweig für Dich?

Für mich ist Eintracht ein Traditionsverein mit hoher Anerkennung, sehr guten Fans und profihafem Umfeld.

**Eintracht aktuell:** Seit dem Du als Spieler bei Eintracht bist, hat sich da das Bild, das Du als Fan von dem Verein hattest geändert?

Das kann man nicht vergleichen. Früher als Fan hat man sich die Spieler als Stars mit Autogrammkarten vorgestellt. Wenn man allerdings in die Sache langsam hereinwächst, gewöhnt man sich schnell daran und es ist beinahe normal. Insgesamt war ich sehr positiv überrascht.

**Eintracht aktuell:** Als Hobby hast du Billiard angegeben. Bedeutet es Dir auch soviel wie Fußball?

Ich habe als Jugendlicher neben Fußball auch Billiard im Verein gespielt. Der vierte Platz bei den Niedersachsen-Meisterschaften und ein dritter bei den Stadtmeisterschaften waren hier die größten Erfolge. Doch irgendwann kam der Punkt, an dem ich mich für eine Sportart entscheiden mußte. Meine Wahl fiel auf Fußball.

# HARWEY'S STORE

**Geschenke und Mode  
für Männer zum  
Wohlfühlen –  
das Beste von CAMEL**

**Braunschweig · Burgpassage  
Wolfsburg · Porschestraße 96**

<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>Frank &amp; Walter</b> Computer			<b>Lucks &amp; Co</b> Industriebau
<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<b>Willi Nies</b> V.A.G.			<b>GEFAS</b> Immobilien-Beratung
<b>Feldschlößchen</b> Brauerei	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung		
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig	<b>Frachtrasch</b> international		
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig		
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig	<b>SUBWAY Werbe- und</b> Verlagsgesellschaft mbH	<b>Lanico-Niemsch</b> Maschinenbau	
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur	<b>Volksbank</b> Braunschweig	<b>TOTO-LOTTO</b> Niedersachsen GmbH	
<b>Rohland GmbH</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW	<b>NORD/LB · LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Ilseeder Mischwerke</b> Ilseede	
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola	<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Marth</b> Naturdärme
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Thieder Rasenbleiche</b> Wäscherei	<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel
<b>PLAY-OFF</b> Hotel-, Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Kanada-Bau</b> Bauträgergesellschaft	<b>Streiff &amp; Helmold</b> Verpackung u. Display	<b>G. Papenburg</b> GmbH
<b>FUTURA</b> Massivhaus	<b>Wedertz + Knips</b> Wintergärten	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder	<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Volkswagen</b> Braunschweig

**Eintracht**  **100**





## Ein Hoch im Norden



Der 1. SC Norderstedt wurde am 18. November 1945 gegründet und kann auf folgende Erfolge zurückblicken: 1992/93 Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga, 1994/95 Hamburger Pokalsieger und Erreichen der DFB-Pokalhauptrunde.

**Mit guten Leistungen meldete sich der Aufsteiger aus Norderstedt zurück. Das 0:0 in Herzlake und das 3:3 in Osnabrück ließen aufhören.**

„They never come back“, sie kommen niemals zurück, sagt man von ehemaligen Box-Champions. Ein Satz, der übertragen werden kann. Denken wir nur an die vielen Traditionsvereine, die in der Versenkung verschwunden sind. Aber was wäre eine Regel ohne Ausnahmen. Und schließlich gibt es im Fußball den wenig schmeichelhaften Begriff Fahrstuhlmannschaft. Beim 1. SC Norderstedt allerdings nahm die Geschichte einen anderen Verlauf. Nach dem Abstieg aus der höchsten Amateurklasse begann an der Ochsenzoller Straße der Neuaufbau. Die Ziele wurden neu gesteckt. Und der Familienbetrieb 1. SCN schaltete auf Sparkurs. Eine Tugend, die vor allem dann zum Ziel führt, wenn an den rich-

tigen Stellen gespart wird. Der Garant für die wirtschaftlich richtigen Entscheidungen ist Horst Plambeck.

Der Unternehmer aus der Baustoffbranche sieht sich allerdings nicht als Alleinunterhalter. Plambeck: „Gesagt getan. Die Zahl der Sponsoren des 1. SC Norderstedt läßt sich inzwischen sehen. Allerdings, einen Steinwurf vom SC-Stadion entfernt liegt das Trainingszentrum des HSV. Und dessen Nähe wirkt gleich doppelt. Einerseits drückt der Finanzbedarf des HSV, und andererseits zieht er die jungen Talente aus der Region. Um gegenzuhalten benötigt der SCN bessere Trainingsbedingungen. Das Stadion allerdings ist ein Schmuckstück. Zu den 1300 Tribünenplätzen kommen weitere 5.000 Stehplätze. Das sportliche Ziel des Clubs heißt Klassenerhalt. Trainer Detlef Spincke geht einen ähnlichen Weg wie die Eintracht. Er will den Neuaufbau mit,

wie er sagt, jungen und hungrigen Talenten.

Am Sonnabend, den 9. September um 15.30 Uhr, ist Anstoß gegen den 1. SC Norderstedt. Der Aufsteiger kommt mit einem neu formierten Kader an die Hamburger Straße.

### Der Macher

Runde 40 Jahre war Edmund Plambeck Präsident, Sponsor und Macher des 1. SC Norderstedt, ehe er das Ruder an seinen Sohn Horst Plambeck weiterreichte. Der krepelte sogleich die Ärmel hoch, und packte zu. Horst Plambeck ist ein „Macher“ mit Herz. Als Kaufmann der Baustoffbranche hat er es gelernt, mit gewichtigen Produkten und den damit verbundenen Problemen umzugehen. Als der 1. SCN abstieg, begann er sogleich mit dem Neuaufbau. Ein schwieriges Unterfangen. Immerhin war der Verein zuvor auf dem Sprung in die 2. Liga.

### Der Trainer

Am 27. Februar wurde Detlef Spincke 41 Jahre alt. Da spielte Norderstedt noch in der Oberliga Hamburg-Schleswig Holstein. Doch dann schaffte er unerwartet den Aufstieg. „Für meine Mannschaft ein wenig früh“, meinte der Coach im Lichte des Erfolges. Dabei hoffte er, zugleich hochfliegende Erwartungen zu bremsen. Der langjährige Oberligaspieler kennt die Tücken der höchsten Amateurklasse. Aufstiegserfahrungen sammelte er als Trainer beim Lüneburger SK, den er in die Regionalliga führte.

### Der Star

Der stille Star des 1. SC ist Andreas Klitzke. Der Mittelfeldspieler ist der verlängerte Arm des Trainers auf dem Feld. Ihn suchen die Mitspieler und erwarten den zwingenden Pass. Seine Torgefährlichkeit bewies er mit seinem Treffer in Osnabrück.





## Der Spielerkader des 1. SC Norderstedt:

Nummer	Name	Position
( )	Jan Hansen	Torwart
( )	Sven Marr	Torwart
( )	Sven Bagemiel	Abwehr
( )	Thomas Grabow	Abwehr
( )	Andreas Kunze	Abwehr
( )	Bernhard Olck	Abwehr
( )	Jochen Plath	Abwehr
( )	Thomas Bode	Mittelfeld
( )	Carsten Gemeinhardt	Mittelfeld
( )	Marco Haeder	Mittelfeld
( )	Andreas Klitzke	Mittelfeld
( )	Dirk Köhlert	Mittelfeld
( )	Christian Korth	Mittelfeld
( )	Jesco Rohde	Mittelfeld
( )	Thomas Strecker	Mittelfeld
( )	Marcus Burmester	Angriff
( )	Jens Fischer	Angriff
( )	Andelko Ivanko	Angriff
( )	Mathias Müller	Angriff
( )	Marcus Heick	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben

## Abgänge

Afahaene - TuS Hoisdorf, F. Berta und P. Berta - SV Lurup.

Nur drei Abgänge nach dem Aufstieg machen deutlich, daß der Neuaufbau bereits unmittelbar nach dem Abstieg in die Oberliga begann.

## Zugänge

Bode, Köhlert und Marr - ASV Bergedorf, Grabow - VfB Oldenburg, Bagemiel, Rohde aus der A-Jugend von Werder Bremen.

Mit Torwart Sven Marr und Vorstopper Thomas Grabow bewies Trainer Spincke eine glückliche Hand. Beide sorgten gleich für gute Leistungen. So schoß Grabow das 1:0 in Osnabrück.

Auch Stürmer Thomas Bode machte mit seinem Tor in Osnabrück Boden gut. Allerdings ist der Angriff die Schwachstelle des 1. SC Norderstedt. Der Verein ist daher bereits auf der Suche nach einem weiteren Stürmer. Die Stärken liegen in der Abwehr und im Mittelfeld.

## Die Prognose:

Wieder ist ein Aufsteiger zu Gast an der Hamburger Straße. Und fast zwangsläufig werden die Erwartungen hochgeschraubt. Das kann man beklagen oder auch diskutieren. Ändern kann man daran nichts. Denn die Eintracht zählt nun einmal zu den Favoriten der Liga. Damit müssen wir und vor allem natürlich Mannschaft und Trainer leben. Sicherlich kann es einfacher sein, die Liga als vermeintlicher Außenseiter von hinten aufzurollen. Aber, liebe Freundinnen und Freunde der Eintracht, jede Medaille hat zwei Seiten. Und der Druck der Favoritenrolle, der auf unserer

Mannschaft lastet, erreicht auch unsere Gegner. Schließlich haben sie die Aufgabe, bei einem Favoriten zu punkten. So einfach ist das. Was unsere Mannschaft kann, hat sie hinreichend bewiesen. Daß sie Moral hat, zeigte sie beim 3:1 Pokalsieg in Wolfenbüttel. Nach den Platzverweisen nach Özkan Koctürk und Willi Kronhardt ging ein Ruck durch die Mannschaft. Plötzlich stand ein Team auf dem Platz, das dem Namen „Eintracht“ zur Ehre gereichte. Das wünschen wir uns alle auch im kommenden Heimspiel. Herzlich Willkommen, 1. SC Norderstedt.

# EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

**Ruth**  
Satz Druck Service

Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56 - 0  
Telefax 05 31 - 2 56 56 - 12

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
Graphik- und Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Satz

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Direktmailing  
Broschüren  
Kunst Kataloge  
Plakate

Druck

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice  
Personalisierung  
Postoptimierter Versand

Service

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung

Eintracht aktuell 11





**Players:**

- Roland Weisheit
- Ingo Vandreike
- Thorsten Kohn
- Özkan Koctürk
- Sergej Fokin
- Sven Boy
- Enrico Gerlach
- Mark Schmitz
- Jan Spoelder
- Thomas Pfannkuch
- Tobias Jaensch
- Victor Pasulko
- Markus Stanko
- Mathias Hain
- Rouven Lütke
- Maik Kappel
- Willi Kronhardt
- Sven Scholze
- Matthias Tietze
- Daniel Simon
- Uwe Kienert

**Staff:**

- Farid Riba (Physiotherapeut)
- Dr. Jürgen Stumm (Mannschaftsarzt)
- Jan Olsson (Trainer)
- Heinz-Günter Scheil (Co-Trainer)
- Norbert Dutke (Ligabeauftragter)

## PLAYOFF

HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER

Salzdahlumer Straße 137 · 38126 Braunschweig  
Telefon (05 31) 26 31-4 60

6 Tennisplätze

8 Squashcourts

8 Badmintonfelder

Saunaland & Fitness-Studio · Telefon (05 31) 26 31-1 41

**Shimano XT-Mountain-Bikes**  
zum Teil mit leichten Lackschäden, volle Garantie,  
teilweise Einzelstücke

Shimano XT 94, 10,6 kg  
Dia Compe-Bremsen ab

Shimano XT 95- Schaltwerk,  
800er Grip Shift, 10,9 kg ab

Shimano XT 95, 10,6 kg  
superlight frame ab

FSR Radsport Handels - GmbH  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48  
Eingang bei Olive, Hinterhaus



2899,- 1599,- DM  
1499,- DM  
1899,- DM





## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. VfL Herzlake	6	5	1	0	12 : 2	+10	16
2. Lüneburger SK	6	4	2	0	14 : 4	+10	14
3. VfB Oldenburg	6	4	1	1	11 : 5	+6	13
4. SV Lurup Hamburg	6	4	1	1	10 : 6	+4	13
5. TuS Celle FC	6	4	0	2	15 : 9	+6	12
6. Hamburger SV	6	3	1	2	8 : 4	+4	10
7. Concordia Hamburg	6	1	1	1	6 : 5	+1	8
8. Eintracht Braunschweig	6	2	2	2	7 : 7	+0	8
9. SV Wilhelmshaven	6	2	2	2	8 : 9	-1	8
10. VfL Osnabrück	6	2	2	2	8 : 11	-3	8
11. Atlas Delmenhorst	6	2	1	3	10 : 12	-2	7
12. 1. SC Norderstedt	6	1	3	2	6 : 10	-4	6
13. FC St. Pauli	6	1	2	3	5 : 8	-3	5
14. VfL 93 Hamburg	6	1	2	3	8 : 13	-5	5
15. Holstein Kiel	6	1	2	3	3 : 9	-6	5
16. Kickers Emden	6	1	1	4	6 : 12	-6	4
17. Werder Bremen	6	0	3	3	2 : 7	-5	3
18. BV Cloppenburg	6	0	2	4	3 : 9	-6	2

Stand: Nach dem 6. Spieltag

### Der heutige Spieltag

**Freitag, 08.09., 19.30 Uhr**

Herzlake - Oldenburg

**Freitag, 08.09., 20.00 Uhr**

Concordia HH - Emden

**Samstag, 09.09., 15.30 Uhr**

Eintracht - Norderstedt

**Samstag, 09.09., 17.30 Uhr**

HSV - Celle

**Sonntag, 10.09., 15.00 Uhr**

Osnabrück - Kiel

Lüneburg - Bremen

VfL 93 HH - St. Pauli

Wilhelmshaven - Cloppenburg

Delmenhorst - Lurup

### Der nächste Spieltag

**Freitag, 15.09., 19.00 Uhr**

Emden - Herzlake

**Samstag, 14.09., 15.30 Uhr**

Lurup - HSV

**Samstag, 14.09., 18.00 Uhr**

St. Pauli - Delmenhorst

**Sonntag, 15.09., 15.30 Uhr**

Oldenburg - Lüneburg

Kiel - Wilhelmshaven

Cloppenburg - Eintracht

Norderstedt - VfL 93 HH

**Sonntag, 15.09., 18.00 Uhr**

Celle - Concordia HH

## DER NEUE CHRYSLER STRATUS.

DIE INTELLIGENTE WAHL.

JETZT PROBEFAHREN!

► 2,5-l-V6-Triebwerk,  
118 kW (160 PS)

► lernfähige  
4-Stufen-Automatik

► FCKW-freie  
Klimaanlage

► elektr. Geschwin-  
digkeitsregelung

► zwei große US-Airbags

► Antiblockiersystem

► Seitenaufprall-  
schutz

Abb.:  
STRATUS LX 2.5



WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM KOMPETENTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

**Auto-Balke**

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 37 70 01

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## German Bowl im Eintracht-Stadion

Am 16. September findet in Braunschweig der German Bowl, das Endspiel um die Deutsche Meisterschaft im American Football, statt. Das Großereignis, zu dem 15000 Besucher im Stadion an der Hamburger Straße erwartet werden, wird sowohl auf sportlichem als auch auf organisatorischem Gebiet neue Maßstäbe in der gesamten Region setzen. Das Braunschweiger Konzept für die Organisation des German Bowl konnte sich gegen das des Mitbewerbers Köln durchsetzen, und die Braunschweig Lions/MarketTeam GmbH erhielten den Zuschlag vom Ausrichter, dem American Football Verband Deutschland (AFVD).

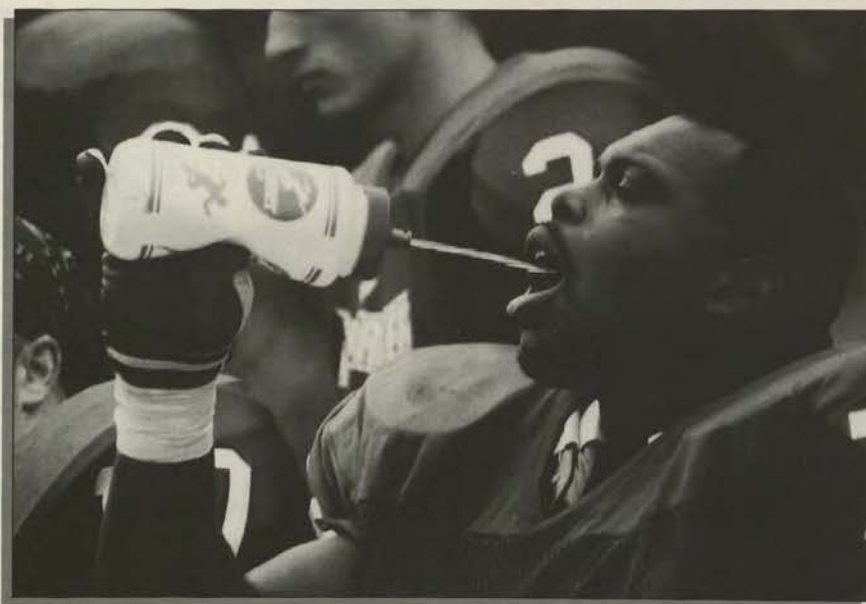
Seit Wochen bereitet der Organisator die Veranstaltung vor, nutzt dabei die

Erfahrungen, die bereits mit der Organisation des Löwenballs, der Fußball-Football-Doppelveranstaltung, gemacht wurden. Das im Umbau befindliche Stadion an der Hamburger Straße konnte mehr-

fach seine Bundesligatauglichkeit unter Beweis stellen. Durch die Unterstützung der Stadt Braunschweig wird bis zum 16. September auch die Gegengerade fertiggestellt und so den Ansprüchen

tausender Besucher Rechnung getragen werden können. Die Eintrittspreise liegen zwischen 15 Mark für die Nordkurve und 35 Mark für die Haupttribüne. Gleichzeitig gelten die Eintrittskarten als Tickets für den öffentlichen Nahverkehr.

Neben dem sportlichen Highlight, der Begegnung der beiden im Endspiel stehenden Bundesligateams, verspricht der Veranstalter ein dem Ereignis adäquates kulturelles Rahmenprogramm. Bereits um 11.00 Uhr beginnt der Meisterschaftstrubel mit einer Power Party. Die Live-Band 65 Cadillac und die Marching Band sorgen für den typischen amerikanischen Sound. Vertreter der World League kommen eigens mit einem Football-Erlebnis-Park. Kick Off für das Endspiel ist um 14.00 Uhr.



Die Ergebnis- übersicht der Regionalliga Nord in der Saison 1995/96	E. Braunschweig	Lüneburger SK	VfL Osnabrück	SV Wilhelmshaven	Atlas Delmenhorst	VfL 93 Hamburg	FC St. Pauli (A)	1. SC Norderstedt	BV Cloppenburg	Holstein Kiel	Werder Bremen (A)	VfB Oldenburg	Kickers Emden	TuS Celle FC	SV Lurup Hamburg	Hamburger SV (A)	Concordia Hamburg	VfL Herzlake
Eintracht Braunschweig			3 : 1		1 : 0	2 : 2												
Lüneburger SK	2 : 0						2 : 2		2 : 1									
VfL Osnabrück				2 : 1		1 : 0		3 : 3										
SV Wilhelmshaven	2 : 1				1 : 4		2 : 0											
Atlas Delmenhorst												0 : 0	4 : 2	1 : 5				
VfL 93 Hamburg		0 : 4		2 : 2	3 : 1													
FC St. Pauli (A)	0 : 0		3 : 0															0 : 2
1. SC Norderstedt		0 : 3		0 : 0													3 : 2	
BV Cloppenburg			1 : 1													0 : 2		0 : 2
Holstein Kiel		1 : 1													0 : 0		0 : 2	
Werder Bremen (A)														0 : 1		1 : 1		
VfB Oldenburg													4 : 1		2 : 0			
Kickers Emden											0 : 0			0 : 2		2 : 0		
TuS Celle FC										1 : 2		4 : 2			2 : 4			
SV Lurup Hamburg									2 : 1		2 : 0		2 : 1					
Hamburger SV (A)							2 : 0		3 : 0			0 : 1						
Concordia Hamburg							2 : 0		0 : 0		0 : 0							
VfL Herzlake						3 : 1		0 : 0		2 : 0								





## Eintrachts eigenständige Talentschmiede

**Ernst, aber nicht besorgt schaut Trainer Heinz-Günter Scheil in die laufende Saison der Verbandsligamannschaft. Nach 21 Mannschaften, die in der vergangenen Saison um die Punkteverteilung kämpften, sind es dieses Mal nur noch 16 Mannschaften.**

„Das heißt aber nicht, weil es weniger Spielpaarungen gibt“, so der Trainer, „daß es leichter wird“. Im Gegenteil: „Diese Liga ist leistungsstärker geworden!“

Die Ergebnisse der Spiele gegen Petershütte 2:2, gegen Vorsfelde 0:2, gegen BSV 2:0 und Salzgitter 2:1 zeigen deutlich, daß von Anfang an energisch zur Sache gegangen werden muß“, meint Co-Trainer Achim Trienke.

Disziplin und Einsatz sind selbstverständliche Voraussetzungen, sonst wird das Klassenziel, ein guter mittlerer Tabellenplatz, nicht erreicht. Hilfreich wird sein, daß nach dem neuen Konzept bei Bedarf auch Spieler der 1. Mannschaft eingefädelt werden können. Beispiele dafür sind bisher



**Stehend von Links:** Co-Trainer Achim Trienke, Trainer Heinz-Günter Scheil, Oliver Reimann, Aygodan Harkan, Eduard Keller, Marc Helbig, Mathias Gluck, Andre Wegner, Franz Kari, Dennis Wiesner, Olaf Baake, Betreuer Joachim Wicht.

**Hockend von Links:** Özcan Urkan, Marcel Koderich, Sven Stanch, Matthias Tietze, Alexander Dieser, Josef Altunkaya, Jay Morgenstern, Pressesprecher Ernst-Bernhard Jaensch.

vor allem Sven Scholze, auch Tobias Jaensch, die in der Verbandsligamannschaft unterstützend und verstärkend mitwirken. Umgekehrt gilt, daß Spieler aus dieser Mannschaft Gelegenheit er-

halten sollen, höherklassig zu spielen. „Natürlich versteht sich die Verbandsligamannschaft aber in erster Linie als eigenständig und mit eigenem Profil“, ergänzt Ernst-Bernhard Jaensch, Öffent-

lichkeitsarbeit, „eine Voraussetzung bei dieser Mannschaft, die immerhin in der letzten Saison die jüngste Mannschaft war, denn acht Spieler waren gerade A-Jugendmannschaften entwachsen.

## Aufstieg der III. Amateure in die Bezirksliga



**Auf dem Foto stehend von links nach rechts:** II. Abteilungsleiter Rolf Löding, Soner Cetinkaya, Torsten Schreiber, Torsten Biermann, Thomas Zawisla, Oliver Reimann, Roland Jurczek, Maik Voepel, I. Abteilungsleiter Gerhard Beinsen, Trainer Manfred Müller

**Sitzend von links nach rechts:** Erik Roering, Björn Gafke, Stefan Klaus, Arne Hinke, Sven Stauch, Christian Grzyb, Serkan Avci

**Auf dem Foto fehlt der verletzte Jörg Mayer.**

In der vergangenen Saison belegten die III. Amateure den undankbaren zweiten Tabellenplatz in der Bezirksklasse 3 hinter dem MTV Hondelage. Nach dem überraschenden Rückzug der Mannschaft des HSV Helmstedt war wieder ein Platz in der Bezirksliga frei. Die Aufstiegsrunde wurde im K.O.-System gespielt. Die III. Amateure besiegten im ersten Spiel den SC Gitter mit 3:2, im zweiten Spiel die Mannschaft aus Zellerfeld mit 2:1 nach Verlängerung und im Finale setzten sie sich 1:0 gegen den FC Brome durch. Das unten stehende Foto entstand nach dem 1:0 Sieg der 3. Mannschaft in Hattorf gegen den FC Brome. Damit sind sie Aufsteiger in die Bezirksliga. Innerhalb von drei Jahren schaffte diese Mannschaft den Sprung von der Kreisliga in die Bezirksliga!!!





## Die Anfahrt zum nächsten Eintracht-Auswärtsspiel beim BV Cloppenburg

**Am Sonntag, 17.09.1995 um 15.00 Uhr bestreitet der BTSV beim Liga-Neuling BV Cloppenburg das nächste Auswärtsspiel in der Regionalliga-Nord. So kommen Sie zum Städtischen Stadion an der Friesoyther Straße:**

**Mit dem Auto:** Über die Autobahn fahren Sie am besten über die A2, Richtung Hannover, dann nehmen Sie die Abfahrt Hamburg, Bremen, also die A7. Später fahren Sie weiter nach Bremen auf der A27 und daraufhin die A1 Richtung Osnabrück. Hier fahren Sie hinterher die Abfahrt Cloppenburg Nord ab, auf die B72 nach Cloppenburg. In Cloppenburg ist der Stadionweg ausgeschildert, dieser ist auch ganz einfach, da Sie von der B72 nur die Friesoyther Straße entlangfahren müssen. Wegen der sehr be-

schränkten Parkmöglichkeiten im Umfeld des Stadion, sollte man die Parkplätze rechts neben dem Stadion, an der Fußgängerzone, nutzen.

**Mit dem Zug:** 09.23 Uhr RegionalExpress RE 3124 bis Oldenburg, Ankunft 12.27 Uhr, weiter ab 12.33 Uhr mit der Regional-Bahn RB 7340 nach Cloppenburg, Ankunft 13.13 Uhr. Vom Hauptbahnhof in Cloppenburg ist es ungefähr ein 15minütiger Fußweg zum Stadion. Sie gehen die Bahnhofsstraße Richtung Innenstadt bis zum Ende geradeaus, dann nach rechts die Mühlenstraße hoch bis zum Platz „Auf dem Hook“. Hier gehen Sie nach links, um auf die Friesoyther Straße zu gelangen. Etwa 100 Meter weiter liegt das Stadion. Der Haupteingang befindet sich an der Westerlandstraße, wozu Sie rechts an

der Anlage vorbeigehen. Wenn Sie die Zwischenzeit zum Spiel nutzen wollen, können wir das Museumsdorf, nur etwa 300 Meter vom Stadion entfernt, sehr empfehlen.

**Rückfahrt von Cloppenburg nach Braunschweig:** 18.39 Uhr

RegionalBahn RB 7359 mit Umstieg in Oldenburg in den RegionalExpress RE 3165, 22.35 Uhr Ankunft in Braunschweig Hauptbahnhof.

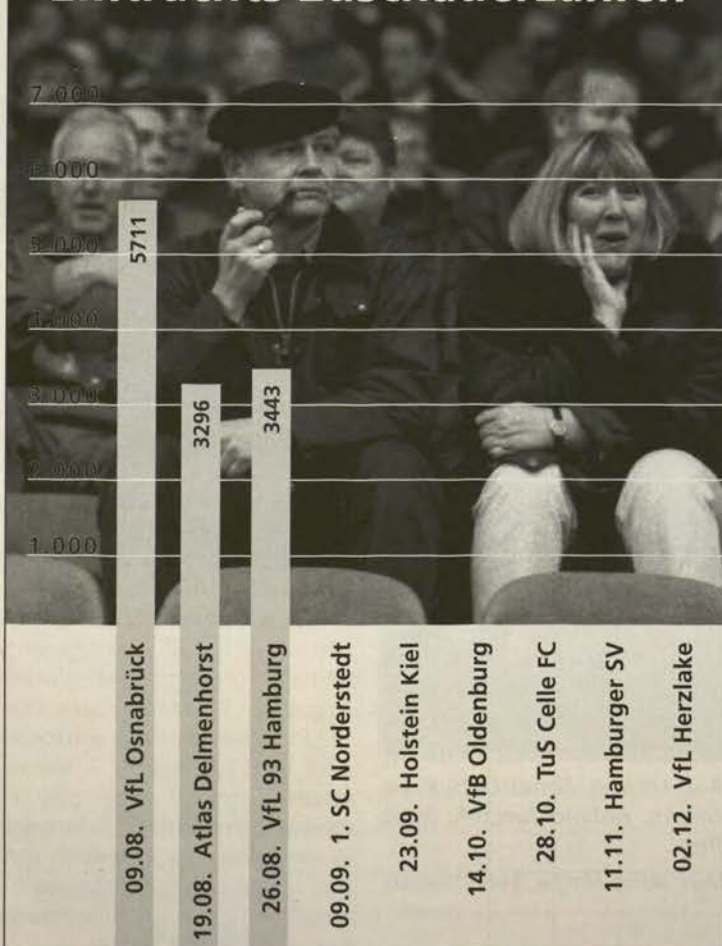
Wir wünschen allen Eintracht-Anhängern eine gute Fahrt und viel Spaß in Cloppenburg.

## Leserpost



Griechenland  
grüßt Eintracht  
Braunschweig.  
Elke & Jörg.

## Eintrachts Zuschauerzahlen



## Die Torjäger der Liga

### 6 Tore

Cengiz (Atlas Delmenhorst)  
Ostermann (SV Lurup)

### 4 Tore

Etebu (VfB Oldenburg)  
Bicici (TuS Celle FC)  
Milovanovic (TuS Celle FC)

### 3 Tore

Mazurkiewicz (VfL Herzlake)  
Nadj (Hamburger SV)  
van der Pütten (VfL Herzlake)  
Köster (Lüneburger SK)  
Degen (VfL 93 Hamburg)





## Mit den Antworten goldrichtig

**Was haben Jens Wolter und Jürgen Klinsmann gemeinsam? Genau, das „goldene Kicker-K“. Über diese Auszeichnung, die sonst nur an Fußballprofis geht, kann der Marketingleiter der Brauerei Feldschlösschen, Jens Wolter, stolz sein.**



„Kicker“-Repräsentant Günther Meyer überreichte Jens Wolter die begehrte Trophäe.

Fußballfan und -kenner Wolter hatte an einem Gewinnspiel teilgenommen, das der „Kicker“ für Fachleute aus der Werbebranche ausgeschrieben hatte. Mit seinen Tips lag er immer goldrichtig, wenn es darum ging, die Besten in den jeweiligen Kategorien auszumachen.

### Die Kategorien:

- Torwart**  
Andreas Köpke
- Libero**  
Matthias Sammer
- Abwehrspieler**  
Julio Cesar
- Mittelfeldspieler**  
Mario Basler
- Stürmer**  
Heiko Herrlich
- Trainer**  
Volker Finke
- Gefragtestes Idol**  
Jürgen Klinsmann

## Mit 400 PS ins Stadion

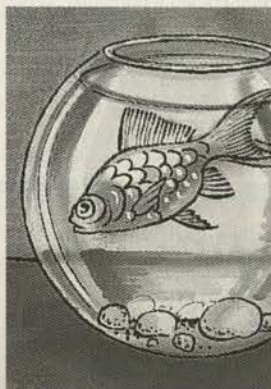
**und keine Parkplatzsorgen. Gute Nachricht für alle Eintracht-Fans: Die Eintrittskarten für die Fußballspiele der 1. Mannschaft gelten gleichzeitig als Fahrausweis für die Stadtbahnen und Busse der Braunschweiger Verkehrs-AG.**

Die Besucher der Spiele sparen 2,80 Mark für die 90-Minuten-Karte bzw. einen Streifen der 10x90-Minuten-Karte (2,10 Mark) und fahren bis vor das Stadion. Nach dem Spiel brauchen die Fans nicht zu hetzen, denn die Eintrittskarte gilt bis zum Betriebsschluß. Sollte es einmal besonders spät werden, fährt ab 22.00 Uhr der NachtExpress. Der NachtExpress (NE 7) fährt ab 21.48 Uhr alle halbe Stunde in

die Stadt. Eine direkte Verbindung gibt es für die Fahrgäste, die nach Norden fahren wollen. Der NE 6 fährt täglich ab 22.10 Uhr alle halbe Stunde nach Rühme. Der NE 16 hält in der Guntherstraße an der Haltestelle Nibelungenplatz und fährt ab 22.11 Uhr nach Kralenriede - Bienrode - Waggum und Bevenrode. Die Verkehrs-AG wünscht allen Fahrgästen eine gute Fahrt und den Eintracht-Fans eine erfolgreiche Saison.



## WER KANN UNS BRAUNSCHWEIGERN SCHON DAS WASSER REICHEN?



Es fließt und fließt und fließt. Sauber und frisch – rund um die Uhr. Wann immer Braunschweiger ihren Wasserhahn aufdrehen, können sie sicher sein, daß ihnen reines Trinkwasser mit geringstem Härtegrad und Nitratgehalt zur Verfügung steht. Selbstverständlich eignet sich dieses qualitativ hochwertige Wasser auch bestens für die Zubereitung von Säuglingsnahrung.

Dafür sorgen wir, die Versorgungs-AG der Stadtwerke. Jeder der 254.000 Einwohner Braunschweigs verbraucht täglich ca. 162 Liter Trinkwasser. Um diesen Bedarf einschließlich dem von Gewerbe und Industrie in unserer Stadt zu decken, stellen wir im Jahr rund 17 Millionen

Kubikmeter überwiegend direkt aus dem Harz bereit.

Aber auch wenn das tägliche Wasser so selbstverständlich ist wie das tägliche Brot: mit Wasser sollte man – wie auch mit Energie – sparsam umgehen. Denn Wassersparen ist Umweltschutz. Wenn Sie mehr über Ihre Wasserversorgung und Wassersparmaßnahmen wissen möchten, sollten Sie unsere Mitarbeiter fragen. Wir geben Ihnen in unserem Beratungszentrum Stiftsherrenhäuser jederzeit Auskunft.  
Tel.: 3 83-26 36

**Stadtwerke Braunschweig**

ENERGIE · WASSER · UMWELTSCHUTZ  
PERSONENNAHVERKEHR

Stadtwerke Braunschweig GmbH, Taubenstr. 7, 38106 Braunschweig





## Was macht eigentlich ...

### Paul Breitner?

**Es war ein eher kurzes Gastspiel, das der Weltmeister Paul Breitner in der Saison 1977/78 bei Eintracht Braunschweig gab, doch war es gewiß eins der aufsehenerregenden in der Vereinsgeschichte. Breitner, der von Real Madrid kam, galt nicht als leicht umgänglicher Spieler - kein Wunder, denn er sah über den Spielrand hinaus und hielt mit seiner Meinung nie vor dem Berg.**

Wenngleich Breitner der Eintracht nur eine Saison erhalten blieb, so ist er heute noch regelmäßig in der Stadt Braunschweig; sei es, um sich als Mitbesitzer des „Ritters St. Georg“ um Geschäftliches zu kümmern, sei es, um alte Freunde zu treffen. Wir nutzten die Gelegenheit für ein paar Fragen:

**Eintracht aktuell:** Herr Breitner, bei Ihrem Weggang von der Eintracht haben sie den Verein schonungslos kritisiert. Von „Amateurhaftigkeit“ und einem „Tante-Emma-Laden“ war die Rede.

Das war rückbezogen auf die Zeit, wo ich dort war, nur eine Feststellung einer Tatsache, wie damals im Verein das Thema Berufsfußball gehandhabt wurde. Das hat nichts mit schonungsloser Kritik zu tun.

**Eintracht aktuell:** Warum sind Sie nicht - wie so viele andere Stars von damals - wieder auf der

Gehaltsliste des FC Bayern?

Ich bin nicht der Typ, für den Fußball unbedingt das Wichtigste und Schönste im Leben ist. Und ich bin auch insbesondere nicht der Typ, der sich berufsmäßig jeden Tag damit beschäftigen will.

**Eintracht aktuell:** Was unterscheidet Profitum früher und heute?

Vor allem die Zahlen. Bei den meisten Vereinen und Verbänden leider fast nichts in der Denkweise der Leute.

**Eintracht aktuell:** Halten Sie die Fußballprofis von heute für überbezahlt?

Nein, der Markt gibt diese Zahlen her. Ich habe es immer für eine Unverschämtheit gehalten, wenn wir vor zwölf Jahren für ein Europapokalspiel 150.000 DM gekriegt haben und für ebenfalls 90

Minuten Unterhaltung in Form eines Fernsehfilms Millionen ausgegeben wurden.

**Eintracht aktuell:** Wie sehen Sie die Vermarktung des Fußballs, zum Beispiel das Merchandising?

Fußball ist für den Deutschen mit großem Abstand das Thema Nummer 1, das muß endlich auch mal von der geschäftlichen Seite so betrachtet werden. Fußball ist eine Ware, und bei der Vermarktung stehen wir noch relativ am Anfang.

**Eintracht aktuell:** Trauern Sie der alten „Sportschau“ hinterher?

Warum sollte man einer alten Sendung hinterhertrauern? Fußball war schon immer Teil der Unterhaltung. Ich habe vor zehn Jahren gesagt, daß wir z.B. in einigen Jahren einen Bundesliga-Spieltag von Montag bis Freitag haben und es völlig wurscht ist, ob noch Zuschauer in den Stadien sind, weil der Verkauf der Ware Fußball über das Fernsehen geht. Wir sind da auf dem Weg zu amerikanischen Verhältnissen.

**Eintracht aktuell:** Fehlen der Bundesliga heute markante Spielerpersönlichkeiten?

Schaun Sie, das ist auch so ein Spruch, der mir zum Hals heraushängt. Wo sind die denn im tagtäglichen Leben? Fußball ist ein Spiegelbild unserer Gesellschaft. Wenn wir in der Gesellschaft keine herausragenden Persönlichkeiten haben, warum denn dann im Fußball?

**Eintracht aktuell:** Lenkt der DFB den deutschen Fußball gut?

Ich habe bereits gesagt, daß sich sehr wenig geändert hat.

### Zur Person:

Paul Breitner (44) spielte in seiner dreizehnjährigen Profikarriere bei Bayern München, Real Madrid und 1977/88 auch bei Eintracht Braunschweig. Er absolvierte 285 Bundesligaspiele (93 Tore). In 48 Länderspielen erzielte er 11 Tore, war aber wegen Differenzen mit dem DFB zeitweilig aus dem Aufgebot ausgeschlossen. 1974 war er Weltmeister, 1981 Fußballer des Jahres. Zuletzt machte er als Buchautor („Ich will kein Vorbild sein“) von sich reden.

**Eintracht aktuell:** Wie sehen Sie die Chancen auf einen deutschen EM-Sieg?

Das ist mir völlig wurscht.

**Eintracht aktuell:** Schalten Sie jeden Samstag um sechs den Fernseher ein?

Ich verfolge die Bundesliga im Moment am Rande. Ich schreibe keine Kolumnen mehr und mache nichts im Fernsehen. Ich genieße das sehr und warte ab, ob die Bundesliga in zwei bis drei Jahren wieder so interessant wird wie sie das für mich mal war.

**Eintracht aktuell:** Wer war der beste Trainer, unter dem Sie gearbeitet haben?

Ich hatte das Glück, nur mit hervorragenden Trainern arbeiten zu können, das waren vier oder fünf. Der beste war aber Branco Zebec in dem Jahr in Braunschweig.



**BILLARD und DART**  
Carambol\*Pool\*Snooker  
Queues\*Taschen\*Tische  
Pfeile\*Scheiben\*Zubehör

Karlstr. 105, 38106 Braunschweig  
Tel. 0531 / 334051 GEAS mbH  
Di.-Fr 14.00-18.30 Uhr Sa. 10.00-14.00 Uhr



# Gesundheits- information



## Orthopädische Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik (3)

Wirbelsäulenfreundliche Haltung beim **Sitzen**:

Rückenschonendes und entspanntes Sitzen ist dann gewährleistet, wenn die Sitzpositionen häufig gewechselt werden. **Sitzen Sie dynamisch!**  
Dynamisches Sitzen in abwechslungsreichen Positionen, wie z.B. Sitzen auf dem DAK-BALL, „verkehrt herum sitzen“ auf dem Stuhl oder Sitzen auf dem Boden etc., stabilisieren durch das eigene Muskelkorsett den Rumpf.

- Den Rücken aufrecht halten, die Schultern entspannen.
- Abstützen der Lendenwirbelsäule (evtl. durch ein Lendenkissen).
- Füße gegebenenfalls auf eine Fußstütze stellen.



- Beim Aufstehen an den Stuhllehnen oder auf den Oberschenkeln abstützen und sich dann mit den Armen hochdrücken.
- Beim Hinsetzen sollten Sie sich keinesfalls völlig kraftlos in den Stuhl fallen lassen, sondern sich in gleicher Weise wie beim Aufstehen abstützen.



- Beim Sitzen auf dem Boden die Knie etwas anziehen und den Rücken abstützen.



### Achtung!

Bandscheiben brauchen Bewegung. Wer zu lange sitzt, verhindert die Ernährung der Bandscheiben. Ein ständiger Wechsel zwischen Belastung und Entlastung pflegen sie und verursachen keine Beschwerden!

**DAK - Eine Entscheidung mit gesundem Menschenverstand**

Mit Unterstützung der Krankengymnastik-Praxis „Am Stadtpark“ Paschek





## Etwas anders Rollschuhfahren

*„The upcoming of the future“, so die Aussage von Chris Edwards, dem wohl zur Zeit besten In-Liner, über das, was in diesem Sommer auch in Deutschland einen Boom ausgelöst hat: In-Line Skating.*

Was vor 15 Jahren in Amerika klein begann, ist mittlerweile ein Breitensport für Millionen geworden. Angefangen hat alles so, wie man es sich vorstellt: Ein 19-jähriger Profi-Eishockeyspieler, namens Scott Olsen, suchte nach einem Sommerschlittschuh. In einem Laden sah er plötzlich Rollschuhe mit Rädern in einer Reihe. Sofort machte er den Produzenten ausfindig, der an der Weiterführung des Produktes nicht mehr interessiert war, kaufte des-

sen Lagerbestände, setzte Eishockeyschuhe auf die Rollen und begann mit dem Verkauf an seine Sportsfreunde. Von nun an war dem Wachstum keine Grenze mehr gesetzt. Immer mehr auch Nicht-Puckjäger entdeckten die Faszination dieses Sportes, und in amerikanischen Großstädten liefen die Skates schon bald dem Fahrrad als sinnvollstes Fortbewegungsmittel den Rang ab. Die Gründung des ersten Verbandes International In-Line Skating Association (IISA) ließ ebenfalls nicht lange auf sich warten, und 1994 wurde sogar der erste In-Line World Champion Ship in Long Beach (L.A.) ausgetragen. Olympia ist wohl das nächste Ziel. Aber die gesamte Szene ist nicht nur



größer geworden, sondern auch immer innovativer. Gab es am Anfang nur Roll-Hockey-Player, so gibt es jetzt Slider, Ramp-Fahrer, Freestyler, Stuntskater oder auch Speed-Racer, die unentwegt tweakten, bonken, sliden, grinden und graben.

Was es mit diesem Neologismus auf sich hat, wissen von den lokalen Rollern wahrscheinlich nur die wenigsten. Vor Ort bevorzugt man eher die ruhige Schiene. Man trifft sich im Prinzenpark an der Rollschuhbahn, um gemütlich seine Runden zu ziehen oder mit seinen Freunden ein wenig Streethockey zu praktizieren. Jung und alt vereint sich hier, um mit viel Elan und Stürzen dem gemeinsamen Hobby nachzugehen.

„Etwas langweilig und wenig spektakulär“ dachten sich auch die beiden 16-jährigen Schüler Jörg Furnivall und Sebastian Pillund und zogen los, um neue Herausforderungen zu finden. Schon bald müßten sie feststellen, daß ihre Heimatstadt wohl im

wahrsten Sinne des Wortes nicht das geeignetste Pflaster ist. „Braunschweig hat keine großen Plätze, die sich zum skaten eignen würden. Fast die ganze Innenstadt ist gepflastert.“ Sprachen sie und suchten sich ein geeignetes Parkhaus. „Klar ist es gefährlich. Aber gerade das gibt den Kick!“

Getreu diesem Motto lassen sie sich auch von Fahrzeugen über den Asphalt schleifen, zumindest so lange, bis es der auserwählte Automobilist merkt. Die Reaktionen der Leute fallen aber nicht durchweg negativ aus, viele sind auch begeistert und staunen über das, was sie da sehen. „Mit Angedenken hat das ganze auch zu tun. Es ist schon lustig, wenn manchmal alte Leute stehen bleiben und zuschauen.“ Blaue Flecken, Schürfwunden und sonstige Verletzungen können sie nicht von ihrem Fanatismus abbringen, „die Sucht ist einfach größer!“

In diesem Sinne: „No risk, no fun !!!“

**döpp**

**Von Alfa bis VW...**  
Auspuffanlagen, Bremsen,  
Kupplung, Stoßdämpfer ...  
Auto-Teile

**Kraftfahrzeug + Schweißtechnik**

WALKER Quality Plus - Schalldämpfer		SKF - Radlager	
Typ	Endschalldämpfer	Typ	Satz vorn / hinten
Polo	94,-	Golf II	59,- / 41,-
Golf 1,6 ab Bj. '83	98,-	Polo	58,- / 41,-
Golf 1,8 Kat/66 kW	119,-	Passat bis Bj. '88	64,- / 41,-
Passat 1,6 bis Bj. '88	96,-	Passat ab Bj. '88	72,- / 41,-
BMW 316/318 Bj. '82-'87	119,-	DB 190	49,-
DB 190 ab Bj. '84	219,-	Astra / Kadett	58,- / 53,-
Kadett E 1,3	89,-	BMW 3er bis '91	114,-
• Montagekosten Endschalldämpfer 44,-		• Montage Vorderachse 98,-	
Kompletteinlage 84,-		Hinterachse 46,-	

MONROE Radial Motic Stoßdämpfer		Der Stoßdämpfer für unübertroffene Sicherheit SENSATRAC		MONROE GAS-MATIC Stoßdämpfer	
Typ	Stck. vorn / hinten	Typ	Stck. vorn / hinten	Typ	Stck. vorn / hinten
Golf II	78,- / 72,-	Golf II	103,- / 107,-	Golf II	88,- / 82,-
Polo	82,- / 63,-	Polo	107,- / 124,-	Polo	92,- / 73,-
Passat bis Bj. '88	99,- / 62,-	Passat bis Bj. '88	124,- / 144,-	Passat bis Bj. '88	109,- / 72,-
Passat ab Bj. '88	119,- / 74,-	Passat ab Bj. '88	144,- / 184,-	Passat ab Bj. '88	129,- / 84,-
DB 190	- / -	DB 190	184,- / 129,-	DB 190	169,- / 114,-
Astra / Kadett	97,- / 69,-	Astra / Kadett	122,- / 99,-	Astra / Kadett	107,- / 79,-
BMW 3er bis '91	104,- / 74,-	BMW 3er bis '91	129,- / 99,-	BMW 3er bis '91	114,- / 84,-
• Montage pro Stoßdämpfer Rundum 196,-		• Montage pro Stoßdämpfer Rundum 196,-		• Montage pro Stoßdämpfer Rundum 196,-	

**MONROE Stoßdämpfer. Eine Klasse für sich.**

Sicher mit Ate-Bremsen		LUK-Kupplungen	
Typ	Bremsbelag Satz / Brems Scheibe Stck.	Typ	Kupplungssatz komplett ab
Polo / Golf /	57,- / 22,-	Polo	226,-
Passat bis Bj. '88	98,- / 41,-	Golf II / 1,6 l	211,-
Passat ab Bj. '88	85,- / 46,-	DB 190	276,-
BMW 316 / 318	48,- / 29,-	Passat	271,-
Ford Fiesta ab Bj. '83	68,- / 46,-	BMW 316 - 320	258,-
DB 190	46,- / 29,-	Ford Fiesta	239,-
Kadett	48,-	• Montagekosten ab 222,-	
• Montage Belagsatz	128,-	• geringe Preisdifferenz durch Ersatzteilmultifunkt.	
• Vorderachse komplett			

Berliner Str. 38 • 38104 BS • Tel. 05 31 - 37 24 36 • Mo. - Fr. 7-18 h • Sa. 9-14 h

• Alle anderen Modelle auf Anfrage.





## Der Eintracht-Souvenir-Shop

Eintracht-Souvenirs für jeden Geschmack sind in der Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße oder über Eintracht aktuell erhältlich.

x Kugelschreiber (DM 1,00)	_____	DM
x Flaschenöffner (DM 1,00)	_____	DM
x Feuerzeug (DM 1,50)	_____	DM
x Autogrammkarten-Set (DM 2,00)	_____	DM
x Schlüsselanhänger (DM 4,50)	_____	DM
x Poster (DM 5,00)	_____	DM
x Vereinsnadel (DM 6,00)	_____	DM
x Aufnäher (DM 6,00)	_____	DM
x Gästehandtuch (DM 9,80)	_____	DM
x Wimpelkette (DM 10,00)	_____	DM
x Autogramm-Poster (DM 10,00)	_____	DM
x Pudelmütze (DM 12,50)	_____	DM
x Kleiner Wimpel (DM 13,50)	_____	DM
x Ballonmütze (DM 14,50)	_____	DM
x Baseballmütze (DM 14,50)	_____	DM
x Regenschirm (DM 15,00)	_____	DM
x Schwenkfahne (DM 15,00)	_____	DM
x Wollschal (DM 18,50)	_____	DM
x Großer Wimpel (DM 18,50)	_____	DM
x Handtuch (DM 19,80)	_____	DM
x Krawatte (DM 28,50)	_____	DM
x Badetuch (DM 34,80)	_____	DM
x Autogrammball (DM 40,00)	_____	DM
x T-Shirt - weiß (DM 17,50)	_____	DM
x T-Shirt - blau (DM 17,50)	_____	DM
x T-Shirt - gelb (DM 17,50)	_____	DM
x T-Shirt - 100 Jahre (DM 25,00)	_____	DM
x Polo-Shirt - blau (DM 30,00)	_____	DM
x Polo-Shirt - weiß (DM 30,00)	_____	DM
x Sweat-Shirt - blau (DM 33,00)	_____	DM
x Sweat-Shirt - weiß (DM 33,00)	_____	DM
x Jogging-Anzug - blau (DM 66,00)	_____	DM
x Jogging-Anzug - weiß (DM 66,00)	_____	DM
x Eintracht Super-Shirt (DM 38,50)	_____	DM
x Uhr 100 Jahre (DM 95,00)	_____	DM
Summe	_____	DM
Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer	zzgl. Versandpauschale	7,- DM
	Gesamtpreis	_____ DM

Coupon ausfüllen, in einen ausreichend frankierten Briefumschlag stecken und abschicken an:

Eintracht aktuell - c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 - 38100 Braunschweig

Euro-Scheck oder Verrechnungsscheck in Höhe der Gesamtsumme bitte beifügen.  
Bitte bei Textilien die gewünschte Konfektionsgröße angeben.

# AUCH BUNDESWEIT IMMER AM BALL!

DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY



05 31 -  
89 00 88

TYPOGRAPH

Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.

# Satter sparen!

WHOPPER® Menu mit Zugabe!



Home of the Whopper.

WHOPPER® Menu

bei Vorlage dieser  
Anzeige mit großer  
COCA COLA, großen  
Pommes frites oder  
TWISTER FRIES  
für nur

7<sup>77</sup>  
DM

Einfach Anzeige ausschneiden und bei BURGER KING® Hauptstraße 32a, direkt an der A2 in Lehre Wendhausen abgeben!





## 07. September 1995

### Fernsehen

#### ARD

11.04 Uhr: Fußball-EM-Qualifikationsspiel Deutschland - Georgien

## 08. September 1995

### Eishockey

20.00 Uhr, Salzgitter  
Pokal-Runde: EHC Salzgitter - Eintracht

## 09. September 1995

### Fußball

15.30 Uhr, Eintracht-Stadion  
Eintracht - 1. SC Norderstedt

### Fernsehen

#### ARD

17.30 Uhr: Sportschau  
19.10 Uhr: Sportschau, Fußball-Bundesliga, Berichte von den Spielen des 5. Spieltages

#### N3

15.00 Uhr: Sport extra in N3

## 10. September 1995

### Eishockey

19.00 Uhr, Eissporthalle  
Pokal-Runde: Eintracht - ESC Wedemark

### Handball

16.30 Uhr, Tunica-Sporthalle  
Oberliga Damen: Eintracht - SV Garßen

### TV täglich

Täglich Ran, aktuelle Fußballberichte und Bundesliga-notizen

**SAT 1, Mo. - Fr., 19.15 Uhr**

Tele-Gym oder Joyrobic

**ARD, Mo. - Fr., 9.45 Uhr**

Morgenmagazin Sport

**ARD, Mo. - Fr., 5.45 Uhr**

Früh Ran

**SAT 1, Mo.-Fr., 5.30 Uhr**

### Fernsehen

#### ARD

15.05 Uhr: Franz Beckenbauer, der Kaiser wird 50! WM der Amateure in den latein-amerikanischen Tänzen, Int. Tennis-Meisterschaft der USA, Formal-i-WM, Großer Preis von Italien  
18.08 Uhr: Sportschau  
19.50 Uhr: Sportschau-Telegramm

#### N3

22.00 & 3.20 Uhr: Sport 3



Nicht von oben herab, aber mit Zuversicht starten die Damen der BBG Eintracht/USC (16.9., 16.15 Uhr, Isoldeschule)



*Home of the Whopper®*

**BURGER KING® Hauptstraße 32a  
direkt an der A2 in Lehre Wendhausen**



Volle Konzentration wird gegen den Aufsteiger benötigt, um den ersten Auswärtssieg zu landen (17.9., 15.00 Uhr, Cloppenburg)

## 11. September 1995

### Fernsehen

#### N3

11.45 Uhr: Sport 3  
22.35 Uhr: Sport 3 Magazin

## 12. September 1995

### Fernsehen

#### N3

8.00 Uhr: Sport 3 Magazin

## 15. September 1995

### Eishockey

19.30 Uhr, Eissporthalle  
Pokal-Runde: Eintracht - Wilhelmshaven

## 16. September 1995

### Basketball

16.15 Uhr, Isoldeschule  
2. Regionalliga Nord Damen: BBG Eintracht/USC - VfL Lichtenrade Berlin  
Nicht von oben herab, aber mit Zuversicht starten die Damen der BBG Eintracht/USC.  
18.15 Uhr, Isoldeschule  
Herren: Braunschweiger BG - VfL Hameln

### Fußball

11.00 Uhr, Eintrachtstadion  
German Bowl - Endspiel um Deutsche Meisterschaft im American Football, Kick-Off um 14.00 Uhr

## 17. September 1995

### Basketball

9.30 Uhr, Geismar  
Männliche A-Jugend: MTV Geismar - Braunschweiger BG  
15.00 Uhr, Isoldeschule  
2. Damen: Braunschweiger BG - SSV Langenhagen

### Fußball

15.00 Uhr, BV Cloppenburg - BTSV  
15.00 Uhr, Eintrachtstadion, B-Platz  
BTSV II - Germania Walsrode

### Handball

17.00 Uhr, Hildesheim  
Oberliga Damen: Eintracht Hildesheim - Eintracht

### Rugby

16.00 Uhr, Rote Wiese  
DRC II - Post SV

### Radio täglich

Radio Sachsen aktuell, Sport-Zeit

**MDR, Mo. - Fr., 13.45 und 18.50 Uhr**

Fairplay - das Neueste vom Sport

**MDR, Mo. - Fr., 21.00 Uhr**

Berichte aus der Regionalliga  
**NDR 1, Fr. 22.00 Uhr sowie Sa. und So. 17.30 Uhr, 18.00 Uhr, 19.30 Uhr und 22.00 Uhr**





## Das nächste Eintracht aktuell erscheint am 23. September zum Heimspiel gegen Holstein Kiel.

### Aus dem Inhalt:

- Gibt Gas: Sven Boy
- Rückblick auf das Spiel bei BV Cloppenburg
- Eintrachts Hockeydamen
- International: SV Olympia
- und vieles mehr...

## Karten-Vorverkauf

### Braunschweig

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
 Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
 Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
 Im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Karten natürlich in der  
 Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße  
 dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr  
 und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

## Lust auf Sport bei der Eintracht?

### Fußball:

Gerhard Beinsen  
 Trift 25  
 38268 Lengede  
 Tel. (0 53 44) 12 80

### Leichtathletik:

Wolfgang Krake  
 Vogelsang 88  
 38118 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 57 71 62

### Handball:

Peter Weirauch  
 Essenroder Straße 28  
 38527 Meine-Grassel  
 Tel. (0 53 04) 48 72

### Hockey:

Michael Schaller  
 Memeler Straße 28  
 38126 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 7 17 44

### Tennis:

Dr. H.-D. Bönig  
 Birkenweg 56  
 38104 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 36 15 15

### Wintersport:

Kurt Lütjens  
 Erlenbruch 12 g  
 38110 Braunschweig  
 Tel. (0 53 07) 52 38

### Schwimmen/Wasserball:

Günter Herrmann  
 Möhnestraße 4  
 38120 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 84 13 44

### Turnen:

Jürgen Mecke  
 Blumenstraße 24  
 38162 Cremlingen  
 Tel. (0 53 06) 43 41

### Basketball:

Hermann Nolte  
 Magdeburgstraße 12  
 38124 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 6 32 93

### Tanzen:

Reinhard Essner  
 Taubenstraße 2  
 38106 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 33 41 38

### Senioren sport/Freizeit:

Heinz W. Brand  
 Siegfriedstraße 23  
 38106 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 32 33 91

### Eissport:

Reinhard Manlik  
 Gliesmaroder Straße 73  
 38106 Braunschweig  
 Tel. (05 31) 33 15 97

### Schach:

Jürgen Waldschläger  
 Dornkamp 32  
 38165 Lehre  
 Tel. (0 53 08) 66 01

## Impressum

### Eintracht aktuell

ist das offizielle Stadion-Sportmagazin  
 des BTV Eintracht von 1895 e.V.,  
 erscheint zu jedem Spiel der Braunschweiger  
 Eintracht und ist kostenlos  
 zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in  
 Braunschweig und am Spieltag im  
 Eintracht-Stadion erhältlich.  
 Abo-Wünsche richten Sie bitte an die  
 Eintracht-Geschäftsstelle.

### Geschäftsstelle

BTV Eintracht von 1895 e.V.  
 Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
 Telefon (05 31) 3 28 56  
 Telefax (05 31) 30 14 74

### Präsident

Harald Tenzer  
 Büchnerstraße 3 · 38118 BS  
 Telefon (05 31) 89 51 51

### Vizepräsident

Wolfgang Niensch  
 Brüsterortweg 6 · 38124 BS  
 Telefon (05 31) 61 01 90

### Schatzmeister

Jochen Dörge  
 Am Stadtwege 11 · 38112 BS  
 Telefon (05 31) 5 18 93

### Sachwalter Fußball

Gerhard Beinsen  
 Trift 25 · 38268 Lengede  
 Telefon (0 53 44) 12 80

### Sachwalter Amateur-Sportbereiche

Adolf Sülflow  
 Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
 Telefon (05 31) 69 17 66

### Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

SUBWAY Werbe- und  
 Verlagsgesellschaft mbH  
 Christian Jenewein  
 (05 31) 2 43 20-14

### Herausgeber

Olaf Stelter & Sven Krüger

### Verlag

SUBWAY Werbe- und  
 Verlagsgesellschaft mbH

### Anschrift für alle Bereiche

Eintracht aktuell  
 c/o SUBWAY  
 Auguststraße 19 · 38100 BS  
 Telefon (05 31) 2 43 20-0  
 Telefax (05 31) 2 43 20-20

### Chef vom Dienst & Anzeigen

Georg Krone  
 Telefon (05 31) 2 43 20-15

### Redaktionelle Mitarbeit

Carsten Geißler, Marcus Mäde,  
 Matthias Metzner,  
 Dirk Schulz, Jürgen Schulz,  
 Ralf Schulz, Holger Speckhahn,  
 Silke Stuckenberg, Volker Voges

### Titelfoto & Fotos

Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
 Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
 sowie Beate Leichert, Michael Luther

### Texterfassung

Anke Thomsen

### Satz & Layout

Frank Jäger

### Lithos & Belichtung

LASERScript Jörg Seckelmann  
 Weinbergweg 40 · 38106 BS

### Druck

Druckerei Ruth GmbH  
 Hinter dem Turme 7 · 38114 BS

### Vertrieb

Velobitz (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt  
 eingesandte Manuskripte, Fotos,  
 Zeichnungen etc.!

Nachdruck aller Beiträge nur mit  
 Genehmigung des Verlages.



# Einwurf!

Soft- und Milchkartons (TetraPaks) gehören in den Sammelbehälter.

Echte Eintracht-Fans machen mit!

Kunststoff-Flaschen, -Becher, -Folien und Styropor gehören in den Sammelbehälter.

Echte Eintracht-Fans machen mit!

Konservendosen, Aluschalen und Alufolien gehören in den Sammelbehälter.

Echte Eintracht-Fans machen mit!



**CEDERBAUM**  
ROHSTOFFE

*Umweltbewußt handeln*

Entsorgungskonzepte  
für Handel, Gewerbe  
und Industrie

Cederbaum Rohstoff GmbH & Co. KG  
Hannoversche Straße 65 · 38116 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 5 80 05 - 0 · Telefax 05 31 / 50 29 44

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>



Partner  
Duales System  
Deutschland





Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 6 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell

*Nimmt Stellung:*  
**Harald Tenzer**

*Nehmen Aufstellung:*  
**Die Wasserballer**

*Sven Boy:*

**Eintrachts Durchstarter**

**Sa 23.09.95**

15.30 Uhr · Stadion Hamburger Straße

Eintracht Braunschweig -

**Holstein Kiel**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>









## Liebe Leserin, lieber Leser,

nachdem die letzte Begrüßung und die harten Worte von dieser Stelle so gut fruchteten, sind Änderungen in der Auseinandersetzung mit Spielern und Verantwortlichen wohl ein probates Mittel, um Erfolge zu erzielen.

Deswegen haben wir auch in diesem Heft einige Veränderungen vorgenommen, die dann in Zukunft dazu dienen mögen, Ihnen nicht nur Unterhaltung zu präsentieren, sondern eine echte Alternative in der aktuellen Berichterstattung über Eintracht, den Fußball und den Sport im allgemeinen.

So ist dann die Auswärtsschlappe gegen den Tabellenletzten zwar eine große Enttäuschung, dennoch ist sie noch kein Grund das Engagement für die Eintracht nicht fortzuführen.

Holstein Kiel ist zu besiegen, und auf den übernächsten Gegner warten wir schon mit Freude.

*Ihr Eintracht aktuell-Team*

## Inhalt

### EINWURF

Harald Tenzer, Präsident des BTSV ..... 4

### SPIELERPOKAL

Der aktuelle Stand ..... 5

### UNSER GAST

Holstein Kiel ..... 6

### VORSPIEL

Eintrachts Spielerkader ..... 8

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord ... 9

### ZUR PERSON

Sven Boy ..... 10

### FANBLOCK

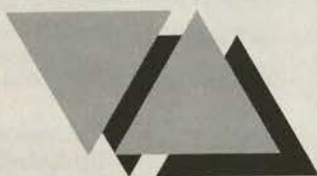
Faninformationen ..... 12

### HALBZEIT

Geschichten, Infos ..... 14

### ABPFIFF

Vorverkaufsstellen,  
Eintracht-Abteilungen,  
Impressum, Letzte Meldungen,  
Vorschau auf das nächste Heft ..... 15



# LASERscript

**Belichtung von MAC, DOS, UNIX  
Filme und Lithos bis 55 x 75 cm  
Farbscans vom Trommelscanner  
Elektronische Bildverarbeitung  
Farbdrucke, Proofs, Digiproofs**

Weinbergweg 40  
38106 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 34 49 05  
und 05 31 / 34 09 48

Fax 05 31 / 34 49 06  
Mailbox 05 31 / 34 16 75  
ISDN 05 31 / 2 33 02 50  
AppleLink: Laserscript

# PrePress-Center

**ALL IN-Filmbelichtungen**  
Keine Auftragspauschale  
Keine Extra-Kosten für  
Beschnitt- und Passermarken  
Keine Berechnung von überlangen  
Rechenzeiten (bis 1000 l/cm)







**Harald Tenzer**  
Präsident des BTSV

## Ich war auch stinksauer ...

**Eintracht aktuell:** Nach dem 2:2 gegen den VfL 93 Hamburg und den „Olsson raus“-Rufen wurden Sie in der folgenden Ausgabe der Braunschweiger Zeitung vom 28. August wie folgt zitiert: „Ich habe kein Verständnis für die Reaktion der Zuschauer. Ich werde es nicht zulassen, daß einige Chaoten hier Politik machen. Ich sage es klipp und klar: Wir stehen hinter unserem Trainer Jan Olsson. Wir wissen seine bisher geleistete Arbeit zu schätzen.“ Danach hagelte es Protestbriefe in der Redaktion der BZ und in der Geschäftsstelle der Eintracht. Was können Sie dem entgegnen?

Eigentlich traurig, was aus meiner deutlichen Aussage nach dem Spiel gegen den VfL 93 Hamburg gemacht worden ist. Immerhin ist meine Aussage im Beisein von Vertretern der Presse und weiteren Zeugen gesagt worden. Ausdrücklich habe ich die Zuschauer als Chaoten bezeichnet, die nach dem Spiel mit Sachbeschädigung ihre Kritik darzustellen versuchten, und hierfür habe ich kein Verständnis. Sicherlich stand ich ebenso noch unter dem Eindruck des Länderspiels in Brüssel, wo deutsche Hooligans sich in einer Art und Weise dargestellt haben, wo man sich schämen muß, Deutscher zu sein. Von daher sind wir aufgerufen, alle Kräfte aus den Stadien rauszuhalten, die mit Gewalt Stimmung erzeugen möchten. Auf diese Fans können wir verzichten, auch im Interesse der anderen Zuschauer, die natürlich aufgerufen sind, Kritik zu üben, das gehört nämlich zum Fußballgeschäft. Diese mag manchmal emotional überzogen sein, aber ich sitze auch nicht regungslos oben auf der Tribüne. Ich habe auch Verständnis für „Olsson raus“-Rufe, jedem Zuschauer steht es auch zu, sich so zu äußern, solange es verbal geschieht. Aber wenn als Hauptmittel Gewalt eingesetzt wird, dann distanzieren ich mich davon, und diese Zuschauer sind und bleiben für mich Chaoten.

Vielleicht dies noch. Ich war „stinksauer“ darüber, wie mich der BZ-Journalist Herr Meyer sinnentstellt zitiert hat. Das daraufhin ein Schwall der Empörung bei mir einging, ist absolut verständlich. Leider hat Herr Meyer daraufhin auch nicht den Mut gehabt, aufgrund dieser Reaktion, seinen Bericht zu korrigieren. Immerhin nehmen wir auch die Pressekonferenzen auf Video auf. Diese Kassette haben wir der Braunschweiger Zeitung zur Verfügung gestellt. Trotzdem wurde mein Leserbrief dann noch in Passagen gekürzt, die nach meiner Meinung sehr wichtig für den Zusammenhang sind. Es ist für mich wieder eine Erfahrung mehr mit den Printmedien. Man findet sich dort manchmal nicht so wieder, wie man sich ausgedrückt hat. Ich bedaure das und ich hoffe, daß die Beteiligten daraus lernen.

# EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

**Ruth**  
Satz Druck Service

Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56-0  
Telefax 05 31 - 2 56 56-12

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
Graphik- und Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Satz

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Direktmailing  
Broschüren  
Kunst Kataloge  
Plakate

Druck

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice  
Personalisierung  
Postoptimierter Versand

Service

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Je nach Leistung kann er weitere Punkte verbuchen. Fünf Punkte sind das Maximum.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Kocürk	Thorsten Kohn	Willi Kronhardt	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandreike	Roland Weisheit
Einsätze	8	3	1	7	1	8	4	8	7	6	5	5	6	8	2	5	1	8	0	6	8
davon eingewechselt			1				3	1		1	4	3				5		2		1	
davon ausgewechselt	3	1					1	4	4	2			1	1	1			1			2
erzielte Tore								5		1			3	3		1		1			
gelb/rote Karten																					
rote Karten																					
BTSV - SC Norderstedt	3		1	5		4		5	3				3	4	3			2		4	2
BV Cloppenburg - BTSV	3			4		2	1	1	2	1		1	2	1	1			1		1	1
BTSV - Holstein Kiel																					
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>15</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>26</b>	<b>1</b>	<b>18</b>	<b>4</b>	<b>21</b>	<b>20</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>15</b>	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>12</b>	<b>0</b>	<b>13</b>	<b>14</b>

*Für Qualität stehen wir mit unserem Namen.*

**Team Neuwagen**

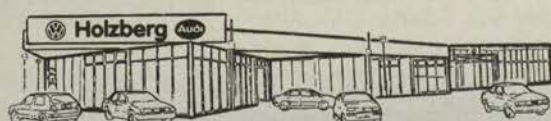
Matthias Heise  
Janina Reinecke  
Dirk Miehe



**Team Gebrauchtwagen**

Olaf Weidling  
Rolf Henke  
Manfred Karbowski

Holger Klug  
Verkaufsleiter



**Holzberg** GmbH

Hamburger Straße 23 · 38114 Braunschweig · Telefon (05 31) 3 88 18-0 · Telefax (05 31) 3 88 18-89





## Störche in Not



Die Kieler Spielervereinigung Holstein von 1900 e.V. blickt auf folgende Erfolge: Deutscher Meister 1912, Deutscher Amateurmeister 1961, Nordd. Meister 1909-1912, 1925-1927, Nordd. Pokalsieger 1924-1926, 1927-1928, Meister Regionalliga Nord 1965.

**Auch wenn die weißen Störche nach neuesten Natur-schutzmeldungen vom Aussterben bedroht sind, so scheint dies in dieser Saison noch nicht für die Kieler Störche zu gelten.**

Der 14. Tabellenplatz, nur drei Punkte hinter Eintracht Braunschweig, und zuletzt ein Heimsieg über den SV Wilhelmshaven geben erstmal Anlaß, nicht nervös in die Partie gegen die Eintracht zu gehen. Zudem hatte man den bisher einzigen Auswärtssieg gegen den nun Tabellenzweiten TuS Celle verbuchen können. Die Eintracht sollte also gewarnt sein.

Dennoch, die Parole von Holstein Kiel kann auch in diesem Jahr nur lauten, nicht abzusteigen. Die Konsolidierung und das Überleben des Vereins stehen an erster Stelle, nachdem der Bauunternehmer Solterbeck sich als Sponsor und Gesellschafter des Holsteiner Marketingclubs verab-

schieden mußte. Mit einem Etat von 600.000 DM, wovon teilweise die A-Jugend unterstützt wird, und einem Zuschauerschnitt von 700 Besuchern kann man sich auch keinen Höhenflug erlauben. So starteten die Störche auch nur mit Neulingen aus unterklassigen Vereinen der Region. Ähnlich wie in Braunschweig hat man so bei Holstein Kiel fast den gesamten Sturm ausgewechselt.

### Der Trainer

Der vom Verbandsligisten Alten Holz gekommene, 41-jährige Trainer Harry Witt löste die Interimstrainer Ulf Petau und Horst Kratscher ab. Da auch er die finanzielle Nöte des Vereins sieht, ist seine solide und behutsame Trainingsarbeit vorerst für ein Jahr begrenzt.

### Der Macher

Bei Holstein Kiel gibt es nach Herrn Solterbeck keinen Macher

mehr. Das gesamte Präsidium, mit Vorsitz von Dr. Sven Jacob, hat einen Finanzpool aufgetan, der den Spielbetrieb in dieser Saison erst erlaubte.

### Die Stars

Die großen Stars von Holstein Kiel sind abgewandert. Die Störche vertrauen nun mehr den erfahrenen Spielern, wie Eggert Dolling in der Abwehr, Jens Borchert (früher mal beim HSV) und Frank Wolf (vom FC St. Pauli gekommen) im Mittelfeld sowie Rainer Menzel im Sturm.

Zugänge: Behrendsen, Cay (beide HSV A-Jugend), Bertermann (SV Ellerbek), Breuß (Altona 93 Hamburg), Nac (TSV Plön), Nydahl (Wiker SV), Schäfer (TSV Altenholz), Schmidt (eigene 2. Mannschaft), Schröder (Itzehoe SV), Sütel (Kilia Kiel)

Abgänge: Christov (Barsbütteler SV), Dotchev (TuS Paderborn-Neuhaus), Hardt, Jacobsen (beide

VfL 93 Hamburg), Held (Schalke 04), Hoffmann (VfB Lübeck), Latifovic (SV Böblingen), Penev (Bulgarien), Thier (Borussia Fulda), Weber (TuS Celle), Carstens (USA)

### Die Prognose:

Die Kieler werden höchstwahrscheinlich verhalten und sehr defensiv spielen. Die hohe Niederlage gegen den VfL Osnabrück (1:7) hat man noch nicht vergessen und deswegen wird man versuchen, ein vernünftiges Zweikampfverhalten an den Tag zu legen. Ziel der Eintracht muß es sein, ein ideenreiches Angriffsspiel vorzunehmen, um schon früh die solide Abwehr zu knacken. Ein Sieg der Eintracht sitzt drin, doch selbst Kiels Trainer Harry Witt kann sich bei der jetzigen Braunschweig-Elf Hoffnung machen.





## Der Spielerkader von Holstein Kiel:

Nummer	Name	Position
( )	Nils Behrendsen	Torwart
( )	Sebastian Breuß	Torwart
( )	Andreas Claasen	Abwehr
( )	Eggert Dolling	Abwehr
( )	Peter Peters	Abwehr
( )	Kai Nydahl	Abwehr
( )	Jens Bochert	Mittelfeld
( )	Birol Cay	Mittelfeld
( )	Lutz Lehmann	Mittelfeld
( )	Felix Möller	Mittelfeld
( )	Thomas Rux	Mittelfeld
( )	Andreas Schäfer	Mittelfeld
( )	Stephan Schmidt	Mittelfeld
( )	Michael Sütel	Mittelfeld
( )	Dariusz Sztorc	Mittelfeld
( )	Frank Wolf	Mittelfeld
( )	Sven Bertermann	Angriff
( )	Rainer Menzel	Angriff
( )	Ismet Nac	Angriff
( )	Dierck Schröder	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben.



*Gebr. Ring*

JUWELIERE

DAMM 18  
3300 BRAUNSCHWEIG  
RUF (05 31) 4 58 82



UNENDLICH FREI SEIN -  
IM ANSPRUCH AN GESCHMACK  
UND EXKLUSIVITÄT...

## NEUER SERVICE FÜR BRAUNSCHWEIGS NACHTSCHWÄRMER



Wenn andernorts nach Einbruch der Dunkelheit die Bürgersteige hochgeklappt werden, geht in Braunschweig so manches erst richtig los...

Damit alle Nachtschwärmer sicher und bequem ins bunte Treiben und auch wieder zurück kommen, haben wir unseren NachtExpress jetzt noch attraktiver gemacht!

Mehr Fahrten mit Bahn und Bus – jetzt bereits ab 22 Uhr – machen Sie mobil: in der Woche bis 1 Uhr, freitags bis 3 Uhr. In der Nacht von Samstag auf Sonntag

können Sie sogar durchgehend bis 8 Uhr früh mit uns ausschwärmen.

Eine verbesserte Linienführung sorgt dafür, daß Sie Ihre Szene-Kneipe nicht zu Fuß anlaufen müssen. Und damit niemand in der Hitze der Nacht die Orientierung verliert, hat jede Fahrtrichtung jetzt eine eigene Liniennummer.

Wenn Sie also Lust haben, mal wieder die Nacht zum Tag zu machen, brauchen Sie sich eigentlich nur noch den NachtExpress-Fahrplan zu besorgen. Überall da, wo es Fahrkarten gibt.

**Braunschweiger  
Verkehrs-AG**



MIT UNS KÖNNEN

SIE VIEL ERREICHEN.

Braunschweiger Verkehrs-AG, Taubenstr. 7, 38106 Braunschweig





**Goalkeeper:** Sven Scholze

**Defense:** Roland Weisheit, Ingo Vandreike, Thorsten Kohn, Özkan Koctürk

**Midfield:** Sergej Fokin, Sven Boy, Enrico Gerlach, Mark Schmitz, Victor Pasulko, Markus Stanko

**Attack:** Jan Spoelder, Thomas Pfannkuch, Tobias Jaensch, Rouven Lütke, Willi Kronhardt, Daniel Simon, Uwe Kienert

**Staff:** Dr. Jürgen Stumm (Mannschaftsarzt), Farid Riba (Physiotherapeut), Jan Olsson (Trainer), Heinz-Günter Scheil (Co-Trainer), Norbert Dutke (Ligabeauftragter)



Der MusicPub

Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726

**DASCHRIET** Center  
discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung  
Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...





## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. VfL Herzlake	8	6	1	1	13 : 4	+9	19
2. TuS Celle FC	8	6	0	2	21 : 10	+11	18
3. VfB Oldenburg	8	5	1	2	13 : 7	+6	16
4. Lüneburger SK	8	4	3	1	16 : 7	+9	15
5. SV Lurup Hamburg	8	4	2	2	11 : 8	+3	14
6. VfL Osnabrück	8	3	3	2	15 : 12	+3	12
7. Eintracht Braunschweig	8	3	2	3	14 : 10	+4	11
8. Hamburger SV	8	3	2	3	9 : 8	+1	11
9. Concordia Hamburg	8	3	2	3	9 : 9	0	11
10. Atlas Delmenhorst	8	3	2	3	13 : 14	-1	11
11. SV Wilhelmshaven	8	3	2	3	9 : 10	-1	11
12. FC St. Pauli	8	2	3	3	8 : 10	-2	9
13. 1. SC Norderstedt	8	2	3	3	8 : 16	-8	9
14. Holstein Kiel	8	2	2	4	5 : 16	-11	8
15. Kickers Emden	8	2	1	5	9 : 14	-5	7
16. Werder Bremen	8	0	5	3	3 : 8	-5	5
17. BV Cloppenburg	8	1	2	5	5 : 11	-6	5
18. VfL 93 Hamburg	8	1	2	5	8 : 15	-7	5

Stand: Nach dem 8. Spieltag

### Der heutige Spieltag

**Freitag, 22.09., 19.00 Uhr**

Lüneburg - Emden

**Freitag, 22.09., 19.30 Uhr**

Herzlake - Celle

Concordia HH - Lurup

**Freitag, 22.09., 20.00 Uhr**

Osnabrück - Oldenburg

**Samstag, 23.09., 15.30 Uhr**

Eintracht - Kiel

**Sonntag, 24.09., 15.00 Uhr**

St. Pauli - Norderstedt

Wilhelmshaven - Bremen

Delmenhorst - HSV

**Sonntag, 24.09., 18.00 Uhr**

VfL 93 HH - Cloppenburg

### Der nächste Spieltag

**Freitag, 06.10., 20.00 Uhr**

Emden - Osnabrück

**Samstag, 07.10., 15.30 Uhr**

HSV - Concordia HH

Bremen - Eintracht

**Samstag, 08.10., 15.00 Uhr**

Oldenburg - Wilhelmshaven

Kiel - VfL 93 HH

Cloppenburg St. Pauli

Norderstedt - Delmenhorst

Lurup - Herzlake

**Sonntag, 08.09., 18.00 Uhr**

Celle - Lüneburg

## DER NEUE CHRYSLER STRATUS.

DIE INTELLIGENTE WAHL.

**JETZT PROBEFAHREN!**

- ▶ 2,5-l-V6-Triebwerk, 118 kW (160 PS)
- ▶ lernfähige 4-Stufen-Automatik
- ▶ FCKW-freie Klimaanlage
- ▶ elektr. Geschwindigkeitsregelung
- ▶ zwei große US-Airbags
- ▶ Antiblockiersystem
- ▶ Seitenaufprallschutz

Abb.:  
STRATUS LX 2.5



**WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!**

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM KOMPETENTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

**Auto-Balke**

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 37 70 01

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## Vom Boy zum Mann

**Eintracht aktuell:** In der letzten Zeit wechselten immer häufiger Spieler von der Eintracht zum VfL Wolfsburg. Bei Dir ist es genau umgekehrt gelaufen. Wie kam dies zu Stande?

Nachdem mich Jan Olsson bei mehreren Spielen gesehen hatte, und ich einmal beim Probetraining war, bot man mir an, zur Eintracht zu wechseln. Die Mannschaft ist hier noch sehr jung und in Wolfsburg wäre es mit Sicherheit schwer geworden, einen Stammplatz zu bekommen. Was bringt es, wenn man als junger Spieler nur auf der Bank sitzt und bei den Amateuren zu spielen, das hätte mir keinen Spaß gemacht.

**Eintracht aktuell:** Wie wurdest Du in der Mannschaft aufgenommen?

Sehr gut. Schon beim Probetraining war ein gutes Verhältnis vorhanden, da ich den ein oder anderen Spieler bereits kannte, sei es aus der Jugend oder aus den Auswahlspielen. Sicherlich liegt es auch daran, daß der Altersunterschied zwischen den Spielern nicht sehr groß ist. Es gibt keinen, der dem anderen sagt, mach dies oder mach das.

Ein großer Unterschied zwischen beiden Vereinen liegt sicherlich in ihrer Anhängerschaft. Wolfsburg hat seit Jahren mit fehlendem Zuspruch zu kämpfen.

**Eintracht aktuell:** Was sagst Du zu den Fans der Eintracht?

In Braunschweig sind die Fans, die sich jeder Verein wünschen müßte, weil es wirklich Fußballverrückte sind, die zu jedem Spiel fahren. Es ist eben ein Traditionsverein, an dem auch die Leute aus der Umgebung Interesse haben. Schon seit Jahren kommen welche aus dem Harz oder sogar Magdeburg. Das ist sensationell.

Allerdings wird es einen Wolfs-

burger wie mir, nicht gerade leicht gemacht. Beim Pokalspiel in Wolfenbüttel habe ich Sprüche von außen mitbekommen wie, „Was

will der denn hier, der hat doch garnicht die Ehre das Trikot der Eintracht zu tragen!“. Nicht das die Fans mich ständig unter Druck setzen, nur über solche Sprüche sollten sie doch mal nachdenken.

**Eintracht aktuell:** Du bist bei der Eintracht schon in Deiner ersten Saison mit 19 Jahren Stammspieler geworden. Wie siehst Du Deine Perspektiven?

Ich versuche hier so gut, wie es geht zu spielen und mir einen Namen zu machen. Wenn Sergej Fokin irgendwann aufhören sollte, will ich seine Rolle als Organisator übernehmen. Das ist vielleicht ein bißchen hochgegriffen, gerade weil ich erst 19 werde, aber trotzdem.

**Eintracht aktuell:** Möchtest Du Fußball nur als gutbezahltes Hobby, oder willst Du Profi werden?

Ich will auf jeden Fall Profi werden. Momentan spiele ich auch nur Fußball und denke, daß die Regionalliga schon der halbe Sprung dafür ist, wenn es gut läuft, noch bessere Angebote zu bekommen. Zwar brauche ich noch Zeit und Zuspruch vom Trainer, da ich es hasse, wenn man mich nieder macht, aber in ein bis zwei Jahren hoffe ich es zu schaffen.

**Eintracht aktuell:** Wie man auf den Fotos sehen kann, bist zu ziemlich kräftig gebaut. Betreibst Du regelmäßig 'Bodybuilding'?

Wenn ich Zeit habe schon. Meistens Abends, bevor ich ins Bett gehe. Aber ich trainiere nicht in einem Studio.

**Eintracht aktuell:** Motorradfahren zählt zu Deinen wei-

### Steckbrief

**Name:** Sven Boy

**Geburtsdatum:** 2.10.76

**Größe:** 184 cm

**Gewicht:** 77 Kg

**Beruf:** Fußballer

**Familienstand:** ledig

**Hobby:** Motorradfahren, Tischtennis, Krafttraining

**Sportlicher Werdegang:**

FC Schöningen 08, VfL Wolfsburg, Eintracht

**Lieblingsstadt:** Prag

**Größter sportlicher**

**Erfolg:** Junioren-Länderspiel gegen Frankreich

**Beste Charaktereigenschaft:** Pünktlichkeit

**Schlechteste Charaktereigenschaft:** oft launisch

**Sportliches Ziel:** Aufstieg

teren Hobbies. Braucht Du das als Ausgleich?

Ab und zu schon, um Frust rauszulassen. Aber wenn ich fahre dann kontrolliert, nicht so, daß ich mir den Hals abfahre. Man muß zwar voll konzentriert sein, kann aber dabei das drumherum vergessen. Nur geradeausgucken, wo noch nichts ist.

**Eintracht aktuell:** Machst Du das in Deinem Leben genauso?

Ja, ich bin zielstrebig und sage das, was ich denke. Im Leben sollte man allerdings hin und wieder auch rechts und links schauen, um die Mitmenschen nicht zu vergessen.

**Eintracht aktuell:** Manchmal hat man das Gefühl, daß der Anspruch, den Ihr habt, nämlich Aufzusteigen, mit dem auf dem Platz Gezeigten nicht übereinstimmt?

Das sieht von außen vielleicht so aus. Aber jeder von uns gibt das Beste, was er kann. Denn man spielt nicht nur für sich, sondern auch für den Verein. Der Aufstieg wurde schon beim ersten Training in die Kabine getragen.





# Gesundheits- information



## Orthopädische Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik (4)

### Richtiges Liegen:

Das alte Sprichwort: "Wie man sich bettet so liegt man", trifft für den Kreuzschmerzgeplagten nicht zu. Treffender wäre folgendes Sprichwort: "Wie man am Tage mit der Wirbelsäule umgeht, so liegt man".

Die tagsüber von der Bewegungsarmut verspannte Muskulatur wird nachts noch weniger bewegt. Die verspannten Muskeln werden nicht ausreichend durchblutet, Schlackenstoffe werden nicht abtransportiert.

Die Bettenindustrie verspricht viel: Ein gesunder Rücken durch besondere Matratzen, Lattenroste, Wasserbetten etc.

Der Großteil der Rückenbeschwerden würde verschwinden, wenn am Abend statt Fernsehen ein wärmendes Bad, eine leichte Gymnastik und Dehnübungen stattfinden würden.

Dennoch ist es wichtig, wie man seinen Körper lagert:

- Die entspannte Position in Rückenlage:  
Legen Sie sich eine zusammengerollte Decke oder Kissen unter die Knie und ein kleines Kissen in den Nacken.
- Die entspannte Position in Seitenlage:  
Legen Sie sich eine Kissenrolle oder Decke zwischen die Beine.
- Die Bauchlage ist für den Rücken ungünstig (Bildung eines Hohlkreuzes). In jedem Falle aber ein Kissen unter den Bauch legen.

Die Benutzung eines Entspannungstuhles stellt eine optimale Möglichkeit zur Erholung Ihrer Wirbelsäule dar.



**DAK - Eine Entscheidung mit gesundem Menschenverstand**

Mit Unterstützung der Krankengymnastik-Praxis „Am Stadtpark“ Paschek



## Die Anfahrt zum Auswärtsspiel bei Werder Bremen

Am Sonntag, 07.10.1995 um 15.30 Uhr, bestreitet der BTSV bei der 1. Amateurm Mannschaft des SV Werder Bremen das nächste Auswärtsspiel der Regionalliga Nord. So kommen Sie zum „Platz 11“ des Weststadions:

**Mit dem Auto:**

Sie fahren über das „Bremer Kreuz“ bis zur Ausfahrt „Bremen-Hemelingen“. Von dort steuern Sie Ihren Wagen Richtung Zentrum und folgen den Hinweisschildern „Weserstadion“. Etwa 250 Meter hinter der überdachten Ostkurve des Weserstadions befindet sich zwischen mehreren anderen Sport- und Trainingsplätzen der „Platz 11“ des Weserstadions, wo die Werder-Amateure ihre Heimspiele austragen.

**Mit dem Zug:**

12.23 Uhr Regional-Express

3136 durchgehend bis Bremen, 14.41 Uhr Ankunft in Bremen Hauptbahnhof. Vom Bremer Hauptbahnhof fahren Sie mit der Straßenbahnlinie „10“ Richtung Sebaldsbrücke und steigen nach sechs Stationen an der Haltestelle „St.-Jürgen-Straße“ aus. Von dort gehen Sie durch die Lüneburger Straße ca. 200 Meter bis zum Osterdeich, wo Sie linker Hand in wenigen hundert Metern Entfernung das Weserstadion erkennen. Hinter der Ostkurve führt ein kleiner Weg zum „Platz 11“ des Weserstadions.

### Rückfahrt von Bremen nach Braunschweig:

18.21 Uhr Regional-Express  
3157, 20.35 Uhr Ankunft in  
Braunschweig Hauptbahnhof.

Wir wünschen allen Eintracht-Fans eine gute Fahrt und viel Spaß in Bremen.

**kicker Fußball-  
Jahrbuch 95/96**

Ein Jahr der Rekorde für den Bundesliga-Fußball: An die neun Millionen Besucher sorgten für ausverkaufte Stadien. Zugpferde sind zweifelsohne die Stars der Liga wie Rudi Völler, Thomas Häßler, Bernd Schuster oder neuerdings auch wieder Jürgen Klinsmann.

Fußball in Deutschland avancierte längst zum Medienereignis Nummer eins: Beim Herzschlagfinale zwischen Borussia Dortmund und SV Werder Bremen war die Begeisterung grenzenlos!

Das „kicker Fußball-Jahrbuch 1995/96“ - wie gewohnt informativ und kompetent - enthält spannende Berichte rund um den Ball: 1. + 2. Bundesliga, DFB- und Europapokal, Fußball international - als Klingsmann die Insel stürmte, und nicht zuletzt einen ausführlichen



chen Statistikteil mit dem Bundesliga-Terminplan 1995/96. Rund 100 Farbfotos von eindrucksvollen Spielszenen ergänzen die Textbeiträge. Ein Muß für jeden Fan!

Hardy Hasselbruch, „kicker Fußball-Jahrbuch 95/96“, Band-Nr. 0470, 160 Seiten, 100 Farbfotos, DM 39,80; ÖS 311,00; sfr 39,80. Copress Verlag, München.

<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>Frank &amp; Walter</b> Computer			
<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<b>Willi Nies</b> V.A.G.			
<b>Feldschlößchen</b> Brauerei	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung		
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig	<b>Frachtrasch</b> international		
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig		
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig	<b>SUBWAY Werbe- und</b> Verlagsgesellschaft mbH	<b>Lanico-Niemsch</b> Maschinenbau	
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur	<b>Volksbank</b> Braunschweig	<b>TOTO-LOTTO</b> Niedersachsen GmbH	
<b>Rohland - Techem</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW	<b>NORD/LB · LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Ilse der Mischwerke</b> Ilse der	
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola	<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Marth</b> Naturdärme
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Thieder Rasenbleiche</b> Wäscherei	<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel
<b>PLAY-OFF</b> Hotel-, Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Kanada-Bau</b> Bauträgergesellschaft	<b>Streiff &amp; Helmold</b> Verpackung u. Display	<b>G. Papenburg</b> GmbH
<b>FUTURA</b> Massivhaus	<b>Wedertz + Knips</b> Wintergärten	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder	<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Volkswagen</b> Braunschweig





## Der Eintracht-Souvenir-Shop

Eintracht-Souvenirs für jeden Geschmack sind in der Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße oder über Eintracht aktuell erhältlich.

x Kugelschreiber (DM 1,00)	DM
x Flaschenöffner (DM 1,00)	DM
x Feuerzeug (DM 1,50)	DM
x Autogramm-Karten-Set (DM 2,00)	DM
x Schlüsselanhänger (DM 4,50)	DM
x Poster (DM 5,00)	DM
x Vereinsnadel (DM 6,00)	DM
x Aufnäher (DM 6,00)	DM
x Gästehandtuch (DM 9,80)	DM
x Wimpelkette (DM 10,00)	DM
x Autogramm-Poster (DM 10,00)	DM
x Pudelmütze (DM 12,50)	DM
x Kleiner Wimpel (DM 13,50)	DM
x Ballonmütze (DM 14,50)	DM
x Baseballmütze (DM 14,50)	DM
x Regenschirm (DM 15,00)	DM
x Schwenkfahne (DM 15,00)	DM
x Wollschal (DM 18,50)	DM
x Großer Wimpel (DM 18,50)	DM
x Handtuch (DM 19,80)	DM
x Krawatte (DM 28,50)	DM
x Badetuch (DM 34,80)	DM
x Autogrammball (DM 40,00)	DM
x T-Shirt - weiß (DM 17,50)	DM
x T-Shirt - blau (DM 17,50)	DM
x T-Shirt - gelb (DM 17,50)	DM
x T-Shirt - 100 Jahre (DM 25,00)	DM
x Polo-Shirt - blau (DM 30,00)	DM
x Polo-Shirt - weiß (DM 30,00)	DM
x Sweat-Shirt - blau (DM 33,00)	DM
x Sweat-Shirt - weiß (DM 33,00)	DM
x Jogging-Anzug - blau (DM 66,00)	DM
x Jogging-Anzug - weiß (DM 66,00)	DM
x Eintracht Super-Shirt (DM 38,50)	DM
x Uhr 100 Jahre (DM 95,00)	DM

Summe DM

Alle Preise inklusive  
Mehrwertsteuer

zzgl. Versandpauschale 7,- DM

Gesamtpreis DM

Coupon ausfüllen, in einen ausreichend frankierten Briefumschlag stecken und abschicken an:

Eintracht aktuell · c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 · 38100 Braunschweig

Euro-Scheck oder Verrechnungsscheck in Höhe der Gesamtsumme bitte beifügen.  
Bitte bei Textilien die gewünschte Konfektionsgröße angeben.

# Z1

Café \* Bar

Cocktails  
&  
Dreams

Inhaberin: Andrea Paul  
Breite Straße 23 · 38100 Braunschweig  
Telefon: (0531) 15616

**Shimano XT-Mountain-Bikes**  
zum Teil mit leichten Lackschäden, volle Garantie,  
teilweise Einzelstücke

Shimano XT 94, 10,6 kg  
Dia Compe-Bremsen ab ~~2899,-~~ **1599,- DM**  
Shimano XT 95- Schaltwerk,  
800er Grip Shift, 10,9 kg ab **1499,- DM**  
Shimano XT 95, 10,6 kg  
superlight frame ab **1899,- DM**

FSR Radsport Handels - GmbH  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48  
Eingang bei Olive, Hinterhaus



**AUCH BUNDESWEIT  
IMMER  
AM BALL!**

**DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY**

**veloblitz**  
Die FahrradkurierInnen

**05 31 -  
89 00 88**

**Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.**





## Strahlende Gesichter in Dibbesdorf

Gelöste Stimmung, Zuversicht und eine sehr nette Atmosphäre waren kennzeichnend für die Autogrammstunde vor der V-Markt-Filiale in Braunschweig/Dibbesdorf am vergangenen Samstag.

Bei schönstem Sonnenschein hatte man zum „Small-Talk“ mit der kompletten Eintracht-Mannschaft gebe-



ten. Zahlreiche Eintracht-Fans nutzten dabei die Gelegenheit, um „Ihr“ Autogramm auf T-Shirts,

chen kam zwischen Sven Hagenstedt und Fabian Behm. Alle anderen Schützen, die zuvor nur einmal getroffen hatten, wurden mit Süßigkeiten dick belohnt.



Eintracht aktuell-Heften oder Postern zu erhaschen. Als besondere Attraktion hatte der V-Markt ein Torwandschießen organisiert, wobei es zum spannenden Ste-



*Zum Wohlfühlen: Bratwurst für 'ne Mark, das Bier zum Nostalgiepreis von 50 Pfennig und für die Kleinen die Coca-Cola kostenlos.*

*Fabian Behm (links) gewann im Herzschlagfinale das Torwandschießen und konnte sich über den Gewinn - zwei Eintracht-Dauerkarten - freuen.*

## Internationales Wasserballturnier um den Hofbrauhaus Wolters-Pokal

Das lange Warten hat ein Ende. Nach über vier Monaten gehen Eintrachts Wasserballer wieder an den Start - aber in welcher Liga? Auf jeden Fall spielen sie als Gastgeber beim 23. Internationalen Wasserballturnier um den Hofbrauhaus-Wolters-Pokal Ende September im Braunschweiger Heidbergbad.

Dieses Freundschaftsturnier genießt seit 1973 in den verschiedenen europäischen Ländern einen ausgezeichneten Ruf und ließ seitdem Mannschaften mit absoluten Weltklasseformat in der Löwenstadt Gäste sein, z.B. Spandau 04 Berlin, Partizan Belgrad, CSKA Sofia, CN Barcelona, Dynamo Bukarest und die Nationalmannschaft von Mexiko. In diesem Jahr haben ihre Teilnahme schon die Teams von den Meisterschaftskandidaten FREM Odense aus Dänemark, der Sportschule Központi aus Budapest und der Erstligamannschaft „Sintez“ aus der Partnerstadt Kasan zugesagt.

Bei dem vierten Gast steht die

endgültige Zusage noch aus.

Doch auf jeden Fall wird das Turnier von Freitag, den 29.9. bis Sonntag, dem 1. Oktober im Sportbad Heidberg stattfinden. In fünf Turnierabschnitten spielen die Teams den Sieger aus. Sollten die Gastgeber in diesem Jahr den Pott zum dritten Mal hintereinander gewinnen, dürfen sie ihn endgültig behalten. Doch das ist leichter gesagt als getan. Durch Abgänge und Zugänge ist die Mannschaft noch nicht eingespielt und ohne den nötigen Feinschliff wird es gegen die Konkurrenten erheblich schwerer als in den Vorjahren.

Zur Auflockerung des Kampfes um den Pokal wollen am Samstagnachmittag die Synchronschwimmerinnen der SG Germania/VfL Wolfsburg ihr Können vorführen. Als Wasserball der etwas anderen Art zeigen am Sonntagnachmittag vor dem letzten Spiel des Turniers Prominente, wie gut sie das Dribbeln, Werfen und Blocken im nassen Element beherrschen.

## Die Torjäger der Regionalliga Nord

8 Tore

Cengiz (Atlas Delmenhorst)

6 Tore

Ostermann (SV Lurup)  
Milovanovic (TuS Celle FC)

5 Tore

Bicici (TuS Celle FC)  
Koctürk (Eintracht Braunschweig)  
Etebi (VfB Oldenburg)

4 Tore

Karp (VfL Osnabrück)  
Köster (Lüneburger SK)  
Nadj (Hamburger SV)





## Das nächste Eintracht aktuell erscheint am 14. Oktober zum Heimspiel gegen den VfB Oldenburg.

### Aus dem Inhalt:

- Boxt sich durch: Mark Schmitz
- Rückblick auf das Spiel bei Werder Bremen
- International: SV Olympia
- und vieles mehr...

## Karten-Vorverkauf

### Braunschweig

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
... und an jedem Donnerstag vor den Heimspielen  
im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Karten natürlich in der  
Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße  
dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr  
und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

## Sport bei der Eintracht!



### Fußball:

Gerhard Beinsen  
Trift 25  
38268 Lengede  
Tel. (0 53 44) 12 80

### Leichtathletik:

Wolfgang Krake  
Vogelsang 88  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 57 71 62

### Handball:

Peter Weirauch  
Essenroder Straße 28  
38527 Meine-Grassel  
Tel. (0 53 04) 48 72

### Hockey:

Michael Schaller  
Memeler Straße 28  
38126 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 17 44

### Tennis:

Dr. H.-D. Bönig  
Birkenheg 56  
38104 Braunschweig  
Tel. (05 31) 36 15 15

### Wintersport:

Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. (0 53 07) 52 38

### Schwimmen/Wasserball:

Günter Herrmann  
Möhnestraße 4  
38120 Braunschweig  
Tel. (05 31) 84 13 44

### Turnen:

Jürgen Mecke  
Blumenstraße 24  
38162 Cremlingen  
Tel. (0 53 06) 43 41

### Basketball:

Hermann Nolte  
Magdeburgstraße 12  
38124 Braunschweig  
Tel. (05 31) 6 32 93

### Tanzen:

Reinhard Essner  
Taubenstraße 2  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 41 38

### Seniorenport/Freizeit:

Heinz W. Brand  
Siegfriedstraße 23  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 32 33 91

### Eissport:

Reinhard Manlik  
Gliesmaroder Straße 73  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 15 97

### Schach:

Jürgen Waldschläger  
Dornkamp 32  
38165 Lehre  
Tel. (0 53 08) 66 01

## Eintracht

### „on the road“...

Am Samstag-Vormittag  
lädt Eintracht im Rahmen  
seiner Jubiläums-Feierlich-  
keiten alle Braunschweiger  
zu einer abwechslungsreichen  
Veranstaltung in den  
Schloßpark ein. Spiel, Spaß  
und Unterhaltung sind an-  
gesagt, wenn die 13 Ein-  
tracht-Abteilungen jung und  
alt zum Mitmachen anre-  
gen.

Um 10 Uhr starten die  
Eintrachtler zu ihrem Stern-  
lauf, gleichzeitig beginnt das  
Vorprogramm im Schloß-  
park. Die Kinder dürfen sich  
auf das Spielmobil des Nie-  
dersächsischen Fußballver-  
bandes, über das Riesen  
Hüpfkissen und viele ande-  
re Überraschungen freuen.  
Die „Red Onions“ werden  
mit Jazzmusik für Kurzweil  
sorgen.



Auch die Eishockey-Cracks der  
Eintracht sind beim Sternlauf  
dabei

## Impressum

### Eintracht aktuell

ist das offizielle Stadion-Sportmagazin  
des BTSV Eintracht von 1895 e.V.,  
erscheint zu jedem Spiel der Braun-  
schweiger Eintracht und ist kostenlos  
zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in  
Braunschweig und am Spieltag im  
Eintracht-Stadion erhältlich.  
Abo-Wünsche richten Sie bitte an die  
Eintracht-Geschäftsstelle.

### Geschäftsstelle

BTSV Eintracht von 1895 e.V.  
Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 3 28 56  
Telefax (05 31) 30 14 74

### Präsident

Harald Tenzer  
Büchnerstraße 3 · 38118 BS  
Telefon (05 31) 89 51 51

### Vizepräsident

Wolfgang Niensch  
Brüsterortweg 6 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 61 01 90

### Schatzmeister

Jochen Dörge  
Am Stadtwege 11 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 5 18 93

### Sachwalter Fußball

Gerhard Beinsen  
Trift 25 · 38268 Lengede  
Telefon (0 53 44) 12 80

### Sachwalter Amateur-Sportbereiche

Adolf Sülflow  
Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 69 17 66

### Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH  
Telefon (05 31) 2 43 20-0

### Herausgeber

Olaf Stelter & Sven Krüger

### Verlag

SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH

### Anschrift für alle Bereiche

Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 · 38100 BS  
Telefon (05 31) 2 43 20-0  
Telefax (05 31) 2 43 20-20

### Chef vom Dienst & Anzeigen

Georg Krone  
Telefon (05 31) 2 43 20-15

### Redaktionelle Mitarbeit

Carsten Geißler, Marcus Mäde,  
Matthias Metzner,  
Dirk Schulz, Jürgen Schulz,  
Ralf Schulz, Holger Speckhahn,  
Silke Stuckenberg, Volker Voges

### Titelfoto & Fotos

Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
sowie Beate Leichert, Michael Luther

### Lithos & Belichtung

LASERScript Jörg Seckelmann  
Weinbergweg 40 · 38106 BS

### Druck

Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turme 7 · 38114 BS

### Vertrieb

Veloblitz  
Telefon (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt  
eingesandte Manuskripte, Fotos,  
Zeichnungen etc.!

Nachdruck aller Beiträge nur mit  
Genehmigung des Verlages.



# Unser schönes Schlößchen.







Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 7 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell

*Rückblick:*  
**Die Fußball-Gala**

*Einblick:*  
**Uwe Seeler**

*Ausblick:*  
**Damenhandball**

*Heinz-Günther Scheil:*  
**Punkte durch Leistung**

**Sa 14.10.95**  
15.30 Uhr · Stadion Hamburger Straße  
Eintracht Braunschweig -

**VfB Oldenburg**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>





Preise sind relativ

BECKER  
COMPUTER

Friedrich- Voigtländer-Str. 44  
38104 Braunschweig

Tel. 0531 - 37 10 27  
Fax 0531 - 37 20 17





## Liebe Leserin, lieber Leser,

trotz ihrer 100 Jahre, kann die Eintracht auch ganz schnelle Geschichten schreiben.

Nach dem letzten, schlechten Heimspiel Eintrachts Fußballer mußte sich Trainer Olsson einen Tag später schon verabschieden.

Der Grund: Erfolglosigkeit, kurz und gut.

Ein Abschied, der schmerzt, aber leider auch nachzuvollziehen ist. Nun steht die Eintracht vor der schweren Aufgabe, mit einem neuen Trainer die Wende herbeizuführen.

Egal wer Nachfolger wird, ihm ist sehr viel Glück zu wünschen und eine Mannschaft, die sich für ihn aufgibt. Eintracht aktuell möchte zudem, daß Sie, Zuschauer der Eintracht die Elf unterstützen. Eine verunsicherte Mannschaft kann nichts bewegen und Schelte hat sie nun genug erhalten.

Die zur Zeit sehr starken Oldenburger können nur durch vollen Einsatz - das gilt für Mannschaft und Fans - gepackt werden. Sollte es mit viel Kampf immer noch nicht reichen, dann müssen auch wir uns eingestehen: 'Fußball ist eben Fußball', wie Jan Olsson immer zu sagen pflegte.

*Ihr Eintracht aktuell-Team*

## Inhalt

### **EINWURF**

Jan Olsson, ehemaliger Trainer des BTSV ..... 4

### **SPIELERPOKAL**

Der aktuelle Stand ..... 5

### **RÜCKBLICK**

Die Fußball-Gala ..... 6

### **ZUR PERSON**

Heinz-Günther Scheil ..... 8

### **UNSER GAST**

VfB Oldenburg ..... 10

### **VORSPIEL**

Eintrachts Spielerkader ..... 13

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord ..... 14

### **HALBZEIT**

Ligaquick - der Fußballkick ..... 14

Eintrachts Damenhandball ..... 15

### **FANBLOCK**

Faninformationen ..... 16

### **NACHGEFRAGT**

Uwe Seeler ..... 18

### **SPORT-REPORT**

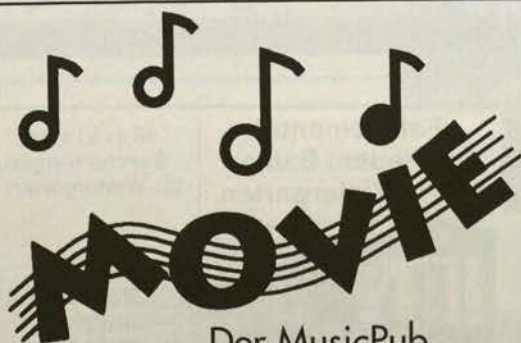
Fußball international ..... 20

### **SPORT-KALENDER**

Faninformationen ..... 22

### **ABPFIFF**

Vorverkaufsstellen,  
Eintracht-Abteilungen,  
Impressum, Letzte Meldung,  
Vorschau auf das nächste Heft ..... 23



Der MusicPub

Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726

**DASCHRIET**  
*Center*  
discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung

Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...





**Jan Olsson**  
ehemaliger Trainer  
des BTSV

## Fußball ist eben Fußball ...

**Eintracht aktuell:** Herr Olsson, wie sieht Ihre Bilanz aus, nachdem sie als Trainer frühzeitig von Eintracht Braunschweig beurlaubt worden sind?

Wir haben bei Stunde Null angefangen und eine gute Saison gespielt. Für diese Saison konnten wir uns sogar verstärken. Doch die Erwartungen der Fans und der Presse sind zur Zeit zu hoch. Man erwartet nicht nur einen besseren Platz als in der letzten Saison, also einen vierten oder fünften, sondern den Aufstieg. Dies habe ich nie versprochen. Ich habe mit der Vorraussetzung hier angefangen, daß Eintracht einen Neubeginn mit einer jungen Mannschaft machen möchte. Es war mir klar, daß kein Geld da ist, um fertige, neue Spieler zu kaufen. Deshalb ist der Anfang auch sehr schwierig und man muß die Ruhe bewahren können. Nach einigen Spielen kann man noch kein Urteil fällen. Andere Vereine sind auch schlecht gestartet und wir mußten zudem Ausfälle wie von Pasulko und Fokin verkraften. Daß die Fans einige schlechte Spiele nicht in Kauf nehmen, kann ich dagegen verstehen.

Außerdem hat man mir vorgeworfen, ich hätte die Mannschaft nicht genügend unter Druck gesetzt. Ich meine, es gibt eine vernünftigeren Führungsweise. Ebenso stehe ich nach wie vor hinter der Mannschaft und kritisiere diese nicht in der Öffentlichkeit, sondern lieber direkt.

Trotz meines Abschiedes bin ich von Eintracht nicht enttäuscht, ich habe mit allen ein gutes Verhältnis gehabt und akzeptiere die Entscheidung - Fußball ist eben Fußball. Ich hoffe wirklich für den Verein und die Zuschauer, daß Eintracht möglichst schnell nach oben kommt. Ich selbst werde wohl wieder in Schweden als Lehrer arbeiten. Wenn Eintracht jedoch noch einmal anfragen sollte, wäre ich gerne bereit zurückzukehren. Ich habe immer versucht dem Verein zu helfen und ihn auch finanziell nicht auszunutzen, das ist nicht mein Stil und so wird er auch nie sein.

<p><b>Wintergärten zum Träumen</b></p>  <p>Wir planen und bauen für Sie traumhafte Wintergärten aus Aluminium. Individuell, in Top-Qualität und vielen Farben, von langer Lebensdauer.</p>	<p><b>Haustürenüberdachung</b> mehr als 100 Möglichkeiten. 400 verschiedene Haustüren.</p>  <p>Eigene Herstellung WK Haustürüberdachung mit Rundbogen</p>	<p><b>Faltelemente!</b> Aus jedem Balkon einen Wintergarten.</p> 	<p><b>Markisen, Beschattungen für Wintergärten -</b></p> <p><b>Rolläden, Rolll Tore, Vertikaljalousien, Balkonumrandung, Fenster KS, Alu, Holz</b></p>
<p>Jeden So. Schautag um 14—17 Uhr, am So. keine Beratung, kein Verkauf.</p> <p><b>Wedertz + Knips, 38112 BS, Rheinaustraße 1, Tel. 05 31/31 31 31-32</b></p>		<p>Öffnungszeiten: tägl. von 9—18 Uhr Samstag 9—12 Uhr</p>	





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Je nach Leistung kann er weitere Punkte verbuchen. Fünf Punkte sind das Maximum.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Koctürk	Thorsten Kohn	Willi Kronhardt	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandreike	Roland Weisheit
Einsätze	10	3	1	9	2	10	5	10	9	8	7	7	8	10	2	5	1	9	0	8	10
davon eingewechselt			1				3	1	1	1	4	4		1		5		3		2	
davon ausgewechselt	3	1				1	2	4	4	2	2		1	1	1			1		1	2
erzielte Tore								5		1			3	3		1		1			
gelb/rote Karten																					
rote Karten																					
BTSV - Holstein Kiel	2			2	1	1		1	1	1	1	1	1	1				1		1	1
Werder Bremen - BTSV	3			3		3	2	3	1	2	1	1	3	1				1		2	3
BTSV - VfB Oldenburg																					
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>20</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>31</b>	<b>2</b>	<b>22</b>	<b>6</b>	<b>25</b>	<b>22</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>19</b>	<b>15</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>13</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>18</b>

*Für Qualität stehen wir mit unserem Namen.*

**Team Neuwagen**

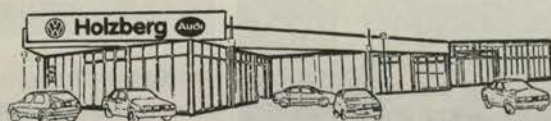
Matthias Heise  
Janina Reinecke  
Dirk Miehe



Holger Klug  
Verkaufsleiter

**Team Gebrauchtwagen**

Olaf Weidling  
Rolf Henke  
Manfred Karbowski



**Holzberg** GmbH

Hamburger Straße 23 · 38114 Braunschweig · Telefon (05 31) 3 88 18-0 · Telefax (05 31) 3 88 18-89





## Die Faszination Fuß

**Feucht-glänzende Augen waren in vielen Gesichtern im Eintracht-Stadion zu sehen, als am zweiten Oktober eine ganze Reihe von Fußballidolen den Rasen betraten: Alexandro Altobelli, der „Kaiser“ Franz Beckenbauer, Claudio Gentile, Karl-Heinz Förster, Wolfgang Overath und und und.**

Anlässlich des 100jährigen Bestehens der Eintracht spielte eine Eintracht-Mannschaft, gespickt mit ehemaligen Spielern um Branco Zebec aus den 70er Jahren und eine internationale Allstar-Auswahl zu einer großen Fußball-Gala auf. Daß die Allstars mit 8:5 gewannen, war Nebensache. Die Technik, die Balkkünste waren faszinierend. Da einige Herren nicht mehr ganz so durchtrainiert waren, kam es ebenso darauf an, den Ball ge-

schickt laufen zu lassen und durch Ballstafetten den Gegner auszutanzten. Die über 10.000 Zuschauer konnten jedenfalls zufrieden sein und den Hauch der Fußballstars ihrer Jugend spüren.

Ermöglicht hatte diese Fußball-Gala das Hofbrauhaus Wolters und der Gastronom Herr Frohreich, der später die Stars, Honoratioren der Stadt und Poolmitglieder in der Dornse verwöhnen konnte. Bevor nun das Buffet mit „Canapée-Variationen mit Gänseleberparfait“ oder „Crepinette vom Fasan auf Rieslingkraut“ eröffnet wurde, sprachen der erste Bürgermeister Volker Lenz und Innenminister Gerhard Glogowski die Geschichte des Fußballs, der Stadt und die Bedeutung des Vereins Eintracht Braunschweig an. Als Schlußredner hielt Harald Tenzer



Die Eintracht-Auswahl

nicht nur in kurzer Form eine vorweggenommene Abschiedsrede seiner Präsidentschaft. Er erinnerte in überzeugender Form auch daran, wie wichtig die Unterstützung der Wirtschaft für den Verein, und als Aushängeschild für die Stadt auch für den einzelnen Betrieb sei. Zu guter Letzt lud er im Namen der Eintracht alle zum großen Eintracht-Ball am 15. Dezember in die Stadthalle ein.

Nach der Gala haben wir noch Stimmen zum Spiel zu Eintracht Braunschweig für Sie einfangen dürfen.

**Danilo Popivoda:** Das Spiel war gut, die Stimmung, aber bei uns war früher natürlich noch mehr los.

**Bernd Gersdorff:** Die Gala war so, wie man es sich gewünscht hat. Und dies vor allem durch das Engagement aller Beteiligten.

**Ronnie Worm:** Es muß nur der richtige Mann zur Eintracht, dann kann das hier ganz schnell wieder aufwärtsgehen.

**Uwe Reinders:** Ich habe abgesagt, als man bei Eintracht wegen eines neuen Trainerjobs an-

### Kurz-Interview mit Charly Handschuh

**Eintracht aktuell:** Wie hat Ihnen das Spiel gefallen?

Es war sicherlich ein einmaliges Erlebnis hier wieder zu spielen, und ich glaube auch die Zuschauer sind voll auf ihre Kosten gekommen, nach dem tristen Regionalligaspielen ist dies doch etwas besonderes.

**Eintracht aktuell:** War diese Veranstaltung auch eine Möglichkeit den Fußball in Braunschweig wieder nach vorne zu bringen.

Ich glaube schon. Dies ist ja Werbung für den Fußball und die Euphorie ist in Braunschweig ja nach wie vor gegeben. Wenn die Mannschaft wieder in die 2. Liga aufsteigt, werden auch wieder die Zuschauer kommen.

**Eintracht aktuell:** Sollten sich ehemalige Spieler für Eintracht einsetzen?

Bei allen Vereinen ist es immer

die Frage, ob das Umfeld stimmt für ein Engagement alter Fußballstars. Z.B. muß nicht unbedingt ein Vereinsidol Präsident werden, aber es ist schon wünschenswert.

**Eintracht aktuell:** Was muß sich ändern, bei der Eintracht?

Die Jugendarbeit muß gefördert werden. Die Eintracht hatte eigentlich immer, auch zu meiner Zeit, großen Wert darauf gelegt und ich weiß nicht ob dies in letzter Zeit hier vernachlässigt worden ist. Die Jugend ist das Kapital. Es tut mir eigentlich leid um Jan Olsson, ich habe ja mit ihm zusammen in Stuttgart gespielt, er ist ein netter Kerl. Ich weiß natürlich, daß ein Trainer auch ein harter Hund sein muß und auch mal dazwischen schlagen sollte. Dies hat er sicherlich versäumt. Es muß ein Trainer her, der für die Jugend da ist, und sie fördert.



**Uwe Seeler gelang mit unglaublicher Durchschlagskraft für die Eintracht-Auswahl das 1 : 0.**



**Fit wie ein Turnschuh ist auch heute noch Wolfgang Overath, der bei diesem Alleingang Toni Schuhmacher ein dickes Auge beibrachte.**





## ball bleibt bestehen



Die internationale Allstar-Auswahl

fragte. Lassen Sie es einfach mal so stehen und haken Sie nicht nach.

**Toni Schuhmacher:** Das Spiel war sehr schön und bei den Zuschauern macht es umso mehr Spaß.

**Eintracht aktuell:** Sie sind aber immer noch sehr ernst bei der Sache?

Nun gut, wenn man spielt, will man auch gewinnen, sonst braucht man nicht auf den Platz zu gehen. Nur die ersten Tore haben wir der Eintracht-Auswahl geschenkt.

**Eintracht aktuell:** Welche Erinnerungen haben Sie an Eintracht?

Positive Augenblicke habe ich mit dem 1. FC Köln hier nicht erleben dürfen. Nur ist es trotzdem schade, daß dieser Traditionsclub nicht mehr oben mitspielt und das bei diesem schönen Stadion, in der 1. Liga habt ihr noch in einer alten Hütte gespielt. Nach oben kommt man aber nur mit der Wirtschaft.

**Manfred Kaltz:** Ich hoffe die Zuschauer waren alle zufrieden, ich hatte jedenfalls meinen Spaß.

Der wohl beste deutsche Fußballkommentator gab schon genug Senf zum Spiel ab, so daß Eintracht aktuell ihn zu seiner Fußballgeschichte befragte.

**Werner Hansch:** Mein Weg zum Fußball ist so kompliziert, so zufällig und alles andere als geplant. Vor 23 Jahren bin ich durch einen Bekannten, der damals Stadionsprecher vom FC Schalke war, gebeten, ihn zu vertreten. Bis dahin hatte ich überhaupt noch kein Bundesligaspiel gesehen. Das war für mich der Einstieg in den Fußball und Schalke hatte ja auch damals eine große Mannschaft, so hat es eben Spaß gemacht.



**Eintracht aktuell:** Was macht Ihnen denn mehr Spaß, Fernseh- oder Radiomoderationen?

Radio. Fernsehen ist mein Beruf, Radio ist meine Liebe. Ist ja auch logisch, beim Radio muß man Bilder malen und beim Fernsehen muß man sich hinter dem Bild zurücknehmen. Es wirkt alles dezenter.

Uwe Seeler im Gespräch mit Eintrachts Meistertrainer Helmuth Johannsen



**Helmuth Johannsen:** Der Kontakt zu Eintracht und zu einigen Spielern ist geblieben, dennoch ist der Abstand zu groß geworden, um von hier der Eintracht einige Ratschläge zu geben, damit diese möglichst bald wieder nach oben kommen.



Die drei Ehrenspielführer der Deutschen Nationalmannschaft Uwe Seeler, Franz Beckenbauer und Fritz Walter im Kreise der Eintracht-Löwen.



**Franz Beckenbauer:** Das Spiel und wieder mit den alten Kameraden hier zu sein, hat mir riesigen Spaß gemacht. Zur Eintracht muß ich sagen, daß die Braunschweiger in den sechziger Jahren ein großer Konkurrent von Bayern München waren und wir meistens

hier verloren haben. Ich hoffe trotzdem, daß die Eintracht mit diesem schönen Stadion bald wieder in die Bundesliga zurückkommt.





## Der Kampf entscheidet

Heinz-Günther Scheil behauptet, daß er schon alle Höhen und Tiefen als Fußballspieler erlebt hat. 1978 kam er vom TSV Vordorf zur Eintracht, wo er später mit 21 Jahren Profi wurde und den Aufstieg in die 2. Liga und den Abstieg mitmachte. Verletzungsbedingt zog er sich dann zurück und war unter Maslo, Krause und Olsson als Co-Trainer tätig. Mit der Beurlaubung von Jan Olsson hat ihn das Präsidium als Interimstrainer der ersten Mannschaft eingesetzt.

**Eintracht aktuell:** *Wie sieht Dein Konzept als neuer Chef-Trainer für die Mannschaft aus?*

Das System ist wieder auf einem Libero aufgebaut, mit einem kompakten Mittelfeld und zwei Spitzen. Und ich möchte das Spiel über Zweikämpfe gewinnen - das was Eintracht immer stark gemacht hat. Die Leute sollen Power und Engagement sehen, der Gegner muß Angst vor uns haben und wir müssen zu Hause wieder eine Macht werden.

**Eintracht aktuell:** *Haben Techniker dann weniger Chancen?*

Nein, sie haben ihre Möglichkeiten. Nur die Positionen müssen so besetzt werden, wofür die Leute gedacht sind. Es reicht mir nicht, wenn ich einen Supertechniker im Abwehrbereich habe, der aber seinen Mann nicht richtig nehmen kann.

**Eintracht aktuell:** *Ist Pasulko in Deinem Konzept eine Schlüsselfigur?*

Ja, er wird den offensiven Part übernehmen, denn er ist ja eigentlich als Spielgestalter und auch als guter Spielführer be-

kannt. Sicherlich kommt er jetzt ins Alter, aber dann muß man halt Leute abstellen, die für ihn die Wege gehen.

**Eintracht aktuell:** *Kommst Du denn mit Pasulko besser zurecht als Olsson?*

Die beiden kamen auch schon gut miteinander zurecht, sehr gut sogar muß ich sagen, aber das Wichtige zwischen Victor und mir ist, daß er das System annimmt, wie ich es mir vorstelle. Und wenn er das System innerhalb der Mannschaft weiterführt, bekommen wir keine Probleme.

**Eintracht aktuell:** *Wo liegen für Dich die Unterschiede zwischen Maslo, Krause und Olsson?*

Maslo war sehr diktatorisch. Krause und Olsson, obwohl sie unterschiedliche Systeme gespielt haben, dagegen sehr identisch in ihrer Auffassung vom Fußball her. Als Co-Trainer habe ich versucht von ihnen die wichtigsten Sachen anzunehmen und einzuordnen: Maslo's Mannschaftsführung, Krause's Vorbereitung auf den Gegner und Olsson's Disziplin innerhalb des Trainings.

**Eintracht aktuell:** *Was waren Deine Aufgaben als Co-Trainer?*

Bei Maslo war ich mehr Spielerbeobachter, bei Krause konnte ich das Vormittagstraining leiten, teilweise sogar mein eigenes Programm durchziehen. Bei Olsson, als Nicht-Braunschweiger, habe ich in gewissen Dingen, die für Eintracht wichtig sind, Hilfestellung geleistet. Allgemein ist man

### Steckbrief

**Name:** Heinz-Günther Scheil

**Geburtsdatum:** 9.10.1962

**Größe:** 178 cm

**Gewicht:** 82 kg

**Beruf:** KFZ-Mechaniker

**Familienstand:** verheiratet, zwei Kinder

**Hobby:** Familie, Tennis

**Sportlicher Werdegang:** TSV Vordorf, Eintracht

**Größter sportlicher Erfolg:** Aufstieg in die 2. Bundesliga und Halbfinalspiel gegen Werder Bremen im DFB-Pokal

**Beste Charaktereigenschaft:** Ehrlichkeit

**Schlechteste Charaktereigenschaft:** Sturheit

**Sportliches Ziel:** Ein erfolgreicher Trainer sein

als Co-Trainer immer Vermittler zwischen Trainer und Mannschaft.

**Eintracht aktuell:** *Was wird denn nun aus der Verbandsligamannschaft?*

Solange noch keine Entscheidung gefallen ist, was mit meiner Person geschieht, werde ich sie nebenher leiten. Ich habe dort einen guten Co-Trainer, den Achim Trienke. Das Vertrauen unter uns ist groß und daher glaube ich, daß dies eine gute Geschichte ist.

**Eintracht aktuell:** *Wird Dir dies nicht zuviel?*

Nein, der Zeitaufwand ist für mich gleich geblieben, da ich schon unter Olsson jedes Training mitgemacht habe.

**Eintracht aktuell:** *Wenn Du Trainer bleibst, wen würdest Du Dir dann als Co-Trainer wünschen?*





Darüber habe ich mir eigentlich noch nicht so viele Gedanken gemacht. Ingeheim habe ich aber schon meine Vorstellungen: Es sollte auf jeden Fall ein Co-Trainer sein, dem ich vertrauen kann, also eigentlich ein Freund.

**Eintracht aktuell:** Warum glaubst Du hat Olsson nicht den erwünschten Erfolg gehabt?

Eigentlich hat er nichts falsch gemacht, sein Pech war nur, daß halt kein Erfolg da war. Olsson war als Trainer selbst absolut korrekt. Seine Aussagen haben sich nie widersprochen, vom fußballerischen Konzept war alles gerade.

**Eintracht aktuell:** Glaubst Du, die Spieler konnten sein System nicht umsetzen?

Nein, es funktionierte ja. Letztes Jahr und in der Vorbereitung für diese Saison waren überragende Spiele darunter, nur die Unruhe die dann herrschte, die

haben unsere Spieler wahrscheinlich nicht richtig wegstecken können.

**Eintracht aktuell:** Kam die Entlassung von Olsson für Dich überraschend?

Ja. Mir tat es sehr leid für Jan, aber es ist eine Entscheidung der Verantwortlichen.

**Eintracht aktuell:** Wie hat sich Dein Leben seit der Geburt Deiner Kindern verändert?

Schon in jungem Alter habe ich meine erste Tochter bekommen, als Profi mit 23 Jahren. Seitdem hat sich mein Verantwortungsbewußtsein verändert, und der Gedanke, was beruflich wichtig ist. Damals als Profi mußte ich von dem Geld leben und dementsprechend habe ich mich als Fußballer reingekniet. Eine Entwicklung also, die die Kinder forciert haben. Man muß jetzt schon über das Jahr hinaus planen, das heißt in dieser Gesellschaft Leistung bringen. Da ich

gerne mit meinen Kindern und meiner Frau zusammen bin, sehe ich die Geschichte auch ganz positiv.

**Eintracht aktuell:** Bleibt da nicht trotzdem etwas auf der Strecke?

Ich habe mal gesagt, daß ich einige Jahre richtig investieren will. Danach werde ich mich fragen, wofür ich mich entscheide und was ich eigentlich als Trainer kann, ob ich es verstehe mit Menschen umzugehen: Leute zu motivieren und in einfacher Sprache darzustellen, was ich vom Fußballer erwarte.

**Eintracht aktuell:** Warum wolltest Du eigentlich Trainer werden?

Weil es mich fasziniert, ein System zu erarbeiten, von dem man sagen kann, daß es funktioniert und zu sehen, ob die Spieler damit klar kommen. Das ist vielleicht auch der Gedanke eines Trainers, Leute in eine Ge-

schichte hineinzuführen und dafür Begeisterung zu wecken.

**Eintracht aktuell:** Was macht einen guten Trainer aus?

Das Konzept den Spielern "einfach" beizubringen, denn Fußball ist einfach. Sie sollen merken, daß das eintrifft, was man ihnen gesagt hat. Daß dann natürlich noch der Erfolg kommen muß, steht auf einem anderen Blatt.

**Eintracht aktuell:** Da Du die Verbandsligamannschaft sehr gut kennst, haben dann aus dieser Mannschaft mehr Spieler eine Chance in die erste Elf zu kommen?

Ja. Ich hatte zum Beispiel vor, den Matthias Tietze gegen Bremen aufzustellen. Leider hatte er sich verletzt. Wir haben in dieser Beziehung mit Olsson auch schon prima harmonisiert. Das war wirklich ein Team zwischen Regionalliga und Verbandsliga und dies soll auch so bleiben.

<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>Frank &amp; Walter</b> Computer	<div>Eintracht</div> <div>100</div>			<b>Lucks &amp; Co</b> Industriebau
<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<b>Willi Nies</b> V.A.G.				
<b>Feldschlößchen</b> Brauerei	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung			
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig	<b>Frachtrasch</b> international			
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig			
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig	<b>SUBWAY Werbe- und</b> Verlagsgesellschaft mbH	<b>Lanico-Niemsch</b> Maschinenbau		
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur	<b>Volksbank</b> Braunschweig eG	<b>TOTO-LOTTO</b> Niedersachsen GmbH		
<b>Rohland - Techem</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW	<b>NORD/LB · LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Ilseeder Mischwerke</b> Ilseede		
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola	<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Marth</b> Naturdärme	
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Thieder Rasenbleiche</b> Wäscherei	<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel	
<b>PLAY-OFF</b> Hotel-, Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Kanada-Bau</b> Bauträgergesellschaft	<b>Streiff &amp; Helmod</b> Verpackung u. Display	<b>G. Papenburg</b> GmbH	
<b>FUTURA</b> Massivhaus	<b>Wedertz + Knips</b> Wintergärten	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder	<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Volkswagen</b> Braunschweig	





## 'Eintracht' beim VfB



Der Verein für Ballsport Oldenburg wurde 1897 gegründet und blickt auf folgende Erfolge zurück: Meister der Oberliga Nord 1975, 1980, 1990 - Aufstieg in die 2. Bundesliga, Deutscher Amateur-Vize-Meister 1988, Vizemeister der 2. Liga Nord 1992

**In dieser Saison herrscht Eintracht im Lager des VfB Oldenburg und damit ist nicht der Wechsel des Stürmertalents Maciej Janiak von Eintracht Braunschweig zum VfB gemeint, sondern die Einigkeit der Verantwortlichen für einen Neuanfang.**

Mit einem durchschnittlichen Alter von 23,3 Jahren hat der VfB nicht nur eine recht junge Mannschaft, auch mit zehn Spielern aus der Region Oldenburg, betreibt der Verein Aufbauarbeit. Und so ist man eigentlich sehr überrascht, daß man zur Zeit schon den zweiten Tabellenrang belegt, wollte man doch eigentlich erst in zwei bis drei Jahren angreifen. Trainer Hüring möchte deshalb am liebsten auf die Euphoriebremse treten, ist aber andererseits um jeden Punkt froh, die der Mannschaft zu einem sicheren Mittelfeldplatz verhilft.

### Der Trainer

Der vom SV Nordhorn gekom-

mene 45jährige Hubert Hüring schaffte mit dem SV den Aufstieg in die Oberliga, bevor er die für ihn reizvolle Aufgabe übernahm, in Oldenburg eine neue Mannschaft aufzubauen. Weitere Stationen waren für ihn Herzlake (Aufstieg), ein Jahr Co-Trainer in Meppen und dann Osnabrück. Mit seinem Feeling für Aufbauarbeit, scheint er zur Zeit genau der richtige Mann für den VfB zu sein.

### Die Macher

Da der VfB Oldenburg keinen Hauptsponsor, bzw. Trikotsponsor hat, herrscht finanzielle Anspannung, die von einem Sponsorenpool - „Die Mannschaft hinter der Mannschaft“ - von ca. 30 Geschäftsleuten so gut als möglich aufgefangen wird. Zur Zeit wirbt der Vereinspräsident auf den Trikots der Mannschaft.

### Die Stars

Da dem Verein keine großen Mittel zur Verfügung standen, hatte man nur die Spieler eingekauft,

von denen man sich sicher war, daß sie den Verein nach vorne bringen. Zu den Stars gehören zweifelsohne die drei Nigerianer: Torlieferant Collins Etebau, der 1,92 m große Abwehrrecke Andrew Uwe und der kleine Flügelflitzer Sunny Umoru. Zu den Leistungsträgern gehören der Torwart Jörg Butt und auch der als Co-Trainer agierende Krzysztof Zajac, der mit 37 Jahren noch Libero spielt. Mit Ex-Eintracht-Stürmer Janiak ist man nun immer mehr zufrieden. Seine Einstellung stimmt. Da er mehr Raum benötigt, ist er mehr der gefährliche Konterspieler, welches er vielleicht gegen Eintracht unter Beweis stellen wird.

### Abgänge

Boris Ekmescic, Dirk Gellrich - FC Gütersloh, Thomas Goch - SV Lurup, Carsten Herrmann, Dirk Lellek - SV Wilhelmshaven, Thorsten Neubert - FC Halle, Thomas Grabow, Dejan Ljubanic, Eugeniusz Ptak - kein neuer Verein oder nicht bekannt.

### Zugänge

Andreas Boll, Daniel Hoff, Mario Lück, Patrick Zierott - eigener

### Die Prognose:

Der VfB Oldenburg ist eine Offensivmannschaft, die sehr früh attackiert und ihre Chancen sucht. Sie kann schlecht defensiv spielen oder ein Spiel verlangsamen, da dafür die erfahrenen Spieler fehlen. Andererseits muß Eintrachts Mannschaft vor eigener Kulisse Wiedergutmachung leisten und selbst früh in die Zweikämpfe gehen. Es wird sicherlich ein sehr schnelles, kampfbetontes Spiel werden. Eintracht kann nur auf einen umsichtigen Schiedsrichter und besonnene Spieler hoffen, da es sonst bei beiden motivationsüberladenen Mannschaften viele Karten geben wird.





## Der Spielerkader des VfB Oldenburg:

Nummer	Name	Position
( )	Jörg Butt	Torwart
( )	Henning Butt	Torwart
( )	Wieslaw Cisek	Abwehr
( )	Timo Ehle	Abwehr
( )	Sandy Enge	Abwehr
( )	Andrew Uwe	Abwehr
( )	Alexander Woloschin	Abwehr
( )	Krzysztof Zajak	Abwehr
( )	Andreas Boll	Mittelfeld
( )	Sven Bremer	Mittelfeld
( )	Michael Klose	Mittelfeld
( )	Mario Lück	Mittelfeld
( )	Sven Oldenburg	Mittelfeld
( )	Patrick Zierott	Mittelfeld
( )	Horst Elberfeld	Angriff
( )	Daniel Hoff	Angriff
( )	Maciej Janiak	Angriff
( )	Tino Rodehau	Angriff
( )	Sunny Umore	Angriff
( )	Collins Etebu	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben

Verein, Maciej Janiak - Eintracht Braunschweig, Sven Oldenburg - VfL Herzlake, Andrew Uwe (Nigeria), Sunny Umore (Nigeria) - SV Wehen, Collins Etebu (Nigeria) - Darmstadt 98, Tino Rodehau - VfL Oldenburg, Sanin Pintul - Brandenburg

## Sie haben die Wahl!

Ab 1.1.1996 tritt das Wahlrecht zwischen den gesetzlichen Krankenkassen in Kraft.

Dann können Sie z.B.:

- als IKK-Versicherter ein Leben lang bei uns versichert bleiben – auch bei einem Betriebswechsel,
- ihre Familienangehörigen, unabhängig von deren Tätigkeit, mitversichern und sie an den Vorteilen der IKK teilhaben lassen.

Informationen erhalten Sie bei Ihrer Innungskrankenkasse, Telefon 05 31 / 48 16 - 0



Die Krankenkasse, die ihr Handwerk versteht.

## EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses



Satz Druck Service

Hinter dem Turm 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56 - 0  
Telefax 05 31 - 2 56 56 - 12

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
Graphik- und Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Direktmailing  
Broschüren  
Kunst Kataloge  
Plakate

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice  
Personalisierung  
Postoptimierter Versand

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung

Satz

Druck

Service





# VORSPIEL



Roland Weisheit



Ingo Vandreike



Thorsten Kohn



Özkan Koctürk



Farid Riba  
(Physiotherapeut)



Sergej Fokin



Sven Boy



Enrico Gerlach



Mark Schmitz



Dr. Jürgen Stumm  
(Mannschaftsarzt)



Jan Spoelder



Thomas Pfannkuch



Tobias Jaensch



Victor Pasulko



Markus Stanko



Heinz-Günter Scheil  
(Trainer)



Mathias Hain



Maik Kappel



Rouven Lütke



Norbert Dutke  
(Ligabeauftragter)



Sven Scholze



Matthias Tietze



Willi Kronhardt



Daniel Simon

## PLAYOFF

HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER

Salzdahlumer Straße 137 · 38126 Braunschweig  
Telefon (05 31) 26 31-4 60

6 Tennisplätze

8 Squashcourts

8 Badmintonfelder

Saunaland & Fitness-Studio · Telefon (05 31) 26 31-1 41

**Shimano XT-Mountain-Bikes**  
zum Teil mit leichten Lackschäden, volle Garantie,  
teilweise Einzelstücke

Shimano XT 94, 10,6 kg  
Dia Compe-Bremsen ab  
Shimano XT 95- Schaltwerk,  
800er Grip Shift, 10,9 kg ab  
Shimano XT 95, 10,6 kg  
superlight frame ab

2899,- 1599,- DM  
1499,- DM  
1899,- DM

FSR Radsport Handels - GmbH  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48  
Eingang bel Olive, Hinterhaus







## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. TuS Celle FC	10	7	1	2	24 : 12	+12	22
2. VfB Oldenburg	10	7	1	2	18 : 9	+9	22
3. VfL Herzlake	10	6	2	2	15 : 7	+8	20
4. SV Lurup Hamburg	10	5	3	2	14 : 10	+4	18
5. Lüneburger SK	10	4	3	3	19 : 12	+7	15
6. Hamburger SV	10	4	3	3	12 : 9	+3	15
7. 1. SC Norderstedt	10	4	3	3	15 : 20	-5	15
8. SV Wilhelmshaven	10	4	2	4	12 : 14	-2	14
9. Kickers Emden	10	4	1	5	13 : 16	-3	13
10. Eintracht Braunschweig	10	3	3	4	14 : 12	+2	12
11. VfL Osnabrück	10	3	3	4	17 : 16	+1	12
12. FC St. Pauli	10	3	3	4	13 : 15	-2	12
13. Concordia Hamburg	10	3	3	4	10 : 12	-2	12
14. Atlas Delmenhorst	10	3	3	4	15 : 18	-3	12
15. Holstein Kiel	10	3	2	5	9 : 19	-10	11
16. VfL 93 Hamburg	10	2	3	5	11 : 17	-6	9
17. Werder Bremen	10	0	6	4	5 : 11	-6	6
18. BV Cloppenburg	10	1	3	6	6 : 13	-7	6

Stand: Nach dem 10. Spieltag

### Der heutige Spieltag

**Freitag, 13.10., 19.30 Uhr**

VfL 93 HH - Bremen

**Freitag, 13.10., 20.00 Uhr**

Osnabrück - Celle

**Samstag, 14.10., 15.30 Uhr**

Eintracht - Oldenburg

**Sonntag, 15.10., 15.00 Uhr**

Lüneburg - Lurup

Herzlake - HSV

Norderstedt - Cloppenburg

St. Pauli - Kiel

Wilhelmshaven - Emden

Delmenhorst - Concordia HH

### Der nächste Spieltag

**Freitag, 20.10., 19.30 Uhr**

Concordia HH - Herzlake

**Samstag, 21.10., 15.00 Uhr**

HSV - Lüneburg

**Samstag, 21.10., 19.30 Uhr**

Emden - Eintracht

**Sonntag, 22.10., 15.00 Uhr**

Oldenburg - VfL 93 HH

Kiel - Norderstedt

Cloppenburg - Delmenhorst

Lurup - Osnabrück

Celle - Wilhelmshaven

Bremen - St. Pauli

## Volle Konzentration

Mit Blick auf das Ziel. Alles geben –  
und siegen. Sport in unserer Region.  
Den Triumph genießen. Die Öffentliche  
Versicherung ist dabei. Sicherheit aus  
nächster Nähe. Ein fairer Partner.



Starke Leistungen zu fairen Tarifen. Die Öffentliche.



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

SEIT 1887

*Gebr. Ring*

JUWELIERE

DAMM 18

3300 BRAUNSCHWEIG

RUF (05 31) 4 58 82



**UNENDLICH FREI SEIN -  
IM ANSPRUCH AN GESCHMACK  
UND EXKLUSIVITÄT...**





## Halloween-Action bei Auto-Balke

Halloween, einst ein Fest Druiden, hat zwar an religiöser Bedeutung verloren, doch gefeiert wird es noch heute. Vor allem im Ursprungsland Irland, in den USA und sogar bei uns in Braunschweig!

Am Wochenende des 21./22. Oktober steigt nämlich jeweils ab 10 Uhr die große Halloween-Action bei Auto-Balke in der Berliner Straße 112. Neben einer außergewöhnlichen Car-Show gibt es ein reichhaltiges Angebot an amerikanischen Getränken & Speisen, zahlreiche traditionelle Volksfestspiele und Bullring. Am Samstag startet ab 19 Uhr eine Party im extra aufgebauten Festzelt und am Sonntag dürfte das Team von Wrestling-Papst Peter Williams für immensen Zu-



*Chu Chu Ictrain Bizeps 54 cm kommt bei Auto-Balke auf Touren*

lauf sorgen. Ab 15 Uhr bewegen diverse Stars der amerikanischen Wrestling-Liga ihre Bizeps und Fleischberge bei turbulenten Team- und Einzelkämpfen. Ein Erlebniswochenende also, das man sich nicht entgehen lassen sollte!

## LigaQuick - der Fußballkick

LigaQuick ist ein PC-Programm für die 1. Bundesliga und Regionalliga Nord, bei dem die Möglichkeit besteht, alle Spielpaarungen sowie Ergebnisse und die Tabellenstände der einzelnen Spieltage einzugeben bzw. abzurufen. Archivierte Spieljahre können einfach auf dem Bildschirm angezeigt und ausgedruckt werden. Praktisch ist zudem, daß einzelne Stadion-Anfahrten katalogisiert eingegeben werden können.

Für die Saison 95/96 sind schon alle Spielpaarungen für die 1. als auch für die Regionalliga Nord eingegeben, und die Ergebnisse können sofort eingetragen werden. Ansonsten können zu Beginn einer neuen Saison die „Aufsteigervereine“ sowie die Spielpaarungen eingegeben werden.

Auf Wunsch kann man für jedes neue Spieljahr ein Update mit den schon eingegebenen Spiel-

paarungen anfordern.

Das Programm ist auch von einem ungeübten Anwender leicht zu bedienen und eignet sich auch ausgezeichnet als Fan-Geschenk, da in jedem Fenster auf dem unteren Bildschirmrand der Vereinsname (z.B. Eintracht Braunschweig) für den Anwender sichtbar ist.

LigaQuick läuft auf jeden IBM-kompatiblen PC mit Windows 2.x und VGA Standard-Grafikkarte. Bei einer Bestellung von mehreren Exemplaren, staffeln sich die Preise, je nach Abnahmemenge ab DM 10,- je Exemplar.

Ob 1. Liga oder Regionalliga Nord, das Programm ermöglicht ein schnelles Nachschauen der Tabellenstände, Ergebnisse und Spielpläne. Zu bestellen ist es bei: Siegfried Böhm, Kurt-Schumacher-Straße 3, 69469 Weinheim, Telefon: (0 62 01) 1 55 48.

Die Ergebnis- übersicht der Regionalliga Nord in der Saison 1995/96	E. Braunschweig	Lüneburger SK	VfL Osnabrück	SV Wilhelmshaven	Atlas Delmenhorst	VfL 93 Hamburg	FC St. Pauli (A)	1. SC Norderstedt	BV Cloppenburg	Holstein Kiel	Werder Bremen (A)	VfB Oldenburg	Kickers Emden	TuS Celle FC	SV Lurup Hamburg	Hamburger SV (A)	Concordia Hamburg	VfL Herzlake
Eintracht Braunschweig			3 : 1		1 : 0	2 : 2		6 : 1		0 : 2								
Lüneburger SK	2 : 0						2 : 2		2 : 1		1 : 1		2 : 3					
VfL Osnabrück				2 : 1		1 : 0		3 : 3		7 : 1		2 : 3						
SV Wilhelmshaven	2 : 1				1 : 4		2 : 0		1 : 0		3 : 2							
Atlas Delmenhorst												0 : 0	4 : 2	1 : 5	1 : 0			
VfL 93 Hamburg		0 : 4		2 : 2	3 : 1		0 : 1		0 : 0									
FC St. Pauli (A)	0 : 0		3 : 0		2 : 2				3 : 4									
1. SC Norderstedt		0 : 3		0 : 0	3 : 1	1 : 0											3 : 2	
BV Cloppenburg	2 : 1		1 : 1				1 : 2									0 : 2		0 : 2
Holstein Kiel		1 : 1		1 : 0		2 : 3									0 : 0		0 : 2	
Werder Bremen (A)	0 : 0													0 : 1		1 : 1		
VfB Oldenburg		2 : 1		2 : 0									4 : 1		2 : 0			
Kickers Emden			1 : 0								0 : 0			0 : 2		2 : 0		2 : 0
TuS Celle FC		2 : 1								1 : 2		4 : 2			2 : 4		3 : 1	
SV Lurup Hamburg									2 : 1		2 : 0		2 : 1			1 : 1		2 : 1
Hamburger SV (A)								2 : 0		3 : 0		0 : 1		0 : 3			2 : 1	
Concordia Hamburg							2 : 0		0 : 0		0 : 0		2 : 1		1 : 1			
VfL Herzlake						3 : 1		0 : 0		2 : 0		1 : 0		1 : 1				





# Saisonauftakt nach Maß: Tabellenführer

Nach dem unerwarteten guten vierten Platz in der vergangenen Serie machen erneut die Handball-Damen von Eintracht auf sich aufmerksam.

Sichtlich überrascht zeigte sich die Staffellokonferenz über die bisherigen vier Eintracht-Erfolge. Aber auch die Damen selbst sind glücklich über diese Siegesserie, den es ist schon einige Jährchen her, daß „Eintracht Braunschweig“ die Oberliga-Tabelle ungeschlagen angeführt hat. Ausschlaggebend war sicherlich der Erfolg im ersten Heimspiel gegen den haushohen Favoriten SV Garben (Celle), der danach allerdings nichts mehr anbrennen ließ und sich bereits auf Platz 2 vorgeschoben hat.

Noch nicht ganz zufrieden ist Trainer Thomas Weirauch mit der konstanten spielerischen Leistung, dagegen baut er auf Teamgeist und Routine seiner Damen. Ein großer Gewinn ist sicherlich

der Neuzugang Ines Laab im Blau-Gelben Trikot. Von ihrer Übersicht und Durchschlagskraft profitierte die Eintracht. Immerhin spielte sie fünf Jahre in der Bundesligamannschaft des SV Süd Braunschweig. Aus gesundheitlichen Gründen wollte sie etwas kürzer treten. So waren schnell die Kontakte geknüpft und der Wechsel ging problemlos über die Bühne. Zur Zeit bereiten ihr noch Fußschmerzen enorme Probleme (Fersensporne unter beiden Füßen). Deshalb ist sie etwas traurig, daß durch Kurzeinsätzen (u. a. bei Siebenmetern) ins Spiel zu kommen. Allein 112 Tore (davon 53 Siebenmeter) hat sie in der letzten Bundesliga-Saison geworfen und diese sollen auf jeden Fall überboten werden.

Sorgen bereiten auch die Langzeitverletzten aus der letzten Saison. Sabine Hennig und Birte Asmussen arbeiten noch auf ihre Einsätze hin, auch bei Cornelia

Cain sieht es jetzt berufsbedingt etwas besser aus, so daß auch sie sich in nächster Zeit zurückmelden wird. Erst wenn alle Spielerinnen wieder gesund und einsatzbereit sind, kann man den Leistungsstand der Eintracht-Damen ausrechnen.

Zur Zeit stehen dem Trainer-Team Weirauch und Lehne folgende Spielerinnen zur Verfügung: die beiden Torfrauen Regina Eckel und Miriam Würth; die Feldspielerinnen Marion Freiberg, Alexandra Harenberg, Kerstin Lehne, Kerstin Blömer, Gunhild Jak, Birgit Jak-Mutke, Sonja Wehr, Kathrin Müller, Diana Klostermann, Ines Laab.

Einen Platz in der Spitzengruppe hat sich die Mannschaft schon ausgerechnet. Die Weichen dafür sind gestellt! Wichtig ist, sich nicht unter Erfolgsdruck zu setzen. Was dabei herauskommt, liest man ja vielerorts.



*Ines Laab gehört zu den Stars bei den Eintracht-Damen.*



*Eintrachts 1. Damen-Handball-Mannschaft der Oberliga Niedersachsen - vorne: Birgit Jak-Mutke; mittlere Reihe von links: Trainer Thomas Weirauch, Cornelia Cain, Ines Ruppert, Regina Eckel, Sonja Wehr, Kerstin Blömer, Kathrin Müller; hintere Reihe von links: Miriam Wirth, Gunhild Jak, Kerstin Lehne, Alexandra Kleinhenz, Marion Freiberg, Birte Asmussen*

## Lesezirkel

Zeitschriften mieten statt kaufen.

### Unterhaltsam

... über 100 verschiedene Zeitschriften, Illustrierte, Magazine, Comics u.s.w.

### Individuell

... Sie können Ihr eigenes Sortiment ganz nach Ihren persönlichen Wünschen zusammenstellen

### Preiswert

... Sie können bis zu 70% sparen

### Umweltfreundlich

... jede Zeitschrift wird mehrfach genutzt und umweltgerecht entsorgt

### Bequem

... Zustellservice kostenlos direkt ins Haus

**SUBWAY**  
inklusive!



38114 Braunschweig  
Hamburger Straße 283  
Telefon (05 31) 33 36 61  
Telefax (05 31) 33 36 64





## Gute Laune vor dem bösen Spiel

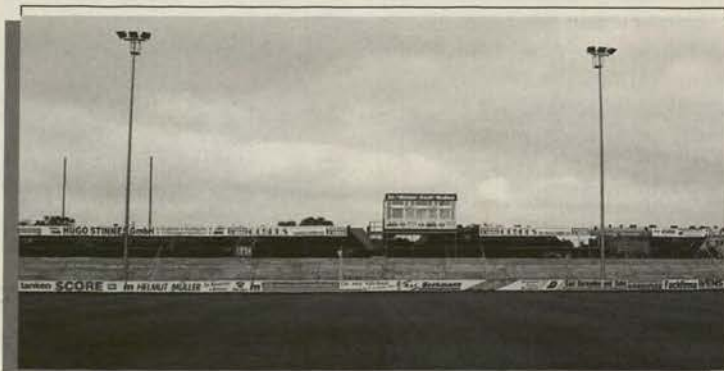
Vor der schmerzlichen Niederlage der Eintracht gegen Holstein Kiel hatte der Fanklub „Löwen“ zum Tanz gegen eine Auswahl der Pool-Mannschaft gebeten. In ei-

ner sehenswerten Auseinandersetzung konnte sich die Eintracht 100-Mannschaft mit 8:5 durchsetzen. Allen Beteiligten nochmals ein herzliches Dankeschön!



Da war die Welt noch in Ordnung - die Auswahl des Fanklub Löwen und die Pool-Mannschaft vor dem Spiel gegen Kiel

## Die Anfahrt zum Auswärtsspiel beim BSV Kickers Emden



Am Samstag, 22.10.1995 um 19.30 Uhr bestreitet der BTSV beim erstarkten Club Kickers Emden das nächste Auswärtsspiel in der Regionalliga Nord. So kommen Sie zum Dr.-Helmut-Riedl-Stadion:

### Mit dem Auto:

Über die Autobahn (A 31) fahren Sie bis zur Anschlußstelle „Emden-Nord“. Dort biegen Sie nach links in die Auricher Straße und fahren stadteinwärts. Nach knapp einem Kilometer steuern Sie Ihren Wagen rechts in die Schützenstraße, wo Sie nach einigen hundert Metern auf der linken Seite das Stadion des BSV Kickers Emden erblicken.

### Mit dem Zug:

13.23 Uhr RegionalExpres RE 3140 durchgehend bis Emden,

17.41 Uhr Ankunft in Emden Hauptbahnhof.

### Rückfahrt von Emden nach Braunschweig:

22.00 Uhr RegionalExpres RE 7254 mit Umstieg in Rheine in den Schnellzug D 341, 4.34 Uhr Ankunft in Braunschweig Hauptbahnhof.

### Sehenswürdigkeit:

Neben dem Hafen, Otto Walke hat Emden auch eine bedeutende Kunsthalle (Hinter dem Rahmen 13) zu bieten. Die Stiftung von Henri Nannen hat am Samstag von 11.00-17.00 Uhr geöffnet, im Ausstellungsprogramm läuft Martin Disler - Skulpturen und Bilder.

Wir wünschen allen Eintracht-Anhängern eine gute Fahrt und viel Spaß in Emden!



## Jetzt erst recht

Auch in schwierigen und „heißen“ Zeiten steht der Eintracht-Fanklub „Gnadenlos“ aus Adensbüttel zur Eintracht. Als Zeichen ihrer Verbundenheit haben sie deshalb für das heutige Spiel den

Spielball gesponsert. Wer übrigens Lust hat, am gemütlichen Vereinsleben teilzunehmen, melde sich einfach beim Präsidenten Herrn Welkerling unter der Telefonnummer (0 53 04) 42 77.

## LÖWENKRONE

Die Stadthallen-Gastronomie

- Neue deutsche Küche mit regionalen Akzenten
- nachmittags frisches Kuchenbüffet
- Tagungsmöglichkeiten
- Außer-Haus-Service
- Feierlichkeiten aller Art



### Restaurant Löwenkrone

Die Stadthallen-Gastronomie  
Leonhardplatz • 38102 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 07 07 - 0  
Fax (05 31) 7 07 07 - 77

LÖWENKRONE





## Lesergrüße

Vom Spiel der „Primera Division“ Betis Sevilla gegen Real Saragossa (3:1) übersenden die Eintracht-Fans Carsten Stahl und Michael Weber herzliche Grüße and das „Eintracht aktuell“-Team.



Viele Grüße vom Münchner Oktoberfest und viel Erfolg in der Meisterschaft wünscht Torsten Portak und Freundin von den „Nord-Elm-Lions“.

## Fußball-Konditionstraining

Kraft und Schnelligkeit sind von leistungsentscheidender Bedeutung für den Fußballer. Die beste Balltechnik wird ausschließlich durch optimale Kondition erreicht.

Dem Autor Thorsten Dargatz geht es im neuen sportinform-Praxis Ratgeber um die Vermittlung der konditionellen Teilaspekte Kraft und Schnelligkeit. Demgemäß hat er ein perfektes Fußball-Konditionstraining entwickelt. Einprägsame Texte, Farbbildungen und Zeichnungen demonstrieren das übersichtlich gegliederte Übungsprogramm. Trainer und Sportler erfahren Wissenwertes z.B. über spezielle Methoden des Kraft- und Schnelligkeitstrainings sowie des Auf- und Abwärmens.

Thorsten Dargatz, „Fußball Konditionstraining“, DUO-Pack,



insges. 140 Seiten, 52 Farbfotos, 12 Zeichnungen, DM 29,80, Erschienen bei sportinform München.

## Das Buch zum Jubiläum



Für DM 28,- zu erhalten in der Geschäftsstelle und jeder Buchhandlung

## AUCH BUNDESWEIT IMMER AM BALL!

**DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY**



05 31 -  
**89 00 88**

**Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.**





## Der HSV ist gewarnt

Der neue Präsident des Hamburger Sport Verein Uwe Seeler hat nicht nur Fußballgeschichte geschrieben, sondern ist bis auf den heutigen Tag dem Fußball und seinem Verein treu geblieben. Dieser volksnahe Hanseat muß den Medien zur Zeit permanent Statements abgeben, so daß man glauben könnte, er könne das Thema Präsidentenamt nicht mehr hören. Doch dieser Mann weiß um seine Aufgaben und so haben wir die Gelegenheit genutzt, einen Morgen nach der großen Fußballgala mit „Uns Uwe“ ein Gespräch zu führen.

**Eintracht aktuell:** Wie hat Ihnen die Fußballgala gefallen?

Sie hat mir ausgesprochen gut gefallen. Ich glaube, es hat allen gut gefallen. Neben der tollen Stimmung im Stadion, war es ein sehr schönes Spiel, was den Zuschauern sicherlich viel Spaß gemacht. Zudem hat man gesehen, daß die guten Fußballer von früher im Alter noch sehr gut mit dem Ball umgehen können und Spaß am Fußball haben. Rundum eine super Sache.

**Eintracht aktuell:** Sie machen solche Oldie-Spiele regelmäßig?

Ja, unsere „Seeler-Truppe“ spielt im Sommerhalbjahr öfter, meist für wohltätige Zwecke und dadurch kennen wir uns eben auch, sind immer ein bißchen in Bewegung. Wir haben nach wie vor viel Spaß am Fußball. Meinen Freund Fritz Walter habe ich früher immer bewundert, daß er noch mit 50 Jahren kickte, nun bin ich fast 60 Jahre und bin immer noch dabei. Aber das ist die Faszination Fußball und solange man sich bewegen kann, macht man mit. Da man sonst immer im Auto oder Flugzeug sitzt, ist das für mich sehr gut.

**Eintracht aktuell:** Verknüpfen Sie mit Eintracht noch Erinnerungen?

Ich habe eigentlich hier sehr gute Erinnerungen. Wir hatten

hier zwar immer sehr schwere Spiele zu bestreiten und sicherlich auch welche verloren, aber von der Stimmung und von den Spielen her, waren es richtige Nord-schlager mit Volksfestcharakter. Es ging heiß her, das Stadion war voll und Eintracht hatte ja außerdem eine sehr gute und starke Mannschaft.

**Eintracht aktuell:** Wie können Sie sich die Entwicklung eines solchen Traditionsvereins wie Eintracht Braunschweig erklären?

Das ist immer schwer zu erklären, wenn erst einmal ein erster Schritt Richtung Abstieg erfolgt ist, dann fängt so ein Schiff schwer an zu trudeln und man bekommt keinen Halt mehr rein. Manchmal gibt es dafür gar keine Erklärung. Aber es ist halt so, wenn man aus dem großen Geschäft raus ist, dann fängt es an, daß sich viele lösen wegen der Werbewirksamkeit. Das Sponsoring fällt weg. Heute ist fast alles kommerziell ausgerichtet, daß heißt man braucht Geld um gute Spieler zu holen. Und wenn man nicht konkurrieren kann, dann muß man den Schritt gehen mit jungen Spielern. Dies ist immer ein Risiko, manchmal kann man sich dann zwei bis drei Jahren halten, um nochmal aufzustocken oder man fällt weiter. Für jeden ist es dann schwierig wieder nach oben zu kommen und da braucht man auch etwas Glück.

**Eintracht aktuell:** Sie haben auch mit Jan Olsson gesprochen, was halten Sie von ihm?

Ich kenne ihn als Spieler und als Mensch und ich würde sagen, er ist ein sehr guter Trainer, sehr engagiert und ich bin auch davon überzeugt, daß er den Aufstieg hätte schaffen können. Aber da ich nicht in unmittelbarer Eintracht-Nähe bin, kann ich nicht sagen, warum und weshalb sein Ende gekommen ist, ob er nicht hart genug gewesen ist bzw. sein Ziel nicht rigoros genug verfolgt hat. Nur, dies ist mit jungen Spielern oft nicht so einfach.

**Eintracht aktuell:** Aber Sie

suchen jetzt keinen Nachfolger für Herrn Magath?

Nein. Das passiert mir in letzter Zeit sehr häufig, daß man Trainertransfers befürchtet, sobald ich mit einem Trainer spreche.

**Eintracht aktuell:** Was glauben Sie, sollte Eintracht tun, damit es wieder aufwärts geht?

Diese klugen Ratschläge von außen sollte man eigentlich lassen, nur ich könnte mir vorstellen, daß man Ruhe bewahren und kontinuierlich die Mannschaft aufbauen sollte. Ich glaube nicht, daß man abrupt und mit Gewalt das Ziel 2. Bundesliga erreicht. Man muß wirklich Schritt für Schritt arbeiten. Dies wird mir beim HSV nicht anders ergehen. Man muß neu aufbauen, Geduld haben und hoffen, daß es greift. Nur leider erkennen dies in Hamburg zu wenige. Ich bin kein Pessimist, ich bin Optimist. Ich versuche immer die Euphorie zu bremsen.

**Eintracht aktuell:** Allgemein geht es den Nordklubs nicht besonders gut, oder?

Ja, wir müssen aufpassen, daß wir nicht den gleichen Weg gehen wie Eintracht. Erst kommt die Unruhe, dann die Nervosität, und dann verläßt einen das Glück und die zweite Halbserie ist auch schnell vorbei. Da sollte man sich jedenfalls nicht drauf verlassen und so schnell wie möglich punkten, um dann im gesicherten Mittelfeld aufzubauen. Auch Werder muß aufpassen, daß man rechtzeitig eine gute Mischung aus alten und jungen Spielern findet. Nur solange es gut läuft, macht man so weiter und dann kommt es, daß drei, vier Spieler aus Altersgründen aufhören und man ins Strudeln gerät. Man muß das Ganze immer sehr realistisch sehen und eine realistische Einstel-

lung haben. Aber wer macht das schon, wenn es gut läuft.

**Eintracht aktuell:** Glauben Sie, daß aufgrund Ihrer Person neue Sponsoren kommen?

Man muß da immer erst die Verträge kennen und schauen, was kann man zusätzlich machen. Man sollte auch nicht nur neue ins Boot holen, sondern auch zeigen, daß seriös gearbeitet wird. Wichtig ist, daß man in Ruhe arbeitet, die Zuschauer wieder verwöhnt und so ein Schub an die Mannschaft erfolgt. Da muß man abwarten, dies muß alles noch passieren.

**Eintracht aktuell:** Es ist wichtig und richtig, daß ehemalige Spieler aus glorreichen Zeiten Präsident werden oder andere Ämter übernehmen?

Da sollte man vorsichtig sein. Ich bin auch kein Allheilmittel. Wichtig ist beim HSV neue Strukturen zu schaffen, um überhaupt noch für die Zukunft gerüstet zu sein. Anders geht es nicht, wenn wir überhaupt noch eine Chance haben wollen. Und selbst dann wird es noch schwer. Die Einschätzung in diesem Geschäft Fußball muß ungemein realistisch sein. Und wenn wir zum Beispiel nicht aufpassen sind wir auch schneller weg als wir denken.





# Gesundheits- information



Ab 1.1.96 freie Kassenwahl  
für Alle - auch für Arbeiter  
Alle Vorteile erfahren Sie bei uns zum Ortstarif  
**DAK-Infotelefon**  
**01 80-2 33 44**

## Orthopädische Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik (5)

### ÜBUNGSTEIL

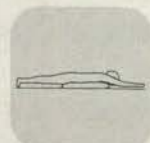
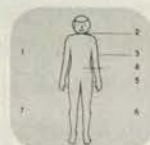
#### Aufwärmung:

1. Stellen Sie sich mehrmals abwechselnd auf die Zehenspitzen und dann auf die Fersen.
2. Gehen Sie auf der Stelle. Steigern Sie Ihre Geschwindigkeit bis zum Laufen in all Richtungen, z.B. vor- und rückwärts, in verschiedenen Formen, wie Kreisen, Achtertouren, Diagonalen, Schlangenlinien und ähnlichem.



#### Ganzkörperstabilisation (komplexe Beanspruchungsformen):

1. Spannen Sie die verschiedenen Muskelgruppen Ihres Körpers für jeweils 7 Sekunden an und entspannen Sie diese anschließend wieder langsam. Beginnen Sie mit dem rechten Arm. Gehen Sie dann über den Nacken zum linken Arm, zu Bauch und Pomuskeln zum linken Bein und beenden Sie die Anspannungsübungen mit dem rechten Bein.
2. Position Bauchlage. Legen Sie sich mit Ihrem Oberkörper auf ein Kissen. Stützen Sie dann die gestreckten Beine auf Ihren Fußspitzen ab (Körper sollte eine gerade Linie bilden). Heben Sie dabei die angewinkelten Arme leicht vom Boden.



- Die Position wird bis zu 20 Sekunden gehalten.
- 5 - 10 Wiederholungen.
- Langsam und genau üben
- Nicht Schwung holen oder dem geforderten Bewegungsablauf ausweichen.

Nähere Informationen zu unserem Kursprogramm erhalten Sie unter (05 31) 2 41 90 bei der DAK Braunschweig, Küchenstraße 9 - 11

**DAK - Eine Entscheidung mit gesundem Menschenverstand**

Mit Unterstützung der Krankengymnastik-Praxis „Am Stadtpark“ Paschek





## Multikulturell und erfolgreich

Seit dem 13. August rollt das runde Leder wieder in Braunschweigs Kreisklassen. In der untersten Liga, der dritten Kreisklasse, spielen unter anderem viele Mannschaften, die gerade erst neu entstanden sind. Um solch ein Team handelt es sich auch bei der vierten Herrenmannschaft des SV Olympia.

Die Tatsache an sich wäre aber noch nichts besonderes und auch keinen Artikel wert, aber: Diese neuformierte Mannschaft bringt endlich wieder Farbe und Leben in den ansonst so tristen Kreisklassenfußball. Schon seit längerem gibt es Vereine, in denen hauptsächlich türkische oder aber italienische Sportsfreunde ihrem Hobby nachgehen. Eine Mannschaft jedoch, die sich

größtenteils aus Schwarzafrikanern rekrutiert, ist neu.

Anfang des Jahres kribbelte es drei ehemaligen Spielern so sehr in den Füßen, daß sie beschlossen eine neue „schwarze“ Mannschaft zusammenzustellen.

Bereits im Frühjahr begann das Training auf dem Bockbartsfeld. Immer mehr wollten in der neuformierten Mannschaft mitspielen. Die Mannschaftsliste liest sich zwar wie eine Afrikakarte, doch sind neben Spielern aus Gabun, Burundi, Kamerun, Ghana, Zaire, Uganda und Nigeria auch einige Deutsche, ein Türke und ein Pole mit von der Partie. Der Anteil ausländischer Spieler

beträgt mehr als 80% und macht gerade den Reiz dieses Teams aus. Es ist mehr als eine Mannschaft, mehr Lebenseinstellung und Gemeinschaftsgefühl. Nationalitätenkonflikte und Berührungssängste sind hier nur ein Fremdwort.

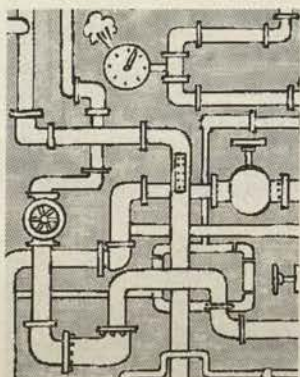
Nicht nur die Spieler auch die Sponsorensuche war sehr erfolgreich. Das Jolly Joker, immerhin der Arbeitgeber von ca. der Hälfte

der Mannschaft, stattete sie mit einem kompletten Satz nagelneuer Trikots aus, der Italiener (!) Stresa zeigte sich ebenso großzügig, wie die Firma H.-G. Voges, SUBWAY und der afrikanische Studentenverein.

Mit dieser Unterstützung im Rücken kann das Ziel für die neue Saison natürlich nur lauten: Ein schneller Aufstieg in die zweite Kreisklasse.



## HABEN WIR BRAUNSCHWEIGER EINE LANGE LEITUNG?



In der Tat: die Braunschweiger haben eine ziemlich lange Leitung und auch allen Grund, stolz darauf zu sein. Denn mit der Erweiterung des Fernwärmenetzes durch die Stadtwerke strömt kostengünstig und umweltfreundlich Heizwasser und heißer Dampf durch insgesamt 169 Kilometer Rohrleitung zu den Verbrauchern.

Das Konzept der ökologisch erzeugten Energie setzen wir seit vielen Jahren erfolgreich um: „saubere“ Energieträger und modernste Anlagen zur Staubfilterung, Rauchgasent-

schwefelung und Rauchgasentstickung haben zum Beispiel unser Heizkraftwerk Mitte zu einem der saubersten Kraftwerke Deutschlands gemacht.

Wenn Sie mehr über die bequeme und umweltfreundliche Fernwärmeversorgung oder Energiesparmaßnahmen allgemein wissen möchten, sollten Sie unsere Mitarbeiter fragen. Wir geben Ihnen in unserem Beratungs-Zentrum Stiftsherrenhäuser jederzeit Auskunft.  
Tel.: 3 83-26 36

**Stadtwerke  
Braunschweig**

ENERGIE · WASSER · UMWELTSCHUTZ  
PERSONENNAHVERKEHR

Stadtwerke Braunschweig GmbH, Taubenstr. 7, 38106 Braunschweig





## Der Eintracht-Souvenir-Shop

Eintracht-Souvenirs für jeden Geschmack sind in der Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße oder über Eintracht aktuell erhältlich.

x Kugelschreiber (DM 1,00)	DM
x Flaschenöffner (DM 1,00)	DM
x Feuerzeug (DM 1,50)	DM
x Autogrammkarten-Set (DM 2,00)	DM
x Schlüsselanhänger (DM 4,50)	DM
x Poster (DM 5,00)	DM
x Vereinsnadel (DM 6,00)	DM
x Aufnäher (DM 6,00)	DM
x Gästehandtuch (DM 9,80)	DM
x Wimpelkette (DM 10,00)	DM
x Autogramm-Poster (DM 10,00)	DM
x Pudelmütze (DM 12,50)	DM
x Kleiner Wimpel (DM 13,50)	DM
x Ballonmütze (DM 14,50)	DM
x Baseballmütze (DM 14,50)	DM
x Regenschirm (DM 15,00)	DM
x Schwenkfahne (DM 15,00)	DM
x Wollschal (DM 18,50)	DM
x Großer Wimpel (DM 18,50)	DM
x Handtuch (DM 19,80)	DM
x Krawatte (DM 28,50)	DM
x Badetuch (DM 34,80)	DM
x Autogrammball (DM 40,00)	DM
x T-Shirt - weiß (DM 17,50)	DM
x T-Shirt - blau (DM 17,50)	DM
x T-Shirt - gelb (DM 17,50)	DM
x T-Shirt - 100 Jahre (DM 25,00)	DM
x Polo-Shirt - blau (DM 30,00)	DM
x Polo-Shirt - weiß (DM 30,00)	DM
x Sweat-Shirt - blau (DM 33,00)	DM
x Sweat-Shirt - weiß (DM 33,00)	DM
x Jogging-Anzug - blau (DM 66,00)	DM
x Jogging-Anzug - weiß (DM 66,00)	DM
x Eintracht Super-Shirt (DM 38,50)	DM
x Uhr 100 Jahre (DM 95,00)	DM
Summe	DM
Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer	zzgl. Versandpauschale 7,- DM
	Gesamtpreis DM

Coupon ausfüllen, in einen ausreichend frankierten Briefumschlag stecken und abschicken an:

Eintracht aktuell - c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 - 38100 Braunschweig

Euro-Scheck oder Verrechnungsscheck in Höhe der Gesamtsumme bitte beifügen.

Bitte bei Textilien die gewünschte Konfektionsgröße angeben.

# Halloween bei AUTO-BALKE



## 21. und 22. Oktober

Auto-Balke GmbH · Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig · Telefon (05 31) 37 70 01

# Satter sparen!

WHOPPER® Menu mit Zugabe!



Home of the Whopper.

## WHOPPER® Menu

bei Vorlage dieser  
Anzeige mit großer  
COCA COLA, großen  
Pommes frites oder  
TWISTER FRIES  
für nur

# 7<sup>77</sup> DM

Einfach Anzeige ausschneiden und bei BURGER KING® Hauptstraße 32a, direkt an der A2 in Lehre Wendhausen abgeben!





## 14. Oktober 1995

### Fußball

15.30 Uhr, Eintracht-Stadion  
Eintracht - VfB Oldenburg

### Fernsehen

#### SAT.1

18.00 Uhr: ran - SAT.1 Fußball

## 15. Oktober 1995

### Fußball

11.00 Uhr, Stadiongelände,  
Hamburger Straße  
Eintracht Pokalspiel der 1. A-  
Jugend - TSV Havelse

### Eishockey

19.00 Uhr, Eissporthalle  
2. Liga/Regionale Vorrunde:  
Eintracht - Bremerhaven

### Handball

16.30 Uhr, Tunica-Sporthalle  
Oberliga Damen: Eintracht - SVS  
Volkmarshausen

### Fernsehen

#### SAT.1

19.10 Uhr: ranissimo

## 16. Oktober 1995

### Fernsehen

#### RTL

23.30 Uhr: Champions League  
Magazin

## 18. Oktober 1995

### Fernsehen

#### RTL

20.30 Uhr: Champions League  
21.20 Uhr: Fußball extra  
21.30 Uhr: Champions League  
22.20 Uhr: Highlights

## 20. Oktober 1995

### Eishockey

20.00 Uhr, Eissporthalle  
2. Liga/Regionale Vorrunde:  
Eintracht - Adendorfer EC

## 21. Oktober 1995

### Fußball

19.30 Uhr, Emden  
Kickers Emden - Eintracht

### Basketball

16.15 Uhr, Isoldeschule  
2. Regionalliga Nord Damen:  
BBG Eintracht/USC - City Bask.  
Berlin 3

18.15 Uhr, Isoldeschule

Herren: Braunschweiger BG - TK  
Hannover

### Eishockey

17.50 Uhr, Eissporthalle  
Damen: Eintracht Turtles -  
Hannover

### Handball

17.00 Uhr, Lüneburg  
Oberliga Damen: HSG Lüneburg  
- Eintracht

## 22. Oktober 1995

### Basketball

15.00 Uhr, Isoldeschule  
2. Damen: Braunschweiger BG -  
Eintracht Hildesheim

### Fußball

15.00 Uhr, Eintrachtstadion, B-  
Platz  
BTSV II - TSV Wolfsburg

## 28. Oktober 1995

### Basketball

15.00 Uhr, Alte Waage  
2. Damen: TuRa Braunschweig -  
Braunschweiger BG



Am 21. Oktober spielt unsere  
Eintracht um 19.30 Uhr in Em-  
den. Sehenswertes Ausflugs-  
ziel vor dem Spiel ist sicher die  
Kunsthalle in Emden.

16.00 Uhr, Theodor-Heuss-  
Gymnasium, Wolfsburg  
Herren: DJK Wolfsburg - Braun-  
schweiger BG

### Fußball

15.30 Uhr, Eintracht-Stadion  
Eintracht - TUS Celle

### Hockey

Lessing-Gymnasium  
2. Heiner Heimbs Gedächtnis-  
Turnier

## Eintrachts Zuschauerzahlen



## Die Torjäger der Regionalliga Nord

### 8 Tore

Cengiz (Atlas Delmenhorst)

### 7 Tore

Ostermann (SV Lurup)  
Etebu (VfB Oldenburg)

### 6 Tore

Milovanovic (TuS Celle FC)  
Bicici (Tus Celle FC)

### 5 Tore

Koçtürk (Eintracht Braunschweig)  
Degen (VfL 93 Hamburg)





## Das nächste Eintracht aktuell erscheint am 28. Oktober zum Heimspiel gegen den TuS Celle FC.

### Aus dem Inhalt:

- Boxt sich durch: Mark Schmitz
- Rückblick auf das Spiel bei Kickers Emden
- Alles über Boxen
- und vieles mehr...

## Karten-Vorverkauf

### Braunschweig

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
... und an jedem Donnerstag vor den Heimspielen  
im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Karten natürlich in der  
Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße  
dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr  
und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

## Sport bei der Eintracht!



### Fußball:

Gerhard Beinsen  
Trift 25  
38268 Lengede  
Tel. (0 53 44) 12 80

### Leichtathletik:

Wolfgang Krake  
Vogelsang 88  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 57 71 62

### Handball:

Peter Weirauch  
Essenroder Straße 28  
38527 Meine-Grassel  
Tel. (0 53 04) 48 72

### Hockey:

Michael Schaller  
Memeler Straße 28  
38126 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 17 44

### Tennis:

Dr. H.-D. Bönig  
Birkenweg 56  
38104 Braunschweig  
Tel. (05 31) 36 15 15

### Wintersport:

Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. (0 53 07) 52 38

### Schwimmen/Wasserball:

Günter Herrmann  
Möhnestraße 4  
38120 Braunschweig  
Tel. (05 31) 84 13 44

### Turnen:

Jürgen Mecke  
Blumenstraße 24  
38162 Cremlingen  
Tel. (0 53 06) 43 41

### Basketball:

Hermann Nolte  
Magdeburgstraße 12  
38124 Braunschweig  
Tel. (05 31) 6 32 93

### Tanzen:

Reinhard Essner  
Taubenstraße 2  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 41 38

### Seniorenport/Freizeit:

Heinz W. Brand  
Siegfriedstraße 23  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 32 33 91

### Eissport:

Reinhard Manlik  
Gliesmaroder Straße 73  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 15 97

### Schach:

Jürgen Waldschläger  
Dornkamp 32  
38165 Lehre  
Tel. (0 53 08) 66 01



## Foto gesucht

Eintracht Braunschweig benötigt ganz  
dringend ein Farbfoto der  
67er Meistermannschaft  
- natürlich leihweise. Wir  
bitten alle Fans in ihren  
Archiven zu stöbern und  
das Foto ggfs. in der Ein-  
tracht-Geschäftsstelle  
abzugeben, oder an Ein-  
tracht aktuell, c/o SUB-  
WAY GmbH, Auguststra-  
ße 19, 38100 Braun-  
schweig zu senden. Wir  
möchten darauf hinwei-  
sen, daß das Foto kein  
Druck sein darf (ganz  
wichtig!), dagegen kön-  
nen Autogramme oder  
ähnliches ruhig darauf zu  
sehen sein. Wer Eintracht  
beihilflich ist, darf sich auf  
eine „große“ Überra-  
schung freuen.



**Dringend gesucht: Diese Foto  
als Original in Farbe**

## Impressum

### Eintracht aktuell

ist das offizielle Stadion-Sportmagazin  
des BTV Eintracht von 1895 e.V.,  
erscheint zu jedem Spiel der Braun-  
schweiger Eintracht und ist kostenlos  
zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in  
Braunschweig und am Spieltag im  
Eintracht-Stadion erhältlich.  
Abo-Wünsche richten Sie bitte an die  
Eintracht-Geschäftsstelle.

### Geschäftsstelle

BTV Eintracht von 1895 e.V.  
Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 3 28 56  
Telefax (05 31) 30 14 74

### Präsident

Harald Tenzer  
Büchnerstraße 3 · 38118 BS  
Telefon (05 31) 89 51 51

### Vizepräsident

Wolfgang Niemsch  
Brüsterortweg 6 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 61 01 90

### Schatzmeister

Jochen Dörge  
Am Stadtwege 11 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 5 18 93

### Sachwalter Fußball

Gerhard Beinsen  
Trift 25 · 38268 Lengede  
Telefon (0 53 44) 12 80

### Sachwalter Amateur-Sportbereiche

Adolf Süßlow  
Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 69 17 66

### Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH  
Telefon (05 31) 2 43 20-0

### Herausgeber

Olaf Stelter & Sven Krüger

### Verlag

SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH

### Anschrift für alle Bereiche

Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 · 38100 BS  
Telefon (05 31) 2 43 20-0  
Telefax (05 31) 2 43 20-20

### Chef vom Dienst & Anzeigen

Georg Krone  
Telefon (05 31) 2 43 20-15

### Redaktionelle Mitarbeit

Carsten Geißler, Marcus Mäde,  
Helmut Menz, Matthias Metzner,  
Dirk Schulz, Jürgen Schulz,  
Ralf Schulz, Holger Speckhahn,  
Silke Stuckenberg, Volker Voges

### Titelfoto & Fotos

Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
sowie Beate Leichert, Michael Luther

### Lithos & Belichtung

LASERscript Jörg Seckelmann  
Weinbergweg 40 · 38106 BS

### Druck

Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turm 7 · 38114 BS

### Vertrieb

Velobitz  
Telefon (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt  
eingesandte Manuskripte, Fotos,  
Zeichnungen etc.  
Nachdruck aller Beiträge nur mit  
Genehmigung des Verlages.



# Unser schönstes Schlößchen.



**Schlösschen**

*Schlösschen*





Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 8 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell



*Benno Möhlmann:*  
**Der neue Steuermann**

**Sa 28.10.95**  
15.30 Uhr · Stadion Hamburger Straße  
Eintracht Braunschweig-

**TuS Celle FC**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>





Preise sind relativ

**BECKER**  
**COMPUTER**

Friedrich- Voigtländer-Str. 44  
38104 Braunschweig

Tel. 0531 - 37 10 27  
Fax 0531 - 37 20 17





### Liebe Leserin, lieber Leser,

die Würfel sind gefallen. Benno Möhlmann ist neuer Trainer der Eintracht. Mit diesem großen Wurf hat der Verein und das künftige Präsidium ein klares Signal gesetzt: Rückkehr in den bezahlten Fußball - und das möglichst schnell. Ein riskanter und steiniger Weg, der Eintracht viel abverlangt. Aber sicher ein Anreiz, die Hemdsärmel erneut umzukrempeln, und den Verein ins richtige Fahrwasser zu manövrieren.

Wenn nun die Wirtschaft die Zeichen der Zeit erkennt und dementsprechend handelt, dann können wir auf die nächsten Jahre hoffen.

Wir möchten Sie noch auf die interessante Begegnung des Pool 100 gegen den Afrikanischen Studentenwerk e.V. hinweisen, die vor dem Regionalligaspiel unserer Eintracht bereits um 13.30 Uhr stattfindet.

Danach begrüßen wir ganz herzlich Eintrachts neuen „Steuermann“, Benno Möhlmann, und freuen uns auf einen heißen Kampf gegen den TuS Celle FC.

*Ihr Eintracht aktuell-Team*

## Inhalt

### EINWURF

Dr. Stumm und die Verletzten ..... 4

### SPIELERPOKAL

Der aktuelle Stand ..... 5

### UNSER GAST

TuS Celle FC ..... 6

### VORSPIEL

Eintrachts Spielerkader ..... 8

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord ..... 9

### ZUR PERSON

Benno Möhlmann ..... 10

### FANBLOCK

Faninformationen ..... 12

### HALBZEIT

Buchvorstellung ..... 14

Damenhockey ..... 14

### ABPFIFF

Sporttermine

Vorverkaufsstellen,

Eintracht-Abteilungen,

Impressum, Letzte Meldung, ..... 15

# EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

**Ruth**  
Satz Druck Service

Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56-0  
Telefax 05 31 - 2 56 56-12

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
Graphik- und Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Direktmailing  
Broschüren  
Kunstkataloge  
Plakate

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice  
Personalisierung  
Postoptimierter Versand

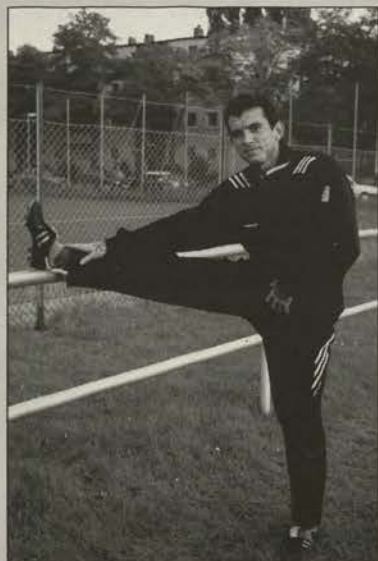
Am Anfang  
steht  
unsere Beratung

Satz

Druck

Service





Die Frage: Ist Fokin nach seiner Knöchelverletzung heute dabei?

## Das wird alles wieder...

**Eintracht aktuell:** Herr Dr. Stumm, wie ist es um die Verletzungen einiger Eintracht-Spieler bestellt?

Torwart Mathias Hain hat eine Bänderverletzung am rechten Sprunggelenk und fällt für mindestens etwa sechs Wochen aus. Sergej Fokin macht das Lauftraining wieder mit und kann wohl wieder spielen. Er hat eine Prellung am rechten Knöchel gehabt, wobei sein längerer Ausfall sich durch ältere Verletzungen summiert hat. Anderen Spielern geht es soweit gut. Victor Pasulo hat seine körperliche Erkrankung überwunden und ist wieder fit.

**Eintracht aktuell:** Wie werden die angeschlagenen Spieler behandelt?

Die Spieler werden hauptsächlich durch unseren Physiotherapeuten Farid Riba betreut, bei stärkeren Verletzungen können Sie sich bei einem Reha-Zentrum ihrer Wahl nachbehandeln lassen. Da einige Spieler an Rückenbeschwerden leiden, bekommen sie direkt bei Eintracht Fango-Packungen, Bäder, Massagen, Tabletten und was es sonst noch so gibt. Dafür stehen zum Beispiel eine Unterwassermassage, eine Ultraschall- und Elektrobehandlung zur Verfügung. Wichtig ist noch, daß wir einen sehr gut ausgestatteten Kraftraum und Krafttrainer haben, der Spieler wie Matthias Tietze und Enrico Gerlach an die Trainingsbedingungen wieder herangeführt hat. Wann die jeweiligen Spieler wieder spielen können, liegt aber letztendlich im Ermessungsspielraum des Trainers.

## Jolly Joker BRAUNSCHWEIG

Montag,  
Dienstag,  
Donnerstag,  
Freitag und  
Samstag



### Immer was Los!

38118 Braunschweig • Broitzemer Straße 220

## AUCH BUNDESWEIT IMMER AM BALL!

DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY



05 31 -  
89 00 88

Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Je nach Leistung kann er weitere Punkte verbuchen. Fünf Punkte sind das Maximum.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Koctürk	Thorsten Kohn	Willi Kronhardt	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandreike	Roland Weisheit
Einsätze	12	3	3	9	2	11	7	12	11	10	7	9	10	12	2	5	2	11	0	10	12
davon eingewechselt			3			1	5	1	1	1	4	4		1		5		3		2	
davon ausgewechselt	3	1				1	2	5	4	2	2	1	1	2	1			1		3	2
erzielte Tore								5	1	1			3	3		1		2			1
gelb/rote Karten																					
rote Karten																					
BTSV - VfB Oldenburg	5		1	4				3	4	2		2	4	3				2		3	4
Kickers Emden - BTSV	4		1			1	1	3	4	2		2	3	3			5	2		3	4
BTSV - TuS Celle FC																					
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>29</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>35</b>	<b>2</b>	<b>23</b>	<b>7</b>	<b>31</b>	<b>30</b>	<b>13</b>	<b>7</b>	<b>12</b>	<b>26</b>	<b>21</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>17</b>	<b>0</b>	<b>22</b>	<b>26</b>

*Für Qualität stehen wir mit unserem Namen.*

**Team Neuwagen**

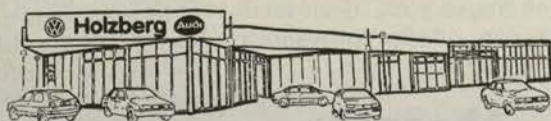
Matthias Heise  
Janina Reinecke  
Dirk Miehe



**Team Gebrauchtwagen**

Olaf Weidling  
Rolf Henke  
Manfred Karbowski

Holger Klug  
Verkaufsleiter



**Holzberg** GmbH

Hamburger Straße 23 · 38114 Braunschweig · Telefon (05 31) 3 88 18-0 · Telefax (05 31) 3 88 18-89





## Bereit zum großen Fight



Der Turn- und Sportverein Celle FC wurde im Oktober 1945 gegründet und hat folgende Erfolge zu verzeichnen: 1979 Aufstieg in die Verbandsliga, 1989 Landesliga-Meister und Aufstieg in die Verbandsliga, 1990 Aufstieg in die Oberliga/Regionalliga

**Anerkennende Blicke und Worte genießt zur Zeit Ernst Menzel, Trainer des TuS Celle. In der letzten Saison fast abgestiegen, schickt sich die Mannschaft nun an, im Spitzentrio einen festen Platz einzunehmen. Ein Zeichen wohl dafür, daß zur Zeit beim Verein die Chemie stimmt.**

Mit 14:4 Punkten aus den letzten neun Spielen wurde im Abstiegskampf der Saison 94/95 der Grundstein gelegt, so daß die Mannschaft Vertrauen zum Trainer und der wiederum zur Elf bekam. Heute sieht man die Erfolge als einen nahtlosen Übergang aus der vorigen Saison; man ist keine Spitzenmannschaft, aber eine, die geschlossen auftritt und fightet.

### Der Trainer

Ernst Menzel war zehn Jahre Trainer in Wolfenbüttel, trainierte dann den VfL Wolfsburg, bevor er erfolgreich von Uwe Erckenbrecher abgelöst wurde. Darauf-

hin brachte Menzel den VfB Lübeck aus der Verbandsliga in die Regionalliga, wo er erneut vorzeitig den Hut nehmen mußten. Michael Lorkowski durfte dann den Lohmühlener Verein in die 2. Bundesliga führen.

Da Celle in diesem Jahr mit dem Abstieg nichts zu tun haben wird, braucht Ernst Menzel keine Angst um seinen Arbeitsplatz haben. Der Verein ist stolz auf seine Erfolge, und wie er es versteht, die Mannschaft auf den nächsten Gegner einzustellen.

### Die Macher

Hauptsponsor ist Cat-Oil, das als überregionales Unternehmen auf große Werbung verzichtet. Aus diesem Grund ist auch das Wappen von Celle überdimensional auf den Trikots zu sehen, und nicht der Trikotsponsor. Dieser kümmert sich mehr darum, Politik und Wirtschaft im Interesse des Verein zu vereinen.

### Die Stars

Milovanovic und Bicici besitzen mit jeweils sechs Treffern hervorragende Stürmerqualitäten. Der eigentlich Star ist jedoch Ex-Eintrachtler Fahed Dermech. Als gelernter Stürmer übernahm er die Liberoposition, nachdem sich Jürgen Scholz einen Achillessehnenabriß in der letzten Saison holte. Zuvor war er der Leistungsträger der Mannschaft. Nun wartet er auf seinen Einsatz im „Winning-Team“.

### Zugänge:

Frank Weber (Holstein Kiel), Morad Bounoua (TuS Hoisdorf), Matthias Grupe (TSV Helmstedt), Mirko Voigt (Göttingen 05), Normann Standke (SC Grün-Weiß Calberlah), Vladan Milovanovic (FSV Frankfurt).

### Abgänge:

Ralf Krüger (Sportfreunde Ricklingen), Christian Ellendorf (VfL

Herzlake), Philipp Heidenreich (Arminia Hannover), Michael Freikamp (Pfullendorf)

### Die Prognose:

Der TuS Celle FC peilt in Braunschweig einen Sieg an. Die Motivation ist immens vor dem großen Publikum und dem neuen Trainer von Eintracht Braunschweig. Wenn Celle die Partie lange Zeit offen halten kann oder gar der Führungstreffer gelingt, werden die mitgereisten Fans und das angehäuften Selbstvertrauen Celles der Eintracht zu schaffen machen. Andererseits hat der heimische Punktverlust gegen den SV Wilhelmshaven dem TuS Celle Grenzen aufgezeigt. Sollte Braunschweig stark beginnen und die Eintracht-Fans hinter der Mannschaft und Benno stehen, dann kann der Favorit durchaus geschlagen werden.



### Der Spielerkader des TuS Celle FC:

Nummer	Name	Position
( )	Mirko Voigt	Torwart
( )	Michael Kreft	Torwart
( )	Fahed Dermech	Abwehr
( )	Roy Nischkowski	Abwehr
( )	Peter Richter	Abwehr
( )	Jürgen Scholz	Abwehr
( )	Morad Bounoua	Mittelfeld
( )	Matthias Grupe	Mittelfeld
( )	Sean Henderson	Mittelfeld
( )	Uzeir Karamann	Mittelfeld
( )	Lambros Pappas	Mittelfeld
( )	Jens Sarna	Mittelfeld
( )	Norman Standke	Mittelfeld
( )	Sven Teichmann	Mittelfeld
( )	Frank Weber	Mittelfeld
( )	Rmazan Yildirim	Mittelfeld
( )	Hakan Bicici	Angriff
( )	Christian Gilica	Angriff
( )	Vladan Milovanovic	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben

## Volle Konzentration

Mit Blick auf das Ziel. Alles geben – und siegen. Sport in unserer Region. Den Triumph genießen. Die Öffentliche Versicherung ist dabei. Sicherheit aus nächster Nähe. Ein fairer Partner.



Starke Leistungen zu fairen Tarifen. Die Öffentliche.



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

## Massive Gründe für Eintracht

Die Mannschaft der Eintracht zu unterstützen, war mir schon als Fan der Eintracht ein großes Anliegen. Heute, als Geschäftsführer der Futura Massivhaus GmbH, kann ich meine Verbundenheit zum Verein durch die Beteiligung am Pool 100 ausdrücken. Das Handeln unseres Hauses ist dadurch bestimmt, daß wir richtungsweisend Stein auf Stein setzen möchten, für die Eintracht und auch für Ihr zukünftiges Zuhause.

*Hans-Jürgen Schulze*



Besuchen Sie unsere Musterhäuser  
in Braunschweig/Rüningen  
(05 31/87 40 61 oder 62)  
und Irxleben/Magdeburg  
(03 91/50 29 28).

**FUTURA**  
MASSIVHAUS

Hauptverwaltung und Musterhaus: Braunstraße 10d · 38122 Braunschweig · Musterhaus 'Sachsen-Anhalt': Platanenweg 22 · 39167 Irxleben/Magdeburg





# VORSPIEL



Roland Weisheit



Ingo Vandreike



Thorsten Kohn



Özkan Koctürk



Benno Möhlmann  
(Trainer)



Sergej Fokin



Sven Boy



Enrico Gerlach



Mark Schmitz



Heinz-Günter Scheil  
(Co-Trainer)



Jan Spoelder



Thomas Pfannkuch



Tobias Jaensch



Victor Pasulko



Markus Stanko



Norbert Dutke  
(Ligabeauftragter)



Mathias Hain



Maik Kappel



Rouven Lütke



Farid Riba  
(Physiotherapeut)



Sven Scholze



Matthias Tietze



Willi Kronhardt



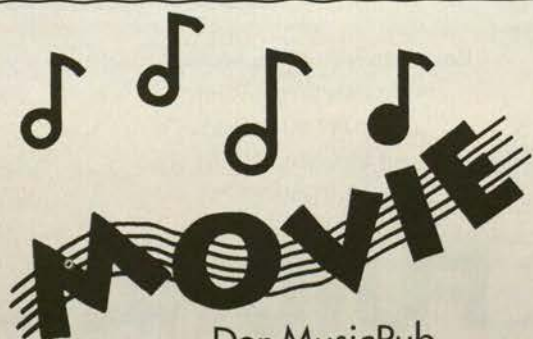
Daniel Simon



Uwe Kienert



Dr. Jürgen Stumm  
(Mannschaftsarzt)



Der MusicPub

Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726

**DASCHRIET** Center  
discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung  
Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...





## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. VfB Oldenburg	12	8	1	3	19 : 11	+8	25
2. TuS Celle FC	12	7	3	2	25 : 13	+12	24
3. Hamburger SV	12	6	3	3	17 : 11	+6	21
4. VfL Herzlake	12	6	3	3	16 : 10	+6	21
5. Lüneburger SK	12	5	3	4	23 : 16	+7	18
6. Hamburger SV	12	5	3	4	16 : 15	+1	18
7. 1. SC Norderstedt	12	5	3	4	20 : 23	-3	18
8. Kickers Emden	12	5	2	5	15 : 17	-2	17
9. VfL Osnabrück	12	4	4	4	20 : 17	+3	16
10. FC St. Pauli	12	4	4	4	17 : 16	+1	16
11. Atlas Delmenhorst	12	4	4	4	18 : 20	-2	16
12. SV Wilhelmshaven	12	4	4	4	12 : 14	-2	16
13. Eintracht Braunschweig	12	4	3	5	17 : 15	+2	15
14. Concordia Hamburg	12	3	5	4	12 : 14	-2	14
15. Holstein Kiel	12	4	2	6	12 : 23	-11	14
16. Werder Bremen	12	1	7	4	8 : 13	-5	10
17. VfL 93 Hamburg	12	2	3	7	12 : 20	-8	9
18. BV Cloppenburg	12	1	3	8	6 : 18	-12	6

Stand: Nach dem 12. Spieltag

### Der heutige Spieltag

**Freitag, 27.10., 19.30 Uhr**

VfL 93 HH - Emden

**Samstag, 28.10., 15.30 Uhr**

Eintracht - Celle

**Sonntag, 29.10., 14.30 Uhr**

Lüneburg - Concordia HH

Cloppenburg - Kiel

Norderstedt - Bremen

St. Pauli - Oldenburg

Wilhelmshaven - Lurup

Delmenhorst - Herzlake

**Sonntag, 29.10., 15.00 Uhr**

Osnabrück - HSV

### Der nächste Spieltag

**Freitag, 3.11., 20.00 Uhr**

Concordia HH - Osnabrück

**Samstag, 4.11., 20.00 Uhr**

Emden - St. Pauli

**Sonntag, 5.11., 14.30 Uhr**

Oldenburg - Norderstedt

Kiel - Delmenhorst

Herzlake - Lüneburg

HSV - Wilhelmshaven

Lurup - Eintracht

Bremen - Cloppenburg

**Sonntag, 5.11., 18.00 Uhr**

Celle - VfL 93 HH

## DER NEUE CHRYSLER STRATUS.

DIE INTELLIGENTE WAHL.

**JETZT PROBEFAHREN!**

- ▶ 2,5-I-V6-Triebwerk, 118 kW (160 PS)
- ▶ lernfähige 4-Stufen-Automatik
- ▶ FCKW-freie Klimaanlage
- ▶ elektr. Geschwindigkeitsregelung
- ▶ zwei große US-Airbags
- ▶ Antiblockiersystem
- ▶ Seitenaufprallschutz

Abb.: STRATUS LX 2.5



**WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!**

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM KOMPETENTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

**Auto-Balke**

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 37 70 01

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## Eine Frage der Ehre

**Als Benno Möhlmann mit dem HSV beim Jubiläumsturnier der Eintracht zu Gast war, hatte keiner gedacht, daß der Profi-Trainer einmal seine Arbeit in Braunschweig beginnen würde.**

Viel Diffamierendes mußte der eher publikumsscheue 1. Liga-Trainer bis dahin durch die Boulevard-Presse über sich erdulden lassen. So viel, daß der Ran-Sportchef Reinhold Beckmann und selbst ernannte Fußballpabst von Sat 1-Gnaden, sogar seine Ehre in Frage stellte. Die Eintracht selbst hofft nun, durch und mit ihm zu höheren Ehren zu gelangen. Eine Aufgabe, die für den kantigen Norddeutschen als schwieriger zu bewerten ist, als wenn er bei unserem Nachbarn den VfL Wolfsburg unterschrieben hätte. Doch Trainer Möhlmann will in Braunschweig etwas bewegen und zuallererst arbeiten - die Ehre steht für ihn bei der Eintracht nicht in Frage.

**Eintracht aktuell:** Wie kam es dazu, daß Sie Trainer bei der Eintracht werden sollten und wollten?

Ich bin aus den Kreisen der Eintracht angesprochen worden, ob ich für Eintracht Braunschweig als Trainer zur Verfügung stehe. Der designierte Präsident Herr Dohr, Präsident Herr Tenzer und Vizepräsident Herr Niemsch haben mir ein hungriges und begeisterungsstarkes Umfeld vorgestellt. Im engeren Kreis des Vereins, im neuen Wirtschaftsbeirat und Präsidium hat man mir eine Konzeption für den Aufstieg in den bezahlten Fußball gezeigt, die ich auch für umsetzbar halte.

**Wie oft haben Sie die Elf zuvor gesehen?**

Einmal im direkten Aufeinandertreffen gegen den HSV beim Jubiläumsturnier und in den letzten drei Regionalliga-Spielen.

**Waren Sie überrascht von den starken Leistungen der Mannschaft im Jubiläumsturnier?**

Nein, ich kann so eine Leistung einordnen. Die Mannschaft hat sicherlich gegen den Hamburger SV und Werder Bremen stark gespielt, aber

es war für sie natürlich einfacher, aus einer Außenseiterrolle sich selbst zu motivieren und gut zu spielen. In der Regionalliga, wo die Eintracht noch immer einen großen Namen hat, ist

die Motivation der Gegner oft noch größer das Spiel zu gewinnen als bei der Eintracht selber und hier kommt es halt auf andere Elemente an, um ein Fußballspiel zu gewinnen. Diese sind verständlicherweise bei der jungen Elf noch nicht so ausgeprägt, um souverän das Spiel für sich zu entscheiden. *Glauben Sie, mit den Amateuren der Eintracht wirklich etwas bewegen zu können?*

Ja, sonst hätte ich die Aufgabe nicht angenommen. Natürlich werden wir in den nächsten 3-4 Wochen nicht grundlegend alles ändern können, und das versuche ich auch gar nicht. Erst zur Winterpause wird ein Schnitt gemacht und dann mit der Mannschaft und in Absprache mit Hans-Günther Scheil darüber diskutiert, was verändert werden kann und welche Möglichkeiten bestehen, um den nächsten Schritt in Richtung bezahltem Fußball wieder anzugehen.

**Werden Sie bis dahin neue Spieler mitbringen oder verlangen?**

Momentan habe ich nur das grundsätzlich O.K. des zukünftigen Präsidenten erhalten, wenn es die Situation ergibt und ich es für machbar ansehe, daß alle Beteiligten versuchen werden, meinen Spielerkandidaten zu holen. Aber ich habe keine konkrete Spielerwünsche geäußert, weil ich es für einen Akt der Fairneß halte, daß alle Spieler in den nächsten Wochen die Chance haben, mir zu beweisen was sie können.

**Was reizt Sie eigentlich an dem Trainerjob bei Eintracht Braun-**

### Steckbrief

**Name:** Benno Möhlmann  
**Geburtsdatum:** 1.8.1954  
**Größe:** 179cm  
**Gewicht:** 77kg  
**Beruf:** Fußballlehrer  
**Familienstand:** verheiratet, vier Kinder  
**Sportlicher Werdegang:** TuS Blau Weiß Löhne, Preußen Münster, Werder Bremen, Hamburger SV  
Co-Amateur, Cheftrainer beim HSV  
**Größter sportlicher Erfolg:** Aufstieg mit Werder Bremen in die 1. Liga, dreimal Vize-Meister  
**Sportliches Ziel:** mit der jeweiligen Mannschaft das Optimale erreichen

*schweig, ist dies nicht ein beruflicher Abstieg?*

Grundsätzlich bin ich kein Typ, der jeden Tag auf allen Kanälen zu sehen sein muß, und der seinen größten Spaß daran hat, mit Journalisten zu sprechen. Ich möchte leistungsorientiert arbeiten, und Braunschweig ist von seinem Umfeld und der Infrastruktur für den professionellen Fußball vorbereitet. Es ist für mich eine höchst reizvolle Aufgabe, mit Eintracht den Aufstieg zu planen.

**Zum Thema Journalisten, haben Sie mit denen Probleme, z.B. mit Herrn Beckmann von der Fußballsendung „ran“?**

Ich habe eigentlich grundsätzlich keine Probleme mit Journalisten und den Medien. Herr Beckmann hat mit mir oder mit sich selbst Probleme. In seiner Anmoderation behauptete er, daß man als Trainer zwar seinen Job, nicht aber seine Ehre verlieren dürfte, und ich hätte meine Ehre schon verloren. Seine Aussage war eine große Sauerei, die auch viele Trainerkollegen geärgert hat. Seine Ehre kann man nur verlieren, wenn man sich irgendwo unehrenhaft verhält oder verbrecherisch arbeitet, aber wo soll ich dann meine Ehre verlieren haben? Aus diesen ganzen Schlagzeilen habe ich mich ein biß-







chen rausgehalten, und wenn Herr Beckmann vor kurzem eine Bemerkung über meinen Trainerengagement fallen ließ, so muß ich nochmal betonen: Für mich ist es nichts schlimmes oder erniedrigendes, bei Eintracht Braunschweig Trainer zu sein. Die Eintracht ist ein Traditionsverein, der sicherlich im Moment sportlich nur in der dritten Reihe steht, aber wenn alle mitmachen, können wir auch nach oben kommen.

*Warum sind Sie eigentlich so lange beim HSV Trainer geblieben?*

Schauen Sie, wenn das Präsidium im April gesagt hätte, die Rückrunde ist so schlecht gelaufen, daß wir uns vom Trainer trennen müssen, wäre die Entscheidung von mir hingenommen worden. Nur das Präsidium hat mit mir eine neue Mannschaft aufgebaut und auch neu angefangen. Wir sind dann auch relativ gut gestartet, nur die Bild Zeitung hat das nicht akzeptiert. Sie hat vom ersten Tag an nur negativ über den Verein berichtet und mich in Frage gestellt. Das der Sportchef der Bild Zeitung sich hinstellt und sagt, der

Möhlmann kann ruhig zehn Spiele gewinnen, den schreiben wir hier trotzdem weg, kann ich nicht akzeptieren. Dies ist kein Journalismus mehr. Wir haben zwar nicht gut, aber auch nicht schlecht gespielt, aus den letzten acht Spielen waren sechs unentschieden ausgegangen, und zwei außwärts knapp mit 3:2 verloren. Und mit der neuen Punkteregelung kann man schnell bei einem Sieg Plätze gut machen. Letztendlich ist es für mich so, daß ich meine Verträge ernst nehme, und mein Beruf bestand darin, bis zum 30.06.96 den HSV zu trainieren. Ich hätte auch vor zwei Jahren den Verein verlassen können, wo andere Anfragen da waren. Nein habe ich gesagt, ich hab mein Vertrag hier, den werde ich erfüllen.

*Glauben Sie, daß nun Uwe Seeler den HSV wieder nach oben bringt?*

Uwe Seeler alleine ist der Garant dafür, daß der HSV nicht so schnell wieder angegriffen wird von den Medien. In Hamburg gibt es ein ehernes Gesetz, Uwe Seeler nicht negativ anzugreifen, keiner darf das. Wenn er nun der erste Mann ist, wird

über den HSV die Hand gehalten, dies kann der Mannschaft und dem Verein nur gut tun.

*Hätten Sie nicht weiter zusammen arbeiten können?*

Nein, aus der Situation heraus ging dies nicht. Die Bild Zeitung war Proteche, bzw. hat Uwe Seeler seit einem halben Jahr bedrängt Präsident zu werden. Seeler konnte später gar nicht mehr anders agieren, als das Amt anzunehmen. Zudem wurde es immer schon so dargestellt, daß Seeler erstens das ganze Präsidium weghaben will, zweitens die Satzung ändern und drittens der Trainer weg sein muß. Ganz zum Schluß bei der Präsidentenübernahme hat Uwe überall schon nachgegeben, wo er sah, daß alles nicht so lief. Er hat mit zwei Leuten aus dem ehemaligen Präsidium weitergemacht, die neue Satzung total zurückgezogen, weil sie kindisch vorbereitet war, und wenn er jetzt noch mit dem alten Trainer weitergemacht hätte, wäre ja gar nichts Neues passiert. Was hätte die Bild Zeitung dann schreiben sollen? So können sie nun ihre Geschichte fortführen, der Trai-

ner ist weg, Uwe hat durchgegriffen und hat getan und gemacht.

*Was haben Sie aus der HSV-Zeit gelernt?*

So wie sich die Medienwelt bewegt und in welchen Extremen - zumindestens bei den Überschriften, ist es sinnvoll, wenn man einen Ort der Ruhe hat und dies die Familie ist. Man schafft das allerdings nur, wenn man wenig aus dem privaten Bereich erzählt, und das möchte ich auch so beibehalten.

*Sehen Sie Schwierigkeiten, bei der Eintracht nun mit so jungen, unerfahrenen Spielern zu arbeiten?*

Nein, ich habe drei Jahre in Hamburg die Amateurm Mannschaft trainiert und wir haben ganz gut abgeschnitten. Auch die jungen Leute die zum HSV gekommen sind, habe wir gut weitergebracht. Ich sehe da keine Probleme, auch nicht mit den Älteren. Wenn mir vorgeworfen wurde, ich hätte mit Letchkov Probleme gehabt, weil er ein fertiger oder guter Spieler war, so nur aus dem Grund, daß er seine Möglichkeiten nicht ausgeschöpft hat.

## PLAYOFF

HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER

Salzdahlumer Straße 137 · 38126 Braunschweig  
Telefon (05 31) 26 31-4 60

6 Tennisplätze

8 Squashcourts

8 Badmintonfelder

Saunaland & Fitness-Studio · Telefon (05 31) 26 31-1 41

### Große Herbstaktion!

95er MTB's u. Trekking radikal reduziert!

zum Beispiel:

Shimano XT, 800er Grip Shift 1798,- 1399,- DM

Shimano LX, Rapidefire-Hebel 1578,- 1299,- DM

Shimano Alivio 895,- 599,- DM  
GripShift

**FSR Radsport**  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/897048 Fax: 0531/897448  
(Eingang bei der Olive / Hinterhaus)

Mo - Mi u. Fr: 10:00 - 12:30 u. 13:30 - 18:00  
Do: 10:00 - 12:30 u. 13:30 - 19:30 Sa: 10:00 - 14:00



alles nur solange Vorrat reicht.

SEIT 1887

## Gebr. Ring

JUWELIERE

DAMM 18  
3300 BRAUNSCHWEIG  
RUF (05 31) 4 58 82



UNENDLICH FREI SEIN -  
IM ANSPRUCH AN GESCHMACK  
UND EXKLUSIVITÄT...





## Die Anfahrt zum Auswärtsspiel beim SV Lurup Hamburg

**Am 5.10.1995 um 14.30 Uhr bestreitet der BTSV beim Hamburger Stadtteilkub SV Lurup das nächste Auswärtsspiel in der Regionalliga Nord. So kommen Sie zum Stadion an der Luruper Hauptstraße:**

**Mit dem Auto:**

Über die Autobahnen fahren Sie Richtung Hamburg, durch den Elbtunnel und biegen die zweite Abfahrt, nach Hamburg Bahrenfeld ab. Auf der Osdorferlandstraße angelangt, steuern Sie Ihren Wagen etwa 6 km geradeaus bis zum Alster Einkaufszentrum, welches ausgeschildert ist. An der großen Kreuzung angelangt, fahren Sie rechts in die Flurstraße. Einige Meter weiter sehen Sie schon das Stadion.

**Mit dem Zug:**

Wer kurz vor dem Spiel da sein möchte, nehme den InterRegio 2484 um 11.00 Uhr vom Braun-

schweiger Hauptbahnhof durchgehend bis zum Kopfbahnhof Hamburg-Altona, Ankunft 13.41 Uhr. Von dort nehme man die Buslinie 188, die auf dem Busbahnhof (hinter dem Bahnhof) um 13.56 Uhr bereitsteht. Ausgestiegen wird am Eckhofplatz, um 14.13 Uhr. Auf der linken Seite dann, hinter der Auferstehungskirche, liegt das Stadion. Ansonsten fährt der InterRegio 2744 um 9.36 Uhr von Braunschweig ab, und man ist eine Stunde vorher da. Die Buslinie 188 fährt am Sonntag alle zehn Minuten vom Busbahnhof ab.

### Sehenswürdigkeiten:

Lurup als reine Hamburger Wohngegend besitzt keine Sehenswürdigkeiten, dagegen bietet Hamburg umso mehr. Wer früh von Braunschweig startet, sollte den Fischmarkt (Foto) besuchen. Nach dem Spiel empfeh-



len wir den Hamburger Dom - ein riesengroßer Markt - oder die berühmte, berühmte Reeperbahn.

Wir wünschen allen Eintracht-Fans eine gute Fahrt, viel Vergnügen in Hamburg und einen Sieg unserer Eintracht!

## Siege als Dank

**Fünzig Eintracht-Fans hatten für die Eintracht-Mannschaft und ihren Trainer Heinz-Günter Scheil Geld und Unterschriften gesammelt.**



Sie wollten damit ihre Verbundenheit zur Mannschaft symbolisieren und alles Gute, für das Spiel gegen Oldenburg und für die Zukunft wünschen. Dabei kamen DM 100,- heraus, für die sich Mannschaftsführer Thomas Pfannkuch im Namen der Mannschaft recht herzlich bedankt: „Wir freuen uns sehr, daß die Fans so hinter uns stehen und wir wollen diese Unterstützung durch Siege und Leistung begleichen.“

Der Sieg gegen den VfB Oldenburg und die das Engagement gegen die Kickers in Emden waren der richtige Einstieg.

## HABEN WIR BRAUNSCHWEIGER REGEN VERKEHR?



Wer in Braunschweig sicher, schnell, bequem und dann auch noch preiswert von A nach B gelangen möchte, setzt auf den öffentlichen Personennahverkehr der Braunschweiger Verkehrs-AG.

Denn mit 36 Omnibus- und 7 Stadtbahnlinien auf einer Gesamtlänge von mehr als 600 Kilometern bringen wir Sie überall hin in Braunschweig und Umgebung. Mit einem breitgefächerten Tarifangebot von der 90-Minuten-Karte bis zur City-Jahreskarte können Sie Ihre öffentlichen Verkehrsmittel ganz individuell nutzen. Und natürlich profitiert

auch die Umwelt von der Entlastung des Individualverkehrs – das kommt den Braunschweigern ganz unmittelbar zugute und wirkt sich positiv auf die Lebensqualität in unserer Stadt aus!

Wenn Sie mehr wissen möchten über Tarife, Fahrpläne oder ganz allgemein über die Braunschweiger Verkehrs-AG, dann rufen Sie uns an. In unserem Beratungszentrum Stiftsherrenhäuser bekommen Sie jederzeit Auskunft. Tel: 3 83-27 10

**Stadtwerke Braunschweig**

ENERGIE · WASSER · UMWELTSCHUTZ  
PERSONENNAHVERKEHR

Stadtwerke Braunschweig GmbH, Taubenstr. 7, 38106 Braunschweig



# Gesundheits- information



Ab 1.1.96 freie Kassenwahl  
für Alle - auch für Arbeiter  
Alle Vorteile erfahren Sie bei uns zum Ortstarif  
**DAK-Infotelefon**  
**01 80-2 33 44**

## Orthopädische Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik (6)

Für die Gymnastik gilt das gleiche, wie für jede Art sportlicher Betätigung: Sie nützt nur, wenn man sie richtig ausführt und sich dabei nicht überfordert. Bei den Übungen deshalb bitte folgendes beachten:

### Übung 1: Kräftigung der Bauch- und Rückenmuskulatur

Position Rückenlage: Winkeln Sie die Knie an und drücken Sie die Fersen fest auf den Boden. Spannen Sie den Po an und drücken die Lendenwirbelsäule gegen die Unterlage (Grundspannung). Spannung 7 Sekunden lang halten und anschließend wieder entspannen.



### Übung 2: Kräftigung der Bauchmuskulatur

Position Rückenlage: Grundposition wie Übung 1. Halten Sie die Arme leicht angewinkelt seitlich über der Unterlage und versuchen Sie, mit dem Oberkörper etwas hochzukommen, indem Sie den Bauch maximal einziehen. Spannung 7 Sekunden halten und wieder entspannen.



### Übung 3: Kräftigung der Bauchmuskulatur (Verstärkung von Übung 2)

Aus der Grundposition von Übung 1 heraus, heben Sie den Oberkörper leicht hoch und ziehen Sie die Hände in Richtung Knie. Legen Sie sich anschließend langsam wieder zurück.



### Übung 4: Kräftigung der geraden und schrägen Bauchmuskeln

Legen Sie die Unterschenkel auf einen Stuhl. Unter den Kopf legen Sie ein zusammengerolltes Handtuch. Drücken Sie die Lendenwirbelsäule fest gegen die Unterlage. Heben Sie dann für 7 Sekunden Kopf und Oberkörper leicht an. Die Arme werden zunächst nach vorne gestreckt, dann schräg nach vorn rechts und schräg nach vorn links.



Nähere Informationen zu unserem Kursprogramm erhalten Sie unter (05 31) 2 41 90 bei der DAK Braunschweig, Küchenstraße 9 - 11

**DAK - Eine Entscheidung mit gesundem Menschenverstand**

Mit Unterstützung der Krankengymnastik-Praxis „Am Stadtpark“ Paschek





## „Helmut(h), laß die Löwen raus“

Lange Zeit hat man auf dieses „Eintracht-Buch“ von Jochem Döring gewartet. Mit dem heutigen Heimspiel kann es endlich in der Eintracht-Geschäftsstelle zum Preis von DM 24,80 erworben werden.

Auf 216 Seiten, mit mehr als 140 Fotos und zahlreichen Statistiken erzählt der große Fußballkenner und langjährige Sportressort-Leiter der BZ über die „Triumphe und Tränen, Stars und Skandale“ der Eintracht. Das Buch bietet dem Fußballinteressierten eine spannende Lektüre, viele neue Einblicke in den Verein und seine einzigartige Stellung im Deutschen Fußball. Schon vor dem offiziellen Erscheinen durfte sich Meistertrainer Helmuth Johann-



sen über das Werk freuen, auch wenn in seinem Vornamendass „h“ unterschlagen wurde.

## Auf der Jagd nach Pokalen

Die Hockey-Damen beendeten ihre hervorragende Feldsaison mit einer Niederlage. Gegen den Süddritten SC Frankfurt 1880 unterlagen sie nur knapp mit 2:3 Toren und verpaßten somit das Halbfinale um die Deutsche Meisterschaft.

Trotz dieses Negativerlebnisses am Ende bleibt nach dieser Punkt-runde mehr Positives zu berichten: Die von Simone Thied trainierte Mannschaft hat die vielen Abgänge der vergangenen Jahre gut verarbeitet. Sie fiel sogar nach der dreimonatigen Sommerpause in kein Leistungsloch. Selbst Widrigkeiten wie ein Wiederholungsspiel wegen umstrittener Schiedsrichterentscheidung steckten die Mädchen weg. Obwohl einiger verletzungsbedingter Ausfälle gewannen sie die Begegnung gegen Club Raffelberg klar mit 2:0. Hoch einzuschätzen ist auch die Leistung der erst 17 Jahre alten Nicole Schliebus, die sich dem Umzug von Annette Meyer und dem überraschenden Wechsel Maïke Krienkes nach Hamburg, die Torwartschienen umschnallte.

Die Damen wurden mit einer Portion Glück, aber auch nach sehr guten Leistungen verdient, hinter RTHC Leverkusen Gruppenzweiter in der Bundesligagruppe Nord. Verdient nicht zuletzt deswegen, weil es so routinierten Kräften wie Petra Mattner, Annette Klinner, Gesa Meyer Degering, Bettina Heinicke und Susanne Klinker gelang, junge Talente zu integrieren. Manch gegnerische Abwehr konzentrierte sich auf die auch in diesem Jahr wieder überlegene Nationalspielerin Nadine Frasting-Krienke und schenkte somit Eintrachts Nachwuchsstars wie Kristin Köhler, Julia Boie oder Anja Schaller Erfolgserlebnisse.

Vor dem Team liegt nun eine kurze Pause, bevor sechs A-Mädchen- und vier A-Jugendmannschaften auf Einladung der Hockeyabteilung in der Sporthalle des Lessing-Gymnasiums in Wenden am 28. und 29. Oktober, um den zweiten Heiner-Heimbs-Gedächtnis-



Eine Spielszene aus dem Viertelfinale gegen den SC Frankfurt 1880. Foto: David Taylor

nis-Pokal spielen. Für die Konkurrenz der A-Mädchen haben neben den Gastgeberinnen Zehlendorf 88, BTHC, Marzahn, Lichterfelde und Rot-Weiß Köln gemeldet. Die A-Jugend der Blau-Gelben muß sich mit Mannschaften des BTHC, aus Spandau und des Clubs an der Alster auseinandersetzen. Gespielt wird am 28. von 14 Uhr an und am 29. von 9.30 bis 15 Uhr.

Danach geht es für die Damen weiter um den Felschlößchencup, die Vorbereitung für die Hallensaison. Nicht mehr dabei sein wird dann Sandra Schlycht, die aus persönlichen Gründen nach Dortmund geht. Im Team dafür Tanja Ammann, die neue Nummer eins im Eintracht-Tor.

Der Felschlößchen-Cup 1995 selbst hat ein neues Gesicht. Die Herren sind in der Überzahl, die Damen hoffnungslos unterlegen. Am 4. und 5. November wird es in der Tunicahalle nichtsdestotrotz hervorragenden Hockeysport zu sehen geben.

## Sie haben die Wahl!

Ab 1.1.1996 tritt das Wahlrecht zwischen den gesetzlichen Krankenkassen in Kraft. Dann können Sie z.B.:

- als IKK-Versicherter ein Leben lang bei uns versichert bleiben – auch bei einem Betriebswechsel,
- ihre Familienangehörigen, unabhängig von deren Tätigkeit, mitversichern und sie an den Vorteilen der IKK teilhaben lassen.

Informationen erhalten Sie bei Ihrer Innungskrankenkasse, Telefon 05 31 / 48 16 - 0



Die Krankenkasse,  
die ihr Handwerk versteht.





**28. Oktober 1995**

**Basketball**

15.00 Uhr, Alte Waage  
2. Damen: TuRa Braunschweig - Braunschweiger BG

16.00 Uhr, Theodor-Heuss-Gymnasium, Wolfsburg  
Herren: DJK Wolfsburg - Braunschweiger BG

**Fußball**

15.30 Uhr, Eintracht-Stadion  
Eintracht - TUS Celle

**Hockey**

Lessing-Gymnasium  
2. Heiner Heimbs Gedächtnis-Turnier

**29. Oktober 1995**

**Basketball**

11.30 Uhr, Isoldeschule  
Männliche A-Jugend: Braunschweiger BG - Germania Wolfsburg

**Eishockey**

11.45 Uhr, Eissporthalle  
Knaben: Eintracht - ESC Wedemark

19.00 Uhr, Eissporthalle  
2. Liga/Punktspiel: Eintracht - EHC Zweibrücken

**Hockey**

Lessing-Gymnasium  
2. Heiner Heimbs Gedächtnis-Turnier

**04. November 1995**

**Eishockey**

17.50 Uhr, Eishalle  
Eintracht Turtles - EC Hannover

**Basketball**

16.15 Uhr, Isoldeschule  
2. Regionalliga Nord Damen: BBG Eintracht/USC - TuS Neukölln

18.15 Uhr, Isoldeschule  
Herren: Braunschweiger BG - VfB Sattenhausen

**Hockey**

Tunica-Halle  
31. Feldschlößchen-Cup-Turnier

**05. November 1995**

**Basketball**

11.15 Uhr, Isoldeschule  
Männliche A-Jugend: Braunschweiger BG - SG Braunschweig

15.00 Uhr, Isoldeschule  
2. Damen: Braunschweiger BG - VfB Sattenhausen

**Eishockey**

19.00 Uhr, Eissporthalle  
2. Liga/Punktspiel: Eintracht - Hamburger EV

**Fußball**

14.30 Uhr, Eintrachtstadion  
SV Lurup HH - BSV

**Impressum**

**Eintracht aktuell**  
ist das offizielle Stadion-Sportmagazin des BSV Eintracht von 1895 e.V., erscheint zu jedem Spiel der Braunschweiger Eintracht und ist kostenlos zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel im Braunschweig und am Spieltag im Eintracht-Stadion erhältlich.  
Abo-Wünsche richten Sie bitte an die Eintracht-Geschäftsstelle.

**Geschäftsstelle**  
BSV Eintracht von 1895 e.V.  
Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 3 28 56  
Telefax (05 31) 30 14 74

**Präsident**  
Harald Tenzer  
Büchnerstraße 3 · 38118 BS  
Telefon (05 31) 89 51 51

**Vizepräsident**  
Wolfgang Niemsch  
Brüsterortweg 6 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 61 01 90

**Schatzmeister**  
Jochen Dörge  
Am Stadtwege 11 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 5 18 93

**Sachwalter Fußball**  
Gerhard Beinsen  
Trift 25 · 38268 Lengede  
Telefon (0 53 44) 12 80

**Sachwalter Amateur-Sportbereiche**  
Adolf Süßlow  
Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 69 17 66

**Öffentlichkeitsarbeit und Marketing**  
SUBWAY Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH  
Telefon (05 31) 2 43 20-0

**Herausgeber**  
Olaf Stelter & Sven Krüger

**Verlag**  
SUBWAY Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH

**Anschrift für alle Bereiche**  
Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 · 38100 BS  
Telefon (05 31) 2 43 20-0  
Telefax (05 31) 2 43 20-20

**Chef vom Dienst & Anzeigen**  
Georg Krone  
Telefon (05 31) 2 43 20-15

**Redaktionelle Mitarbeit**  
Carsten Geißler, Marcus Mäde, Helmut Menz, Matthias Metzner, Dirk Schulz, Jürgen Schulz, Ralf Schulz, Holger Speckhahn, Silke Stuckenberg, Volker Voges

**Titelfoto & Fotos**  
Lichtwerkstatt Marc Stantien, Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig, sowie Beate Leichert, Michael Luther

**Lithos & Belichtung**  
LASERScript Jörg Seckelmann  
Weinbergweg 40 · 38106 BS

**Druck**  
Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turme 7 · 38114 BS

**Vertrieb**  
Velobitz  
Telefon (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen etc.  
Nachdruck aller Beiträge nur mit Genehmigung des Verlages.

**Karten-Vorverkauf**

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
... und an jedem Donnerstag vor den Heimspielen im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Karten natürlich in der Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

**Sport bei der Eintracht!**

**Fußball:**

Gerhard Beinsen  
Trift 25  
38268 Lengede  
Tel. (0 53 44) 12 80

**Leichtathletik:**

Wolfgang Krake  
Vogelsang 88  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 57 71 62

**Handball:**

Peter Weirauch  
Essenroder Straße 28  
38527 Meine-Grassel  
Tel. (0 53 04) 48 72

**Hockey:**

Michael Schaller  
Memeler Straße 28  
38126 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 17 44

**Tennis:**

Dr. H.-D. Böning  
Birkenweg 56  
38104 Braunschweig  
Tel. (05 31) 36 15 15

**Wintersport:**

Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. (0 53 07) 52 38

**Schwimmen/Wasserball:**

Günter Herrmann  
Möhnestraße 4  
38120 Braunschweig  
Tel. (05 31) 84 13 44

**Turnen:**

Jürgen Mecke  
Blumenstraße 24  
38162 Cremlingen  
Tel. (0 53 06) 43 41

**Basketball:**

Hermann Nolte  
Magdeburgerstraße 12  
38124 Braunschweig  
Tel. (05 31) 6 32 93

**Tanzen:**

Reinhard Essner  
Taubenstraße 2  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 41 38

**Seniorenport/Freizeit:**

Heinz W. Brand  
Siegfriedstraße 23  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 32 33 91

**Eissport:**

Reinhard Manlik  
Gliesmaroder Straße 73  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 15 97

**Schach:**

Jürgen Waldschläger  
Dornkamp 32  
38165 Lehre  
Tel. (0 53 08) 66 01



LETZTE MELDUNG

**Fahrer gesucht**

Für den Trainingsbetrieb der 1. A-Jugend-Mannschaft wird dringend ein/e Fahrer/-in gesucht. Wer Interesse hat die Verbandsjugendliga dreimal wöchentlich ab 16.30 Uhr zu fahren, möge sich bitte bei Herrn Joachim Roth unter folgender Telefon-Nummer melden: (05 31) 3 83-23 36 (dienstlich), (05 31) 31 67 66 (privat).

Übrigens: Das Farbfoto der Meistermannschaft ist gefunden worden. Vielen Dank!



**Gesucht: Ein Fahrer für die 1. A-Jugend der Eintracht.**



# Unser schönstes Schlößchen.







Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 9 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell

*Klasse:*  
**Eintrachts Damen**

*Stark:*  
**Rocky II in  
Braunschweig**

*Mark Schmitz:*  
**Ich box mich durch**

**Sa 11.11.95**  
15.30 Uhr · Stadion Hamburger Straße  
Eintracht Braunschweig -

**Hamburger SV (A)**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>





Preise sind relativ

**BECKER**  
COMPUTER

Friedrich- Voigtländer-Str. 44  
38104 Braunschweig

Tel. 0531 - 37 10 27  
Fax 0531 - 37 20 17





### Liebe Leserin, lieber Leser,

klare Worte sind wie ein reinigendes Gewitter. Viele Zuhörer dürften dies während der letzten Pressekonferenz so empfunden haben, als der neue Trainer Benno Möhlmann das Heimspiel gegen Celle analysierte.

Gleiches gilt auch für eine kurzfristig einberufene Pressekonferenz zur Finanzsituation der Eintracht, die entstandene Irrtümer in der Öffentlichkeit aus dem Weg räumte. Mehr dazu auf Seite 4.

Solche offenen Auseinandersetzungen würde man sich öfter wünschen, damit sich weniger Gerüchte und Mißverständnisse im Umfeld der Eintracht verbreiten können. Zudem können wir alle nur aus Fehlern lernen, wenn wir uns diese eingestehen. Vielleicht war der erste Auswärtssieg der Eintracht beim SV Lurup ein Resultat solcher klaren Worte. Weitere müssen und werden folgen.

*Ihr Eintracht aktuell-Team*

## Inhalt

### EINWURF

Die Finanzsituation der Eintracht ..... 4

### SPIELERPOKAL

Der aktuelle Stand ..... 5

### UNSER GAST

Hamburger SV Amateure ..... 6

### VORSPIEL

Eintrachts Spielerkader ..... 8

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord ..... 9

### ZUR PERSON

Mark Schmitz ..... 10

### HALBZEIT

Rocky II ..... 12

Damenfußball ..... 12

### FANBLOCK

Faninformationen ..... 14

### ABPFIFF

Sporttermine  
Vorverkaufsstellen,  
Eintracht-Abteilungen,  
Impressum, letzte Meldung ..... 15

# EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

**Ruth**  
Satz Druck Service

Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56 - 0  
Telefax 05 31 - 2 56 56 - 12

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
Graphik- und Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Direktmailing  
Broschüren  
Kunstkataloge  
Plakate

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice  
Personalisierung  
Postoptimierter Versand

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung

Satz

Druck

Service





Die Nedic Transfersumme ist längst fällig: Auf 310.000 DM vom FC Carl Zeiss Jena wartet die Eintracht schon seit Juni '95!

## Ein- und Ausblicke der Finanzen...

Nachdem der BTSV mit Schlagzeilen wie "Ungeahnte Schuldenberge" negativ ins Gerede gekommen war, hatte das Präsidium schnell gehandelt. Mit Hilfe der Mittelverwendungsrechnungen vom 30.6. und 30.9.1995 versuchte man den Journalisten die Bilanzrechnungen zu erklären, um so den entstandenen Imageschaden wieder gutzumachen und dem zukünftigen Präsidium Ruhe für die Arbeit zu geben.

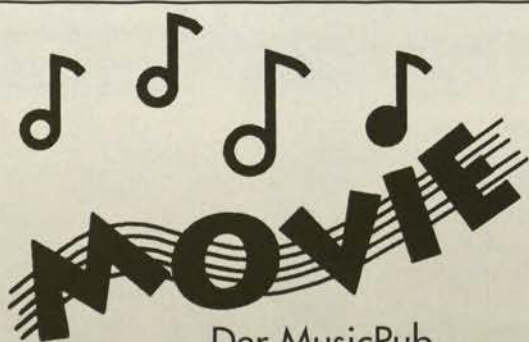
Tatsache ist, daß die Eintracht Bankschulden von etwa 1,4 Millionen DM besitzt. Diese standen jedoch noch Ende Juni mit 1,85 Millionen DM zu Buche. In diesem Zeitraum hatte man durch Werbegelder, Dauerkartenverkauf und weiteren Einnahmen 1,167 Millionen DM erwirtschaftet, die fast ausschließlich zur Begleichung von Bank- und Lieferantenschulden ausgegeben wurden. Stellt man das aktive Vermögen des Vereins (Anlagevermögen, Forderungen usw.) dem passiven (Bankschulden, sonstige Verbindlichkeiten) gegenüber, dann besitzt der Verein zur Zeit ein negatives Vereinsvermögen von 970.000 DM. Gegenüber 2.137.000 DM am 30. Juni ist dies ein positiver Trend. Allen Beteiligten ist zwar klar, daß dieser sich gegen Jahresende etwa um 250.000 DM verschlechtern wird, jedoch fallen im nächsten Jahr auch schon wieder Einnahmen an, wie zum Beispiel die zweite Rate vom V-Markt. In der laufenden Saison sollen Gewinne von circa 250.000 DM stehen, die nach dem unabhängigen Wirtschaftsprüfer Rudolf Rischmann durchaus vertretbar sind. Nicht nur sein Wirtschaftsprüferbüro, auch ein weiteres unabhängiges Büro, welches extra für den Hauptsponsor V-Markt ein Gutachten erstellte, bestätigt der Eintracht seriöse Arbeit.

Die Bilanz kann für die Eintracht in Zukunft sogar noch besser aussehen, wenn Transfererlöse durch die Spieler Alexander Malchow (Stuttgarter Kickers) und Oliver Lerch (FC Gütersloh) fließen. Konkrete Zahlen hierzu gibt es nicht. Aufgabe der Eintracht wird es in Zukunft sicherlich verstärkt sein, die Jugend zu fördern, um hier Verkaufserlöse erzielen zu können.

## DASCHRIET discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung  
Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...



Der MusicPub

Neue Straße 2 • 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726

SEIT 1887  
*Gebr. Ring*  
JUWELIERE  
DAMM 18  
3300 BRAUNSCHWEIG  
RUF (05 31) 4 58 82



UNENDLICH FREI SEIN -  
IM ANSPRUCH AN GESCHMACK  
UND EXKLUSIVITÄT...





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Je nach Leistung kann er weitere Punkte verbuchen. Fünf Punkte sind das Maximum.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Koctürk	Thorsten Kohn	Willi Kronhardt	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandreike	Roland Weisheit
Einsätze	14	4	3	10	2	13	9	14	13	12	9	11	12	12	4	5	3	12	0	12	14
davon eingewechselt			3			3	7	1	1	1	6	4		1		5		3		2	
davon ausgewechselt	3	1				1	2	6	4	2	2	3	2	2	1			1		5	2
erzielte Tore							1	6	1	1			3	3		1		2			1
gelb/rote Karten																					
rote Karten																					
BTSV - TuS Celle FC	3					1	2	2	2	1	1	1	1		2		3	1		2	3
SV Lurup - BTSV	3	4		5		1	2	4	4	2	2	2	3		4					3	3
BTSV - HSV (A)																					
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>35</b>	<b>11</b>	<b>3</b>	<b>40</b>	<b>2</b>	<b>25</b>	<b>11</b>	<b>37</b>	<b>36</b>	<b>16</b>	<b>10</b>	<b>15</b>	<b>30</b>	<b>21</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>13</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>27</b>	<b>32</b>

*Für Qualität stehen wir mit unserem Namen.*

**Team Neuwagen**

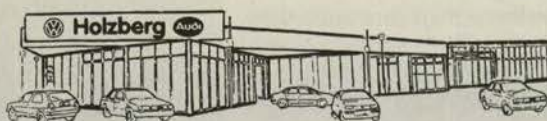
Matthias Heise  
Janina Reinecke  
Dirk Miehe



**Team Gebrauchtwagen**

Olaf Weidling  
Rolf Henke  
Manfred Karbowski

Holger Klug  
Verkaufsleiter



**Holzberg** GmbH

Hamburger Straße 23 · 38114 Braunschweig · Telefon (05 31) 3 88 18-0 · Telefax (05 31) 3 88 18-89





## Kampf unter Freunden



Der Hamburger Sport-Verein wurde 1887 gegründet, die Amateurm Mannschaft spielt wie die Profis im weißen Hemd und roter Hose. Als größten sportlichen Erfolg verzeichnet die zweite Mannschaft des HSV 1989 den Aufstieg in die damalige Oberliga.

**Zum Ende der Hinrunde mehren sich die Spitzenmannschaften im Eintracht-Stadion. Nach dem VfB Oldenburg und dem TuS Celle FC begrüßt der BTSV nun den Tabellendritten der Regionalliga Nord, die Amateure des Hamburger SV. Früher ein Nord-Schlager der Bundesliga, ist es heute ein Treffen unter Freunden geworden. So werden es jedenfalls die beiden Trainer sehen. Aus den früheren Arbeitskollegen sind Freunde geworden, die sich auch als Chef-Trainer der Regionalliga noch weiter über Spiele und Spieler austauschen. Bei Bedarf würde Schock seinem Freund Möhlmann sogar Talente vermitteln.**

### Der Trainer

Der langjährige Fußballprofi des HSV und Trainer des TuS Hoisdorf Gerd-Volker Schock übernahm im Sommer 1995 erneut die Fohlen-

Elf des HSV. 1990 hatte ihn noch Benno Möhlmann abgelöst, bevor dieser den Sprung in die Bundesliga schaffte. Schocks Vorgänger Felix Magath kümmerte sich ab 1993 für die Nachwuchsarbeit. Der ruhige Hanseat Schock besitzt viel Cleverneß und Spürsinn, Talente wie Golz, Kober oder Bären sind Produkte seiner Arbeit.

### Die Stars

Die Mannschaft ist mit einem Durchschnittsalter von 21,2 Jahren eine der jüngsten in der Regionalliga Nord. Daher baut man im HSV-Lager für den Nachwuchsbereich ein Gerippe mit Leistungsträgern ein, die Erfahrung und Stabilität ins Spiel bringen. Da sind zu nennen: Torwart Marco Kostmann (ehemals 1. FC Saarbrücken), Mittelfeldregisseur Tobias Homp, Dirk Wojewsky und Matthias Rose aus dem Abwehrbereich. In der Offensive sind die jungen Tibor Nadj und Daniel Stendel immer gefährlich.

### Abgänge

Sven Schmidtke (VfB Lübeck), Kay Kopetzky (Victoria Hamburg), Marijan Kovacevic, André Breitenreiter und Francisco Copado sind aufgrund einer Altersbestimmung als Lizenzspieler nicht mehr in der Amateurligamannschaft spielberechtigt.

### Zugänge

Ivica Avramovic, Marco Kück und Robert Mangold kommen aus der HSV-A-Jugend-Oberligamannschaft. Weiterhin neu im Aufgebot: Tobias Homp (FC Homburg), Florian Müller (SC Urania Hamburg), Sven Oldenburg (FSV Schwerin), Matthias Rose (TuS Hoisdorf).

Spielberechtigt sind außerdem die zum HSV-Bundesliga-Kader gehörenden Vertragsamateure Oliver Lüttkenhaus und Michael Mason sowie Lizenzspieler Stefan Siedschlag aufgrund der Altersklausel.

### Die Prognose:

Bisher haben die Hamburger nur einmal auf des Gegners Platz verloren. Gründe dafür sind eine abwehrstarke, technisch sehr gute Mannschaft, die sich meist kombinationssicher, variabel und quicklebendig gibt. Mit der roten Karte für Libero Marco Krausz, muß die Abwehr jedoch leicht umgestellt werden. Es ist anzunehmen, daß der 23jährige Dirk Wojewsky den Part übernehmen wird. Da der HSV mit Siegeswillen den Platz betritt, kann man sich auf ein offensives Spiel freuen. Für die Eintracht spricht, daß die Handschrift von Benno Möhlmann heute schon besser zu lesen sein wird, so daß es keinen eindeutigen Favoriten gibt.



### Der Spielerkader des HSV (A):

Nummer	Name	Position
( )	Marco Kostmann	Torwart
( )	Sven Oldenburg	Torwart
( )	Sören Albrecht	Abwehr
( )	Marco Krausz	Abwehr
( )	Marco Kück	Abwehr
( )	Oliver Lüttkenhaus	Abwehr
( )	Marko Riegel	Abwehr
( )	Matthias Rose	Abwehr
( )	Dirk Wojewsky	Abwehr
( )	Mijo Celebic	Mittelfeld
( )	Tobias Homp	Mittelfeld
( )	Jan-Helge Janitz	Mittelfeld
( )	Robert Mangold	Mittelfeld
( )	Michael Mason	Mittelfeld
( )	Florian Müller	Mittelfeld
( )	Tibor Nadj	Mittelfeld
( )	Hasan Salihamidzic	Mittelfeld
( )	Sven Wittfot	Mittelfeld
( )	Ivica Avramovic	Angriff
( )	Stefan Siedschlag	Angriff
( )	Daniel Stendel	Angriff
( )	Marek Trejgis	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben

## AUCH BUNDESWEIT IMMER AM BALL!

**DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY**

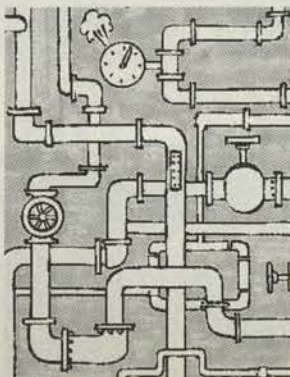


**05 31 -  
89 00 88**

**Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.**

TYPOGRAPHIX

## HABEN WIR BRAUNSCHWEIGER EINE LANGE LEITUNG?



In der Tat: die Braunschweiger haben eine ziemlich lange Leitung und auch allen Grund, stolz darauf zu sein. Denn mit der Erweiterung des Fernwärmenetzes durch die Stadtwerke strömt kostengünstig und umweltfreundlich Heizwasser und heißer Dampf durch insgesamt 169 Kilometer Rohrleitung zu den Verbrauchern.

Das Konzept der ökologisch verträglich erzeugten Energie setzen wir seit vielen Jahren erfolgreich um: „saubere“ Energieträger und modernste Anlagen zur Staubfilterung, Rauchgasent-

schwefelung und Rauchgasentstickung haben zum Beispiel unser Heizkraftwerk Mitte zu einem der saubersten Kraftwerke Deutschlands gemacht.

Wenn Sie mehr über die bequeme und umweltfreundliche Fernwärmeversorgung oder Energiesparmaßnahmen allgemein wissen möchten, sollten Sie unsere Mitarbeiter fragen. Wir geben Ihnen in unserem Beratungszentrum Stifstherrenhäuser jederzeit Auskunft.  
Tel.: 3 83-26 36

**Stadtwerke  
Braunschweig**

ENERGIE · WASSER · UMWELTSCHUTZ  
PERSONENNAHVERKEHR

Stadtwerke Braunschweig GmbH, Taubenstr. 7, 38106 Braunschweig





# VORSPIEL



Roland Weisheit



Ingo Vandreike



Thorsten Kohn



Özkan Koctürk



Benno Möhlmann  
(Trainer)



Sergej Fokin



Sven Boy



Enrico Gerlach



Mark Schmitz



Heinz-Günter Scheil  
(Co-Trainer)



Jan Spoelder



Thomas Pfannkuch



Tobias Jaensch



Victor Pasulko



Markus Stanko



Norbert Dutke  
(Ligabeauftragter)



Mathias Hain



Maik Kappel



Rouven Lütke



Farid Riba  
(Physiotherapeut)



Sven Scholze



Matthias Tietze



Willi Kronhardt



Daniel Simon



Uwe Kienert



Dr. Jürgen Stumm  
(Mannschaftsarzt)

## Große Herbstaktion!

95er MTB's u. Trekking radikal reduziert!

zum Beispiel:

Shimano XT, 800er Grip Shift

1798,- 1399,- DM

Shimano LX, Rapidefire-Hebel

1578,- 1299,- DM

Shimano Alivio

GripShift 895,- DM

FSR Radsport

Braunschweig, Madamenweg 171

Tel: 0531/897048 Fax: 0531/897448

(Eingang bei der Olive / Hinterhaus)

Mo - Mi u. Fr: 10:00 - 12:30 u. 13:30 - 18:00

Do: 10:00 - 12:30 u. 13:30 - 19:30 Sa: 10:00 - 14:00



alles nur solange Vorrat reicht.

## SCHWARZ auf WEISS

*Wir schreiben für Sie:*

Dissertationen - Berichte  
Korrespondenz - Gutachten  
Bewerbungen...

*Wir organisieren für Sie:*

Urlaubsvertretungen  
Eil- und Notdienste  
Sekretariate für Messen  
und Tagungen

**EL-MA direkt**

St. Wendel-Str. 3

38116 Braunschweig

☎ + Fax: 0531-502898





## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. TuS Celle FC	14	8	4	2	29 : 16	+13	28
2. VfB Oldenburg	14	8	2	4	20 : 15	+5	26
3. Hamburger SV (A)	14	6	5	3	18 : 12	+6	23
4. Kickers Emden	14	7	2	5	21 : 20	+1	23
5. VfL Herzlake	14	6	4	4	18 : 14	+4	22
6. 1. SC Norderstedt	14	6	4	4	22 : 24	-2	22
7. Lüneburger SK	14	5	5	4	24 : 17	+7	20
8. VfL Osnabrück	14	5	5	4	22 : 18	+4	20
9. Atlas Delmenhorst	14	5	5	4	22 : 22	0	20
10. SV Wilhelmshaven	14	5	5	4	15 : 15	0	20
11. FC St. Pauli (A)	14	5	4	5	23 : 21	+2	19
12. Eintracht Braunschweig	14	5	3	6	19 : 16	+3	18
13. SV Lurup Hamburg	14	5	3	6	17 : 19	-2	18
14. Concordia Hamburg	14	3	6	5	12 : 15	-3	15
15. Holstein Kiel	14	4	3	7	15 : 28	-13	15
16. BV Cloppenburg	14	3	3	8	13 : 21	-8	12
17. Werder Bremen (A)	14	1	7	6	10 : 18	-8	10
18. VfL 93 Hamburg	14	2	4	8	15 : 24	-9	10

Stand: Nach dem 14. Spieltag

### Der heutige Spieltag

**Freitag, 10.11., 20.00 Uhr**

FC St. Pauli (A) - TuS Celle FC

**Samstag, 11.11., 14.30 Uhr**

1. SC Norderstedt - K. Emden

**Samstag, 11.11., 15.30 Uhr**

Eintracht - Hamburger SV (A)

**Sonntag, 12.11., 14.30 Uhr**

Lüneburger SK - A. Delmenhorst

BV Cloppenburg - VfB Oldenburg

VfL 93 Hamburg - SV Lurup

SV Wilhelmshaven - SC Concordia

Werder Bremen (A) - Holstein Kiel

**Sonntag, 12.11., 15.00 Uhr**

VfL Osnabrück - VfL Herzlake

### Der nächste Spieltag

**Freitag, 17.11., 19.30 Uhr**

SC Concordia - Eintracht

**Freitag, 17.11., 20.00 Uhr**

Kickers Emden - BV Cloppenburg

**Samstag, 18.11., 14.00 Uhr**

HSV (A) - VfL 93 Hamburg

**Sonntag, 19.11., 14.00 Uhr**

VfB Oldenburg - Holstein Kiel

Lüneburger SK - VfL Osnabrück

VfL Herzlake - SV Wilhelmshaven

SV Lurup - FC St. Pauli (A)

Atlas Delmenhorst - Werder (A)

**Sonntag, 19.11., 18.00 Uhr**

TuS Celle FC - 1. SC Norderstedt

## DER NEUE CHRYSLER STRATUS.

DIE INTELLIGENTE WAHL.

**JETZT PROBEFAHREN!**

- ▶ 2,5-l-V6-Triebwerk, 118 kW (160 PS)
- ▶ lernfähige 4-Stufen-Automatik
- ▶ FCKW-freie Klimaanlage
- ▶ elektr. Geschwindigkeitsregelung
- ▶ zwei große US-Airbags
- ▶ Antiblockiersystem
- ▶ Seitenaufprallschutz

Abb.: STRATUS LX 2.5



**WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!**

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM KOMPETENTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

**Auto-Balke**

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 37 70 01

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## Ich box mich durch

**Anfang der Saison kam der 22-jährige Mark Schmitz vom VfR Osterode zu Eintracht. Er beeindruckte durch seine Leistungen in den Vorbereitungsspielen so sehr, daß er auf Anhieb Stammspieler in der ersten Mannschaft wurde. Nicht genug damit, Mark Schmitz gilt seitdem auch zu Recht als das größte Stürmertalent der letzten Jahre. Es ist verwunderlich, das kein Erst- oder Zweitligaver-ein auf ihn aufmerksam ge-worden ist, denn der Voll-blutstürmer ist ein echter Glücksgriff für den BTSV.**

**Eintracht aktuell:** War es für Dich voraussehbar, daß Du auf Anhieb den Sprung in die Stammelf schaffen und so gute Kritiken bekommen würdest?

Nein auf keinen Fall. Ich bin gerade erst aus der Verbandsliga gekommen, und es war ein riesiger sportlicher Schritt für mich auf einmal zwei Klassen höher zu spielen. Das es so gut geklappt hat, kam auch für mich überraschend. Ich bin erst einmal locker an die neue Aufgabe her-gegangen und habe mich durchgesetzt.

**Woran lag es, daß Du Dich so schnell durchset-zen könntest?**

Ich glaube, daß ich gut in die Mannschaft hinein-passe, weil es eine junge Mannschaft ist. Ich wurde sehr gut aufgenommen und mir ist es einfach ge-macht worden, mich zu integrieren. So ist mir der Wechsel sehr leicht gefallen, und wahrscheinlich habe ich auch die Voraus-setzungen für die Regionalliga mitge-bracht. Das Umfeld stimmt halt bei der Eintracht. Wenn dies nicht der Fall

wäre, würde gar nichts klappen und man könnte spielerisch kei-ne Leistungen bringen.

*Du giltst als das größte Stürmertalent Eintrachts in den letz-ten Jahren. Wie gehst Du mit die-sem Druck um? Ist er Ansporn für Dich oder belastet er Dich?*

Beides. Auf der einen Seite ist es ein Ansporn, weil man beweisen möchte, daß man diesem Anspruch gerecht wird. Auf der anderen Seite steigen die Erwar-tungen, mit denen man sonst wahr-scheinlich nicht kon-frontiert worden wäre.

*Ist oder war es ein Traum für Dich Fuß-ballprofi zu werden?*

Ich bin noch lange kein Profi. Erst einmal bin ich noch Schüler in Osterode. Derzeit ma-che ich mein Abitur nach.

*Heißt das, daß Du noch jeden Tag zwi-schen Braunschweig und Osterode pendelst?*

Solange ich noch zur Schule gehe, werde ich das machen.

*Wie wird man mit die-sem Streß fertig? Bleibt nicht zwangsläufig etwas auf der Strecke, wenn man keine Prioritäten setzt?*

Natürlich ist das nicht so ganz einfach. Ich fahre un-gefähr 200 Kilometer pro Tag. Das schlaucht ganz schön. Im Sommer ist das nicht ganz so schlimm, da man eine Fahrt in einer Stun-de schaffen kann. Im Winter, wenn die Straßen „zu“ sind, wird das sicherlich noch an-strengender. Das ist alles ziemlich stressig, aber man gewöhnt sich daran. Andere Sachen, die man vorher ge-macht hat, fallen unter den Tisch. Es spielt sich alles nur noch zwischen Fußball und

### Steckbrief

**Name:** Mark Schmitz  
**Geburtsdatum:** 24.10.1973  
**Größe:** 179 cm  
**Gewicht:** 84 kg  
**Beruf:** Schüler  
**Familienstand:** ledig  
**Hobby:** Spaghettiesen  
**Sportlicher Werdegang:** SVG Barbis, VfL Herzberg, VfR Osterode, Eintracht  
**Lieblingsstadt:** London  
**Größter sportlicher Erfolg:** Norddeutscher Meister mit der Niedersachsenauswahl  
**Beste Charaktereigenschaft:** „immer“ freundlich  
**Schlechteste Charakterei-genschaft:** unpünktlich  
**Sportliches Ziel:** Aufstieg in die 2. Bundesliga mit Eintracht

Schule ab. Mein Privatleben lei-det auch darunter. Meine Freizeit ist nur noch Fußball. Abends aus-gehen oder etwas unternehmen fällt völlig weg. Ich bin aber froh, daß ich eine so verständnisvolle Freundin habe, die das so akzep-tiert. Natürlich wäre es einfacher, wenn ich mich nur noch auf eine Sache konzentrieren würde. Wenn ich nur zur Schule gehen würde, wären meine Noten auch besser. Zur Zeit hält sich aber al-les noch die Waage. Ich kann bei-des noch gut einteilen. Wenn ich im Februar mein Abitur „baue“, werde ich mir hier eine Wohnung suchen, damit die Fahrerei auf-hört. Nächstes Jahr muß ich wahr-scheinlich zum Bund, oder ich mache Zivildienst; das ist aber noch nicht raus.

*Du hast einen Zwei-Jahresver-trag bei Eintracht. Möchtest Du danach weiterhin bei Eintracht spielen?*

Das kann ich noch nicht genau sagen. Ich lasse erst einmal alles auf mich zukommen. Dieses Jahr möchte ich erst einmal mein Ab-







itur machen und dann warte ich ab, wie sich alles entwickelt.

*Wo liegen die Stärken der Mannschaft?*

Wir sind eine junge Mannschaft und dadurch ziemlich aggressiv. Dadurch sind wir in der Lage „Power-Fußball“ zu spielen und richtig „draufzugehen“, auch über 90 Minuten. Mannschaften mit älterem Durchschnittsalter sind uns dadurch konditionell unterlegen. Über den Kampf und die Laufbereitschaft können wir gerade jetzt unsere spielerischen Mängel, wenn es nicht so gut läuft, kompensieren.

*Welches sind Deine Stärken als Stürmer?*

Ich glaube, daß ich ein schneller und robuster Spieler bin. Mein Kopfballspiel ist auch ganz gut, obwohl ich noch mehr Kopfbälle und Kopfballtore machen müßte. Aber ich arbeite daran. Mit Markus Stanko kann ich am be-

sten im Sturm spielen. Er ist technisch besser und kann so mehr Leute auf sich ziehen und die Bälle gut vorlegen. Durch meine Schnelligkeit ergänzen wir uns sehr gut. Manchmal fehlen uns aber die Bälle aus dem Mittelfeld. Vieles sind Einzelaktionen, bei denen verpaßt wurde, den Ball abzuspielen. So hätten wir vielleicht das ein oder andere Tor mehr schießen müssen.

*Du hast Dich schwer verletzt und lagst auch im Krankenhaus. Was ist genau passiert?*

Bei einem Aufwärmspiel kam es zu einem unglücklichen Preßschlag zwischen Markus Stanko und mir, wobei Markus keine Schuld trifft. Dabei bekam ich den Ball äußerst unglücklich auf das rechte Auge. Das Auge war voller Blut und die Netzhaut war angeschwollen. Ich war quasi blind und bin von unserem Mannschaftsarzt Dr. Stumm sofort in die Augenklinik gebracht wor-

den. Hier konnte aufgrund der Schwellung erst nicht festgestellt werden, wie stark das Auge verletzt worden ist und ob ich bleibende Schäden davontragen würde. Ich war zwei Tage blind, bevor es die Entwarnung vom Arzt gab, daß keine gravierende Verletzung vorlag. Nach einer Woche Aufenthalt im Krankenhaus, bin ich wieder entlassen worden. Ich hoffe nun, daß ich gegen die Amateure des Hamburger SV wieder mitspielen kann.

*Wie ist die Stimmung innerhalb der Mannschaft, nach den Niederlagen und der neuen Trainerverpflichtung?*

Die Stimmung ist zwar nicht gut, aber auch nicht auf dem Tiefpunkt angelangt. Durch die Verpflichtung von Benno Möhlmann können wir wieder befreiter aufspielen. Es ist ein Ruck durch die Mannschaft gegangen. Wir waren alle ziemlich gespannt auf ihn und auf sein Training. Es ist inter-

essant. Wir machen beim Training ganz andere Übungen. Ich weiß nicht, ob es besser oder schlechter als bei Jan Olsson ist, jedenfalls nicht vergleichbar. Aber viel kann ich dazu nicht sagen, da ich durch meine Verletzung erst eine Woche am Training teilnehmen konnte.

*Was meinst Du mit befreiter aufspielen?*

Für die Zuschauer ist es wichtig, daß Olsson weg ist. Sie pfeifen ihn zuletzt schon vor, während und nach dem Spiel aus. Dadurch lastete auch ein ziemlich großer Druck auf uns, der nun nicht mehr vorhanden ist. Für die Fans und die Sponsoren ist es wichtig, daß ein Trainer mit einem „großen“ Namen gekommen ist. Er hat es ein bißchen leichter als Jan Olsson. Derzeit sind wir Tabellenzweifler und vom Aufstieg redet keiner mehr. Der Druck ist nun nicht ganz so groß, obwohl viele jetzt auf ein Wunder hoffen.

<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>Frank &amp; Walter</b> Computer	<b>Eintracht</b>  <b>100</b>		
<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<b>Willi Nies</b> V.A.G.			
<b>Feldschlößchen</b> Brauerei	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung		
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig	<b>Frachtrasch</b> international		
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig		
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig	<b>SUBWAY Werbe- und</b> Verlagsgesellschaft mbH	<b>Lanico-Niemsch</b> Maschinenbau	
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur	<b>Volksbank</b> Braunschweig eG	<b>TOTO-LOTTO</b> Niedersachsen GmbH	
<b>Rohland - Techem</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW	<b>NORD/LB · LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Ilse der Mischwerke</b> Ilse der	
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola	<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Marth</b> Naturdärme
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Thieder Rasenbleiche</b> Wäscherei	<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel
<b>PLAY-OFF</b> Hotel-, Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Kanada-Bau</b> Bauunternehmung	<b>Streiff &amp; Helmold</b> Verpackung u. Display	<b>G. Papenburg</b> GmbH
<b>FUTURA</b> Massivhaus	<b>Wedertz + Knips</b> Wintergärten	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder	<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Volkswagen</b> Braunschweig





## Unsere Damen haben Klasse

**Als überaus erfolgreich kann das Auftreten der erst in diesem Jahr gegründeten Fußballdamen der Eintracht gewertet werden.**

In der Punktspielrunde der Damen-Aufbaustaffel wurde der fünfte Sieg im fünften Spiel erreicht, nur im Pokal gab es eine Niederlage gegen die Klassenhöheren aus Vechelde. Der erfolgreiche Start in die Staffel macht Hoffnung auf einen Aufstieg in die Bezirksklasse. Damit dieses Ziel

erreicht werden kann, muß die Mannschaft vom Verletzungsspech verschont bleiben, da nur sehr wenig Auswechselspielerinnen zur Verfügung stehen.

Aufgrund dieser Misere lädt Trainer Alfred Dittmann alle Mädchen und Damen ab 13 Jahren zu einem Schnuppertraining ein. Das Training findet regelmäßig am Montag und am Donnerstag um 19.00 Uhr statt. Der Treffpunkt ist die Gegengerade im Eintracht-Stadion.



*Hintere Reihe von links nach rechts: Ehepaar Mönig (Sponsoren), Pressewart Björn Klein, Trainer Werner Schünemann, Sabine Surburg, Nicole Schlüter, Nicole Wesch, Silvia Schiano, Jenny Swanwick, Alexandra Töfke, Betreuerin Sigrid Dittmann, Trainer Alfred Dittmann, 2. Vorsitzender Rolf Löding, 1. Vorsitzender Gerhard Beinsen; vordere Reihe von links nach rechts: Monika Mroz, Meike Franz, Claudia Dreissigacker, Jutta Wegerich, Diane Beyer, Katharina Rigoll, Katharina Kiera; vorne liegend: Torfrau Manuela Antonius*

## „Rocky II“ kämpft in der Stadthalle

**Braunschweig eine Boxprovinz? Eigentlich schon. Doch am 25. November wird die gesamte Boxwelt in die Stadthalle blicken. Dort wird Ralf Rochigiani (32) seinen Weltmeistertitel im Cruisergewicht gegen den gleichaltrigen Amerikaner Dan Ward verteidigen. Nachdem „Rocky II“ vor einem Monat in Hannover seinen Titel überzeugend behaupten konnte, steht nun gegen die Nummer sieben der Weltrangliste seine zweite WM-Verteidigung auf dem Programm.**

Wann hast Du mit dem Boxen angefangen?

„Mit zwölf Jahren habe ich mir in einem Berliner Boxverein das Ganze mal angeguckt und bin dabei geblieben. Obwohl mein Vater selbst als Amateur geboxt hat, war er anfangs dagegen.“

Durch was zeichnest Du Dich als Boxer aus?

„Eine Top-Kondition, das Durchhaltevermögen und der Siegeswille gehören zu meinen größten Stärken. Und mein Kinn ist vermutlich eines der härtesten in Europa, wenn nicht sogar auf der Welt.“

Wie erklärst Du Dir den derzeitigen Boom im Boxsport?



**Einschlagender Erfolg: Bald auch bei seiner Titelverteidigung?**

„Es hat viel mit dem Medieninteresse zu tun. Vor allem mit dem Fernsehen. Dieses kann jede Sportart populär aber auch kaputt machen. Lange Jahre waren wir nur eine Randsportart, keiner hat über uns berichtet. Heute werden die meisten Kämpfe live übertragen. Dadurch ist natürlich eine Menge Geld zu verdienen, und auch die Kids sehen wieder eine Perspektive in diesem Sport. Früher mußte man ein eiserner Individualist sein, um das Ganze überhaupt durchzustehen.“



## LASERscript

**Belichtung von MAC, DOS, UNIX  
Filme und Lithos bis 55 x 75 cm  
Farbscans vom Trommelscanner  
Elektronische Bildverarbeitung  
Farbdrucke, Proofs, Digiproofs**

Weinbergweg 40  
38106 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 34 49 05  
und 05 31 / 34 09 48

Fax 05 31 / 34 49 06  
Mailbox 05 31 / 34 16 75  
ISDN 05 31 / 2 33 02 50  
AppleLink: Laserscript

## PrePress-Center

**ALL IN-Filmbelichtungen**

**Keine Auftragspauschale  
Keine Extra-Kosten für  
Beschnitt- und Passermarken  
Keine Berechnung von überlangen  
Rechenzeiten (bis 1000 l/cm)**





# Gesundheits- information

**DAK**DEUTSCHE  
ANGESTELLTEN  
KRANKENKASSEAb 1.1.96 freie Kassenwahl  
für Alle - auch für Arbeiter  
Alle Vorteile erfahren Sie bei uns zum OrtstarifDAK-Infotelefon  
01 80-2 33 44

## Orthopädische Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik (7)

### Übung 5: Kräftigung der Rückenmuskulatur und der hinteren Halsmuskulatur

Legen Sie den Oberkörper auf einen Kasten oder Stuhl. Die Arme sind hinter dem Kopf verschränkt. Unter den Füßen liegt ein zusammengerolltes Handtuch. Heben Sie Kopf und Oberkörper leicht von der Unterlage ab. Bewegen Sie den Oberkörper erst gerade hoch, dann etwas nach rechts und schließlich etwas nach links. Danach langsam wieder in die Ausgangsposition zurückgehen.



### Übung 6: Kräftigung der hinteren Oberschenkel-, Po-, Hals- und Rückenstreckermuskulatur

Gleiche Grundposition wie bei Übung 5. Heben Sie Unterschenkel und Knie leicht von der Unterlage ab. Rücken Sie zum Gewichtsausgleich mit dem Oberkörper weit nach vorne.



### Übung 7: Kräftigung der Bauch-, Po- und Rückenmuskulatur

Position Vierfüßlerstand: Halten Sie den Rücken gerade. Schieben Sie nun ein Bein langsam nach hinten, strecken Sie es und heben Sie es höchstens bis zur waagerechten an.

Spannen Sie den Lendenwirbelsäulenbereich an und ziehen Sie den Bauch ein. Führen Sie dann wieder das ausgestreckte Bein zum Boden zurück, ohne den Rücken zu bewegen. Wiederholen Sie anschließend diese Übung mit dem anderen Bein.



### Übung 8: Streckübung für die Wirbelsäule und Stabilisation der Bauch- und Schultermuskulatur

Diese wichtige Übung sollten Sie im Rahmen Ihres individuellen Trainingsprogramms immer wieder zwischen anderen Übungen einbauen.

Stellen Sie die Füße schulterbreit auseinander und beugen Sie leicht die Knie. Ziehen Sie nun beide Schultern bei gebeugten Ellenbogen nach hinten unten. Während dieser Übung ziehen Sie das Kinn soweit wie möglich nach hinten und machen dabei ein Doppelkinn, ohne den Kopf nach vorne oder hinten zu beugen. Ziehen Sie schließlich den Bauch fest ein und spannen Sie Ihre Körpermuskulatur an. Lösen Sie die Anspannung nach 7 Sekunden und kehren Sie in die Ausgangsposition zurück.



Nähere Informationen zu unserem Kursprogramm erhalten Sie unter (05 31) 2 41 90 bei der DAK Braunschweig, Küchenstraße 9 - 11

## DAK - Eine Entscheidung mit gesundem Menschenverstand

Mit Unterstützung der Krankengymnastik-Praxis „Am Stadtpark“ Paschek





## Die Anfahrt zum Spiel beim SC Concordia Hamburg

**Bereits am Freitag, den 17.11.1995 um 19.30 Uhr, bestreitet der BTSV beim SC Concordia Hamburg das nächste Auswärtsspiel in der Regionalliga Nord. So gelangen Sie zum Sportplatz an der Oktaviostraße im Stadtteil Marienthal:**

### Mit dem Auto:

Über die Autobahnen fahren Sie mit ihrem Wagen auf der nach Lüneburg führenden Autobahn (A1) bis zum Kreuz „Hamburg-Ost“ und verlassen die Autobahn, Richtung Hamburg-Zentrum fahrend, an der nächsten Ausfahrt („Hamburg-Jenfeld“). Dort biegen Sie nach rechts in den Schiffbeker Weg und an der nächsten Kreuzung links in die Rodigallee. Sie

fahren geradeaus weiter, überqueren die folgende Kreuzung und steuern Ihr Fahrzeug vor dem „Wandsbeker Gehölz“ links in den Osterkamp. Am Ende dieser Straße biegen Sie nach rechts in die Oktaviostraße, wo Sie nach wenigen Metern rechter Hand den Sportplatz des SC Concordia erblicken.

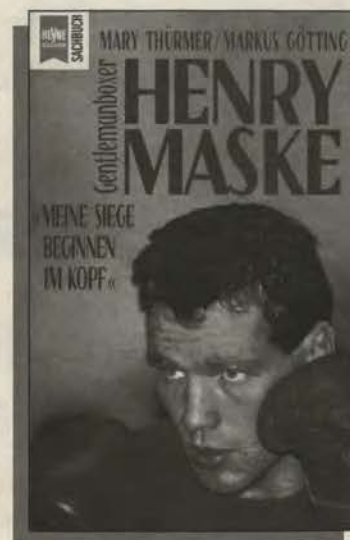
### Mit dem Zug:

Da am Freitag nachmittag das „Schöne-Wochenende-Ticket“ der Deutschen Bahn noch keine Gültigkeit besitzt, verzichten wir dieses Mal auf die Anfahrtsbeschreibung mit der Bahn.

Wir wünschen eine gute Fahrt, viel Spaß und natürlich einen erneuten Sieg in der Hansestadt.

## „Meine Siege beginnen im Kopf“

Wenn heutzutage etwas von oder über Henry Maske erscheint, dann darf man ruhig skeptisch sein, da die Vermarktung des deutschen Vorzeige-Boxers vor nichts zurückschreckt. Die 1995 im Heyne Verlag erschienene Biographie Henry Maske - Der Gentlemanboxer (Verf.: Thürmer/Götting) zeichnet sich zwar weder durch bestechenden Einfallsreichtum, qualitativ anspruchsvollen Schreibstil oder kritische Betrachtungsweise aus, bietet aber einen informativen, interessanten und detaillierten Überblick über das bisherige Leben des Boxers und ist angenehm zu lesen. Dabei liegt der Schwerpunkt des Buches auf Maskes sportlichem Werdegang und weniger auf dem privaten Bereich, welcher durchaus von Interesse wäre. Wer sich



also für Maske über den Bildschirm hinaus interessiert, kann die Investition von 14,90 DM als lohnenswert betrachten.

# Sie haben die Wahl!

Ab 1.1.1996 tritt das Wahlrecht zwischen den gesetzlichen Krankenkassen in Kraft. Dann können Sie z.B:

- als IKK-Versicherter ein Leben lang bei uns versichert bleiben – auch bei einem Betriebswechsel,
- ihre Familienangehörigen, unabhängig von deren Tätigkeit, mitversichern und sie an den Vorteilen der IKK teilhaben lassen.

Informationen erhalten Sie bei Ihrer Innungskrankenkasse, Telefon 05 31 / 48 16 - 0



Die Krankenkasse,  
die ihr Handwerk versteht.

## Leserbrief: Helmut oder Helmut(h)?

Ich bedanke mich für die gelungene Besprechung meines Buches „Helmut, laß die Löwen raus“ in der Ausgabe Nr. 8. Die Rezension im Stadionheft hat mit dazu beigetragen, das ohnehin vorhandene Interesse am Buch „100 Jahre Fußball Eintracht Braunschweig“ weiter zu vergrößern. Im letzten Satz haben Sie ein der Öffentlichkeit bisher nicht bekanntes Kuriosum aufgedeckt. Tatsächlich ist der Vorname von Meistermacher Johannsen in der Geburtsurkunde und allen offiziellen Dokumenten mit Helmuth, also mit „th“ am Ende angegeben. Doch seit der Name Johannsen im Fußball eine Rolle spielt und dies nicht erst mit Beginn seiner Trainertätigkeit 1963 in Braunschweig, sondern schon Ende der 50er Jahre in Bremerhaven, Kiel und Saarbrücken, wurde - aus welchem Anlaß auch immer - auf den letzten Buchstaben, auf das h verzichtet: Viele 100.000 mal in nationalen und internationalen Zeitungsartikeln und Meldungen, in allen Büchern, selbst in der offiziellen Eintracht-

Chronik im Meisterjahr 1967, in allen Lexika und Nachschlagewerken, die sich auf DFB-Angaben stützten. Der Meistermacher sieht dies alles locker: „Wie es dazu kam, weiß ich nicht. Es ist nun mal so.“ Eintracht aktuell entdeckte eine amüsante Randgeschichte zum Buch. Dies ist zum Preis von DM 24,80 auch in der Eintracht-Geschäftsstelle im Stadion erhältlich.

Jochen Döring

Sehr geehrter Herr Döring, sicherlich ist das „th“ keine große Rede wert. Dennoch haben wir im Kicker-Sonderheft „20 Jahre Bundesliga“ von 1983 (eine Ausnahme) Johannsen mit „th“ entdeckt.

Die Redaktion







**10. November 1995**

**Eishockey**

20.00 Uhr, Eissporthalle  
2. Liga/Punktspiel: Eintracht -  
Königsborner EC

**11. November 1995**

**Basketball**

15.00 Uhr, Fischerstraße, Ebstorf  
2. Damen: TuS Ebstorf - Braun-  
schweiger BG  
20.00 Uhr, Hainberg-Gymnasi-  
um, Göttingen  
Herren: ASC Göttingen 2 -  
Braunschweiger BG

**Fußball**

15.30 Uhr, Eintracht-Stadion  
Eintracht - Hamburger SV (A)

**Hockey**

Lessing-Gymnasium  
Eulenspiegelturnier  
2. Damen- und Herrenmann-  
schaften

**12. November 1995**

**Basketball**

13.15 Uhr, Wolfenbüttel  
Männliche A-Jugend: MTV  
Wolfenbüttel - Braunschweiger  
BG

**Handball**

16.30 Uhr, Tunica-Sporthalle  
Oberliga Damen: Eintracht -  
Tuspo Göttingen

**Hockey**

Lessing-Gymnasium  
Eulenspiegelturnier  
2. Damen- und Herrenmann-  
schaften

**17. November**

**Fußball**

19.30 Uhr, Marienthal  
Concordia Hamburg - Eintracht

**18. November**

**Handball**

16.45 Uhr, Hannover  
Oberliga Damen: HSC Hannover  
- Eintracht

**19. November 1995**

**Fußball**

10.45 Uhr, Eintracht-Stadion, B-  
Platz  
BTSV III - MTV Salzdahlum

**Basketball**

11.15 Uhr, Isoldeschule  
Männliche A-Jugend: Braun-  
schweiger BG - MTV Geismar

**Eishockey**

19.00 Uhr, Eissporthalle  
2. Liga/Punktspiel: Eintracht -  
Adendorfer EC

**24. November 1995**

**Eishockey**

20.00 Uhr, Eissporthalle  
2. Liga/Punktspiel: Eintracht - EC  
Lünen 89

**25. November 1995**

**Eishockey**

17.50 Uhr, Eissporthalle  
Eintracht Turtles - FTV Hamburg

**Impressum**

**Eintracht aktuell**  
ist das offizielle Stadion-Sportmagazin  
des BTSV Eintracht von 1895 e.V.,  
erscheint zu jedem Spiel der Braun-  
schweiger Eintracht und ist kostenlos  
zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in  
Braunschweig und am Spieltag im  
Eintracht-Stadion erhältlich.  
Abo-Wünsche richten Sie bitte an die  
Eintracht-Geschäftsstelle.

**Geschäftsstelle**  
BTSV Eintracht von 1895 e.V.  
Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 3 28 56  
Telefax (05 31) 30 14 74

**Präsident**  
Harald Tenzer  
Büchnerstraße 3 · 38118 BS  
Telefon (05 31) 89 51 51

**Vizepräsident**  
Wolfgang Niemsch  
Brüsterortweg 6 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 61 01 90

**Schatzmeister**  
Jochen Dörge  
Am Stadtwege 11 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 5 18 93

**Sachwalter Fußball**  
Gerhard Beinsen  
Trift 25 · 38268 Lengede  
Telefon (0 53 44) 12 80

**Sachwalter Amateur-Sportbereiche**  
Adolf Sülflow  
Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 69 17 66

**Öffentlichkeitsarbeit und Marketing**  
SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH  
Telefon (05 31) 2 43 20-0

**Herausgeber**  
Olaf Stelter & Sven Krüger

**Verlag**  
SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH

**Anschrift für alle Bereiche**  
Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 · 38100 BS  
Telefon (05 31) 2 43 20-0  
Telefax (05 31) 2 43 20-20

**Chef vom Dienst & Anzeigen**  
Georg Krone  
Telefon (05 31) 2 43 20-15

**Redaktionelle Mitarbeit**  
Carsten Geißler, Marco Madge,  
Helmut Menz, Matthias Metzner,  
Dirk Schulz, Jürgen Schulz,  
Ralf Schulz, Holger Speckhahn,  
Silke Stuckenberg, Volker Voges

**Titelfoto & Fotos**  
Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
sowie Beate Leichert, Michael Luther

**Lithos & Belichtung**  
LASERScript Jörg Seckelmann  
Weinbergweg 40 · 38106 BS

**Druck**  
Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turm 7 · 38114 BS

**Vertrieb**  
Velobitz  
Telefon (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt  
eingesandte Manuskripte, Fotos,  
Zeichnungen etc.  
Nachdruck aller Beiträge nur mit  
Genehmigung des Verlages.

**Karten-Vorverkauf**

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
... und an jedem Donnerstag vor den Heimspielen  
im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Karten natürlich in der  
Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße  
dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr  
und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

**Sport bei der Eintracht!**

**Fußball:**

Gerhard Beinsen  
Trift 25  
38268 Lengede  
Tel. (0 53 44) 12 80

**Leichtathletik:**

Wolfgang Krake  
Erlengang 88  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 57 71 62

**Handball:**

Peter Weirauch  
Essenroder Straße 28  
38527 Meine-Grassel  
Tel. (0 53 04) 48 72

**Hockey:**

Michael Schaller  
Memeler Straße 28  
38126 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 17 44

**Tennis:**

Dr. H.-D. Böning  
Birkenweg 56  
38104 Braunschweig  
Tel. (05 31) 36 15 15

**Wintersport:**

Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. (0 53 07) 52 38

**Schwimmen/Wasserball:**

Günter Herrmann  
Möhnestraße 4  
38120 Braunschweig  
Tel. (05 31) 84 13 44

**Turnen:**

Jürgen Mecke  
Blumenstraße 24  
38162 Cremlingen  
Tel. (0 53 06) 43 41

**Basketball:**

Hermann Nolte  
Magdeburgstraße 12  
38124 Braunschweig  
Tel. (05 31) 6 32 93

**Tanzen:**

Reinhard Essner  
Taubenstraße 2  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 41 38

**Seniorenport/Freizeit:**

Heinz W. Brand  
Siegfriedstraße 23  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 32 33 91

**Eisssport:**

Reinhard Manlik  
Gliesmaroder Straße 73  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 15 97

**Schach:**

Jürgen Waldschläger  
Dornkamp 32  
38165 Lehre  
Tel. (0 53 08) 66 01



LETZTE MELDUNG

**Original-Trikot  
erhältlich**

Rechtzeitig zu Weih-  
nachten, ab dem 28. No-  
vember, gibt es in der Ein-  
tracht-Geschäftsstelle die  
offiziellen Eintracht-Tri-  
kots zu kaufen. Sie gehö-  
ren zum „adidas“ Equip-  
ment A-Design, sind  
langärmelig, besitzen die  
originale V-Markt-Beflo-  
kung und sind aus der lei-  
stungsaktiven Stoffmi-  
schung Polyester und  
Triacetat. Die Zahl der Tri-  
kots ist limitiert und kön-  
nen zum Preis von DM  
119,- erworben werden.



**Demnächst zu kaufen: Trikot-  
sätze unserer Eintracht**



# Unser schönstes Schlößchen.



**Schlößchen**

*Pilsener*

Offizieller Lieferant und Förderer  
von Eintracht Braunschweig.





Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 10/11 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell



*Harald Tenzer:*  
**Toi, toi, toi**

**Sa 02.12.95**

15.30 Uhr · Stadion Hamburger Straße

Eintracht Braunschweig -

**Sa 09.12.95**

15.30 Uhr · Stadion Hamburger Straße

**VfL Herzlake**

**Lüneburger SK**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>









**Liebe Leserin,  
lieber Leser,**

die große Zeit der Geschenke ist wieder angebrochen. Je lieber einem der nächste ist, desto schöner wird wohl die Überraschung ausfallen. Ähnliches wird die Eintracht kurz vor Weihnachten, am 18. Dezember, auf der Jahreshauptversammlung erleben, auf der sich zeigt, wem die Eintracht am Herzen liegt.

Wir dagegen werden uns erst im nächsten Jahr wiedersehen. In der Zwischenzeit möge die Eintracht die noch anstehenden schweren Spiele des zu Ende gehenden Jahres erfolgreich gestalten. Vielleicht können zudem neue Spieler für die Elf von Trainer Möhlmann verpflichtet werden.

Egal, was uns beschert wird - wir wünschen Ihnen jedenfalls schöne Spiele, erholsame Feiertage und viel Eintracht im neuen Jahr.

Wir sehen uns nach der Winterpause.

*Ihr Eintracht aktuell-Team*

## Inhalt

### EINWURF

Ergebnisübersicht ..... 4

### SPIELERPOKAL

Der aktuelle Stand ..... 5

### UNSERE GÄSTE

VfL Herzlake ..... 6

Lüneburger SK ..... 7

### VORSPIEL

Eintrachts Spielerkader ..... 8

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord ..... 9

### ZUR PERSON

Harald Tenzer ..... 10

### HALBZEIT

Wasserballer und Eintrachts Senioren ..... 12

### FANBLOCK

Fußballpräsente

Die Anfahrt zum VfL Osnabrück

Der Sicherheitsdienst informiert ..... 14

### ABPFIFF

Impressum

Sporttermine

Letzte Meldung

Vorverkaufsstellen

Eintracht-Abteilungen ..... 15

# EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

**Ruth**

Satz Druck Service

Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56 - 0  
Telefax 05 31 - 2 56 56 - 12

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
Graphik- und Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Direktmailing  
Broschüren  
Kunst Kataloge  
Plakate

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice  
Personalisierung  
Postoptimierter Versand

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung

Satz

Druck

Service





Die Ergebnis- übersicht der Regionalliga Nord in der Saison 1995/96	E. Braunschweig	Lüneburger SK	VfL Osnabrück	SV Wilhelmshaven	Atlas Delmenhorst	VfL 93 Hamburg	FC St. Pauli (A)	1. SC Norderstedt	BV Cloppenburg	Holstein Kiel	Werder Bremen (A)	VfB Oldenburg	Kickers Emden	TuS Celle FC	SV Lurup Hamburg	Hamburger SV (A)	Concordia Hamburg	VfL Herzlake
Eintracht Braunschweig			3 : 1		1 : 0	2 : 2		6 : 1		0 : 2		2 : 0		1 : 2		1 : 0		
Lüneburger SK	2 : 0		1 : 0		2 : 0		2 : 2		2 : 1		1 : 1		2 : 3		3 : 2		0 : 0	
VfL Osnabrück				2 : 1		1 : 0		3 : 3		7 : 1		2 : 3		1 : 1		1 : 1		1 : 1
SV Wilhelmshaven	2 : 1				1 : 4		2 : 0		1 : 0		3 : 2		0 : 0		3 : 1		2 : 0	
Atlas Delmenhorst											2 : 2	0 : 0	4 : 2	1 : 5	1 : 0	1 : 1	2 : 2	3 : 1
VfL 93 Hamburg		0 : 4		2 : 2	3 : 1		0 : 1		0 : 0		1 : 2		1 : 2		1 : 0			
FC St. Pauli (A)	0 : 0		3 : 0		2 : 2			3 : 4		3 : 0		4 : 1		0 : 3				0 : 2
1. SC Norderstedt		0 : 3		0 : 0	3 : 1	1 : 0			4 : 0		2 : 1		1 : 2				3 : 2	
BV Cloppenburg	2 : 1		1 : 1		0 : 1		1 : 2			4 : 2		2 : 3				0 : 2		0 : 2
Holstein Kiel		1 : 1		1 : 0	1 : 1	2 : 3		3 : 1							0 : 0		0 : 2	
Werder Bremen (A)	0 : 0		0 : 0				1 : 1		1 : 3	0 : 2				0 : 1		1 : 1		1 : 3
VfB Oldenburg		2 : 1		2 : 0		1 : 0		0 : 0		1 : 1			4 : 1		2 : 0		2 : 0	
Kickers Emden	2 : 1		1 : 0				4 : 2		4 : 0		0 : 0			0 : 2		2 : 0		2 : 0
TuS Celle FC		2 : 1		0 : 0		2 : 2		1 : 0		1 : 2		4 : 2			2 : 4		3 : 1	
SV Lurup Hamburg	0 : 1		0 : 2				1 : 2		2 : 1		2 : 0		2 : 1			1 : 1		2 : 1
Hamburger SV (A)		2 : 1		0 : 0		0 : 0		2 : 0		3 : 0		0 : 1		0 : 3			2 : 0	
Concordia Hamburg	1 : 1		0 : 1				2 : 0		0 : 0		0 : 0		2 : 1		1 : 1			0 : 0
VfL Herzlake		1 : 1		0 : 3		3 : 1		0 : 0		2 : 0		1 : 0		1 : 1		1 : 3		

## NEUER SERVICE FÜR BRAUNSCHWEIGS NACHTSCHWÄRMER



Wenn andernorts nach Einbruch der Dunkelheit die Bürgersteige hochgeklappt werden, geht in Braunschweig so manches erst richtig los...

Damit alle Nachtschwärmer sicher und bequem ins bunte Treiben und auch wieder zurück kommen, haben wir unseren NachtExpress jetzt noch attraktiver gemacht!

Mehr Fahrten mit Bahn und Bus – jetzt bereits ab 22 Uhr – machen Sie mobil: in der Woche bis 1 Uhr, freitags bis 3 Uhr. In der Nacht von Samstag auf Sonntag

können Sie sogar durchgehend bis 8 Uhr früh mit uns ausschwärmen.

Eine verbesserte Linienführung sorgt dafür, daß Sie Ihre Szene-Kneipe nicht zu Fuß anlaufen müssen. Und damit niemand in der Hitze der Nacht die Orientierung verliert, hat jede Fahrtrichtung jetzt eine eigene Liniennummer.

Wenn Sie also Lust haben, mal wieder die Nacht zum Tag zu machen, brauchen Sie sich eigentlich nur noch den NachtExpress-Fahrplan zu besorgen. Überall da, wo es Fahrkarten gibt.

**Braunschweiger  
Verkehrs-AG**



MIT UNS KOMMEN  
SIE VIEL ERREICHEN.

Braunschweiger Verkehrs-AG, Taubenstr. 7, 38106 Braunschweig





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Je nach Leistung kann er weitere Punkte verbuchen. Fünf Punkte sind das Maximum.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Kocürk	Thorsten Kohn	Willi Kronhardt	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandreike	Roland Weisheit
Einsätze	16	6	3	12	4	13	9	15	15	14	11	13	16	12	6	5	3	14	0	14	16
davon eingewechselt			3			3	7	1	1	1	8	5		1		5		5		2	
davon ausgewechselt	3	1				1	2	7	4	2	2	5	2	2	1			1		7	2
erzielte Tore							1	5	1	1	1	1	3	3		1		2		1	1
gelb/rote Karten	1																				
rote Karten																					
BTSV - HSV (A)	5	4		4	3			3	5	2	1	1	4		4			1		5	3
SC Concordia - BTSV	2	3		3	2				2	2	1	2	3		3			1		2	3
BTSV - VfL Herzlake																					
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>42</b>	<b>18</b>	<b>3</b>	<b>47</b>	<b>7</b>	<b>25</b>	<b>11</b>	<b>40</b>	<b>43</b>	<b>20</b>	<b>12</b>	<b>18</b>	<b>37</b>	<b>21</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>13</b>	<b>20</b>	<b>0</b>	<b>34</b>	<b>38</b>

*Für Qualität stehen wir mit unserem Namen.*

**Team Neuwagen**

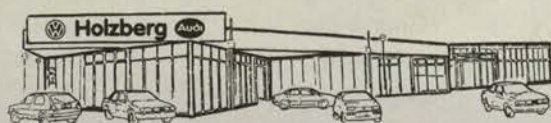
Matthias Heise  
Janina Reinecke  
Dirk Miehe



Holger Klug  
Verkaufsleiter

**Team Gebrauchtwagen**

Olaf Weidling  
Rolf Henke  
Manfred Karbowski



**Holzberg** GmbH

Hamburger Straße 23 · 38114 Braunschweig · Telefon (05 31) 3 88 18-0 · Telefax (05 31) 3 88 18-89





## Angeschlagen, aber nicht k.o.

*Seit neun Spielen gelang dem VfL Herzlake kein Sieg mehr; eine Tatsache, die vor allem aus der langen Verletztenliste resultiert.*

So hat schon die ganze Saison Spielgestalter und Mannschaftskapitän Frank Klobke noch nicht gespielt. Thorsten Abeln, der planmäßige Libero, fehlt wegen Rückenproblemen seit Monaten und Stefan Marx konnte wegen Achillessehnenproblemen die letzten Spiele ebenfalls nicht bestreiten. Außerdem fehlen seit kurzem Torsten Voigt und Martin van der Pütten. Schmerzlich auch für den Verein, daß in diesem Jahr Präsident und Hauptsponsor Karl-Heinz Klose das Saisonziel niedriger gesteckt hat und deshalb auf einen großen Spielerkader und teure Neueinkäufe verzichtet hat.

### Die Stars

Zu den Leistungsträgern zählt der verletzte Frank Klobke und sein älterer Kollege Branco Dragutinovic (vor zwei Jahren noch beim SV Meppen), der als Mann-decker und Libero spielen kann. Im Mittelfeld muß man Paul Jaschke nennen, der schon Einsätze in der 2. Liga bei Arminia Bielefeld



Verein für Leibesübungen von 1921 e.V. Herzlake; größter sportlicher Erfolg: Meister der Oberliga Nord 1993

und dem VfL Osnabrück hatte. Im vorderen Bereich gehört mit Sicherheit Martin van der Pütten zu den Stars, der ebenfalls einige Jahre für den SV Meppen unter Rainer Persike in der 2. Bundesliga gespielt hat. Wenn Arne Hoffart nach etwa fünf Wochen Verletzungspause wieder dabei sein sollte, kann auch er sich zu einem Aktivposten im Spiel des VfL Herzlake entwickeln.

### Abgänge

Goran Curko (1. FC Nürnberg), Dieter Foppe (Viktoria Gersten), Frank Grotke (TuS Lingen), Frank Hüring (2. Mannschaft des VfL), Jörg Kretschmar (TuS Paderborn/Neuhaus), Thomas Laumann, Thomas Möller (VfB Lübeck), Sven Oldenburg (VfB Oldenburg).

### Zugänge

Christian Ellendorff (TuS Celle), Arne Hoffart (1. FC Saarbrücken), Andrzej Magowski (Olympia Posen), Stefan Marx (Germania Leer), Dzimal Tabacovic (SG Betzdorf), Torsten Willen (aus der Jugend des SV Meppen).

### Der Spielerkader des VfL Herzlake:

Nummer	Name	Position
( )	Hans-Jürgen Bomba	Torwart
( )	Christian Ellendorff	Torwart
( )	Karsten Klose	Torwart
( )	Thorsten Abeln	Abwehr
( )	Branco Dragutinovic	Abwehr
( )	Paul Jaschke	Abwehr
( )	Stefan Marx	Abwehr
( )	Dirk Paulig	Abwehr
( )	Marko Willen	Abwehr
( )	Torsten Willen	Abwehr
( )	Arne Hoffart	Mittelfeld
( )	Frank Klobke	Mittelfeld
( )	Andrzej Magowski	Mittelfeld
( )	Tomasz Mazurkiewicz	Mittelfeld
( )	Slawomir Najtkowski	Mittelfeld
( )	Rico Osteresch	Mittelfeld
( )	Dzimal Tabacovic	Mittelfeld
( )	Torsten Voigt	Mittelfeld
( )	Hendryk Lau	Angriff
( )	Jani Meyer	Angriff
( )	Jürgen Meyerrenken	Angriff
( )	Martin van der Pütten	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben

### Die Prognose:

Die Taktik ist abhängig von den Spielern, welche Trainer Rainer Persike gerade im Abwehrbereich zur Verfügung stehen werden. Die letzten schlechten Ergebnisse haben Herzlake zwar angeknockt, jedoch treten sie gegen die Eintracht nicht kampflos an. Der Trainer wird versuchen, die Mannschaft zusammenzuschweißen, um der eigentlichen Favoritenrolle gerecht zu werden. Hinzu kommt, daß die Spieler vor der sicherlich großen Zuschauerkulisse im Eintracht-Stadion zusätzlich motiviert sein werden, ähnlich wie beim Auswärtssieg gegen den VfB Oldenburg.





## Ständig unter Dampf

Daß der Lüneburger SK in der Tabelle so weit vorne steht, hätten die Verantwortlichen zu Beginn der Saison auch nicht gedacht, denn als einzig wirklicher Neuzugang ist nur Heiko Sieben vom Lokalverein Eintracht Lüneburg zu nennen. Doch gerade das mannschaftliche Verständnis durch die lange Spielpraxis miteinander und der ausgeglichene Spielerkader sorgen für die gute Punkt- und Torausbeute.

Im Sponsoringbereich versucht man durch Manager Sascha Nießen eine breitere finanzielle Unterstützung zu erreichen, welche bisher von der Firma Brötje-Eisenvater und dem Trikotsponsor Salü gekommen sind. Aufgrund des guten Kontaktes zur Salztherme Salü, können die Spieler im Dampf- und Freizeitbad die entsprechende Erholung finden, vielleicht ein Grund des Erfolges.

### Der Trainer

Manfred Nitschke, von Beruf Lehrer, ist ein Lüneburger Urgestein und hat schon in den sechziger und siebziger Jahren beim LSK gespielt. Anschließend wurde er Co-Trainer (ein Job, den heute Ralf Sievers übernimmt). Danach trainierte er drei Jahre lang den SV-MTV Winsen, den er bis in die Verbandsliga führte. Seit Beginn der letzten Saison ist er nun der „Steuermann“ des Lüneburger SK.

### Die Prognose:

Nach einem tollen Saisonstart wurde der Lüneburger SK wieder von der Realität eingeholt und ist in der Tabelle etwas zurückgefallen. Speziell die unerwartete Pokalniederlage beim SSV Vorsfelde dürfte Grund dafür sein, daß der LSK versuchen wird, aus einer sicheren Deckung heraus, mit schnell vorgebrachten Kontern, zum Erfolg zu kommen.

### Die Stars

Beim Lüneburger SK verzichtet man gern auf das Wort Stars, wobei Ralf Sievers, ehemaliger Profispieler bei Eintracht Frankfurt und dem FC St. Pauli, mit seinen 33 Jahren als ein solcher zu nennen ist. Desweiteren sind Libero Dirk Schuhmann, Manndecker Frank Ulinski und Kapitän Michael Maiwald die großen Stützen des Vereins. Letzterer ist momentan verletzt und wird vor Beginn der Rückrunde nicht mehr zum Einsatz kommen.

### Zugänge

Heiko Sieben (Eintracht Lüneburg), Matthias Stix (2. Mannschaft des LSK), Thorsten Laczka (ein Jahr Spielpause wegen eines Studium-Aufenthaltes in Finnland).

### Abgänge

Thomas Raatz (FSV Schwerin), Thorben Wiebe (SV Barsbüttel), Markus Behrens (2. Mannschaft des LSK).



Lüneburger Sport-Klub von 1901 e.V.; sportliche Erfolge: Aufstieg in die Oberliga 1980 und in die Regionalliga 1994

### Der Spielerkader des Lüneburger SK:

Nummer	Name	Position
( )	Sven Kathmann	Torwart
( )	Sebastian Selke	Torwart
( )	Manuel Gomez	Abwehr
( )	Georg Knacke	Abwehr
( )	Thorsten Sachs	Abwehr
( )	Dirk Schuhmann	Abwehr
( )	Matthias Stix	Abwehr
( )	Frank Ulinski	Abwehr
( )	Jens-Uwe Garbers	Mittelfeld
( )	Volker Harms	Mittelfeld
( )	Thorsten Laczka	Mittelfeld
( )	Olaf Lakämper	Mittelfeld
( )	Ralf Mackensen	Mittelfeld
( )	Michael Maiwald	Mittelfeld
( )	Heiko Sieben	Mittelfeld
( )	Ralf Sievers	Mittelfeld
( )	Torben Tutas	Mittelfeld
( )	Matthias Cordes	Angriff
( )	Marc Köster	Angriff
( )	Olaf Rose	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben





# VORSPIEL



Roland Weisheit



Ingo Vandreike



Thorsten Kohn



Özkan Koctürk



Benno Möhlmann  
(Trainer)



Sergej Fokin



Sven Boy



Enrico Gerlach



Mark Schmitz



Heinz-Günter Scheil  
(Co-Trainer)



Jan Spoelder



Thomas Pfannkuch



Tobias Jaensch



Victor Pasulko



Markus Stanko



Norbert Dutke  
(Ligabeauftragter)



Mathias Hain



Maik Kappel



Rouven Lütke



Farid Riba  
(Physiotherapeut)



Sven Scholze



Matthias Tietze



Willi Kronhardt



Daniel Simon



Uwe Kienert



Dr. Jürgen Stumm  
(Mannschaftsarzt)

## SCHWARZ auf WEISS

*Wir schreiben für Sie:*

Dissertationen - Berichte  
Korrespondenz - Gutachten  
Bewerbungen...

*Wir organisieren für Sie:*

Urlaubsvertretungen  
Eil- und Notdienste  
Sekretariate für Messen  
und Tagungen

**EL-MA direkt**

St. Wendel-Str. 3  
38116 Braunschweig  
☎ + Fax: 0531-502898

WIR HABEN FÜR

**NOCH KEGELTERMINE FREI**

3 Doppel-Kegelbahnen (Stunde DM 22,-)

**PLAYOFF** ★★★★★  
HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER

Salzdahlumer Straße 137 · 38126 Braunschweig  
Telefon (05 31) 26 31-4 60

Sauna & Fitness-Studio · Telefon (05 31) 26 31-1 41





## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. TuS Celle FC	16	10	4	2	33 : 16	+ 17	34
2. VfB Oldenburg	16	9	3	4	24 : 18	+ 6	30
3. Kickers Emden	16	9	2	5	27 : 21	+ 6	29
4. Lüneburger SK	16	7	5	4	27 : 17	+ 10	26
5. SV Wilhelmshaven	16	7	5	4	20 : 15	+ 5	26
6. Hamburger SV (A)	16	6	6	4	18 : 13	+ 5	24
7. VfL Herzlake	16	6	5	5	19 : 18	+ 1	23
8. Eintracht Braunschweig	16	6	4	6	21 : 17	+ 4	22
9. FC St. Pauli (A)	16	6	4	6	25 : 25	0	22
10. 1. SC Norderstedt	16	6	4	6	23 : 27	- 4	22
11. VfL Osnabrück	16	5	6	5	23 : 20	+ 3	21
12. Atlas Delmenhorst	16	5	6	5	24 : 26	- 2	21
13. Holstein Kiel	16	5	4	7	18 : 29	- 11	19
14. SV Lurup Hamburg	16	5	3	8	18 : 22	- 4	18
15. Concordia Hamburg	16	3	7	6	13 : 18	- 5	16
16. VfL 93 Hamburg	16	3	5	8	16 : 24	- 8	14
17. BV Cloppenburg	16	3	3	10	15 : 28	- 13	12
18. Werder Bremen (A)	16	1	8	7	12 : 22	- 10	11

Stand: Nach dem 16. Spieltag

### Der 17. Spieltag

**Freitag, 01.12., 19.30 Uhr**  
VfL 93 Hamburg - SC Concordia

**Samstag, 02.12., 14.00 Uhr**  
SV Werder (A) - VfB Oldenburg

**Samstag, 02.12., 15.30 Uhr**  
Eintracht - VfL Herzlake

**Sonntag, 03.12., 14.00 Uhr**  
Holstein Kiel - Kickers Emden  
BV Cloppenburg - TuS Celle FC  
1. SC Norderstedt - SV Lurup  
FC St. Pauli (A) - Hamburger SV (A)  
SV Wilhelmshaven - Lüneburger SK

**Sonntag, 03.12., 15.00 Uhr**  
VfL Osnabrück - A. Delmenhorst

### Der 18. Spieltag

**Samstag, 09.12., 14.00 Uhr**  
FC St. Pauli (A) - SC Concordia

**Samstag, 09.12., 15.30 Uhr**  
Eintracht - Lüneburger SK

**Sonntag, 10.12., 14.00 Uhr**  
SV Wilhelmshaven - VfL Osnabrück  
VfL 93 Hamburg - VfL Herzlake  
1. SC Norderstedt - HSV (A)  
BV Cloppenburg - SV Lurup  
Holstein Kiel - TuS Celle FC  
SV Werder (A) - Kickers Emden  
VfB Oldenburg - A. Delmenhorst

## DER NEUE CHRYSLER STRATUS.

DIE INTELLIGENTE WAHL.

JETZT PROBEFAHREN!

- ▶ 2,5-I-V6-Triebwerk, 118 kW (160 PS)
- ▶ lernfähige 4-Stufen-Automatik
- ▶ FCKW-freie Klimaanlage
- ▶ elektr. Geschwindigkeitsregelung
- ▶ zwei große US-Airbags
- ▶ Antiblockiersystem
- ▶ Seitenaufprallschutz

ABB.:  
STRATUS LX 2.5



WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF - NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN - BEI IHREM KOMPETENTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

## Auto-Balke

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 37 70 01

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## Alles Gute für Eintracht

**Am 23. März 1987 wude Harald Tenzer in das Präsidentenamt gewählt. Eintracht befand sich damals in einem desolaten Zustand, aus der sie der ehemalige Vizepräsident der Industrie- und Handelskammer unter anderem durch seine Pool-Idee "Eintracht 100" befreite. Am 18. Dezember geht seine Präsidenten-Ära zu Ende.**

Vieles, was er in dieser Zeit geschafft hat, ist zu Eintracht-Geschichte geworden. Bevor der reddegewandte Geschäftsmann mit den stets wachen, blauen Augen die Fußballbühne verläßt und uns noch einige Fragen beantwortet, möchten wir ihm danken und für seine berufliche Zukunft alles Gute wünschen.

**Eintracht aktuell:** Hat die Eintracht schon wieder ein Stürmerproblem?

Ich denke Stürmerprobleme gibt es immer, nicht nur in der 1. und 2. Bundesliga, sondern auch in der Regionalliga. Selbst wenn wir gegen den 1. SC Norderstedt einen guten Sturm erlebt haben, müssen sich die Stürmer Stanko und Schmitz nach ihren Verletzungen wieder neu finden. Dennoch will ich nicht ausschließen, daß der BTSV sich noch einen Stürmer holt, nur muß es eine echte Verstärkung sein. Und dies kann nur ein Spieler mit Qualitäten für die obere 2. Bundesliga sein; alles andere würde uns momentan nicht weiterhelfen. Zudem liegen hier die Transfersummen zwischen einer halben und einer Million DM. Das gibt dann aber immer noch nicht die Garantie, daß er die nötigen Tore macht. Für uns ist es momentan nur wichtig, daß wir ein Tor mehr schießen als der Gegner. Wenn wir im Abwehrbereich wieder die Festigkeit erreichen wie in der letzten Saison, können wir aus dem Mittelfeld den nötigen Druck erzeugen und dann werden unsere jungen Stürmer noch wirkungsvoller sein.

Das zukünftige Präsidium will eventuell neue Spieler holen. Wer ist denn bei Eintracht für die Sichtung der Spieler verantwortlich?

Das sind mehrere. Zum einen haben wir verschiedene Trainer, die Mannschaften und Spieler ihrer jeweiligen Klasse beobachten, wie zum Beispiel Heinz Günter Scheil. So

sind wir an Mark Schmitz gekommen. Zudem erhalten wir Tips von Trainern, wie Ralf Konrad, der uns immer noch sehr verbunden ist. Wenn junge talentierte Spieler gesichtet werden und zur gleichen Zeit Angebote von Zweitligavereinen der Region bekommen, wie vom VfL Wolfsburg oder Hannover 96, müssen wir fast von vornherein sagen, daß wir nicht mitbieten können. Denn in dem Moment spielt das Geld eine sehr große Rolle. Es ist auch ein Irrglauben, daß das Präsidium die Spieler aussucht. Dies gibt es in keinem Verein; einzig und allein der Trainer trifft die Auswahl der Spieler. Wäre dies anders, wären Konflikte vorprogrammiert. Alle, die im Umfeld tätig sind, haben organisatorische Aufgaben, die dem Trainer und der Mannschaft dazu verhelfen sollen, in Ruhe arbeiten zu können.

Wir haben bei Spielereinkäufen immer auf Sparflamme gekocht. Damit ist natürlich ein großes Risiko vorhanden, ob ein Spieler einschlägt.

Unsere höchsten Transfersummen lagen bei ungefähr 300.000 DM für Belanow und Aden, alles andere war darunter angesiedelt. Und unter dem Strich gesehen, können wir von einem positiven Ergebnis ausgehen. Aber bei dieser Sache ist das Wirtschaftliche gar nicht so entscheidend, vielmehr, ob es sportlich vorangegangen ist. Dirk Schuster ist sicherlich ein guter Spieler bei uns gewesen, und ich hätte mir mehr von diesem Typ gewünscht. Wir hatten damals auch große Chancen wesentlich mehr Spieler aus Magdeburg zu bekommen - Trainer Joachim Streich hielt dies allerdings

nicht für nötig und wir wären vielleicht nicht abgestiegen.

*Ziehen Sie sich nun von allen Ämtern zurück?*

Ich werde mich in vielen Bereichen zurückschrauben. Mein Amt im Ligaausschuß des DFB habe ich nun nach über sechsjähriger schöner Tätigkeit abgegeben. Dort konnte ich viele gute Kontakte knüpfen, so zum Beispiel zu verschiedenen Bundesligisten. Daß dieses Knowhow der Eintracht in vielen Bereichen genutzt hat, wurde speziell bei der gelungenen Fernsehübertragung des Jubiläumsturnieres deutlich.

*Während Ihrer achteinhalb Jahre dauernden Tätigkeit haben Sie den BTSV nie in der 1. Bundesliga spielen sehen. Sind sie dennoch zufrieden?*

Wenn ich eine Bilanz ziehe, dann bin ich sicherlich nicht damit zufrieden, daß wir heute in der Regionalliga kicken. Ich habe 1987 den Pool mit dem Ziel gegründet, daß wir zurück in die höchste Spielklasse kommen, denn unsere Region hat das dafür nötige Potential. Dennoch war die Situation vor acht Jahren im bezahlten Fußball eine andere. Die Summen sind extrem gestiegen. Mit den finanziellen Ausgaben, mit denen wir es damals geschafft haben, kann man heute gerade mal eine mittlere Regionalligamannschaft unterhalten, aber keinen Gedanken darin verschwenden, in den bezahlten Fußball zurückzukehren. Dazu gehört eine ganze Menge mehr an finanziellen Mitteln. In der ersten Saison nach dem Wiederaufstieg, 1988/89, haben wir gleich den neunten Platz belegt. In der darauffolgenden Saison waren wir Zweiter in der Herbstmeisterschaft. Zudem haben wir zum zweitenmal in der Vereinsgeschichte das Halbfinale im DFB-Pokal erreicht. Die Entwicklung war erstaunlich geradlinig, aber 1990 gab es dann einen unerklärlichen Einbruch. Wir hatten uns bestens vorbereitet, dennoch kassierten wir Anfang 1990 eine Schlappe nach der anderen und unsere Aufstiegsträume zerplatzten wie eine Seifenblase. In den kommenden Jahren haben wir trotz einiger finanzieller Kraftakte den Sprung nach oben nicht mehr geschafft. Es lag nicht unbedingt am Spielerpotential, daß es bergab ging; so haben wir einen Dirk Schuster vom 1. FC Magdeburg geholt. Das Problem war offensichtlich vielmehr die







Trainerfrage, die von mir falsch eingeschätzt worden ist. Hierin würde ich von meiner Seite einen Fehler sehen. Dennoch war der Abstieg 1993 aus der 2. Bundesliga total unnötig. Gut, nach oben zu kommen ist ungeheuer schwer. Auch die anderen schlafen nicht auf den Bäumen, Vereine wie Arminia Bielefeld und VfL Osnabrück investieren Millionen, nicht einmalig, sondern jahrelang, um den Sprung nach oben zu schaffen. Mit dem Volumen der Bielefelder beispielsweise kann man tatsächlich nach oben kommen, alles andere ist auf Glück aufgebaut und hat einen einmaligen Charakter.

Die neue Crew wird sicherlich ein Konzept erstellen müssen, welches nur durch große Summen den Verein in den kommenden Jahren ernsthaft in die Lage versetzen wird, den Aufstieg in die 2. Liga zu schaffen. Das sanierte Stadion und das gesamte Gelände ist hierzu sicherlich dienlich.

*Wie wird Ihr Leben nach Ihrer Tätigkeit bei der Eintracht aussehen?*

Zunächst habe ich meine Arbeit gerne getan. Ich denke, daß dies

auch eine Pflicht von mir gewesen ist und nach achteinhalb Jahren ist es durchaus normal, abzutreten. Einen Wechsel sollte man grundsätzlich positiv gegenüberstehen, da mit ihm auch neue Chancen für die Eintracht entstehen. So kann vielleicht mit neuen finanzkräftigen Sponsoren der Weg in die 2. Bundesliga gefunden werden. Denn, das ist mein ganzer Wunsch, und dafür drücke ich dem neuen Team ganz fest die Daumen. Wo ich helfen kann, will ich es gerne tun. Aber ich habe jetzt einen gewissen Schlußstrich unter das Thema Fußball gezogen. Ich werde aber natürlich weiter der Eintracht verbunden bleiben. Desweiteren möchte ich im kommenden Jahr auch aus der Kommunalpolitik ausscheiden und mich wieder um mein Unternehmen kümmern, welches ich leider durch meine vielen Aufgaben vernachlässigt habe. Da ist Aufholarbeit angesagt; mit meiner ganzen persönlichen Kraft muß ich das tun und dieses vor allem auch im eigenen Interesse. Ich freue mich auf diese Herausforderung. Sicherlich werde ich aber noch in berufsständischen Organisationen, wie zum Beispiel als

Präsident des niedersächsischen Groß- und Außenhandels, tätig sein. In den nächsten vier bis fünf Jahren werde ich mal sehen, was noch machbar ist.

*Wie läuft die Einarbeitung des zukünftigen Präsidenten?*

Ich glaube, daß Sie vorbildlich läuft, da wir schon sehr früh gesagt haben, daß wir die Kandidatur begrüßen und daß wir Herrn Dohr so früh wie möglich die Chance geben wollen, sich in die Materie einzuarbeiten.

Mit der Persönlichkeit von Helmut Dohr ist ein herausragender Mann gefunden worden, der nicht nur etwas vom Geschäft versteht, sondern auch den eisernen Willen hat, sich voll zu engagieren. Da er eine Vielzahl von hervorragenden Eigenschaften mitbringt, um sich diesem Amt zu stellen, ist es mir regelgerecht eine Freude, die Vorbereitungen für seinen Amtsantritt zu gestalten. Es ist sicherlich etwas Neues, wenn keine Kämpfe um das Präsidentenamt ausgetragen werden, doch wir gehen hier den Weg der Eintracht, einen Weg, der dem Verein zugute kommt.

*Herr Dohr wird seine zukünftige Arbeit mehr als einen Fulltimejob ausführen. Wenn Sie jetzt mal die Zeit berechnen würden, die Sie für die Eintracht aufgewendet haben, auf was kommen Sie da?*

Das ist ganz unterschiedlich. Die ersten beiden Jahre waren natürlich Pionierarbeit. Da war es ein 14 Stunden Tag und so manche Nacht ist dabei draufgegangen, an denen ich morgens einige Spieler beim Training begrüßt habe, die ich abends verabschiedet habe. Das sind so Zeiten, an die ich ganz gerne zurückdenke. Da habe ich mich zwei Jahre total aus meinem Unternehmen verabschiedet. Dann sind Aufgaben beim DFB-Ligaausschuß dazugekommen. Im letzten Jahr waren das 36 Kalendertage, die ich in Frankfurt beim DFB war. Alles übrigens ehrenamtlich. Die Zeit in der zweiten Liga war anders.

Als wir mit Herrn Aßmus noch einen Geschäftsführer hatten und uns personell freier bewegen konnten. Daher bin ich in diesen Zeiten mit drei bis vier Stunden im Schnitt ausgekommen. Später hat mich Vizepräsident Niemsch sehr entlastet.

## Große Dezemberaktion: 1995er Mountain- und Trekkingkikes

bis zu **33%** preisreduziert  
gegenüber der unverb. Preisempfehlung

zum Beispiel:

Shimano Alivio / Grip Shift ~~895,-~~ **599,- DM**

Shimano XT 95- Schaltwerk,  
800er Grip Shift, 10,9 kg ab ~~1798,-~~ **1399,- DM**

FSR Radsport Handels - GmbH  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48  
Eingang bei Olive, Hinterhaus



Der MusicPub

Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726

SEIT 1887

*Gebr. Ring*

JUWELIERE

DAMM 18

3300 BRAUNSCHWEIG

RUF (05 31) 4 58 82



UNENDLICH FREI SEIN -  
IM ANSPRUCH AN GESCHMACK  
UND EXKLUSIVITÄT...





## Eintrachts Wasserballer im Pech

**Die diesjährige Verabschiedung vom heimischen Publikum haben sich Eintracht Braunschweigs Wasserballer anders vorgestellt. Nach einem 7:4-Erfolg gegen den SC Neustadt am Samstagabend verloren die Gastgeber am Sonntag überraschend gegen den Wiederaufsteiger SV Ludwigsburg mit 4:12 Toren.**

Diese Niederlage kam allerdings nur zustande, weil der Hamburger Schiedsrichter Klimper in der neunten Spielminute den Braunschweiger Sven Keppke angeblich wegen einer „Brutalität“ ohne Ersatz des Wassers verwies.

In ihrem dritten Spiel der Saison konnten die Eintrachtler den Tabellennachbarn in der 2. Bundesliga, SC Neustadt, mit 7:4 bezwingen. Diese Partie konnten die Gastgeber allerdings erst in den letzten sechs Spielminuten für sich entscheiden, nachdem die Pfälzer erneut ausgeglichen hatten. Im dritten Viertel warfen die spielbestimmenden Braunschweiger einen Torschuß nach dem anderen an den Pfosten. „Hätten wir nur die Hälfte dieser Chancen verwertet, wäre ein klarer Sieg mit acht Toren Unterschied herausgekommen“, resümiert Trainer Stefan Kroner das Spiel. „Das 4:4 hat

uns wachgerüttelt. Danach konnten wir unsere Konter gefährlich vortragen und haben sie erfolgreich abschließen können.“ Die Eintracht-Treffer erzielten Oleg Schwertel (3), Oliver Grewe (3) und Enrico Boenke (1). Im Sonntagsspiel wurden alle Aussichten auf einen erneuten doppelten Punktgewinn in der neunten Spielminute beim Stand von 2:2 zunichte gemacht. Während eines Gegenangriffs ließ Eintracht-Verteidiger Sven Keppke seinen Gegenspieler aufschwimmen. Eine Aktion, die normalerweise mit einer 35-Sekunden-Zeitstrafe geahndet wird. Der Rest war für die Ludwigsburger nur noch Formsache. „Eine Unterzahl über 19 Spielminuten ist eine sichere Niederlage“, zeigte sich Trainer Stefan Kroner enttäuscht über das Spiel, das mit 4:12 endete. Damit blieb der Eintracht der Sprung in das obere Tabellendrittel verwehrt.

Die nächsten Spiele im Dezember sind jeweils in fremden „Gewässern“. In der Meisterschaftsrunde geht es zum Mitabsteiger aus der ersten Liga SV Duisburg 98 und zum SV Poseidon Köln. Dazwischen liegt am zweiten Adventswochenende die Pokalbegegnung gegen den Regionalligisten SV Münster 91 in Kamen.

## Die Eintracht lebt

„Die Eintracht lebt“, bemerkte Harald Tenzer treffend auf der Präsentationsveranstaltung der Seniorensport- und Freizeitabteilung. Als noch amtierender Präsident nahm er die Einladung gerne an, vor den zahlreich erschienenen Senioren und Ehrenmitgliedern einen Zustandsbericht abzugeben und über seine Jahre bei Eintracht zu berichten. Dabei verriet er, mit welchen Tricks er damals die Stadionsanierung durchboxte, so daß die Anwesenden in der Stadiongaststätte schon fast rote Ohren bekamen. „In den vergangenen 100 Jahren gab es schon eine Menge Probleme und die Eintracht hat immer neue Antworten gefunden“, so Tenzer, unter dessen Vorsitz der Seniorenkreis seit dem 19. Januar 1988 als Abteilung geführt wird.

Daß die Seniorenabteilung ein Hort der Begegnung ist und ein hohes Ansehen hat, drückt sich in der Zahl der jährlich stattfindenden Veranstaltungen aus. Der in der anstehenden Jahreshauptversammlung abzugebende Bericht schließt z. B. mit 184 Veranstaltungen ab, die von 3.156 Teilnehmern besucht wurden. So



spricht die Abteilung auch lieber von einem „Unruhestand“. Bezeichnend dafür hat man aktuell das sportliche Angebot durch Wassergymnastik und die Inanspruchnahme des Kraftraumes erweitert.

*Auf dem Foto, von links nach rechts: Viktor Siuda: vierfacher Dt. Geher-Mannschaftsmeister über 25 und 50 km, 10 Länderkämpfe; Willi Bartels: Ehrenmitglied und Sponsor der Eintracht; Pastor a. D. Hans Helmut Schlüter: zweifacher Deutscher Vereinsmannschaftsmeister in der Leichtathletik 1927 und '28, er zählte zu den besten Hochspringern in Norddeutschland; Willi Leberkühne: Mehrfacher nieders. Landesmannschaftsmeister im Waldlauf und 3 x 1.000 m Bahnstafel (1947-51); Heinz W. Brand: B-Liga-Spieler 1947/48, Altliga 1955-65, Gründer der Seniorensport- und Freizeitabteilung, Ehrenmitglied.*



### LASERscript

**Belichtung von MAC, DOS, UNIX  
Filme und Lithos bis 55 x 75 cm  
Farbscans vom Trommelscanner  
Elektronische Bildverarbeitung  
Farbdrucke, Proofs, Digiproofs**

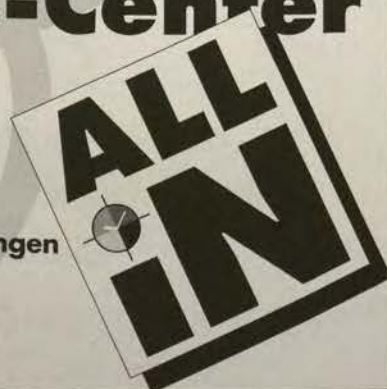
Weinbergweg 40  
38106 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 34 49 05  
und 05 31 / 34 09 48

Fax 05 31 / 34 49 06  
Mailbox 05 31 / 34 16 75  
ISDN 05 31 / 2 33 02 50  
AppleLink: Laserscript

## PrePress-Center

**ALL IN-Filmbelichtungen**

**Keine Auftragspauschale  
Keine Extra-Kosten für  
Beschnitt- und Passermarken  
Keine Berechnung von überlangen  
Rechenzeiten (bis 1000 l/cm)**





<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>Frank &amp; Walter</b> Computer	<div>Eintracht</div> <div></div> <div>100</div>		
<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<b>Willi Nies</b> V.A.G.			
<b>Feldschlößchen</b> Brauerei	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung		
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig	<b>Frachtrasch</b> international		
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig		
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig	<b>SUBWAY Werbe- und</b> Verlagsgesellschaft mbH	<b>Lanico-Niemsch</b> Maschinenbau	
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur	<b>Volksbank</b> Braunschweig eG	<b>TOTO-LOTTO</b> Niedersachsen GmbH	
<b>Rohland - Techem</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW	<b>NORD/LB · LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Ilse der Mischwerke</b> Ilse der	
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola	<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Marth</b> Naturdärme
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Thieder Rasenbleiche</b> Wäscherei	<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel
<b>PLAY-OFF</b> Hotel-, Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Kanada-Bau</b> Bauträgergesellschaft	<b>Streiff &amp; Helmold</b> Verpackung u. Display	<b>G. Papenburg</b> GmbH
<b>FUTURA</b> Massivhaus	<b>Wedertz + Knips</b> Wintergärten	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder	<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Volkswagen</b> Braunschweig

## DASCHRIET Center

discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung  
Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...

## HARWEY'S STORE

Geschenke und Mode  
für Männer zum  
Wohlfühlen –  
das Beste von **CAMEL**

Braunschweig • Burgpassage  
Wolfsburg • Porschestraße 96

## MOTORRAD '96

Samstag & Sonntag  
**6./7. Januar**

Stadthalle 10 - 18 Uhr  
**Braunschweig**

Eintritt: 9,- DM  
Kinder: 5,- DM





## Neue Fanartikel zu Weihnachten



*Es gibt zwar keine Götterspeise wie bei Bayern München, aber auch der BTSV wird im Fanartikelbereich aktiver.*

So sind neben den original-Eintracht-Trikots, erhältlich in der Geschäftsstelle und bei Horten, jetzt neue Fahnen eingetroffen, die einseitig mit dem Vereinslogo und mit „Eintracht Braunschweig“ bedruckt sind. Auf der am 15. Dezember stattfindenden Eintracht-Party stellt die Eintracht zudem eine CD mit dem Geburtstagslied „100 Jahre Eintracht“ vor. Ganz frisch zu den nächsten Heimspielen wird es ein Eintracht-Cap geben. Die hochwertige Mütze besteht aus blauem Velourleder mit gold eingefädelten Wappen und Vereinsnamen. Für nur DM 25,- kann sie dann in der Geschäftsstelle, rechtzeitig vor Weihnachten, erworben werden.

## Die Anfahrt zum Spiel beim VfL Osnabrück

**Bereits am Donnerstag, 14.12.1995 um 20.00 Uhr, bestreitet der BTSV beim VfL Osnabrück das nächste Auswärtsspiel in der Regionalliga Nord. So kommen Sie zum Piepenbrock-Stadion an der Bremer Brücke:**

### Mit dem Auto:

Sie fahren mit Ihrem Wagen über die A2 und A30 bis zum Autobahnkreuz „Osnabrück-Süd“ und von dort über die Ost-Umgehungsstraße bis zur Ausfahrt „Osnabrück-Schinkel“. An der Ampelanlage biegen Sie nach links in die Bremer Straße und fahren stadteinwärts. Nach wenigen Kilometern liegt vor der Eisen-

bahnbrücke, am Ende der Bremer Straße, auf der linken Seite, das Stadion des VfL Osnabrück.

### Mit dem Zug:

Da am Donnerstag nachmittag das „Schöne-Wochenende-Ticket“ der Deutschen Bahn noch keine Gültigkeit besitzt und zudem erst mehr als vier Stunden nach Spielende wieder ein Zug nach Braunschweig fährt, verzichten wir auch dieses Mal auf eine Anfahrtsbeschreibung mit der Bahn.

Wir wünschen allen Eintracht-Anhängern eine schöne Fahrt, viel Spaß in Osnabrück und natürlich wieder einmal einen Sieg beim VfL.

## Hinweise für unsere Stadionbesucher

Liebe Zuschauer, Sie wissen, daß unser Sicherheitsdienst Kontrollen an den Eingängen durchführt. Die Durchsuchung wird nur mit Ihrem Einverständnis durchgeführt. Wollen Sie sich nicht durchsuchen lassen, sind wir leider gezwungen, Sie nicht ins Stadion zu lassen.

Sie dürfen auf keinen Fall Waffen (im technischen und nicht technischen Sinn), Flaschen und Krüge mit zum Spiel bringen. Darüber hinaus duldet unser Sicherheitsdienst auch nicht das Mitbringen von Papierschnitzeln und

Holzwohle aus feuerpolizeilichen Gründen. Sollten die mitgeführten Fahnen und Transparente länger als 1,50 m und der Durchmesser der Stangen dicker als drei cm sein, wird Ihnen der Eintritt mit diesen Gegenständen verweigert.

Dies sind Forderungen, die der DFB aufgestellt hat und die von unserem Sicherheitsdienst strikt eingehalten werden. Wir bitten Sie, die oben genannten Bestimmungen zu beachten und wünschen Ihnen auch in Zukunft interessante und spannende Spiele.

*Der Sicherheitsdienst*

## Sie haben die Wahl!

Ab 1.1.1996 tritt das Wahlrecht zwischen den gesetzlichen Krankenkassen in Kraft. Dann können Sie z.B.:

- als IKK-Versicherter ein Leben lang bei uns versichert bleiben – auch bei einem Betriebswechsel,
- ihre Familienangehörigen, unabhängig von deren Tätigkeit, mitversichern und sie an den Vorteilen der IKK teilhaben lassen.

Informationen erhalten Sie bei Ihrer Innungskrankenkasse, Telefon 05 31 / 48 16-0



Die Krankenkasse, die ihr Handwerk versteht.



## Stürmer

Sie müssen den richtigen Instinkt beweisen und lassen Fans verstummen, während andere begeistert ihre Treffer feiern: Die Stürmer. Von Romario bis „Ruuudi“, von Maradona bis Müller werden in diesem Buch die 20 Besten vorgestellt. Nicht nur für Interessierte des Fußballs zu empfehlen, sondern auch für die Spieler der Eintracht, denn es gibt wohl keine billigere Lösung als das Copress Sport Buch für DM 39,80, um das Stürmerproblem zu lösen.





**02. Dezember 1995**

**Basketball**

16.00 Uhr, Gladeberg  
Herren: Hardegger SV - Braunschweiger BG  
20.15 Uhr, Grundschule III, Heessel  
2. Damen: Heesseler SV - Braunschweiger BG

**Fußball**

15.30 Uhr, Eintracht-Stadion  
Eintracht - VfL Herzlake

**03. Dezember 1995**

**Eishockey**

19.00 Uhr, Eissporthalle  
2. Liga: Eintracht - Bremerhaven

**Fußball**

15.00 Uhr, Eintracht-Stadion, B-Platz  
BTSV II - TuSpo Petershütte

**Handball**

16.30 Uhr, Tunica-Sporthalle  
Oberliga Damen: Eintracht - VfL Bad Nenndorf

**05. Dezember 1995**

**Eishockey**

19.00 Uhr, Eishalle, 2. Liga  
Eintracht - Hamburger SV

**08. Dezember 1995**

**Eishockey**

20.00 Uhr, Eissporthalle  
2. Liga: Eintracht - Greifrather EV

**09. Dezember 1995**

**Fußball**

13.45 Uhr, Eintracht-Stadion, B-Platz  
6. Runde Bezirkspokal  
BTSV III - SF Salzgitter  
15.30 Uhr, Eintracht-Stadion  
Eintracht - Lüneburger SK

**Handball**

19.15 Uhr, Mörse  
Oberliga Damen: TSG Mörse - Eintracht

**10. Dezember 1995**

**Hockey**

14.00 Uhr, Lessing-Gymnasium Wenden  
Bundesliga Nord, Damen:  
Eintracht - Großflottbeker THGC

**Basketball**

11.15 Uhr, Isoldeschule  
Männliche A-Jugend: Braunschweiger BG - MTV Wolfenbüttel  
12.00 Uhr, Hameln  
Herren: VfL Hameln - Braunschweiger BG

**Eishockey**

8.00 Uhr, Eissporthalle  
Kleinstschüler-Turnier mit Bremer EC, REV Bremerhaven, USC Clausthal, TuS Harfeld, ASV Hamburg, FTV Hamburg

**15. Dezember 1995**

**Ansonsten**

11.00 Uhr, Dom  
Festakt des BTSV  
19.30 Uhr, Stadthalle Braunschweig  
Eintracht-Party '95, Jubiläums-Ball des BTSV

**16. Dezember 1995**

**Hockey**

15.00 Uhr, Lessing-Gymnasium Wenden  
Bundesliga Nord, Damen:  
Eintracht - Club an der Alster

**Basketball**

16.15 Uhr, Isoldeschule  
2. Regionalliga Nord, Damen:  
BBG Eintracht/USC - VfB Hermsdorf  
18.15 Uhr, Isoldeschule  
Herren: Braunschweiger BG - CVJM Celle

**Impressum**

**Eintracht aktuell**  
ist das offizielle Stadion-Sportmagazin des BTSV Eintracht von 1895 e.V., erscheint zu jedem Heimspiel der Braunschweiger Eintracht und ist kostenlos zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in Braunschweig und am Spieltag im Eintracht-Stadion erhältlich.  
Abo-Wünsche richten Sie bitte an die Eintracht-Geschäftsstelle.

**Geschäftsstelle**  
BTSV Eintracht von 1895 e.V.  
Hamburger Straße 210 - 38112 BS  
Telefon (05 31) 3 28 56  
Telefax (05 31) 30 14 74

**Präsident**  
Harald Tenzer  
Büchnerstraße 3 - 38118 BS  
Telefon (05 31) 89 51 51

**Vizepräsident**  
Wolfgang Niemisch  
Brüsterortweg 6 - 38124 BS  
Telefon (05 31) 61 01 90

**Schatzmeister**  
Jochen Dörge  
Am Stadtwege 11 - 38112 BS  
Telefon (05 31) 5 18 93

**Sachwalter Fußball**  
Gerhard Beinsen  
Trift 25 - 38268 Lengede  
Telefon (0 53 44) 12 80

**Sachwalter Amateur-Sportbereiche**  
Adolf Süßlow  
Dresdenstraße 113 - 38124 BS  
Telefon (05 31) 69 17 66

**Öffentlichkeitsarbeit und Marketing**  
SUBWAY Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH  
Telefon (05 31) 2 43 20-0

**Herausgeber**  
Olaf Stelter & Sven Krüger

**Verlag**  
SUBWAY Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH

**Anschrift für alle Bereiche**  
Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 - 38100 BS  
Telefon (05 31) 2 43 20-0  
Telefax (05 31) 2 43 20-20

**Chef vom Dienst & Anzeigen**  
Georg Krone  
Telefon (05 31) 2 43 20-15

**Redaktionelle Mitarbeit**  
Carsten Geißler, Marco Mäde, Helmut Menz, Matthias Metzner, Dirk Schulz, Jürgen Schulz, Ralf Schulz, Holger Speckhahn, Silke Stuckenberg, Volker Voges

**Titelfoto & Fotos**  
Lichtwerkstatt Marc Stantien, Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig, sowie Beate Leichert, Michael Luther

**Lithos & Belichtung**  
LASERScript Jörg Seckelmann  
Weinbergweg 40 - 38106 BS

**Druck**  
Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turme 7 - 38114 BS

**Vertrieb**  
Velobitz  
Telefon (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen etc.  
Nachdruck aller Beiträge nur mit Genehmigung des Verlages.

**Vorverkaufsstellen**

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
... und an jedem Donnerstag vor den Heimspielen im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Eintrittskarten natürlich in der Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

**Sport bei der Eintracht!**

**Fußball:**  
Gerhard Beinsen  
Trift 25  
38268 Lengede  
Tel. (0 53 44) 12 80

**Leichtathletik:**  
Wolfgang Krake  
Vogelsang 88  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 57 71 62

**Handball:**  
Peter Weirauch  
Essenroder Straße 28  
38527 Meine-Grassel  
Tel. (0 53 04) 48 72

**Hockey:**  
Michael Schaller  
Memeler Straße 28  
38126 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 17 44

**Tennis:**  
Axel Fricke  
Wilhelmtonwall 37  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 4 32 46

**Wintersport:**  
Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. (0 53 07) 52 38

**Schwimmen/Wasserball:**  
Günter Herrmann  
Möhnestraße 4  
38120 Braunschweig  
Tel. (05 31) 84 13 44

**Turnen:**  
Jürgen Mecke  
Blumenstraße 24  
38162 Cremlingen  
Tel. (0 53 06) 43 41

**Basketball:**  
Hermann Nolte  
Magdeburgstraße 12  
38124 Braunschweig  
Tel. (05 31) 6 32 93

**Tanzen:**  
Reinhard Essner  
Taubenstraße 2  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 41 38

**Seniorenport/Freizeit:**  
Heinz W. Brand  
Siegfriedstraße 23  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 32 33 91

**Eissport:**  
Reinhard Manlik  
Gliesmaroder Straße 73  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 15 97

**Schach:**  
Jürgen Waldschläger  
Dornkamp 32  
38165 Lehre  
Tel. (0 53 08) 66 01

LETZTE MELDUNG

Am 15. Dezember 1995 wird die Braunschweiger Eintracht 100 Jahre alt. In diesen 100 Jahren hat sie Sportgeschichte geschrieben und ist zu einem gesellschaftlichen Mittelpunkt dieser Stadt geworden.

Dieses Ereignis möchte Eintracht gerne mit Ihnen feiern und Sie herzlichst zur Eintracht-Party '95 um 19.30 Uhr in die Stadthalle einladen.

Am 18.12.1995 findet die Jahreshauptversammlung des Vereins statt.



**Helmut Dohr ist am 18.12.95 der Präsidentschaftskandidat.**



Offizieller Lieferant und Förderer  
von Eintracht Braunschweig.



Schlößchen.

Unser schönstes





Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 12 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell

*Helmut Dohr:*

## Wachwechsel bei Eintracht

**So 17.03.96**  
18.00 Uhr · Stadion Hamburger Straße  
Eintracht Braunschweig -

**BV Cloppenburg**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>





Preise sind relativ

**BECKER**  
COMPUTER

Friedrich- Voigtländer-Str. 44  
38104 Braunschweig

Tel. 0531 - 37 10 27  
Fax 0531 - 37 20 17





**Liebe Leserin,  
lieber Leser,**

endlich laufen sie wieder. Eine lange Zwangspause hat die Eintracht-Elf hinnehmen müssen. Zu lange zum Beispiel für Neuzugang Dejan

Stojic, der wegen Heimweh und für ihn ungünstiger Vertragsbedingungen die Reise zurück nach Belgrad antrat. Schade!

Jede Spielverschiebung kostete zudem der Eintracht Geld und Trainer Möhlmann viel Motivationsarbeit, um den großen Kader körperlich und geistig fit zu halten.

Auch für uns waren die Tage vor den Heimspielabsagen ein banges Unterfangen. So häufte sich mehr Text- und Fotomaterial an, als daß wir es auf unseren "kostbaren" Seiten hätten unterbringen können. Dennoch hoffen wir, daß Sie wieder viel Freude an Magazin und Spiel haben.

*Ihr Eintracht aktuell-Team*

## Inhalt

### RÜCKBLICK

Höhepunkte der Vorbereitung ..... 4

### SPIELERPOKAL

Der aktuelle Stand ..... 5

### UNSER GAST

BV Cloppenburg ..... 6

### VORSPIEL

Eintrachts Spielerkader ..... 8

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord ..... 9

### ZUR PERSON

Helmut Dohr ..... 10

### HALBZEIT

Jahreshauptversammlung  
Hintergrundgeschichten ..... 12

### FANBLOCK

Lesergrüße  
Supporters Brunswiek  
Die Anfahrt zum VfL Osnabrück ..... 14

### ABPFIFF

Impressum  
Rückrundentermine  
Letzte Meldung  
Vorverkaufsstellen  
Eintracht-Abteilungen ..... 15

## TwInLines

Viele Wege führen nach Rom.  
**Zwei Linien** fahren  
nach **Rühme.**

Die neuen TwInLines. Doppelt fährt öfter. Ab 1.1.96.

Braunschweiger  
Verkehrs-AG







## Russen bekamen kalte Füße

Laut wurde es nach dem 2:0 Erfolg der Eintracht in der Kabine von Spartak Wladikawkas, als Trainer Valery Gazzaev seine Spieler begrüßte. Dabei fielen die Worte wohl wenig freundlich aus. Verständlicherweise, hatte doch der erfolgsverwöhnte Meistermacher im vergangenen Jahr insgesamt nur drei Spiele verloren und den Abonnementmeister Spartak Moskau mit zehn Punkten distanzieren können. Ein sensationeller Sieg also für Möhlmanns Truppe, der wohl einmalig bleiben wird. Denn mit so schlechten Wetter- und Bodenverhältnissen hatten die Russen nicht gerechnet, als sie erneut ihr Trainingslager in der

Sportschule Barsinghausen einrichteten. Nachdem ihr weiteres Privatspiel beim Karlsruher SC aus Geldmangel des Bundesligaklubs (!) scheiterte, werden sie wohl kaum zurückkehren. Umso glücklicher kann sich der BTSV schätzen, daß mit Unterstützung der Sponsoren (Schuhhaus Bartels, Konditorei Karl Milkau, Spedition Wandt, Fleischerei Göthe, Heimbs-Kaffee, Hofbrauhaus Wolters, Autohaus Bonte, Herr Hartmann und Transculinaris) die Partie trotz klirrender Kälte zum vollen Erfolg wurde. Die Treffer erzielten im übrigen Kronhardt (31. Minute) und Kienert (73.) nach gut vorgetragenen Kontern.



Trainer Gazzaev stellte sich nach der Niederlage der Presse

## Gleichwertige Eintracht

Daß eine lange Spielpause nicht unbedingt schlecht für die spielerische Qualität sein muß, sondern durch gutes und kontinuierliches Training effektiv genutzt werden kann, bewies die Eintracht am 1. März beim Testspiel gegen die Bundesliga-Kicker des FC St. Pauli: Ein Zwei-Klassenunterschied war zu keinem Zeitpunkt der 90 Minuten festzustellen. Einzig und allein das Ergebnis mit 1:2, durch Tore von Sobotzik und Schweißing sowie für Eintracht durch Kienert, sprach gegen den BTSV. Vielmehr zählte für beide Teams die Erkenntnis über die derzeitige Verfassung. Und mit der konnte Eintracht zufrieden sein. Die Mannen von Benno Möhlmann spielten bissig und konzentriert und erarbeiteten sich so ihre Chancen. Neuzugang Dejan Stojic hatte zwei hochkarätige Einschußmöglichkeiten, doch vermochte er diese nicht zu nutzen. Insgesamt war der Sturm vielleicht der einzige Schwachpunkt bei der Eintracht.

Trotzdem läßt die Gesamt-

leistung hoffen. Das sah auch Uli Maslo so: „Eintracht hat sehr schnell und aggressiv gespielt und sich ganz fantastisch gewehrt.“ So ging auch der überwiegende Teil der 2.000 Zuschauer mit einem positiven Eindruck heim. Kleine Anmerkung am Rande: Einige Fans sollten sich mal durch den Kopf gehen lassen, ob es nicht sinnvoller ist, die eigene Elf zu unterstützen, als den Gegner verbal und tödlich anzugreifen. Sprüche, die wir hier nicht abdrucken wollen, sowie Werfen von Feuerwerkskörpern, müssen bei aller Liebe für die Eintracht nicht sein.



Einer der Leistungsträger: Williiii

## EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

**Ruth**  
Satz Druck Service

Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56-0  
Telefax 05 31 - 2 56 56-12

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
Graphik- und Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Satz

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Direktmailing  
Broschüren  
Kunstkatologe  
Plakate

Druck

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice  
Personalisierung  
Postoptimierter Versand

Service

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Je nach Leistung kann er weitere Punkte verbuchen. Fünf Punkte sind das Maximum.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Kocürk	Thorsten Kohn	Milos Kolakovic	Willi Kronhardt	Jürgen Lange	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandrei	Roland Weisheit
Einsätze	19	9	3	15	6	15	11	16	18	1	17		11	15	19	15	8	5	3	16	1	17	11
davon eingewechselt			3		2	5	9	1	1		2		8	5		1		5		7		2	
davon ausgewechselt	3	1				1	2	7	6	1	2		2	7	2	4	3			1		7	2
erzielte Tore	2						2	5	1		1		1	1	3	3		1		2		3	1
gelb/rote Karten	1																						
rote Karten		1																					
BTSV - VfL Herzlake	5	1		4	1	1			5		3			2	4	3	2			1		2	3
BTSV - Lüneburg	5	4		4		1	3		3		3			2	4	3	2			1		3	4
Delmenhorst - BTSV	3	1		2	2		1	4	4	3	1				3	3					3	5	3
Gesamtpunktzahl	55	24	3	57	10	27	15	44	55	3	27	0	12	22	48	30	21	6	13	22	3	44	48

*Für Qualität stehen wir mit unserem Namen.*

**Team Neuwagen**

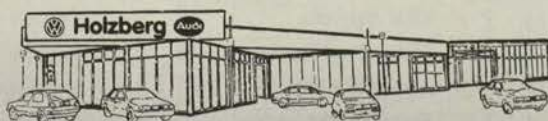
Matthias Heise  
Janina Reinecke  
Dirk Mieke



**Team Gebrauchtwagen**

Olaf Weidling  
Rolf Henke  
Manfred Karbowski

Holger Klug  
Verkaufsleiter



Hamburger Straße 23 · 38114 Braunschweig · Telefon (05 31) 3 88 18-0 · Telefax (05 31) 3 88 18-89





## Mit frischem Wind nach vorne

Seit der frühere DDR-Auswahlspieler Wolfgang Steinbach im Oktober den erfolgreichen Matthias Risse abgelöst hat, geht es für die Cloppenburg wieder leicht aufwärts.

Zwölf Zähler in acht Spielen stehen zu Buche, wobei sie zuletzt beim VfL Herzlake mit 3:2 gewannen. Vor der Winterpause mußte die Mannschaft noch einen herben Verlust hinnehmen. Dietmar Sulmann der erfahrenste Regionalligaspieler der Cloppenburg Elf verließ den Verein und fehlt nun vorne als Vollstrecker. Der Abgang des Routiniers ist umso schmerzlicher, da der Druck auf die Mannschaft von Spiel zu Spiel höher wird. Spielte man in den letzten drei Jahren immer erfolgreichen Fußball, muß sich der Aufsteiger jetzt mit einer völlig veränderten Situation anfreunden. Die Spieler müssen jeden Punkt holen, um ihre minimale Chance auf den Klassenerhalt zu bewahren. Hinzu kommt, daß sich im Spiel gegen Wilhelmshaven der Manndecker Frank Faltin einen Muskelbänderriß zuzog. Er fällt mindestens für sechs Wochen aus. Und die vom Vorstand angekündigte Neuverpflichtung in der Winterpause läßt immer noch auf sich warten.

### Der Trainer

Der ehemalige Magdeburger DDR-Auswahlspieler Wolfgang „Maxe“ Steinbach ist in Braunschweig kein Unbekannter. Ursprünglich sollte er nach der Grenzüffnung mit dem ehemaligen Eintracht-Trainer Joachim Streich zum BTSV wechseln. Er wurde hier aber als zu alt und zu schwach eingestuft und wieder weggeschickt. So landete er beim VfB Oldenburg, wo er in der 2. Liga als Mittelfeldspieler der Leistungsträger war. Hier begann er auch seine Trainerkarriere, die ihn über Flensburg nach Cloppenburg führte, wo er gerade seinen Vertrag, trotz der schlechten Tabellensituation, um zwei Jahre verlängert hat. Gerne wäre er damals zu Eintracht gekommen und ist



Ballspiel-Verein Cloppenburg e.V. von 1919; Aufsteiger der Regionalliga Nord, hier noch mit Trainer Matthias Risse.

auch heute noch davon überzeugt, daß er die geforderten Leistungen gebracht hätte. Gerade die Nähe zu Magdeburg und seine Vorliebe für Braunschweig wären für ihn optimal gewesen.

### Die Stars

Zu den Stars der Mannschaft zählen die Bünge Brüder und die Abwehrspieler Bernd Heemsoth und Arne Tammen. Die Defensivspieler bilden eine relativ sichere Abwehrkette und haben mit René Damerow trotz einiger Patzer einen soliden Schlußmann.

### Abgänge

Andreas Marischen (Atlas Delmenhorst), Reinhold Jüchter & Martin Brundiers (BV Cloppenburg II), Andreas Südkamp (Germania Leer), Sven Juhren und Dietmar Sulmann.

### Zugänge

Frank Faltin & Matthias Thien (SV Meppen), Norman Schindler (SV Werder A), Mario Nauen (Bonner SC), Andreas Mödden (SV Altenoythe), Christian Möller (BVC II), Thomas Wegmann & Ralf Böhmer (eigene Jugend).

### Der Spielerkader des BV Cloppenburg:

Nummer	Name	Position
( )	René Damerow	Torwart
( )	Thomas Wegmann	Torwart
( )	Thorsten Bünge	Abwehr
( )	Frank Faltin	Abwehr
( )	Bernd Heemsoth	Abwehr
( )	Benno Lüers	Abwehr
( )	Andreas Mödden	Abwehr
( )	Christian Möller	Abwehr
( )	Ralph Sandomeer	Abwehr
( )	Arne Tammen	Abwehr
( )	Ralf Böhmer	Mittelfeld
( )	Helmut Bünge	Mittelfeld
( )	Glenn Burger	Mittelfeld
( )	Ingo Müller	Mittelfeld
( )	Mario Nauen	Mittelfeld
( )	Christoph Krampe	Mittelfeld
( )	Hans Ossmann	Mittelfeld
( )	Marcus Piehl	Mittelfeld
( )	Matthias Thien	Mittelfeld
( )	Olaf Blancke	Angriff
( )	Ralph Faulhaber	Angriff
( )	Michael Klein	Angriff
( )	Norman Schindler	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben



# Beiträge zurück!

## Geld dazu!

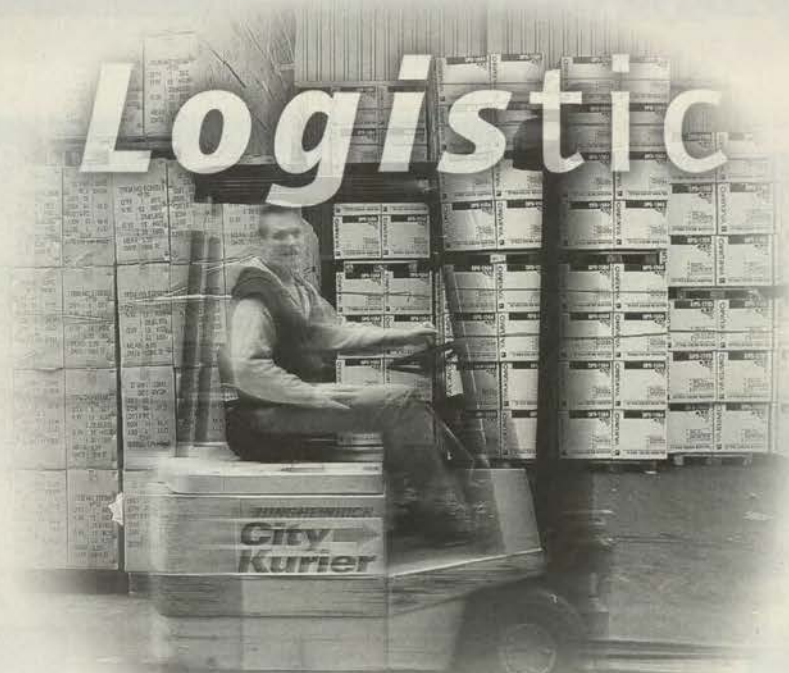
Wir haben die Unfallversicherung, die Gewinne bringt und Beiträge zurückerstattet.

Sogar dann, wenn Sie Ihre Versicherung schon in Anspruch genommen haben.

Fragen Sie uns, wir sagen Ihnen was Sie sonst noch davon haben.

**Colonia Versicherung**  
Hauptvertretung

**Waldemar Gottkowski**  
Bertramstraße 50  
38102 Braunschweig  
Telefon 05 31-7 54 59  
Telefax 05 31-79 10 18



**Lagern, stapeln, zwischenlagern,  
umschlagen, kontrollieren, konfektionieren und speditieren.  
Zuverlässig, preiswert, modern und trocken.**

Telefon 05 31.23 83 00  
38106 Braunschweig, Büldenweg 43

**City-Kurier**

<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>Frank &amp; Walter</b> Computer	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung	<b>Eintracht</b>  <b>100</b>	
<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<b>Willi Nies</b> V.A.G.	<b>Frachtrasch</b> international		
<b>Feldschlößchen</b> Brauerei	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig		
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig	<b>SUBWAY Werbe- und</b> Verlagsgesellschaft mbH		
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig	<b>Volksbank</b> Braunschweig eG	<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Marth</b> Naturdärme
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig	<b>NORD/LB · LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Thieder Rasenbleiche</b> Wäscherei	<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur	<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>Streiff &amp; Helmold</b> Verpackung u. Display	<b>diamona Hermann Koch</b> Wohn- und Schlafkomfort
<b>Rohland - Techem</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Volkswagen</b> Braunschweig
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola	<b>MIDIG mbH</b> Bauträgergesellschaft	<b>Werner Tours</b> Touristik International	<b>Porta</b> Service & Beratung
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder	<b>Richard Borek</b> 100 Jahre im Dienst des Sammlers	<b>Lüddecke</b> Straßenbau- stoffe - Erdarbeiten
<b>PLAY-OFF</b> Hotel-, Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Karl Hohls</b> Kaufhaus	<b>Baugenossenschaft</b> "Wiederaufbau" eG	<b>Wandt Spedition</b> Transportberatung
<b>FUTURA</b> Massivhaus	<b>Wedertz + Knips</b> Wintergärten	<b>Seela</b> Hotel und Fahrschule	<b>Aumüller</b> Betonwerk	<b>Stanze</b> GmbH





# VORSPIEL



Roland Weisheit



Ingo Vandreike



Thorsten Kohn



Özkan Koctürk



Benno Möhlmann  
(Trainer)



Sergej Fokin



Sven Boy



Enrico Gerlach



Mark Schmitz



Heinz-Günter Scheil  
(Co-Trainer)



Jan Spoelder



Thomas Pfannkuch



Jürgen Lange



Victor Pasulko



Markus Stanko



Norbert Dutke  
(Ligabeauftragter)



Mathias Hain



Maik Kappel



Tobias Jaensch



Rouven Lütke



Uwe Kienert



Farid Riba  
(Physiotherapeut)



Sven Scholze



Matthias Tietze



Willi Kronhardt



Daniel Simon



Milos Kolakovic



Dr. Jürgen Stumm  
(Mannschaftsarzt)

echte  
Race - Mountain Bikes  
und super Trekkingbikes  
zu sagenhaften Preisen



Ständig auch  
Auslaufmodelle, Restposten  
oder Bikes mit kleinen Lackschäden am Lager

FSR Radsport Handels - GmbH  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48  
Eingang bei Olive - Restaurant, Hinterhaus

5 Jahre Garantie  
auf Rahmen u. Gabel



Gymnastik-, Ballett-  
und Turnbekleidung,  
Vereinsbedarf

...die Riesenauswahl !!



**KARIN HASE**

Altenaustr. 5, 38122 Braunschweig  
Tel. 0531-873441 Fax 0531-874137





## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. Kickers Emden	21	13	3	5	35 : 24	+ 11	42
2. TuS Celle FC	19	11	5	3	37 : 18	+ 19	38
3. VfB Oldenburg	20	10	5	5	27 : 22	+ 5	35
4. SV Wilhelmshaven	21	9	6	6	25 : 20	+ 5	33
5. Eintracht Braunschweig	19	9	4	6	26 : 18	+ 8	31
6. Lüneburger SK	19	8	6	5	32 : 20	+ 12	30
7. Hamburger SV	21	7	9	5	25 : 20	+ 5	30
8. FC St. Pauli (A)	18	8	4	6	30 : 28	+ 2	28
9. VfL Osnabrück	18	6	7	5	25 : 21	+ 4	25
10. SV Lurup Hamburg	20	7	4	9	23 : 24	- 1	25
11. Atlas Delmenhorst	21	6	7	8	30 : 35	- 5	25
12. VfL Herzlake	19	6	5	8	22 : 25	- 3	23
13. Concordia Hamburg	21	5	7	9	20 : 25	- 5	22
14. SC Norderstedt	19	6	4	9	25 : 35	- 10	22
15. VfL 93 Hamburg	20	5	6	9	24 : 31	- 7	21
16. Holstein Kiel	21	5	5	11	21 : 39	- 18	20
17. BV Cloppenburg	21	4	6	11	20 : 34	- 14	18
18. Werder Bremen (A)	20	2	11	7	14 : 22	- 8	17

Stand: Nach dem 21. Spieltag

### Der 22. Spieltag

**Freitag, 15.03., 19.30 Uhr**  
SC Concordia - TuS Celle FC  
VfL Herzlake - Kickers Emden

**Samstag, 16.03., 15.00 Uhr**  
Lüneburger SK - VfB Oldenburg

**Sonntag, 17.03., 15.00 Uhr**  
SV Wilhelmshaven - Holstein Kiel  
VfL 93 Hamburg - SC Norderstedt  
A. Delmenhorst - FC St. Pauli (A)  
Hamburger SV (A) - SV Lurup  
VfL Osnabrück - SV Werder (A)

**Sonntag, 17.03., 18.00 Uhr**  
Eintracht - BV Cloppenburg

### Der 23. Spieltag

**Samstag, 23.03., 15.30 Uhr**  
Kickers Emden - Lüneburger SK  
HSV (A) - A. Delmenhorst

**Sonntag, 24.03., 15.00 Uhr**  
VfB Oldenburg - VfL Osnabrück  
SV Lurup - SC Concordia  
SC Norderstedt - FC St. Pauli (A)  
BV Cloppenburg - VfL 93 HH  
Holstein Kiel - Eintracht  
SV Werder - SV Wilhelmshaven

**Sonntag, 24.03., 18.00 Uhr**  
TuS Celle - VfL Herzlake

## NEU: CHRYSLER NEW YORKER.

- Lederausstattung
- Klimaautomatik
- elektronische Geschwindigkeitsregelung
- elektrisch einstellbare Vordersitze

- 3,5-l-V6-Triebwerk mit 155 kW (211 PS)
- elektronische 4-Stufen-Automatik
- Antriebsschlupfregelung

- Fahrer- und Beifahrer-Airbag
- Antiblockiersystem
- Seitenaufprallschutz



**ENTDECKEN  
SIE EINE  
NEUE FAHR-  
KULTUR.**



**SOVERÄN, EXKLUSIV UND INDIVIDUELL.  
WILLKOMMEN ZUR PROBEFAHRT!**

**CHRYSLER**

012

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM NÄCHSTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

# Auto-Balke

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 37 70 01

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## Gewinnen mit Eintracht

**Der lang angekündigte Wechsel ist vollzogen. Die Eintracht hat mit Helmut Dohr den Präsidenten gefunden, den sie verdient und benötigt, um wieder an die Tore des bezahlten Fußballs anzuklopfen.**

Der berufliche Werdegang des stets aufgeweckten, neuen Präsidenten ist geprägt von seiner vergangenen Polizeiarbeit. Als gelernter Polizist mit über 40 Dienstjahren hat er zahlreiche Führungsaufgaben bestritten, wie als Ausbilder, Inspektionsleiter, Dozent an der Führungsakademie, Kommandeur der Schutzpolizei, Regierungspräsident und zuletzt als Staatssekretär im Innenministerium. Im Sommer 1995 verabschiedete sich Herr Dohr dann in den verdienten Ruhestand. Dieser wurde aber schon bald gestört, als Männer wie Dietrich Fürst und Gerhard Glogowski, denen, wie er sagt, „das Schicksal von Eintracht nicht egal ist“, bei ihm anfragten. In Anbetracht der Unterstützung seiner Familie und im besonderen seiner Frau Ingrid, gab er schließlich sein Okay für die Präsidentschaftskandidatur. Nach nun fast 100 Arbeitstagen im höchsten Amt vom BTSV war es Zeit für Eintracht aktuell, mehr über den Menschen Dohr und seine neue Arbeit zu erfahren.

**Eintracht aktuell:**  
*Was sind die Hobbies von Herrn Dohr?*

Die Familie, Literatur, Theater, Reisen, Sport und das von Jugend an. Ich habe über 30 Jahre Fußball gespielt, dabei überwiegend vom Einsatz gelebt, weniger vom Talent. Immerhin hat es zur damaligen Amateurliga gereicht. Ich habe parallel dazu

Leichtathletik betrieben sowie Hand- und Faustball gespielt. In späteren Jahren bin ich dann zum Tennis gekommen, was

ich heute noch für den Hausgebrauch mache. Daneben bin ich Fachbuchautor. Unsere „Staatsbürgerkunde“ gehört bundesweit zu den Standardwerken der polizeilichen Ausbildung. Und ich engagiere mich im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, für die Arbeit am Frieden.

*Welche konkreten Ziele wollen Sie mit der Eintracht erreichen?*

Dies habe ich vorab schon auf der Jahreshauptversammlung sehr zurückhaltend formuliert - um auch überzogene Euphorie zu bremsen: Wir wollen innerhalb von vier Jahren mit der ersten Fußballmannschaft zurück in den bezahlten Fußball und uns dort „festkrallen“. In diesem Zeitraum wollen wir den Verein wirtschaftlich konsolidieren, was nicht zwingend bedeutet, daß er dann schon schuldenfrei ist. Daneben müssen wir allerdings auch den gesamten Verein nach vorne bringen.

*Wie sehen die finanziellen Möglichkeiten aus?*

Durch das, was die Gruppe, deren Teil ich bin, eingebracht hat, hat der Verein ein Stück seiner Liquidität zurückgewonnen. Er ist natürlich dadurch nicht seine Sorgen los. Das heißt, wir müssen strikte Ausgabendisziplin wahren, kurzum: der Verein muß sich an betriebswirtschaftlichen Grundsätzen orientieren und möglichst viel selbst erwirtschaften, um weitestgehend handlungsfähig zu sein. Die Möglichkeiten sind dafür noch keineswegs ausgeschöpft.

*Gibt es konkrete Ansätze?*

Das Ziel ist abgesteckt: Eintracht muß seine „Produkte“, vom Fan-Artikel bis zum Spiel, besser vermarkten. Dabei wird der Pool auf jeden Fall fortgeführt und ausgebaut, hier und da vielleicht modifiziert. Ob wir uns daneben auf andere Beine stellen, muß man sehen. An den Einzelheiten wird derzeit intensiv gearbeitet.

*Welche Probleme konnten Sie in der ersten Zeit schon ausfindig machen?*

Die Probleme liegen auf der Hand. Sie sind wirtschaftlicher und sportlicher Natur; beide Bereiche sind eng miteinander verzahnt. Was wir zur Lösung brauchen, ist vor allem auch eine veränderte Grundstimmung. Eintracht muß sich als leistungs- und erfolgsorientiertes Unternehmen, als Werbefaktor und Identifikationsobjekt neu beweisen. Wirklich schwierig, ja existenzbedrohend, wird es dann, wenn sich die Fans verweigern, die Zuschauer ausbleiben, die Braunschweiger Wirtschaft sich nicht bereit erklärt, mit dem Verein zu kooperieren und ihn auf diese Weise zu tragen. Zuschauer und Wirtschaft in Stadt und Region sind die Eckpfeiler des Neubeginns. Sie gilt es zu aktivieren und auch teilweise zurückzugewinnen.

Dabei rede ich nicht von Aufbruchstimmung, das ist mir zu hoch gegriffen. Mir genügt es, wenn die Chancen, die sich mit neuen Leuten und den dazugehörigen Ideen ergeben, genutzt werden, und Eintracht als Begriff positiv besetzt wird. So und nicht anders gehe ich auch mit Fehlern der Vergangenheit um. Der Blick zurück hilft uns nicht weiter. Auch wir werden Fehler machen. Lassen Sie uns nach vorne schauen.

*Was hat sich geändert und was können wir erwarten?*

Vorrangig sind Änderungen der Struktur und der Arbeitsabläufe, insbesondere auch in der Geschäftsleitung vorgesehen. Hier haben wir inzwischen entscheidende Weichenstellungen vorge-







nommen. Die internen Aufgaben des Gesamtvereins werden künftig in den Sachbereich „Verwaltung“ gebündelt; die eher nach außen wirkenden Betriebsteile sind in die Sachbereiche Recht, Wirtschaft, Spielbetrieb, Medizin und Sportbetrieb gegliedert. Die meisten dieser Funktionen werden nach wie vor ehrenamtlich wahrgenommen.

Für den Bereich Wirtschaft haben wir allerdings mit Herrn Marini eine hauptamtliche Kraft eingestellt, denn hier mußte sich zwingend einiges ändern.

*Wie wollen Sie die angeschlagene Lobby der Eintracht stärken?*

Für so ein Vorhaben kann man keine Programme entwickeln. So etwas wächst, und man selbst kann nur durch eine Vielzahl von vermeintlich kleinen Beiträgen für einen guten Ruf sorgen. Wenn Eintracht wirtschaftlich ein seriöser Partner ist, sich stärker um die Zuschauer und Sponsoren bemüht, sich als Dienstleistungsunternehmen anbietet und seine „Kundschaft“ pflegt, dann ist vieles machbar. Durch verschiedene Maßnahmen, vom Kartenverkauf

über das Spielangebot bis zur Saisonabschlußfete, wollen wir die Grundstimmung positiv gestalten.

*Was war der Grund für Ihre Präsidenschafts-Kandidatur?*

Ich habe die Freiheit, die Unabhängigkeit und die Zeit, nur noch Dinge zu tun, die mir wichtig sind und mich interessieren. Diese Aufgabe bedeutet mir etwas, und sie ist schwierig obendrein. Irgendeinen persönlichen Ehrgeiz verbinde ich damit nicht. Im übrigen kommt es auf mich selbst so sehr auch nicht an. Entscheidend sind Kooperation und Teamgeist. Ein-

tracht ist keine Soloveranstaltung. Für niemanden. Der angestrebte Erfolg ist auf Dauer nur über die Gemeinschaft möglich - und über die Leistung. Dies soll sich auch in der Spielweise unserer Mannschaft widerspiegeln. Sie soll frischen, begeisternden Fußball bieten - ehrliche Arbeit für ehrliches Geld abliefern, soll Zuschauer gewinnen und nicht nur Spiele. Obwohl es auf das Gewinnen von Spielen letztendlich ankommt.

Aber auch das werden wir schaffen - immer öfter. Helfen Sie mit: Gewinnen mit Eintracht!



Die Flutlichtscheinwerfer der ehemaligen Stadion-Flutlichtanlage können zum Stückpreis von DM 150,- erworben werden. Interessenten

wenden sich bitte an die Eintracht-Geschäftsstelle unter Telefon (05 31) 3 28 56.



## Kika Sport+Reisen

Inh. Michael Scheike  
Vereinsmitglied seit 1974

## Ihr Professioneller Teamsportler

adidas+Nike+Jako+Hummel+Umbro+Kelme....  
Ausrüstung zu Spitzenpreisen

## Im Direktverkauf

an kluge Vereine, Sponsoren, Sportler

WOB \* Poststraße 1  
HE \* Marktpassage  
BS \* Langer Hof 2

Leichtathletik \* Handball  
Volleyball \* Schwimmen  
Fußball \* Basketball

# BRÖTJE HEIZUNG



BRÖTJE - EISENVATER GmbH & Co



Ihr Partner für



- Stahl
- Metalle
- Röhren
- Bauartikel

Technologie  
für starke Ideen

# EISENVATER

Neustadtring 9 • 38114 Braunschweig • Tel. 0531 / 5 91 / 0





## „Das Feld ist bestellt und das Rad in Bewegung“

Mit der Jahreshauptversammlung am 18. Dezember 1995 im Autohaus Voets endete das Jubiläumsjahr des BTSV Eintracht Braunschweig und die Präsidentschaft von Harald Tenzer. Neuer Präsident wurde mit den Stimmen aller anwesenden Mitglieder Helmut Dohr.



*Das neue Präsidium, v. L.: Sachwalter Adolf Süllow, Schatzmeister Rudolf Rischmann, Präsident Helmut Dohr, Sachwalter Gerhard Beinzen (Es fehlt Vizepräsident Ottomar Schütte)*

Doch dies war nicht die einzige Veränderung an diesem langen Abend. Die Dohr-Gruppe besetzte mit Ottomar Schütte (Vizepräsident) und Rudolf Rischmann (Schatzmeister) das Präsidium neu und größtenteils auch den Wirtschaftsbeirat. Dietrich Fürst, Gerhard Glogowski, Richard Hartwig, Heinrich Schrader, Jochen Staake bilden das Pentagramm, welches zukünftig dem Präsidium in Finanzangelegenheiten beraten und helfen will. Doch gelohnt hatte sich der Abend für Eintracht nicht nur wegen dieser gewichtigen Herren. Ein Hunderter landete in einem Briefumschlag, um dort mit Hilfe anderer Taschen aufzublühen und sich zu vermehren. Ein anderes Mitglied spendete einen Tausendmarkschein, um zu zeigen, wo ein Vermögen an-

fängt, und die übrigen Gäste und Mitglieder halfen der Jugendarbeit durch den Kauf von gesponsertem Feldschlößchen- und Wolters-Bier, Heimbs-Kaffee, Coca Cola und Schnittchen von Mönig.

Ansonsten mahnte Helmut Dohr aber die Abteilungen zu strikter Ausgabenpolitik und leistungsorientierter Arbeit. „Wer in den Leistungskategorien unseres Vereins nicht mitzieht, muß sehen, ob er in den übrigen Bereichen des Vereins ein Zuhause findet, ansonsten müssen wir uns von ihm trennen. Insbesondere geht dies an die Bereiche, wo finanziert wird, also auch an die Adresse unserer Fußballmannschaft.“ Desweiteren wünschte er sich, daß die Eintracht wieder ein Magnet für die Talente der Region wird, daß der BTSV in vielen Disziplinen

zum Spitzenverein und Hoffnungsträger gedeiht und sich als solcher darstellt. „Dazu brauchen wir Optimismus, Teamwork und Hoffnung, laßt uns zusammentreten und gemeinsam in die Speichen greifen, Eintracht ist angesagt - und Arbeit.“



*Der neue Wirtschaftsbeirat, v. L.: Jochen Staake, Richard Hartwig, Dietrich Fürst, Gerhard Glogowski (Es fehlt Heinrich Schrader)*

## Der Platzwart: „Alles wieder frei!“



Vorigen Samstag präsentierte uns Eintrachts Platzwart Hermann Schmidt noch stolz den schneefreien Stadionrasen. Nachdem der Boden schon 60 - 70 cm tief gefroren war, scheint er jetzt bis auf höchstens 10 cm eisfrei zu sein. Doch nicht nur der Frost, auch das Tauwetter spielte dem Rasen derbe mit. Große Seeflächen entstanden, die man zum Teil jetzt noch sehen kann. „Was versucht man nicht alles, damit hier wieder gespielt werden kann“, erklärt er Eintracht aktuell, „einmal räumen wir den Rasen komplett vom

Schnee, doch dies hielt nicht lange. Da beim Räummanöver die Grasnarbe sehr leidet, kann das nur einmal im Jahr geschehen. Auch beim anschließenden Tauwetter mußten wir mit den Gummischneepflügen sehr vorsichtig sein. Etwa 40 kleine Löcher bohrten wir zusätzlich in den Rasen, damit das Wasser absickern konnte, doch die waren bald wieder vereist.“ Um mindestens das Training stattfinden zu lassen, befreite man ständig den Kunstrasenplatz vom Schnee. Von dieser Stelle aus ein Dank an Hermanns Mannschaft.



*Immer gut für Siege - Walter Schmidt von der 67er Meisterelf gewann das Tennisturnier der Altliga am 27. Dezember 1995 im Play Off vor Ronnie Worm. Bester der Pool-Partner war Jens Wolter (Brauerei Feldschlößchen).*



# DASCHRIET *Center*

discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung  
Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...



Der MusicPub

Neue Straße 2 • 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726

## Volle Konzentration

Mit Blick auf das Ziel. Alles geben –  
und siegen. Sport in unserer Region.  
Den Triumph genießen. Die Öffentliche  
Versicherung ist dabei. Sicherheit aus  
nächster Nähe. Ein fairer Partner.



Starke Leistungen zu fairen Tarifen. Die Öffentliche.



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

## Das haben Sie jetzt davon... Beitragsersparnis bis zu 20 Mio. DM!

Aufgrund des günstigen  
Beitragsatzes profitierten 1995  
Arbeitgeber und Versicherte der  
IKK Süd-Ost-Niedersachsen und  
Wilhelmshaven von einer  
Beitragsersparnis von bis zu  
20 Mio. DM gegenüber anderen  
gesetzlichen Krankenkassen.

Nicht umsonst sind heute  
schon mehr als 54.000 Ange-  
hörige des Handwerks aus über  
120 Berufen bei uns versichert.

Weitere Informationen erhalten  
Sie bei der IKK-Geschäftsstelle  
Braunschweig,  
Telefon (05 31) 48 16-0.



Innungskrankenkasse  
Süd-Ost-Niedersachsen  
und Wilhelmshaven

## AUCH BUNDESWEIT IMMER AM BALL!

**DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY**



**05 31 -  
89 00 88**

**Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.**





## Fangröße

## Ein Fanclub macht mobil



*Insel Sylt*



Herzliche Grüße vom Fußball-Länderspiel Südafrika-Deutschland und vom „Kap der guten Hoffnung“ sowie alles Gute für 1996 an Mannschaft, Trainer, Präsidium und alle Freunde unserer Eintracht wünscht Michael Anklam.

Viele Grüße und alle besten Wünsche für das neue Jahr vom Fan-Club BRAUNSCHWEIGER JUNGS.

- ohne Fans geht's nicht -

PS: Wie haben es eigentlich Dortmund und Kaiserslautern geschafft über lange Fahnen ins Stadion zu bekommen? Auf ein erfolgreiches Jahr 1996!



Die Supporters Brunswiek sind ein seit Ende '95 bestehender Fanclub der Fußballmannschaft von Eintracht Braunschweig. Das oberste Ziel der Supporters Brunswiek ist es, alle Eintracht-Fans in einer Fangemeinschaft zusammenzuschließen und den BTSV Eintracht mit allem zur Verfügung stehenden Mitteln, daß heißt unter anderem durch zahlreiches Erscheinen bei Heim- und insbesondere Auswärtsspielen, zu unterstützen. Außerdem möchten sie den Zusammenhalt aller Eintracht-Fans festigen sowie der Gewalt in den Stadien entgegenwirken. Regelmäßige Treffen, in denen unter anderem Abläufe von Auswärtsfahrten (in der Regel mit dem Wochenendticket der Bundesbahn, gelegentlich auch Busfahrten, für welche man sich bei den Treffen anmelden kann) besprochen werden, finden direkt

nach jedem Heimspiel für alle Mitglieder oder solche die es eventuell werden wollen statt. Und zwar in der Gaststätte "Zum Feldschlößchen", Celler Straße 23, Braunschweig. Interessenten und Neugierige sind hierbei ebenfalls herzlich willkommen.

Die "Supporters Brunswiek" bieten am 24.03.1996 eine Busfahrt nach Kiel an. Der Treffpunkt ist am Eintracht-Stadion um 9.30 Uhr, ab gehts um 10.00 Uhr. Nach hoffentlich gutem Spiel, ist gegen 22.00 Uhr mit der Wiederankunft in Braunschweig zu rechnen. Mitglieder zahlen einen Unkostenbeitrag von DM 30,-, Nichtmitglieder sind mit DM 35,- dabei. Nähere Informationen auch bei Ricarda Jahns, telefonisch von Montag bis Donnerstag ab 18.30 bis 21.30 oder Freitag und Samstag ab 9.30 bis 21.00 Uhr unter 05 31/51 15 72 zu erreichen.

## Die Anfahrt zum Spiel beim VfL Osnabrück

Das Nachholspiel gegen den VfL Osnabrück findet am 20.03.1996 um 20.00 Uhr im Piepenbrock-Stadion an der Bremer Brücke statt. So fahren Sie mit dem Auto: Über die A2 und A30 bis zum Autobahnkreuz "Osnabrück-Süd" und von dort über die Ost-Umgehungsstraße bis zur

Ausfahrt "Osnabrück-Schinkel". An der Ampelanlage biegen Sie nach links in die Bremer Straße und fahren stadteinwärts. Nach wenigen Kilometern liegt vor der Eisenbahnbrücke, am Ende der Bremer Straße, auf der linken Seite, das Stadion des VfL Osnabrück.



# match live

Jeden Monat  
**NEU**

Ausgabe 6•2/96 jetzt aktuell im Handel mit folgenden Themen:

- 100 Jahre Eintracht Braunschweig
- Fanszene Österreich
- Fußball-Stories: Manchester United, RW Erfurt, MSV Duisburg
- Bundesliga-Auftakt u.v.m.

## DAS FUSSBALL-FANMAGAZIN

Auf 36 Seiten alles über die Welt der Fußball-Fans!

Probeheft anfordern gegen DM 6,50 in Briefmarken (inkl. Porto) bei:

**IN BRAUNSCHWEIG:**

**BUCHHANDLUNG HORNDASCH, HAUPTBAHNHOF**

**FUSSBALL  
FANS  
& FUN**

oder gleich

im **Abonnement** zum **Vorzugspreis!**

# match live

Info anfordern

**FUSSBALL  
FANS  
& FUN**

match live  
Postfach 1120  
67501 Worms





## Regionalliga 1995/96: Spielplan der Rückrunde

Sonntag	17.03.96	18.00 Uhr	Eintracht - BV Cloppenburg
Mittwoch	20.03.96	20.00 Uhr	VfL Osnabrück - Eintracht
Sonntag	24.03.96	15.00 Uhr	Holstein Kiel - Eintracht
Freitag	29.03.96	19.30 Uhr	Eintracht - Werder Bremen (A)
Donnerstag	04.04.96	? Uhr	VfL 93 Hamburg - Eintracht
Montag	08.04.96	? Uhr	Eintracht - FC St. Pauli (A)
Sonntag	14.04.96	15.00 Uhr	VfB Oldenburg - Eintracht
Samstag	20.04.96	15.30 Uhr	Eintracht - Kickers Emden
Sonntag	28.04.96	15.00 Uhr	TuS Celle FC - Eintracht
Mittwoch	01.05.96	15.00 Uhr	Pokalspiel SSV Vorsfelde - Eintracht
Samstag	04.05.96	15.30 Uhr	Eintracht - SV Lurup Hamburg
Samstag	11.05.96	19.30 Uhr	Hamburger SV (A) - Eintracht
Sonntag	19.05.96	18.00 Uhr	Eintracht - SC Concordia Hamburg
Donnerstag	23.05.96	19.30 Uhr	VfL Herzlake - Eintracht

## Impressum

### Eintracht aktuell

ist das offizielle Stadion-Sportmagazin des BTSV Eintracht von 1895 e.V., erscheint zu jedem Heimspiel der Braunschweiger Eintracht und ist kostenlos zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in Braunschweig und am Spieltag im Eintracht-Stadion erhältlich.

Abo-Wünsche richten Sie bitte an die Eintracht-Geschäftsstelle.

### Geschäftsstelle

BTSV Eintracht von 1895 e.V.  
Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 3 28 56  
Telefax (05 31) 30 14 74

### Präsident

Helmut Dohr  
Telefon (05 31) 60 26 67

### Vizepräsident

Ottomar Schütte  
Telefon (0 53 02) 25 40

### Schatzmeister

Rudolf Rischmann  
Telefon (05 31) 31 45 52

### Sachwalter Fußball

Gerhard Beinsen  
Trift 25 · 38268 Lengede  
Telefon (0 53 44) 12 80

### Sachwalter Amateursportbereiche

Adolf Sülflow  
Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 69 17 66

## Vorverkaufsstellen

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
... und an jedem Donnerstag vor den Heimspielen  
im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Eintrittskarten natürlich in der  
Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße  
dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr  
und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

## Sport bei der Eintracht!

### Fußball:

Gerhard Beinsen  
Trift 25  
38268 Lengede  
Tel. (0 53 44) 12 80

### Leichtathletik:

Wolfgang Krake  
Vogelsang 88  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 57 71 62

### Handball:

Peter Weirauch  
Essenroder Straße 28  
38527 Meine-Grassel  
Tel. (0 53 04) 48 72

### Hockey:

Michael Schaller  
Memeler Straße 28  
38126 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 17 44

### Tennis:

Axel Fricke  
Wilhelmstorwall 37  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 4 32 46

### Wintersport:

Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. (0 53 07) 52 38

### Schwimmen/Wasserball:

Günter Herrmann  
Möhnestraße 4  
38120 Braunschweig  
Tel. (05 31) 84 13 44

### Turnen:

Jürgen Mecke  
Blumenstraße 24  
38162 Cremlingen  
Tel. (0 53 06) 43 41

### Basketball:

Hermann Nolte  
Magdeburgstraße 12  
38124 Braunschweig  
Tel. (05 31) 6 32 93

### Tanzen:

Reinhard Essner  
Taubenstraße 2  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 41 38

### Seniorenspport/Freizeit:

Heinz W. Brand  
Siegfriedstraße 23  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 32 33 91

### Eissport:

Reinhard Manlik  
Gliesmaroder Straße 73  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 15 97

### Schach:

Jürgen Waldschläger  
Dornkamp 32  
38165 Lehre  
Tel. (0 53 08) 66 01

LETZTE MELDUNG

Am 23. März ab 19.00  
Uhr laden die Eisbeisser  
herzlich zu einem Wohl-  
tätigkeitsspiel zugunsten  
der Marfan Stiftung und  
einer in Not geratenen  
Braunschweiger Familie  
ein. Dabei spielt das  
BTSV-Zweitliga-Aufgebot  
in der Eissporthalle gegen  
eine Hobbymannschaft  
von Eintracht, die von ei-  
nem kanadischen Block  
(Brüder Gaudet) und  
zwei DEL-Spielern - Gerd  
Truntschka hat fest zuge-  
sagt - verstärkt wird.



Ron Gaudet, zum BS-Sportler  
des Jahres '95 gewählt

### Herausgeber

Olaf Stelter & Sven Krüger

### Verlag

SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH

### Anschrift für alle Bereiche

Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 · 38100 BS  
Telefon (05 31) 2 43 20-0  
Telefax (05 31) 2 43 20-20

### Chef vom Dienst & Anzeigen

Georg Krone  
Telefon (05 31) 2 43 20-15

### Redaktionelle Mitarbeit

Carsten Geißler, Marco Mäde,  
Helmut Menz, Matthias Metzner,  
Fabian Drebes, Christian Göttner,  
Ralf Schulz, Volker Voges

### Titelfoto & Fotos

Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
sowie Beate Leichert, Michael Luther

### Lithos & Belichtung

LASERscript Jörg Seckelmann  
Weinbergweg 40 · 38106 BS

### Druck

Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turm 7 · 38114 BS

### Vertrieb

Veloblit  
Telefon (05 31) 89 00 88

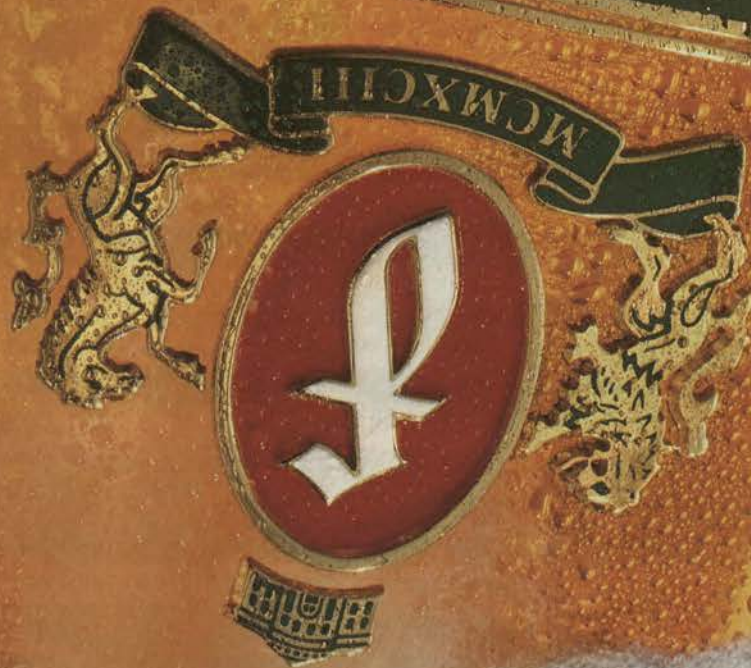
Keine Haftung für unverlangt  
eingesandte Manuskripte, Fotos,  
Zeichnungen etc.!

Nachdruck aller Beiträge nur mit  
Genehmigung des Verlages.



Offizieller Lieferant und Förderer  
von Eintracht Braunschweig.

*Flower*  
**Feldschlößchen**



**Unser schönstes  
Schlößchen.**





Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 13/14 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell

*Milos Kolakovic:*

**Der mit dem Ball tanzt**

**Fr 29.03.96**

19.30 Uhr · Stadion Hamburger Straße

Eintracht Braunschweig

**Mo 08.04.96**

18.00 Uhr · Stadion Hamburger Straße

**Werder Bremen (A)**

**FC St. Pauli (A)**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>









**Liebe Leserin,  
lieber Leser,**

Mann der Stunde ist zur Zeit Benno Möhlmann. Verantwortlich für den Aufschwung bei unserer Eintracht ist er ein gefragter Interviewpartner in allen Medien. Dank ihm und natürlich der Mannschaft, befindet sich Eintracht in aller Munde. Doch mit dem unerwarteten (kleinen) Glück können einige nicht leben. Überall wo jetzt eine Trainerstelle frei wird, verbinden sie Wechselgedanken mit Benno Möhlmann. Wer ihn jedoch kennt, weiß um seine Loyalität und Vertragstreue zu seinem Arbeitgeber. Herr Möhlmann steht bei Eintracht erst am Anfang seines Weges, wenn er weiterhin Hilfe in seiner Arbeit erfährt, bleibt der Bremer uns noch lange erhalten. Allen Pessimisten zum trotz.

Übrigens, die aktuellen Spieltermine erlauben von der Produktion her nur eine Doppelausgabe. Wir bitten um Verständnis.

*Ihr Eintracht aktuell-Team*

## Inhalt

### UNSER GAST

SV Werder Bremen Amateure ..... 4

### SPIELERPOKAL

Der aktuelle Stand ..... 5

### UNSER GAST

FC St. Pauli Amateure ..... 6

### VORSPIEL

Eintrachts Spielerkader ..... 8

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord ..... 9

### ZUR PERSON

Milos Kolakovic ..... 10

### HALBZEIT

Juppies grüßen  
Hallenmeister Eintracht  
Ralph Marini im Kurzinterview ..... 12

### FANBLOCK

Bücherverlosung  
Die Anfahrsbeschreibungen ..... 14

### ABPFIFF

Impressum  
Letzte Meldung  
Die Partner-Karte  
Vorverkaufsstellen  
Eintracht-Abteilungen ..... 15

**Doppelt fährt öfter.**

**Die neuen Verbindungen  
der Braunschweiger Verkehrs-AG**

# TwinLines

Ab sofort fahren auf allen Hauptstrecken zusätzlich die neuen Ergänzungslinien, die TwinLines. Zeitversetzt. Das heißt für Sie: Jetzt in den Hauptverkehrszeiten alle 7,5 min. eine Bahn/ein Bus an den Haltestellen dieser Streckenabschnitte! Denn doppelt fährt öfter. Also: Mehr Linien, mehr Verbindungen, mehr Abfahrten.

Braunschweiger  
Verkehrs-AG **b**





## Am Ende spielen sie gut

**Aufgepaßt, heute erwarten wir den Remiskönig der Liga: Werder Bremen.**

Die neue Punkteregelung hat dazu geführt, daß die elf Unentschieden - hinzu kommt ein nicht gewertetes 0:0 gegen den HSV - für die Amateure des Profiklubs das Tabellenende bedeuten. Dennoch ist man in Bremen mit der Arbeit von Thomas Schaaf nicht unzufrieden. In der Regel attestierte man den Grün-Weißen gute Spiele, „nur“ die mangelnde Chancenauswertung sorgte für die ausbleibenden Erfolge. Ebenso mußte der Amateurverein viele Spielerausfälle verkraften, zum einen wegen Verletzungen und zum anderen, weil einige Spieler für den Profibereich abgestellt wurden. Auch gegen Eintracht muß die Mannschaft erneut umgestellt werden, wahrscheinlich fehlen die Spieler Brand und Fütterer wegen ihrer Roten Karten, der Langzeitverletzte Bernd Goldschmidt und die angeschlagenen Spieler Frey, Dammeier und Völzke. Bleibt also abzuwarten, ob die neuformierte Vierer-Abwehr-Kette mit Schlußmann Gundelach in Braunschweig ihren Kasten dicht halten kann.

### Der Trainer

Benno Möhlmann trifft an diesem Abend auf einen alten Spielerkameraden, mit dem er lange Zeit beim SV Werder Bremen in einer Mannschaft stand: Trainer Thomas Schaaf. Der fast 35jährige ist seit seiner Jugend beim Bremer Verein, spielte gar in der letzten Saison noch bei den Profis und kam dann, durch die Abstellung von Karl-Heinz Kamp zum Co-Trainer von Aad de Mos, ein Jahr früher als geplant auf den Trainerstuhl. So übernahm Schaaf eine Elf, die sich zwar in der Saisonvorbereitung befand, welche er jedoch aus seiner achtjährigen Trainertätigkeit im Jugendbereich größtenteils schon kannte. Der Fußballlehrer sieht nun seine große Aufgabe in der Talentförderung und möchte deshalb mög-



*Sport-Verein Werder Bremen von 1899 e.V.; die Amateure wurden Deutscher Amateurmeister 1966, 1985 und 1991. Tabellenposition 1994/95: Platz 7.*

lichst viele junge Spieler an den Profikader heranführen.

### Die Stars

Zu den Stützen gehören Torhüter Gundelach, die Abwehrspieler Jens Lellek und Matthias Ruländer sowie Mittelfeldmotor Uwe Harttgen. An ihnen und an dem nach Rücken- und Kniebeschwerden wieder genesenen van Lent baut sich die Elf auf.

### Abgänge

Kay Rückert (Halstenbek Rellingen), Markus Keusch (Atlas Delmenhorst), Volker Nenne (FC Gütersloh), Jens Rehhagel (Bayer Leverkusen), Christian Schulz, Norman Schindler (BV Cloppenburg), Sven Simonsen und Mark Burton (VfL Osnabrück)

### Zugänge

Marco Hegerfeld (BSV Rehden), Ersan Dogu (FC Oberneuland), Erhan Albayrak, Murat Salar, Aaran Lines, René Fleck (alle eigene Jugend), Tobias Fiedler (SC Langenhagen), Henning Dammeier (ASC Nienburg), Christian Brand (FC Bremerhaven), Björn Schierenbeck (FC Weye), Uwe Harttgen (Hannover 96)

### Der Spielerkader des SV Werder (A):

Nummer	Name	Position
( )	Hans-Jürgen Gundelach	Torwart
( )	Matthias Pape	Torwart
( )	Frank Rost	Torwart
( )	Kai Achilles	Abwehr
( )	Jens Barschan	Abwehr
( )	René Fleck	Abwehr
( )	Danny Fütterer	Abwehr
( )	Bernd Goldschmidt	Abwehr
( )	Jens Lellek	Abwehr
( )	Aaran Lines	Abwehr
( )	Torsten Rauh	Abwehr
( )	Matthias Ruländer	Abwehr
( )	Björn Schierenbeck	Abwehr
( )	Hendrik Völzke	Abwehr
( )	Mike Barten	Mittelfeld
( )	Christian Brand	Mittelfeld
( )	Henning Dammeier	Mittelfeld
( )	Tobias Fiedler	Mittelfeld
( )	Dennis Frey	Mittelfeld
( )	Murat Salar	Mittelfeld
( )	Tobias Schulte	Mittelfeld
( )	Lars Unger	Mittelfeld
( )	Uwe Harttgen	Mittelfeld
( )	Erhan Albayrak	Angriff
( )	Ersan Dogu	Angriff
( )	Marco Hegerfeld	Angriff
( )	Arie van Lent	Angriff
( )	Michael Pozchveria	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Je nach Leistung kann er weitere Punkte verbuchen. Fünf Punkte sind das Maximum.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Koctürk	Thorsten Kohn	Milos Kolakovic	Willi Kronhardt	Jürgen Lange	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandreike	Roland Weisheit
Einsätze	21	9	3	18	7	15	13	18	20	3	18	2	11	16	21	17	8	5	3	17	3	19	21
davon eingewechselt			3		3	5	11	1	1		2		8	6		2		5		8		2	
davon ausgewechselt	3	1				1	2	8	6	2	2	2	2	7	3	5	3			1		7	2
erzielte Tore	3						3	6	1	2	1		1	1	5	3		1		2		4	1
gelb/rote Karten	1																						
rote Karten		1																					
BTSV - Cloppenburg	5			2	1		3	2	2	5		4		1	3	2					4	2	3
Osnabrück - BTSV	5			3			2	4	3	3	3	3			5	2				1	4	4	3
Holstein Kiel - BTSV										- ausgefallen -													
Gesamtpunktzahl	65	24	3	62	11	27	20	50	60	11	30	7	12	23	56	34	21	6	13	23	11	50	54

- Verkauf
- Werkstatt
- Ersatzteile
- Unfallreparaturen
- Autovermietung

#### Unsere Werkstatt-Öffnungszeiten:

**Montag bis Freitag**  
von 6.00 bis 20.00 Uhr

**Samstag**  
von 8.00 bis 13.00 Uhr



*Ihr Partner mit Herz*



## Holzberg GmbH

Hamburger Straße 23 • 38114 Braunschweig • Telefon (05 31) 38 81 80 • Fax (05 31) 3 88 18 89





## Aufsteiger im Höhenflug

**Erfolgreicher als erwartet, spielen die Amateure und Aufsteiger vom Millerntor in der Regionalliga Nord. Das Ziel, ein Nichtabstiegsplatz, ist ihnen sicher.**

Zusätzlich spielen einige Vertragsamateure in dem Konzept von Uli Maslo eine Rolle. Nachdem im Profiklub einige Stürmer verletzt sind, kam Kais Stisi gegen Rostock zu seinem ersten Einsatz und den entscheidenden Siegtreffer. Noch wertvoller müßte für Maslo der farbige Stürmer Manzi sein, aber menschliche Differenzen verhindern den Einsatz bei den Profis.

### Der Trainer

Der Rheinländer und Fußballlehrer Kurt Hesse hat sehr schnell beim St. Pauli Anschluß gefunden, nachdem er aus privaten Gründen nach Hamburg zog. Als Co-Trainer betreute er drei Jahre die oberen Jugendmannschaften, bevor der 34-jährige nun die Regionalliga-Elf übernahm. Daß sein einfaches Spiel mit Libero und zwei Spitzen zur Zeit so erfolgreich ist, rechnet der sympathische Trainer nicht sich, sondern vor allem Hermann Klauck an. Manager Klauck sorgte dafür, daß die Amateure von Jahr zu Jahr bis in die Regionalliga aufstiegen. Dennoch haben er und Kurt Hesse bei der Auswahl der Spieler immer zuerst den Menschen gesehen.

Obwohl Kurt Hesse Spieler für die Profis abstellt, hat er nur mit dem Co-Trainer von Maslo zu tun. Dies spricht für keine effektive Zusammenarbeit. Seiner Meinung sollte es im Männersport schon möglich sein, sich zusammenzusetzen und miteinander zu reden. In diesem Zusammenhang entschuldigt sich Herr Hesse auch für die subjektiven und beleidigenden Worte des Stadionsprechers im Hinspiel.

### Die Stars

In dieser äußerst ausgeglichenen und kampfstarken Mann-



Die Amateure des Fußball-Club St. Pauli von 1910 e.V. in ihrer individuellen Spieltracht: braun-weiß. Ganz links außen: Der sympathische junge Trainer Kurt Hesse aus dem Rheinland.

schaft sind Routiniers wie Morten Jensen, Andrew Pfennig, Robert und Hendrik Meyer Kerle, die ein Spiel noch umbiegen können. Die Vertragsamateure Carsten Wehlmann im Tor und Christian Springer im Mittelfeld vervollständigen neben dem absoluten Spitzenstürmer Leonardo Manzi das starke Aufgebot, welches immer für eine Überraschung gut ist.

### Abgänge

In der Winterpause gingen: Thorsten Wickart (VfL 93 Hamburg), Carsten Hastedt (SV Lurup) und Gerrit Gerber (Altona 93).

### Zugänge

Vor der Saison kamen: Gerrit Gerber (SV Weyhe), Alexander Paulick, Sascha Kreutzer, Marc Pomorin, Marc Schnell, Dennis Schümann (alle eigene Jugend) Morten Jensen (SV Lurup) und Karsten Schröder (Egenbüttel). In der Winterpause kam Vertragsamateur Carsten Wehlman (VfL 93 Hamburg). Aus dem Profikader kamen die Vertragsamateure: Leonardo Manzi, Kai Stisi und Christian Springer.

### Der Spielerkader des FC St. Pauli (A):

Nummer	Name	Position
( )	Carsten Wehlmann	Torwart
( )	Alexander Paulick	Torwart
( )	Kim Seidler	Torwart
( )	Carsten Schröder	Abwehr
( )	Dennis Schümann	Abwehr
( )	Andrew Pfennig	Abwehr
( )	Jörg Österreich	Abwehr
( )	Sven Tholen	Abwehr
( )	Joe Enochs	Abwehr
( )	Hendrik Meyer	Abwehr
( )	Ilja Pehar	Mittelfeld
( )	Marc Schnell	Mittelfeld
( )	Sascha Kreutzer	Mittelfeld
( )	Morten Jensen	Mittelfeld
( )	Matthias Scherz	Mittelfeld
( )	Dirk Tiedje	Mittelfeld
( )	Johann Stenzel	Mittelfeld
( )	Christian Springer	Mittelfeld
( )	Mike Göbel	Angriff
( )	Leonardi Manzi	Angriff
( )	Marc Pomorin	Angriff
( )	Kai Stisi	Angriff
( )	Toni Spanoyannis	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben.



**COLONIA**

**Beiträge  
zurück!**

**Geld  
dazu!**

Wir haben die Unfallversicherung, die Gewinne bringt und Beiträge zurückerstattet.

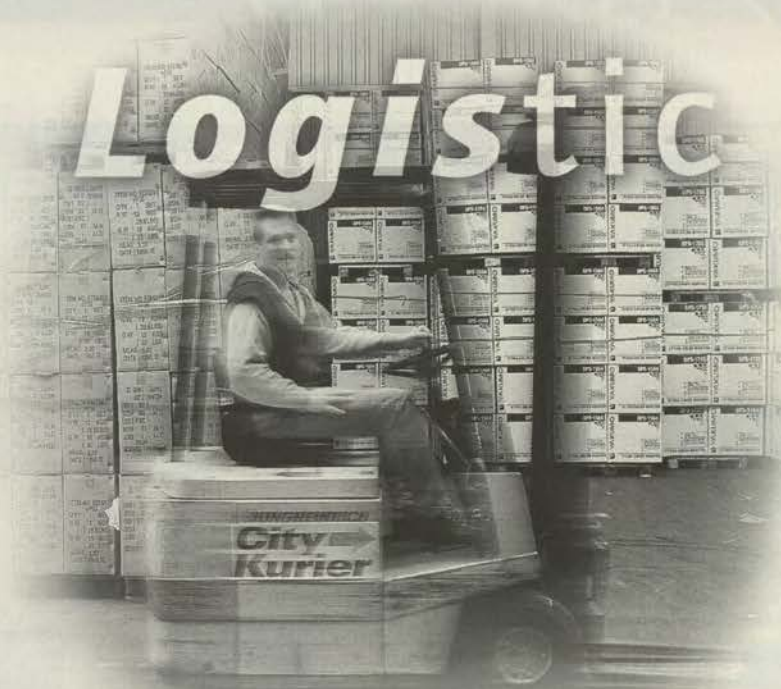
Sogar dann, wenn Sie Ihre Versicherung schon in Anspruch genommen haben.

Fragen Sie uns, wir sagen Ihnen was Sie sonst noch davon haben.

**Colonia Versicherung**  
Hauptvertretung

**Waldemar Gottkowski**  
Bertramstraße 50  
38102 Braunschweig  
Telefon 05 31-7 54 59  
Telefax 05 31-79 10 18

**COLONIA**



**Lagern, stapeln, zwischenlagern,  
umschlagen, kontrollieren, konfektionieren und speditieren.  
Zuverlässig, preiswert, modern und trocken.**

Telefon 05 31.23 83 00

38106 Braunschweig, Bültenweg 43

**City-Kurier**

<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>Frank &amp; Walter</b> Computer	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung	<div>Eintracht 100</div>	
<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<b>Willi Nies</b> V.A.G.	<b>Frachtrasch</b> international		
<b>Feldschlößchen</b> Brauerei	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig		
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig	<b>SUBWAY Werbe- und</b> Verlagsgesellschaft mbH		
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig	<b>Volksbank</b> Braunschweig eG	<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Marth</b> Naturdärme
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig	<b>NORD/LB · LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Thieder Rasenbleiche</b> Wäscherei	<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur	<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>Streiff &amp; Helmold</b> Verpackung u. Display	<b>diamona Hermann Koch</b> Wohn- und Schlafkomfort
<b>Rohland - Techem</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Volkswagen</b> Braunschweig
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola	<b>MIDIG mbH</b> Bauträgergesellschaft	<b>Werner Tours</b>	<b>porta</b> möbel & mehr
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder	<b>Richard Borek 100 Jahre</b> im Dienst des Sammlers	<b>Lüddecke</b> Straßenbau- stoffe - Erdarbeiten
<b>PLAY-OFF Hotel-,</b> Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Karl Hohls</b> Kaufhaus	<b>Baugenossenschaft</b> "Wiederaufbau" eG	<b>Wandt Spedition</b> Transportberatung
<b>FUTURA</b> Massivhaus	<b>Wedertz + Knips</b> Wintergärten	<b>Seela</b> Hotel und Fahrschule	<b>Aumüller</b> Betonwerk	<b>Stanze</b> GmbH





# VORSPIEL



Roland Weisheit



Ingo Vandreike



Thorsten Kohn



Özkan Koctürk



Benno Möhlmann  
(Trainer)



Sergej Fokin



Sven Boy



Enrico Gerlach



Mark Schmitz



Heinz-Günter Scheil  
(Co-Trainer)



Jan Spoelder



Thomas Pfannkuch



Jürgen Lange



Victor Pasulko



Markus Stanko



Norbert Dutke  
(Ligabeauftragter)



Mathias Hain



Maik Kappel



Tobias Jaensch



Rouven Lütke



Uwe Kienert



Farid Riba  
(Physiotherapeut)



Sven Scholze



Matthias Tietze



Willi Kronhardt



Daniel Simon



Milos Kolakovic



Dr. Jürgen Stumm  
(Mannschaftsarzt)

## Kika Sport+Reisen

Inh. Michael Scheike  
Vereinsmitglied seit 1974

### Ihr Professioneller Teamsportler

adidas+Nike+Jako+Hummel+Umbro+Kelme....  
Ausrüstung zu Spitzenpreisen

### Im Direktverkauf

an kluge Vereine, Sponsoren, Sportler

WOB \* Poststraße 1  
HE \* Marktpassage  
BS \* Langer Hof 2

Leichtathletik \* Handball  
Volleyball \* Schwimmen  
Fußball \* Basketball

## Starkes Team Gute Arbeit

### ZEITARBEIT

Als Partner führender Unternehmen  
aller Branchen suchen wir

### Mitarbeiter

in Büro und Verwaltung,  
Industrie und Handwerk



**ADIA**

PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

Qualität verbindet



Münzstraße 16  
38100 Braunschweig  
Tel. 05 31/4 60 71



## DASCHRIET Center

discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung

Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...





## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. Kickers Emden	23	14	4	5	40 : 27	+ 13	46
2. TuS Celle FC	21	12	5	4	43 : 20	+ 23	41
3. Eintracht Braunschweig	20	11	4	6	34 : 19	+ 15	37
4. VfB Oldenburg	21	10	6	5	28 : 23	+ 5	36
5. Hamburger SV	23	8	10	5	30 : 23	+ 7	34
6. SV Wilhelmshaven	23	9	7	7	27 : 23	+ 4	34
7. FC St. Pauli (A)	20	9	5	6	34 : 29	+ 5	32
8. Lüneburger SK	20	8	6	6	34 : 24	+ 10	30
9. VfL Osnabrück	21	7	8	6	29 : 26	+ 3	29
10. SV Lurup Hamburg	22	8	5	9	27 : 27	0	29
11. Atlas Delmenhorst	23	6	9	8	31 : 36	- 5	27
12. Concordia Hamburg	23	6	7	10	23 : 28	- 5	25
13. VfL Herzlake	21	6	6	9	23 : 31	- 8	24
14. SC Norderstedt	21	6	5	10	26 : 39	- 13	23
15. Holstein Kiel	22	6	5	11	23 : 40	- 17	23
16. VfL 93 Hamburg	22	5	7	10	24 : 33	- 9	22
17. BV Cloppenburg	23	5	6	12	23 : 39	- 16	21
18. Werder Bremen (A)	22	2	11	9	16 : 28	- 12	17

Stand: Nach dem 23. Spieltag

### Der 24. Spieltag

**Freitag, 29.03., 19.30 Uhr**

Eintracht - SV Werder (A)

**Freitag, 29.03., 20.00 Uhr**

VfL Osnabrück - Kickers Emden

**Samstag, 30.03., 15.00 Uhr**

SC Concordia - Hamburger SV (A)

VfL Herzlake - SV Lurup

Lüneburger SK - TuS Celle

**Sonntag, 31.03., 18.00 Uhr**

SV Wilhelmshaven - VfB Oldenburg

VfL 93 Hamburg - Holstein Kiel

FC St. Pauli (A) - BV Cloppenburg

A. Delmenhorst - SC Norderstedt

### Der nächste Nachhol-Spieltag

**Mittwoch, 03.04., 20.00 Uhr**

TuS Celle - A. Delmenhorst

**Donnerstag, 04.04., 15.00 Uhr**

Kickers Emden - BV Cloppenburg

VfB Oldenburg - HSV (A)

**Donnerstag, 04.04., 18.30 Uhr**

SC Norderstedt - VfL Osnabrück

**Donnerstag, 04.04., 19.00 Uhr**

VfL 93 Hamburg - Eintracht

**Donnerstag, 04.04., 19.30 Uhr**

Holstein Kiel - VfL Herzlake

## HERZKLOPFEN INKLUSIVE: CHRYSLER VIPER RT/10.

**8,0-L-V10-  
TRIEBWERK MIT  
620 NM BEI  
3.600 MIN<sup>-1</sup>**

- Einer der wenigen 10-Zylinder außerhalb der Formel 1!
- 290 kW (394 PS)
- 6-Gang-Schaltung

- Karosserie aus glasfaserverstärktem Kunststoff wie im Rennwagenbau

- Sitzbezüge aus Leder
- Klimaanlage
- Diebstahlwarnanlage und Wegfahrsperre



**FÜR KENNER UND KÖNNER!**

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM NÄCHSTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

## Auto-Balke

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 37 70 01

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## Der mit dem Ball tanzt

**Milos Kolakovic, zweifacher Torschütze im Heimspieldebüt, guter Flankengeber und ein ständiger Unruheherd im gegnerischen Strafraum, kurzum: Eine wahre Verstärkung für Eintracht.**

Trotz seines guten Einstandes beim Spiel gegen Spartak Wladikawkas konnte man nicht erwarten, daß der Belgrader schon jetzt eine feste Größe für Trainer Möhlmann ist und so gut einschlägt. Anders sieht das Slobodan „Bobo“ Rajkovic vom Abacco (Play Off), der die Kontakte herstellte. Er kannte Milos schon lange und war deshalb höchst überzeugt von ihm. Mit Unterstützung von Benno Möhlmann und den Sponsoren Schuhhaus Bartels und Hotel Play Off, holte sich Eintracht rechtzeitig zum Rückrundenstart das Talent an die Oker. Seine ersten Eindrücke erzählte er Eintracht aktuell.

**Eintracht aktuell: Wie fühlst Du Dich hier in Deutschland?**

Gut. In den ersten paar Tagen war alles neu für mich, aber es war nicht schlimm. Ich habe Landsleute getroffen, mit denen ich reden konnte. Von Eintracht bin ich super aufgenommen worden, ich habe keine Probleme mit den Spielern, abgesehen von der sprachlichen Verständigung. Doch durch Gesten versteht man auch sehr viel und im Training schaue ich einfach auf die anderen Spieler und mache so die Übungen nach. Mein Ziel ist es, mit Eintracht in der Bundesliga zu spielen, daher werde ich die Zähne zusammenbeißen. Und wenn ich Heimweh habe, werde ich nach Hause telefonieren.

**Wie kam der ablösefreie Wechsel zur Eintracht zustande?**



Bobo hatte vor einiger Zeit bei Eintracht angefragt, ob sie noch ein, zwei gute Spieler gebrauchen könnten.

Daraufhin meldete er sich über Bekannte bei mir und Dejan Stojic. Da ich bereits als Junge den Deutschen Fußballverfolg habe, kannte ich Eintracht Braunschweig. Sogar, daß sie 1967 Meister waren, wußte ich. Zudem haben mir auch Freunde zu Eintracht geraten. Eigentlich sollte ich dann schon vor Weihnachten zur Probe nach Deutschland kommen, doch das mit dem Visum klappte nicht eher. Vom Vertrag her hat Eintracht die Option auch noch auf die nächste Saison, danach bin ich jedoch ablösefrei.

**Bist Du ein wenig überrascht von Deinem guten Einstieg?**

Ich bin als Verstärkung für Eintracht nach Deutschland gekommen und mein Ziel ist es die Spieler zu unterstützen. Ich wollte ihnen etwas zeigen, kämpferisch und spielerisch. Diese Leistung werde ich in den nächsten Spielen beibehalten. Zur Zeit ist der Trainer jedenfalls mit mir zufrieden.

**Wo liegen Deine Stärken?**

Ich bin ziemlich schnell, im Dribbling und in der Technik sehr gut. In Jugoslawien können wir in der Regel alle gut mit dem Ball umgehen, dafür sind wir aber körperlich den Deutschen Spielern unterlegen. Ich meine, daß Eintracht in unserer 2. Liga durchaus be-

stehen könnte und vom Umfeld könnten sie noch weiter oben stehen. Natürlich gibt es zwischen Roter Stern Belgrad und Eintracht schon einen großen Unterschied, der jugoslawische Verein ist größer, straffer organisiert und hat sehr viele Spieler zur Auswahl. Ein Grund warum ich als junger Spieler in die „Filiale“ Vozdovac von Roter Stern Belgrad wechseln mußte. Im Unterschied zu Deutschland kann nämlich die zweite Vereinsmannschaft in Jugoslawien im Profibereich spielen. Dort habe ich dann viel Spielpraxis erhalten.

**Wie beurteilst Du die politische Lage in Deinem Lande?**

Auch wenn mich Politik nicht interessiert, bin ich selbstverständlich froh über den Frieden. Wir in Belgrad hatten Glück, daß kein Schuß fiel. Ebenso muß ich sagen, daß wir Belgrader-Serben nichts mit den Bosnier-Serben zu tun haben. Wir sind ganz andere Menschen.

### Steckbrief

**Name:** Milos Kolakovic

**Geburtsdatum:** 25.6.1974

**Größe:** 178 cm

**Gewicht:** 71 kg

**Beruf:** Kaufmann

**Familienstand:** ledig

**Hobby:** Tennis, Schach

**Sportlicher Werdegang:**  
Roter Stern Belgrad, Vozdovac, Eintracht

**Lieblingsstadt:** Belgrad

**Größter sportlicher Erfolg:**  
Der Wechsel zu Eintracht Braunschweig

**Beste Charaktereigenschaft:**  
korrekt, bescheiden

**Schlechteste Charaktereigenschaft:**  
oft nervös

**Sportliches Ziel:** Aufstieg in die 2. Bundesliga mit Eintracht





**Italienische Mode & Schuhe**

Inhaber R. Rajkovic

Ritterbrunnen 1 • 38100 Braunschweig  
Telefon & Fax (05 31) 2 40 93 43

**ABACCO**

bei

**Bobo Rajkovic**

**Spezialitäten: Jugoslawische  
und internationale Küche**

Salzdahlumer Straße 137  
38126 Braunschweig

Telefon  
Büro 0531/26 31-147  
Restaurant 26 31-138  
Fax 26 31-147



**AUCH BUNDESWEIT  
IMMER  
AM BALL!**

**DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY**



**Die FahrradkurierInnen**



**05 31 -  
89 00 88**

**Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.**

TYPOGRAPH

## Das haben Sie jetzt davon... Beitragsersparnis bis zu 20 Mio. DM!

Aufgrund des günstigen  
Beitragsatzes profitierten 1995  
Arbeitgeber und Versicherte der  
IKK Süd-Ost-Niedersachsen und  
Wilhelmshaven von einer  
Beitragsersparnis von bis zu  
20 Mio. DM gegenüber anderen  
gesetzlichen Krankenkassen.

Nicht umsonst sind heute  
schon mehr als 54.000 Ange-  
hörige des Handwerks aus über  
120 Berufen bei uns versichert.

Weitere Informationen erhalten  
Sie bei der IKK-Geschäftsstelle  
Braunschweig,  
Telefon (05 31) 48 16-0.



**Innungskrankenkasse  
Süd-Ost-Niedersachsen  
und Wilhelmshaven**

## Die Schüler, Studenten & Azubi-Aktion

- Bitte Ausweis vorlegen! -

**Montag bis Freitag  
jeweils von 8.00 - 16.00 Uhr  
Squash + Badminton  
45 Minuten nur DM 5,-**

(inkl. Reservierung)

**Tennis**

**1 Stunde nur DM 10,-**  
Alles inklusive Leihschläger + Bälle



**PLAYOFF**

**HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER**  
Salzdahlumer Straße 137 • 38126 Braunschweig

Anmeldungen unter (05 31) 26 31 - 4 60





## Eintracht wieder Wegbereiter



**Neuer Kfm. Leiter: Ralph Marini**

**Professioneller, überschaubarer und immer geordneter gestaltet sich das Unternehmen Eintracht Braunschweig.**

So wurde zum 1. März als kaufmännischer Leiter für den neuen Sachbereich Wirtschaft Ralph Marini eingestellt. Der Werdegang des 35jährigen sei „normal“, wie er sagt.

Angefangen mit dem Abitur in Braunschweig, dann zwei Jahre Zeitsoldat, ausgeschieden als Reserveoffiziersanwärter, danach Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann. In diesem Beruf arbeitete er zehn Jahre, nebenbei studierte er vier Jahre an der Oskar-Kämmer-Schule Betriebswirtschaft mit dem Schwerpunkt Organisation und EDV. Doch damit nicht genug, über die IHK lernte Marini ein dreiviertel Jahr das wirtschaftliche Aufgabengebiet „Controlling“. Nach über zweijähriger Assistententätigkeit in einem Handelsunternehmen wechselte er nun zu Eintracht Braunschweig. Hier wird er sich erstmal einarbeiten, viele, viele, viele Aktenordner studieren und neue anlegen, um Ideen und wirtschaftliche Betrachtungen zu sammeln. Trotz immenser Arbeit stand Herr Marini Eintracht aktuell für ein paar Fragen zur Verfügung.

**Eintracht aktuell:** Sind Sie

*Fußballnarr oder wie kommt man sonst zum BTSV?*

Ich bin aus der Perspektive eingestellt worden, daß Eintracht Braunschweig einen kaufmännischen Leiter im Wirtschaftsbereich haben möchte und keinen zusätzlichen Coach. Mein Spielfeld ist der Wirtschaftsbereich. Zum beruflichen Ausgleich übe ich den Kampfsport Kendo aus, für den ich einen - inzwischen recht erfolgreichen - Verein in Braunschweig mitgründete.

**Eintracht aktuell:** Was für Aufgaben haben Sie?

Bei Eintracht Braunschweig wurden Aufgabenfelder neu definiert. Der Bereich Wirtschaft wurde vor allem geschaffen, um finanzielle Vereinsabläufe klarer zu kontrollieren und Kosten- und Leistungsrechnungen vornehmen zu können. Eine Aufgabe besteht darin, Sponsorpartner zu werben, und zu betreuen. Mit meiner Person stellt Eintracht Braunschweig einen Ansprechpartner, der weiterhilft und neue Werbeideen unterbreitet. Der Wirtschaftsbereich von Eintracht Braunschweig soll sich so zu einem Dienstleistungsunternehmen wandeln, das nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen geführt wird.

**Eintracht aktuell:** Für welche weiteren Bereiche sind Sie verantwortlich?

Zu meinen Zuständigkeitsbereich gehören schwerpunktmäßig Marketing und Investitionen. Eintracht hat Strukturen geschaffen, welche ganz klar jeden einzelnen Arbeitsbereich beschreiben. Ein ganz wichtiger Bereich ist das sogenannte Event. Darunter versteht man, das Fußballspiel und alle begleitenden Aktionen, anfangen von der Öffentlichkeitsarbeit über Fanbetreuung bis zur Vermarktung.

Gewinnen mit Eintracht ist auch mein Motto. Aber das ist nur mit der Hilfe Aller zu schaffen.

## C-Jugend wurde Hallenmeister

Die Vorrunde der Hallenmeisterschaft beendete die 1. C-Jugend ungeschlagen als Tabellenerster mit 57 Punkten und 77:2 Toren. Als großer Favorit startete Eintracht am 11. Februar 1996 in die Endrunde der Hallenmeisterschaft. Das erste Spiel gegen den S.V. Süd wäre dabei beinahe in die berühmte "Hose" gegangen. Kurz vor Schluß wurde dem S.V. Süd ein Siebenmeter zugesprochen. Doch Dank des gut aufgelegten Torwart Thomas

Gollmann konnte die Führung des Gegners verhindert werden. Das von unserer Mannschaft hektisch geführte Spiel endete schließlich mit 0:0. Das nächste gegen J.S.G. Prinzenpark verlief schon wesentlich ruhiger. Die Eintracht-Jungs konnten sich mit einem knappen 1:0 durchsetzen. Souveräner dann die Spiele gegen J.S.G. West und B.S.C., die man jeweils mit 2:0 gewann. Im letzten Spiel mußte man gegen den Mitfa-



**Auch in der C-Bezirksjugendliga steht die 1. C-Jugend von Eintracht ganz oben, auf Platz 1 vor dem VfL Wolfsburg.**

**Von Links:** Trainer Gerd Madlung, Alexander Madlung, Raik Dähling, Tobias Rau, Andreas Hackel, Aygün Kopar, Serkan Demir, Sebastian Baruschke, Torwart Gollmann

voriten Türkischer SV antreten, der eine große Zuschauerzahl mit in die Halle brachte. Dementsprechend laut ging es dann auch her. Etwas ruhiger wurde es bereits nach dem 1:0 durch den BTSV. Man gewann schließlich hochverdient mit 4:1, was mit Recht zeigte, daß unser Team zu den Besten in Braunschweig gehört. Mit 13 Punkten und 9:1 Toren beendeten die C-Jugend die Endrunde als Hallenstadtmeister 1995/96.

## Juppies drücken die Daumen



**Um sportlichen Rat bat Juppy Mildewitz, Trainer der dritten Herrenmannschaft des TV Mascherode, nebenbei Chef vom Movie, sowie langjähriger Eintracht-Fan seinen Kollegen Jupp Heynckes. Er wollte vom derzeitigen Trainer des CD Teneriffa erfahren, wie er seine Elf aus den Niederrungen der 2. Kreisklasse herausbekäme. Der Tip bleibt streng geheim. Umso herzlicher fallen die**

**sportlichen Grüße aus in Richtung Eintracht Braunschweig. Beide Juppies drücken für die Rückserie ganz fest die Daumen.**



echte  
Race - Mountain Bikes  
und super Trekkingbikes  
zu sagenhaften Preisen



Ständig auch  
Auslaufmodelle, Restposten  
oder Bikes mit kleinen Lackschäden am Lager

FSR Radsport Handels - GmbH  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48  
Eingang bei Olive - Restaurant, Hinterhaus

5 Jahre Garantie  
auf Rahmen u. Gabel



Der MusicPub

Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726

## Volle Konzentration

Mit Blick auf das Ziel. Alles geben –  
und siegen. Sport in unserer Region.  
Den Triumph genießen. Die Öffentliche  
Versicherung ist dabei. Sicherheit aus  
nächster Nähe. Ein fairer Partner.



Starke Leistungen zu fairen Tarifen. Die Öffentliche.



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

## EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

**Ruth**

Satz Druck Service

Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56 - 0  
Telefax 05 31 - 2 56 56 - 12

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
Graphik- und Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Satz

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Direktmailing  
Broschüren  
Kunst Kataloge  
Plakate

Druck

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice  
Personalisierung  
Postoptimierter Versand

Service

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung





## „Liebesleder“ - Fußballberater



„Der Ball ist rund“ - dieses Buch quadratisch, komisch und äußerst kurzweilig. „Ran“-Moderator Reinhold Beckmann

(Foto) und der Autor Sven Böttcher haben mit „Liebesleder“ (Goldmann Verlag) den ultimativen „kleinen Fußballberater“ verfaßt. Zahlreiche Zitate von wichtigen Kickern wie Seeler, Bertie oder Beckenbauer wechseln ab mit skurrilen Photos und bissig-bizarren Texten. Ein Volltreffer für den Fußballfan und genau die richtige Lektüre um die Halbzeit im Eintracht-Stadion zu überbrücken.

Eintracht aktuell verlost fünfmal „Liebesleder“-Vergnügen unter allen Einsendern, die uns den Namen des Eintracht-Spielers nennen können, der im letzten Heimspiel zwei Tore schoß. Lösung, Adresse und Telefonnummer auf eine Postkarte schreiben und bis zum 10.4. an Eintracht aktuell, c/o SUBWAY, Auguststraße 19, 38100 Braunschweig schicken.

## Anfahrtsbeschreibungen für die nächsten Auswärtsspiele beim VfL 93 Hamburg und VfB Oldenburg

**Am Donnerstag, dem 4. April 1996 um 19.00 Uhr, bestreitet der BTSV beim VfL 93 Hamburg das nächste Auswärtsspiel in der Regionalliga Nord. So kommen Sie zum Borweg-Sportplatz:**

### Mit dem Auto:

Sie fahren auf der nach Lübeck führenden Autobahn bis zum Autobahnkreuz „Hamburg-Süd“. Von dort über Hamburg-Veddel und die „Neue Elbbrücke“ weiter stadteinwärts. Am Ende des Heidenkampsweges - am Anckelmannsplatz - im Ortsteil Hammerbrook biegen Sie rechts in die Eifestraße und nach einigen hundert Metern links in den Grevenweg. Sie fahren geradeaus weiter Richtung Uhlenhorst und Winterhude. Am südlichen Rand des Stadtparks im Ortsteil Winterhude befindet sich der kleine Borgweg-Sportplatz des VfL 93 Hamburg.

### Mit dem Zug:

Mit dem InterRegio (IR) 2644 verlassen sie um 15.36 Uhr den Braunschweiger Hauptbahnhof, steigen dann in Hannover in den IR 2182 nach Hamburg.

Vom Hamburger Hauptbahn-

hof fahren Sie mit der U-Bahnlinie „U 1“ sieben Stationen Richtung Garstedt bis zur Haltestelle „Kellinghusenstraße“, steigen dort in die „U 3“ Richtung Barmbek um und fahren zwei weitere Stationen bis zur Haltestelle „Borgweg“. Von dort sind es nur noch 100 bis 150 Meter zum Sportplatz des VfL 93 Hamburg, wenn Sie linker Hand die U-Bahnstation verlassen.

Rückfahrt von Hamburg nach Braunschweig:

Um 21.38 Uhr fährt der IR 2187 nach Hannover, wo sie in den RegionalExpress (RE) 3173 einsteigen und leider erst um 0.51 Uhr in Braunschweig ankommen.

**Am Sonntag, dem 14. April 1996 um 15.00 Uhr, bestreitet der BTSV beim VfB Oldenburg das wahrscheinlich übernächste Auswärtsspiel in der Regionalliga Nord. So kommen Sie zum „Marschweg-Stadion“:**

Mit dem Auto: Sie fahren auf der A 28 - aus Delmenhorst kommend - über das Autobahnkreuz „Oldenburg-Ost“ bis zur Anschlussstelle „Oldenburg-Marschweg“. Direkt an der Autobahn-

ausfahrt liegt das Stadion des VfB Oldenburg.

Anmerkung: Wir empfehlen Ihnen, zu diesem Auswärtsspiel kostengünstig mit der Bahn anzureisen. Mit dem „Schöne-Wochenende-Ticket“ können Sie bis zu fünf Personen für insgesamt nur 35,- DM in allen Zügen der deutschen Bahn AG - vom Eilzug abwärts - durch Deutschland fahren.

### Mit dem Zug:

Abfahrt um 9.23 Uhr mit dem RE 3124 nach Oldenburg, Ankunft dann um 12.27 Uhr in Oldenburg. Sie gehen, wenn Sie das Bahnhofsgebäude verlassen, rechts die Moslerstraße entlang, bis Sie zum Lappan, dem Wahrzeichen der Stadt Oldenburg, kommen. Von dort können Sie mit den Buslinien „3“ und „17“ bis zum „Marschweg-Stadion“ fahren.

Rückfahrt von Oldenburg nach Braunschweig:

17.29 Uhr, der RE 3157 fährt durchgehend bis Braunschweig und Sie sind um 20.35 Uhr im Braunschweiger Hauptbahnhof.

Wir wünschen allen Eintrachtfans eine gute Fahrt und viel Spaß in Hamburg und Oldenburg.



## LASERscript

**Belichtung von MAC, DOS, UNIX  
Filme und Lithos bis 55 x 75 cm  
Farbscans vom Trommelscanner  
Elektronische Bildverarbeitung  
Farbdrucke, Proofs, Digiproofs**

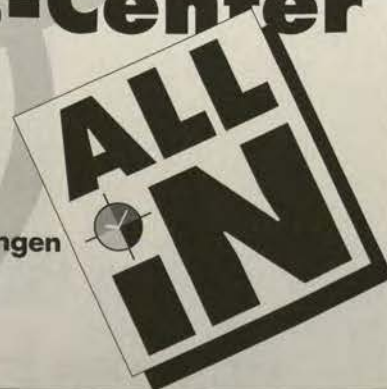
Weinbergweg 40  
38106 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 34 49 05  
und 05 31 / 34 09 48

Fax 05 31 / 34 49 06  
Mailbox 05 31 / 34 16 75  
ISDN 05 31 / 2 33 02 50  
AppleLink: Laserscript

## PrePress-Center

### ALL IN-Filmbelichtungen

**Keine Auftragspauschale  
Keine Extra-Kosten für  
Beschnitt- und Passermarken  
Keine Berechnung von überlangen  
Rechenzeiten (bis 1000 l/cm)**







## Die Partner-Karte

Alle Eintracht-Fans können nun auf ein ganz besonders günstiges Angebot abfahren. Bis zum Ende der Saison 1996/97 gibt es die „Partner-Karte“. Wer eine „Partner-Karte“ löst oder eine Dauerkarte vorlegt, zahlt für die zweite Karte nur noch 50 Prozent. Selbstverständlich gilt dies für jede Begleitung, aber jedoch nur für die gleiche Karten-Kategorie. Möglich machen dieses Angebot Sponsoren. Die Firma Opel Dürkop Braunschweig machte am 17. März den Anfang und sponserte zu dem Spiel gegen den BV Cloppenburg die erste „Partnerkarten-Aktion“.



## Impressum

**Eintracht aktuell**  
ist das offizielle Stadion-Sportmagazin des BTSV Eintracht von 1895 e.V., erscheint zu jedem Heimspiel der Braunschweiger Eintracht und ist kostenlos zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in Braunschweig und am Spieltag im Eintracht-Stadion erhältlich.  
Abo-Wünsche richten Sie bitte an die Eintracht-Geschäftsstelle.

**Geschäftsstelle**  
BTSV Eintracht von 1895 e.V.  
Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 3 28 56  
Telefax (05 31) 30 14 74

**Präsident**  
Helmut Dohr  
Telefon (05 31) 60 26 67

**Vizepräsident**  
Ottomar Schütte  
Telefon (0 53 02) 25 40

**Schatzmeister**  
Rudolf Rischmann  
Telefon (05 31) 31 45 52

**Sachwalter Fußball**  
Gerhard Beinsen  
Trift 25 · 38268 Lengede  
Telefon (0 53 44) 12 80

**Sachwalter Amateur-Sportbereiche**  
Adolf Sülflow  
Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 69 17 66

## Vorverkaufsstellen

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
... und an jedem Donnerstag vor den Heimspielen  
im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Eintrittskarten natürlich in der Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

## Sport bei der Eintracht!

### Fußball:

Gerhard Beinsen  
Trift 25  
38268 Lengede  
Tel. (0 53 44) 12 80

### Leichtathletik:

Wolfgang Krake  
Vogelsang 88  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 57 71 62

### Handball:

Peter Weirauch  
Essenroder Straße 28  
38527 Meine-Grassel  
Tel. (0 53 04) 48 72

### Hockey:

Michael Schaller  
Memeler Straße 28  
38126 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 17 44

### Tennis:

Axel Fricke  
Wilhelmstorwall 37  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 4 32 46

### Wintersport:

Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. (0 53 07) 52 38

### Schwimmen/Wasserball:

Günter Herrmann  
Möhnestraße 4  
38120 Braunschweig  
Tel. (05 31) 84 13 44

### Turnen:

Jürgen Mecke  
Blumenstraße 24  
38162 Cremlingen  
Tel. (0 53 06) 43 41

### Basketball:

Hermann Nolte  
Magdeburgstraße 12  
38124 Braunschweig  
Tel. (05 31) 6 32 93

### Tanzen:

Reinhard Essner  
Taubenstraße 2  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 41 38

### Seniorenport/Freizeit:

Heinz W. Brand  
Siegfriedstraße 23  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 32 33 91

### Eissport:

Reinhard Manlik  
Gliesmaroder Straße 73  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 15 97

### Schach:

Jürgen Waldschläger  
Dornkamp 32  
38165 Lehre  
Tel. (0 53 08) 66 01



LETZTE MELDUNG

Am Sonntag, dem 14. April, um 23.00 Uhr, strahlt Spiegel TV auf Sat 1 eine Sondersendung zum Thema Sportmarketing aus. Angefangen von der Trikotwerbung bei Eintracht Braunschweig bis hin zum Badekappenstreit bei Franziska van Almsick. Wie lange nun auf die "Mast-Ära" oder dem Eintracht-Pool eingegangen wird, wußte man bei Redaktionsschluß noch nicht. Beachten Sie bitte mögliche Änderungen in Ihrer Programmzeitschrift.



Spiegel TV am Drehort "Eintracht-Stadion".

### Herausgeber

Olaf Stelter & Sven Krüger

### Verlag

SUBWAY Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH

### Anschrift für alle Bereiche

Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 · 38100 BS  
Telefon (05 31) 2 43 20-0  
Telefax (05 31) 2 43 20-20

### Chef vom Dienst & Anzeigen

Georg Krone  
Telefon (05 31) 2 43 20-15

### Redaktionelle Mitarbeit

Carsten Geißler, Marco Mäde,  
Helmut Menz, Matthias Metzner,  
Fabian Drebes, Christian Göttner,  
Ralf Schulz, Volker Voges

### Titelfoto & Fotos

Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
sowie Beate Leichert, Michael Luther

### Lithos & Belichtung

LASERscript Jörg Seckelmann  
Weinbergweg 40 · 38106 BS

### Druck

Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turme 7 · 38114 BS

### Vertrieb

Veloblitz  
Telefon (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt  
eingesandte Manuskripte, Fotos,  
Zeichnungen etc.!

Nachdruck aller Beiträge nur mit  
Genehmigung des Verlages.



Offizieller Lieferant und Förderer  
von Eintracht Braunschweig.

*Flaner*  
**Feldschlößchen**



**Unser schönstes  
Schlößchen.**





Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 15 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell



*Jürgen Lange:*

**Olé, olé, olé, olé ...**

**Fr. 19.04.96**  
20.00 Uhr · Stadion Hamburger Straße  
Eintracht Braunschweig -

**Kickers Emden**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>





Preise sind relativ

**BECKER**  
COMPUTER

Friedrich- Voigtländer-Str. 44  
38104 Braunschweig

Tel. 0531 - 37 10 27  
Fax 0531 - 37 20 17





**Liebe Leserin,  
lieber Leser,**

das "Wunder" von Oldenburg ist ausgeblieben. Eine leicht indisponierte Mannschaft und eine verunglückte

Abwehraktion, und schon schwanden die Hoffnungen. Doch Eintracht gibt nicht auf. Emden hat noch ein schweres Restprogramm, und der nächste Auswärtsgegner und Titelaspirant TuS Celle spielt auch nicht mehr so souverän.

Gewinnen kann die Eintracht auch weiter, wenn sie das Halbfinale des NFV-Verbandspokals am nächsten Dienstag beim SSV Vorsfelde für sich entscheiden kann. Ein Sieg bedeutet nicht nur den Einzug in das Finale, sondern bringt gleichzeitig die Teilnahme an der 1. DFB-Pokal-Hauptrunde.

Sie, das Publikum, haben es jedenfalls verdient, guten Fußball zu sehen. Wer so tatkräftig und zahlreich das Braunschweiger Fußball-Herzblatt unterstützt, soll belohnt werden.

*Ihr Eintracht aktuell-Team*

## Inhalt

### **EINWURF**

Wie schwer ist der Aufstieg?! ..... 4

### **SPIELERPOKAL**

Der aktuelle Stand ..... 5

### **UNSER GAST**

BSV Kickers Emden ..... 6

### **VORSPIEL**

Eintrachts Spielerkader ..... 8

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord ..... 9

### **ZUR PERSON**

Jürgen Lange ..... 10

### **HALBZEIT**

Die Partner-Karte

Willi Wühlbeck kommt

Die Ergebnistabelle der Regionalliga ..... 12

### **FANBLOCK**

Buchvorstellung

Die Anfahrtsbeschreibung ..... 14

### **ABPFIFF**

Impressum

Letzte Meldung

Die Spieltermine

Vorverkaufsstellen

Eintracht-Abteilungen ..... 15

## TwinLines

Viele Wege führen nach Rom.  
**Zwei Linien** fahren  
nach **Rühme.**

Die neuen TwinLines. Doppelt fährt öfter. Ab 1.1.96.

Braunschweiger  
Verkehrs-AG **b**





## Wie schwer ist der Aufstieg?!

**"Wir wollen wieder, in die 2. Liga," ist das Begehren der Fans. Wie schwer dies allerdings nicht nur wegen der nächsten Spiele wird, erklärte uns der Pressewart des Norddeutschen Fußball-Verbandes Kurt Emmerich.**

**Eintracht aktuell:** Wer kann in die 2. Bundesliga aufsteigen?

In diesem Jahr steigen die ersten zwei Vertreter der Regionalliga West-Südwest auf, der Meister der Regionalliga Süd und der Qualifikationssieger der Meister der Regionalligen Nordost und Nord. Die beiden Nordmeister tragen zwei Ausscheidungsspiele aus. Das erste Spiel ist am 1. Juni beim Meister Nordost, das zweite Spiel findet am 8. Juni beim Meister der Regionalliga Nord statt. Dabei ist der Sieger, wer die meisten Punkte hat, bei Punktgleichheit, wer das bessere Torverhältnis hat. Ist dieser wieder gleich, zählen die mehr geschossenen Auswärtstore, sollte es hier wieder pari stehen, fällt die Entscheidung im 2. Qualifikationsspiel durch eine Verlängerung von 2 x 15 Minuten oder anschließend per Elfmeter.

Konnte sich der Norddeutsche

Fußball-Verband nicht durchsetzen, oder warum steigt der Meister nicht automatisch auf?

Sie müssen die Verhältnisse sehen, wie sie in der Bundesrepublik beim DFB herrschen. Die Verbände im Süden und Westen haben ein deutliches Übergewicht an Stimmanteilen, da der Süden und der Westen wesentlich mehr Vereine stellen. Der Norden und der Nordosten waren bestimmt nicht für diese Lösung, und sie können mir glauben, daß unser Fußballverband alles getan hat, damit jeder Meister aufsteigen kann. Doch die beiden Nordverbände werden als eine Heimstafel gesehen. Voriges Jahr stiegen noch beide Nordmeister auf, dies wird vom Turnus her, erst nach der Saison 97/98 wieder möglich sein. Aus guter, alter Zusammenarbeit mit Benno Möhlmann beim HSV, und aus Verbundenheit mit Braunschweig, hoffe ich, daß Eintracht es noch schafft. Die Region hat mindestens Zweitliga-Fußball verdient.

Können wir mit Veränderungen der Aufstiegsregel irgendwann rechnen?

In diesem und nächsten Jahr gilt, daß der Verlierer der Qualifi-

kationsspiele um die Deutsche Amateurmeisterschaft spielt. In diesem Jahr am 12. und 15. Juni. Die beiden Endspielteilnehmer erhalten als Belohnung einen Platz in der 1. DFB-Pokal-Hauptrunde. In der Saison 97/98 ist dann der Deutsche Amateurmeister auch der vierte Aufsteiger. Im Hinterkopf sollte man jedoch haben, daß viele Vereine wegen der hohen Versicherungsprämien gefährdet sind. Der Gedanke einer eingleisigen Liga ist natürlich abgelehnt worden, weil jeder Verein weiter oben mitspielen möchte. Ob jedoch alle Vereine die gesamten Leistungen in Zukunft aufbringen können, bleibt fraglich.

Sollten mehrere Nordvereine aus der 2. Bundesliga absteigen, wird es dann zu mehr Zwangsabsteigern in der Regionalliga führen?

Ja, wovon allerdings auch die Oberliga betroffen wäre. Dennoch würde ich nicht gleich die Flinte ins Korn werfen. Die meisten Nordclubs werden sich aus dem Abstiegs Keller befreien, und dann werden es die Regionalliga-Vereine in der nächsten Saison nicht noch schwerer haben.

Festzuhalten bleibt, daß selbst



**Kurt Emmerich:** Von 1955-93 beim NDR, viele Jahre Reporter bei Spielen der Eintracht, unter anderem bei der Deutschen Meisterschaft 1967, dann Pressesprecher des HSV, nun Pressewart des NFV.

bei (nicht zu erwartenden) Lizenzentzügen von Zweitliga-Vereinen, die 2. Bundesliga nicht aufgestockt werden würde. Sollte jedoch Union Berlin Meister der Regionalliga Nordost werden, könnte der Nordmeister trotz verlорener Qualifikation aufsteigen, da eine Profilizenz für Union Berlin äußerst fragwürdig ist.

## EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

**Ruth**

Satz Druck Service

Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56 - 0  
Telefax 05 31 - 2 56 56 - 12

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
Graphik- und Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Satz

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Direktmailing  
Broschüren  
Kunstkatologe  
Plakate

Druck

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice  
Personalisierung  
Postoptimierter Versand

Service

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Je nach Leistung kann er weitere Punkte verbuchen. Fünf Punkte sind das Maximum.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Koctürk	Thorsten Kohn	Milos Kolakovic	Willi Kronhardt	Jürgen Lange	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandreihe	Roland Weisheit
Einsätze	25	9	3	22	8	16	17	22	24	7	21	5	11	19	24	21	8	5	3	17	7	23	25
davon eingewechselt			3		3	6	15	1	1	1	3		8	9		3		5		8		2	
davon ausgewechselt	3	1				1	2	10	6	3	4	4	2	7	3	7	3			1		7	2
erzielte Tore	3						6	8	1	2	1	1	1	1	6	3		1		2	1	7	1
gelb/rote Karten	1																					1	
rote Karten		1													1								
BTSV - Werder (A)	4			4			4	3	5	3	2	3		1	3	2					3	3	3
VfL 93 HH - BTSV	3			2	2		4	1	2	2		3		2		1					2	3	2
BTSV - FC St. Pauli (A)	5			5			4	5	5	4	3	4		4	5	1					4	5	5
VfB Oldenburg - BTSV	4			5		1	1	1	3	3	1				4	1					3	4	4
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>81</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>78</b>	<b>13</b>	<b>28</b>	<b>33</b>	<b>60</b>	<b>75</b>	<b>23</b>	<b>36</b>	<b>17</b>	<b>12</b>	<b>30</b>	<b>68</b>	<b>39</b>	<b>21</b>	<b>6</b>	<b>13</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>65</b>	<b>68</b>

- Verkauf
- Werkstatt
- Ersatzteile
- Unfallreparaturen
- Autovermietung

### Unsere Werkstatt-Öffnungszeiten:

**Montag bis Freitag**  
von 6.00 bis 20.00 Uhr

**Samstag**  
von 8.00 bis 13.00 Uhr



*Ihr Partner mit Herz*



# Holzberg GmbH

Hamburger Straße 23 • 38114 Braunschweig • Telefon (05 31) 38 81 80 • Fax (05 31) 3 88 18 89





## Ostfriesen machen Ernst!

*Nach fünf Spieltagen waren sie noch Letzter, jetzt sind sie unumstrittener Tabellenführer. Es scheint, daß kein Verein mehr Kickers Emden auf dem Weg zur Meisterschaft aufhalten kann.*

Selbst die fast sensationelle 4:1 Niederlage gegen die Amateure des HSV konnte die Ostfriesen nicht aus der Bahn werfen. Nüchtern und immer wieder kritisch, gerade was das Abwehrverhalten betrifft, verlangt Trainer Jochen Bogs alles von seiner Mannschaft. "Zu Hause gewinnen und auswärts punkten," ist seine Devise und so sieht er dem Spiel gegen Eintracht gelassen entgegen.

### Der Trainer

Jürgen Bogs war zwar niemals ein herausragender Fußballer, nachdem er jedoch von 1966-70 an der Deutschen Hochschule für Körperkultur in Leipzig Sport studierte, übernahm er wenig später den FC Dynamo Berlin. Zwölf Jahre trainierte er die erste Mannschaft, wurde zehnmals Meister, dreimal Pokalsieger und schaffte zweimal gar das Double. Nach der Wende und der Umbenennung in FC Berlin stand er mit seinem Verein zweimal in der Aufstiegsrunde, scheiterte aber zuletzt 1993 am VfL Wolfsburg. Danach wechselte er zu seinem Heimatverein FC Schwedt. Dort fand er drei Monate lang Profibedingungen vor, bevor sich der Hauptsponsor verabschiedete und die Mannschaft zerfiel. Im Juli '95 wurde er Cheftrainer von Emden. Seine Vergangenheit und Lehrmethoden waren anfangs Grund für Probleme. Doch nachdem sich die Mannschaft zusammensetzte und beide Seiten sich an die Geflogenheiten des anderen gewöhnten, kam Kickers Emden immer besser in Tritt. Dabei verfährt Trainer Bogs nach einem klaren Leistungsprinzip. Er will Erfolg. Kein Wunder, zählen doch seine vielen Titel im Westen nichts mehr. Im Emden schafft er sich nun die Lobby zurück, die so viele seiner ehemaligen Kollegen verloren haben.



*Ball-Sport-Verein Kickers Emden von 1946 e.V.; der momentane Spitzenreiter der Regionalliga Nord stieg 1991 in die Amateuroberliga Nord auf und wurde 1994 Norddeutscher Amateurmeister.*

### Die Stars

In einer sehr ausgewogenen Mannschaft - 14 verschiedene Torschützen in einem 19köpfigen Kader - gehört zweifelsohne Jens Jaschob als Torwart zu den Leistungsträgern. Im defensiven Mittelfeld ist das der Haudegen und mit 32 Jahren ältester Spieler der Mannschaft, Nils Andersson. Bester Torschütze ist der offensiv eingestellte Mittelfeldspieler Stephan Prause. Regisseur und überragender Spieler in den letzten Wochen ist der Amerikaner Chad Deering. Gut, aber nicht so torgefährlich sind die Stürmer Alexander Ukrow und der Afrikaner Gilbert Mushangazhike. Bis auf Sascha Höpfner, treten die Kickers aus Emden in Bestbesetzung an.

### Abgänge

Yvon Okemba (Conc. Ihrhove).

### Zugänge

Die Mannschaft ist fast die gleiche aus dem Vorjahr. Nur Goya Jaekel (Hertha BSC Berlin) kam. Neu unterschrieben hat vor kurzem das große Talent Mario Rodriguez vom Erstliga-Club Montevideo. Der 19jährige, linke Mittel-

### Der Spielerkader des BSV Kickers Emden:

Nummer	Name	Position
( )	Jens Jaschob	Torwart
( )	Eike Mach	Torwart
( )	Jens Buchmann	Abwehr
( )	Stefan Gähle	Abwehr
( )	Ingo Hermanns	Abwehr
( )	John Wylie	Abwehr
( )	Jörg Müller	Abwehr
( )	Sascha Höpfner	Abwehr
( )	André Schneider	Mittelfeld
( )	Chad Deering	Mittelfeld
( )	Ilja Pehar	Mittelfeld
( )	Nils Andersson	Mittelfeld
( )	Stephan Prause	Mittelfeld
( )	Henrik Graulich	Mittelfeld
( )	Frank Wagener	Mittelfeld
( )	Goya Jaekel	Angriff
( )	Gerold Hinrichs	Angriff
( )	Kai Pankow	Angriff
( )	Alexander Ukrow	Angriff
( )	Gilbert Mushangazhike	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben

feldspieler, wartet nun auf seine Spielerlaubnis. In naher Zukunft sucht man einen Libero, damit Müller nach vorne rücken kann.



**COLONIA**

**Beiträge  
zurück!**

**Geld  
dazu!**

Wir haben die Unfallversicherung,  
die Ihnen Gewinne bringt und  
Ihre Beiträge zurückerstattet.

Sogar dann, wenn Sie Ihre  
Versicherung schon in  
Anspruch genommen haben.

Fragen Sie mich, ich sage  
Ihnen was Sie sonst noch  
davon haben.

**Colonia Versicherung**  
Hauptvertretung

**Waldemar Gottkowski**  
Bertramstraße 50  
38102 Braunschweig  
Telefon 05 31-7 54 59  
Telefax 05 31-79 10 18

**COLONIA**

*in the air*



Für Sie gehen wir auch in die Luft...  
wenn's drauf ankommt sogar ab Braunschweig.  
Unsere Luftfracht-Experten haben für Sie  
günstige Tarife. Weltweit!

Telefon 05 31.23 83 00  
38106 Braunschweig, Bültenweg 43

**City  
Kurier**

<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>Frank &amp; Walter</b> Computer	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung	<div>Eintracht 100</div>	
<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<b>Willi Nies</b> V.A.G.	<b>Frachtrasch</b> international		
<b>Feldschlößchen</b> Brauerei	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig		
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig	<b>SUBWAY Werbe- und</b> Verlagsgesellschaft mbH		
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig	<b>Volksbank</b> Braunschweig eG	<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Marth</b> Naturdärme
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig	<b>NORD/LB · LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Thieder Rasenbleiche</b> Wäscherei	<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur	<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>Streiff &amp; Helmold</b> Verpackung u. Display	<b>diamona Hermann Koch</b> Wohn- und Schlafkomfort
<b>Rohland - Techem</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Volkswagen</b> Braunschweig
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola	<b>MIDIG mbH</b> Bauträgergesellschaft	<b>Werner Tours</b>	<b>porta</b> möbel & mehr
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder	<b>Richard Borek</b> 100 Jahre im Dienst des Sammlers	<b>Lüddecke</b> Straßenbau- stoffe - Erdarbeiten
<b>PLAY-OFF</b> Hotel-, Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Karl Hohls</b> Kaufhaus	<b>Baugenossenschaft</b> "Wiederaufbau" eG	<b>Wandt Spedition</b> Transportberatung
<b>FUTURA</b> Massivhaus	<b>Wedertz + Knips</b> Wintergärten	<b>Seela</b> Hotel und Fahrschule	<b>Aumüller</b> Betonwerk	<b>Stanze</b> GmbH





# VORSPIEL



## Gewinnen mit Eintracht

Die aktuelle Mannschaftsaufstellung erhalten Sie

ausgedruckt kurz vor Beginn im Stadion.

Möglich wurde dies durch:

**WOLTERS**  **Pilsener**  
*Premium*





## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. Kickers Emden	27	17	4	6	51 : 34	+ 17	55
2. VfB Oldenburg	25	13	6	6	38 : 29	+ 9	45
3. Eintracht Braunschweig	25	13	5	7	45 : 23	+ 22	44
4. TuS Celle FC	25	12	8	5	47 : 28	+ 19	44
5. SV Wilhelmshaven	27	11	7	9	35 : 30	+ 5	40
6. FC St. Pauli (A)	25	11	7	7	41 : 39	+ 2	40
7. Hamburger SV (A)	27	9	10	8	35 : 34	+ 1	37
8. VfL Osnabrück	25	9	9	7	38 : 33	+ 5	36
9. Lüneburger SK	24	9	8	7	37 : 29	+ 8	35
10. Concordia Hamburg	27	9	7	11	31 : 33	- 2	34
11. SV Lurup Hamburg	26	8	8	10	33 : 34	- 1	32
12. VfL Herzlake	25	7	8	10	28 : 35	- 7	29
13. Atlas Delmenhorst	27	6	10	11	33 : 43	- 10	28
14. SC Norderstedt	25	7	7	11	29 : 42	- 13	28
15. VfL 93 Hamburg	26	6	8	12	28 : 36	- 8	26
16. BV Cloppenburg	27	6	7	14	29 : 47	- 18	25
17. Holstein Kiel	25	6	7	12	24 : 42	- 18	25
18. Werder Bremen (A)	26	4	12	10	20 : 31	- 11	24

Stand: Nach dem 28. Spieltag

### Der 29. Spieltag

**Freitag, 19.04., 19.30 Uhr**

VfL Herzlake - SC Concordia HH

**Freitag, 19.04., 20.00 Uhr**

Eintracht - Kickers Emden

**Sonntag, 21.04., 15.00 Uhr**

VfL 93 Hamburg - VfB Oldenburg

SC Norderstedt - Holstein Kiel

A. Delmenhorst - BV Cloppenburg

Lüneburger SK - HSV (A)

VfL Osnabrück - SV Lurup HH

SV Wilhelmshaven - TuS Celle FC

FC St. Pauli (A) - Werder (A)

### Der 30. Spieltag

**Freitag, 26.04., 19.30 Uhr**

VfL Herzlake - A. Delmenhorst

**Freitag, 26.04., 20.00 Uhr**

Kickers Emden - VfL 93 Hamburg

**Freitag, 27.04., 15.30 Uhr**

TuS Celle FC - Eintracht

**Sonntag, 28.04., 15.00 Uhr**

HSV (A) - VfL Osnabrück

Holstein Kiel - BV Cloppenburg

Werder (A) - SC Norderstedt

VfB Oldenburg - FC St. Pauli (A)

SV Lurup - SV Wilhelmshaven

**Sonntag, 28.04., 18.00 Uhr**

SC Concordia HH - Lüneburger SK

## NEU: CHRYSLER NEW YORKER.

- Lederausstattung
- Klimaautomatik
- elektronische Geschwindigkeitsregelung
- elektrisch einstellbare Vordersitze

- 3,5-l-V6-Triebwerk mit 155 kW (211 PS)
- elektronische 4-Stufen-Automatik
- Antriebsschlupfregelung

- Fahrer- und Beifahrer-Airbag
- Antiblockiersystem
- Seitenaufprallschutz

ENTDECKEN  
SIE EINE  
NEUE FAHR-  
KULTUR.



SOUVERÄN, EXKLUSIV UND INDIVIDUELL.  
WILLKOMMEN ZUR PROBEFAHRT!

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM NÄCHSTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

# Auto-Balke

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 37 70 01

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## Jetzt kommt mein Einsatz

**Jürgen Lange, der zweite, neue Mann bei Eintracht Braunschweig, brauchte etwas länger, um ins Spiel der Eintracht zu finden. Ein halbes Jahr lang kein Profitraining und dann in Braunschweig zwei Muskelfaserrisse innerhalb kurzer Zeit, verzögerten den Einsatz um den Aufstiegskampf. Der ehemalige Profi hofft nun, sich von Spiel zu Spiel noch zu steigern.**

In einer jungen Mannschaft wie bei Eintracht, ist es selbstverständlich gut, wenn sie einige Routiniers in ihren Reihen haben, die Ruhe ins Spiel bringen können. Lange, zuletzt Profi beim FC Homburg, der vorerst auch die Transferrechte behält, weiß ebenso seine Mitspieler zu stellen. Er spricht, bei Heimspielen kann man eher von schreien sprechen, mit ihnen auf dem Platz und versucht aus einer sicheren Abwehr Druck nach vorne zu entwickeln. Dieses und mehr, verriet er uns im folgenden Interview.

**Eintracht aktuell:** Wie kam es zum Wechsel nach Braunschweig?

Ersteinmal war ich gut ein halbes Jahr arbeitslos. Viele Spielerberater riefen mich in der Zeit an und wollten mich vermitteln. Dies scheiterte jedoch immer an der Ablösesumme von mindestens DM 300.000 des FC Homburg. In der Regionalliga gelten da andere Regeln und so kam durch mein Berater Lasslo Kleber, der früher auch für Mario Basler zuständig war, der Kontakt zustande. Gut war, daß Benno Möhlmann mich noch von den Werder Bremen Amateuren kannte. Im letzten Jahr im November war ich schließlich zum Probetraining hier

und das neue Präsidium hat später den Vertrag klar gemacht.

**War der Wechsel zur Eintracht ein beruflicher Abstieg für Dich?**

Nein, das sehe ich überhaupt nicht so. Der Unterschied zwischen der 2. Bundesliga und der Regionalliga ist nicht groß. Der größte Teil der Mannschaft trainiert auch unter Profibedingungen. Von den Zuschauerzahlen gesehen, ist hier meist mehr los als bei Zweitligavereinen.

**Du hast ja schon viele Trainer erlebt. Kannst Du für uns Vergleiche ziehen?**

Bei Werder habe ich den Karl-Heinz Kamp gehabt, ein guter Trainer. Zu Wolf Werner und seinem Nachfolger van Bruch möchte ich nicht so viel sagen, auch wenn Wolf Werner derjenige war, der mich in die 1. Liga nach Gladbach geholt hat. Mit Gerd van Bruch kam ich jedenfalls nicht klar, deshalb wechselte ich auch nach Belgien, wo ich fünf Trainer in eineinhalb Jahren erlebte. In Saarbrücken hatte ich dann den Peter Neururer, für mich ein Super-Trainer. Mit ihm haben wir den Aufstieg geschafft, aber leider auch den Abstieg, obwohl ich nicht glaube, daß es an Neururer lag. Dann kam Fuchs, in meiner Laufbahn war er der schlechteste. Später übernahm Abramczik das Amt. Er ist ein reiner Fußballer, kein Theoretiker, das sagt schon alles. In Homburg war dann noch Ulrich Sude und hier Benno Möhlmann. Mit Neururer der beste Trainer für mich. Er ist ru-

hig, sehr gut und er steht voll hinter seiner Arbeit.

**Wie ist das Gefühl, wenn man als Spieler arbeitslos ist?**

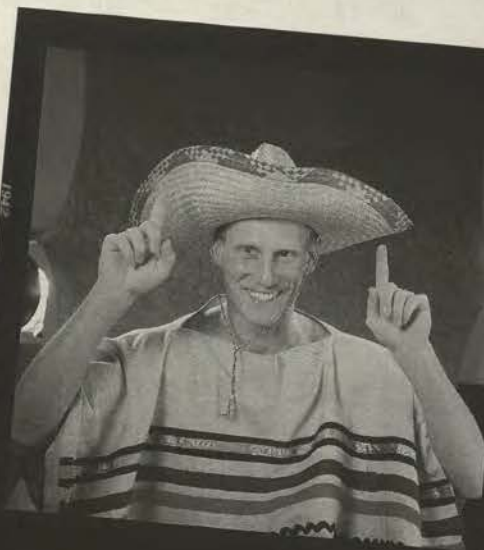
Ich habe immer darauf gewartet, daß das Telefon klingelt. Geläutet hat es zwar oft, aber es passierte nichts. Wenn das Bosmann-Urteil und seine Konsequenzen eher gekommen wäre, hätte ich längst einen anderen Verein. Als Spieler bist du der Dumme. Oft war ich mit Vereinen mit dem Gehalt und allem einig, aber sie konnten die Ablösesumme nicht zahlen. Steppi wollte mich nach dem Abstieg vom FC Saarbrücken nach Leverkusen holen, doch der Verein wollte 1,5 Millionen DM. Als Spieler kannst du nur Ja und Danke sagen.

**Wo liegen Deine Stärken?**

Eigentlich bin ich sehr ruhig, abgeklärt und zweikampfstark. Mir fehlt noch die Spritzigkeit auf dem Platz, dadurch, daß ich eine lange Pause hatte, doch die Fans können noch einiges von mir erwarten.

### Steckbrief

**Name:** Jürgen Lange  
**Geburtsdatum:** 8.1.1967  
**Größe:** 183 cm  
**Gewicht:** 80 kg  
**Beruf:** Isolierer  
**Familienstand:** verheiratet, ein Sohn  
**Hobby:** Die Familie und Reisen, besonders nach Spanien  
**Sportlicher Werdegang:** DGF Flensburg, Werder Bremen (A), Borussia Mönchengladbach, St. Truiden (Belgien), FC Saarbrücken, FC Homburg  
**Größter sportlicher Erfolg:** Der Aufstieg in die 1. Bundesliga mit dem FC Saarbrücken  
**Beste Charaktereigenschaft:** ehrlich und ehrgeizig  
**Sportliches Ziel:** So schnell wie möglich zurück in den bezahlten Fußball







**Italienische Mode & Schuhe**

Inhaber R. Rajkovic

Ritterbrunnen 1 • 38100 Braunschweig  
Telefon & Fax (05 31) 2 40 93 43

**ABACCO**

bei

**Bobo Rajkovic**

Spezialitäten: Jugoslawische  
und internationale Küche



Salzdahlumer Straße 137  
38126 Braunschweig

Telefon  
Büro 0531/26 31-147  
Restaurant 26 31-138  
Fax 26 31-147

**AUCH BUNDESWEIT  
IMMER  
AM BALL!**

**DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY**



**Die FahrradkurierInnen**



**05 31 -**

**89 00 88**

**Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.**

## Volle Konzentration

Mit Blick auf das Ziel. Alles geben –  
und siegen. Sport in unserer Region.  
Den Triumph genießen. Die Öffentliche  
Versicherung ist dabei. Sicherheit aus  
nächster Nähe. Ein fairer Partner.



Starke Leistungen zu fairen Tarifen. Die Öffentliche.



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

## Die Schüler, Studenten & Azubi-Aktion

- Bitte Ausweis vorlegen! -

Montag bis Freitag  
jeweils von 8.00 - 16.00 Uhr

**Squash + Badminton**

**45 Minuten nur DM 5,-**

(inkl. Reservierung)

**Tennis**

**1 Stunde nur DM 10,-**

Alles inklusive Leihschläger + Bälle



**PLAYOFF**

HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER

Salzdahlumer Straße 137 • 38126 Braunschweig

Anmeldungen unter (05 31) 26 31 - 4 60





## Was kostet die Partner-Karte?

Als wir im letzten Stadionmagazin über die Partner-Karte berichteten, unterlief uns ein kleiner Fehler. Bis zum Ende der Saison 1995/96 ist die Partner-Karte geplant, und nicht bis zum Ende der Saison 1996/97. Erfreulich bleibt, daß die Aktion so gute Unterstützung bei den Sponsoren fand. Das

Spiel gegen Werder Bremen Amateure wurde gesponsert durch die Firmen Hofbrauhaus Wolters, Pressezentrum Salzmann und Block am Ring. Das darauffolgende Heimspiel gegen St. Pauli wurde vom Hofbrauhaus Wolters gesponsert. Eintracht aktuell dankt im Namen der Fans.

	Standardkarte	Partnerkarte	Gesamtpreis
Westtribüne	30,00	15,00	45,00
Westtribüne II	23,00	11,50	34,50
Osttribüne	25,00	12,50	37,50
Südkurve	12,00	6,00	18,00
Nordkurve	10,00	5,00	15,00

## Der ehemalige Weltmeister Willi Wühlbeck kommt!

Auf der neuen Kunststoffbahn im Eintracht-Stadion findet am 27./28. April, nach etlichen Jahren Pause infolge des Umbaus, wieder einmal eine Leichtathletik-Veranstaltung statt. Bei der regionalen Bahneröffnung ist der Sonnabend den "Kleinen" mit ihren Mehrkämpfen vorbehalten. Am Sonntag ab 11 Uhr finden die Wettkämpfe der Erwachsenen und Jugendlichen statt, die gleichzeitig als Kreismeisterschaften ausgetragen werden. Leichtathletik-Abteilungsleiter Wolfgang Krake ist es gelungen, für diese Veranstaltung Sponsoren zu gewinnen. So wird die Württembergische Versicherung beim

Weitsprung der Männer Preise für die besten drei Athleten vergeben. Als Repräsentant der Firma Voswinkel wird der ehemalige Weltklasse-Mittelstreckler Willi Wühlbeck ins Eintracht-Stadion kommen und die 800m-Läufe der weiblichen und männlichen Jugend B starten, für die das Sporthaus Preise für Sieger und Platzierte ausgesetzt hat sowie einen Voswinkel-Pokal vergibt. Diese



Leichtathletik-Veranstaltung, bei der erstmals im Stadion eine elektronische Zeitmeßanlage eingesetzt wird, wird als Generalprobe für die im Mai an gleicher Stelle stattfindenden Bezirksmeisterschaften der Leichtathleten genommen.

Die Ergebnis- übersicht der Regionalliga Nord in der Saison 1995/96	E. Braunschweig	Lüneburger SK	VfL Osnabrück	SV Wilhelmshaven	Atlas Delmenhorst	VfL 93 Hamburg	FC St. Pauli (A)	1. SC Norderstedt	BV Cloppenburg	Holstein Kiel	Werder Bremen (A)	VfB Oldenburg	Kickers Emden	TuS Celle FC	SV Lurup Hamburg	Hamburger SV (A)	Concordia Hamburg	VfL Herzlake
Eintracht Braunschweig		1:0	3:1		1:0	2:2	7:0	6:1	5:1	0:2	1:1	2:0		1:2		1:0		1:0
Lüneburger SK	2:0		1:0		2:0	2:2	2:2		2:1	1:0	1:1		2:3	1:1	3:2		0:0	
VfL Osnabrück	0:3			2:1	2:1	1:0		3:3	4:2	7:1	3:1	2:3	1:5	1:1		1:1		1:1
SV Wilhelmshaven	2:1	0:3	0:0		1:4	2:0	2:0	1:0	1:0	1:2	3:2	4:1	0:0		3:1		2:0	
Atlas Delmenhorst	1:3			2:1		0:3	0:0	1:2			2:2	0:0	4:2	1:5	1:0	1:1	2:2	3:1
VfL 93 Hamburg	1:2	0:4		2:2	3:1		0:1	0:0	0:0	0:0	1:2		1:2		1:0		3:2	3:1
FC St. Pauli (A)	0:0		3:0		2:2			3:4	3:0	3:0		4:1		0:3		3:2	2:1	0:2
1. SC Norderstedt		0:3	0:0	0:0	3:1	1:0	1:4		4:0		2:1		1:2		1:4	0:1	3:2	
BV Cloppenburg	2:1	3:0	1:1	0:2	0:1	2:0	1:2	1:1		4:2		2:3		0:0	0:0	0:2		0:2
Holstein Kiel		1:1		1:0	1:1	2:3	1:1	3:1					1:2	0:4	0:0	2:2	0:2	
Werder Bremen (A)	0:0		0:0	1:1		1:0	1:1		1:3	0:2		0:0	0:0	0:1		1:1		1:3
VfB Oldenburg	2:1	2:1	1:1	2:0	1:1	1:0		0:0		1:1			4:1		2:0	3:0	2:0	
Kickers Emden	2:1	4:2	1:0	3:1	2:1		4:2		4:0		0:0	3:1		0:2	2:1	2:0	1:0	2:0
TuS Celle FC		2:1	0:4	0:0	1:1	2:2		1:0		1:2	0:2	4:2			2:4		3:1	5:0
SV Lurup Hamburg	0:1	1:1	0:2				1:2		2:1	1:0	2:0	0:1	2:1	2:2		1:1	2:1	2:1
Hamburger SV (A)		2:1		0:0	1:1	0:0		2:0	2:2	3:0	0:0	0:1	4:1	0:3	2:2		2:0	0:2
Concordia Hamburg	1:1		0:1		1:0		2:0	3:1	0:0	1:0	0:0	1:4	2:1	2:1	1:1	5:1		0:0
VfL Herzlake		1:1		0:3		3:1		0:0	2:3	2:0	1:2	1:0	1:1	1:1	2:2	1:3		



echte  
**Race - Mountain Bikes**  
und **super Trekkingbikes**  
zu **sagenhaften Preisen**



**Ständig auch**  
**Auslaufmodelle, Restposten**  
oder Bikes mit kleinen Lackschäden am Lager

**FSR Radsport Handels - GmbH** **5 Jahre Garantie**  
auf Rahmen u. Gabel  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48  
Eingang bei Olive - Restaurant, Hinterhaus



Der MusicPub

Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726

## Kika Sport+Reisen

Inh. Michael Scheike  
Vereinsmitglied seit 1974

### Ihr Professioneller Teamsportler

adidas+Nike+Jako+Hummel+Umbro+Kelme....  
Ausrüstung zu Spitzenpreisen

### Im Direktverkauf

an kluge Vereine, Sponsoren, Sportler

WOB \* Poststraße 1  
HE \* Marktpassage  
BS \* Langer Hof 2

Leichtathletik \* Handball  
Volleyball \* Schwimmen  
Fußball \* Basketball

## Starkes Team Gute Arbeit

### ZEITARBEIT

Als Partner führender Unternehmen  
aller Branchen suchen wir

### Mitarbeiter

in Büro und Verwaltung,  
Industrie und Handwerk



**ADIA**

PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

Qualität verbindet



Münzstraße 16  
38100 Braunschweig  
Tel. 05 31/4 60 71



TYPISCH DÜRKOP:

# HÖHER, SCHNELLER, DÜRKOP

Leistung zählt! Deshalb geht es bei Dürkop auch oft ziemlich sportlich  
zu. Z.B. rasant mit dem Calibra oder wendig mit dem Corsa.  
Natürlich legen wir auch Wert auf Fairneß in Service und Reparatur.  
Und: in puncto Leasing und Finanzierung nehmen Sie "powered by  
Dürkop" jede Hürde. Wann kommen Sie zum Probe-Training?

Glauben Sie nicht? Kommen Sie.



**DÜRKOP**

IHR NÄCHSTES AUTO STEHT BEI UNS

Helmstedter Straße 60, 38126 Braunschweig, Tel. 05 31/703-0

Der Fan-Club des TSV 1860  
München „Sinngrundlöwen“  
Burgsinn veranstaltet vom  
12.07.-15.07.96 sein 15-  
jähriges Gründungsfest mit  
Großfeldturnier 13./14.07.1996  
(von Freitag bis Montag mit  
Live-Musik am Abend).  
Startgeld 100,- DM.

Anmeldungen bitte bis  
Mitte April bei  
Lothar Bott, Poststraße 2,  
97775 Burgsinn,  
Telefon (0 93 56) 21 07  
oder bei Johannes Remlein,  
Telefon (0 93 56) 24 14.





## Abwehrspieler zu kaufen



„Spiele werden in der Abwehr gewonnen“, lautet ein bekannter Trainergrundsatz. Folglich sind gute Abwehrspieler der Schlüssel zum Erfolg einer Mannschaft. In der Copress-Reihe Top 20 Fußball hat Fachautor Karlheinz Mrazek zwanzig Top-Stars ausgewählt, die mit überragenden Leistungen weltweit Aufsehen erregten: Franz Beckenbauer, Franco Baresi, Alain Geiger, Bobby Moore, Matthias Sammer, Frank Rijkaard, Andreas Brehme, Paul Breitner, der unvergessene Bruno Pezzey und andere haben immer wieder den Beweis geliefert, daß Abwehrspieler von Rang höchst vielseitig sind. Sie begeistern die Zuschauer durch Kreativität und Spielintelligenz, ganz gleich, ob ihr Einsatz als Verteidiger, Libero oder Abwehrspieler im Vordergrund steht. Diese lesenswerten Porträts werden durch Karriere-Highlights, persönliche Daten und eindrucksvolle Farbfotos ergänzt.

## Die Anfahrt zum Auswärtsspiel beim TuS Celle FC

**Am Samstag, dem 27. April 1996 um 15.30 Uhr, bestreitet der BTSV beim TuS Celle das nächste Auswärtsspiel in der Regionalliga Nord. So kommen Sie zum TuS-Stadion:**

### Mit dem Auto:

Anfahrt über die Bundesstraße 214 bis ins Zentrum von Celle, über den Nordwall und Mühlenstraße (am Schloß vorbei) im Halbkreis um die Altstadt und auf den Thierplatz. Dort halb rechts in die Bahnhofsstraße und über die Straße Neustadt und die Nienburger Straße stadtauswärts. Am Stadtrand liegt auf der rechten Seite das Stadion des TuS Celle FC.

### Mit dem Zug:

Mit dem RegionalExpress 3136 verlassen sie um 12.23 Uhr den Braunschweiger Hauptbahnhof, steigen dann in Hannover um 13.16 Uhr in den StadtExpress 5370 nach Celle und kommen dort um 13.50 Uhr an.

### Rückfahrt von Celle nach Braunschweig:

Um 18.08 Uhr fährt der StadtExpress 5377 zurück nach Hannover, wo sie um 18.50 Uhr in den RegionalExpress 3153 nach Braunschweig einsteigen. Ankunft ist um 19.35 Uhr in Braunschweig.

## Original-Trikots

Es geht aufwärts und das Wetter wird immer besser. Gründe genug, sich endlich das offizielle Eintracht-Trikot zu kaufen. Neue frische Sätze sind nun in der Eintracht-Geschäftsstelle, im Fan-Shop oder bei Horten (Trikot-Stückpreis DM 119,-) erhältlich.

## Lob vom Fachmann

Als langjähriger Eintracht-Anhänger und Abonnent von „Eintracht aktuell“, lag es mir schon seit geraumer Zeit am Herzen, Ihnen ein paar persönlich gehaltene Zeilen für Ihr Stadion-Magazin zu senden. Ich hoffe, daß Sie dafür in irgendeiner Form (Einwurf, Fanblock o.ä.) Verwendung finden. Ich bin 40 Jahre alt und Redakteur der „Fußball-Woche“ in Berlin. Anbei eine FuWo-Ausgabe vom 18. Dezember 1995, in der wir auf Seite 13 einen Artikel zum 100jährigen Eintacht-Jubiläum gebracht haben. Ich möchten Ihnen bei dieser Gelegenheit auch gerne einmal mitteilen, daß „Eintracht aktuell“ für mich eine inhaltlich sehr interessante und optimistisch ansprechende Lektüre ist. Auch, wenn der Umfang zuletzt leider etwas dürrig ausfiel. So könnte manch Zweitliga-Versein froh über ein derartiges Stadionprogramm sein. Von den meisten Regionalligisten ganz zu schweigen. Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für Ihre weitere Arbeit

Horst Bläsing, Berlin

## Fans schreiben aus der Ferne

*Die allerbesten Grüße aus Spanien, senden der Eintracht und besonders der Möhlmann-Truppe die Fans Jan und Dirk Schreiber. Macht weiter so wie bisher, dann sind wir nächstes Jahr wieder in der 2. Liga. In Spanien ist zur Zeit die Sonne das Beste, in Niedersachsen die Eintracht!*



*Liebe Urlaubsgrüße von den Fidji-Inseln, sendet Ihnen Ihr langjähriger Fan Achim Kreimeike*

<p><b>Wintergärten zum Träumen</b></p> <p>Jeden So. Schautag um 14—17 Uhr, am So. keine Beratung, kein Verkauf.</p>	<p>Wir planen und bauen für Sie traumhafte Wintergärten aus Aluminium. Individuell, in Top-Qualität und vielen Farben, von langer Lebensdauer.</p> <p><b>Haustürenüberdachung</b> mehr als 100 Möglichkeiten. 400 verschiedene Haustüren.</p> <p>Haustürüberdachung mit Rundbogen</p>	<p><b>Faltelemente!</b> Aus jedem Balkon einen Wintergarten.</p>	<p><b>Markisen, Beschattungen für Wintergärten -</b></p> <p><b>Rolläden, Rolllstore, Vertikaljalousien, Balkonumrandung, Fenster KS, Alu, Holz</b></p>
<p><b>Wedertz + Knips, 38112 BS, Rheinaustraße 1, Tel. 05 31/31 31 31-32</b></p> <p>Öffnungszeiten: tägl. von 9—18 Uhr Samstag 9—12 Uhr</p>			





## Regionalliga 1995/96: Rest-Spielplan

Freitag	19.04.96	20.00 Uhr	Eintracht - Kickers Emden
Dienstag	23.04.96	18.00 Uhr	Pokalspiel SSV Vorsfelde - Eintracht
Samstag	27.04.96	15.00 Uhr	TuS Celle FC - Eintracht
Mittwoch	01.05.96	15.00 Uhr	SC Norderstedt - Eintracht
Samstag	04.05.96	15.30 Uhr	Eintracht - SV Lurup Hamburg
Dienstag	07.05.96	19.30 Uhr	Holstein Kiel - Eintracht
Samstag	11.05.96	19.30 Uhr	Hamburger SV (A) - Eintracht
Donnerstag	16.05.96	15.00 Uhr	Eintracht - SV Wilhelmshaven
Sonntag	19.05.96	18.00 Uhr	Eintracht - SC Concordia Hamburg
Donnerstag	23.05.96	19.30 Uhr	VfL Herzlake - Eintracht

Montag 27.05.96 Nachholspieltag

Samstag 01.06.96 Nachholspieltag

## Impressum

### Eintracht aktuell

ist das offizielle Stadion-Sportmagazin des BTSV Eintracht von 1895 e.V., erscheint zu jedem Heimspiel der Braunschweiger Eintracht und ist kostenlos zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in Braunschweig und am Spieltag im Eintracht-Stadion erhältlich.  
Abo-Wünsche richten Sie bitte an die Eintracht-Geschäftsstelle.

### Geschäftsstelle

BTSV Eintracht von 1895 e.V.  
Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 3 28 56  
Telefax (05 31) 30 14 74

### Präsident

Helmut Dohr  
Telefon (05 31) 60 26 67

### Vizepräsident

Ottomar Schütte  
Telefon (0 53 02) 25 40

### Schatzmeister

Rudolf Rischmann  
Telefon (05 31) 31 45 52

### Sachwalter Fußball

Gerhard Beinsen  
Trift 25 · 38268 Lengede  
Telefon (0 53 44) 12 80

### Sachwalter Amateur-Sportbereiche

Adolf Süßlow  
Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 69 17 66

## Vorverkaufsstellen

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
... und an jedem Donnerstag vor den Heimspielen  
im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Eintrittskarten natürlich in der  
Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße  
dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr  
und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

## Sport bei der Eintracht!

### Fußball:

Gerhard Beinsen  
Trift 25  
38268 Lengede  
Tel. (0 53 44) 12 80

### Leichtathletik:

Wolfgang Krake  
Vogelsang 88  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 57 71 62

### Handball:

Peter Weirauch  
Essenroder Straße 28  
38527 Meine-Grassel  
Tel. (0 53 04) 48 72

### Hockey:

Michael Schaller  
Memeler Straße 28  
38126 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 17 44

### Tennis:

Axel Fricke  
Wilhelmstorwall 37  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 4 32 46

### Wintersport:

Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. (0 53 07) 52 38

### Schwimmen/Wasserball:

Günter Herrmann  
Möhnstraße 4  
38120 Braunschweig  
Tel. (05 31) 84 13 44

### Turnen:

Jürgen Mecke  
Blumenstraße 24  
38162 Cremlingen  
Tel. (0 53 06) 43 41

### Basketball:

Hermann Nolte  
Magdeburgstraße 12  
38124 Braunschweig  
Tel. (05 31) 6 32 93

### Tanzen:

Reinhard Essner  
Taubenstraße 2  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 41 38

### Senioren sport/Freizeit:

Heinz W. Brand  
Siegfriedstraße 23  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 32 33 91

### Eissport:

Reinhard Manlik  
Gliesmaroder Straße 73  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 15 97

### Schach:

Jürgen Waldschlager  
Dornkamp 32  
38165 Lehre  
Tel. (0 53 08) 66 01

LETZTE MELDUNG

Zum heutigen Spitzenspiel gegen den BSV Kickers Emden ist mit starkem Besucherandrang zu rechnen. Deswegen öffnet Eintracht für die Fans der Südtribüne vier Kassenhäuser zusätzlich. Zwei befinden sich an der Hamburger Straße und je eine an der Rheingold- und Guntherstraße. Zudem werden die Balljungen kurz vor Spielbeginn dafür sorgen, daß sie die aktuelle Mannschaftsaufstellung beider Teams erhalten.



Bitte beachten sie die Hinweise an den Kassenhäuschen.

### Herausgeber

Olaf Stelter & Sven Krüger

### Verlag

SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH

### Anschrift für alle Bereiche

Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 · 38100 BS  
Telefon (05 31) 2 43 20-0  
Telefax (05 31) 2 43 20-20

### Chef vom Dienst & Anzeigen

Georg Krone  
Telefon (05 31) 2 43 20-15

### Redaktionelle Mitarbeit

Carsten Geißler, Marco Mäde,  
Helmut Menz, Matthias Metzner,  
Fabian Drebes, Christian Göttner,  
Ralf Schulz, Volker Voges

### Titelfoto & Fotos

Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
sowie Beate Leichert, Michael Luther

### Lithos & Belichtung

LASERScript Jörg Seckelmann  
Weinbergweg 40 · 38106 BS

### Druck

Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turme 7 · 38114 BS

### Vertrieb

Velobitz  
Telefon (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt  
eingesandte Manuskripte, Fotos,  
Zeichnungen etc.!

Nachdruck aller Beiträge nur mit  
Genehmigung des Verlages.



# Unser schönstes Schlößchen.



**Feldschlößchen**

*Flower*

Offizieller Lieferant und Förderer  
von Eintracht Braunschweig.





Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 16 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell



*Tobias Jaensch verspricht:*

## Es wird noch einmal heiß

**Sa 04.05.96**  
15.30 Uhr · Stadion Hamburger Straße  
Eintracht Braunschweig -

# SV Lurup HH

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>





Preise sind relativ

**BECKER**  
COMPUTER

Friedrich- Voigtländer-Str. 44  
38104 Braunschweig

Tel. 0531 - 37 10 27  
Fax 0531 - 37 20 17





**Liebe Leserin,  
lieber Leser,**

wäre Eintracht heute Tabellenführer oder benötigte die Elf nur noch drei Punkte, um dem Spitzenteam ganz nahe zu sein, dann ließe sich dieses Vorwort ganz leicht verfassen.

Nach der knappen Niederlage gegen den SC Norderstedt ist dem nicht mehr so. Vielmehr schreitet der VfB Oldenburg mit großen Schritten gen Meisterschaft. Gerade das Team, deren Trainer Hubert Hüring unsere Mannschaft in den Himmel gelobt hatte. Doch der Fall aus den Wolken war nicht die Schuld von Herrn Hüring.

Wir wußten, daß es noch sehr schwer wird.

Denn, nur wer sich oder die anderen nie abschreibt, wird am Saisonende oben stehen.

Eintracht, die gesamte Mannschaft von Benno Möhlmann, nimmt deshalb erneut den Kampf auf und wird seine Ehre verteidigen.

*Ihr Eintracht aktuell-Team*

## Inhalt

### **EINWURF**

Der Präsident zur Zweitliga-Lizenz ..... 4

### **SPIELERPOKAL**

Der aktuelle Stand ..... 5

### **UNSER GAST**

SV Lurup Hamburg ..... 6

### **VORSPIEL**

Eintrachts Spielerkader ..... 8

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord ..... 9

### **ZUR PERSON**

Tobias Jaensch ..... 10

### **HALBZEIT**

Spielersuche  
bei Damen und Herren  
Die Ergebnistabelle der Regionalliga Nord ..... 12

### **FANBLOCK**

Buchvorstellung  
Die Anfahrtsbeschreibung ..... 14

### **ABPFIFF**

Impressum  
Letzte Meldung  
Vorverkaufsstellen  
Das Restprogramm der „Titelaspiranten“  
Eintracht-Abteilungen ..... 15

**Doppelt fährt öfter.**

**Die neuen Verbindungen  
der Braunschweiger Verkehrs-AG**

# TwinLines

Ab sofort fahren auf allen Hauptstrecken zusätzlich die neuen Ergänzungslinien, die TwinLines. Zeitversetzt. Das heißt für Sie: Jetzt in den Hauptverkehrszeiten alle 7,5 min. eine Bahn/ein Bus an den Haltestellen dieser Streckenabschnitte! Denn doppelt fährt öfter. Also: Mehr Linien, mehr Verbindungen, mehr Abfahrten.

Braunschweiger  
Verkehrs-AG **b**





Präsident des BTV Eintracht  
von 1895 e.V.: Helmut Dohr

## Zweitliga-Lizenzierung wird erneut geprüft

Der DFB hat uns mitgeteilt, daß unserem Antrag auf Erteilung einer Lizenz für die Zweite Liga - vorerst - nicht stattgegeben wird. Der mit der Überprüfung beauftragte Lizenzierungsausschuß sieht die „wirtschaftliche Leistungsfähigkeit“ als „nicht gegeben“ an. Er begründet seine Entscheidung in erster Linie mit organisatorischen Mängeln und Unklarheiten im Finanz- und Rechnungswesen sowie verzögerter Vorlage von Belegen.

Der Entscheidung liegt ein dem DFB im Rahmen des Lizenzierungsverfahren vorzulegender Bericht eines unabhängigen Wirtschaftsprüfungsunternehmens zugrunde. Dieser fußt auf der Prüfung des Zwischenabschlusses zum 31.12.1995 und gibt mithin nicht Auskunft über den gegenwärtigen Zustand bei Eintracht. Die wesentlichen der darin enthaltenden Beanstandungen sind inzwischen behoben. Deshalb werden wir nun alles daransetzen, den Lizenzierungsausschuß doch noch zu überzeugen. Darauf vertraue ich, denn wir haben gute Argumente.

Eintracht blickt nach vorn, und sportlich geht es aufwärts - hoffentlich auch im heutigen Spiel. Diesen Prozeß des Aufschwungs wollen und dürfen wir nicht gefährden. Helfen sie bitte alle dabei mit.

## Volle Konzentration

Mit Blick auf das Ziel. Alles geben – und siegen. Sport in unserer Region. Den Triumph genießen. Die Öffentliche Versicherung ist dabei. Sicherheit aus nächster Nähe. Ein fairer Partner.



Starke Leistungen zu fairen Tarifen. Die Öffentliche.



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

## Starkes Team Gute Arbeit

ZEITARBEIT

Als Partner führender Unternehmen  
aller Branchen suchen wir

**Mitarbeiter**  
in Büro und Verwaltung,  
Industrie und Handwerk



**ADIA**  
PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

*Qualität verbindet*



Münzstraße 16  
38100 Braunschweig  
Tel. 05 31/4 60 71



## Kika Sport+Reisen

Inh. Michael Scheike  
Vereinsmitglied seit 1974

### Ihr Professioneller Teamsportler

adidas+Nike+Jako+Hummel+Umbro+Kelme...  
Ausrüstung zu Spitzenpreisen

### Im Direktverkauf

an kluge Vereine, Sponsoren, Sportler

WOB \* Poststraße 1  
HE \* Marktpassage  
BS \* Langer Hof 2

Leichtathletik \* Handball  
Volleyball \* Schwimmen  
Fußball \* Basketball



Der MusicPub

Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Je nach Leistung kann er weitere Punkte verbuchen. Fünf Punkte sind das Maximum.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Koctürk	Thorsten Kohn	Milos Kolakovic	Willi Kronhardt	Jürgen Lange	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandreike	Roland Weisheit
Einsätze	28	9	3	25	9	17	20	25	27	10	23	5	11	21	26	24	9	5	3	18	10	26	28
davon eingewechselt			3		3	7	16	1	1	1	4		8	11		4		5		9		2	
davon ausgewechselt	3	1			1	1	2	11	6	4	4	4	2	7	3	9	4			1		8	2
erzielte Tore	3						8	10	1	2	1	1	1	1	6	3		1		2	2	7	1
gelb/rote Karten	1																					1	
rote Karten		1													1								
BTSV - Kickers Emden	4			4			3	3	3	4	1			1	4	3					5	4	5
TuS Celle - BTSV	2			5	1	2	3	2	3	2						1	2			1	3	2	3
SC Norderstedt - BTSV	3			2			3	1	2	2	1			2	3	2					3	2	2
BTSV - SV Lurup																							
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>90</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>89</b>	<b>14</b>	<b>30</b>	<b>42</b>	<b>66</b>	<b>83</b>	<b>31</b>	<b>38</b>	<b>17</b>	<b>12</b>	<b>33</b>	<b>75</b>	<b>45</b>	<b>23</b>	<b>6</b>	<b>13</b>	<b>24</b>	<b>34</b>	<b>73</b>	<b>78</b>

- Verkauf
- Werkstatt
- Ersatzteile
- Unfallreparaturen
- Autovermietung

## Unsere Werkstatt-Öffnungszeiten:

**Montag bis Freitag**  
von 6.00 bis 20.00 Uhr

**Samstag**  
von 8.00 bis 13.00 Uhr



Ihr Partner mit Herz



# Holzberg GmbH

Hamburger Straße 23 • 38114 Braunschweig • Telefon (05 31) 38 81 80 • Fax (05 31) 3 88 18 89





## „Buche, wir grüßen Dich!“

**Mit einem sicheren, mittleren Tabellenplatz trifft der SV Lurup heute auf unsere Eintracht. Eigentlich eine recht unspektakuläre Partie, wären da nicht Eintrachts Titelkampf und Bernd Buchheister, der nach seinem tollen Comeback gegen Wilhelmshaven, einen großen Abgang in seiner ehemaligen Wirkungsstätte feiern möchte.**

Neben Buche werden wir auf eine vollständig genesene Mannschaft treffen, die nach dem zurückgeschraubten Sponsoretat Uwe Einsaths, nun keine 2. Liga-Ambitionen mehr verspürt. Dennoch sind die Hamburger nicht zu unterschätzen. Sie können gegen jede Mannschaft der Regionalliga mithalten, und einige Spieler werden sich heute besonders in Szene setzen wollen, um sich für höhere Aufgaben zu qualifizieren.



**Uwe Cording kennt die Eintracht in- und auswendig und will „seine Jungs richtig heiß machen“!**

### Der Trainer

Häufiger Gast im Eintracht-Stadion ist Lurups Trainer Uwe Cording. Kein Wunder, benötigt er doch von seinem Wohnsitz bei Hannover nur 25 Minuten, um auf die Hamburger Straße zu gelangen. Man könnte ihm also unterstellen, Eintracht-Fan zu sein, zumal er kurzfristig als Trainer-nachfolger von Jan Olsson im Gespräch war und sicher auch zugesagt hätte. Begonnen hatte seine Trainerlaufbahn beim Bezirksoberrigsten VfL Bückeburg. Jener

Verein, der 1989 die kleinsten-tiefste Mannschaft im DFB-Pokal stellte und mit 2:0 an Eintracht Braunschweig scheiterte. An diesem Tag machte er zum erstenmal Begegnung mit der Eintracht und dem großen Fußballgeschäft. Nach Erwerb der Trainer A-Lizenz wechselte Cording zu Hessisch Oldenburg, zwei Jahre später übernahm er Preußen Hameln und führte sie in die Amateuroberliga (jetztige Regionalliga). Mit 1,6, der zweitbesten Note an der Sporthochschule in Köln, hinter Achim Sarstedt (Co-Trainer vom SC Freiburg), unterschrieb der frischgebackene Diplom-Fußballlehrer bei Göttingen 05 als Nachfolger von „Charly“ Mrosko. Allerdings baute er sich die Klausel ein, daß er bei einem höherklassigem Angebot gehen dürfe. So wechselte er dann auch zum SV Lurup, als Willi Reimann zum VfL Wolfsburg ging.

### Die Stars

Lurups Achse steht und fällt mit Nils Bahr, als herausragender Torwart in der Regionalliga und mit Oliver Möller (Ex-Profi beim HSV), der sowohl vor, als auch hinter der Abwehr spielt. Der Mittelfeldmotor ist der einstige Jugend-Nationalspieler Oliver Frederico-Geier und in der zentralen Spitze spielt Bernd Buchheister die Anspielstation, um die Bälle auf die Außenpositionen Jens Paeslack und Frank Grobitzsch abzulegen.

### Abgänge

Vor der Saison gingen: Peter Ehlers (VfL Pinneberg), Morten Jensen (FC St. Pauli), Jens Bockelmann (Harburger TB) und Ralph Jester (Vorw. Billstedt). Während der Saison gingen: Elard Ostermann (HSV), Sven Ratke (VfL Wolfsburg), Dirk Dammann (Conc. Hamburg), Jan Wessel (ohne Verein) und Trainer Willi Reimann (VfL Wolfsburg).

### Zugänge

Zu Beginn der Saison kamen:



**Sportverein Lurup-Hamburg von 1923 e.V.; Spielkleidung: rotes Hemd; weiße Hose - Hier noch mit Trainer „Charly Mrosko“.**

Sven Ratke (Dynamo Dresden), Frank Rector (SV Wilhelmshaven), André Jütting (FC Bremerhaven), Andreas Held (Altona 93), Paul und Florian Berta (SC Norder-

stedt). Während der Saison kamen: Jens Paeslack (Harburger TB), Klaus Fabi (Germania Würselen) und Trainer Uwe Cording (Göttingen 05).

### Der Spielerkader des SV Lurup:

Nummer	Name	Position
( )	Nils Bahr	Torwart
( )	Florian Berta	Torwart
( )	Paul Berta	Abwehr
( )	André Jütting	Abwehr
( )	Robert Milos	Abwehr
( )	Oliver Möller	Abwehr
( )	Frank Rector	Abwehr
( )	Oliver Geier-Frederico	Mittelfeld
( )	Klaus Fabi	Mittelfeld
( )	Marek Godlewski	Mittelfeld
( )	Carsten Hastedt	Mittelfeld
( )	Andreas Held	Mittelfeld
( )	Boban Milovanovic	Mittelfeld
( )	Jens Paeslack	Angriff
( )	Mate Karaula	Angriff
( )	Bernd Buchheister	Angriff
( )	Frank Grobitzsch	Angriff
( )	Carsten Wittiber	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben



# Beiträge zurück!

## Geld dazu!

Wir haben die Unfallversicherung,  
die Ihnen Gewinne bringt und  
Ihre Beiträge zurückerstattet.

Sogar dann, wenn Sie Ihre  
Versicherung schon in  
Anspruch genommen haben.

Fragen Sie mich, ich sage  
Ihnen was Sie sonst noch  
davon haben.

**Colonia Versicherung**  
Hauptvertretung  
**Waldemar Gottkowski**

Leonhardstraße 54  
38102 Braunschweig  
Telefon 05 31-7 54 59  
Telefax 05 31-79 10 18



**Lagern, stapeln, zwischenlagern,  
umschlagen, kontrollieren, konfektionieren und speditieren.  
Zuverlässig, preiswert, modern und trocken.**

Telefon 05 31.23 83 00

38106 Braunschweig, Bültenweg 43

**City Kurier**

<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>Frank &amp; Walter</b> Computer	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung	<b>Eintracht</b>  <b>100</b>	
<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<b>Willi Nies</b> V.A.G.	<b>Frachtrasch</b> international		
<b>Feldschlößchen</b> Brauerei	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig		
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig	<b>SUBWAY Werbe- und</b> Verlagsgesellschaft mbH		
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig	<b>Volksbank</b> Braunschweig eG	<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Marth</b> Naturdärme
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig	<b>NORD/LB · LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Thieder Rasenbleiche</b> Wäscherei	<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur	<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>Streiff &amp; Helmold</b> Verpackung u. Display	<b>diamona Hermann Koch</b> Wohn- und Schlafkomfort
<b>Rohland - Techem</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Volkswagen</b> Braunschweig
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola	<b>MIDIG mbH</b> Bauträgergesellschaft	<b>Werner Tours</b>	<b>porta</b> möbel & mehr
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder	<b>Richard Borek 100 Jahre</b> im Dienst des Sammlers	<b>Lüddecke</b> Straßenbau- stoffe - Erdarbeiten
<b>PLAY-OFF</b> Hotel-, Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Karl Hohls</b> Kaufhaus	<b>Baugenossenschaft</b> "Wiederaufbau" eG	<b>Wandt Spedition</b> Transportberatung
<b>FUTURA</b> Massivhaus	<b>Wedertz + Knips</b> Wintergärten	<b>Seela</b> Hotel und Fahrschule	<b>Aumüller</b> Betonwerk	<b>Stanze</b> GmbH





# VORSPIEL

Roland Weisheit

Ingo Vandreike

Thorsten Kohn

Özkan Koctürk

Benno Möhlmann (Trainer)

Sergej Fokin

Sven Boy

Enrico Gerlach

Mark Schmitz

Heinz-Günter Scheil (Co-Trainer)

Jan Spoelder

Jürgen Lange

Victor Pasulko

Markus Stanko

Norbert Dutke (Ligabeauftragter)

Mathias Hain

Thomas Pfannkuch

Tobias Jaensch

Rouven Lütke

Uwe Kienert

Farid Riba (Physiotherapeut)

Maik Kappel

Willi Kronhardt

Milos Kolakovic

Sven Scholze

Matthias Tietze

Daniel Simon

Dr. Jürgen Stumm (Mannschaftsarzt)

echte  
Race - Mountain Bikes  
und super Trekkingbikes  
zu sagenhaften Preisen

Ständig auch  
Auslaufmodelle, Restposten  
oder Bikes mit kleinen Lackschäden am Lager

FSR Radsport Handels - GmbH  
Braunschweig, Madamenweg 171  
Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48  
Eingang bei Olive - Restaurant, Hinterhaus



5 Jahre Garantie  
auf Rahmen u. Gabel

## DASCHRIET

Center

discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung

Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...





## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. VfB Oldenburg	29	17	6	6	47 : 31	+ 16	57
2. Kickers Emden	29	17	4	8	54 : 39	+ 15	55
3. TuS Celle FC	29	13	10	6	52 : 33	+ 19	49
4. Eintracht Braunschweig	28	14	6	8	50 : 28	+ 22	48
5. FC St. Pauli (A)	30	13	7	10	48 : 48	0	46
6. VfL Osnabrück	29	11	10	8	42 : 36	+ 6	43
7. Hamburger SV (A)	30	10	11	9	39 : 40	- 1	41
8. Lüneburger SK	28	10	10	8	43 : 33	+ 10	40
9. SV Wilhelmshaven	29	11	7	11	35 : 33	+ 2	40
10. SV Lurup Hamburg	29	9	9	11	36 : 38	- 2	36
11. VfL Herzlake	29	9	9	11	32 : 38	- 6	36
12. SC Norderstedt	29	9	8	12	33 : 46	- 13	35
13. Concordia Hamburg	28	9	7	12	31 : 35	- 4	34
14. Atlas Delmenhorst	30	7	12	11	39 : 47	- 8	33
15. Werder Bremen (A)	29	6	13	10	26 : 34	- 8	31
16. VfL 93 Hamburg	29	7	8	14	34 : 43	- 9	29
17. BV Cloppenburg	29	6	9	14	32 : 50	- 18	27
18. Holstein Kiel	29	6	8	15	25 : 46	- 21	26

Stand: Nach dem 30. Spieltag

### Der 31. Spieltag

**Freitag, 03.05., 19.00 Uhr**

SV Wilhelmshaven - HSV (A)

**Samstag, 04.05., 15.00 Uhr**

SC Norderstedt - VfB Oldenburg

FC St. Pauli - Kickers Emden

**Samstag, 04.05., 15.30 Uhr**

VfL Osnabrück - Concordia HH

Eintracht - SV Lurup HH

**Sonntag, 05.05., 15.00 Uhr**

A. Delmenhorst - Holstein Kiel

Lüneburger SK - VfL Herzlake

BV Cloppenburg - Werder (A)

### Der 32. Spieltag

**Freitag, 10.05., 19.30 Uhr**

VfL Herzlake - VfL Osnabrück

Holstein Kiel - Werder (A)

**Samstag, 11.05., 20.00 Uhr**

Kickers Emden - SC Norderstedt

**Sonntag, 12.05., 15.00 Uhr**

A. Delmenhorst - Lüneburger SK

VfB Oldenburg - BV Cloppenburg

TuS Celle - FC St. Pauli (A)

SV Lurup HH - VfL 93 Hamburg

Hamburger SV (A) - Eintracht

**Sonntag, 12.05., 18.00 Uhr**

Concordia HH - SV Wilhelmshaven

## HERZKLOPFEN INKLUSIVE: CHRYSLER VIPER RT/10.

8,0-L-V10-  
TRIEBWERK MIT  
620 NM BEI  
3.600 MIN<sup>-1</sup>

- Einer der wenigen 10-Zylinder außerhalb der Formel 1!
- 290 kW (394 PS)
- 6-Gang-Schaltung

- Karosserie aus glasfaserverstärktem Kunststoff wie im Rennwagenbau

- Sitzbezüge aus Leder
- Klimaanlage
- Diebstahlwarnanlage und Wegfahrsperre



FÜR KENNER UND KÖNNER!

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM NÄCHSTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

## Auto-Balke

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 23 73 50

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## „Ich kämpfe um meine Chance!“

**In den Jubiläumsspielen hatte der junge Tobias Jaensch seine ersten große Auftritte in Eintrachts erster Mannschaft.**

Dann fiel er jedoch in ein großes Loch, aus dem ihn nun Benno Möhlmann rauszog. Trotz großer interner Konkurrenz, steht der Wolfsburger immer häufiger im Aufgebot. Tobias kann es packen, der Trainer baut auf ihn.

**Eintracht aktuell:** Wie bist Du zum BTSV gekommen?

Es begann in der Jugend, als ich mit Fallersleben gegen Eintracht gespielt haben. Uwe Kliemann beobachtete das Match und fragte mich gleich, ob ich ein Probetraining absolvieren möchte. Als ich dann gut einschlug, durfte ich schon als B-Jugendlicher in der A-Jugend bei Eintracht spielen. Danach war ich ein Jahr in der Verbandsliga jetzt in der Regionalliga.

**Auf welcher Position spielst Du am liebsten?**

Am liebsten außen, weil ich dort meine Schnelligkeit ausspielen kann. Wenn man in der Mitte steht und dort seinen festen Mann decken muß, hat man in der Regel nicht so viele Freiheiten. Sicher kommt es da auch auf den Gegenspieler an. Meine Schwäche liegt jetzt noch darin, daß ich in hektischen Situationen leicht die Übersicht verliere. Aber ich habe den Ehrgeiz für die Zukunft etwas zu erreichen und werde noch viel an mir arbeiten. Trotz des Gedränges auf meiner Position, zum Beispiel mit Jürgen Lange und Willi Kronhardt, werde ich mich nicht verstecken und um meine Chance kämpfen.

**Hast Du schon Angebote von anderen Vereinen erhalten?**

Wenn man in Wolfsburg wohnt, bleibt dies nicht aus. Dadurch das viele wissen, daß ich am 30. Juni mit dem Bund fertig bin und irgendwo

studieren möchte, kommen schon einige Spekulationen auf. Nur für

mich steht fest, daß Eintracht der Verein ist, wo man am besten aufgehoben ist, zumindestens in der

Regionalliga. Es ist der professionellste Verein. Das fängt bei der Geschäftsstelle an, der Betreuung und den Bedingungen wenn man zum Training kommt. Da liegen beispielsweise die Sachen bereit und die Schuhe sind geputzt, und es ist einfach toll für uns Spieler, vor dieser Bundesligakulisse zu spielen. Ersteinmal will ich mich in der Regionalliga durchsetzen, mit Eintracht aufsteigen und dann kann ich immer noch weitersehen.

**Wie ist das, wenn man als Eintracht-Spieler in Wolfsburg lebt?**

Während der Schulzeit war es schon hart in Wolfsburg. Aber trotz aller Rivalität waren die Mitschüler ebenso stolz, jemanden zu kennen, der bei Eintracht spielt. Geneckt wurde ich vor allem dann, wenn wir zum Beispiel gegen kleinere Vereine verloren, und der VfL gegen die „Großen“ gewann. Doch das war alles nur Spaß, und in meiner Familie stehen sie eh auf Eintracht, nur mein Bruder ist eingefleischter VfL-Fan.

**Wie ist Deine Liebe zu Australien entstanden?**

Vor etwa vier Jahr kam ein Austausch unserer B-Jugend-Bezirksauswahl mit dem Australischen Fußballverband zustande. Für drei Wochen konnten alle Interessierten den fünften Kontinent kennenlernen. Das Ganze war ein Wahnsinn. Etwa 100 Kilometern von Sydney entfernt schliefen wir bei Gasteltern und spielten im Umkreis gegen mehrere Auswahlmannschaft-

ten. Unsere Gegner spielten sehr guten Fußball und waren uns vor allem technisch überlegen. Für mich war die Sydney ein echtes Erlebnis. Wenn man vom höchsten Gebäude, dem Tower, auf den Hafen, die Bridge und das Opernhaus schaut, das ist schon gigantisch. Überhaupt ist das Leben dort viel lockerer, da herrscht nicht so ein Zeitdruck. Ich werde bestimmt nochmal dort hinfliegen, den Kontakt mit den Gasteltern habe ich nicht abgebrochen.

**Viele Eintracht-Spieler erlebten in ihrer Bundeswehrzeit ein Formtief...?**

Während der Grundausbildung ging es auch bei mir sportlich bergab. Die vielen Übungen und Nachtwachen waren sicherlich ein Grund, weshalb ich am Anfang der Saison nicht so fit war. Doch im Moment läuft es wirklich super. Wir sind für Training und Spiele freigestellt, folglich kann ich mittlerweile auch am Vormittags-Training teilnehmen. Die Bundeswehr legt zudem Wert darauf, daß die Sportler frei bekommen und Unterstützung erfahren. Vielleicht läuft es in Braunschweig auch etwas besser, weil dort Eintracht-Fans sitzen. Für mich kann es zur Zeit jedenfalls nicht besser laufen.

### Steckbrief

**Name:** Tobias Jaensch  
**Geburtsdatum:** 11.05.1976  
**Größe:** 186 cm  
**Gewicht:** 78 kg  
**Beruf:** Schüler, z.Z. beim Bund  
**Familienstand:** ledig  
**Hobby:** Squash, Reisen, Lesen  
**Sportlicher Werdegang:** VfB Fallersleben, BTSV  
**Größter sportlicher Erfolg:** A-Jugend-Pokalfinale in Augsburg  
**Beste Charaktereigenschaft:** gutmütig, humorvoll  
**Schlechte Eigenschaft:** kann nicht "Nein" sagen  
**Lieblingsstadt:** Sydney, Hamburg  
**Lieblichkeitsverein:** AC Mailand  
**Sportliches Ziel:** Aufstieg mit Eintracht in die 2. Bundesliga







**Italienische Mode & Schuhe**

Inhaber R. Rajkovic

Ritterbrunnen 1 • 38100 Braunschweig  
Telefon & Fax (05 31) 2 40 93 43

**ABACCO**

bei

**Bobo Rajkovic**

Spezialitäten: Jugoslawische  
und internationale Küche

Salzdahlumer Straße 137  
38126 Braunschweig

Telefon  
Büro 0531/26 31-147  
Restaurant 26 31-138  
Fax 26 31-147



**AUCH BUNDESWEIT  
IMMER  
AM BALL!**

**DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY**



**veloblitz**  
Die FahrradkurierInnen



**05 31 -  
89 00 88**

**Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.**

TYPOGRAPHIX

## Die Schüler, Studenten & Azubi-Aktion

- Bitte Ausweis vorlegen! -

Montag bis Freitag  
jeweils von 8.00 - 16.00 Uhr

**Squash + Badminton**

45 Minuten nur DM 5,-

(inkl. Reservierung)

**Tennis**

1 Stunde nur DM 10,-

Alles inklusive Leihschläger + Bälle



**PLAYOFF** ★★★★★

HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER

Salzdahlumer Straße 137 • 38126 Braunschweig

Anmeldungen unter (05 31) 26 31 - 4 60

# HARWEY'S STORE

**Geschenke und Mode  
für Männer zum  
Wohlfühlen –  
das Beste von CAMEL**

**Braunschweig • Burgpassage  
Wolfsburg • Porschestraße 96**





## Spietersuche in der Fußball-Abteilung

Nicht nur die erste Mannschaft der Eintracht kann gute Spieler gebrauchen, auch die Fußball-Amateur-Abteilung sucht Fußballer von der G-Jugend (ab vier Jahren) bis zur „Alten Herren“. Informationen gibt es Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 17.00 - 19.00 Uhr im Büro der Fußball-Amateur-Abteilung unter der Telefonnummer (05 31) 32 54 81. Außerhalb der Öffnungszeiten erhalten Sie Infor-



*Fußball ist ein Sport für Jung und Alt. Gerade Eintracht Braunschweig bietet dem Nachwuchs gute Entwicklungsmöglichkeiten!*

mationen bei Manfred Klein unter (0 53 07) 41 21. Wer mit seinen Kleinen einmal aktiven Nachwuchsunterricht erleben möchte, der kann am 1. und 2. Juni zum großen Kinderfest „Steppke '96“ kommen. Die Veranstaltung findet auf dem Gelände des Autohauses Holzberg an der Hamburger Straße statt. Übrigens, auch

die Inline-Skater des BTSV (siehe rechts) werden sich bei dieser Veranstaltung präsentieren.

## Wer hat Lust auf Eishockey oder Inline-Hockey?

Die Eintracht Turtles sind zwar eine erfolgreiche Damen-Eishockey-Mannschaft, unter anderem wurden sie Niedersachsenmeister und Norddeutscher Meister, aber auch sie brauchen unbedingt neue Mitspielerinnen. Wie viele andere Damenmannschaften leiden sie unter dem Problem, daß Spielerinnen ausfallen, weil für Nachwuchs gesorgt wird. Die Da-

menmannschaft hat einige sehr gute und gute Spielerinnen, aber ebenso Anfängerinnen. Für die neue Saison ist die Betreuung jedenfalls sichergestellt. Eine Qualifikation für den Spielbetrieb ist nicht unbedingt erforderlich, aber wichtig ist Lust und Liebe zum Eishockey. Weitere Informationen erteilt Inge Matz, Telefon (05 31) 32 19 68.



### Die Ergebnisübersicht der Regionalliga Nord in der Saison 1995/96

	E. Braunschweig	Lüneburger SK	VfL Osnabrück	SV Wilhelmshaven	Atlas Delmenhorst	VfL 93 Hamburg	FC St. Pauli (A)	1. SC Norderstedt	BV Cloppenburg	Holstein Kiel	Werder Bremen (A)	VfB Oldenburg	Kickers Emden	TuS Celle FC	SV Lurup Hamburg	Hamburger SV (A)	Concordia Hamburg	VfL Herzlake
Eintracht Braunschweig		1:0	3:1		1:0	2:2	7:0	6:1	5:1	0:2	1:1	2:0	2:1	1:2		1:0		1:0
Lüneburger SK	2:0		1:0		2:0	2:2	2:2	0:0	2:1	1:0	1:1		2:3	1:1	3:2	5:2	0:0	
VfL Osnabrück	0:3			2:1	2:1	1:0	2:1	3:3	4:2	7:1	3:1	2:3	1:5	1:1	1:1	1:1		1:1
SV Wilhelmshaven	2:1	0:3	0:0		1:4	2:0	2:0	1:0	1:0	1:2	3:2	4:1	0:0	0:2	3:1		2:0	
Atlas Delmenhorst	1:3			2:1		0:3	0:0	1:2	2:2		2:2	0:0	4:2	1:5	1:0	1:1	2:2	3:1
VfL 93 Hamburg	1:2	0:4		2:2	3:1		0:1	0:0	0:0	0:0	1:2	2:3	1:2		1:0		3:2	3:1
FC St. Pauli (A)	0:0		3:0		2:2	2:1		3:4	3:0	3:0	2:3	4:1		0:3		3:2	2:1	0:2
1. SC Norderstedt	2:1	0:3	0:0	0:0	3:1	1:0	1:4		4:0	1:0	2:1		1:2		1:4	0:1	3:2	
BV Cloppenburg	2:1	3:0	1:1	0:2	0:1	2:0	1:2	1:1		4:2		2:3		0:0	0:0	0:2		0:2
Holstein Kiel		1:1	0:1	1:0	1:1	2:3	1:1	3:1	1:1				1:2	0:4	0:0	2:2	0:2	
Werder Bremen (A)	0:0	0:0	0:0	1:1		1:0	1:1	3:1	1:3	0:2		0:0	0:0	0:1		1:1		1:3
VfB Oldenburg	2:1	2:1	1:1	2:0	1:1	1:0	2:0	0:0		1:1			4:1	2:0	2:0	3:0	2:0	2:0
Kickers Emden	2:1	4:2	1:0	3:1	2:1	2:3	4:2		4:0		0:0	3:1		0:2	2:1	2:0	1:0	2:0
TuS Celle FC	2:2	2:1	0:4	0:0	1:1	2:2		1:0		1:2	0:2	4:2			2:4	1:1	3:1	5:0
SV Lurup Hamburg	0:1	1:1	0:2	1:0	1:3		1:2		2:1	1:0	2:0	0:1	2:1	2:2		1:1	2:1	2:1
Hamburger SV (A)		2:1	1:0	0:0	1:1	0:0		2:0	2:2	3:0	0:0	0:1	4:1	0:3	2:2		2:0	0:2
Concordia Hamburg	1:1		0:1		1:0		2:0	3:1	0:0	1:0	0:0	1:4	2:1	2:1	1:1	5:1		0:0
VfL Herzlake		1:1		0:3	1:1	3:1		0:0	2:3	2:0	1:2	1:0	1:1	1:1	2:2	1:3	2:0	





TYPISCH DÜRKOP!

## DER RICHTIGE PARTNER HÄLT, WAS ER VERSPRICHT.

Gut zu wissen, daß in bestimmten Situationen immer noch Verlaß auf einen starken Partner ist. Deshalb steht Ihnen Dürkop auch seit über 75 Jahren zur Seite, wenn es um Automobile geht. Unser Team bleibt mit starker Leistung und vorbildlichem Service für Sie am Ball - auch und gerade wenn es darauf ankommt. Versprochen.

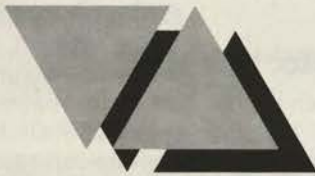
Glauben Sie nicht? Kommen Sie.



**DÜRKOP**

IHR NÄCHSTES AUTO STEHT BEI UNS

Helmstedter Straße 60, 38126 Braunschweig, Tel. 05 31/703-0



**LASERscript**

Belichtung von MAC, DOS, UNIX  
Filme und Lithos bis 55 x 75 cm  
Farbscans vom Trommelscanner  
Elektronische Bildverarbeitung  
Farbdrucke, Proofs, Digiproofs

Weinbergweg 40  
38106 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 34 49 05  
und 05 31 / 34 09 48

Fax 05 31 / 34 49 06  
Mailbox 05 31 / 34 16 75  
ISDN 05 31 / 2 33 02 50  
AppleLink: Laserscript

## PrePress-Center

**ALL IN-Filmbelichtungen**

Keine Auftragspauschale  
Keine Extra-Kosten für  
Beschnitt- und Passermarken  
Keine Berechnung von überlangen  
Rechenzeiten (bis 1000 l/cm)



## EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

**Ruth**

Satz Druck Service

Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56 - 0  
Telefax 05 31 - 2 56 56 - 12  
ISDN 05 31 - 2 50 20 46

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
4-Farblithos  
Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Satz

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Mappen  
Broschüren  
Kunst Kataloge  
Plakate

Druck

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice

Service

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung





## Für immer schlank

### FÜR IMMER SCHLANK

Bewegungstraining und gezielte Ernährung

Mit praktischem Gesundheitsbegleiter



COPRESS  
SPORT

Sportler haben meist am wenigsten Schwierigkeiten mit ihrem Gewicht. Anders sieht es dagegen mit den Zuschauern vor den Bildschirmgeräten oder in den Stadien aus. Für alle, die daran etwas ändern möchten, empfehlen wir das Buch „Für immer Schlank“ aus dem Copress Verlag. Dieser sportinform-Ratgeber kann für viele abspeckwillige Menschen eine Wende im Leben bedeuten.

Die Autorin beschreibt, wie man durch langfristige Umstellung der Ernährung und Bewegungsgewohnheiten erfolgreich abnehmen, fit werden und schlank bleiben kann.

Der praktische Gesundheitsbegleiter enthält ein schmackhaftes Ernährungsprogramm im Baukastensystem. Genießen lautet die Devise! Es ist eine Lust für immer schlank zu sein. Oder?

## Dank und Gratulation!

Wer beim Spiel gegen Kickers Emden die Stadionsdurchsagen nicht ganz mitverfolgen konnte, dem möchten wir die Danksagungen an die Sponsoren noch einmal schriftlich in die Hand geben.

Busponsoren für das Auswärtsspiel in Oldenburg waren: Wandt-Spedition, Milkau, Bartels, Aumüller, Brauerei Feldschlösschen, Futura-Massivhaus.

Sponsoren der Partner-Karte gegen Emden waren: Öffentliche Versicherung Braunschweig, Streiff & Helmold.

Dank für langjährige Pooltreue und einen herzlichen Glückwunsch zum 100. Geburtstag, möchte Eintracht aktuell der Firma Block am Ring im Namen des Präsidiums und der Fans zum Ausdruck bringen.



## Die Anfahrt zum Auswärtsspiel beim HSV

**Das Spiel gegen die Amateure des HSV ist auf Bestreben der Hanseaten auf den 12. Mai, 15.00 Uhr, neu angesetzt worden. Also eine gute Möglichkeit, unsere Jungs am Sportplatz "Rothenbaum" anzufeuern und nebenbei einen schönen Tag in Hamburg zu verbringen. Hier unsere Anreise-Info.**

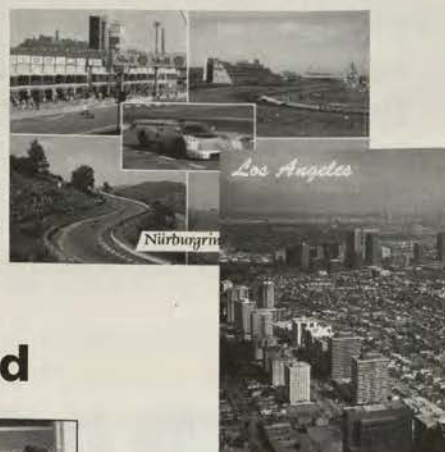
### Mit dem Auto:

Sie fahren auf der nach Lübeck führenden Autobahn bis zum Autobahnkreuz "Hamburg-Süd", von dort über Hamburg-Veddel und die "Neue Elbbrücke" weiter

stadteinwärts, so daß Sie hinter der "Neuen Elbbrücke" und am Ende der Billhorner Brückenstraße links über die Amsinckstraße ins Zentrum von Hamburg fahren. Am Ende der Straße - am Deichtorplatz - biegen Sie rechts in den Klosterwall. Sie fahren durch den Wallringtunnel und über die Lombardbrücke Richtung "Dammtor", unter der selbigen S-Bahnstation hindurch, über den Theodor-Heuss-Platz und anschließend die Rothenbaumchaussee entlang, bis Sie auf der rechten Seite - in Höhe der U-Bahnstation "Hall-erstraße" - den Sportplatz "Rothenbaum" - erblicken.

## Fans die auf Zack sind

Viele Grüße von der Formel 1 vom Nürburgring senden Euch die BTSV-Fans Gerri + Miezi und drücken von hier aus die Daumen für Eintracht. Viel Glück und Grüße an alle BTSV-Supporter, wir sehen uns beim Spiel!



## Unterstützt die A-Jugend

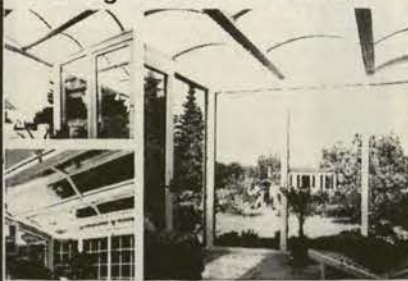
Die A-Jugend der Verbandsliga steht kurz vor dem Aufstieg. Wer die Eintracht-Jugend auf dem Weg zur Meisterschaft unterstützen möchte, möge sich am 5. Mai um 13.00 Uhr auf dem B-Platz an der Hamburger Straße einfinden. Dann geht es wieder gegen den Tabellendritten SV Meppen und um entscheidende Punkte.

Michael Engler muß aufpassen, daß der Afrikanische Nationalspieler des SV Meppen nicht ins Spiel kommt.



Viele Urlaubsgrüße aus Los Angeles senden die treuen Eintracht-Fans Hartmut und Michael. Wir wünschen der Mannschaft viel Glück und Erfolg. Gruß auch an Helmut und Schwiegersohn (Block 1, Reihe 12, Platz 3 und 4).

### Wintergärten zum Träumen



Jeden So. Schautag um 14—17 Uhr, am So. keine Beratung, kein Verkauf.

Wir planen und bauen für Sie traumhafte Wintergärten aus Aluminium. Individuell, in Top-Qualität und vielen Farben, von langer Lebensdauer.

Hautürenüberdachung mehr als 100 Möglichkeiten. 400 verschiedene Haustüren.



Faltelemente! Aus jedem Balkon einen Wintergarten.



Markisen, Beschattungen für Wintergärten -

Rolläden, Rolll Tore, Vertikaljalousien, Balkonumrandung, Fenster KS, Alu, Holz

Wedertz + Knips, 38112 BS, Rheinaustraße 1, Tel. 05 31/31 31 31-32

Öffnungszeiten: tägl. von 9—18 Uhr  
Samstag 9—12 Uhr





## Das Restprogramm der „Titelaspiranten“:

### Eintracht Braunschweig

Holstein Kiel - Eintracht Braunschweig  
HSV (A) - Eintracht Braunschweig  
Eintracht Braunschweig - SV Wilhelmshaven  
Eintracht Braunschweig - Conc. Hamburg  
VfL Herzlake - Eintracht Braunschweig

### VfB Oldenburg

VfB Oldenburg - BV Cloppenburg  
Lüneburger SK - VfB Oldenburg  
Holstein Kiel - VfB Oldenburg  
VfB Oldenburg - Werder Bremen (A)

### Kickers Emden

Kickers Emden - SC Norderstedt  
TuS Celle FC - Kickers Emden  
BV Cloppenburg - Kickers Emden  
Kickers Emden - Holstein Kiel

### TuS Celle FC

TuS Celle FC - FC St. Pauli (A)  
TuS Celle FC - Kickers Emden  
SC Norderstedt - TuS Celle FC  
TuS Celle FC - BV Cloppenburg

*Unsere Eintracht hat noch die meisten Spiele zu bestreiten, Celle hat bei drei von vier Spielen Heimrecht - das gilt auch für das Spiel gegen die Kickers aus Emden und Oldenburg hat das vermeintlich leichteste Restprogramm; Spannung bis zum letzten Spieltag?*

## Impressum

### Eintracht aktuell

ist das offizielle Stadion-Sportmagazin des BTSV Eintracht von 1895 e.V., erscheint zu jedem Heimspiel der Braunschweiger Eintracht und ist kostenlos zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in Braunschweig und am Spieltag im Eintracht-Stadion erhältlich. Abo-Wünsche richten Sie bitte an die Eintracht-Geschäftsstelle.

### Geschäftsstelle

BTSV Eintracht von 1895 e.V.  
Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 3 28 56  
Telefax (05 31) 30 14 74

### Präsident

Helmut Dohr  
Telefon (05 31) 60 26 67

### Vizepräsident

Ottomar Schütte  
Telefon (0 53 02) 25 40

### Schatzmeister

Rudolf Rischmann  
Telefon (05 31) 31 45 52

### Sachwalter Fußball

Gerhard Beinsen  
Trift 25 · 38268 Lengede  
Telefon (0 53 44) 12 80

### Sachwalter Amateur-Sportbereiche

Adolf Süßlow  
Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 69 17 66

## Vorverkaufsstellen

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
... und an jedem Donnerstag vor den Heimspielen  
im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Eintrittskarten natürlich in der Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

## Sport bei der Eintracht!

### Fußball:

Gerhard Beinsen  
Trift 25  
38268 Lengede  
Tel. (0 53 44) 12 80

### Leichtathletik:

Wolfgang Krake  
Vogelsang 88  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 57 71 62

### Handball:

Peter Weirauch  
Essenroder Straße 28  
38527 Meine-Grassel  
Tel. (0 53 04) 48 72

### Hockey:

Michael Schaller  
Memeler Straße 28  
38126 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 17 44

### Tennis:

Axel Fricke  
Wilhelmstorwall 37  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 4 32 46

### Wintersport:

Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. (0 53 07) 52 38

### Schwimmen/Wasserball:

Günter Herrmann  
Möhnestraße 4  
38120 Braunschweig  
Tel. (05 31) 84 13 44

### Turnen:

Jürgen Mecke  
Blumenstraße 24  
38162 Cremlingen  
Tel. (0 53 06) 43 41

### Basketball:

Hermann Nolte  
Magdeburgstraße 12  
38124 Braunschweig  
Tel. (05 31) 6 32 93

### Tanzen:

Reinhard Essner  
Taubenstraße 2  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 41 38

### Seniorenport/Freizeit:

Heinz W. Brand  
Siegfriedstraße 23  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 32 33 91

### Eissport:

Reinhard Manlik  
Gliesmaroder Straße 73  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 15 97

### Schach:

Jürgen Waldschlager  
Dornkamp 32  
38165 Lehre  
Tel. (0 53 08) 66 01



LETZTE MELDUNG

Trotz der Niederlage im Pokal-Halbfinale beim SSV Vorsfelde bietet sich Eintracht die Chance, in die erste DFB-Pokalhauptrunde der Saison 1996/97 auf Bundesebene einzuziehen. Das wäre bei einem Aufstieg in die 2. Liga der Fall, dann wäre Eintracht automatisch qualifiziert. Hoffen könnte der BTSV aber auch, wenn Emden das Pokalfinale beim SSV Vorsfelde gewinnt und aufsteigt. Dann müßte Niedersachsen einen zweiten Amateurvertreter für die erste Pokalhauptrunde melden. Dieser Verein wird ermittelt zwischen Eintracht und dem VfL Osnabrück.



*Eintracht vor der Verlängerung beim SSV Vorsfelde und dem fraglichen Pokal-Aus?!*

### Herausgeber

Olaf Stelter & Sven Krüger

### Verlag

SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH

### Anschrift für alle Bereiche

Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 · 38100 BS  
Telefon (05 31) 2 43 20-0  
Telefax (05 31) 2 43 20-20

### Chef vom Dienst & Anzeigen

Georg Krone  
Telefon (05 31) 2 43 20-15

### Redaktionelle Mitarbeit

Carsten Geißler, Marco Mädge,  
Helmut Menz, Matthias Metzner,  
Fabian Drebes, Christian Göttner,  
Ralf Schulz, Volker Voges

### Titelfoto & Fotos

Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
sowie Beate Leichert, Michael Luther

### Lithos & Belichtung

LASERScript Jörg Seckelmann  
Weinbergweg 40 · 38106 BS

### Druck

Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turme 7 · 38114 BS

### Vertrieb

Veloblitz  
Telefon (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt  
eingesandte Manuskripte,  
Fotos, Zeichnungen etc.!

Nachdruck aller Beiträge nur mit  
Genehmigung des Verlages.



# Unser schönstes Schlößchen.



*Flower*  
**Feldschlößchen**

**Offizieller Lieferant und Förderer  
von Eintracht Braunschweig.**



Saison 95/96 · Ausgabe Nr. 17/18 · 21. Jahrgang

# Eintracht

Das Stadion-Sportmagazin · kostenlos

aktuell



*Im Interview:*  
**Willi Kronhardt**  
**Özkan Koctürk**  
**Benno Möhlmann**

*Matthias Tietze:*  
**Alles was Recht ist...**

**Do 16.05.96**

15.00 Uhr · Stadion Hamburger Straße

**Eintracht Braunschweig**

**So 19.05.96**

18.00 Uhr · Stadion Hamburger Straße

**SV Wilhelmshaven**

**SC Concordia HH**

<https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201805301128-0>









**Liebe Leserin,  
lieber Leser,**

Eintracht war dem Aufstieg lange nicht mehr so nah. Jetzt gibt es nur noch ein wenig Hoffnung, und selbst wir von Eintracht aktuell begnügen uns damit, der Elf noch rechnerisch eine Chance zu geben.

Apropos Chance, ob wir in der nächsten Saison weiterhin das Stadion-Sportmagazin machen, ist recht ungewiß. Mir, der SUBWAY-Crew, hat es jedenfalls Spaß gemacht. Sicherlich haben Sie einige Druckteufel und die Reduzierung auf einen geringeren Seitenumfang ertragen müssen, doch dies hatte Hintergründe. Daß wir uns überhaupt so weit aus dem Fenster wagten und ein optisch, wie qualitativ gutes Heft zu fast jedem Heimspiel herausgebracht haben, ist ein Verdienst von wenigen, aber sehr hilfreichen Personen gewesen, unter anderem den Anzeigenkunden. Danke!

Uns hat der Umgang mit den Spielern und den Menschen im Umfeld viel gegeben. Auch dafür Dank. Gerade die Mannschaftssportart Fußball bietet uns ein „Leben“, das „bewegt“. Ob passiv oder aktiv, ob mit Glanz oder Schande.

Aber, es gibt auch ein Leben nach dem Fußball. Ich, wir, wünschen der Eintracht von ganzem Herzen, daß sie immer eine bedeutende Rolle für die Menschen hier spielen wird.

*Ihr Georg Krone und das Eintracht aktuell-Team*

## Inhalt

### **EINWURF**

Trainer Benno Möhlmann resümiert ..... 4

### **SPIELERPOKAL**

Der aktuelle Stand ..... 5

### **UNSER GÄSTE**

SV Wilhelmshaven 92 ..... 6

SC Concordia Hamburg ..... 12

### **VORSPIEL**

Eintrachts Spielerkader ..... 8

Die aktuelle Tabelle der Regionalliga Nord ..... 9

### **ZUR PERSON**

Matthias Tietze ..... 10

### **FANBLOCK**

Fanmeldungen

Willi Kronhardt und

Özkan Koçtürk im Interview ..... 14

### **ABPFIFF**

Impressum

Turnier-Einladungen

Letzte Meldung

Vorverkaufsstellen

Eintracht-Abteilungen ..... 15

## TwinLines

Viele Wege führen nach Rom.  
**Zwei Linien** fahren  
nach **Rühme.**

Die neuen TwinLines. Doppelt fährt öfter. Ab 1.1.96.

Braunschweiger  
Verkehrs-AG **b**





*Bleibt der neue und erfolgreiche Steuermann der Eintracht in Braunschweig? Noch ist nichts entschieden.*

## „Noch ist nichts entschieden“

**Eintracht aktuell:** Sehen Sie nach der Niederlage in Hamburg noch Chancen im Aufstiegskampf?

Solange wir noch die theoretische Möglichkeit besitzen, werden wir auch weiterhin kämpfen. Sicherlich sind die Chancen äußerst gering, aber wir haben die Verpflichtung, auch dann guten Fußball zu zeigen, wenn es nicht mehr um den Aufstieg geht.

*Sind Sie mit Ihrer bisherigen Trainertätigkeit in Braunschweig zufrieden?*

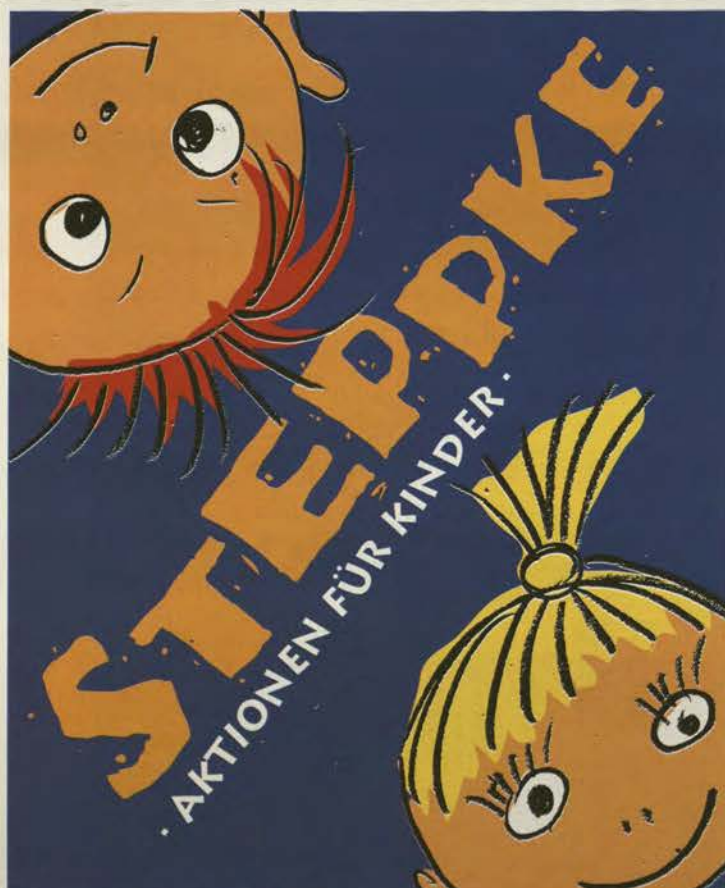
Sicherlich wäre es schön gewesen, wenn wir jetzt ganz oben ständen. Aber wir haben uns vom 13. auf den 3. Tabellenplatz vorgekämpft, das war eine Leistung, die keiner erwartet hat. Zum anderen mußte ich erkennen, auch die Zuschauer, daß hier noch ganz junge Spieler am Werk waren, denen am Schluß die Konzentration und die Erfahrung fehlte. Mit dem Umfeld und den Trainingsmöglichkeiten bin ich sehr zufrieden.

*In der nächsten Saison werden einige Spieler aus dem Regionalliga-Kader gehen müssen. Haben Sie schon oder hat der Verein ihre Wunschkandidaten verpflichten können?*

Wer jetzt geht und wer aus der Verbandsligamannschaft in die Regionalliga wechselt, steht noch nicht fest. Daß wir aber den Kader auf 16 Spieler reduzieren müssen, ist richtig. Ein Mann wie Markus Stanko hat zum Beispiel ein Zwei-Jahresvertrag. Ob er weiter in der Verbandsliga spielt oder geht, weiß ich nicht. Und wenn ein Name wie Chad Deering als Wunschkandidat gefallen ist, dann in dem Zusammenhang, daß ich Spieler seines Kalibers benötige. Deering wird jedoch sicher nicht weiter in der Regionalliga spielen.

*Bedeutet das, daß es noch nicht definitiv ist, ob sie in der nächsten Saison bei Eintracht bleiben?*

Das Team für die nächste Saison steht noch nicht, folglich ist noch keine Entscheidung getroffen. Es geht dabei auch nicht so sehr um meine Person, sondern was wir demnächst schaffen können und wollen. Die Bedingungen müssen stimmen.



**1. + 2. Juni '96**  
Samstag Sonntag **10 - 18 Uhr**

Auf dem Gelände von  
**Holzberg**

### Starkes Team Gute Arbeit

ZEITARBEIT

Als Partner führender Unternehmen  
aller Branchen suchen wir

#### Mitarbeiter

in Büro und Verwaltung,  
Industrie und Handwerk



PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

Qualität verbindet



Münzstraße 16  
38100 Braunschweig  
Tel. 05 31/4 60 71



### Kika Sport+Reisen

Inh. Michael Scheike  
Vereinsmitglied seit 1974

#### Ihr Professioneller Teamsportler

adidas+Nike+Jako+Hummel+Umbro+Kelme....  
Ausrüstung zu Spitzenpreisen

#### Im Direktverkauf

an kluge Vereine, Sponsoren, Sportler

WOB+Poststraße 1  
HE+Marktpassage  
BS+Langer Hof 2

Leichtathletik \* Handball  
Volleyball \* Schwimmen  
Fußball \* Basketball



Neue Straße 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon (0531) 43726





<b>Spielerpokal</b> Für jeden Einsatz erhält der betreffende Spieler einen Punkt. Je nach Leistung kann er weitere Punkte verbuchen. Fünf Punkte sind das Maximum.	Sven Boy	Sergej Fokin	Enrico Gerlach	Mathias Hain	Tobias Jaensch	Maik Kappel	Uwe Kienert	Özkan Koctürk	Thorsten Kohn	Milos Kolakovic	Willi Kronhardt	Jürgen Lange	Rouven Lütke	Victor Pasulko	Thomas Pfannkuch	Mark Schmitz	Sven Scholze	Daniel Simon	Jan Spoelder	Markus Stanko	Matthias Tietze	Ingo Vandreike	Roland Weisheit
Einsätze	31	9	4	28	12	19	23	28	28	13	23	7	11	24	29	27	9	5	3	18	12	29	31
davon eingewechselt			4		3	8	18	1	1	1	4		8	14		5		5		9		2	
davon ausgewechselt	4	1			1	2	3	11	7	4	4	6	2	7	3	10	4			1		9	2
erzielte Tore	3						8	13	1	3	1	1	1	1	7	3		1		2	2	7	1
gelb/rote Karten	1																					1	
rote Karten		1													1						1		
BTSV - SV Lurup	2		1	3	3	1	1	1		2				3	2	1					2	2	2
Holstein Kiel - BTSV	4		2	3		1	3			4		2		3	4	2					3	4	4
HSV (A) - BTSV	4			4	3	1	1	2	2	3		2		1	4	2						3	4
BTSV - Wilhelmshaven																							
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>100</b>	<b>24</b>	<b>4</b>	<b>98</b>	<b>23</b>	<b>16</b>	<b>45</b>	<b>72</b>	<b>85</b>	<b>40</b>	<b>38</b>	<b>21</b>	<b>12</b>	<b>40</b>	<b>85</b>	<b>50</b>	<b>23</b>	<b>6</b>	<b>13</b>	<b>24</b>	<b>39</b>	<b>82</b>	<b>88</b>

- Verkauf
- Werkstatt
- Ersatzteile
- Unfallreparaturen
- Autovermietung

#### Unsere Werkstatt-Öffnungszeiten:

**Montag bis Freitag**  
von 6.00 bis 20.00 Uhr

**Samstag**  
von 8.00 bis 13.00 Uhr



*Ihr Partner mit Herz*



# Holzberg GmbH

Hamburger Straße 23 • 38114 Braunschweig • Telefon (05 31) 38 81 80 • Fax (05 31) 3 88 18 89





## Etwas Glanz aus Jade beim BTSV

**Eine sehr starke Abwehr, ein eher mäßiger Sturm und eine insgesamt recht ausgewogene Mannschaft, so könnte man in Kurzform den SV Wilhelmshaven 92 beschreiben. Doch da ist noch Wolf Werner, Glanzlicht aus vergangenen Bundesligatagen, der hier beim Verein am Jadebusen als einer der ersten ehemaligen Bundesliga-Trainer Station in der Regionalliga machte.**

Nach ausgezeichneten Plätzen in der Hinserie, scheint die Elf langsam ins Straucheln zu geraten. Im übertragenen Sinne ging ebenso Trainer Wolf Werner die Luft aus, der sich deswegen kürzlich einer Nasenoperation unterzog, um wieder frei atmen zu können. So sind zu dem auch die im letzten Jahr noch gemeldeten Aufstiegspläne verstummt; nun heißt es für die Gremiumsmitglieder des SV Wilhelmshaven Schadensbegrenzung. Dr. Hans Herrnberger, 1. Vorsitzender, hat zwar mehr Spieler unter Dach und Fach als die Presse glaubt, dennoch wird er sich kaum gegen den Ausverkauf seiner besten Spieler wehren können. Bei einem Etat von 700 bis 800.000,- DM wird in Zukunft vermehrt auf die Jugend gesetzt.

### Der Trainer

Angefangen als Oberligaspieler und Trainer bei Bremen, machte Wolf Werner 1976/77 neben seinem Studium in Hannover seinen Trainerlehrer in Köln. Dort lernte er auch den Borussen Jupp Heynckes kennen, der ihn für die Saison 78/79 nach Gladbach holte. Acht Jahre war er bei den Fohlen Co-Trainer, später dann für drei Jahre Cheftrainer. In dieser Zeit holte er auch Jürgen Lange. Von 1990 bis 92 kümmerte er sich um den Nachwuchs bei Bayern München, bis seine Familie unbedingt wieder in den Norden wollte. So wurde er wieder hauptberuflich Lehrer in Aurich und übernahm zugleich 1992 das Traineramt des SV Wilhelmshaven, den er von der Landesliga in die Regionalliga brachte. Wegen einiger Querelen

mit dem Verein und aus beruflichen sowie gesundheitlichen Gründen übernimmt Wolf Werner in der nächsten Saison Manager-Aufgaben bei Werder Bremen. Aufgrund seiner zehnjährigen Erfahrung im Jugendbereich soll er aus dem Bremer Reservoir mehr Spielern auf den Weg verhelfen. Nachfolger im Jade-Zentrum in Wilhelmshaven wird der unbekannte Mohammed Amiq, der noch in dieser Saison eingreifen wird.

### Die Stars

Im Abwehrbereich überzeugen Günter Baerhausen, Frank Claßen und Pawel Predehl. Seit etwa einem Vierteljahr ist nun schon der gute Dirk Lellek verletzt und wird höchstwahrscheinlich auch gegen Eintracht fehlen. Im Mittelfeld gefallen Reinhold Tattermusch und Kapitän Stefan Lang. Ein großer Stürmer könnte Jacek Janiak sein, wenn er sich ganz auf den Fußball konzentrieren würde.

### Abgänge

Christian Claßen (HSV), Frank Rector (SV Lurup), Dietmar Sulmann (BV Cloppenburg), Lars Poedtke, Torsten Schlumberger, Stefan Diesing und Lars Klümper (beide SpVg Aurich).

### Zugänge

Dirk Lellek und Carsten Herrmann (beide VfB Oldenburg), Thorsten Rohde (FC Nordenham), Torhkani Mohamed (SSV Vorsfelde), Markus Schlosser (TSR Olympia), Goran Barjaktarevic (FC Zenica), Dennis Awischus, Dirk Meyer, David Sommer und Gerald Ueckert (alle eigene Jugend).



*Sport-Verein Wilhelmshaven 92; 1972 entstanden aus der Fusion TSV Germania und Wilhelmshaven 05; 1992 Konzentration der wirtschaftlichen und sportlichen Kräfte in SV Wilhelmshaven unter Hinzufügung der 92 (Foto aus der Saison 94/95).*

### Der Spielerkader des SV Wilhelmshaven:

Nummer	Name	Position
( )	Piotr Podolczak	Torwart
( )	Volker Osterkamp	Torwart
( )	Gerald Ueckert	Torwart
( )	Günter Baerhausen	Abwehr
( )	Frank Claßen	Abwehr
( )	Pawel Predehl	Abwehr
( )	Dirk Lellek	Abwehr
( )	Ulf Kliche	Abwehr
( )	Günther Normann	Abwehr
( )	David Sommer	Abwehr
( )	Stefan Lang	Mittelfeld
( )	Mario Killmer	Mittelfeld
( )	Reinhold Tattermusch	Mittelfeld
( )	Sascha Ogorodnik	Mittelfeld
( )	Thorsten Rhode	Mittelfeld
( )	Mohamed Torhkani	Mittelfeld
( )	Oliver Figge	Mittelfeld
( )	Dennis Awischus	Mittelfeld
( )	Bland Sokoli	Mittelfeld
( )	Dirk Meyer	Mittelfeld
( )	Jacek Janiak	Angriff
( )	Jens Pfahl	Angriff
( )	Carsten Herrmann	Angriff
( )	Markus Schlosser	Angriff
( )	Goran Barjaktarevic	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben



## Beiträge zurück!

## Geld dazu!

Wir haben die Unfallversicherung,  
die Ihnen Gewinne bringt und  
Ihre Beiträge zurückerstattet.

Sogar dann, wenn Sie Ihre  
Versicherung schon in  
Anspruch genommen haben.

Fragen Sie mich, ich sage  
Ihnen was Sie sonst noch  
davon haben.

**Colonia Versicherung**  
Hauptvertretung  
**Waldemar Gottkowski**

Leonhardstraße 54  
38102 Braunschweig  
Telefon 05 31-7 54 59  
Telefax 05 31-79 10 18

## Fast Foot



**In der Stadt fahren unsere Fahrrad-Kuriere  
superschnell und besonders umweltfreundlich für Sie.**

Telefon 05 31.23 83 00  
38106 Braunschweig, Bültenweg 43

**City** →  
**Kurier**

<b>Walter Cornelius</b> Handelsagentur	<b>Frank &amp; Walter</b> Computer	<b>Karl Schaare</b> Bauunternehmung	<div>Eintracht</div> <div>100</div>	
<b>V-Markt</b> Verbrauchermärkte	<b>Willi Nies</b> V.A.G.	<b>Frachtrasch</b> international		
<b>Feldschlößchen</b> Brauerei	<b>Zum Eichenwald</b> Gaststätte	<b>Opel-Dürkop</b> Braunschweig		
<b>Kehr Pharma-Großh.</b> Braunschweig	<b>Schuberth Helme</b> Braunschweig	<b>SUBWAY Werbe- und</b> Verlagsgesellschaft mbH		
<b>Tenzer</b> Mineralöle	<b>Friedrich H. Lehmann</b> Braunschweig	<b>Volksbank</b> Braunschweig eG	<b>Bartels jr.</b> Schuhhaus	<b>Marth</b> Naturdärme
<b>Wolters</b> Hofbrauhaus	<b>Burgpassage</b> Braunschweig	<b>NORD/LB · LBS</b> Öffentliche Versicherung	<b>Thieder Rasenbleiche</b> Wäscherei	<b>Becker-Holz</b> Import-Großhandel
<b>Salzmann</b> Pressezentrum	<b>Pro Design</b> Werbeagentur	<b>Milkau</b> Konditorei/Bäckerei	<b>Streiff &amp; Helmold</b> Verpackung u. Display	<b>diamona Hermann Koch</b> Wohn- und Schlafkomfort
<b>Rohland - Techem</b> Heizkostenabrechnung	<b>Block am Ring</b> BMW	<b>MÖMA</b> Möbel-Center	<b>Hansa-Geb.-Reinigung</b> Kassel/Braunschweig	<b>Volkswagen</b> Braunschweig
<b>Palucki</b> LKW, Baumaschinen	<b>Winter + Both</b> Coca-Cola	<b>MIDIG mbH</b> Bauträgergesellschaft	<b>Werner Tours</b>	<b>porta</b> möbel & mehr
<b>Dt. Städte-Reklame</b> Braunschweig	<b>Iveco-Magirus</b> Nutzfahrzeuge	<b>Kroschke</b> Stempel, Schilder	<b>Richard Borek 100 Jahre</b> im Dienst des Sammlers	<b>Lüddecke Straßenbau-</b> stoffe - Erdarbeiten
<b>PLAY-OFF Hotel-,</b> Sport- u. Freizeit-Center	<b>Karl Munte</b> Bauunternehmung	<b>Karl Hohls</b> Kaufhaus	<b>Baugenossenschaft</b> "Wiederaufbau" eG	<b>Wandt Spedition</b> Transportberatung
<b>FUTURA</b> Massivhaus	<b>Wedertz + Knips</b> Wintergärten	<b>Seela</b> Hotel und Fahrschule	<b>Aumüller</b> Betonwerk	<b>Stanze</b> GmbH





# VORSPIEL



Zum Mai: solange Vorrat reicht.

zum Beispiel: 1298,- MTB-XT-

Schaltw. Superlight frame ab 1438,- DM

298,-  
MTB Alivio, CroMo ab 648,- DM

**FSR RADSPORT**

Braunschweig, Madamenweg 171

Tel: 0531/89 70 48 Fax: 0531/89 74 48



Eingang bei Restaurant  
Olive, Hinterhaus

**DASCHRIET**  
Center  
discount WERBUNG

Werbeanlagen • Beschilderung  
Fahrzeugbeschriftung • Lichtwerbung

Am Markt 1 • 38108 Braunschweig / Dibbesdorf  
Telefon: 0 53 09 / 22 15 • Telefax: 0 53 09 / 22 45

Lassen Sie sich von uns ein  
unverbindliches Angebot erstellen...





## Die Tabelle der Regionalliga Nord

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Differenz	Punkte
1. VfB Oldenburg	31	18	6	7	49 : 32	+ 17	60
2. Kickers Emden	31	18	5	8	57 : 41	+ 16	59
3. Eintracht Braunschweig	31	16	6	9	55 : 31	+ 24	54
4. TuS Celle FC	31	14	11	6	57 : 35	+ 22	53
5. FC St. Pauli (A)	32	13	8	11	52 : 55	- 3	47
6. VfL Osnabrück	31	11	12	8	44 : 38	+ 6	45
7. Hamburger SV (A)	32	11	12	9	40 : 40	0	45
8. Lüneburger SK	31	11	10	10	46 : 38	+ 8	43
9. SV Wilhelmshaven	30	11	8	11	35 : 33	+ 2	41
10. Concordia Hamburg	30	10	8	12	35 : 36	- 1	38
11. SC Norderstedt	31	10	8	13	34 : 47	- 13	38
12. VfL Herzlake	31	9	10	12	34 : 42	- 8	37
13. SV Lurup Hamburg	31	9	9	13	37 : 41	- 4	36
14. Atlas Delmenhorst	32	8	12	12	40 : 49	- 9	36
15. VfL 93 Hamburg	31	8	9	14	35 : 43	- 8	33
16. Holstein Kiel	32	8	8	16	31 : 49	- 18	32
17. Werder Bremen (A)	31	6	13	12	29 : 41	- 12	31
18. BV Cloppenburg	31	7	9	15	36 : 55	- 19	30

Stand: Nach dem 32. Spieltag

### Der heutige Spieltag

**Donnerstag, 16.05., 15.00 Uhr**

Eintracht - SV Wilhelmshaven  
VfL 93 Hamburg - VfL Osnabrück  
SC Norderstedt - VfL Herzlake  
Cloppenburg - SC Concordia HH  
SV Werder (A) - SV Lurup HH  
TuS Celle - Kickers Emden  
Lüneburger SK - VfB Oldenburg

### Der 33. Spieltag

**Freitag, 17.05., 19.30 Uhr**

VfL 93 Hamburg - HSV (A)

**Sonntag, 19.05., 15.00 Uhr**

Holstein Kiel - VfB Oldenburg  
VfL Osnabrück - Lüneburger SK  
SV Wilhelmshaven - VfL Herzlake  
FC St. Pauli (A) - SV Lurup HH  
SC Norderstedt - TuS Celle  
BV Cloppenburg - Kickers Emden  
SV Werder (A) - A. Delmenhorst

**Sonntag, 19.05., 18.00 Uhr**

Eintracht - SC Concordia HH

## NEU: CHRYSLER NEW YORKER.

- Lederausstattung
- Klimaautomatik
- elektronische Geschwindigkeitsregelung
- elektrisch einstellbare Vordersitze

- 3,5-l-V6-Triebwerk mit 155 kW (211 PS)
- elektronische 4-Stufen-Automatik
- Antriebsschlupfregelung

- Fahrer- und Beifahrer-Airbag
- Antiblockiersystem
- Seitenaufprallschutz

ENTDECKEN  
SIE EINE  
NEUE FAHR-  
KULTUR.



**SOVERÄN, EXKLUSIV UND INDIVIDUELL.  
WILLKOMMEN ZUR PROBEFAHRT!**

**CHRYSLER**

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF – NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN – BEI IHREM NÄCHSTEN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNER.

Chrysler-Jeep-Vertragshändler

# Auto-Balke

Berliner Straße 112 · 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 23 73 50

Günstige Finanzierung und Leasing über unsere Hausbank !!!





## „Ich habe meine Prinzipien!“

**1992 kam Matthias Tietze vom Nachbarclub Sportfreunde Salzgitter in die Löwenstadt. Zuerst trainierte und spielte er in der zweiten Mannschaft, bevor der ehemalige Amateurtrainer Rüdiger Krause ihn in die erste Garnitur holte. Fortan gehörte er zwar zum Profikader, bestritt aber nur Einsätze in der zweiten Mannschaft.**

Anfangs der Saison war es sein Ziel sich in die Stammformation zu spielen. Unter Jan Olsson bekam er aber nie eine Chance und zu allem Unglück verletzte er sich im Oktober, so daß er erst Anfang dieses Jahres wieder mit dem Training beginnen konnte. Durch seine gute Leistungen im Training und den Vorbereitungsspielen bekam er bald die Möglichkeit, seitdem gehört der solide Mittelfeldspieler zu der ersten Mannschaft. Zehn Spiele bestritt er in der Rückrunde bis ihn eine rote Karte im Nachholspiel in Kiel ersteinmal außer Gefecht setzte. Da die Zuschauer, sowie die Mit- und Gegenspieler keine Tätlichkeit, wie vom Schiedsrichter in den Spielbogen geschrieben, gesehen haben, und es wohl auch keine gewesen ist, hoffen Matthias Tietze und Benno Möhlmann auf eine geringe Strafe.

**Eintracht aktuell:** Du bist neben Tobias Jaensch der zweite Newcomer der unter Möhlmann den Sprung vom Ersatzspieler zum Stammspieler geschafft hat. Woran liegt das? Habt ihr durch den Trainerwechsel neue Motivation bekommen, oder setzt Möhlmann mehr auf junge Talente?

Mit 23 Jahren kann man nicht mehr unbedingt vom Talent sprechen. Möhlmann setzt halt ganz andere Prioritäten als sein Vorgänger. Unter Olsson mußte man viel laufen und den Platz „bearbeiten“. Benno Möhlmann gibt je-

dem Spieler seine bestimmten Aufgaben, die man erfüllen muß. Mir

liegt das permanente Laufen über 90 Minuten nicht besonders. Ich habe lieber meine feste Position, auf die ich mich das ganze Spiel konzentrieren kann.

*Dir liegt also das neue System besser?*

Der Unterschied ist der, daß Trainer Möhlmann Fußball spielen läßt. Die Betonung liegt auf spielen. Jan Olsson ließ eher „Kick & Rush“ spielen. Der Ball wurde nach vorne geschlagen und alle hinterher. Mit dieser Art hatte er auch Erfolg im ersten Jahr, aber für mich war das nicht unbedingt das richtige. Benno Möhlmann spielt mehr abwartende Taktik. Hinten den Ball sichern und über das Mittelfeld gesichert nach vorne spielen. Dieses kommt mir mehr entgegen. Jeder Trainer hat eine andere Philosophie, die er versucht umzusetzen.

*Du machst eine Ausbildung als Stadtinspektoranwärter, hast viel mit Gesetzen zu tun. Ist das Dein Traumberuf?*

Traumberuf kann man nicht unbedingt sagen. Es ist aber die Art Arbeit, die ich mir vorstelle. Es ist ruhig und körperlich nicht so anstrengend, wie ein handwerklicher Beruf. Es muß aber nicht bei der Stadt sein, sondern könnte auch ein anderer Bürojob sein.

*Als Beamter stellt man sich immer so disziplinierte, ruhige, etwas langweilige und nur nach Vorschriften lebende Menschen vor. Bist Du auch einer, der lieber seinen geordneten Gang geht und das Risiko scheut?*

Mein Leben versuche ich schon zu planen, zwar nicht

Wochen im voraus, aber in eine gewisse Richtung. Ich laufe auch nicht mit Scheuklappen durch die Gegend und lebe nur nach Plan, aber ich habe meine Prinzipien. Doch wenn es nicht so läuft, drehe ich auch nicht durch.

*Fußball ist aber so eine andere Sportart. Sie ist schnell, robust und lebt vom Einsatz. Wie ist das für Dich vereinbar oder ist Fußball mehr ein Ventil?*

Auf dem Platz habe ich nicht viel von einem Beamten. Was ich im Büro mache bleibt im Büro. Wenn ich spiele, bin anders und versuche mich den Gegebenheiten anzupassen. Ich mache diesen Sport, weil er mir Spaß macht und ich ihn brauch um mich abzulenken und andere Gedanken zu haben, aber nicht um Frust abzubauen

*Wie ist das, wenn man sieht, daß es bergauf geht?*

Wenn der Erfolg da ist, macht es immer mehr Spaß zu spielen. Es ist ein wahnsinniges Gefühl, wenn die Zuschauer kommen, dich unterstützen und sie hinter dir stehen. Da bist Du verpflichtet alles zu geben und zu kämpfen.

### Steckbrief

**Name:** Matthias Tietze  
**Geburtsdatum:** 11.02.1974  
**Größe:** 177 cm  
**Gewicht:** 78 kg  
**Beruf:** Stadtinspektor-Anw.  
**Familienstand:** ledig  
**Hobby:** Badminton, schön Essen gehen  
**Sportlicher Werdegang:** TSV Salzgitter, Sportfreunde SZ  
**Größter sportlicher Erfolg:** Nichtabstieg mit Sportfreunde Salzgitter im ersten Herrenjahr  
**Beste Charaktereigenschaft:** ruhig, zurückhaltend  
**Schlechte Eigenschaft:** „zu träge“  
**Lieblinsstadt:** München  
**Lieblingsverein:** FC Bayern  
**Sportliches Ziel:** so gut wie möglich Fußball spielen





# Die Schüler, Studenten & Azubi-Aktion

- Bitte Ausweis vorlegen! -

Montag bis Freitag  
jeweils von 8.00 - 16.00 Uhr  
**Squash + Badminton**  
45 Minuten nur DM 5,-

(inkl. Reservierung)

**Tennis**

1 Stunde nur DM 10,-

Alles inklusive Leihschläger + Bälle



## PLAYOFF

HOTEL, SPORT- UND FREIZEIT-CENTER

Salzdahlumer Straße 137 · 38126 Braunschweig

Anmeldungen unter (05 31) 26 31 - 4 60

## Volle Konzentration

Mit Blick auf das Ziel. Alles geben –  
und siegen. Sport in unserer Region.  
Den Triumph genießen. Die Öffentliche  
Versicherung ist dabei. Sicherheit aus  
nächster Nähe. Ein fairer Partner.



Starke Leistungen zu fairen Tarifen. Die Öffentliche.



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

## AUCH BUNDESWEIT IMMER AM BALL!

DIREKTFAHRT  
OVERNIGHT  
STADTSERVICE  
SAME DAY



05 31 -

**89 00 88**

Blitzschnell,  
zuverlässig,  
umweltfreundlich.

TYPOGRAPH



**Italianische Mode & Schuhe**

Inhaber R. Rajkovic

Ritterbrunnen 1 • 38100 Braunschweig

Telefon & Fax (05 31) 2 40 93 43

**ABACCO**



bei

**Bobo Rajkovic**

Spezialitäten: Jugoslawische  
und internationale Küche

Salzdahlumer Straße 137  
38126 Braunschweig

Telefon  
Büro 0531/26 31-147  
Restaurant 26 31-138  
Fax 26 31-147





## Von Salmonellen geschwächt



Sport-Club Concordia Hamburg von 1907 e.V.

**Wegen einer Lebensmittelvergiftung wird die Concordia aus Hamburg nur sehr geschwächt am offiziellen 33. Spieltag in Braunschweig antreten. Zugezogen hatte man sich die Vergiftung ausgerechnet in der eigenen Vereinsgaststätte.**

Fehlen werden gegen die Eintracht höchstwahrscheinlich die beiden Stammtorhüter und die Leistungsträger Witthöft und Großkopf. Wer von den Trainern am ersten wieder fit ist, soll dann die Spieler betreuen. In die dezimierte Mannschaft wird man sich nun Spieler aus der Bezirksliga holen und für die erste Mannschaft anmelden. Ein Unding bleibt dennoch die Spielabsage gegen den SV Wilhelmshaven vorige Woche und auch weitreichende rechtliche Folgen sind nicht auszuschließen. Eine Spielverlegung aus gesundheitlichen Gründen stehen nicht in den Sta-

tuten des Norddeutschen Fußballverbandes, zumal man zur Spielgenehmigung zwölf Verbandsligaspieler anmelden muß.

### Der Trainer

Zwölf Jahre war Bernd Enge Trainer und 1. Vorsitzender des FC Süderelbe, zwei Jahre dann Trainer bei Bergedorf 85, bevor er zu Concordia Hamburg kam. Auch hier ist er nur ehrenamtlich tätig. Als Prokurist einer Lebensmittelkette nahm er sich schon immer die Freiheit, auf das Geld seines Trainerjobs zu verzichten. Dennoch arbeitet auch Bernd Enge leistungsorientiert. Schließlich schaffte 1994 Concordia unter ihm den Sprung in die Regionalliga und trotz des geringsten Etats in der Regionalliga (DM 350.000,-) steht der Verein im gesicherten Mittelfeld. Aber nach diesem vierten Jahr bei Concordia Hamburg ist Schluß für Bernd Enge. Als langer HSVer (bedeutet mehr, als nur

Fan zu sein), übernimmt er die Managertätigkeit für die Jugend und die Regionalligamannschaft des Hamburger Sportvereins. Ein Bereich, auf dem er sich von Berufswegen sehr gut auskennt.

### Die Stars

Zu denen, die während der ganzen Saison gute Leistungen gebracht haben, gehören: Knut Witthöft (ein interessanter Libero, auch für Uli Maslo), der Mandekker Heiko Meister und Jörn Großkopf, der Antreiber im Mittelfeld. Im Sturm zeichneten sich mit je-

weils acht Toren Matthias Reincke und Marinus Bester aus.

### Abgänge

Während der Saison gingen: Peer Altenburg (aus beruflichen Gründen), Marco Esbruch (SC Condor Hamburg), Marko Schröder (Harburger Sportclub), Rainer Müller (SC Wentorf)

### Zugänge

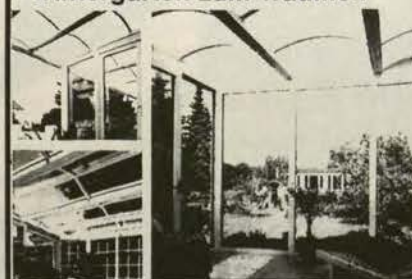
Zu Beginn der Saison kamen: Carsten Bömer (HEBC), Peter Wiehle (MTV Elmshorn), Ingo Dammann (SV Lurup)

### Der Spielerkader des SC Concordia HH:

Nummer	Name	Position
( )	Sven Bernhardt	Torwart
( )	Carsten Bömer	Torwart
( )	Marcel Krogmann	Abwehr
( )	Heiko Meister	Abwehr
( )	Olaf Schlichting	Abwehr
( )	Marc Peters	Abwehr
( )	Knut Witthöft	Abwehr
( )	Bernd Bresse	Mittelfeld
( )	Helge Mau	Mittelfeld
( )	Jan Spingler	Mittelfeld
( )	Marcel Greve	Mittelfeld
( )	Michael Glaser	Mittelfeld
( )	Jens Suaidy	Mittelfeld
( )	Peter Wiehle	Mittelfeld
( )	Sven Timmermann	Mittelfeld
( )	Ingo Dammann	Mittelfeld
( )	Matthias Reincke	Angriff
( )	Marinus Bester	Angriff
( )	Dirk Gonse	Angriff

Die endgültige Spielaufstellung wird kurz vor Anstoß im Stadion bekanntgegeben

### Wintergärten zum Träumen



Wir planen und bauen für Sie traumhafte Wintergärten aus Aluminium. Individuell, in Top-Qualität und vielen Farben, von langer Lebensdauer.

**Haustürenüberdachung**  
mehr als 100 Möglichkeiten.  
400 verschiedene Haustüren.



**Faltelemente!**  
Aus jedem Balkon einen Wintergarten.



**Markisen, Beschattungen**  
für Wintergärten -

**Rolläden, Rolllöre, Vertikaljalousien, Balkonumrandung, Fenster KS, Alu, Holz**

Jeden So. Schautag um 14—17 Uhr,  
am So. keine Beratung, kein Verkauf.

Wedertz + Knips, 38112 BS, Rheinaustraße 1, Tel. 05 31/31 31 31-32

Öffnungszeiten: tägl. von 9—18 Uhr  
Samstag 9—12 Uhr





TYPISCH DÜRKOP!

## DER RICHTIGE PARTNER HÄLT, WAS ER VERSPRICHT.

Gut zu wissen, daß in bestimmten Situationen immer noch Verlaß auf einen starken Partner ist. Deshalb steht Ihnen Dürkop auch seit über 75 Jahren zur Seite, wenn es um Automobile geht. Unser Team bleibt mit starker Leistung und vorbildlichem Service für Sie am Ball - auch und gerade wenn es darauf ankommt. Versprochen.

Glauben Sie nicht? Kommen Sie.



# DÜRKOP

IHR NÄCHSTES AUTO STEHT BEI UNS

Helmstedter Straße 60, 38126 Braunschweig, Tel. 05 31/703-0



## LASERscript

Belichtung von MAC, DOS, UNIX  
Filme und Lithos bis 55 x 75 cm  
Farbscans vom Trommelscanner  
Elektronische Bildverarbeitung  
Farbdrucke, Proofs, Digiproofs

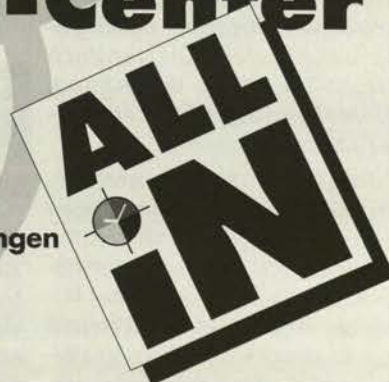
Weinbergweg 40  
38106 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 34 49 05  
und 05 31 / 34 09 48

Fax 05 31 / 34 49 06  
Mailbox 05 31 / 34 16 75  
ISDN 05 31 / 2 33 02 50  
AppleLink: Laserscript

## PrePress-Center

ALL IN-Filmbelichtungen

Keine Auftragspauschale  
Keine Extra-Kosten für  
Beschnitt- und Passermarken  
Keine Berechnung von überlangen  
Rechenzeiten (bis 1000 l/cm)



# EINTRACHT AKTUELL

eines  
der vielen Produkte  
unseres Hauses

## Ruth

Satz Druck Service

Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turme 7  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31 - 2 56 56 - 0  
Telefax 05 31 - 2 56 56 - 12  
ISDN 05 31 - 2 50 20 46

Gestaltung  
Layoutsatz  
Mengensatz  
4-Farblithos  
Bildbearbeitung  
Datenkonvertierung  
DTP-Belichtung  
Satzverwaltung

Satz

Geschäftsdrucksachen  
Durchschreibesätze  
Werbedrucksachen  
Preislisten  
Mappen  
Broschüren  
Kunstkataloge  
Plakate

Druck

Druckweiterverarbeitung  
Broschürenverarbeitung  
Versandservice

Service

Am Anfang  
steht  
unsere Beratung





## „Fehler macht keiner absichtlich.“



**Am Anfang hatte er noch ein wenig gezögert und seine Wechselgedanken mit Mannschaftskameraden durchgesprochen, doch letztendlich siegte die große Verlockung, einmal ganz groß als Fußballer rauszukommen.**

Daß Özkan Koctürk den vielleicht entscheiden Elfmeter gegen die Hamburger verschoß, wird ihn sicherlich am meisten geärgert haben. Er ist ein Spieler der das Publikum in größtes Entzücken und blanke Wut treiben kann. Spielertypen wie er werden immer seltener. Viele scheuen das Spiel Eins gegen Eins, dabei sind sie es, die ein Spiel oft entscheiden.

**Eintracht aktuell:** Wie kam Leverkusen eigentlich auf Dich?

Wir hatten ein Punktspiel in Bremen, da waren Holländische Manager die an van Lent interessiert waren. Der hat nicht so gut gespielt und ich schon. Kurz gesagt, ich war zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort. Die haben den Tip nach Leverkusen weitergegeben und so bin ich dann ins Gespräch gekommen. Danach haben mich noch weitere Talentsu-

cher von Leverkusen beobachtet.

Wie sehen die Vertragsbedingungen aus?

Auch nach dem Ausscheiden von Erich Ribbeck ändert sich nichts. Zwei Jahre lang läuft der Vertrag mit Option. Im ersten Jahr bin ich Vertragsamateur und im zweiten Jahr Profi. Ich trainiere zwar mit der ersten Mannschaft, doch eventuell muß ich in der Zweiten spielen.

Dein Spiel sieht von außen manchmal sehr verspielt aus, mit wenig Einsatz. Wie stehst Du dazu?

Sehe ich nicht so. Ich bin keiner der grätscht, es sieht immer so aus, daß nur diese Spieler Einsatz zeigen. Wenn ich keine Leistung bringen würde, hätte ich nicht so viele Tore gemacht und der Trainer ließe mich nicht durchspielen. Ich versuche immer alles zu geben, auch wenn ich Eintracht verlasse, nur manchmal klappt alles und manchmal nichts. Ich laß mich bestimmt nicht absichtlich vom Publikum auspfeifen. Da ich viel versuche, mache ich auch mehr Fehler. Meine Stärke ist das Einzelspiel, daß ich die Gegenspieler auf mich ziehe, dies verlangt der Trainer auch von mir. Man sollte auch der ganzen Mannschaft nicht unterstellen, daß sie es nicht kapiert hätte. Schließlich geht es hier auch um viel Geld, auch mein Marktwert steigt, wenn Eintracht aufsteigt.

**Dein Wunsch für Eintracht?**

Eintracht muß in die Bundesliga, die Stadt braucht das. Selber hat es mir hier viel Spaß gemacht, trotz der Höhen und Tiefen.

## Willi, Williiiiii....!



**Benno Möhlmann plant die nächste Saison ohne Willi Kronhardt. Für viele ein Schock, daß der ehemalige Liebling der Fans nicht mehr dabei sein wird. Trainer Möhlmann bestätigt ihm immensen Trainingsfleiß, doch leider waren Willis Einsätze für Möhlmann nicht zufriedenstellend und in dieser Saison gab es genügend Alternativen.**

**Eintracht aktuell:** Wie ist Dein Verhältnis zu Benno Möhlmann?

Das ist ein ganz normales Arbeitgeber-/Arbeitnehmerverhältnis. Ich versuche das Bestmögliche dem Verein und der Mannschaft zur Verfügung zu stellen, aber anscheinend genügt es nicht. Ansonsten kann ich nichts Negatives sagen.

**Glaubst, daß Du Dich zur Zeit in einem Formtief befindest und deshalb keine Chance mehr in der nächsten Saison erhältst?**

Nein, das sehe ich keineswegs so. Ich bin körperlich wie mental absolut fit und ich hätte gerne der Mannschaft geholfen, den Aufstiegsplatz zu erreichen. Doch ich bin auch kein Typ, der auf die Bar-

rikaden geht, wenn er keine Chance bekommt. Der Trainer muß letztendlich entscheiden. Enttäuscht bin ich nur, daß ich von meiner Aussortierung zuerst durch die Zeitung und es dann vom Trainer erfahren habe. Wie auch immer dies zustande kam, aber gut war es nicht.

**Hast Du schon Angebote von anderen Vereinen?**

Ja, es gibt Interessenten aus der Regionalliga und ein Verein ist dabei, der weiter oben spielt. Bis zum 30. Juni habe ich nun Zeit mich zu entscheiden, noch mache ich mir keinen Streß. Welcher Verein mich und meine Leistungen kennt, der weiß, daß auf mich Verlaß ist. Da ich Fußball liebe und immer mit ganzen Herzen dabei bin. Nur leider hat es hier nicht weiter geklappt, obwohl ich sehr, sehr gerne geblieben wäre. Ich habe mich hier sehr wohl gefühlt, in der Mannschaft, beim Verein, der Abschied schmerzt. Ich glaube und hoffe dennoch, daß Eintracht auf kurz oder lang wieder in den bezahlten Fußball gelangt. Wenn dieser exzellente Trainer noch einige ruhige Spielerpole erhält, kann es bald etwas werden.

## Fußball im Staatstheater!



Für die aktuelle Schauspiel Produktion im Kleinen Haus bittet das Staatstheater alle Braunschweiger Fußballfreunde um Hilfe: Gesucht werden 50er Jahre Fußballschuhe, wie sie das Deutsche Weltmeistersteam im Endspiel getragen hat. Eine komplette Mannschaft wird mit diesen Schuhen (Größen von 41-44) in der Inszenierung „Die Stunde da wir nicht voneinander wußten“ (Peter Handke) die Bühne bespielen. Geben Sie Ihren Schuhen einen letzten Auftritt! Meldungen nehmen Frau Krähe (BS 484-2720) und Frau Staerk (484-2925) entgegen.



**Viele Grüße von den Eintracht-Fans Michael Gühling & Hartmut Schulz aus Miami, Florida, USA. Wir drücken ganz fest die Daumen, daß der Aufstieg doch noch gelingt.**





## An alle Eintracht-Fans: Turnier-Einladungen

Die Supporters Brunswiek haben verschiedene Fan-Club Einladungen für Fan-Turniere erhalten.

Da sie jedoch nicht nur „intern“ daran teilnehmen wollen, lädt der Fan-Club alle Interessierten zu folgenden Terminen ein:

### 1. - 2. Juni

beim KSC Fan-Club „Blau-Wei-Be Adler“ Schutterwald. Dort wird gezeltet.

### 15. - 16. Juni

bei TEBE Berlin. Übernachtet wird in einer Jugendherberge.

### 21. - 23. Juni

beim Fan-Projekt SV Waldhof Mannheim. Es wird gezeltet.

### 6. - 7. Juli

beim Dresdener Sport-Club „DSC Fan-Projekt“. Übernachtung wahlweise im Zelt oder in einer Turnhalle.

Anmeldungen bei Carsten Geißler: Telefon/Fax (05 31) 8 55 66 von Mo.-Di. und Do.-Fr. ab 16.30 bis 18.00 Uhr.

**Immer nah am  
Fangeschehen und bei  
Eintrachts Endspurt:**

**match  
live**

### Die Torjäger der Regionalliga Nord

21 Tore

Cengiz (Delmenhorst)

16 Tore

Manzi (St. Pauli)

15 Tore

Prause (Emden)

13 Tore

Cordes (Lüneburg)  
Koctürk (Braunschweig)

### Impressum

#### Eintracht aktuell

Ist das offizielle Stadion-Sportmagazin des BTSV Eintracht von 1895 e.V., erscheint zu jedem Heimspiel der Braunschweiger Eintracht und ist kostenlos zwei Tage vor dem jeweiligen Spiel in Braunschweig und am Spieltag im Eintracht-Stadion erhältlich. Abo-Wünsche richten Sie bitte an die Eintracht-Geschäftsstelle.

#### Geschäftsstelle

BTSV Eintracht von 1895 e.V.  
Hamburger Straße 210 · 38112 BS  
Telefon (05 31) 3 28 56  
Telefax (05 31) 30 14 74

#### Präsident

Helmut Dohr  
Telefon (05 31) 60 26 67

#### Vizepräsident

Ottomar Schütte  
Telefon (0 53 02) 25 40

#### Schatzmeister

Rudolf Rischmann  
Telefon (05 31) 31 45 52

#### Sachwalter Fußball

Gerhard Beinsen  
Trift 25 · 38268 Lengede  
Telefon (0 53 44) 12 80

#### Sachwalter Amateur-Sportbereiche

Adolf Süßlow  
Dresdenstraße 113 · 38124 BS  
Telefon (05 31) 69 17 66

#### Herausgeber

Olaf Stelter & Sven Krüger

#### Verlag

SUBWAY Werbe- und  
Verlagsgesellschaft mbH

#### Anschrift für alle Bereiche

Eintracht aktuell  
c/o SUBWAY GmbH  
Auguststraße 19 · 38100 BS  
Telefon (05 31) 2 43 20-0  
Telefax (05 31) 2 43 20-20

#### Chef vom Dienst & Anzeigen

Georg Krone  
Telefon (05 31) 2 43 20-15

#### Redaktionelle Mitarbeit

Carsten Geißler, Marco Mäde,  
Helmut Menz, Matthias Metzner,  
Fabian Drebes, Christian Göttner,  
Ralf Schulz, Volker Voges

#### Titelfoto & Fotos

Lichtwerkstatt Marc Stantien,  
Comeniusstraße 4, 38100 Braunschweig,  
sowie Beate Leichert, Michael Luther

#### Lithos & Belichtung

LASERscript Jörg Seckelmann  
Weinbergweg 40 · 38106 BS

#### Druck

Druckerei Ruth GmbH  
Hinter dem Turm 7 · 38114 BS

#### Vertrieb

Veloblit  
Telefon (05 31) 89 00 88

Keine Haftung für unverlangt  
eingesandte Manuskripte,  
Fotos, Zeichnungen etc.!  
Nachdruck aller Beiträge nur mit  
Genehmigung des Verlages.

Auf 36 Seiten alles über die Welt der Fußball-Fans!

Probeheft anfordern gegen DM 6,50 in Briefmarken (inkl. Porto) bei: match live  
Postfach 1120  
67501 Worms

**IN BRAUNSCHWEIG:**

**FUSSBALL  
FANS  
& FUN**

## Vorverkaufsstellen

Schuhhaus Bartels, Damm 17, Telefon (05 31) 4 91 77  
Jürgen-Otto Brandes, Steinweg 31, Telefon (05 31) 4 56 40  
Mätzing, Guntherstraße 137, Telefon (05 31) 32 50 40  
... und an jedem Donnerstag vor den Heimspielen  
im Fanshop in der Burgpassage

Außerdem sind Eintrittskarten natürlich in der  
Geschäftsstelle im Stadion an der Hamburger Straße  
dienstags bis freitags von 10.00 - 13.00 Uhr  
und von 14.00 - 17.00 Uhr erhältlich.

## Sport bei der Eintracht!

#### Fußball:

Gerhard Beinsen  
Trift 25  
38268 Lengede  
Tel. (0 53 44) 12 80

#### Leichtathletik:

Wolfgang Krake  
Essenroder Straße 88  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 57 71 62

#### Handball:

Peter Weirauch  
Essenroder Straße 28  
38527 Meine-Grassel  
Tel. (0 53 04) 48 72

#### Hockey:

Michael Schaller  
Memeler Straße 28  
38126 Braunschweig  
Tel. (05 31) 7 17 44

#### Tennis:

Axel Fricke  
Wilhelmstorwall 37  
38118 Braunschweig  
Tel. (05 31) 4 32 46

#### Wintersport:

Kurt Lütjens  
Erlenbruch 12 g  
38110 Braunschweig  
Tel. (0 53 07) 52 38

#### Schwimmen/Wasserball:

Günter Herrmann  
Möhnestraße 4  
38120 Braunschweig  
Tel. (05 31) 84 13 44

#### Turnen:

Jürgen Mecke  
Blumenstraße 24  
38162 Cremlingen  
Tel. (0 53 06) 43 41

#### Basketball:

Hermann Nolte  
Magdeburgstraße 12  
38124 Braunschweig  
Tel. (05 31) 6 32 93

#### Tanzen:

Reinhard Essner  
Taubenstraße 2  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 41 38

#### Seniorenport/Freizeit:

Heinz W. Brand  
Siegfriedstraße 23  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 32 33 91

#### Eissport:

Reinhard Manlik  
Gliesmaroder Straße 73  
38106 Braunschweig  
Tel. (05 31) 33 15 97

#### Schach:

Jörgen Waldschläger  
Dornkamp 32  
38165 Lehre  
Tel. (0 53 08) 66 01

LETZTE MELDUNG

Die Partner-Karte wurde beim letzten Heimspiel gegen den SV Lurup von der Öffentlichen Versicherung Braunschweig und Streiff & Helmold ermöglicht. Für die Partie gegen den SV Wilhelmshaven 92 sponsort das Schuhhaus Bartels jr. die tolle Eintracht-Aktion.

Große Freude auch bei den Spielern der 2. B-Jugend. Mit einer kompletten Mannschaftsausstattung überraschte Herr Ralf-Roger Reich-„Bömmel“, Inhaber der Musikkneipe Panopticum die Eintracht Jugendspieler. Ein herzliches Dankeschön von der Mannschaft und dem Verein.



**Im neuen Outfit hofft Trainer  
Mario Salgmann künftig an  
der Kreisliga-Spitze zu spielen.**



Offizieller Lieferant und Förderer  
von Eintracht Braunschweig.

*Schlösser*  
**Schloßchen**



**Unser schönstes  
Schloßchen.**